



Stadtverwaltung Bahnhofstraße 26 61267 Neu-Anspach

8. Juli 2021

«Anrede»
«Vorname» «Nachname»
«Strasse»
«Postleitzahl» «Ort»

Sehr geehrte «Anrede» «Nachname»,
zu der

am **Donnerstag**, dem **15.07.2021**
um **20:00 Uhr**

im Großen Saal des Bürgerhauses (Gustav-Heinemann-Straße 3, Neu-Anspach), stattfindenden 3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses in der XIII. Legislaturperiode werden Sie hiermit herzlich eingeladen.

T a g e s o r d n u n g:

- 1. Genehmigung des Beschluss-Protokolls Nr. XIII/2/2021 über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 24.06.2021**
- 2. Bericht aus dem Wirtschaftsbeirat und der Wirtschaftsförderung**
- 3. Beratungspunkte**
 - 3.1 Maßnahmenkatalog zur (Weiter-) Entwicklung der Neu-Anspach Kindertagesstätten
Vorlage: 256/2021
 - 3.2 Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2019
Vorlage: 307/2020
 - 3.3 Haushalt 2021 - Stand 30.04.2021 und aktuelle Entwicklungen
 - 3.4 Haushalt 2022 - Vorausblick
- 4. Mitteilungen des Magistrats**
 - 4.1 Betreuungsangebote in den Kindertagesstätten
Abschaffung des Moduls bis 15.00 Uhr
Vorlage: 248/2021
- 5. Anfragen und Anregungen**
- 6. Geschäftsordnungsfragen im Zusammenhang mit der nächsten Parlamentssitzung**

gez.
Ulrike Bolz
Ausschussvorsitzende

Protokoll

Nr. XIII/3/2021

der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

vom Donnerstag, dem 15.07.2021

Sitzungsbeginn: 20:05 Uhr

Sitzungsende: 22:22 Uhr

I. Vorsitzende

Bolz, Ulrike

II. Die weiteren Ausschussmitglieder

Gemander, Reinhard

Kirberg, Till

Komma, Nicole

vertritt Schmidt, Fabian

Lurz, Günther

Rahner, Judith

vertritt Siats, Günter

Scheer, Cornelia

Strutz, Birger

Vogel, Frank

III. Von der Stadtverordnetenversammlung

Bellino, Holger

Kraft, Uwe

Moses, Andreas

Schirner, Regina

Töpperwien, Bernd

Ziegele, Stefan

Zunke, Sandra

IV. Vom Magistrat

Pauli, Thomas

Schmittel, Sascha

Schubert, Gabriele

V. Von der Verwaltung

VI. Als Gäste

Scherer, Rolf

Seniorenbeirat

VII. Schriftführerin

Neuenfeldt, Christian

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände. Sie wird wie folgt erledigt:

1. Genehmigung des Beschluss-Protokolls Nr. XIII/2/2021 über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 24.06.2021

Keine Wortmeldungen.

Beschluss

Das Protokoll wird genehmigt.

Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

2. Bericht aus dem Wirtschaftsbeirat und der Wirtschaftsförderung

Frau Bolz kündigt zu Beginn der Sitzung an, dass der Punkt entfällt. Es habe zwar eine Sitzung des Wirtschaftsbeirates stattgefunden. Herr Lorenz sei jedoch nicht anwesend, sodass ein Bericht in der nächsten Sitzung erfolgen wird.

3. Beratungspunkte

3.1 Maßnahmenkatalog zur (Weiter-) Entwicklung der Neu-Anspach Kindertagesstätten

Vorlage: 256/2021

Frau Bolz erläutert, dass der TOP in der Sondersitzung des Sozialausschusses ausgiebig beraten wurde. Es gab diverse Fragen zu dem umfangreichen Werk, die Herr Sturm als FB-Leiter beantwortet hat.

Es wurde vereinbart und beschlossen, dass in einem Jahr, zur Sommerpause, der Maßnahmenkatalog aktualisiert vorgelegt wird und in den Gremien evaluiert wird.

Frau Bolz erläutert einige Beispiele wie Kostensenkungen und Einnahmenerhöhungen erwirkt werden können und sollen.

Herr Pauli erläutert kurz eine aktuelle Hochrechnung zum Teilhaushalt 06 und erklärt, dass der VZF mit der Abrechnung 2020 405.000 € erstattet.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Maßnahmenkatalog zur (Weiter-) Entwicklung der Neu-Anspach Kindertagesstätten zur Kenntnis zu nehmen.

Wie im Sozialausschuss vereinbart wird der Katalog in einem Jahr evaluiert und die Ergebnisse daraus bewertet.

Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3.2 Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2019

Vorlage: 307/2020

Herr Vogel hat vor Beginn der Sitzung angefragt, ob aufgrund seiner ehem. Tätigkeit bei der Stadt zu dem betreffenden Berichtszeitraum eine Befangenheit bestehen könnte.

Da es die Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH und die Wasser- bzw. Abwasserverbände betrifft und somit keine fachlichen Schnittmengen bestehen wird eine Befangenheit ausgeschlossen.

Frau Scheer begründet für die Grüne Fraktion den Verweis der Vorlage zurück in den Haupt- und Finanzausschuss. In der Vergangenheit sei der Bericht, ohne weitere Rückfragen zu stellen, nur abgenickt worden. Einzelne Fragen aus dem Fragenkatalog werden nochmals erörtert und durch Herrn Pauli ergänzend beantwortet.

Auf Nachfrage von Herrn Töpperwien zum Passus der Gewinnausschüttung erläutert Herr Neuenfeldt, dass der Bezug zum Eigenbetriebsgesetz an dieser Stelle zukünftig gestrichen wird.

Beschluss:

Bezugnehmend auf den Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses am 11.02.2021 findet keine erneute Beschlussfassung statt. Der Beteiligungsbericht 2019 geht nun zur endgültigen Beschlussfassung in die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Beratungsergebnis: Ohne Abstimmung

3.3 Haushalt 2021 - Stand 30.04.2021 und aktuelle Entwicklungen

Frau Bolz erläutert ihre Beweggründe zur Einberufung der Sondersitzung und schlägt vor die TOPs 3.3 und 3.4 gemeinsam zu beraten.

Sie nimmt Bezug auf das Genehmigungsschreiben des Landrats. Sie benennt einige Themen, die sie gerne heute besprechen würde und erläutert kurz einige Punkte des Budgetberichts, auch in Richtung des Investitionshaushaltes und legt dar, dass es zu klären gilt ob Kreditaufnahmen zwingend vorgenommen werden müssen. Zudem stellt sie fest, dass im Schreiben des Landrats zum Ausdruck gebracht wird, dass Fehlbeträge durch andere Einsparungen kompensiert werden müssen um den HH 2021 und den Abbaupfad bis 2024 nicht zu gefährden.

Herr Pauli erläutert nochmal, dass die erwähnte Abrechnung 2020 des VZF im Budgetbericht noch nicht enthalten war. Außerdem berichtet er über aktuelle Fälle mit denen die Verwaltung beschäftigt ist. Hier geht es um den Ölschaden in Westerfeld und den Hochwasserschaden im Jugendhaus. Dort werden umfangreiche Sanierungsarbeiten von Nöten sein, da der Estrich mit Fäkalbakterien kontaminiert ist.

Im Verlauf der Beratungen werden verschiedene Haushaltsthemen ausgiebig diskutiert sowie mit Fragen und Aufträgen versehen, die entweder direkt oder erst im Nachgang bearbeitet werden konnten bzw. können.

Sanierung Waldschwimmbad:

Die Fragen aus dem Katalog der Grüne-Fraktion konnten bis zur Sitzung nicht beantwortet werden.

Herr Pauli erläutert, dass vor einer Entscheidung auf die Bescheide aus den Förderprogrammen gewartet werden sollte.

Aufgrund der offenen Fragen rund um die Schwimmbadsanierung und -technik schlägt Frau Bolz vor, dass dieser Punkt im Bauausschuss fachlich besprochen werden sollte, wenn die Bescheide vorliegen.

IKZ Bauhof:

Es wird nach möglichen Erweiterungen der IKZ am Bauhof gefragt.

Herr Pauli erläutert den aktuellen Sachstand. Mit Schmitten sei eine punktuelle Zusammenarbeit möglich, die angestrebte gemeinsame Friedhofspflege mit Usingen ist nicht zur Umsetzung gekommen, die IKZ im Bereich der Wasserversorgung läuft bereits seit einiger Zeit. Ansonsten sei man immer bestrebt weitere Möglichkeiten auszuloten.

Grundstücksverkäufe:

Kleinstflächen: Hier hat man die Anwohner angeschrieben, ist z.T. in Verhandlungen eingestiegen, sodass bald mit dem Abschluss der Verträge, vorbehaltlich der Zustimmung des Parlaments nach der Sommerpause, zu rechnen sei.

Gartengebiet Im Weiher II: Hier ist die Änderung des B-Plans in Bearbeitung, dieser soll nach der Sommerpause beschlossen werden, sodass dann in die Teilvermarktung für 2021 eingestiegen werden kann. Die geplanten Verkaufserlöse sollen in 2021 fließen.

Sportplatz ARS Wiesenau: Es hat Verhandlungen mit dem Kreis gegeben, dieser hat jedoch am Tag der Sitzung mitgeteilt, dass er nicht bereit ist, mehr als die ursprünglich veranschlagten 100.000 € zu zahlen.

Herr Bellino bittet um Mitteilung der Rahmenbedingungen der Verhandlungen. Wer hat wann mit wem wie hart verhandelt? Die Antwort dazu wird an das Protokoll angehängt.

Es herrscht Konsens darüber, dass mit dem Kreis nachverhandelt werden sollte. Dies soll auch im Interesse der Sportvereine und des Schulsports geschehen.

Sollte der Kreis nicht von seiner Verhandlungsposition abrücken, muss über Alternativen nachgedacht werden. Beispiele: Umwidmung zu Wohnbebauung, Senioren- oder Pflegeheim, evtl. in Verbindung mit kleineren Sportflächen auch unter Einbezug von Vereins- und Schulsport.

Sicher ist, dass in 2022 mit 2,3 Mio. € Einzahlungen gerechnet wird und bei Nicht-Verkauf der Abbaupfad extrem gefährdet ist.

Es herrscht Unklarheit darüber, ob es zu der Anlage Gerichtsurteile oder nur Vereinbarungen zwecks Lärmschutz mit den Anwohnern gibt.

Daher wird ein gemeinsamer **Antrag** formuliert: Es ist zu prüfen, ob es Urteile oder Vereinbarungen zwecks Lärmschutz gibt und was genau diese aus Sicht der heutigen Rechtsprechung aussagen. Außerdem ist zu prüfen, inwieweit wirklich der BPlan vor Ort geändert werden kann.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Diverses:

Es wird nach dem Sachstand einiger Prüfaufträge bzw. Haushaltspositionen gefragt.

Die Mittel für die allgemeine Straßenunterhaltung werden vollumfänglich benötigt, da in der Höhe sowieso nur Ausbesserungsarbeiten möglich sind um drohende Straßensanierungen zu verhindern oder zu verzögern.

Für die Errichtung des Zauns am Sportplatz in Westerfeld ist man in Gesprächen mit dem Verein. Hierzu soll es eine Vorlage in der nächsten Sitzungsrunde geben. In Hausen ist man noch nicht so weit, hier soll der Vertrag durch den Weggang des Jugendfußballclubs im Zusammenhang mit dem ‚Hausener Treff‘ überarbeitet werden.

Der aktuelle Stand über die Gespräche zur Übernahme der Vereinshäuser durch die Vereine bzw die Beteiligung oder Übernahme der Nebenkosten wird an das Protokoll angehängt.

Aufgrund des jetzt 3 Jahre laufenden Mietvertrags für die Bücherei laufen aktuell noch keine Gespräche bezüglich einer möglichen Verlegung in die Schulen. Es wird festgestellt, dass diese Gespräche zeitnah begonnen werden müssen, um in 3 Jahren Entscheidungsreife zu haben.

Zu der Überprüfung bzw. Anberaumung von Gesprächen wegen der Überarbeitung der Erbbaurechtsverträge kann aktuell noch keine Aussage getroffen werden.

Es wird festgehalten, dass viele Themen angesprochen wurden, die weitere Gespräche erfordern um eine Umsetzung in den eingeplanten Zeiträumen zu ermöglichen.

Die Verwaltung wird beauftragt eine Übersicht zu erstellen, die aufführt welche geplanten Positionen im Haushalt eingetreten sind oder sehr wahrscheinlich eintreten und welche nicht eingetreten sind oder sehr wahrscheinlich nicht in der Höhe eintreten werden. Hier soll festgestellt werden, ob der Abbaupfad gefährdet ist oder alle unerwarteten Abweichungen ausgeglichen sind.

Nach der Sommerpause wird festgehalten, ob der Arbeitskreis Haushalt erneut ins Leben gerufen wird.

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Abstimmung abgeschlossen.

Beschluss

Entfällt.

Beratungsergebnis: Ohne Abstimmung

3.4 Haushalt 2022 - Vorausblick

Siehe TOP 3.3

Beschluss

Entfällt.

Beratungsergebnis: Ohne Abstimmung

4. Mitteilungen des Magistrats

Beschluss

Beratungsergebnis:

- 4.1 Betreuungsangebote in den Kindertagesstätten**
Abschaffung des Moduls bis 15.00 Uhr
Vorlage: 248/2021

Keine Wortmeldungen.

Mitteilung:

Zum 01.08.2021 wurde bei den Betreuungsangeboten in den Kindertagesstätten das Modul bis 15.00 Uhr ersatzlos gestrichen. Hiervon sind alleine in den städtischen Kindertagesstätten 54 Kinder (jeweils 27 Klein- und 27 Kita-Kinder) betroffen. Für diese 54 Kinder wurden 49 Platzänderungen auf das Modul bis 16.00 Uhr und 5 (nur für Kita-Kinder - keine Kleinkindbetreuung) auf das Modul bis 13.30 Uhr beantragt.

Für den Zeitraum vom 01.08. bis 31.12.2021 können somit Mehreinnahmen, unter Berücksichtigung der neuen Gebühren ab dem 01.08.2021, in Höhe von rund 5.800,00 € erzielt werden.

Nicht eingerechnet sind hier die Kinder, die ab dem 01.09.2021 aufgenommen werden bzw. Änderungen buchen.

Beratungsergebnis:

5. Anfragen und Anregungen

Beschluss

Beratungsergebnis:

5.1 Anfrage der FWG-Fraktion: Gewerbesteuerstundungen

Herr Vogel fragt für die FWG-Fraktion nach der Anzahl der Fälle der Gewerbesteuerstundungen und in welcher Höhe diese vorliegen.

Herr Pauli antwortet darauf direkt: 25 Fälle in Höhe von 137.000 €

6. Geschäftsordnungsfragen im Zusammenhang mit der nächsten Parlamentssitzung

Keine Wortmeldungen.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 22.22 Uhr.

Ulrike Bolz
Ausschussvorsitzende

Christian Neuenfeldt
Schriftführer



Datum, 06.07.2021 - Drucksachen Nr.:

Vorlage

XIII/256/2021

Beratungsfolge	Termin	Entscheidungen
Magistrat	06.07.2021	
Sozialausschuss	13.07.2021	
Haupt- und Finanzausschuss	15.07.2021	
Stadtverordnetenversammlung	04.11.2021	

Maßnahmenkatalog zur (Weiter-) Entwicklung der Neu-Anspach Kindertagesstätten

Sachdarstellung:

Basierend auf dem im Jahr 2020 gemeinsam durch den Leistungsbereich Familie, Sport und Kultur und dem Rechnungsprüfungsamt des Hochtaunuskreises erstellten „Ergänzungsbericht zum Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Neu-Anspach, Kindertagesstätten“ hat der Leistungsbereich einen „Maßnahmenkatalog zur Weiterentwicklung der Neu-Anspacher Kindertagesstätten“ erstellt. Dieser Maßnahmenkatalog nimmt die umfassenden Analyseergebnisse und Empfehlungen des Ergänzungsberichtes zum Ausgangspunkt, um komprimiert und übersichtlich darzustellen, welche zentralen Erkenntnisse gewonnen werden konnten, Maßnahmen bereits eingeleitet wurden und welche Maßnahmen geplant, jedoch noch nicht (vollständig) umgesetzt sind. Ziel dieses Maßnahmenkataloges ist es, den politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern einen Gesamtüberblick über das Arbeitsfeld der Kindergartensteuerung zu verschaffen, frühzeitig auf künftige Herausforderungen hinzuweisen und strategische Entscheidungen vorzubereiten bzw. grundsätzliche strategische Steuerungsfragen politisch entscheidbar zu machen. Dafür sollen die Inhalte auf das Wesentliche fokussiert und nachvollziehbar dargestellt werden.

Um dem Informationsbedarf der politisch Verantwortlichen sowie allen an dem Themenfeld Interessierten dauerhaft Rechnung zu tragen, soll der Maßnahmenkatalog zur Weiterentwicklung der Neu-Anspacher Kindertagesstätten jährlich fortgeschrieben werden. Ab dem Jahr 2022 soll die Datengrundlage, welche dem Maßnahmenkatalog als Bezugspunkt dient, angepasst werden. Künftig sollen (statt dem Ergänzungsbericht 2019) neben dem zweimal jährlich stattfindenden Abgleich der Belegungszahlen aller Kindertagesstätten und den Belegungsmeldungen an den Hochtaunuskreis zum März eines Jahres, Auswertungen der (anzuschaffenden) aktuellen Softwareversion des Programms eKITA die Grundlage für die Darstellungen liefern. Ab 2022 entfele somit die aktuelle Verweisstruktur des Maßnahmenkataloges auf den Ergänzungsbericht und sämtliche relevanten Daten würden zum integrierten Bestandteil des fortgeschriebenen Maßnahmenkataloges.

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, den Maßnahmenkatalog zur (Weiter-) Entwicklung der Neu-Anspach Kindertagesstätten zur Kenntnis zu nehmen.

Thomas Pauli
Bürgermeister

Anlage
Maßnahmenkatalog

Maßnahmenkatalog

zur (Weiter-) Entwicklung der Neu-Anspacher Kindertagesstätten

Sturm, Nico; Engers, Anja
1.7.2021

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	2
2. Auslastung / Belegungssteuerung	2
2.1 Diagnose	3
2.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen.....	3
2.3 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt sind	6
3. Personalbedarfsplanung.....	7
3.1 Diagnose	7
3.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen.....	7
3.3 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt sind	8
4. Einpendler	8
4.1 Diagnose	8
4.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen.....	9
4.3 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt sind	9
5. Prozesse, Ordnungen und Dokumente	9
5.1 Diagnose	9
5.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen.....	10
5.3 Geplante Maßnahmen die noch nicht umgesetzt sind	10
6. Entgelte	10
6.1 Diagnose	10
6.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen.....	11
6.3 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt sind	11
7. Demografische Entwicklung.....	11
7.1 Diagnose	11
7.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen.....	12
7.3 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt aber eingeleitet sind	12
8. Fortschreibung des Maßnahmenkataloges	12
9. Maßnahmenübersicht	12
9.1 Bereits umgesetzte Maßnahmen.....	13
9.2 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt sind	14

1. Einleitung

Der hier vorgelegte Maßnahmenkatalog zur (Weiter-)Entwicklung der Neu-Anspacher Kindertagesstätten basiert auf dem Ergänzungsbericht zum Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Neu-Anspach zu den Kindertagesstätten. Dieses umfassende Berichtswerk wurde über das Kalenderjahr 2020 gemeinsam vom Rechnungsprüfungsamt des Hochtaunuskreises und dem Leistungsbereich Familie, Sport und Kultur angefertigt. Gegenstand der Analyse ist das Kalenderjahr 2019. Der vorliegende Maßnahmenkatalog greift die Darstellungen, Ergebnisse und Empfehlungen dieses Berichtes auf und zeigt konkrete Maßnahmen und Handlungsstrategien, die bereits umgesetzt wurden oder sich in Umsetzung befinden. Darüber hinaus werden Themen skizziert, die perspektivisch der Steuerung durch die Verwaltung und/oder Beschlussfassung durch die Politik bedürfen. Um den vorgelegten Maßnahmenkatalog so zu gestalten, dass sowohl Interessierte möglichst zielgenau die benötigten Informationen abrufen können als auch ein jährliches Fortschreiben möglich ist, werden Redundanzen zum Ergänzungsbericht vermieden. Gleichzeitig bedeutet dies, dass nur durch die gleichzeitige Betrachtung des Maßnahmenkataloges und des Ergänzungsberichtes sämtliche Informationen zur Verfügung stehen, um die – mitunter recht komplexe – Thematik vollständig erschließen zu können. Durch eine isolierte Betrachtung des vorliegenden Maßnahmenkatalogs soll ein Überblick über die durchgeführten und geplanten Maßnahmen sowie die perspektivischen Entwicklungen und sich daraus ableitenden Entscheidungsnotwendigkeiten ermöglicht werden. Damit – bei Bedarf – eine vertiefte Einarbeitung in die einzelnen Aspekte möglich ist, wird auf die jeweiligen Stellen im Ergänzungsbericht verwiesen, an denen weiterführende Informationen zu finden sind.

Der vorliegende Maßnahmenkatalog fokussiert die für den Betrieb und die Steuerung von Kindertagesstätten zentralen Felder (Auslastung, Personalbedarfsplanung, Einpendlerkinder, Ordnungen und Dokumente, Entgelte und demografische Entwicklung). Jedes Kapitel folgt dabei der gleichen inneren Logik. In einem ersten Schritt wird der Befund/die Ist-Situation komprimiert dargestellt. In einem zweiten Schritt werden Maßnahmen dargestellt, die bereits umgesetzt wurden (sofern geschehen). Im dritten Schritt werden Maßnahmen dargelegt, die bereits eingeleitet wurden und noch umgesetzt werden.

Ein Großteil der in diesem Bericht dargestellten Punkte bezieht sich ausschließlich auf die vier Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft. Während die Ist-Situation teils für alle Einrichtungen beschrieben werden kann, können konkrete Maßnahmen durch den Leistungsbereich Familie, Sport und Kultur ausschließlich für die kommunalen Einrichtungen operationalisiert werden.

2. Auslastung / Belegungssteuerung

In diesem Kapitel wird die durchschnittliche Auslastung der Kindertagesstätten im Jahr 2019 zum Ausgangspunkt genommen, um bereits umgesetzte und noch anstehende Maßnahmen zur Optimierung darzulegen.

2.1 Diagnose

Im Jahresdurchschnitt 2019¹ standen in sämtlichen Kindertagesstätten in Neu-Anspach (kommunale Einrichtungen, kirchliche Einrichtungen und die Einrichtungen des VzF) 970 Plätze² zur Verfügung. Aufgrund von rechtlichen Vorgaben³ ergab sich daraus eine Betreuungskapazität für 803 Kinder (Köpfe)⁴ denen ein Betreuungsangebot hätte unterbreitet werden können. Die tatsächliche Auslastung betrug im Jahresdurchschnitt 644,5 Köpfe (80,26 %). Damit blieb durchschnittlich ein Potential für 158,5 Kinder (Köpfe) ungenutzt (vgl. Ergänzungsbericht 219, S. 40).

Übertragen auf die vier kommunalen Kindertagesstätten standen 2019 Kapazitäten für die Betreuung von 450 Kindern zur Verfügung. In Anspruch genommen haben das Betreuungsangebot im Durchschnitt jedoch lediglich 337,5 Kinder. Dies entspricht einer Auslastung im jährlichen Mittel von lediglich 75,0% (vgl. Ergänzungsbericht 2019, S. 39).

Somit hat die Stadt „ (...) im Jahresdurchschnitt 2019 ein deutliches Überangebot in den eigenen Kita vorgehalten.“ (Ergänzungsbericht S. 39). Hierfür liegen unterschiedliche Gründe vor. Die wesentlichsten Gründe waren dabei:

- mangelhafte Vorannahmen zur Realisierung von neuen Wohngebieten und damit verbundenem Bedarf an Betreuungsplätzen,
- suboptimale Gesamtsteuerung der Kinderbetreuung in Kooperation mit den kirchlichen und dem freien Träger,
- unverbindliche Regelungen zur obligatorischen Platzannahme durch die Eltern,
- unklare Vorgaben zu kurzfristigen Einrichtungswechseln,
- kein klar angewendetes Verfahren bei der Zustimmung zur Aufnahme von „Einpendlerkindern“ bei den kirchlichen und freien Trägern

Die hier dargelegten Aspekte werden innerhalb der jeweiligen Kapitel des vorliegenden Maßnahmenkataloges aufgegriffen. An dieser Stelle erfolgt eine Fokussierung auf die Reduktion des Überangebotes an ungenutzten Plätzen in den kommunalen Kindertagesstätten. Dabei ist anzumerken, dass ungenutzte Plätze nicht zwangsweise mit signifikanten finanziellen Mehrbelastungen verbunden sein müssen, da sich der vorzuhaltende Mindestfachkraft bedarf nicht an den zur Verfügung gestellten „Plätzen“ bemisst, sondern an den tatsächlich betreuten „Köpfen“.⁵

2.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen

Ein besonderer Fokus der Bemühungen lag auf der Reduzierung der ungenutzten U3-Plätze, da über „(...) alle Träger gerechnet (...) aus den deutlich unter einem Drittel

¹ Die Belegungsdaten wurden im Jahr 2019 an vier Stichtagen erhoben (01.03., 01.06., 01.09. und 01.12). Der Mittelwert aus diesen Daten ergibt den Jahresdurchschnitt.

² Für die Definition von „Plätzen“ siehe Ergänzungsberichtes 2019, S. 7.

³ Je nach Alter der Kinder oder im Falle eines Integrationsbedarfes kommen unterschiedliche Faktorierungen zur Anwendung. Siehe hierzu exemplarisch Ergänzungsbericht S. 7f.

⁴ Für die Definition von „Köpfen“ siehe Ergänzungsberichtes 2019, S. 7.

⁵ Im Falle der Stadt Neu-Anspach liegt jedoch eine Korrelation zwischen dem Überangebot an Betreuungsplätzen und einer personellen Überbesetzung vor. Dies wird vertiefend im Kapitel „Personalbedarfsplanung“ aufgegriffen.

der Kosten festgelegten Gebühren für die Betreuung von U3-Kindern ein Zuschussbedarf in der Größenordnung von 592.000,00 € oder rund 108 Punkte bei der Grundsteuer B (resultieren. [Anm. d. Verf.]“ (Ergänzungsbericht S. 48). Gleichzeitig haben sich die Familiengruppen in den teil-offenen Konzepten der kommunalen Kindertagesstätten sowohl vor dem Hintergrund der pädagogischen Praxis als auch der optimalen Belegung/Auslastung als suboptimal erwiesen.

Um das Platzangebot der kommunalen Kindertagesstätten zu optimieren und konsequenter am tatsächlichen Bedarf auszurichten, wurden die folgenden Maßnahmen umgesetzt:

- KiTa Rasselbande: Aus einer U3/Ü3 altersübergreifenden Gruppe wurde eine reine Kindergartengruppe. Hierzu wurden zwei Kinder unter drei Jahren in die U3-Gruppe überführt. Durch eine Konzentration der U3-Kinder soll die Kleinkindgruppe künftig besser ausgelastet werden. Diese Maßnahme wurde im vierten Quartal 2020 umgesetzt.
- Villa Kunterbunt: Im ersten Quartal 2021 wurde die altersübergreifende Gruppe U3/Ü3 zu einer reinen Kleinkindgruppe. Die wenigen verbleibenden Kindergartenkinder aus dieser Gruppe wurden in die auslaufende Hortgruppe überführt, aus der damit eine altersgemischte Gruppe Kita/Hort entstanden ist. Dadurch wird sichergestellt, dass der Anteil der Hortkinder nicht von Jahr zu Jahr sinkt, ohne dass die Gruppe durch andere Kinder ausgelastet wird. Haben alle Hortkinder die Gruppe verlassen (voraussichtlich spätestens 2023) wird diese Gruppe zu einer Kindergartengruppe.
- Hausener Rappelkiste: Aus der altersgemischten Gruppe U3/Ü3 wird eine reine Kindergartengruppe. Hierzu muss lediglich ein U3-Kind in die Kleinkindgruppe überführt werden. Auch diese Maßnahme soll – wie auch im Falle der Rasselbande – zu einer besseren Auslastung der Kleinkindgruppen führen. Die Maßnahme wurde bereits im vierten Quartal 2020 umgesetzt.
- VzF Taunusstraße: In Zusammenarbeit mit dem VzF wurde vereinbart, dass ab Mai 2021 keine Neuaufnahmen mehr in bzw. Platzzusagen für die Hortgruppe erfolgen. Die Betreuung von Hortkindern durch den VzF endet damit spätestens, wenn das letzte Kind, welches in webKITA für die Hortbetreuung angemeldet ist, die Grundschule verlassen hat.

Alle diese Maßnahmen zur Veränderung von Gruppenstrukturen wurden im Hinblick auf Zeitpunkt und Umsetzungsform so geplant, dass Nachteile für die betroffenen Kinder und Familien möglichst gering gehalten werden bzw. möglichst wenige Familien von diesen Maßnahmen direkt betroffen sind.

Mit Beginn des Jahres 2021 orientieren sich die kommunalen Kindertagesstätten an den gültigen gesetzlichen Maximalgrenzen für Gruppengrößen und nicht mehr – wie bisher – an der am 31.12.2013 ausgelaufenen Mindestverordnung. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Unterschiede, die sich hieraus ergeben.

Art der Gruppe	Obergrenze 2019 (alt)	Obergrenze 2021 (neu) gemäß HKJHG
Hortgruppe	20 ⁶	25
Altersgemischte Gruppe	20	25
Außengruppe/Waldgruppe	20	25

Neben Hort- und altersgemischten Gruppen, die nun (im Hinblick auf die tatsächliche Kinderzahl) mit maximal 25 als bisher 20 Kindern belegt werden, betrifft dies auch die Außengruppe der KiTa Rasselbande im Hessenpark „Pitsche Dappcher“. Da sich der Fachkraftschlüssel durch diese Maßnahme nicht verändert, können bei unverändertem Personalbedarf in den kommunalen Kindertagesstätten bis zu maximal 25 Kinder mehr betreut werden ohne dass neue Gruppen geschaffen oder Personal eingestellt werden müsste. Die Betriebserlaubnis, die bisher auf 20 Kinder beschränkt war, wurde zum 01.08.2021 auf 25 ausgeweitet.

In den Kindertagesstätten wurden Nachmittagsmodule bis 15.00, 16.00 und 17.00 Uhr angeboten. Die Module 15.00 und 16.00 Uhr fallen für die Berechnung des Fachkraft-Mindestbedarfs in den gleichen Betreuungsmittelwert von 42,5 Stunden und führen somit zu den gleichen Personalkosten. Die Möglichkeit zur Modulbuchung bis 15.00 Uhr wurde daher mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zum 01.08.2021 gestrichen.

Im April 2021 hat ein erstes Bedarfsplanungsgespräch mit den kirchlichen Trägern und dem freien Träger stattgefunden. Im Rahmen dieses Arbeitstreffens wurden trägerübergreifend die Neuaufnahmen zwischen dem 01.08. und dem 31.12.2021 festgelegt. Da kirchliche und freie Träger gemäß des Subsidiaritätsprinzips vorrangig zu berücksichtigen sind, wurde ihnen ein Vorgriffsrecht eingeräumt (insofern die Eltern nicht explizit eine Betreuung in einer der kommunalen KiTas gewünscht haben). Das nächste Treffen ist für 09.2021 geplant. Dort soll die Verteilung der Neuaufnahmen vom 01.01. bis 31.07.2022 festgelegt werden. In diesem Bedarfsplanungsgespräch wird seitens der Stadt ein wirkmächtiges Instrument gesehen, um genauer prognostizieren zu können, wie viele Plätze seitens der kommunalen Kindertagesstätten vorzuhalten sind, um den erwarteten Bedarf bedienen zu können. Dies soll sich auch positiv auf die Personalplanung (nächstes Kapitel) auswirken.

Um die Auslastung der kommunalen Kindertagesstätten fortlaufend zu optimieren, wurden auf operativer Ebene weitere Maßnahmen ergriffen, um einer strukturelle Minderauslastung entgegen zu wirken und gleichzeitig den Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung zu gewährleisten. Exemplarisch hierfür kann angeführt werden, dass eine Aufnahme von Kindergartenkindern wenige Monate vor ihrem dritten Geburtstag

⁶ In der Hortgruppe der Villa Kunterbunt beschränkt die Betriebserlaubnis aufgrund der zur Verfügung stehenden Fläche in der Gruppe die maximale Kinderzahl auf 20.

in einer Kindergartengruppe erfolgen kann, wenn es pädagogisch vertretbar ist und die Gruppenauslastung dadurch optimiert werden kann.

2.3 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt sind

Über die bereits umgesetzten Maßnahmen hinaus befinden sich weitere Maßnahmen in der Planung. Die Umsetzung dieser Maßnahmen musste in die Jahre 2021 bzw. 2022 verlegt werden, um nicht unzumutbar in den Kindergartenbetrieb einzugreifen und eine Vielzahl von Kindern im laufenden Kindergartenjahr „umzusetzen“. Einige Maßnahmen (bspw. die Auflösung von Hortgruppen) bedürfen einer langen Vorlaufzeit und akribischen Planung, um auf der einen Seite den Rechtsanspruch zu erfüllen, ohne auf der anderen Seite die Gruppen in einer unwirtschaftlichen Unterauslastung zu betreiben.

- KiTa Rasselbande: Aufgrund der hohen Anzahl an unbelegten Plätzen wird zum 01.08.2021 eine Kindergartengruppe in der KiTa Rasselbande ersatzlos geschlossen. Dies ist möglich, in dem bis zu diesem Zeitpunkt keine neuen Kinder in die Gruppe aufgenommen werden, die Schulkinder aus dieser Gruppe die Einrichtung verlassen und zum Stichtag 01.08.2021 lediglich einige wenige Kinder in die verbleibenden anderen Gruppen überführt werden müssen.
- KiTa Hausener Rappelkiste: Für den 01.08.2022 ist geplant, die Kinder der auslaufenden Hortgruppe (läuft voraussichtlich zu Beginn des Schuljahres 2023/24 aus) in eine altersgemischte Gruppe Kindergarten/Hort zu überführen. Damit wird die Betreuung im „NH-Gebäude“ mit Beginn der hessischen Sommerferien 2022 beendet.

Im Rahmen der kommenden Bedarfsplanungsgespräche mit den kirchlichen und dem freien Träger soll der Stadt mitgeteilt werden:

- wie viele Plätze zum jeweiligen Beginn des Planungszeitraumes (01.01. und 01.08. eines Jahres) frei sein werden.
- wie viele Plätze zum jeweiligen Ende eines Planungszeitraums (31.07 und 31.12 eines Jahres) frei sein werden.

In einer gleichzeitigen Gesamtschau mit den entsprechenden Zahlen für die kommunalen Kindertagesstätten soll die Gesamtauslastung aller Neu-Anspacher Kindertagesstätten weiter optimiert werden.

Um künftig sowohl die Wünsche der Eltern optimal zu bedienen als auch die Auslastung der Einrichtungen optimal zu gestalten ist möglichst zeitnah die neuste Version der Software eKITA anzuschaffen und einer Schulung aller Personen durchzuführen, die damit arbeiten. In dieser Software-Version werden Eltern explizit aufgefordert ihren Erst-, Zweit- und Drittwunsch bei der Wahl der Betreuungseinrichtung anzugeben (aktuell funktioniert dies lediglich über ein Freitextfeld). Hierdurch kann der Prozess der Neuaufnahmen im Rahmen der Bedarfsplanungsgespräche weiter optimiert werden.

Die ökonomischen Effekte dieser Maßnahmen werden sich in den kommenden Jahren sukzessive zeigen. Wobei anzumerken ist, dass die pandemische Lage bei der

Belegung von U3-Plätzen ggf. zu Verzerrungen geführt hat. So wurden U3-Kinder zuhause betreut, für die ursprünglich eine U3-Betreuung angedacht war. Nach aktuellem Stand kann – trotz einer Reduzierung der U3-Plätze durch die beschriebenen Maßnahmen – der aktuelle Betreuungsbedarf voll umfänglich gedeckt werden. Wie sich der Bedarf nach dem Ende der pandemischen Lage entwickelt und ob hier nachgesteuert werden muss, ist weiterhin zu beobachten.

3. Personalbedarfsplanung

In diesem Kapitel wird der durchschnittliche Überhang an Mindestfachkraftstunden zu tatsächlich betreuten Kindern im Jahr 2019 zum Ausgangspunkt genommen, um bereits umgesetzte und noch anstehende Maßnahmen zur Optimierung darzulegen.

3.1 Diagnose

Der personelle Mindestbedarf einer Tageseinrichtung ergibt sich seit dem 01.08.2020 aus der Anzahl der aufgenommenen Kinder, zuzüglich 22 % Ausfallzeiten sowie der Leitungsfreistellung im Umfang von 20 % auf den Mindestfachkraftschlüssel, jedoch maximal 1,5 Vollzeitäquivalente.⁷ (vgl. § 25c Abs. 1 HKJGB). Darüber ergibt sich der personelle Mindestbedarf für die Bildung, Erziehung und Betreuung eines Kindes in einer Tageseinrichtung aus dem Produkt von Fachkraftfaktor und Betreuungsmittelwert (vgl. § 25c Abs. 2 S. 1 HKJGB).⁸

Im Jahresdurchschnitt 2019 lag ein Überhang an Mindestfachkraftstunden zu tatsächlich betreuten Kindern im Umfang von 8,76 Vollzeitäquivalenten vor. Davon entfiel auf die vier kommunalen Kindertagesstätten ein Überhang von 6,5 Vollzeitäquivalenten (vgl. Ergänzungsbericht S. 27f). Die Gründe hierfür entsprechen den im Kapitel „Auslastung“ angeführten Gründen für den Überhang an ungenutzten Betreuungsplätzen (Köpfen) von 25 %. Da sich zum 01.08.2020 die Ausfallzeit von bisher 15 % auf künftig 22 % gemäß KiFöG erhöht, wird der Überhang in 2019 von 6,5 Vollzeitäquivalenten nahezu vollständig ausgeglichen. Hierdurch werden keine Maßnahmen zur Personalfreisetzung etc. erforderlich.

3.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen

- Während der Erstellung des Ergänzungsberichtes hat sich gezeigt, dass die Belegungszahlen zum 01.03. eines Jahres einen repräsentativen Durchschnittswert für die Jahresdurchschnittsbelegung bilden. Da sich der Fachkraftmindestbedarf aus der Anzahl der aufgenommenen Kinder (zzgl. Ausfallzeit) ergibt, erfolgt die Personalplanung seit 2021 auf der Grundlage der tatsächlichen Belegungszahlen zu diesem Stichtag.
- Da der Mindestfachkraftbedarf jedoch ständig gedeckt sein muss und ein Durchschnittswert bedeutet, dass es konjunkturell unterjährig Phasen gibt, in denen dieser Wert unterschritten wird (Urlaube, Krankheiten, Aufnahme neuer

⁷ Im Erhebungszeitraum 2019 waren es noch 15 % Vertretungszeit und es gab keinerlei rechtliche Vorgaben zur Leitungsfreistellung. Die Stadt Neu-Anspach hat beschlossen, die Leitungen mit 5 Wochenstunden pro Gruppe in der Einrichtung frei zu stellen. Die folgenden Darstellungen beziehen sich auf diese – im Erhebungszeitraum gültigen – Regelungen.

⁸ Für vertiefende Darstellungen siehe Ergänzungsbericht S. 17ff.

Kinder etc.), werden die kommunalen Kindertagesstätten mit einem Hilfskraftkontingent von 20 % des Fachkraftmindestbedarfs ausgestattet. Dieses Kontingent dient im Wesentlichen dazu, den regelhaften Betrieb der Kindertageseinrichtungen sicher zu stellen. Gleichzeitig sollen diese Stellen dazu genutzt werden, das pädagogische Profil der Einrichtungen zu schärfen, indem angestrebt wird, Hilfskräfte zu gewinnen, die – neben ihrer grundlegenden pädagogischen Eignung – zusätzliche Expertise einbringen

- Sowohl Anerkennungspraktikantinnen und –praktikanten als auch Mitarbeitende, die eine praxisintegrierte vergütete Ausbildung machen, wurden bisher nicht auf den Fachkraftmindestbedarf angerechnet. Diese Mitarbeitenden werden nun – wie gesetzlich vorgesehen – mit bis zu 70 % (PivA keine Anrechnung im ersten, 30 % im zweiten und 70 % im dritten Jahr – Anerkennungspraktika 50 %) ihrer Tätigkeit in der Einrichtung auf dem Fachkraftschlüssel zugeschlagen.

3.3 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt sind

- Am 01.08.2022 endet die zweijährige Übergangsfrist für die Umsetzung des novellierten KiFöG. Während in den kommunalen Kindertagesstätten (aufgrund des Personalüberhangs von 6,5 Stellen) kein zusätzliches pädagogisches Personal im Gruppendienst rekrutiert werden musste, besteht die Notwendigkeit eines Aufwuchses der Leitungsstunden (auf 20 % des Fachkraftmindestbedarfes, maximal jedoch 1,5 Vollzeitstellen). Hier arbeitet der Fachbereich gemeinsam mit den Leiterinnen der Kindertagesstätten aktuell an einem Konzept.

4. Einpendler

In diesem Kapitel werden die Mehraufwände für die Betreuung sowohl ortsfremder Regelkinder als auch ortsfremder Kinder mit Behinderung in den Blick genommen. Gleichzeitig werden Maßnahmen skizziert um den der Stadt durch die Betreuung entstehenden Fehlbedarf signifikant zu minimieren.

4.1 Diagnose

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses mahnt das Rechnungsprüfungsamt an, dass die vereinbarten Pauschalen für die Betreuung ortsfremder Kinder deutlich zu gering sind. (Ergänzungsbericht S. 36f). Darüber hinaus wurde im Rahmen der Erstellung des Ergänzungsberichtes errechnet, dass die Mehrkosten, die durch die Betreuung von ortsfremden Kindern mit Behinderung entstehen, nicht durch die Wohnortkommunen ausgeglichen werden und vollständig von der Stadt Neu-Anspach zu kompensieren sind. Auf der Grundlage der durchschnittlichen Personalkosten von 2019 ergibt sich hieraus ein monatlicher Fehlbetrag (je nach Umfang der Betreuung) von 630,01 € und 750,01 € bei U3-Kindern sowie 799,25 € und 919,25 € bei Ü3-Kindern (vgl. Ergänzungsbericht S. 53f).

4.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen

- Seit dem 01.01.2021 gelten die neuen Verträge zur Betriebskostenpauschale. Diese sehen Änderungen der monatlichen Pauschalen wie folgt vor:

	Ganztagsplatz (alt) €	Ganztagsplatz (neu) €	Halbtagsplatz (alt) €	Halbtagsplatz (neu) €
Kleinkind	400,00	850,00	200,00	425,00
Kindergartenkind	300,00	500,00	150,00	250,00
Hort	300,00	480,00	150,00	240,00

- Seit dem 01.01.2021 stimmt die Stadt einer Betreuung ortsfremder Kinder mit Behinderung nur noch zu, wenn die Wohnortkommune die Übernahme der tatsächlich entstehenden Kosten zusagt. Der VzF ist über dieses Vorgehen informiert und unterstützt die Stadt in dieser Haltung. Im Falle von Kommunen, mit denen ein Vertrag über eine pauschale Kostenerstattung besteht, bedeutet dies, dass sie nun die vertraglich vereinbarte Pauschale zuzüglich der entstehenden Mehrkosten für die Betreuung von Kindern mit Behinderung an die Stadt Neu-Anspach zahlen müssen. Für Kommunen, mit denen kein entsprechender Vertrag besteht, bedeutet dies, dass eine „Spitzabrechnung“ über die tatsächlichen Kosten eines Betreuungsplatzes erfolgt.

4.3 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt sind

- Die Fehlbeträge bei den Personalkosten für die Betreuung von Kindern mit Behinderung aus anderen Wohnortkommunen werden auf die durchschnittlichen Personalkosten im Jahr 2021 aktualisiert. Die sich daraus ergebenden Beträge werden den anderen Kommunen mitgeteilt.

5. Prozesse, Ordnungen und Dokumente

Im folgenden Kapitel werden Optimierungspotentiale in den Prozessen, Dokumenten und Ordnungen der KiTa-Verwaltung dargelegt. Gleichzeitig werden bereits umgesetzte und noch umzusetzende Maßnahmen dargestellt um diese Potentiale zu nutzen.

5.1 Diagnose

Bei der Analyse unterschiedlicher Verfahren und Prozesse (bspw. Anmeldung, Aufnahme, Modulwechsel, Wechsel von Betreuungsgruppe oder Einrichtung) sind unterschiedliche Hemmnisse und Unschärfen deutlich geworden, die sich mitunter auch monetär nachteilig für die Stadt auswirken (vgl. exempl. Ergänzungsbericht S. 26 und 47).

Die Stadt Neu-Anspach stellt auf ihrer Internetseite das Onlineportal „webKITA“ zur Verfügung, über das Erziehungsberechtigte sich ausführlich über das Angebot an Kindertagesstätten aller Träger informieren und eine Voranmeldung vornehmen können.

Neben der Online-Voranmeldung ist auch eine Voranmeldung auf anderem Wege bei der Stadtverwaltung oder der jeweiligen Kindertagesstätte möglich. Die Stadt und die

städtischen Kindertagesstätten buchen diese Voranmeldungen in „webKITA“ nach. Vertraglich sind auch eine evangelische Kindertagesstätte und der VzF Taunus verpflichtet, nicht über „webKITA“ eingegangene Voranmeldungen in diesem Portal nachzutragen. Auskunftsgemäß kommt der kirchliche Träger dieser Verpflichtung weitestgehend nach, der VzF Taunus eher sporadisch. (vgl. Ergänzungsbericht S. 29).

5.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen

- Am 01.07.2021 hat die Stadtverordnetenversammlung eine grundlegend überarbeitete Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten beschlossen, welche mit Wirkung zum 01.08.2021 in Kraft tritt. Diese Satzung wurde im Vorgang mit dem Stadtelternbeirat besprochen und dessen Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche eingearbeitet. Auf der Grundlage dieser Satzung kann künftig die Planungssicherheit beispielsweise durch verbindliche und rechtzeitige Anmeldungen durch die Erziehungsberechtigten signifikant erhöht werden. Gleiches gilt für Wechsel der Betreuungseinrichtung und für die Beendigung des Vertragsverhältnisses.
- Die – bereits in Kapitel „Auslastung“ – beschriebenen und im April 2021 erstmals durchgeführten trägerübergreifenden Bedarfsplanungsgespräche sind nun in der Satzung verbindlich festgeschrieben.

5.3 Geplante Maßnahmen die noch nicht umgesetzt sind

- Basierend auf der durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten sollen bis Ende 2021 unterschiedliche Dokumente und Formulare („Betreuungsvertrag“ etc.) entwickelt werden, anhand derer die Regelungen der Satzung operationalisiert werden.
- Noch im Jahr 2021 soll das System „eKITA“ auf die neuste Version aktualisiert werden. Dadurch wird die Steuerung der Auslastung und Personalplanung zusätzlich optimiert und ein faktenbasiertes Berichtswesen, welches eine Fortschreibung dieses Planes ermöglicht, deutlich erleichtert.

6. Entgelte

Das Kapitel gibt die Diagnose des Rechnungsprüfungsamtes zur Höhe der durch die Eltern zu entrichtenden Entgelte wieder. Gleichzeitig wird eine Maßnahme dargelegt die auf diesem Gebiet bereits realisiert werden konnte.

6.1 Diagnose

Im Ergänzungsbericht wird in Kapitel 10.4 Benutzungsgebühren (S. 42 ff) umfassend dargelegt, dass die erhobenen Betreuungsgebühren im Verhältnis zu den Aufwendungen als gering einzustufen sind.

„Es steht außer Frage, dass eine Neukalkulation der Kita-Gebühren und deren teilweise deutliche - Anhebung dringend geboten sind. Der Hessische Landesrechnungshof und das RPA-HTK haben bereits (mehrfach) darauf hingewiesen. Dabei ist auch eine Anhebung der Entgelte für die Mittagsversorgung erforderlich, da diese laut Jahresabschluss nicht kostendeckend erhoben werden.“(Ergänzungsbericht S. 47).

6.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen

- Die Stadtverordnetenversammlung hat in Ihrer Sitzung am 01.07.2021 eine überarbeitete „Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten“ beschlossen. Gegenstand dieser Satzung ist ein Automatismus für eine jährliche Anpassung der Gebühren entsprechend der Gehaltsentwicklung des pädagogischen Personals sowie der allgemeinen Kostensteigerungen bezogen auf die Betriebskosten der Kindertagesstätten. Diese Maßnahmen sollen dazu beitragen, den politisch beschlossenen Kostendeckungsgrad durch Elternbeiträge im Verhältnis zu der Entwicklung der Gesamtkosten stabil zu halten.

6.3 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt sind

- Da seitens des Kommunalparlamentes keine Aufträge – außer dem bereits umgesetzten und beschlossenen Verfahren – zur Veränderung von Elternbeiträgen vorliegen, können hier aktuell keine Maßnahmen formuliert werden.

7. Demografische Entwicklung

Das folgende Kapitel widmet sich der prognostizierten demografischen Entwicklung in Neu-Anspach, diskutiert diese kritisch und leitet mögliche Handlungsstrategien ab.

7.1 Diagnose

Die Prognose der demografischen Entwicklung kann als unterstützender Indikator für den erwarteten Bedarf an Betreuungsplätzen betrachtet werden. Jedoch sind hiermit unterschiedliche Risiken und Unschärfen verbunden. Die Wesentlichen werden im Folgenden komprimiert dargelegt:

- Bei der Prognose bleibt die Ausweisung neuer Wohngebiete unberücksichtigt
- Bei der Prognose bleibt der Nutzungsgrad von Kinderbetreuung unberücksichtigt (wie viele Familien machen von ihrem Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung gebrauch). Während dieser Nutzungsgrad bei der Betreuung der 3-6jährigen konstant (hoch) ist, ist eine verlässliche Prognose bei den 1-3jährigen kaum möglich. Beispielsweise wurde während der pandemischen Lage in 2020/2021 von einigen U3-Plätzen kein Gebrauch gemacht, für die zuvor Anmeldungen und Anfragen vorlagen.

Das der Stadt vom Hochtaunuskreis zur Verfügung gestellt Berechnungsmodell über die zu erwartende Bevölkerungsentwicklung sieht zwischen 2021 und 2030 einen Rückgang der Kinder unter drei Jahren von 249 (2021) auf 205 (2030) vor. Dies entspricht einem Rückgang von 44 Kindern. Die prognostizierte Entwicklung bei den Kindern zwischen drei und sechs Jahren sieht einen Rückgang um 67 Personen von 415 (2021) auf 348 (2030) vor.

Aufgrund dieser Prognosen kann zum jetzigen Zeitpunkt davon ausgegangen werden, dass die Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze mittelfristig nicht erforderlich sein

wird. Gleichzeitig ist aber auch die Möglichkeit einer Außerbetriebnahme einer oder mehrerer Einrichtungen im gleichen Zeitraum nicht absehbar. Aus Sicht der Verwaltung empfiehlt es sich, in den kommenden Jahren weiterhin systematisch sowohl die tatsächliche Belegung als auch die Anmeldungen der kommenden sechs Monate (Bedarfsplanungsgespräche) zu erheben und das Platzangebot möglichst effizient der Nachfrage anzupassen. Da sich der Mindestfachkraftbedarf an den tatsächlich betreuten Kindern orientiert und die Personalkosten den zentralen Kostenblock der Kinderbetreuung darstellen, könnten so (wie in 2021 bei der KiTa Rasselbande) bei Bedarf einzelne Gruppen geschlossen werden. Dies würde gleichzeitig die Möglichkeit eröffnen, diese Gruppen bei einem sich verändernden Bedarf wieder in Betrieb zu nehmen.

7.2 Bereits umgesetzte Maßnahmen

- Die Zahlen zur Bevölkerungsprognose werden jährlich mit den tatsächlichen Zahlen des Einwohnermeldeamtes abgeglichen, um mögliche Abweichungen frühzeitig zu erkennen und die Planungen entsprechend anpassen zu können.

7.3 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt aber eingeleitet sind

- KiTa Rasselbande: Aufgrund der hohen Anzahl an unbelegten Plätzen wird zum 01.08.2021 eine Kindergartengruppe in der KiTa Rasselbande ersatzlos geschlossen. Dies ist möglich, indem bis zu diesem Zeitpunkt keine neuen Kinder in die Gruppe aufgenommen werden, die Schulkinder aus dieser Gruppe die Einrichtung verlassen und zum Stichtag 01.08.2021 lediglich einige wenige Kinder in andere Gruppen überführt werden müssen.

8. Fortschreibung des Maßnahmenkataloges

Dieser Maßnahmenkatalog soll, entsprechend der hier gelegten Schwerpunkte, jährlich fortgeschrieben und den politischen Entscheidungstragenden zur Kenntnis vorgelegt werden. Sollte es durch aktuelle Entwicklungen notwendig werden, werden weitere Punkte in den Bericht aufgenommen. Dabei wird ab dem Jahr 2022 eine neue Datengrundlage herangezogen. Statt auf den Ergänzungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes von 2019 beziehen sich die dann geplanten Maßnahmen auf die tatsächlichen Belegungszahlen der Neu-Anspacher Kindertagesstätten (die halbjährlich im Rahmen der Bedarfsplanungsgespräche erhoben werden sowie der Zahlen, die zum 01.03. eines Jahres turnusgemäß an den Hochtaunuskreis zu melden sind). Als wesentliches Instrument zur Schaffung einer validen Datengrundlage soll die neu anzuschaffende Version von „eKITA“ dienen. Ab 2022 wird dann die gesamte Zahlengrundlage Gegenstand des fortzuschreibenden Maßnahmenkataloges sein, so dass keine Querverweise mehr erforderlich sein werden. Gleichzeitig soll der Charakter der Kürze und Klarheit des vorliegenden Maßnahmenkataloges beibehalten werden um politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern ein hilfreiches Instrument für die politische Steuerung an die Hand geben zu können.

9. Maßnahmenübersicht

Im abschließenden Kapitel erfolgt eine komprimierte tabellarische Zusammenschau sowohl sämtlicher bereits durchgeführter Maßnahmen als auch aller Maßnahmen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Maßnahmenkataloges in Planung sind.

9.1 Bereits umgesetzte Maßnahmen

Übersicht über bereits umgesetzte Maßnahmen seit Berichtsbeginn im Jahr 2021. In dieser Darstellung sind ausschließlich Maßnahmen berücksichtigt, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der jeweils aktuellen Version des Maßnahmenkataloges vollständig umgesetzt sind. Im Berichtsjahr geplante aber noch nicht realisierte Maßnahmen werden im Bericht des Folgejahres berücksichtigt.

Jahr	Themenfeld	Maßnahme
2021	Auslastung/ Belegungssteuerung	Altersübergreifende Gruppe U3/Ü3 zu Kindergartengruppe (Rasselbande)
2021	Auslastung/ Belegungssteuerung	Altersübergreifende Gruppe U3/Ü3 zu Kleinkindgruppe und Hortgruppe zu altersübergreifende Gruppe Hort/Kita (Villa Kunterbunt)
2021	Auslastung/ Belegungssteuerung	Altersübergreifende Gruppe U3/Ü3 zu Kindergartengruppe (Hausener Rappelkiste)
2021	Auslastung/ Belegungssteuerung	Abbaupfad/Auslaufen der Hortgruppen (Villa Kunterbunt, Hausener Rappelkiste, VzF Taunusstraße)
2021	Auslastung/ Belegungssteuerung	Anhebung der Gruppengrößen an gesetzliche Vorgaben (Hortgruppen, altersgemischte Gruppen, Waldgruppen)
2021	Auslastung/ Belegungssteuerung	Zweimal jährlich Bedarfsplanungsgespräche mit allen Trägern
2021	Auslastung/ Belegungssteuerung	Optimierte Auslastung durch Flexibilisierung von Aufnahmen (bis 3 Monate vor dem 3. Geburtstag)
2021	Auslastung/ Belegungssteuerung	Wegfall der Möglichkeit zur Modulbuchung bis 15.00 Uhr zum 01.08.2021
2021	Personalbedarfsplanung	Neuausrichtung der Personalbedarfsplanung anhand der tatsächlichen Belegungszahlen zum 01.03. eines Jahres
2021	Personalbedarfsplanung	Sicherstellung des KiTa-Betriebes durch den Einsatz von Hilfskräften bis zu 20 % des Mindestfachkraftschlüssels
2021	Personalbedarfsplanung	Berücksichtigung von Anerkennungspraktikanten/innen etc. bis zu 50 bzw. 70 % der Regelarbeitszeit auf den Fachkraftmindestbedarf
2021	Einpendler	Signifikante Erhöhung der Betriebskostenauschale für wohnortfremde Kinder
2021	Einpendler	Aufnahme von wohnortfremden Kindern mit Behinderung nur nach Zusage der Übernahme der entstehenden Mehrkosten durch die Wohnortkommune
2021	Prozesse, Ordnungen und Dokumente	Grundlegend überarbeitete Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten wurde entwickelt und durch die StaVo beschlossen

2021	Entgelte	Die „Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten“ wurde angepasst und durch die StaVo beschlossen
2021	Demografische Entwicklung	Halbjährlicher Abgleich der Prognose der Bevölkerungsentwicklung mit den tatsächlichen Zahlen des Einwohnermeldeamtes

9.2 Geplante Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt sind

Übersicht über Maßnahmen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der jeweils aktuellen Version des „Maßnahmenkataloges zur (Weiter-)Entwicklung der Neu-Anspacher Kindertagesstätten“ noch nicht oder noch nicht vollständig umgesetzt waren.

Jahr	Themenfeld	Maßnahme
2021	Auslastung/ Belegungssteuerung	Aufgrund der hohen Anzahl an unbelegten Plätzen wird zum 01.08.2021 eine Kindergartengruppe in der KiTa Rasselbande ersatzlos geschlossen.
2022	Auslastung/ Belegungssteuerung	Für den 01.08.2022 ist geplant, die Kinder der auslaufenden Hortgruppe (läuft voraussichtlich zu Beginn des Schuljahres 2023/24 aus) in der Hausener Rappelkiste in eine altersgemischte Gruppe Kindergarten/Hort zu überführen.
2021	Auslastung/ Belegungssteuerung	Bedarfsplanungsgespräche: Bericht über freie Plätze der kirchlichen und des freien Trägers zu einheitlich definierten Zeitpunkten.
2021	Auslastung/ Belegungssteuerung	Anschaffung der neusten Softwareversion von eKITA ermöglicht ein differenziertes Berichtswesen und die konsequente Weiterentwicklung der Digitalisierung
2022	Auslastung/ Belegungssteuerung	Anschaffung der neusten Softwareversion von webKITA ermöglicht u.a. eine Priorisierung der Betreuungseinrichtung durch Eltern
2021	Personalbedarfsplanung	Konzept zum gesetzlich vorgeschriebenen Aufwuchs der Leitungsstunden (auf 20 % des Fachkraftmindestbedarfes, maximal jedoch 1,5 Vollzeitstellen).
2021	Personalbedarfsplanung	Überprüfung und ggf. Fortschreibung der Festlegung des Fachkraftmindestbedarfes auf Basis der Belegungszahlen zum 01.03.
2021	Einpendler	Anpassung des Erstattungsbetrages für die Betreuung von wohnortfremden Kindern mit Behinderung auf die durchschnittlichen Personalkosten im Jahr 2021.

2021	Prozesse, Ordnungen und Dokumente	Homogenisierung und bei Bedarf Neuentwicklung von Verträgen, Formularen und Dokumenten zur Umsetzung der ab dem 01.08.2021 gültigen Satzungen. Ausweitung dieser Bemühungen auf sämtlich von den Einrichtungen und der KiTa-Verwaltung herausgegebenen Dokumenten.
2022	Entgelte	Anpassung der Betreuungsentgelte entsprechend der Teuerungsrate für Gebührenanpassung zum 01.01.2023.
2022	Demografische Entwicklung	Abgleich der Bevölkerungsprognose mit den tatsächlichen Zahlen des Einwohnermeldeamtes zum 01.03.2022.



Aktenzeichen: Neuenfeldt
Leistungsbereich: Finanz- und Rechnungswesen

Datum, 22.12.2020 - Drucksachen Nr.:

Vorlage

XIII/307/2020

Beratungsfolge	Termin	Entscheidungen
Magistrat	12.01.2021	
Haupt- und Finanzausschuss	11.02.2021	
Stadtverordnetenversammlung	25.02.2021	
Stadtverordnetenversammlung	01.07.2021	
Haupt- und Finanzausschuss	15.07.2021	
Stadtverordnetenversammlung	16.09.2021	

Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2019

Sachdarstellung:

Mit der gesetzlichen Gegebenheit des § 123a der Hessischen Gemeindeordnung ist die Stadtverwaltung Neu-Anspach dazu verpflichtet einen Beteiligungsbericht für jedes Geschäftsjahr aufzustellen.

Mit dem beigefügten Beteiligungsbericht soll die Möglichkeit gegeben werden, sich ein Bild über die Struktur, den Aufbau, die finanzielle Situation und die Erfüllung des öffentlichen Zwecks der einzelnen Beteiligungen zu machen.

Basis für die einzelnen Darstellungen der Unternehmen sind die Jahresabschlüsse des Geschäftsjahres 2019.

Entsprechend der gesetzlichen Regelung in § 123a der Hessischen Gemeindeordnung sind in einem Beteiligungsbericht die Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts, an denen die Stadt Neu-Anspach mit mindestens 20 % unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, darzustellen.

Im Geschäftsjahr 2019 bestanden folgende Beteiligungen der Stadt Neu-Anspach:

- Gemeinnütziger Wohnungsbau
- Wasserbeschaffungsverband Usingen
- Abwasserverband Oberes Usatal

Des Weiteren sind auch alle Mitgliedschaften der Stadt Neu-Anspach in dem Beteiligungsbericht dargestellt.

Der Bericht wird jährlich fortgeschrieben und den sich ergebenden Änderungen angepasst.

Nach der Beschlussfassung wird der Bericht öffentlich im Rathaus ausgelegt und auch auf der Homepage veröffentlicht werden.

Beschlussvorschlag:

Der beigefügte Beteiligungsbericht der Stadt Neu-Anspach für das Wirtschaftsjahr 2019 wird beschlossen.

Thomas Pauli
Bürgermeister

Der Magistrat der Stadt Neu-Anspach



Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2019

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort	4
2.	Allgemeines zum Beteiligungsbericht	5
2.1	Kommunalrechtliche Voraussetzung zur wirtschaftlichen Betätigung einer Gemeinde	5
2.2	Begriff der Beteiligung.....	5
2.3	Voraussetzungen einer Beteiligung.....	5
2.4	Ziele des Beteiligungsberichts	6
3.	Rechts- und Organisationsformen	7
3.1	Öffentlich-rechtlich	7
3.1.1	Regiebetrieb	7
3.1.4	Wasser- und Bodenverband	7
3.2	Privatrechtlich	7
3.2.1	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	7
4.	Vertretung der Stadt in den Beteiligungsgremien	8
5.	Unterrichtungs- und Prüfungsrecht der Kommune	8
6.	Prüfung der Jahresabschlüsse	9
6.1	Gesellschaften	9
6.2	Eigenbetriebe	9
6.3	Gewinnabführung.....	10
7.	Inhalte Beteiligungsbericht gemäß § 123 a HGO	11
7.1	Grundlagen des Unternehmens	11
7.2	Bilanz, GuV und Cashflow.....	11
7.3	Unternehmensverlauf und –entwicklung	11
7.4	Kennzahlen und Controlling	11
8.	Begriffsbestimmungen im Einzelnen.....	11
9.	Kennzahlen	13
10.	Beteiligungen der Stadt Neu-Anspach im Überblick.....	15
10.1	Gemeinnütziger Wohnungsbau GmbH Hochtaunuskreis	16
10.1.1	Bilanz der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH	18
10.1.2	G+V 2019 der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH	19
10.1.3	Finanzlage (Kapitalflussrechnung) 2019 der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH	20
10.1.4	Aussichten/Chancen/Risiken	21
10.2	Wasserbeschaffungsverband Usingen	23
10.2.1	Bilanz 2019 des WBV Usingen	25

10.2.2	<i>G+V 2019 des WBV Usingen</i>	27
10.2.3	<i>Finanzlage (Kapitalflussrechnung) 2019 des WBV Usingen</i>	28
10.2.4	<i>Aussichten/Chancen/Risiken</i>	29
10.3	Abwasserverband Oberes Usatal	31
10.3.1	<i>Bilanz 2019 des AWV Oberes Usatal</i>	33
10.3.2	<i>G+V 2019 des AWV Oberes Usatal</i>	34
10.3.3	<i>Finanzlage (Kapitalflussrechnung) 2019 des AWV Oberes Usatal</i>	35
10.3.4	<i>Aussichten/Chancen/Risiken</i>	36
11.	Gesamtabschluss	38
12.	Weitere Träger- oder Mitgliedschaften	39
13.	Beteiligungscontrolling	40
14.	Impressum	41

1. Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Ihnen mit dem vorliegenden Beteiligungsbericht für das Jahr 2019 die Möglichkeit eröffnen, sich ein Bild über die Struktur, den Aufbau, die finanzielle Situation und die Erfüllung des öffentlichen Zwecks unserer einzelnen Beteiligungen zu machen.

Basis für die einzelne Darstellung der Unternehmen sind die geprüften Jahresabschlüsse 2019.

Entsprechend der gesetzlichen Regelung in § 123a Hessische Gemeindeordnung sind im Beteiligungsbericht die Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts, an denen die Stadt Neu-Anspach mit mindestens 20 % unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, dargestellt.

Zusätzlich sind auch alle Mitgliedschaften der Stadt Neu-Anspach ergänzt worden.

Der Beteiligungsbericht informiert über die wesentlichen Aufgaben, die öffentliche Zweckerfüllung sowie über den Geschäftsverlauf, Entwicklung und Leistungsfähigkeit der Unternehmen.

Der Bericht wird jährlich fortgeschrieben und den sich ergebenden Änderungen angepasst.

Der Beteiligungsbericht wird öffentlich bekannt gegeben und im Rathaus zur Einsicht ausgelegt. Gerne können Sie ihn auch online unter: www.neu-anspach.de aufrufen.

Wir hoffen Ihnen einen informativen Überblick über das Beteiligungsmanagement der Stadt Neu-Anspach vermitteln zu können.

Neu-Anspach im Dezember 2020

Thomas Pauli
Bürgermeister

2. Allgemeines zum Beteiligungsbericht

2.1 Kommunalrechtliche Voraussetzung zur wirtschaftlichen Betätigung einer Gemeinde

Nach Artikel 28 Abs. 2 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland haben die Gemeinden und Gemeindeverbände das Recht, im Rahmen der Gesetze alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft auf ihrem Gebiet in eigener Verantwortung zu regeln. Diese verfassungsrechtlich normierte Garantie der Selbstverwaltung räumt den Kommunen die Personalhoheit, die Finanz- und Vermögenshoheit und insbesondere die Organisationshoheit ein. Damit haben die Kommunen das Recht selbst zu entscheiden, auf welche Art und Weise sie ihre vielfältigen Aufgaben der Daseinsvorsorge erfüllen wollen.

Nicht erst seit Beginn der Verwaltungsreform hat sich gezeigt, dass sich bestimmte Leistungen außerhalb der klassischen Verwaltung in anderen Organisationsformen effizienter erbringen lassen. Für die Entscheidung sich zur Aufgabenerfüllung privatrechtlicher Rechtsformen zu bedienen oder sich an solchen Unternehmen zu beteiligen, sind unterschiedliche Kriterien ausschlaggebend.

2.2 Begriff der Beteiligung

Gemäß § 271 Abs. 1 HGB versteht man unter Beteiligungen Anteile am Stammkapital an anderen Unternehmen. Diese sollen dem eigenen Geschäftsbetrieb durch Herstellung einer dauernden Verbindung zu jenem Unternehmen dienen.

2.3 Voraussetzungen einer Beteiligung

Nach § 121 HGO darf sich die Kommune wirtschaftlich betätigen, wenn

1. der öffentliche Zweck die Betätigung rechtfertigt,
2. die Betätigungen nach Art und Umfang in angemessenem Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf steht und
3. der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Für Tätigkeiten, die vor dem 01.04.2004 ausgeübt wurden, gilt die zuletzt genannte Einschränkung nicht.

Tätigkeiten zu denen die Gemeinde verpflichtet ist, sowie Tätigkeiten auf den Gebieten des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesens, der Kultur, des Sports, der Erholung, der Abfall- und Abwasserbeseitigung, der Breitbandversorgung und zur Deckung des Eigenbedarfs, gelten nicht als wirtschaftliche Betätigung.

Weiter regelt § 122 HGO, dass eine Gemeinde, die auf den Betrieb eines wirtschaftlichen Unternehmens gerichtet ist, eine Gesellschaft nur gründen oder sich daran beteiligen darf, wenn

1. die Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO vorliegen,
2. die Haftung und die Einzahlungsverpflichtung der Gemeinde auf einen ihrer Leistungsfähigkeit angemessenen Betrag begrenzt ist,
3. die Gemeinde einen angemessenen Einfluss, insbesondere im Aufsichtsrat oder in einem entsprechendem Überwachungsorgan, erhält,
4. gewährleistet ist, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht, soweit nicht weitergehende gesetzliche Vorschriften gelten oder andere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, entsprechend den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufgestellt und geprüft werden.

2.4 Ziele des Beteiligungsberichts

Gemäß § 123 a HGO ist die Kommune verpflichtet jährlich einen Beteiligungsbericht über die Unternehmen, an denen sie mit mindestens 20 Prozent mittelbar oder unmittelbar beteiligt ist, zu erstellen. Dieser ist der Stadtverordnetenversammlung in öffentlicher Sitzung vorzulegen.

Der Beteiligungsbericht der Stadt Neu-Anspach 2019 verarbeitet die geprüften Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe, der Verbände und der Gesellschaften des Jahres 2019.

Dieser soll mindestens Angaben enthalten über:

1. Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die Beteiligungen des Unternehmens,
2. den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen,
3. die Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Ertragslage des Unternehmens, die Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde, die Kreditaufnahmen, die von der Gemeinde gewährten Sicherheiten,
4. das Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 für das Unternehmen.

Gemäß der gesetzlichen Vorschriften sind alle privatrechtlichen Unternehmen, bei denen die Gemeinde mindestens über den Fünften Teil der Anteile verfügt, in den Bericht aufzunehmen.

Ziel ist es, sowohl der Stadtverordnetenversammlung als auch der Öffentlichkeit einen Überblick über das Beteiligungsvermögen der Gemeinde zu ermöglichen.

Die Einwohner der Gemeinde sind über das Vorliegen in geeigneter Form zu unterrichten und berechtigt den Beteiligungsbericht einzusehen.

Dementsprechend wird der Beteiligungsbericht der Stadt Neu-Anspach nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung öffentlich ausgelegt sowie auf der Homepage der Stadt unter www.neu-anspach.de veröffentlicht.

3. Rechts- und Organisationsformen

3.1 Öffentlich-rechtlich

3.1.1 *Regiebetrieb*

Regiebetriebe besitzen keine eigene Rechtspersönlichkeit. Sie sind organisatorisch, rechtlich, personell und haushaltsrechtlich Bestandteil der Stadtverwaltung und haben keine eigenen Organe. Sie sind Teil der städtischen Haushaltspläne/ Haushaltswirtschaft.

3.1.2 *Eigenbetrieb*

Eigenbetriebe sind wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit auf Grundlage des Hessischen Eigenbetriebsgesetzes (EigbG) und der von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Betriebsatzung. Hinsichtlich Organisation und Wirtschaftsführung sind Eigenbetriebe auf Grundlage eigener Wirtschaftspläne und Stellenübersichten selbstständig. Finanzwirtschaftlich sind Eigenbetriebe Sondervermögen der Stadt. Mangels eigener Rechtspersönlichkeit wird die Stadt durch die Handlungen der Eigenbetriebe im Außenverhältnis selbst berechtigt und verpflichtet. Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet auch über die Grundsätze, nach denen der Eigenbetrieb geleitet werden soll und über die Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse. Organe der Eigenbetriebe sind die Betriebsleitung und die Betriebskommission.

3.1.3 *Zweckverband*

Zweckverbände sind rechtlich selbstständige Körperschaften des öffentlichen Rechts, die der gemeinsamen Wahrnehmung bestimmter kommunaler Aufgaben dienen, zu deren Erledigung die Mitglieder berechtigt bzw. verpflichtet sind. Sie verwalten ihre Angelegenheiten im Rahmen des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) und ihrer Satzung in eigener Verantwortung. Organe der Zweckverbände sind der Vorstand als Verwaltungsbehörde und die Versammlung als Beschlussgremium. Mitglieder können nur Gebietskörperschaften sein. Die Mitglieder für die Versammlung werden durch die Gemeindevertretungen gewählt.

3.1.4 *Wasser- und Bodenverband*

Wasser- und Bodenverbände sind den Zweckverbänden ähnliche Körperschaften mit eigener Rechtspersönlichkeit. Sie verwalten sich auf Grundlage des Wasserverbandsgesetzes (WVG) und ihrer Satzung selbst. Wasser- und Bodenverbände können nur Aufgaben im Bereich der Wasser-, Abwasser- und Abfallwirtschaft, Bodenordnung und der Landwirtschaft übernehmen. Mitglieder können nicht nur Gebietskörperschaften, sondern auch andere natürliche und juristische Personen sein. Organe sind der Vorstand und die Versammlung.

3.2 Privatrechtlich

3.2.1 *Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)*

Die GmbH ist eine juristische Person und hat somit eine eigene Rechtspersönlichkeit. Die Geschäftsführung übernimmt die gesetzliche Vertretung der GmbH. Die Gesellschafter haften mit ihren Einlagen, die in der Summe das Stammkapital ergeben. Die GmbH haftet nur mit ihrem Gesellschaftsvermögen, nicht mit dem Vermögen der Gesellschafter selbst.

4. Vertretung der Stadt in den Beteiligungsgremien

Für die öffentlich-rechtlichen Organisationsformen ist die Zusammensetzung und Auswahl der Mitglieder der vorgeschriebenen Gremien in den jeweiligen Spezialgesetzen und Betriebssatzungen abschließend geregelt. Ihnen gehören Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats sowie teilweise sachkundige Bürger an.

Für die privatrechtlichen Organisationsformen ist die Vertretung der Gemeinde in § 125 HGO geregelt:

1. Der Gemeindevorstand vertritt die Gemeinde in Gesellschaften, die der Gemeinde gehören (Eigengesellschaften) oder an denen die Gemeinde beteiligt ist. Der Bürgermeister vertritt den Gemeindevorstand kraft Amtes; er kann sich durch ein von ihm bestimmtes Mitglied des Gemeindevorstandes vertreten lassen. Der Gemeindevorstand kann weitere Vertreter bestellen. Alle Vertreter des Gemeindevorstandes sind an die Weisungen des Gemeindevorstandes gebunden, soweit nicht Vorschriften des Gesellschaftsrechts dem entgegenstehen. Vorbehaltlich entgegenstehender zwingender Rechtsvorschriften haben sie den Gemeindevorstand über alle wichtigen Angelegenheiten möglichst frühzeitig zu unterrichten und ihm auf Verlangen Auskunft zu erteilen. Die vom Gemeindevorstand bestellten Vertreter haben ihr Amt auf Verlangen des Gemeindevorstandes jederzeit niederzulegen.
2. Abs. 1 gilt entsprechend, wenn der Gemeinde das Recht eingeräumt ist, in den Vorstand, den Aufsichtsrat oder ein gleichartiges Organ einer Gesellschaft Mitglieder zu entsenden. Der Bürgermeister oder das von ihm bestimmte Mitglied des Gemeindevorstandes führt in den Gesellschaftsaufgaben den Vorsitz, wenn die Gesellschaft der Gemeinde gehört oder die Gemeinde an ihr mehrheitlich beteiligt ist. Die Mitgliedschaft gemeindlicher Vertreter endet mit ihrem Ausscheiden aus dem hauptamtlichen oder ehrenamtlichen Dienst der Gemeinde.

Ein Beteiligungsmanagement hat die Stadt nicht eingerichtet. Teile einer solchen Organisationseinheit zu erfüllenden Aufgaben werden durch die Kämmerei wahrgenommen. Dies erscheint angesichts der geringen finanziellen Bedeutung der städtischen Beteiligungen auch angemessen.

5. Unterrichts- und Prüfungsrecht der Kommune

Gemeinden, die an einem privatrechtlichen Unternehmen beteiligt sind, haben gemäß §§ 53, 54 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) i.V.m. § 123 Hessische Gemeindeordnung (HGO) besondere Unterrichts- und Prüfungsrechte.

Nach § 53 Abs. 1 HGrG hat eine Gemeinde das Recht,

1. das Unternehmen im Rahmen der Abschlussprüfung auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung prüfen zu lassen;
2. die Abschlussprüfer zu beauftragen, in ihrem Bericht auch
 - a. die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität der Gesellschaft,

- b. verlustbringende Geschäfte und die Ursachen und Verluste, wenn diese Geschäfte und die Ursachen für die Vermögens- und Finanzlage von Bedeutung waren,
 - c. die Ursachen eines in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrages darzustellen
3. ihr den Prüfbericht der Abschlussprüfer und, wenn das Unternehmen einen Konzernabschluss aufzustellen hat, auch den Prüfungsbericht der Konzernabschlussprüfer unverzüglich nach Eingang übersenden zu lassen.

Voraussetzung hierfür ist aber, dass die Gemeinde mehrheitsbeteiligt ist oder ihr ein Viertel der Anteile und zusammen mit anderen Gemeinden die Mehrheit der Anteile gehören.

Nach § 54 Abs. 1 HGrG kann in der Satzung bzw. im Gesellschaftsvertrag eines Unternehmens mit einer Dreiviertelmehrheit des vertretenen Kapitals bestimmt werden, dass die Rechnungsprüfungsbehörde dieser Gemeinde das Recht hat, sich zur Klärung der Fragen, die bei der Betätigungsprüfung auftreten, unmittelbar zu unterrichten und diese zum Zweck den Betrieb, die Bücher und die Schriften des Unternehmens einzusehen.

§ 123 HGO knüpft an die besonderen Unterrichts- und Prüfungsrechte des HGrG an und verpflichtet die Gemeinde, die ihr aufgrund des § 53 Abs. 1 HGrG zustehenden Rechte auszuüben und darauf hinzuwirken, dass ihrem Rechnungsprüfungsamt die in § 54 HGrG vorgesehenen Befugnisse eingeräumt werden.

Für die Betätigungsprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt ist gemäß § 131 Abs. 2 Nr. 6 HGO ein Prüfauftrag der Gemeinde erforderlich.

6. Prüfung der Jahresabschlüsse

6.1 Gesellschaften

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalgesellschaften haben nach § 264 Handelsgesetzbuch (HGB) i.V.m. § 242 HGB für jedes Geschäftsjahr einen Jahresabschluss sowie einen Lagebericht aufzustellen.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes gelten die §§ 316 bis 324 HGB. Nach § 316 Abs. 1 HGB ist eine Prüfung durch einen Abschlussprüfer vorgeschrieben.

Ziel der Prüfung von Jahresabschlüssen ist die Erteilung eines formellen Bestätigungsvermerkes durch einen unabhängigen Abschlussprüfer.

Über das Ergebnis der Prüfung hat der Abschlussprüfer schriftlich zu berichten.

6.2 Eigenbetriebe

Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind nach § 27 Abs. 2 Satz 1 Eigenbetriebsgesetz (EigbG) von einem Abschlussprüfer nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches zu prüfen.

Die Bestellung der Abschlussprüfer erfolgt gemäß § 5 Nr. 13 EigbG durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung.

Die Prüfung erstreckt sich auf die Buchführung, auf die Erfolgsübersicht und auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung; dabei ist zu untersuchen, ob zweckmäßig und wirtschaftlich verfahren wurde. Über die Prüfung ist schriftlich zu berichten (§ 27 Abs. 2 Satz 3 EigbG).

Die Prüfungsberichte der Abschlussprüfer werden über den Magistrat der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 5 Nr. 11 EigbG i.V.m. § 27 Abs. 3 EigbG über die Verwendung des Jahresgewinnes oder der Behandlung des Jahresverlustes.

Der Eigenbetrieb unterliegt neben der Jahresabschlussprüfung auch der örtlichen Prüfung gemäß § 131 Abs. 1 Nr. 3 HGO.

Danach gehört die dauernde Überwachung der Kassen der Eigenbetriebe, sofern vorhanden, sowie die Vornahme der regelmäßigen und unvermuteten Kassenprüfung zu den Pflichtaufgaben des Rechnungsprüfungsamtes.

Das Rechnungsprüfungsamt erstellt über jede Kassenprüfung einen Prüfbericht und legt ihn gemäß § 41 Abs. 1 GemKVO dem Bürgermeister vor.

6.3 Gewinnabführung

Die wirtschaftlichen Unternehmen einer Gemeinde sind nach § 121 HGO so zu führen, dass sie einen Überschuss für den Haushalt der Gemeinde abwerfen, soweit dies mit der Erfüllung des öffentlichen Zwecks in Einklang zu bringen ist.

Die Erträge eines Unternehmens sollen jedoch mindestens

1. alle Aufwendungen und kalkulatorischen Kosten decken,
2. die Zuführungen zum Eigenkapital (Rücklagen) ermöglichen, die zum Vermögenserhalt des Unternehmens sowie für die technische und wirtschaftliche Fortentwicklung notwendig sind und
3. eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erzielen.

Nach § 19 EigbG beschließt die Stadtverordnetenversammlung über die Verwendung des Jahresgewinns bzw. die Behandlung des Jahresverlustes. Der Jahresgewinn soll in Höhe der Verzinsung des vom Haushalt der Gemeinde aufgebrauchten Eigenkapitals an diesen abgeführt werden. Dies ist in der Vergangenheit bisher nicht geschehen, da eine Gewinnausschüttung eine Körperschaftssteuerpflichtung nach sich zieht. Dies ist mit den Belangen der Stadt abzuwägen.

7. Inhalte Beteiligungsbericht gemäß § 123 a HGO

Die Eigenbetriebe sowie die Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH werden ab Punkt 10 des Beteiligungsberichtes einzeln dargestellt. Dies erfolgt zur besseren Vergleichbarkeit im Wesentlichen in einheitlicher Struktur. Die verschiedenen gesetzlichen Forderungen gemäß § 123 a HGO wurden aufgegriffen und wie folgt umgesetzt:

7.1 Grundlagen des Unternehmens

Dieser Punkt beinhaltet, wie gesetzlich gefordert, die Angaben zum Gegenstand des Unternehmens, den Beteiligungsverhältnissen, der Besetzung der Organe und den Beteiligungen des Unternehmens. Darüber hinaus wird das Vorliegen der Voraussetzung nach § 121 HGO – öffentliche Zweckerfüllung – bestätigt.

7.2 Bilanz, GuV und Cashflow

Die Tabellen geben die Zahlen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung zusammengefasst wieder und zeigen somit die Finanzlage der Unternehmen auf. Grundlage sind die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der geprüften Jahresabschlüsse jeweils zum Jahresende.

7.3 Unternehmensverlauf und –entwicklung

Die zu erwartende Entwicklung mit Chancen und Risiken der jeweiligen Unternehmen wird dort dargestellt. Die Aussagen beziehen sich auf den Ablauf des Jahres 2019 und zu diesem Zeitpunkt geschätzten Entwicklungen für 2020.

7.4 Kennzahlen und Controlling

Die Kennzahlen aller Beteiligungen sind unter Punkt 13 aufgeführt.

8. Begriffsbestimmungen im Einzelnen

Abschreibungen:

Aufwand, der durch die Wertminderung bei langfristig genutzten Vermögensgegenständen des Anlagevermögens verursacht wird.

Aktiva:

Summe der Vermögensgegenstände.

Anlagevermögen:

Vermögensgegenstände eines Unternehmens, die diesem langfristig dienen sollen (z. B. Gebäude, Fuhrpark usw.).

Aufwendungen:

Wertmäßiger (zahlungs- und nichtzahlungswirksamer) Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen (Ressourcenverbrauch) innerhalb einer Periode.

Außerordentliches Ergebnis:

Besteht aus außerordentlichen Aufwendungen und Erträgen, die im Einzelfall erheblich sind, wirtschaftlich andere Perioden betreffen oder selten oder unregelmäßig anfallen.

Betriebsergebnis:

Entspricht i.d.R. dem ordentlichen Ergebnis und zeigt auf, ob das Unternehmen auf seinem Aufgabengebiet erfolgreich war oder nicht.

Bilanz (Vermögens- und Finanzlage):

Sie ist zum Schluss jedes Geschäftsjahres zu erstellen und zeigt eine Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva).

Eigenkapital:

Zusammenfassung aller eigenen Mittel eines Unternehmens, z. B. eingebrachtes Kapital von Gesellschaftern bzw. Eigentümern einer Unternehmung, Jahresgewinn oder -verlust des Vorjahres.

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit:

Ist das Ergebnis aus der Verrechnung von Betriebs- und Finanzergebnis.

Ertrag:

Zahlungswirksamer und nichtzahlungswirksamer Wertzuwachs (Ressourcenaufkommen) einer Periode.

Finanzergebnis:

Erfasst die Salden der Beteiligungs- oder sonstigen Finanzvermögen eines Unternehmens.

Gewinn- und Verlustrechnung (Ertragslage):

Dient der Ermittlung des Unternehmenserfolges, zeigt alle Erträge und Aufwendungen und die Zusammensetzung des Ergebnisses auf.

Gewinn-/Verlustvortrag:

Summe der Jahresergebnisse aus den Vorjahren.

Jahresergebnis:

Ist das Ergebnis (Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag) der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit und dem außerordentlichen Ergebnis nach Berücksichtigung von Steuern.

Kredite:

Das unter der Verpflichtung zur Rückzahlung von Dritten aufgenommene Kapital.

Liquidität:

Fähigkeit des Unternehmens, den Zahlungsverpflichtungen termingerecht und vollständig nachzukommen.

Passiva:

Summe der Finanzierungsmittel.

Rückstellungen:

Sind Verbindlichkeiten für Aufwendungen, die am Bilanzstichtag zwar ihrem Grunde nach feststehen, aber nicht in ihrer Höhe und dem Zeitpunkt der Fälligkeit (z. B. Pensionsrückstellungen, Prozesskosten). Sie dienen der periodengerechten Ermittlung des Jahresergebnisses.

Umlaufvermögen:

Vermögensgegenstände, die nicht dazu bestimmt sind, dauerhaft dem Geschäftsbetrieb zu dienen (insbesondere Vorräte, Forderungen, Bankguthaben und Kassenbestände).

Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeiten gegenüber Dritten, die dem Grunde, der Fälligkeit und der Höhe nach sicher sind.

9. Kennzahlen

Kennzahlen sind ein Instrument der betriebswirtschaftlichen Analyse und dienen in erster Linie der Unterstützung der eigenen effizienten Betriebsführung. Sie sollen den Leser/innen eine grobe Beurteilung der Ergebnisse des jeweiligen Unternehmens ermöglichen. Kennzahlen sind nur bedingt als Vergleichswert zu anderen Betrieben verwendbar, da die Basiswerte und die Struktur der Unternehmen weitgehend identisch sein müssen, um eine Vergleichbarkeit herzustellen.

Anlagenintensität

$$\text{Anlagenintensität des Anlagevermögens} = \frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}}$$

Die immateriellen Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanlagen bilden das gesamte Anlagevermögen. Durch die oben genannte Kennzahl kann der Anteil der wesentlichen Vermögensposten am Gesamtvermögen (Bilanzsumme) erkannt werden. Daraus ersichtlich ist der wirtschaftliche Einsatz der Anlagegüter. Ist die Anlagenintensität hoch wird i.d.R. ein hoher Anteil von Eigenkapital bzw. langfristigem Fremdkapital am Gesamtkapital verlangt.

Eigenkapitalquote

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$$

Die Eigenkapitalquote gibt Aufschluss über Finanzierungsstruktur der Kommune und beurteilt die Kreditwürdigkeit. Hieran kann man sehen, welcher Anteil des Vermögens durch Eigenmittel (historischer Besitz) finanziert ist. Je höher die Eigenkapitalquote ist, desto unabhängiger und sicherer ist das Unternehmen vor äußeren Einflüssen (z.B. Kapitalmarkt). Zumal Banken immer

mehr dazu übergehen, die Eigenkapitalquote einer Kommune zu prüfen, bevor Kreditverträge angeboten werden. Haushaltsdefizite verringern das Eigenkapital.

Eigenkapitalrentabilität

$$\text{Eigenkapitalrentabilität} = \frac{\text{Jahresüberschuss} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$$

Die Eigenkapitalrentabilität (kurz: EKR, auch: Eigenkapitalrendite, Unternehmerrentabilität) dokumentiert, wie sich das Eigenkapital eines Unternehmens innerhalb einer Rechnungsperiode verzinst hat.

Verschuldungsgrad

$$\text{Verschuldungsgrad} = \frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$$

Je öfter Kredite aufgenommen werden, desto höher ist der Verschuldungsgrad. Allerdings ist es dann umso schwerer neue Kredite aufzunehmen und auch das Risiko steigt. Unternehmen empfiehlt man, dass das Fremdkapital maximal doppelt so hoch ist wie das Eigenkapital. Dies wird man in einer Kommune so nicht finden, dennoch sollte der Verschuldungsgrad nicht zu hoch sein. Das Fremdkapital definieren wir aus der Summe aller Rückstellungen und Verbindlichkeiten.

Umsatzrentabilität

$$\text{Umsatzrentabilität} = \frac{\text{ordentliches Betriebsergebnis} \times 100}{\text{Umsatz}}$$

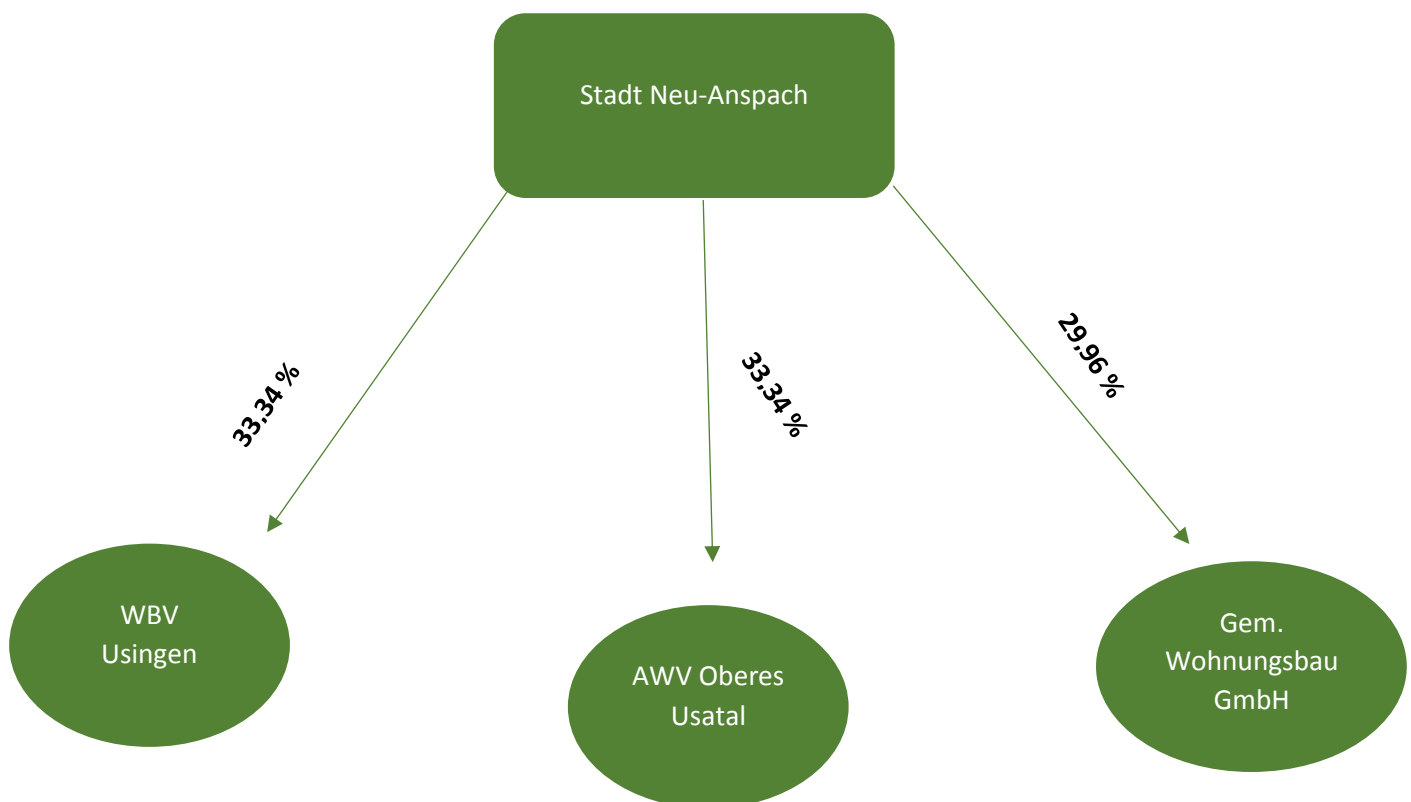
Die Umsatzrentabilität bzw. Umsatzrendite berechnet sich als Formel dadurch, dass der Gewinn (Jahresüberschuss nach Steuern) durch den Umsatz dividiert wird.

Die in Prozent ausgedrückte Umsatzrentabilität ist ein Maßstab für die Effizienz eines Unternehmens, da sie das, was vom Umsatz nach Abzug der Aufwendungen übrig bleibt – den Gewinn – ins Verhältnis zu dem Umsatz setzt.

10. Beteiligungen der Stadt Neu-Anspach im Überblick

Die Stadt Neu-Anspach beteiligt sich an

- der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH mit 29,96 %
- Wasserbeschaffungsverband Usingen 33,34 %
- Abwasserverband Oberes Usatal 33,34 %



10.1 Gemeinnütziger Wohnungsbau GmbH Hochtaunuskreis

Rechtsform:

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Stand der Angaben:

Jahresabschluss 31.12.2019

Gründung:

1949

Anschrift:

Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH

Weilburger Str. 5

61250 Usingen

Telefon 06081-6883000

Internet: www.wohnungsbau-usingen.de

Stammkapital:

966.689,33 €

Gesellschafter und ihre Anteile:

Hochtaunuskreis	200.221,90 €	20,71%
Stadt Usingen	62.121,96 €	6,43 %
Stadt Neu-Anspach	289.646,85 €	29,96 %
Gemeinde Grävenwiesbach	124.448,44 €	12,87 %
Gemeinde Schmitten	97.145,46 €	10,05 %
Gemeinde Weilrod	84.976,71 €	8,79 %
Gemeinde Wehrheim	83.995,03 €	8,69 %
Gemeinde Waldems	<u>20.809,58 €</u>	<u>2,15 %</u>
	963.365,93 €	99,65 %
Eigene Anteile	<u>3.323,40 €</u>	<u>0,35 %</u>
	966.689,33 €	100 %

Geschäftsführer:

Harald Seel, seit 01.03.2006 (hauptberuflich)

Steffen Wernard, seit 01.05.1999 (nebenamtlich)

Uwe Fink, seit 01.01.2013 (nebenamtlich)

Aufsichtsrat:

Ulrich Krebs, Vorsitzender	(Landrat des Hochtaunuskreises)
Thomas Pauli	(Bürgermeister der Stadt Neu-Anspach)
Gerhard Liese	(Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Usingen)
Marcus Kinkel	(Bürgermeister der Gemeinde Schmitten)
Gregor Sommer	(Bürgermeister der Gemeinde Wehrheim)
Markus Hies	(Bürgermeister der Gemeinde Waldems)
Götz Esser, Schriftführer	(Bürgermeister der Gemeinde Weilrod)
Roland Seel, stv. Vorsitzender	(Bürgermeister der Gemeinde Grävenwiesbach)

Prüfungsausschuss:

Bürgermeister Gregor Sommer
Bürgermeister Marcus Kinkel

Bezüge und Aufwandsentschädigungen

Nach § 286 Abs. 4 HGB kann auf eine Veröffentlichung der Bezüge der Mitglieder der Geschäftsführungen sowie der Aufwandsentschädigungen für Aufsichtsratsmitglieder verzichtet werden, wenn dies anstelle in einer summarischen Darstellung erfolgt. Nach Angaben des Gemeinnützigen Wohnungsbaus GmbH Hochtaunuskreis Usingen betragen die Bezüge der Geschäftsführung in Summe 125.715,06 € im Jahr 2019. Des Weiteren wurden Sitzungsgelder in Höhe von 818,08 € an die Aufsichtsratsmitglieder sowie 409,04 € an die Gesellschaftervertreter gezahlt.

Kapitalzuführungen und –entnahmen:

Keine

Vorliegen der Voraussetzungen zur wirtschaftlichen Betätigung:

Es handelt sich um ein wirtschaftliches Unternehmen, dass (deutlich) vor dem 01.04.2004 seine Tätigkeit aufgenommen hat. Es muss daher nicht geprüft werden, ob ein privater Dritter die Aufgabe nicht ebenso gut und wirtschaftlich erfüllen könnte.

. Der öffentliche Zweck liegt in einer sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung. Die Schaffung von „bezahlbaren Wohnraum“ ist vor allem im Ballungsraum „Rhein-Main“ eine allgemeingültige Forderung, der die Gesellschaft mit der Bereitstellung von günstigen Mietobjekten nachkommt. Die hohe Auslastung der Mietobjekte ist ein Indiz für ein angemessenes Verhältnis. Der Ausnahmebestand nach § 121 Abs. 2 HGO ist nicht gegeben. Die Voraussetzungen für ein wirtschaftliches Tätigwerden sind daher erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs:

Eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung dient als Zweck der Gesellschaft. Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen sowie Eigenheime und Eigentumswohnungen werden errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet.

Anfallende Aufgaben im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur können durch die Gesellschaft übernommen werden, Grundstücke können erworben, belastet und veräußert werden. Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden, Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen können bereitgestellt werden. Sonstige Geschäfte dürfen durch die Gesellschaft betrieben werden, sofern diese dem Gesellschaftszweck dienen.

10.1.1 Bilanz der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH

Bilanz Aktiva	31.12.2019	31.12.2018
Sachanlagen		
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	20.874.866,20 €	19.718.835,93 €
Grundstücke mit anderen Bauten	470.480,20 €	495.672,20 €
Grundstücke ohne Bauten	132.998,96 €	0,00 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.270,00 €	92.513,90 €
Anlagen im Bau	0,00 €	1.246.779,59 €
Bauvorbereitungskosten	485.861,73 €	32.780,19 €
Geleistete Anzahlungen		0,00 €
Finanzanlagen		
Andere Finanzanlagen	300,00 €	300,00 €
Umlaufvermögen		
Unfertige Leistungen	1.434.737,04 €	1.377.052,09 €
Andere Vorräte	190.492,76 €	145.639,89 €
Forderungen u sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen a. Vermietung	44.434,46 €	73.082,24 €
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.607,37 €	0,00 €
Forderungen gegenüber Gesellschaftern	13.010,44 €	6.465,50 €
Sonstige Vermögensgegenstände	60.501,15 €	65.685,44 €
Flüssige Mittel		
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	357.487,93 €	500.658,35 €
Bilanzsumme	24.147.048,24 €	23.755.465,32 €

Bilanz Passiva	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	966.689,33 €	966.689,33 €
Nennbetrag eigene Anteile	-3.323,40 €	-3.323,40 €
Gewinnrücklagen		
Gesellschaftsvertragl. Rücklagen	483.344,67 €	483.344,67 €
Bauerneuerungsrücklage	3.384.074,98 €	3.187.662,87 €
Andere Gewinnrücklagen	611.341,44 €	611.341,44 €
Jahresüberschuss	264.196,61 €	196.412,11 €
Rückstellung		
Steuerrückstellungen	10.000 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	70.950,00 €	60.330,00 €
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	16.142.042,59 €	16.128.012,16 €
Erhaltene Auszahlungen	1.820.956,19 €	1.731.835,94 €
Verbindlichkeiten aus Vermietung	36.266,90 €	120.357,48 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	182.554,12 €	210.956,65 €
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	11.884,50 €	8.816,61 €
Sonstige Verbindlichkeiten	122.798,25 €	2.658,33 €
Rechnungsabgrenzungsposten	43.272,06 €	50.371,13 €
Bilanzsumme	24.147.048,24 €	23.755.465,32 €

10.1.2 G+V 2019 der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2019	31.12.2018
Umsatzerlöse		
aus der Hausbewirtschaftung	4.696.641,32 €	4.645.947,10 €
aus Betreuungstätigkeit	2.160,00 €	2.160,00 €
Erhöhung (i. Vj. Verminderung) des Bestandes an unfertigen Leistungen	57.684,95 €	23.776,31 €
Sonstige betriebliche Erträge	29.475,18 €	28.809,59 €
Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	- 2.859.035,04 €	- 2.912.843,40 €
Rohergebnis	1.926.926,41 €	1.787.849,60 €
Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	- 257.092,15 €	- 252.102,07 €
soziale Abgaben	- 75.876,50 €	- 72.729,81 €
davon für Altersversorgung	(20.062,30 €)	(19.276,27 €)
Abschreibungen auf Sachanlagen	- 644.428,03 €	- 606.097,59 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 275.098,91 €	- 265.036,47 €
Erträge aus Finanzanlagen	15,00 €	15,00 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,47 €	00,49 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 301.295,36 €	- 310.606,16 €
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 10.146,25 €	- 0,00 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	363.004,68 €	281.292,99 €
Sonstige Steuern	- 98.808,07 €	- 84.880,88 €
Jahresüberschuss	264.196,61 €	196.412,11 €

Regelungen über eine Gewinnabführung an die beteiligten Kommunen wurden entgegen der Vorgaben aus § 121 Abs. 8 HGO und § 19 Abs. 4 EigBG nicht getroffen. Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse und der umfangreichen Gewinnrücklagen in der Bilanz der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH erscheint eine Gewinnabführung, mindestens in Höhe einer angemessenen Verzinsung, als sachgerecht. Eine Gewinnabführung ist jedoch gegen eine sich daraus ergebende Körperschaftssteuerpflicht abzuwägen.

10.1.3 Finanzlage (Kapitalflussrechnung) 2019 der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH

	Finanzlage	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
		TEUR	TEUR	TEUR
	Jahresüberschuss	264,2	196,4	67,8
+	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	644,4	606,1	38,3
+	Zunahme der Rückstellungen	10,6	3,5	7,1
-	Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-81,8	-93,6	11,8
+	Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeiten zuzuordnen sind	100,1	1,3	98,8
-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 0,2	12,7	-12,5
+	Zinsaufwendungen/Zinserträge	301,3	310,6	-9,3
+/-	Ertragsteueraufwand/ -ertrag	10,1	0,0	10,1
-/+	Ertragsteuerzahlungen	-0,1	0,0	-0,1
=	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.249,0	1.011,6	237,4
+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,0	13,1	-13,1
-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.162,5	-1.514,8	352,3
=	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.162,5	-1.501,7	339,2
+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	676,1	1.411,5	-735,4
-	Auszahlungen aus der planmäßigen Tilgung von Darlehen	-570,7	- 516,8	-53,9
-	Auszahlungen der außerplanmäßigen Tilgung von Darlehen	-58,8	-0,3	-58,5
+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen	25,0	0,0	25
-	Gezahlte Zinsen	- 301,3	- 310,6	9,3
=	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-229,7	583,8	-813,5
	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-143,2	- 93,7	-236,9
+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	500,7	407,0	-93,7
=	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	357,5	500,7	-143,2
	Jahres-Cashflow	908,6	802,5	106,1

10.1.4 Aussichten/Chancen/Risiken

Eventuell auftretende Risiken können mit der Geschäftsführung aufgrund der gut überschaubaren Größe des Unternehmens direkt kommuniziert werden.

Durch die ständigen Instandhaltungs- und Erneuerungsmaßnahmen werden weiterhin die Chancen einer guten und nachhaltigen Vermietbarkeit gesehen.

Nach dem bisherigen Verlauf des Geschäftsjahres 2020 stellt sich die wirtschaftliche Lage des Unternehmens wieder positiv dar, wobei weiterhin investiert wird.

Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung 2019 betragen 4.696.641,32 € und der Planansatz für 2020 beträgt 4.712.000,00 € bei Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen für 2020 von 2.859.035,04 € und einem Planansatz für 2020 von 2.769.000,00 €.

Ohne Bestandsveränderungen und dem Ansatz sonstiger betrieblicher Erträge von 2.000,00 € im Planansatz für 2020 wird ein Jahresüberschuss von ca. 222.000,00 € erwartet. Die Liquidität ist sichergestellt.

Das Risikomanagementsystem obliegt einer zeitnahen Beobachtung.

Die Wohnungswechsel werden auch in Zukunft dazu genutzt, die Wohnungen grundlegend zu renovieren.

Die eingeschlagene Geschäftspolitik ist nach Einschätzungen der Geschäftsführung ohne erkennbare bestandsgefährdende Risiken für das Unternehmen fortzuführen.

Der Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 49 Wohneinheiten und einer Tiefgarage mit 52 Stellplätzen in der Urseler Straße 35 in Bad Homburg v.d.H. soll noch im Juli 2020 beginnen und zieht, wie bereits im letztjährigen Lagebericht dargestellt, erhebliche Auswirkungen innerhalb und auch in der Außenwirkung der Gesellschaft nach sich, da diese Neubaumaßnahme u. a. in ihrer Größe und Umfang bisher noch nicht zu verzeichnen war. Alleine der Finanzierungsumfang des Projektes von zurzeit angesetzten 13 Mio. € ist ein besonderes Ausmaß für unsere Wohnungsbau GmbH.

Auch werden während der Bauphase und nach Fertigstellung der beiden Häuser besondere, neu gelagerte und zusätzliche Aufgaben, nicht zuletzt auch bei der Vermietung und der Verwaltung, auf die Geschäftsführung und die Belegschaft der Gesellschaft zukommen.

Die zurzeit komplett den Erdball beherrschende Corona-Pandemie wirkt sich auch bei uns bedingt durch die behördlichen Regeln und Maßnahmen aus. Insbesondere sind hier der vorab zu organisierende Besuchsverkehr innerhalb des Bürobetriebes und die Ortstermine in den Liegenschaften zu nennen. Die gesamte Belegschaft ist hier gefordert, mit Ruhe, Übersicht und Bedacht an alle Aufgaben heranzugehen und diese sachlich und seriös zur Zufriedenheit aller Beteiligten zu erledigen. Ein Mehraufwand z. B. an Telefonaten, Email- und Schriftverkehr ist hierdurch zu verzeichnen, welcher stets zeitnah abzuarbeiten ist.

Der notwendige Zeitausgleich bei den Mitarbeiter/-innen kann annähernd während der normalen Arbeitszeit innerhalb eines überschaubaren Zeitraumes erzielt werden und monetäre Auswirkungen sind hier kaum zu verzeichnen, jedoch bleiben die psychischen Auswirkungen bei der Belegschaft stets zu beobachten und entziehen sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt einer belastbaren Aussage zu deren Auswirkungen.

Bei der Mieterschaft gibt es mit der Begründung zur Corona-Pandemie zum heutigen Zeitpunkt (Ende Juni 2020) 12 Anträge auf Stundung von Mietzahlungen. Die tatsächlichen monetären Auswirkungen

im Vermietungsbereich bleiben abzuwarten und können frühestens Ende 2020/Anfang 2021 belastend festgestellt werden.

Aufgrund der Entwicklung der sozialen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen hat die Gesellschaft geeignete Maßnahmen bereits eingeleitet und geplant, die positiv auf die zukünftige Vermögens-, Finanz- und Ertragslage eingeschätzt werden.

Weitere Beschlüsse des Aufsichtsrates für Neubauten von Mehrfamilienhäusern werden mit Planungen von beauftragten Projektentwicklern und/oder Architekten umzusetzen sein, um diese danach zur endgültigen Entscheidung der Machbarkeit dem Aufsichtsrat vorzulegen.

10.2 Wasserbeschaffungsverband Usingen

Rechtsform:

Wasser- und Bodenverband im Sinne des Wasserverbandsgesetzes und damit eine Körperschaft des öffentlichen Rechts

Stand der Angaben:

Jahresabschluss 31.12.2019

Gründung:

1956

Anschrift:

Wasserbeschaffungsverband Usingen
An der Kläranlage Usatal
61250 Usingen

Grundzüge des Geschäftsverlaufs:

Die Aufgabe des Wasserbeschaffungsverbandes Usingen liegt darin, Trink- und Brauchwasser zu beschaffen sowie die Verbandsmitglieder mit Trink- und Brauchwasser aus eigener Gewinnung und durch Fremdbezug zu beliefern. Außerdem hat der WBV Usingen unter Einbeziehung der vorhandenen Anlagen alle neuen notwendigen Anlagen zu planen, zu erstellen, zu betreiben, zu erhalten und die notwendigen Wasserrechte sicherzustellen.

Stammkapital:

0,00 €

Gesellschafter und ihre Anteile:

Stadt Usingen	33,34 %
Stadt Neu-Anspach	33,34 %
Gemeinde Wehrheim	33,32 %

In der Verbandsversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Usingen wurde am 22.02.2016 die Auflösung des Stammkapitals zum 31.12.2015 beschlossen. Gemäß § 10 der Satzung des Wasserbeschaffungsverbandes Usingen hat jedes Mitglied bzw. jeder Gesellschafter eine Stimme. Die Anteile sind daher gleichermaßen zwischen den drei Kommunen aufgeteilt.

Verbandsumlage

Die Verbandsumlage dagegen wird gemäß § 24 der Satzung des Wasserbeschaffungsverbandes Usingen im Verhältnis der im betreffenden Jahr tatsächlich abgenommenen Jahreswassermengen der einzelnen Mitglieder berechnet. Diese Werte variieren von Jahr zu Jahr.

2019 (nach Abschlussprüfung):

Stadt Usingen	37,08 %
Stadt Neu-Anspach	37,51 %
Gemeinde Wehrheim	25,41 %

Verbandsvorstand

Bürgermeister Thomas Pauli, Vorsteher (bis 30. Juni 2019)
 Bürgermeister Steffen Wernard, Vorsteher (ab 01. Juli 2019)
 Bürgermeister Gregor Sommer, Stellvertreter

Verbandsversammlung

Stadt Usingen	Ortwin Ruß Joachim Saltenberger Conchita Salguero-Grau
Stadt Neu-Anspach	Matthias Henninger Rainer Henrici Ulrike Bolz
Gemeinde Wehrheim	Nicole Herbach Dr. Mark Sen-Gupta Andrea Pfäfflin

Bezüge und Aufwandsentschädigungen

Nach § 286 Abs. 4 HGB kann auf eine Veröffentlichung der Bezüge der Mitglieder der Geschäftsführungen sowie der Aufwandsentschädigungen für Aufsichtsratsmitglieder verzichtet werden, wenn dies anstelle in einer summarischen Darstellung erfolgt. Nach Angaben des WBV betragen die Bezüge der Vorstandsmitglieder in Summe 4.590 € im Jahr 2019. Weiterführende Angaben wurden nicht gemacht.

Kapitalzuführungen und –entnahmen:

Keine

Vorliegen der Voraussetzungen zur wirtschaftlichen Betätigung:

Es liegen Aussagen über das Vorliegen der Voraussetzungen nach § 121 Abs. 1 HGO vor. Die gesetzlichen Bestimmungen tragen der unbestrittenen Bedeutung des Trinkwassers als Grundnahrungsmittel und dem dringenden Erfordernis, dies in ausreichender Menge und erstklassiger Qualität zur Verfügung zu stellen, Rechnung und belegen den öffentlichen Zweck. Der öffentliche Zweck ist in einem angemessenen Verhältnis gegeben. Der Ausnahmestand nach § 121 Abs. 2 HGO ist nicht gegeben.

10.2.1 Bilanz 2019 des WBV Usingen

Bilanz Aktiva	31.12.2019	31.12.2018
Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	66.935,45 €	70.911,94 €
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke , grundstücksgleiche Rechte und Bauten	628.841,05 €	627.612,05 €
2. Verteilungs- und Entsorgungsanlagen	7.730.796,80 €	8.054.073,80 €
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	135.495,27 €	124.222,70 €
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	156.628,98 €	173.728,30 €
Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	39.024,00 €	38.071,33 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35.663,48 €	51.428,84 €
2. Forderungen gegen Verbandsgemeinden	168.707,79 €	168.707,79 €
3. Sonstige Vermögensgegenstände	31.374,75 €	10.507,16 €
4. Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben	488.615,58 €	616.519,82 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	2.330,58 €
Summe Aktiva	9.482.083,15 €	9.938.114,31 €

Bilanz Passiva	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapital		
I. Stammkapital	0 €	0 €
II. Rücklagen		
1. Allgemeine Rücklagen	46.800,41 €	46.800,41 €
Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.352.933,24 €	1.447.901,84 €
Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	92.954,90 €	64.625,00 €
Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.604.086,26 €	8.095.658,47 €
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	192.623,73 €	101.164,63 €
3. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsgemeinden	189.494,54 €	178.595,15 €
3. sonstige Verbindlichkeiten	3.190,07 €	3.368,81 €
Summe Passiva	9.482.083,15 €	9.938.114,31 €

Im Rahmen einer Schwerpunktprüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Neu-Anspach analysierte die Revision des Hochtaunuskreises, dass mehr fremde Finanzmittel auf der Passivseite vorhanden sind, als an Sachanlagen bilanziert sind. Es empfahl, dass die Überfinanzierung des Anlagevermögens analysiert werden sollte.

Es war bereits bekannt, dass diese Diskrepanz besteht. Der WBV Usingen besitzt kein Eigenkapital, weshalb das Anlagevermögen vollständig fremdfinanziert wird. Es liegt aber keine Überfinanzierung vor. Aufgrund der Zusammenlegung von Krediten mit unterschiedlicher Laufzeit in früheren Jahren ist die Höhe der Tilgung größer als die der Abschreibungen. In der Vergangenheit wurde deshalb bereits ein Tilgungsdarlehen aufgenommen, um diesem entgegenzuwirken. Es wird zukünftig bei auslaufenden Darlehen oder bei Darlehensneuaufnahmen auf die Laufzeit geachtet.

10.2.2 G+V 2019 des WBV Usingen

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2019	31.12.2018
Umsatzerlöse	2.906.248,58 €	2.888.739,73 €
sonstige betriebliche Erträge	97.489,10 €	96.480,70 €
Materialaufwand		
I. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.529.433,33 €	-
II. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-135.893,28 €	- 108.241,49 €
Personalaufwand		
I. Löhne und Gehälter	-338.339,18 €	- 366.888,85 €
II. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-98.074,16 €	- 103.640,09 €
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	562.918,87 €	- 561.595,12 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-157.826,83 €	- 134.901,22 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-177.059,31 €	- 195.131,98 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.192,72 €	2.755,32 €
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00 €	0,00 €
Sonstige Steuern	-4.192,72 €	- 2.755,32 €
Jahresgewinn/Jahresverlust	0,00 €	0,00 €

10.2.3 Finanzlage (Kapitalflussrechnung) 2019 des WBV Usingen

Zur Beurteilung der Finanzlage wurde die nachstehende Kapitalflussrechnung auf der Grundlage der Finanzmittelfonds (= kurzfristig verfügbare Mittel) zur Kapitalflussrechnung mit entsprechendem Vorjahresausweis erstellt:

	Finanzlage	2019	2018	Veränderung
		TEUR	TEUR	TEUR
+	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	563	562	1
+./.	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	28	9	19
./.	Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	-95	-95	0
././+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-3	0	-3
././+	Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (soweit nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen)	-3	39	-42
+./.	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (soweit nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen)	103	-81	184
+	Zinsaufwand	177	195	-18
=	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	770	629	141
+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	3	0	3
./.	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-231	-126	-105
=	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-228	-126	-102
	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	0	0	0
	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	-492	-99	-393
	Gezahlte Zinsen	-177	-195	18
=	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-669	-294	-375
	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-127	209	-336
+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	616	407	209
=	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	489	616	-127

10.2.4 Aussichten/Chancen/Risiken

Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung des Verbandes

Chancen ergeben sich für den Verband keine. Aufgrund der Satzung ist sichergestellt, dass der Verband mit einem Nullergebnis abschließt. Dadurch dass die Umlageverpflichtungen der Stadt über die Gebühren finanziert werden beschränkt sich das finanzielle Risiko der Stadt auf das Risiko der Bürger von steigenden Wassergebühren.

Fast alle Anlagen des Wasserbeschaffungsverbands Usingen sind in den vergangenen Jahren saniert und erneuert worden. Die Verträge für die Wasserlieferung und Abnahmemenge sind langfristig mit Hessenwasser abgeschlossen worden und bergen zurzeit keine erkennbaren Risiken in Bezug auf den Preis.

Die Situationsanalyse zur Wasserversorgung in der Rhein-Main-Region vom Juli 2016 (erstellt durch die WRM Wasserversorgung Rhein-Main AG) hat für das Versorgungsgebiet Hintertaunus, welches den WBV Usingen, WBV Wilhelmsdorf und WBV Tenne umfasst, festgestellt, dass die qualitativen Gefährdungen als insgesamt relativ gering anzusehen sind. In Bezug auf die Dargebotseinschränkungen der örtlichen Gewinnungsanlagen in Trockenphasen ist im Versorgungsgebiet des WBV Usingen ein weitgehender Ausgleich über einen Verbund sichergestellt. Die Versorgung im Hintertaunus ist damit insgesamt als gesichert anzusehen, auch um auch diese Engpässe auszuschließen, wurde in 2018 eine Verbindungsleitung zwischen dem WBV Usingen und dem WBV Wilhelmsdorf in Betrieb genommen.

Um auch in künftigen Trockenphasen (Sommer 2018) genug Trinkwasser verteilen zu können, hat der WBV Usingen begonnen, nach weiteren Möglichkeiten zur Trinkwassergewinnung zu suchen. Es wird nach Möglichkeiten zur Regenerierung alter Anlage sowie nach neuen „Quellen“ gesucht. Des Weiteren lässt der Verband prüfen, inwieweit die Möglichkeit besteht, die technischen Voraussetzungen in der Kläranlage Oberes Usatal zu schaffen, um eine Aufbereitung des Abwassers in Trinkwasser zu erreichen.

Diese Planungen werden allerdings einige Jahre in Anspruch nehmen.

Ein Trinkwasserversorger wie der Wasserbeschaffungsverband Usingen hebt sich mit seinem Medium Trinkwasser ab, es ist das „Lebensmittel Nr. 1“, ein Produkt von besonderem Wert. Vor dem Anspruch der Bereitstellung einer hohen Verfügbarkeit steht stets der hohe Qualitätsanspruch am das Produkt selbst. Neben sensorischen und chemischen Qualitätsvorgaben, sind insbesondere die sehr sensiblen hygienischen Qualitätsvorgaben zu erfüllen. Hierdurch bekommt das Medium Trinkwasser ein Alleinstellungsmerkmal zu allen anderen leitungs- bzw. kabelgebundenen Produkten. Der Qualitätsanspruch erstreckt sich von der Gewinnung über die Aufbereitung und den Transport bis zur Übergabe an den Kunden. Jeder Prozess, insbesondere der Prozess der Bauausführung, muss mit entsprechender Sorgfalt ausgeführt werden. Qualitätseinbußen können mittel- und unmittelbar eine Beeinträchtigung der menschlichen Gesundheit zur Folge haben. Für das Produkt Trinkwasser geben maßgeblich die DIN 2000 und die Trinkwasserverordnung dem Trinkwasserversorger den Mindestqualitätsstandard vor. Interne Kontrolluntersuchungen sichern zu den vorgeschriebenen externen Qualitätsuntersuchungen die Produktqualität zusätzlich ab.

In Deutschland breitet sich das Coronavirus (COVID-19) seit 2019 aus. Folge für den Verband ist, dass zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses gewisse Risiken beim Betrieb der Trinkwasserversorgung bestehen. Zum einem muss durch vorausschauende Personalplanung sichergestellt werden, dass der reibungslose Betrieb des Verbandes zu jedem Zeitpunkt gewährleistet

ist. Zum anderen ist zu beachten, dass es durch die Einschränkungen des öffentlichen Lebens und damit verbundenen Änderungen der Lebensweise der Bevölkerung, zu Änderungen bzw. Mehrbelastungen beim Trinkwasserverbrauch kommen kann, welche die Verbandsmitglieder belasten können. Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes wird durch das Nullergebnis lt. Verbandsatzung auch im Geschäftsjahr 2020 dadurch nicht maßgeblich belastet werden. Zum jetzigen Zeitpunkt ist jedoch eine genaue Prognose der Auswirkungen des Coronavirus auf die Verbandsmitglieder nicht möglich.

Eine abschließende Beurteilung der aus dem Coronavirus resultierenden Risiken sowie deren Quantifizierung sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Die geforderten Verbandsumlagen an die Verbandsmitglieder erfolgten termingerecht und in der geforderten Höhe, damit ist die Liquidität gesichert.

10.3 Abwasserverband Oberes Usatal

Rechtsform:

Wasser- und Bodenverband im Sinne des Wasserverbandsgesetzes und damit eine Körperschaft des öffentlichen Rechts

Stand der Angaben:

Jahresabschluss 31.12.2019

Gründung:

1963

Anschrift:

Wasserbeschaffungsverband Usingen
An der Kläranlage Usatal
61250 Usingen

Grundzüge des Geschäftsverlaufs:

Die Aufgabe des Abwasserverbandes Oberes Usatal ist das Abwasser der Verbandsmitglieder abzuleiten und zu behandeln. Außerdem hat der AWV Oberes Usatal zu diesem Zwecke die Verbandsanlagen (Abwassersammler, Entlastungsanlagen, Regenrückhaltebecken und Kläranlagen) zu planen, zu bauen, zu betreiben und zu unterhalten.

Stammkapital:

wurde bisher noch nicht festgesetzt.

Gesellschafter und ihre Anteile:

Stadt Usingen	33,34 %
Stadt Neu-Anspach	33,34 %
Gemeinde Wehrheim	33,32 %

Verbandsvorstand

Bürgermeister Steffen Wernard, Vorsteher (ab 01. Juli 2019)
Bürgermeister Thomas Pauli, Stellvertreter (ab 01. Juli 2019)
Bürgermeister Gregor Sommer

Verbandsumlage

Die Verbandsumlage wird gemäß § 24 der Satzung des Abwasserverbandes Oberes Usatal im Verhältnis der Einwohner und unter Berücksichtigung der kläranlagenbedeutsamen Schmutzfracht der Abwässer der einzelnen Einleiter berechnet. Diese Werte variieren von Jahr zu Jahr.

2019 (nach Abschlussprüfung):

Stadt Usingen	48,98 %
Stadt Neu-Anspach	45,03 %
Gemeinde Wehrheim	5,99 %

Verbandsversammlung

Stadt Usingen	Ortwin Ruß Joachim Saltenberger Conchita Salguero-Grau
---------------	--

Stadt Neu-Anspach	Matthias Henninger Rainer Henrici Ulrike Bolz
-------------------	---

Gemeinde Wehrheim	Nicole Herbach Dr. Mark Sen-Gupta Andrea Pfäfflin
-------------------	---

Bezüge und Aufwandsentschädigungen

Nach § 286 Abs. 4 HGB kann auf eine Veröffentlichung der Bezüge der Mitglieder der Geschäftsführungen sowie der Aufwandsentschädigungen für Aufsichtsratsmitglieder verzichtet werden, wenn dies anstelle in einer summarischen Darstellung erfolgt. Nach Angaben des WBV betragen die Bezüge der Vorstandsmitglieder in Summe 3.672 € im Jahr 2019. Weiterführende Angaben wurden nicht gemacht.

Kapitalzuführungen und –entnahmen:

Keine

Vorliegen der Voraussetzungen zur wirtschaftlichen Betätigung:

Es handelt sich hierbei um eine nicht wirtschaftliche Tätigkeit gemäß § 121 Abs. 2 Nr. 2.

10.3.1 Bilanz 2019 des AWV Oberes Usatal

Bilanz Aktiva	31.12.2019	31.12.2018
Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	29.830,51 €	32.465,02 €
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke , grundstücksgleiche Rechte und Bauten	225.779,95 €	225.779,95 €
2. Verteilungs- und Entsorgungsanlagen	8.264.759,26 €	7.118.922,79 €
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	398.890,38 €	181.163,83 €
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.126.814,50 €	1.327.918,36 €
Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	20.551,06 €	15.941,24 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		20.754,97 €
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.097,50 €	€
2. Forderungen gegenüber Verbandsgemeinden	0,00 €	0,00 €
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.151,80 €	1.124,10 €
4. Schecks, Kassenbestand u. Bankguthaben	1.077.023,82 €	911.505,39 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	3.338,49 €
Summe Aktiva	11.165.898,78 €	9.838.914,14 €

Bilanz Passiva	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapital		
I. Kapitalrücklage	2.511.377,02 €	2.511.377,02 €
II. Gewinn/Verlust		
1. Gewinn/Verlust des Vorjahres	1.130.210,15 €	1.130.210,15 €
2. Jahresgewinn		0,00 €
Sonderposten für Investitionszuschüsse	884.148,98 €	1.259.871,37 €
Rückstellungen		
Steuerrückstellungen	272,50 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	67.755,74 €	79.380,00 €
Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.152.172,68 €	4.651.468,27 €
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	313.615,01 €	64.745,33 €
3. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsgemeinden	86.125,54 €	127.407,11 €
4. sonstige Verbindlichkeiten	20.221,16 €	14.454,89 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €
Summe Passiva	11.165.898,78 €	9.838.914,14 €

10.3.2 G+V 2019 des AWV Oberes Usatal

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2019	31.12.2018
Umsatzerlöse	2.520.665,57 €	2.346.588,40 €
sonstige betriebliche Erträge	395.223,67 €	394.420,79 €
Materialaufwand		
I. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-360.097,13 €	- 357.645,63 €
II. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-659.026,34 €	- 430.251,98 €
Personalaufwand		
I. Löhne und Gehälter	-559.402,83 €	- 574.625,96 €
II. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-166.362,51 €	- 158.161,53 €
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-904.221,86 €	- 960.289,02 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-185.752,99 €	- 159.804,57 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-78.924,27 €	- 98.788,69 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.101,31 €	1.441,81 €
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-272,50 €	0,00 €
Sonstige Steuern	-1.828,81 €	- 1.441,81 €
Jahresgewinn/Jahresverlust	0,00 €	0,00 €

10.3.3 Finanzlage (Kapitalflussrechnung) 2019 des AWV Oberes Usatal

Zur Beurteilung der Finanzlage wurde die nachstehende Kapitalflussrechnung auf der Grundlage der Finanzmittelfonds (= kurzfristig verfügbare Mittel) zur Kapitalflussrechnung mit entsprechendem Vorjahresausweis erstellt:

	Finanzlage	2019	2018	Veränderung
		TEUR	TEUR	TEUR
	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	0	0	0
+/. /.	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	904	960	-56
+/. /.	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-11	9	-20
./.	Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	-376	-376	0
././+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	6	1	5
././+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (soweit nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen)	-2	19	-21
+/. /.	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (soweit nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen)	214	-109	323
+	Zinsaufwand	79	99	-20
=	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	814	603	211
+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0
./.	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	2.070	515	-1.555
./.	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	2	-2
=	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.070	-517	-1.553
+	Einzahlungen aus Darlehensleistungen	1.940	0	1.940
./.	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	440	340	100
./.	Gezahlte Zinsen	79	99	-20
=	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.421	-439	1.860
	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	165	-353	518
+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	912	1.265	-353
=	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.077	912	165

10.3.4 Aussichten/Chancen/Risiken

Chancen und Risiken der künftigen Entwicklungen des Verbandes

Chancen ergeben sich für den Verband keine. Aufgrund der Satzung ist sichergestellt, dass der Verband mit einem Nullergebnis abschließt. Dadurch dass die Umlageverpflichtungen der Stadt über die Gebühren finanziert werden beschränkt sich das finanzielle Risiko der Stadt auf das Risiko der Bürger von steigenden Wassergebühren.

Die technischen Anforderungen an die Abwasserreinigung sind in den letzten Jahren deutlich gestiegen, somit ist die Abwasserreinigung zu einer umfassenden, vielschichtigen und anspruchsvollen Umweltaufgabe geworden. Um sie langfristig zu meistern, waren und sind beträchtliche Instandhaltungen als auch Investitionen für Sanierung und Neuerrichtung von Kanalisationssystemen und Kläranlagen erforderlich.

Insbesondere der Bau einer 4. Reinigungsstufe wird den Abwasserverband vor hohe Investitionskosten, sowie Betriebskosten stellen (sollte dies verpflichtend werden).

Fakt ist, dass der moderne Lebensstil Folgen für die Umwelt hat. So auch im Fall der Mikroschadstoffe: Human- und Tierarzneimittel, Rückstände von Körperpflegeprodukten, Pflanzenschutzmittel, Biozide sowie Industrie- und Haushaltschemikalien und Stoffe mit hormonähnlichen Wirkungen aus Kunststoffen lassen sich in den Gewässern nachweisen. Arzneimittel wie der Stimmungsaufheller Carbamazepin, das entzündungshemmende Schmerzmittel Diclofenac oder das Röntgenkontrastmittel Iopamidol finden sich nicht nur im Zu- und Ablauf von Kläranlagen, sondern auch im Grund- und Trinkwasser. Nach derzeitigem Wissensstand geht von den Mikroschadstoffen für den Menschen keine unmittelbare Gesundheitsgefahr aus. Die Lebewesen in den Gewässern aber werden nachweislich geschädigt. Hinzu kommt die Sorge, dass sich die Spurenstoffe in der Nahrungskette von den Algen über Fische bis hin zum Menschen anreichern.

Im Anschluss an die bisherigen üblichen Reinigungen des Abwassers (mechanisch, biologisch und chemisch) folgt in der vierten Reinigung die Eliminierung der Spurenstoffe: Im Kontaktreaktor wird dem Abwasser Pulveraktivkohle zu dosiert und beides miteinander vermischt. Dabei lagern sich die Spurenstoffe an die Aktivkohlepartikel an. Anschließend wird das Gemisch über einen Tuchfilter geleitet. Dort wird die Aktivkohle wieder vom Abwasser getrennt.

Zusätzlich wurde eine Ozonierung des Abwassers geplant, da die hessische Landesregierung bisher noch keine Entscheidung getroffen hat, ob die Ozonierung zur Pflicht wird. Sollte diese beschlossen werden, so werden wir dies umsetzen.

Durch Zuführung von zusätzlichem Ozon werden noch mehr Schadstoffe aus dem Abwasser eliminiert. Außerdem spielt dies eine Rolle bei der Aufbereitung zu Trinkwasser.

Durch diese Form der Aufbereitung wird aus ehemaligem Abwasser eine wertvolle Wasserressource. Auch aus diesem Grund haben wir eine Ozonierung geplant.

Der Abwasserverband trägt in hohem Maße durch die Investitionen zum Umweltschutz und der Gewässerreinigung bei. Durch ständige amtliche Überwachung und die Eigenkontrolle durch das Labor der Kläranlage wird gewährleistet, dass die gesetzlichen Bestimmungen und die festgelegten Grenzwerte im Ablauf eingehalten werden.

In Deutschland breitet sich das Coronavirus (COVID-19) seit 2019 aus. Folge für den Verband ist, dass zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses gewisse Risiken beim Betrieb der Kläranlage bestehen. Zum einen muss durch vorausschauende Personalplanung sichergestellt werden, dass der

reibungslose Betrieb der Kläranlage zu jedem Zeitpunkt gewährleistet ist. Zum anderen ist zu beachten, dass es durch die Einschränkungen des öffentlichen Lebens und den damit verbundenen Änderungen bzw. Mehrbelastungen beim Kläranlagenbetrieb kommen kann, welche die Verbandsmitglieder belasten können. Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes wird durch das Nullergebnis lt. Verbandsatzung auch im Geschäftsjahr 2020 dadurch nicht maßgeblich belasten werden. Zum jetzigen Zeitpunkt ist jedoch eine genaue Prognose der Auswirkungen des Coronavirus auf die Verbandsmitglieder nicht möglich.

Eine abschließende Beurteilung der aus dem Coronavirus resultierenden Risiken sowie deren Quantifizierung sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Für das Geschäftsjahr 2019 und mittelfristig sind wirtschaftliche gefährdende Risiken nicht zu erwarten. Die geforderten Verbandsumlagen von den Verbandsmitgliedern erfolgten termingerecht und in der geforderten Höhe, damit ist die Liquidität gesichert.

11. Gesamtabschluss

Im Hinblick auf den gemäß § 112 Abs. 5 HGO seit 2015 aufzustellenden Gesamtabschluss soll bereits im Vorfeld geprüft werden, ob und inwiefern ein Gesamtabschluss erforderlich ist.

Gemäß § 53 HGO sind die Jahresabschlüsse der an sich einzubeziehenden Aufgabenträger von nachrangiger Bedeutung, wenn die Bilanzsummen der Aufgabenträger, die in den Gesamtabschluss einzubeziehen wären, zusammen nicht mehr als 20 % der Bilanz der Stadt ausmachen.

Die Höhe der Bilanzsumme der jeweiligen Aufgabenträger wurde vom hessischen Ministerium des Inneren und für Sport am 07.07.2015 festgeschrieben. Demnach ist der mit Bilanzsumme des Aufgabenträgers der auf die Gemeinde entfallende Anteil an der Bilanzsumme gemeint.

Aufstellung für das Jahr 2019:

Bilanzsumme	Beteiligungs- quote	anteilige Bilanzsumme	Summen	Anteil
Stadt Neu-Anspach			96.167.988,40 €	100%
Gemeinnützige				
Wohnungsbau	29,96%	7.234.455,65 €		
WBV Usingen	33,34%	3.161.326,52 €		
AWV Oberes Usatal	33,34%	3.722.710,65 €		
			14.118.492,82 €	14,68 %

Ein Gesamtabschluss ist aufgrund der gesetzlichen Gegebenheiten nicht erforderlich. Alle Beteiligungen, wie man aus der oben aufgelisteten Aufstellung sehen kann, sind von nachrangiger Bedeutung.

Der Beteiligungsbericht wird für die zukünftigen Jahre mit den Bilanzsummen erneut zusammengestellt und aufgeführt. Die Prüfung, ob ein Gesamtabschluss erforderlich ist, wird erneut vorgenommen.

12. Weitere Träger- oder Mitgliedschaften

Folgende Darstellung zeigt weitere Träger- oder Mitgliedschaften der Stadt Neu-Anspach:

Name	Stimmrechtsanteil in %
Ekom21 – KGRZ Hessen	0,203
Hessischer Städte- und Gemeindebund	0,24
Hessischer Städtetag	0,725
Wirtschaftsförderung Region Frankfurt/Rhein-Main e.V.	0,55
Regionalverband Frankfurt/Rhein-Main	1,075
Verkehrsverband Hochtaunus	3,11
Taunus Touristik Service e.V.	3,33
Volkshochschule und Musikschule Volksbildungskreis Bad Homburg e.V.	4,0
Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband Usingen	14,28

13. Beteiligungscontrolling

Eckdaten der Beteiligungen der Stadt Neu-Anspach

	Anteil der Stadt am Kapital	Anlagevermögen in €	Eigenkapital in €	Fremdkapital in €	Bilanzsumme in €	Umsatzerlöse in €	Jahresergebnis nach Steuer in €
Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH	29,96 %	22.039.777,09	5.706.323,63	16.142.042,59	24.147.048,24	4.698.801,32	264.196,61
WBV Usingen	33,34 %	8.718.697,55	46.800,41	7.989.394,60	9.482.083,15	2.906.248,58	0,00
AWV Oberes Usatal	33,34 %	10.046.074,60	3.641.587,17	6.572.134,39	11.165.898,78	2.520.665,57	0,00

Kennzahlen der Beteiligungen der Stadt Neu-Anspach

	Anlagenintensität	Eigenkapitalrentabilität	Eigenkapitalquote	Verschuldungsgrad	Umsatzrentabilität
Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH	91,27 %	4,63 %	23,63%	282,88 %	5,62 %
WBV Usingen	91,95 %	-	0,49 %	17.071,21 %	-
AWV Oberes Usatal	89,97 %	-	32,61 %	180,47 %	-

14. Impressum

Herausgeber:

Magistrat der Stadt Neu-Anspach
Bahnhofstraße 26
61267 Neu-Anspach
Tel.: 06081 10 25 0
Internet: www.neu-anspach.de

Redaktion/Koordination:

Fachbereich Finanzwesen
Herr Christian Neuenfeldt
Tel.: 06081 1024 1032
Mail: neuenfeldt@usingen.de


Hochrechnung Haushaltsjahr 2021 Stadt Neu-Anspach zum 30.04.2021 (Aktualisierung vom 15.06.2021)

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.083.277,00 €	-373.000,37 €	-1.096.683,16 €	13.406,16 €	1,2%	Diese Position enthält vor allem Erlöse aus Holzverkäufen, Jagdpachtanteile, die Konzessionsabgabe Strom & Gas sowie Einnahmen aus der Gebäudevermietung. Die Einnahmen durch Holzverkäufe übersteigen den Ansatz bereits im April (+40 T€). Durch die verspätete Öffnung und den Einflüssen der Corona-Pandemie ist mit weniger Einnahmen im Schwimmbad zu rechnen, die aber erst noch zu beziffern sind.
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.845.731,00 €	-1.676.904,18 €	-6.736.343,60 €	-109.387,40 €	-1,6%	Hierin sind u.a. Verwarn- und Bußgelder, Gebühreneinnahmen des Bürgerbüros, Gebühreneinnahmen Wasser, Abfall, Abwasser Grabnutzungsgebühren, die Kita-Gebühren sowie Mittagessensgebühren enthalten. Mehreinnahmen bei Abfallgebühren und bei Gebühren Ordnungsamt durch Umstellung Buchungsverfahren Mindereinnahmen insb. bei Kita's durch Corona bedingte Schließung und Verzicht auf Gebühreneinnahmen. Abzuwarten ist inwieweit für die Gebührenauffälle Kita im Januar und Februar noch Zuschüsse fließen werden. Hier waren im Haushalt nur die Gebührenauffälle für 2020 eingeplant. Die Verwaltung schätzt den Ausfallersatz für 2021 auf 75.000 €.
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.114.711,00 €	-286.557,06 €	-1.054.562,18 €	-60.148,82 €	-5,4%	Kostenerstattungen wie z. B. die IKZ-Abrechnungen, die Personalkostenabrechnung der Azubis sowie die Kostenbeteiligung der Vereine werden hier ersichtlich. Weiter sind hier die Erstattungen des Hochtaunuskreises für den Asyl-Bereich zu finden.
4	Aktiviert Eigenleistungen	-5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-5.000,00 €	-100,0%	Vom Bauhof selbst erstelltes Vermögen (Eigenleistungen).

Ergebnishaushalt Budgetbericht 30.04.2021

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
5	Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-20.245.946,00 €	-5.738.608,69 €	-20.653.447,00 €	407.501,00 €	2,0%	(Plan / Ist-Hochrechnung) in € - Einkommenssteuer (10.817.000 / 10.855.660) - Umsatzsteuer (613.900 / 590.797) - Gewerbesteuer (4.200.000 / 4.595.509) - Grundsteuer A (30.000 / 28.192) - Grundsteuer B (4.319.546 / 4.348.047) - Spielapparatesteuer (135.000 / 100.000) - Zweitwohnungssteuer (35.000 / 40.473) - Hundesteuer (87.500 / 94.769)
6	Erträge aus Transferleistungen	-861.188,00 €	-229.148,75 €	-771.978,78 €	-89.209,22 €	-10,4%	Es handelt sich hier um die Ausgleichsleistungen vom Bund nach dem Familienleistungsgesetz.
7	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-5.943.988,00 €	-2.488.116,56 €	-5.358.739,25 €	-585.248,75 €	-9,8%	Hierin sind die Schlüsselzuweisung und die Erstattungen im Kita-Bereich (Personalkostenerstattung vom Land nach dem Kifög und die U3-Förderung) enthalten. Die Landesfreistellung Kitas ist hier ebenso enthalten. Mindereinnahmen 235 T€ eingeplante Zuschüsse für Kinder von wohnortfremden Kommunen (I-Kinder). Im Forst sind 50% der geplanten Zuschüsse (201 T€) für Kalamitäten eingerechnet. Es ist unklar in welcher Höhe Beträge fließen werden. Weniger Erstattungen für Personal Bürgerservice (-20 T€) aufgrund Kündigung. 25T€ mehr für Gebührenauffälle Kitas, aber 23 T€ weniger Landesfreistellung wie geplant.
8	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-1.318.248,00 €	0,00 €	-1.330.163,50 €	11.915,50 €	0,9%	Aus der Finanzsoftware berechnete akute Auflösung der Sonderposten für 2021.

Ergebnishaushalt Budgetbericht 30.04.2021

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/ Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
9	Sonstige ordentliche Erträge	-264.208,00 €	-42.581,04 €	-251.392,12 €	-12.815,88 €	-4,9%	Verschiedene Nebenerlöse aus diversen Bereichen (z. B. Einnahmen von Mietnebenkosten) und Erträge aus Schadensregulierungen von Versicherungen finden sich hier wieder. Ebenso ist hier der Verkauf Ökopunkte im Zuge der Maßnahme Edeka enthalten. Bisher sind 10.000 € statt geplanten 25.000 € Einnahmen von N.a.P.S. "abgerufen" worden.
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-37.682.297,00 €	-10.834.916,65 €	-37.253.309,58 €	-428.987,42 €	-1,1%	
11	Personalaufwendungen	8.184.577,00 €	2.638.976,50 €	8.092.537,57 €	92.039,43 €	-1,1%	Lohn- und Gehalt sowie Lohnnebenkosten der Beschäftigten und Beamten der Stadtverwaltung. Trotz der hohen Pauschalkürzung scheint sich der Personalkostenetat zu halten.
12	Versorgungsaufwendungen	908.592,00 €	288.339,00 €	930.125,81 €	-21.533,81 €	2,4%	Pensions- und Beihilfeleistungen sowie die Zuführung von entsprechenden Rückstellungen für die Beamten der Stadtverwaltung. Es sind Mehrkosten für Beihilfen zu erwarten, deren genaue Höhe aber noch nicht zu beziffern ist.

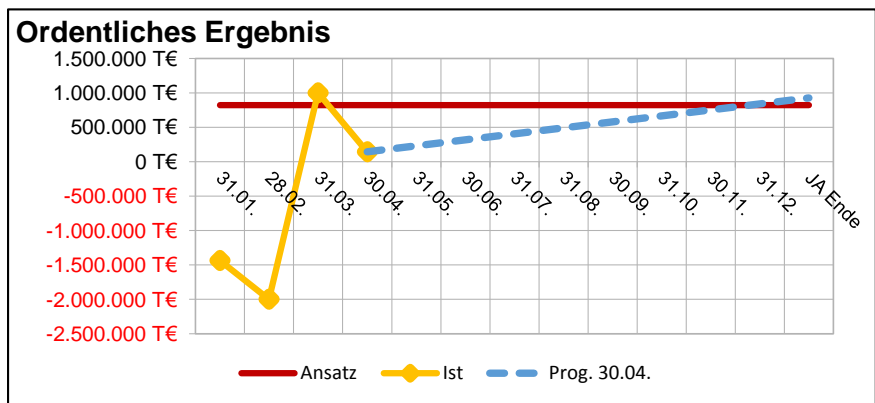
Ergebnishaushalt Budgetbericht 30.04.2021

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.292.228,00 €	1.278.323,64 €	5.904.682,50 €	387.545,50 €	-6,2%	<p>Die Summe aller Sach- und Dienstleistungen der Verwaltung ist hier zu finden. Stromkosten, EKVO-Befahrungen (Abwasser), Oberflächenentwässerung, EDV-Wartungskosten, Straßenunterhaltungsmaßnahmen, Kosten für Hausanschlüsse, Transportkosten im Abfallbereich sowie Fremdleistungen im Forstbereich sind dabei die größten Positionen.</p> <p>Einsparungen durch die vorläufige Haushaltsführung und in Folge von Corona bedingten Ausfällen und Schließungen sind zu erwarten.</p> <p>Mit der Genehmigung des Haushalts 2021 im Juni/Juli kann hier noch eine Dynamik entstehen, sodass die Ansätze doch nahezu ganz ausgeschöpft werden. Abzuwarten bleibt dann ebenso ob Zuführungen in die Gebührenausschlagsrücklage notwendig sein werden.</p>
14	Abschreibungen	2.644.299,00 €	10.922,32 €	2.686.826,14 €	-42.527,14 €	1,6%	Aus der Finanzsoftware berechnete akute Abschreibung für 2021.
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	3.571.770,00 €	2.070.877,92 €	3.561.348,60 €	10.421,40 €	-0,3%	Zuschüsse für die VZF-Kitas und der Ev. Kirche sowie der Betriebskostenzuschuss der Hasenbergsschule. Der Ansatz wird ggf. überschritten, da die Ansätze in den Haushaltsberatungen reduziert wurden. Nachzahlungen bei VZF und Kirche wären die Folge.

Ergebnishaushalt Budgetbericht 30.04.2021

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/ Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
16	Steueraufwendungen und Umlagen	14.382.114,00 €	4.514.186,34 €	14.315.915,00 €	66.199,00 €	-0,5%	(Plan / Ist-Hochrechnung) in €: Kreis-/Schulumlage (11.541.977 / 11.541.977) Gewerbesteuer- und Heimatumlage (667.647 / 730.519) Verbandsumlagen (2.096.290 / 2.043.419)
17	Transferaufwendungen	9.500,00 €	0,00 €	0,00 €	9.500,00 €	-100,0%	Bestattung Mittelloser
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.145,00 €	1.164,62 €	22.898,07 €	-753,07 €	3,4%	Kfz-Steuer, Grundsteuer.
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	36.015.225,00 €	10.802.790,34 €	35.514.333,68 €	500.891,32 €	-1,4%	
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	-1.667.072,00 €	-32.126,31 €	-1.738.975,90 €	71.903,90 €	4,3%	
21	Finanzerträge	-97.380,00 €	-13.958,97 €	-93.059,80 €	-4.320,20 €	-4,4%	Die Erträge aus Zinsen, Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Ebenso wird hier die Verzinsung von Gewerbesteuernachzahlungen gebucht.
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	942.200,00 €	190.086,06 €	905.171,71 €	37.028,29 €	-3,9%	Die Zinsaufwendungen der Stadt Neu-Anspach. Entscheidend für die endgültige Höhe wird sein, ob und ab wann eine Haushaltsgenehmigung vorliegen und die Stadt Kredite für die Investitionen aufnehmen wird. Dies ist im Planansatz mit entsprechenden Zinsaufwendungen berücksichtigt.
23	Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	844.820,00 €	176.127,09 €	812.111,91 €	32.708,09 €	-3,9%	
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-822.252,00 €	144.000,78 €	-926.863,98 €	104.611,98 €	12,72%	Zur Berichtserstattung zum 30.04.21 zeichnet sich trotz Einbußen bei den Steuereinnahmen und den Zuweisungen/Zuschüssen aber auch geringeren Steueraufwendungen im Haushalt 2021 ein positives ordentliches Ergebnis ab.
25	Außerordentliche Erträge	0,00 €	-27.141,62 €	-27.141,62 €	27.141,62 €	#DIV/0!	Erträge hier sind Spenden, außerordentliche- und periodenfremde Erträge wie Grundstücksverkäufe, sofern sie zustande kommen.

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
26	Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	12.898,75 €	12.898,75 €	-12.898,75 €	#DIV/0!	Vermögensabgänge, periodenfremde Buchungen und Jahresabschlusskorrekturen.
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 J. Pos. 26)	0,00 €	-14.242,87 €	-14.242,87 €	14.242,87 €	#DIV/0!	
28	Jahresergebnis vor Interner Leistungsbeziehungen (Pos. 20 + Pos. 23)	-822.252,00 €	129.757,91 €	-941.106,85 €	118.854,85 €	14,5%	
29	Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-5.580.746,00 €	-59.688,86 €	-59.688,86 €	-5.521.057,14 €	-98,9%	
30	Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	5.580.746,00 €	59.688,86 €	59.688,86 €	5.521.057,14 €	-98,9%	
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	100,0%	
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-822.252,00 €	129.757,91 €	-941.106,85 €	118.854,85 €	14,45%	





Budgetbericht
zum 30.04.2021

Vorwort zum Budgetbericht 30.04.2021

Gemäß § 28 Abs. I GemHVO ist die Stadtverordnetenversammlung mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten. In der Budgetierungsrichtlinie der Stadt Neu-Anspach wurde festgelegt, bis zum 31.05. des laufenden Jahres über den Berichtszeitraum 01.01. – 30.04. zu berichten. Aufgrund des diesjährigen Sitzungskalenders der Stadt Neu-Anspach wird dieser Bericht jedoch erst am 01.07.2021 der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt werden.

Der vorgelegte Budgetbericht enthält neben dem Planansatz 2021 die kompletten Buchungen vom 01.01.2021 – 30.04.2021 bis zum Stichtag 27.05.2021, sowie eine Hochrechnung basierend auf Vergangenheitswerten, sodass mit diesem Bericht eine **erste vorsichtige Aussage** über den Stand des Haushaltsvollzuges getroffen werden kann. Darauf, dass eine Hochrechnung zu so einem frühen Zeitpunkt im Jahr nur eine vorsichtige Prognose darstellt, wird nochmals hingewiesen. Ergänzt werden die Zahlen durch Stellungnahmen vor allem zu Plan-/Ist-Abweichungen.

Wie beim Bericht zum 30.04. und 30.09.20 wird auch hier die Finanzrechnung dargestellt. Hier wurde ermittelt, wie der Zahlungsmittelfluss im Jahr 2021 verlaufen könnte. Leider sind keine sicheren Hochrechnungen bzw. Schätzungen möglich, aber ein etwaiges Ergebnis sollte Aufschluss über die eventuelle Entwicklung geben.

Die Inhalte des Budgetberichts sind:

- Vorläufiges Ergebnis des Ergebnishaushaltes vom 01.01.2021 bis 30.04.2021; inkl. Hochrechnungen bis zum Jahresende,
- Vorläufiges Ergebnis des Finanzhaushaltes vom 01.01.2021 bis 30.04.2021; inkl. Hochrechnungen bis zum Jahresende,
- Ergebnis des Finanzstatusberichts zum 30.04.2021,
- Zusammenfassendes Schlusswort zum Budgetbericht mit Stand der Verschuldung.

Im Schlusswort werden die wesentlichen Fakten zum bisherigen Haushaltsvollzug komprimiert zusammengefasst und die wichtigsten Punkte herausgearbeitet.

Neu-Anspach, 10.06.2021



Hochrechnung Haushaltsjahr 2021 Stadt Neu-Anspach zum 30.04.2021

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.083.277,00 €	-373.000,37 €	-1.096.683,16 €	13.406,16 €	1,2%	Diese Position enthält vor allem Erlöse aus Holzverkäufen, Jagdpachtanteile, die Konzessionsabgabe Strom & Gas sowie Einnahmen aus der Gebäudevermietung. Die Einnahmen durch Holzverkäufe übersteigen den Ansatz bereits im April (+40 T€). Durch die verspätete Öffnung und den Einflüssen der Corona-Pandemie ist mit weniger Einnahmen im Schwimmbad zu rechnen, die aber erst noch zu beziffern sind.
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.845.731,00 €	-1.676.904,18 €	-6.736.343,60 €	-109.387,40 €	-1,6%	Hierin sind u.a. Verwarn- und Bußgelder, Gebühreneinnahmen des Bürgerbüros, Gebühreneinnahmen Wasser, Abfall, Abwasser Grabnutzungsgebühren, die Kita-Gebühren sowie Mittagessensgebühren enthalten. Mehreinnahmen bei Abfallgebühren und bei Gebühren Ordnungsamt durch Umstellung Buchungsverfahren Mindereinnahmen insb. bei Kita's durch Corona bedingte Schließung und Verzicht auf Gebühreneinnahmen. Abzuwarten ist inwieweit für die Gebührenauffälle Kita im Januar und Februar noch Zuschüsse fließen werden. Hier waren im Haushalt nur die Gebührenauffälle für 2020 eingeplant. Die Verwaltung schätzt den Ausfallersatz für 2021 auf 75.000 €.
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.114.711,00 €	-286.557,06 €	-1.054.562,18 €	-60.148,82 €	-5,4%	Kostenerstattungen wie z. B. die IKZ-Abrechnungen, die Personalkostenabrechnung der Azubis sowie die Kostenbeteiligung der Vereine werden hier ersichtlich. Weiter sind hier die Erstattungen des Hochtaunuskreises für den Asyl-Bereich zu finden.
4	Aktiviert Eigenleistungen	-5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-5.000,00 €	-100,0%	Vom Bauhof selbst erstelltes Vermögen (Eigenleistungen).

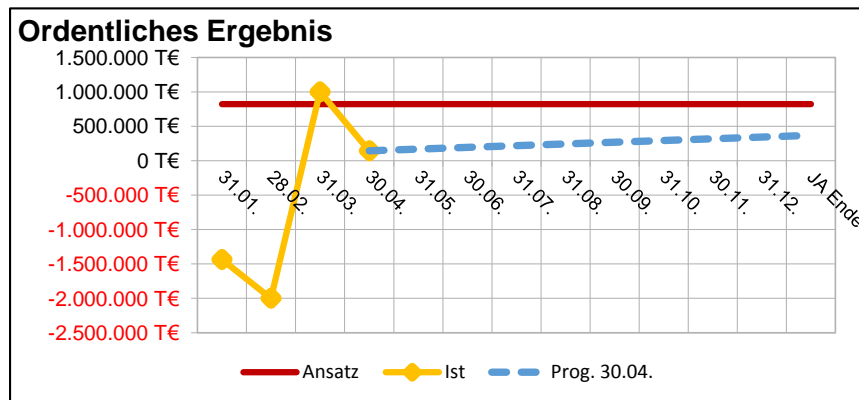
Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
5	Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-20.245.946,00 €	-5.738.608,69 €	-19.978.921,00 €	-267.025,00 €	-1,3%	(Plan / Ist-Hochrechnung) in € - Einkommenssteuer (10.817.000 / 10.855.660) - Umsatzsteuer (613.900 / 590.797) - Gewerbesteuer (4.200.000 / 3.920.983) - Grundsteuer A (30.000 / 28.192) - Grundsteuer B (4.319.546 / 4.348.047) - Spielapparatesteuer (135.000 / 100.000) - Zweitwohnungssteuer (35.000 / 40.473) - Hundesteuer (87.500 / 94.769)
6	Erträge aus Transferleistungen	-861.188,00 €	-229.148,75 €	-771.978,78 €	-89.209,22 €	-10,4%	Es handelt sich hier um die Ausgleichsleistungen vom Bund nach dem Familienleistungsgesetz.
7	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-5.943.988,00 €	-2.488.116,56 €	-5.358.739,25 €	-585.248,75 €	-9,8%	Hierin sind die Schlüsselzuweisung und die Erstattungen im Kita-Bereich (Personalkostenerstattung vom Land nach dem Kifög und die U3-Förderung) enthalten. Die Landesfreistellung Kitas ist hier ebenso enthalten. Mindereinnahmen 235 T€ eingeplante Zuschüsse für Kinder von wohnortfremden Kommunen (I-Kinder). Im Forst sind 50% der geplanten Zuschüsse (201 T€) für Kalamitäten eingerechnet. Es ist unklar in welcher Höhe Beträge fließen werden. Weniger Erstattungen für Personal Bürgerservice (-20 T€) aufgrund Kündigung. 25T€ mehr für Gebührenauffälle Kitas, aber 23 T€ weniger Landesfreistellung wie geplant.
8	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-1.318.248,00 €	0,00 €	-1.330.163,50 €	11.915,50 €	0,9%	Aus der Finanzsoftware berechnete akute Auflösung der Sonderposten für 2021.

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/ Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
9	Sonstige ordentliche Erträge	-264.208,00 €	-42.581,04 €	-251.392,12 €	-12.815,88 €	-4,9%	Verschiedene Nebenerlöse aus diversen Bereichen (z. B. Einnahmen von Mietnebenkosten) und Erträge aus Schadensregulierungen von Versicherungen finden sich hier wieder. Ebenso ist hier der Verkauf Ökopunkte im Zuge der Maßnahme Edeka enthalten. Bisher sind 10.000 € statt geplanten 25.000 € Einnahmen von N.a.P.S. "abgerufen" worden.
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-37.682.297,00 €	-10.834.916,65 €	-36.578.783,58 €	-1.103.513,42 €	-2,9%	
11	Personalaufwendungen	8.184.577,00 €	2.638.976,50 €	8.092.537,57 €	92.039,43 €	-1,1%	Lohn- und Gehalt sowie Lohnnebenkosten der Beschäftigten und Beamten der Stadtverwaltung. Trotz der hohen Pauschalkürzung scheint sich der Personalkostenetat zu halten.
12	Versorgungsaufwendungen	908.592,00 €	288.339,00 €	930.125,81 €	-21.533,81 €	2,4%	Pensions- und Beihilfeleistungen sowie die Zuführung von entsprechenden Rückstellungen für die Beamten der Stadtverwaltung. Es sind Mehrkosten für Beihilfen zu erwarten, deren genaue Höhe aber noch nicht zu beziffern ist.

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.292.228,00 €	1.278.323,64 €	5.904.682,50 €	387.545,50 €	-6,2%	<p>Die Summe aller Sach- und Dienstleistungen der Verwaltung ist hier zu finden. Stromkosten, EKVO-Befahrungen (Abwasser), Oberflächenentwässerung, EDV-Wartungskosten, Straßenunterhaltungsmaßnahmen, Kosten für Hausanschlüsse, Transportkosten im Abfallbereich sowie Fremdleistungen im Forstbereich sind dabei die größten Positionen.</p> <p>Einsparungen durch die vorläufige Haushaltsführung und in Folge von Corona bedingten Ausfällen und Schließungen sind zu erwarten.</p> <p>Mit der Genehmigung des Haushalts 2021 im Juni/Juli kann hier noch eine Dynamik entstehen, sodass die Ansätze doch nahezu ganz ausgeschöpft werden. Abzuwarten bleibt dann ebenso ob Zuführungen in die Gebührenausschlagsrücklage notwendig sein werden.</p>
14	Abschreibungen	2.644.299,00 €	10.922,32 €	2.686.826,14 €	-42.527,14 €	1,6%	Aus der Finanzsoftware berechnete akute Abschreibung für 2021.
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	3.571.770,00 €	2.070.877,92 €	3.561.348,60 €	10.421,40 €	-0,3%	Zuschüsse für die VZF-Kitas und der Ev. Kirche sowie der Betriebskostenzuschuss der Hasenbergsschule. Der Ansatz wird ggf. überschritten, da die Ansätze in den Haushaltsberatungen reduziert wurden. Nachzahlungen bei VZF und Kirche wären die Folge.

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/ Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
16	Steueraufwendungen und Umlagen	14.382.114,00 €	4.514.186,34 €	14.199.530,00 €	182.584,00 €	-1,3%	(Plan / Ist-Hochrechnung) in €: Kreis-/Schulumlage (11.541.977 / 11.541.977) Gewerbsteuer- und Heimatumlage (667.647 / 614.134) Verbandsumlagen (2.096.290 / 2.043.419)
17	Transferaufwendungen	9.500,00 €	0,00 €	0,00 €	9.500,00 €	-100,0%	Bestattung Mittelloser
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.145,00 €	1.164,62 €	22.898,07 €	-753,07 €	3,4%	Kfz-Steuer, Grundsteuer.
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	36.015.225,00 €	10.802.790,34 €	35.397.948,68 €	617.276,32 €	-1,7%	
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	-1.667.072,00 €	-32.126,31 €	-1.180.834,90 €	-486.237,10 €	-29,2%	
21	Finanzerträge	-97.380,00 €	-13.958,97 €	-93.059,80 €	-4.320,20 €	-4,4%	Die Erträge aus Zinsen, Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Ebenso wird hier die Verzinsung von Gewerbesteuernachzahlungen gebucht.
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	942.200,00 €	190.086,06 €	905.171,71 €	37.028,29 €	-3,9%	Die Zinsaufwendungen der Stadt Neu-Anspach. Entscheidend für die endgültige Höhe wird sein, ob und ab wann eine Haushaltsgenehmigung vorliegen und die Stadt Kredite für die Investitionen aufnehmen wird. Dies ist im Planansatz mit entsprechenden Zinsaufwendungen berücksichtigt.
23	Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	844.820,00 €	176.127,09 €	812.111,91 €	32.708,09 €	-3,9%	
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-822.252,00 €	144.000,78 €	-368.722,98 €	-453.529,02 €	-55,16%	Zur Berichtserstattung zum 30.04.21 zeichnet sich trotz Einbußen bei den Steuereinnahmen und den Zuweisungen/Zuschüssen aber auch geringeren Steueraufwendungen im Haushalt 2021 ein positives ordentliches Ergebnis ab.
25	Außerordentliche Erträge	0,00 €	-27.141,62 €	-27.141,62 €	27.141,62 €	#DIV/0!	Erträge hier sind Spenden, außerordentliche- und periodenfremde Erträge wie Grundstücksverkäufe, sofern sie zustande kommen.

Pos.	Beschreibung	Ansatz 2021	Ergebnis zum 30.04.2021	Hochrechnung 2021	Abweichung Ansatz/Hochrechn.	Abw. in %	Erläuterung für die Abweichungen
26	Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	12.898,75 €	12.898,75 €	-12.898,75 €	#DIV/0!	Vermögensabgänge, periodenfremde Buchungen und Jahresabschlusskorrekturen.
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 J. Pos. 26)	0,00 €	-14.242,87 €	-14.242,87 €	14.242,87 €	#DIV/0!	
28	Jahresergebnis vor Interner Leistungsbeziehungen (Pos. 20 + Pos. 23)	-822.252,00 €	129.757,91 €	-382.965,85 €	-439.286,15 €	-53,4%	
29	Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-5.580.746,00 €	-59.688,86 €	-59.688,86 €	-5.521.057,14 €	-98,9%	
30	Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	5.580.746,00 €	59.688,86 €	59.688,86 €	5.521.057,14 €	-98,9%	
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	100,0%	
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-822.252,00 €	129.757,91 €	-382.965,85 €	-439.286,15 €	-53,42%	

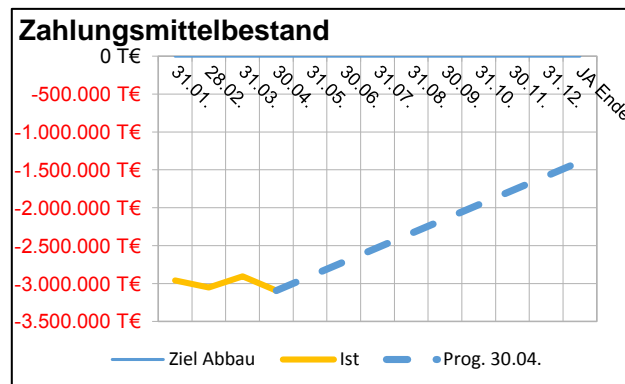


Finanzrechnung zum 30.04.2021

Pos.	Name	Ansatz 2021	Ist 2021 zum 30.04.21	Hochrechnung 2021
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	688.977,00	297.023,98	706.683,16
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.390.229,00	1.787.850,53	6.152.841,60
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.062.711,00	580.776,80	1.054.562,18
04	4 Einzahlungen aus Steuern und Steueräh. Erträgen einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	20.245.946,00	5.882.366,67	19.978.921,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	913.188,00	249.426,65	771.978,78
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	5.943.988,00	2.119.098,40	5.358.739,25
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	206.029,00	21.235,92	201.059,80
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz. die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	549.859,00	145.358,51	533.392,12
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	36.000.927,00	11.083.137,46	34.758.177,89
10	10 Personalauszahlungen	-8.199.577,00	-2.604.486,81	-8.092.537,57
11	11 Versorgungsauszahlungen	-881.859,00	-288.339,00	-930.125,81
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.234.540,00	-1.469.470,99	-5.904.682,50
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-9.500,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-3.571.770,00	-1.321.274,60	-3.561.348,60
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-14.375.114,00	-2.722.201,81	-14.199.530,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-942.200,00	-296.853,72	-905.171,71
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz. die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	-22.145,00	-42.924,43	-63.756,96
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-34.236.705,00	-8.745.551,36	-33.657.153,15
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd. Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	1.764.222,00	2.337.586,10	1.101.024,74
23	23 SU Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.291.936,00	194.481,87	2.055.546,87
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit (Nr. 24-27)	-3.901.478,00	-400.408,41	-2.287.088,41
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	-1.609.542,00	-205.926,54	-231.541,54
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	154.680,00	2.131.659,56	869.483,20
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.vergleichb.Vorgängen für Investitionen	1.609.542,00	0,00	1.000.000,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.. wirtschaftl.vergleichb.Vorgängen für Investitionen	-1.763.340,00	-637.376,80	-1.763.340,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk. (Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	-153.798,00	-637.376,80	-763.340,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	882,00	1.494.282,76	106.143,20
50	38 Anfangsbest./ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn/Ende des Haushaltsjahres	-1.500.000,00	-3.093.000,00	-1.393.856,80

Ausgleich des Finanzhaushalts gemäß § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO
 19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd. Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)
 32 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten

1.101.024,74 €
 -1.763.340,00 €
 -662.315,26 €



Ergebnis finanzielle Leistungsfähigkeit Finanzstatusbericht

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Berechnung	Ergebnis Neu-Anspach 30.04.2021	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	45%	25,16	45%	grün (+) > 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) < 40%
	jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75				
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5				
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25				
defizitär (weniger als - 75 €) = 0					
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1	5%	0,00	0%	
	kein Bestand (< 0 €) = 0				
Kumulierte ordentliche Ergebnisse nach doppischer Rechnungslegung	Verrechnungswert > 0 € = 1	10%	0,00	0%	
	Verrechnungswert < 0 € (damit Fehlbetragbestand) = 0				
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter geprüften Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1	5%	1,00	5%	
	negativer Eigenkapitalbestand (< 0 €) = 0				
Kassenkreditverbindlichkeiten (Kommune plus Sondervermögen)	Kein Bestand = 1	10%	210,78	0%	
	Bestand bis 200 € = 0,5				
	Bestand über 200 € = 0				
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung	Saldo > 5 € = 1	25%	-45,10	0%	
	im Korridor von 0 € bis 5 € = 0,5				
	Saldo < 0 € = 0				
		100%		50%	

Für den Finanzstatusbericht gibt es ein offizielles Muster zur Bewertung der finanziellen Situation der Kommune.

Hierbei werden verschiedene Indikatoren gewichtet. Unter Anwendung dieses Musters mit den prognostizierten Ergebnissen Neu-Anspachs im Vollzug 2021 (s. Spalte "Berechnung") ergibt sich für Neu-Anspach ein Wert von **50 %**. Damit wird der Finanzstatus mit "gelb" bewertet.

Schlusswort zum Budgetbericht 30.04.2021

Ergebnishaushalt

Der Haushaltsplan 2021 wurde am 25.02.2021 mit einem zu erwartenden Überschuss im ordentlichen Ergebnis von 822.252 € (= Jahresergebnis) beschlossen. Nach den vorläufigen Hochrechnungen zum Jahresende (Stichtag 30.04.2021) würde das Haushaltsjahr 2021 mit einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis von 368.723 € (im Jahresergebnis mit einem Überschuss von 382.966 €) abschließen. Dies würde eine **Verschlechterung im ordentlichen Ergebnis** von 453.529 € und eine **Verschlechterung im Jahresergebnis** von 439.286 € bedeuten.

Die größten prognostizierten Verschlechterungen, die nicht zu beeinflussen sind:

- 279.017 € weniger Gewerbesteuer
- 235.000 € weniger Zuschüsse Betreuung wohnortfremder I-Kinder
- 109.387 € weniger Gebühreneinnahmen (z. B. fehlende Kita-Einnahmen)
- 89.209 € weniger Familienlastenausgleich
- 23.103 € weniger Umsatzsteuer,
- 21.533 € mehr Versorgungsaufwendungen (durch höhere Beihilfen an Beamte und Pensionäre).

Zu Verbesserungen kann es durch folgende Positionen kommen, die so nicht eingeplant waren:

- 53.513 € weniger Gewerbesteuer- und Heimatumlage
- 52.871 € weniger Verbandsumlagen (Abrg. 2020 noch nicht enthalten!)
- 40.000 € mehr Holzverkäufe
- 38.660 € mehr Einkommensteuer
- 25.000 € mehr für Gebührenauffälle Kita-Gebühren (+ ggf. 75.000 € für Gebührenauffälle 2021)

Entscheidend für die Entwicklung der Zahlen wird die ausstehende Haushaltsgenehmigung sein. Gerade bei den Sach- und Dienstleistungen sind die Ansätze auch in der Hochrechnung noch nichts ausgeschöpft.

Die eingeplanten Einnahmen durch Grundstücksverkäufe stehen noch offen. Da sie allerdings nur das außerordentliche Ergebnis betreffen würden, dürften sie nicht primär zum Haushaltsausgleich verwendet werden. Es fehlt daraus hinaus aber in erster Linie die eingeplante Liquidität.

Steuerprognose

Die Haushalte der Kommunen hessenweit und darüber hinaus leiden auch weiterhin unter den Auswirkungen der Corona Pandemie.

Dennoch konnte die Stadt Neu-Anspach widererwartend in der Einkommensteuer ein sehr gutes 1.Quartal 2021 verzeichnen. Hessenweit steigt trotz Corona die Einkommensteuer überraschend im Vergleich zum 1. Quartal 2020 um nahezu 5%, was ein Allzeithoch bedeutet. Da das 1. Quartal jedoch erfahrungsgemäß meist positiver ausfällt als geplant, prognostiziert auch die aktuelle Mai-Steuerschätzung für das gesamte Jahr 2021 nur einen leichten Anstieg im Vergleich zu den im vergangenen Herbst angenommenen Werten. Für Neu-Anspach bedeutet das momentan eine Abweichung von rund +38.660 € (+0,35%) zwischen Plan und Ist. Obwohl die Schätzung somit leicht positiver ausfällt, gibt es seitens des hessischen Städte- und Gemeindebunds, sowie des Städtetags noch keine Entwarnung hinsichtlich der allgemeinen steuerlichen Lage und den Auswirkungen der Corona-Pandemie für die hessischen Kommunen. Abzuwarten ist außerdem die Entwicklung in der Gewerbesteuer. Hier wird der geplante Ansatz Stand jetzt leider ein Stück weit unterschritten.

Investitionshaushalt

Durch die vorläufige Haushaltsführung hatte die Stadt zum 30.04.2021 „lediglich“ 400.408 € investive Ausgaben und 194.482 € investive Einzahlungen verbucht. Aufgrund der anhaltenden Liquiditätsprobleme werden lediglich Maßnahmen/Anschaffungen getätigt, die dringend notwendig sind, zur Gefahrenabwehr dienen sowie zur Einhaltung geschlossener Verträge verpflichtet. Jede Investition wird geprüft und mit dem Bürgermeister bzw. Magistrat abgestimmt.

Die Hochrechnung basiert auf Einschätzungen durch die Kämmerei in Absprache mit den Fachämtern, welche Investitionen unter Einfluss der vorläufigen Haushaltsführung unter den o.g. Prämissen trotzdem getätigt werden könnten. Weitergehende Prognosen unter der Ungewissheit der Haushaltsgenehmigung werden für diesen Bericht als nicht seriös angesehen.

Daher liegt die Hochrechnung der investiven Ausgaben zum Jahresende bei 2.287.088,41 € und die der investive Einnahmen bei – 2.055.546,87 €. Hierbei sind u.a. geplante Grundstücksverkäufe, sowie Ausgaben und Einnahmen im Rahmen des Edeka-Projekts berücksichtigt.

Ergebnis des Finanzstatusberichts

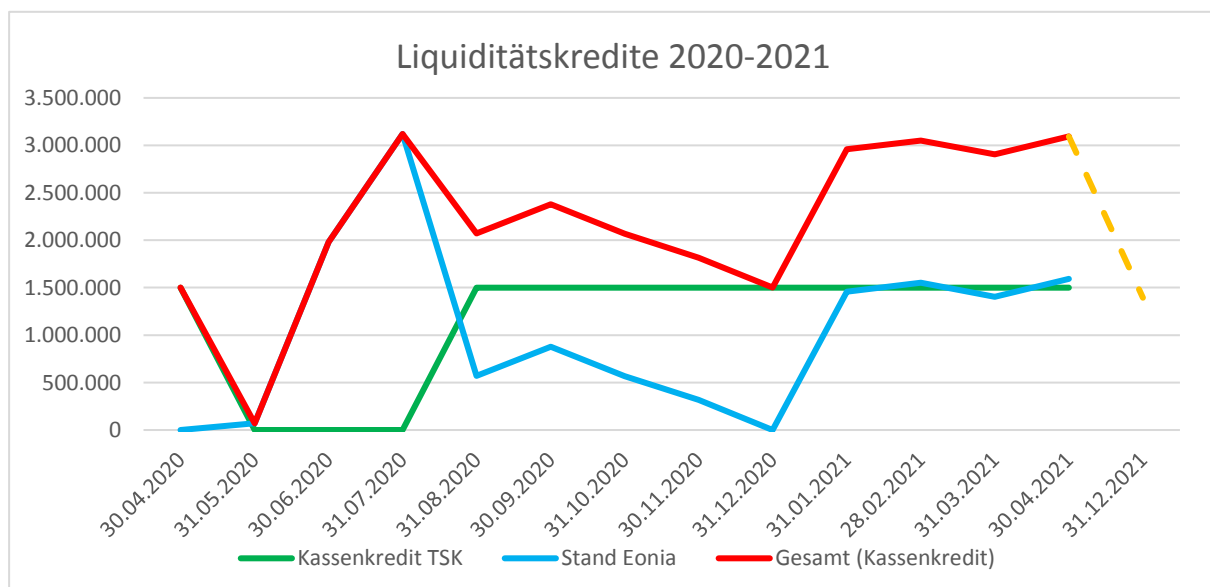
Der Finanzstatusbericht wird nach vorgegeben Muster des Landes Hessen erstellt. Das Ergebnis zum 30.04.2021 zeigt eine Zusammenfassung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt Neu-Anspach auf. Das Endergebnis liegt im „gelben“ Bereich.

Verschuldung

Der Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen beträgt zum Stichtag 01.01.2021: **28.403.094,56 €**. Zum Stichtag 30.04.2021 beträgt der Stand der Verbindlichkeiten: **27.789.270,58 €**. Sollten die Investitionen wie hochgerechnet durchgeführt werden und ein Kredit in Höhe von 1.000.000 € aufgenommen werden könnte der Verschuldungsstand unter Berücksichtigung der ordentliche Tilgung zum 31.12.2021 bei **27.025.930,58 €** liegen und damit erneut zurückgehen.

Der Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (**Kassenkredite**) beträgt zum Stichtag 30.04.2021: **3.093.000,00**. Der hohe Stand ist der verspäteten Zahlung der OFD-Mittel zum 30.04. am 03.05. geschuldet. In der Finanzrechnung wird der hochgerechnete voraussichtliche Stand der Liquiditätskredite zum 31.12.2021 ersichtlich – der demnach **1.393.856 €** betragen könnte.

Folgende Grafik zeigt die Liquiditätskreditentwicklung:



Neu-Anspach, 10.06.2021

Thomas Pauli
Bürgermeister



Haushaltssatzung

mit

dem Haushaltsplan

für das

Haushaltsjahr 2021

Beschluss Stavo 25.02.2021

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbericht zum Haushaltsplan	3
	a.) Anlagen zur Entwicklung Bevölkerung, Wirtschaft und Arbeitsmarkt.....	63
	b.) Muster über die Berechnung des Kassenkreditrahmens	71
	c.) Finanzstatusbericht.....	72
2.	Haushaltssatzung.....	87
3.	Haushaltssicherungskonzept	91
4.1	Produktrahmen.....	103
4.2	Budgetierungsrichtlinie	109
4.3	Begriffliche Erläuterungen	121
5.	Ergebnishaushalt.....	124
6.	Finanzhaushalt	125
7.	Investitionsprogramm	127
8.	Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt mit Produktbeschreibungen und jeweils zugehörigen Investitionen.....	144
9.	Mittelfristige Ergebnisplanung	426
10.	Mittelfristige Finanzplanung.....	427
11.	Stellenplan.....	430
12.	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	436
13.	Übersicht über die Verbindlichkeiten.....	438
14.	Übersicht über die Fraktionsmittel.....	443
15.	Übersicht über die Rückstellungen und Rücklagen	445
16.	Übersicht über die Gebühren und Hebesätze	447
externe Haushaltspläne		
17.1	VZF Jugendhaus	449
17.2	VZF Mini-Mitte	454
17.3	VZF Mitte.....	464
17.4	VZF Taunusstr.	474
17.5	Ev. Kirche Anspach	484
17.6	Ev. Kirche Hausen.....	488
18.	Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung der Jahresabschlüsse 2019 u. 2020 ..	493
19.	Anhang Liste Bauleistungen LB 65 & Ersatzbäume.....	506

Stadt Neu-Anspach

Vorbericht

2021



Inhaltsverzeichnis

1 Vorbemerkungen	2
2 Rückblick über die vergangenen Haushaltsjahre	4
3 Übersicht über die Haushaltslage 2021	4
3.1 Rahmenbedingungen bei der Haushaltsplanung 2021	4
3.2 Übersicht über den Haushalt 2021	6
4 Erträge	8
4.1 Steuern	12
4.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen	17
4.3 Sonstige Ertragsarten	20
5 Aufwendungen	24
5.1 Personalaufwand	26
5.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand	30
5.3 Gesetzliche Umlageverpflichtungen, Zuweisungen und Transferleistungen	33
5.4 Abschreibungen	36
5.5 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	37
6 Ergebnis in der Mittelfristigen Planung	39
7 Finanzplan	41
7.1 Investitionstätigkeit	42
7.2 Finanzierungstätigkeit	45
8 Verschuldung	46
9 Sonstige allgemeine Entwicklungen	47
9.1 Kinderbetreuung	47
9.2 Familie Max Mustermann	50
9.3 Bevölkerung	51
9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	55

1 Vorbemerkungen

Gemäß § 6 GemHVO soll der Vorbericht einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre geben. Er soll insbesondere einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung enthalten. Im Vorbericht soll außerdem erläutert werden, welche Auswirkungen sich durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Kommune und ihre Einrichtungen voraussichtlich ergeben werden (Demografischer Wandel).

Mit dem zusätzlichen Angebot des interaktiven Haushaltsplanes der Firma Interkommunale Vergleichssysteme GmbH (IKVS) ist der Haushalt der Stadt Neu-Anspach zudem noch digital, übersichtlich, interaktiv und mit zahlreichen zusätzlichen Informationen sowie flächendeckenden Kennzahlen online dargestellt. Bei den in diesem Vorbericht verwendeten Kennzahlenvergleichen ergibt sich der Wert der Vergleichskommunen aus dem Durchschnitt hessischer Kommunen in der Größenordnung 10.000 - 20.000 Einwohner.

Das Hessenkasse-Programm ermöglichte den Kommunen zum 31.12.2018 die bisherigen Altfehlbeträge gegen das Eigenkapital zu verrechnen und somit buchhalterisch bei "0" zu beginnen. Es wurden fast alle Kassenkredite (11,2 Mio. Euro) abgelöst. 50% davon (5,6 Mio. Euro) wurden in ein langfristiges Darlehen gegenüber dem Land umgewandelt und sind in den nächsten 15 Jahren zu tilgen. Hiermit sollte der Grundstein zum Haushaltsausgleich auch für die kommenden Jahre gelegt werden. Die Tragweite der damit einhergehenden Verschärfung der HGO zum 01.01.2019 ist enorm und wurde entgegen der Erwartungen sehr schnell deutlich. Die Restriktionen, einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen, ist weiterhin die oberste Maxime bei der Planung. Hierbei bekommt aber vor allem der Ausgleich des Finanzhaushaltes eine ganz erhebliche Bedeutung.

Während man in der Vergangenheit mit dem Begriff "Haushalt" bzw. "Haushaltsausgleich" stets den Ergebnishaushalt und den Ausgleich des "ordentlichen Ergebnisses" meinte, der Finanzhaushalt lediglich die - liquide - Folge dessen war, muss man heute ganz explizit den Finanzhaushalt in die Betrachtung mit einschließen und muss folgende Bedingungen kumulativ erfüllen:

1. Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses sowohl im Plan als auch im Ist,
2. Deckung der ordentlichen Tilgung durch den Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Darüber hinaus soll noch ein Liquiditätspuffer von 2 % der laufenden Verwaltungsauszahlungen am Ende des Jahres übrig bleiben.

Rückblick Haushalt 2020:

Die Stadt Neu-Anspach unterlag im kompletten Haushaltsjahr 2020 der vorläufigen Haushaltsführung, da keine Haushaltsgenehmigung der Aufsichtsbehörde erteilt wurde.

Das Haushaltssicherungskonzept – und damit verbunden die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Jahres 2020 – waren nach Aufforderung durch den Landrat als Aufsichtsbehörde so zu überarbeiten, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:

1. Bis zum Planungsjahr 2023 sind 80 % der bestehenden Liquiditätskredite abzubauen.
2. Bis zum Planungsjahr 2024 sind die restlichen 20 % der bestehenden Liquiditätskredite abzubauen.
3. Bis zum Planungsjahr 2024 ist der Liquiditätspuffer sukzessive bis zu dem nach § 106 Abs. 1 HGO geforderten Bestand aufzubauen.

Dies wurde der Kommunalaufsicht im Juni 2020 so vorgelegt. Als Basis des Zahlenwerks wurde sich auf die Zeit vor der Corona-Pandemie geeinigt. Da trotzdem gegenläufige Beschlüsse im Laufe des Jahres vorbereitet wurden und werden, wird das Konsolidierungsziel als stark gefährdet angesehen.

Nachrichtlich: Die Genehmigung für den Haushalt 2020 wurde abermals versagt, ein Widerspruch durch die Stadt wurde ebenso abgelehnt.

Vorausblick Haushalt 2021:

Mit der zusätzlichen Belastung aus der Tilgung der Hessenkasse (in Neu-Anspach 365.600 €), die nur im Finanzhaushalt dargestellt wird, ist für viele hessische Kommunen mittlerweile der Ausgleich des Finanzhaushaltes schwieriger als der Ergebnishaushalt und rückt daher in den Fokus der Betrachtung. Dies hat auch im eingebrachten Haushaltsentwurf der Stadt Neu-Anspach die Folge, dass wie in der Vergangenheit im Ergebnishaushalt ein deutlicher Überschuss notwendig ist, um den Tatbestand eines ausgeglichenen (Finanz-)Haushalts zu erfüllen. Dieser Tatbestand ist im von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Haushaltsplan unter Einsparanstrengungen, Einbringung von Fördermöglichkeiten und durch die Erhöhung des Generationenbeitrags im Sinne der Nachhaltigkeitssatzung **erfüllt**.

Die Verwaltung ist kritisch mit Ihren Mittelanmeldungen umgegangen und hat aus eigenen Antrieb aufgrund der finanziellen Lage der Stadt im Voraus Mittel in Höhe von 1,025 Mio. Euro gestrichen. Dies wurde nicht leichtfertig vollzogen, weshalb eine Aufstellung der gestrichenen Maßnahmen im Vorbericht aufgeführt wird um den politischen Gremien die Möglichkeit zu geben, selbst zu entscheiden. Der Magistrat hat ebenso darüber hinausgehende einschneidende Einsparungen vorgenommen, die mittel- und langfristig konsolidierende Wirkung erzielen sollen. Wie beschrieben haben Haupt- und Finanzausschuss und Stadtverordnetenversammlung unter Hinzunahme eines Arbeitskreises Haushalt Einsparanstrengungen unternommen und weitere Einnahmemöglichkeiten eruiert.

2 Rückblick über die vergangenen Haushaltsjahre

Jahresergebnisse

	2015	2016	2017	2018	2019
Ordentliche Erträge	25.348.189	26.807.148	34.372.594	33.618.530	34.637.308
Ordentliche Aufwendungen	26.003.497	27.413.339	33.920.807	34.131.950	34.071.939
Verwaltungsergebnis	-655.307	-606.191	451.787	-513.420	565.368
Finanzerträge	51.122	142.885	81.550	50.284	62.296
Zinsen und sonstige Aufwendungen	1.065.796	1.061.956	1.056.808	998.313	1.310.336
Finanzergebnis	-1.014.673	-919.072	-975.258	-948.029	-1.248.040
Ordentliches Ergebnis	-1.669.981	-1.525.263	-523.471	-1.461.448	-682.672
Außerordentliche Erträge	1.337.787	3.283.627	5.262.753	2.159.683	905.371
Außerordentliche Aufwendungen	488.047	585.344	1.973.014	695.148	838.222
Außerordentliches Ergebnis	849.740	2.698.283	3.289.739	1.464.534	67.149
Jahresergebnis	-820.240	1.173.020	2.766.268	3.086	-615.522

3 Übersicht über die Haushaltslage 2021

3.1 Rahmenbedingungen bei der Haushaltsplanung 2021

Folgende Rahmenbedingungen liegen dem überarbeiteten Haushaltsplan zu Grunde:

- Die Kalkulation der Steuereinnahmen unterliegt dem Finanzplanungserlass 2021, der September- sowie der November-Steuerschätzung. Für die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer sind turnusgemäß neue Anteilsschlüssel für 2021-2023 festgelegt worden. Erwartungsgemäß ist mit sinkenden Einnahmen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer zu rechnen. Die Grundsteuer B (inkl. Generationenbeitrag) wurde zunächst mit einer Erhöhung auf 1.100 Punkte geplant und ist mit einer Erhöhung auf 758 Punkte beschlossen worden, um neben den Ausgleich von Ergebnis- und Finanzhaushalt (Bedingung für genehmigungsfähigen Haushalt) zu erfüllen.
- Der Haushalt 2021 steht neben der schwierigen finanziellen Lage vergangener Haushalte auch unter dem Einfluss der Corona-Pandemie, hier fehlen 2021 unter Berücksichtigung aller Faktoren rd. 840.000 € Steuereinnahmen. Die Steuereinnahmen und -ausgaben sind auf den möglichst verlässlichsten Zahlen geplant, sonstige Erträge (u.a. Pachteinahmen) sind ohne Coroneffekte berücksichtigt, da niemand beurteilen kann wie sich die Situation 2021 entwickelt. Hier oblag die Entscheidung den Gremien Änderungen bzw. Kürzungen vorzunehmen.
- Die Gebühren für Wasser, Abwasser und Müll wurden kostendeckend kalkuliert. Die vorhandene Gebührenrücklage im Bereich Wasser hält die Gebühr auch im nächsten Jahr konstant. Während die Schmutzwassergebühr gleich bleibt, muss die Niederschlagswassergebühr leicht angehoben werden.

- Die Abfallgebühren wurden im Vorjahr für zwei Jahre extern kalkuliert, aufgrund abweichender Haushaltsanmeldungen steigen sie im Vergleich zum Vorjahr an.
- Da für die Vorfinanzierung für den Ankauf- und Erschließung von Baugebieten keine genehmigungsfähigen Finanzierungsmittel zur Verfügung stehen, plant die Stadt Neu-Anspach Projekte wie Westerfeld West 3.BA über Projektentwickler durchzuführen.
- Für die Umsetzung des Investitionsprogramms werden Kredite in Höhe 1,609 Mio. € in 2021 benötigt.
- Aufgrund regelmäßiger Liquiditätsschwankungen innerhalb eines Jahres (die Steuereinnahmen kommen nur zu bestimmten Zeitpunkten im Jahr) werden auch weiterhin Liquiditätskredite benötigt. Um nicht Gefahr zu laufen, zahlungsunfähig zu werden, wird ein Liquiditätskreditrahmen von 5,06 Mio. € in 2021 ausgewiesen. Damit ist unterstellt, 500.000 € Investitionen vorfinanzieren zu können. Bis zur Haushaltsgenehmigung liegt der Liquiditätskreditrahmen bei 4,7 Mio. €.
- Im Forst schlagen die Folgen der Borkenkäferkatastrophe in Form von wegbrechenden Einnahmen (ca. 240T€) durch. Hier wurde in den Gremien auf diverse Fördermöglichkeiten hingewiesen, die nun im Forsthaushalt eingeplant sind.
- Die Verkäufe einzelner Liegenschaften werden nach Magistratsbeschluss vorangetrieben, wurden im HFA jedoch zu Prüfung von Übergaben an Vereine umgewandelt:
 - Bahnhofstraße 27 Anspach
 - Hauptstraße 68 Hausen
 - Hauptstraße 70 Hausen
 - Milchhalle Westerfeld

- VZF Jugendhaus wird in Zusammenarbeit mit dem VZF einer Neukonzeption unterzogen

Im Konsolidierungspfad tragen vorwiegend Verkaufserlöse durch den Verkauf von Grundstücken der positiven Liquidität zu. Letztendlich wären die Liquiditätskredite abgebaut und ein Liquiditätspuffer aufgebaut. Dazu gilt es jedoch zu berücksichtigen, dass der Zahlungsmittelüberschuss aus Verwaltungstätigkeit 2022-2024 eigentlich nicht die Tilgung deckt, weshalb in der mittelfristigen Planung eine Erhöhung der Grundsteuer B (inkl. Generationenbeitrag) eingeplant ist. (siehe 3.) Wie im Haushaltskonsolidierungskonzept beschrieben, sind hier in den jeweiligen Haushaltsberatungen die entsprechenden Beschlüsse gemäß Satzung zu fassen.

3.2 Übersicht über den Haushalt 2021

Ergebnisübersicht

	Ansatz 2021 [€]	Ansatz 2020 [€]	Ergebnis 2019 [€]
Ordentliche Erträge	37.682.297	38.087.644	34.637.308
Ordentliche Aufwendungen	36.015.225	35.660.387	34.071.939
Verwaltungsergebnis	1.667.072	2.427.257	565.368
Finanzerträge	97.380	85.880	62.296
Zinsen und sonstige Aufwendungen	942.200	1.013.500	1.310.336
Finanzergebnis	-844.820	-927.620	-1.248.040
Ordentliches Ergebnis	822.252	1.499.637	-682.672
Außerordentliche Erträge	0	100.000	905.371
Außerordentliche Aufwendungen	--	--	838.222
Außerordentliches Ergebnis	0	100.000	67.149
Jahresergebnis	822.252	1.599.637	-615.522

Dabei werden folgende Hebesätze zu Grunde gelegt:

- Grundsteuer A: 350 v.H.
- Grundsteuer B: 758 v.H. (inkl. Generationenbeitrag)
- Gewerbesteuer: 380 v.H.

Finanzübersicht

	Ansatz 2021 [€]	Ansatz 2020 [€]	Ergebnis 2019 [€]
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.000.927	36.427.276	33.175.684
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.236.705	33.948.384	32.663.982
Finanzmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.764.222	2.478.892	511.701
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.291.936	858.451	1.010.502
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.901.478	2.367.637	1.186.727
Finanzmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-1.609.542	-1.509.186	-176.225
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.609.542	1.509.186	910.438
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.763.340	1.811.160	1.973.688
Finanzmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (inkl. Liquiditätskredite)	-153.798	-301.974	-1.063.250
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf (ohne Liquiditätskredite)	882	667.732	-727.774

Veranschlagte Kreditermächtigungen 2021

Im Haushalt 2021 ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von 1.609.542 € eingeplant, um anstehende Investitionen durchführen zu können.

Die ordentliche Tilgung beträgt 1.763.340 €. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass seit 2019 zusätzliche Tilgungsauszahlungen von 365.600 € (von 2021-2026 402.160 €) für den Schuldenabbau gegenüber der Hessenkasse integriert sind.

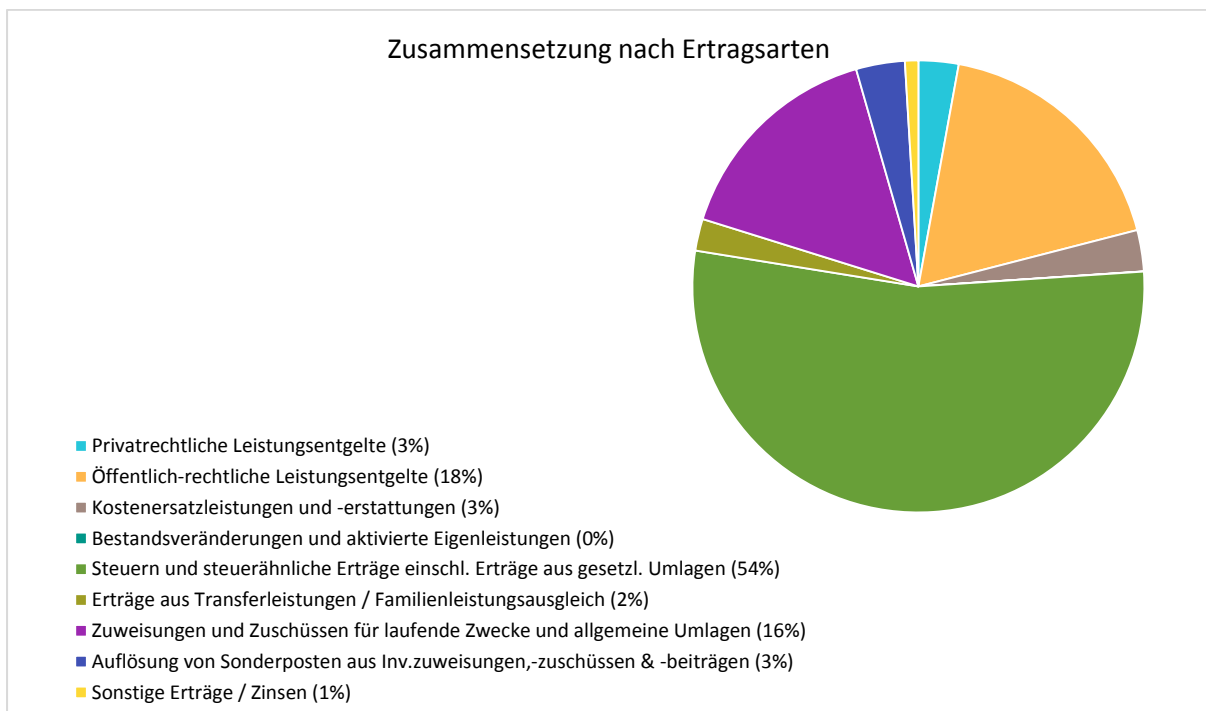
4 Erträge

Die Gesamtsumme aller Erträge im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 37.779.677 Euro teilt sich auf die einzelnen Ertragsarten wie folgt auf:

Ertragsübersicht

	Plan 2021	in %
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.083.277	2,87
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.845.731	18,12
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.114.711	2,95
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	5.000	0,01
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	20.245.946	53,59
Erträge aus Transferleistungen / Familienleistungsausgleich	861.188	2,28
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.943.988	15,73
Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen	1.318.248	3,49
Sonstige ordentliche Erträge	264.208	0,70
Ordentliche Erträge	37.682.297	99,74
Finanzerträge	97.380	0,26
Summe	37.779.677	100,00

Die Zusammensetzung nach den einzelnen Ertragsarten ergibt folgendes Bild:



Die Ertragsentwicklung im Vergleich zum Ansatz des Vorjahres:

Im Vorjahr belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Erträge auf 38.273.524 Euro. Im aktuellen Planjahr 2021 verändern sich die Gesamterträge um -493.847 Euro auf 37.779.677 Euro.

Die Veränderungen bei den einzelnen Ertragsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

Vorjahresvergleich Ertragsarten

	Plan 2020	Plan 2021	Abw. abs.
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.328.646	1.083.277	-245.369 ↘
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.503.610	6.845.731	342.121 ↗
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.344.560	1.114.711	-229.849 ↘
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	5.000	5.000	0 →
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	21.225.889	20.245.946	-979.943 ↘
Erträge aus Transferleistungen / Familienleistungsausgleich	762.057	861.188	99.131 ↗
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.401.080	5.943.988	542.908 ↗
Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen	1.322.665	1.318.248	-4.417 →
Sonstige ordentliche Erträge	194.137	264.208	70.071 ↗
Ordentliche Erträge	38.087.644	37.682.297	-405.347 ↘
Finanzerträge	85.880	97.380	11.500 ↗
Außerordentliche Erträge	100.000	0	-100.000 ↘
Summe	38.273.524	37.779.677	-493.847 ↘

Wie bereits beschrieben unterliegen die Steuereinnahmen nun Senkungen u.a. in Folge der Anpassung der Einkommensteuerschlüssel und der vorsichtigen Planung der Gewerbesteuererinnahmen. Entgegen stehen die Erhöhung der Grundsteuer B (inkl. Generationenbeitrag) auf 758 Punkte und die Einplanung diverser Förderungen im Forstbereich.

Im Bereich öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte ist mit erheblichen Steigerungen zu rechnen. Zum Einen steigen die Gebühren im Abfall und Niederschlagswasserbereich, zum Anderen ist mit Mehreinnahmen im Rahmen der IKZ Ordnungsamt zu rechnen, da die Gebühreneinnahmen aller drei IKZ Kommunen komplett in Neu Anspach vereinnahmt werden.

Im Bereich Zuweisungen/Zuschüsse werden Steigungen prognostiziert. Aufgrund der steigenden Landeszuweisungen für die Kitas im Rahmen der Heimatumlage und der eingeplanten Landeszuschüsse für die Forstschäden sowie andere Förderungen führen die ebenfalls leicht steigenden Schlüsselzuweisungen zu einer höheren Prognose.

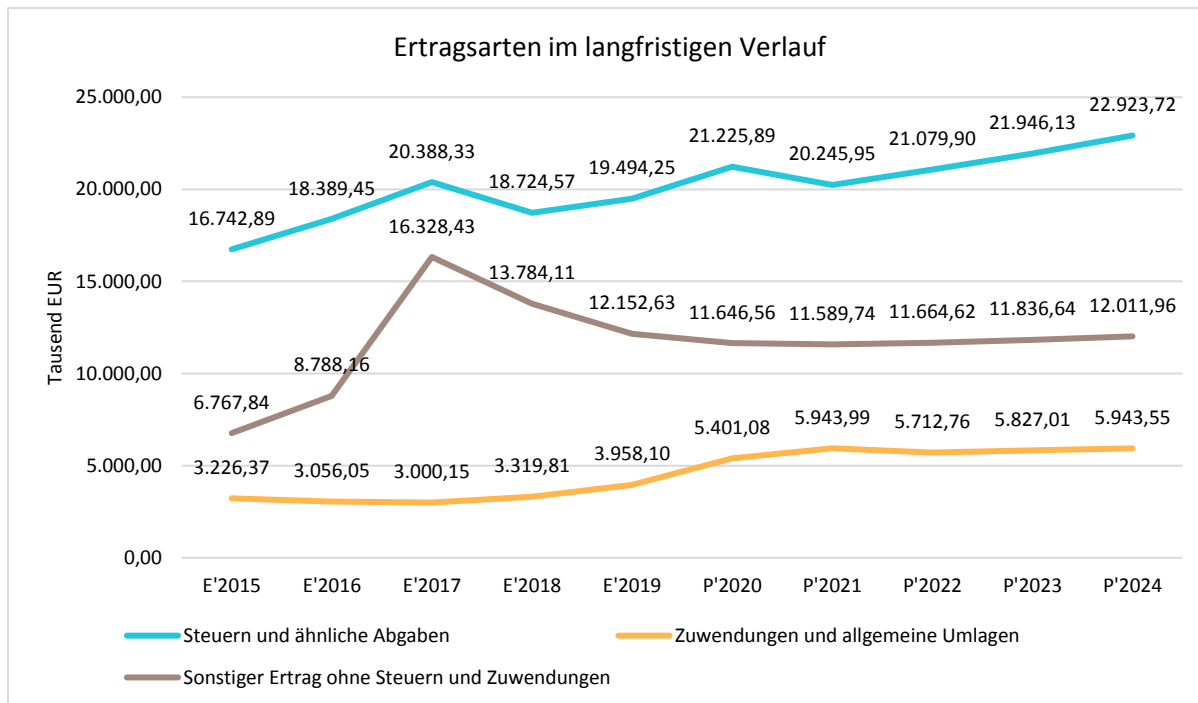
Die Privatrechtlichen Leistungsentgelte unterliegen stark rückläufigen Holzverkäufen im Zuge der Kalamitäten.

Die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten in der mittelfristigen Finanzplanung wird nach aktueller Planung wie folgt eingeschätzt:

Ertragsarten mittelfristige Planung

	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.083.277	1.104.943	1.127.040	1.149.579
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.845.731	6.937.148	7.015.223	7.094.715
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.114.711	1.137.005	1.159.743	1.182.938
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	5.000	5.000	5.000	5.000
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	20.245.946	21.079.896	21.946.127	22.923.716
Erträge aus Transferleistungen / Familienleistungsausgleich	861.188	878.412	895.980	913.900
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.943.988	5.712.757	5.827.012	5.943.552
Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen	1.318.248	1.344.616	1.371.507	1.398.937
Sonstige ordentliche Erträge	264.208	158.171	160.835	163.550
Ordentliche Erträge	37.682.297	38.357.948	39.508.467	40.775.887
Finanzerträge	97.380	99.328	101.314	103.339
Summe	37.779.677	38.457.276	39.609.781	40.879.226

In der langfristigen Entwicklung stellen sich die wichtigsten Ertragsarten wie folgt dar:



Hierbei ist weiterhin zu beachten, dass 2017 die Stadtwerke in den Haushalt reintegriert wurden und seit dem somit deutlich mehr Erträge (vor allem Gebühren) ausgewiesen werden. Daher rührt auch die "Spitze" 2017, die sich zudem durch die hohen außerordentlichen Erträge im Zuge der Reintegration begründen lässt. Hierbei sind aber auch die außerordentlichen Aufwendungen zu berücksichtigen.

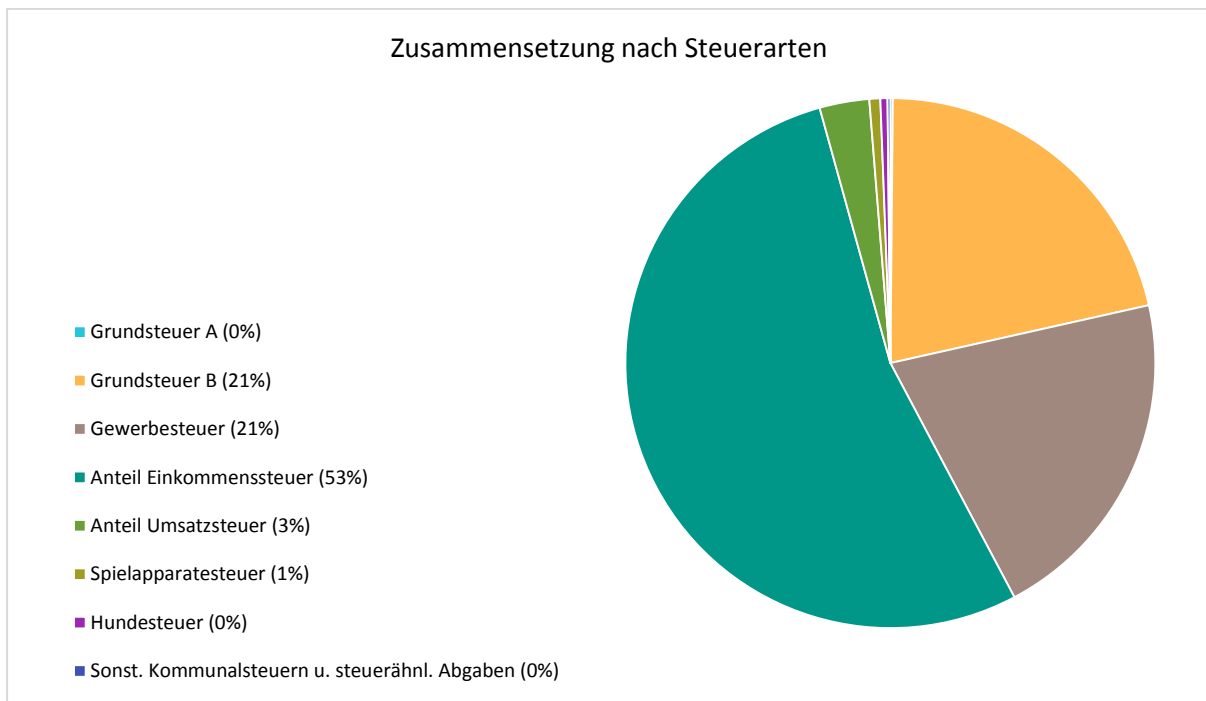
4.1 Steuern

4.1.1 Zusammensetzung und Entwicklung der Steuerarten, Hebesätze

Steuerarten

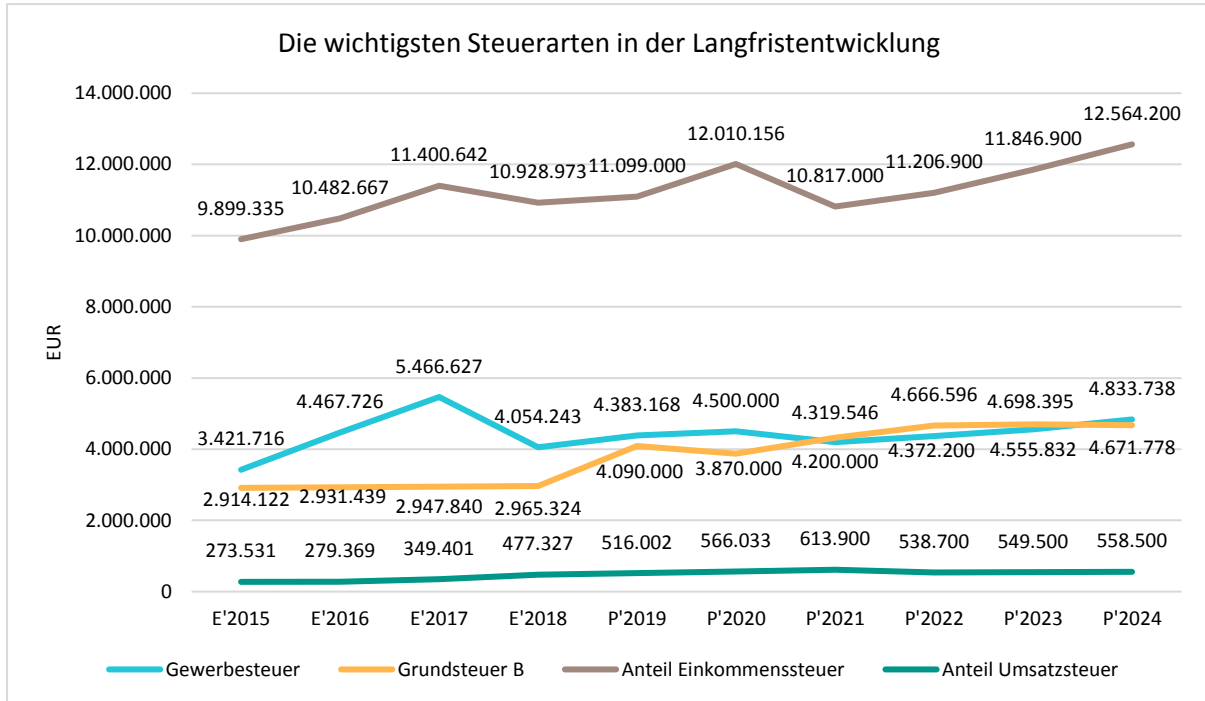
	Ansatz 2021 [€]	Ansatz 2020 [€]	Ergebnis 2019 [€]
Grundsteuer A	30.000	29.700	28.367
Grundsteuer B	4.319.546	3.870.000	4.222.601
Gewerbsteuer	4.200.000	4.500.000	2.803.384
Anteil Einkommenssteuer	10.817.000	12.010.156	11.653.977
Anteil Umsatzsteuer	613.900	566.033	524.874
Vergnügungssteuer	143.000	145.000	156.502
Hundesteuer	87.500	70.000	69.160
Sonst. Kommunalsteuern u. steuerähnl. Abgaben	35.000	35.000	35.382
Summe	20.245.946	21.225.889	19.494.247

Zusammensetzung des Steueraufkommens



Die wichtigsten Steuerarten im langfristigen Verlauf

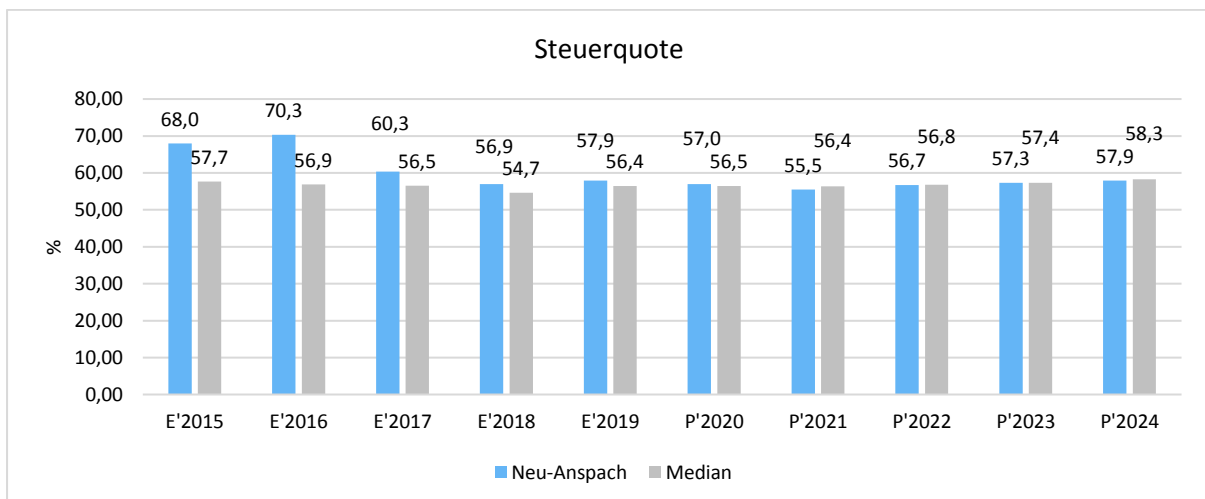
Die nachfolgende Grafik zeigt die ertragsstärksten Steuerarten in der langfristigen Entwicklung:



4.1.2 Kennzahlen zum kommunalen Steueraufkommen

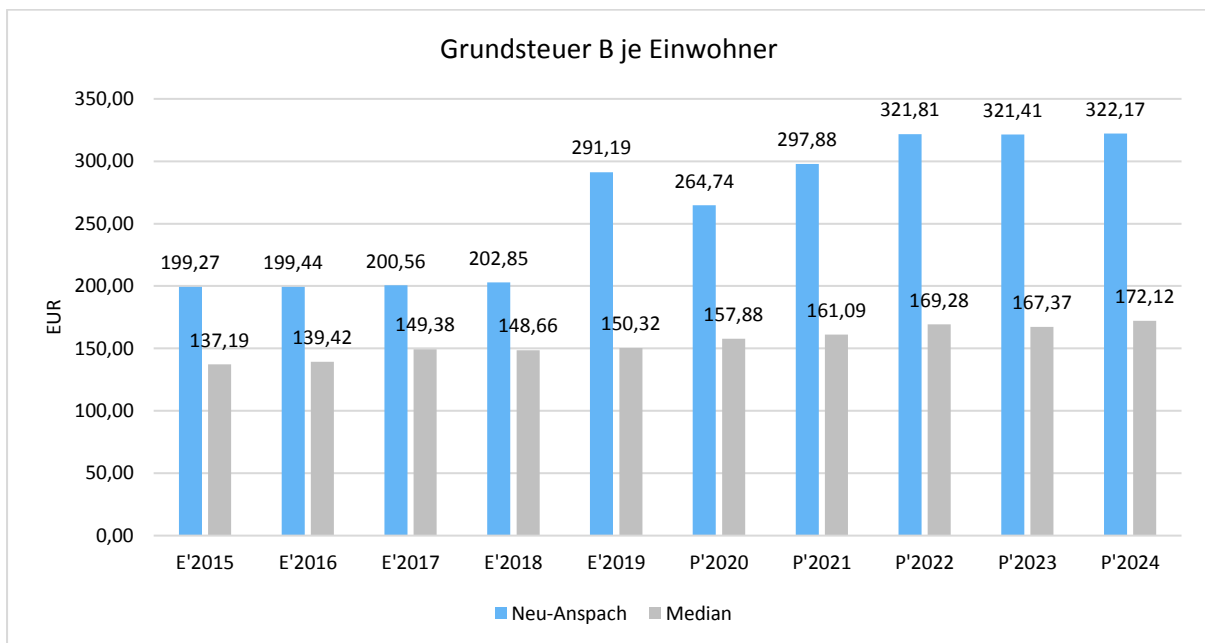
Steuerquote

Um die örtliche Steuerertragskraft einordnen zu können, bietet sich die Betrachtung der Steuerquote an, die den prozentualen Anteil der Steuererträge an den ordentlichen Erträgen insgesamt abbildet, wobei die Gewerbesteuerumlage abgezogen wird. Eine hohe Steuerquote spricht für eine größere Unabhängigkeit von staatlichen Transferleistungen im Wege des Finanzausgleichs und ist insofern positiv zu werten.

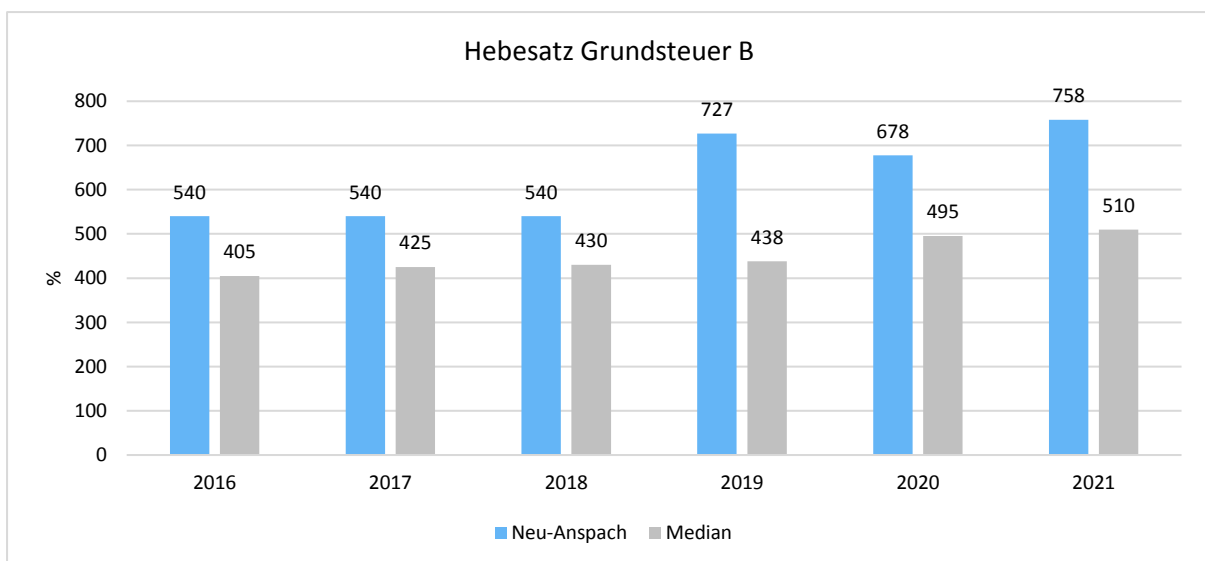


Es bleibt zu erwähnen, dass bis zur Rückführung der Stadtwerke die Stadt eine deutlich überdurchschnittliche Steuerkraft hatte. Nach Rückführung und Steigerung der Gesamteinnahmen hat Neu-Anspach nur noch eine durchschnittliche Steuerkraft.

Die Grundsteuer B wird nachfolgend in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet. Ein hoher Wert spricht in Abhängigkeit von dem Grundsteuerhebesatz für hohe Vermögenswerte in Form von Grund- und Boden bzw. Immobilien.

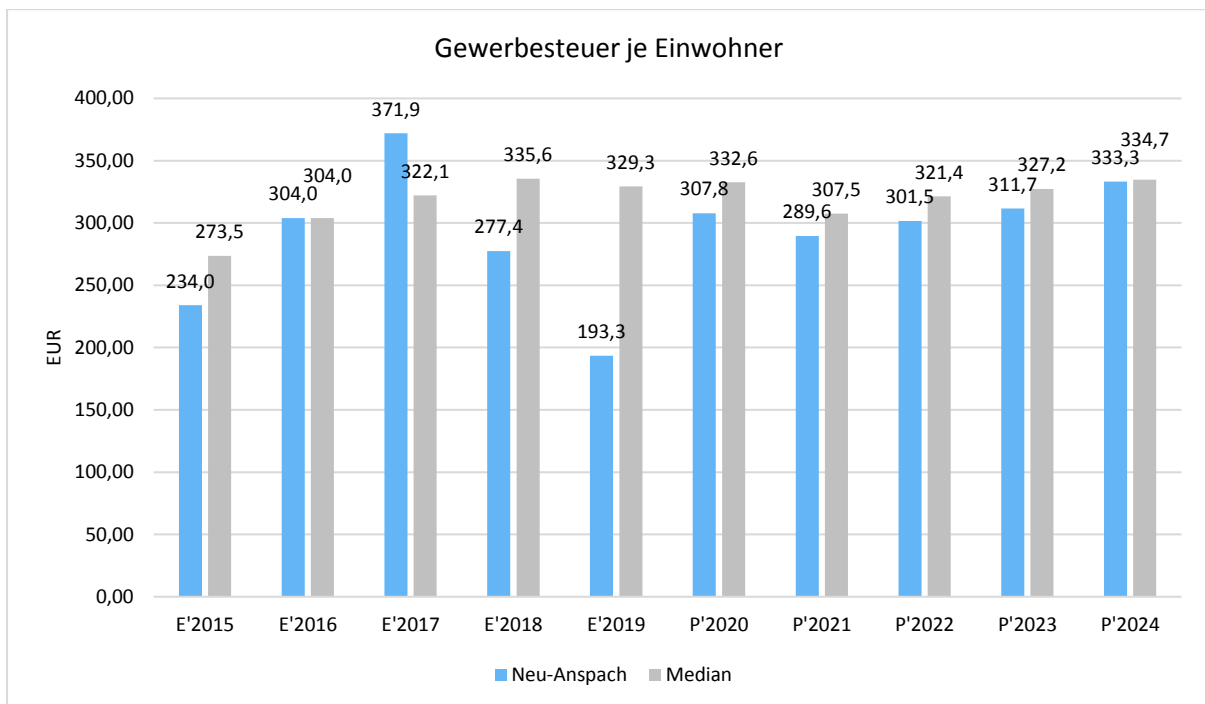


Die Grafik spiegelt die Erhöhungen der Grundsteuer B (inkl. Generationenbeitrag) im Jahr 2019 sowie 2021 wieder.

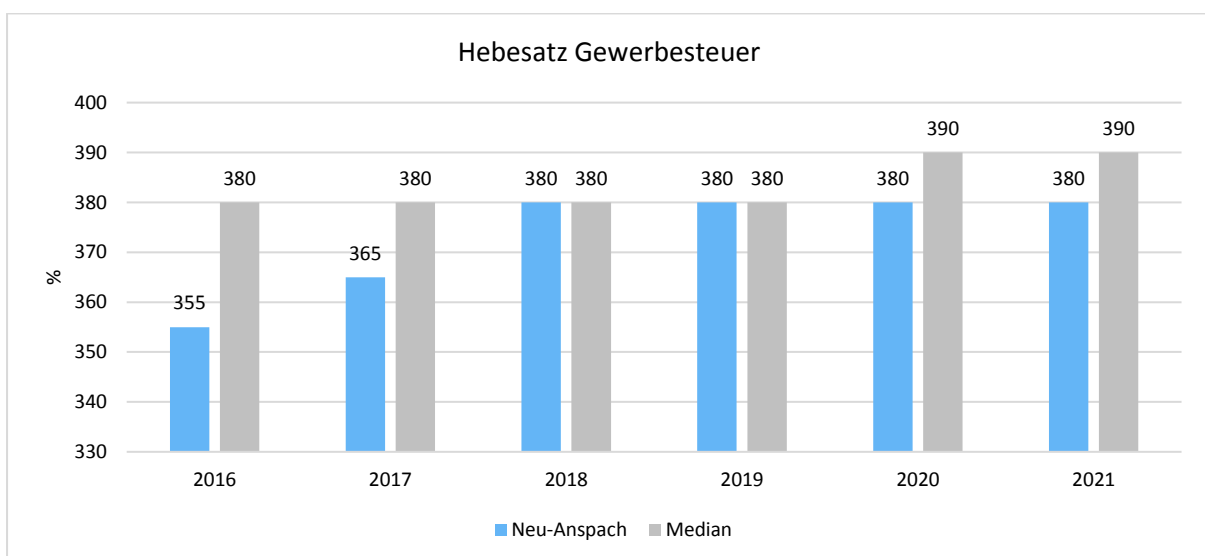


Gewerbsteuer je Einwohner

Die Gewerbsteuer wird nachfolgend ebenfalls in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet. Im Vergleich zur Grundsteuer B ist die Gewerbsteuer stärkeren Schwankungen aufgrund der konjunkturellen Einflüsse ausgesetzt. Die Gewerbsteuer gehört zu den größten Ertragsarten einer Kommune, jedoch ist zu berücksichtigen, dass gerade die Gewerbsteuer besonders hohen Umlagen ausgesetzt ist. Neben dem Einfluss auf Kreis- und Schulumlage und Schlüsselzuweisungen ist zudem noch die Gewerbesteuerumlage zu entrichten, sodass von jedem eingenommen Euro unterm Strich nicht viel mehr als 1/3 übrig bleibt.



Die Tiefspitze 2019 ist mit der Rückzahlung der Gewerbsteuer für mehrere Vorjahre zu erklären.

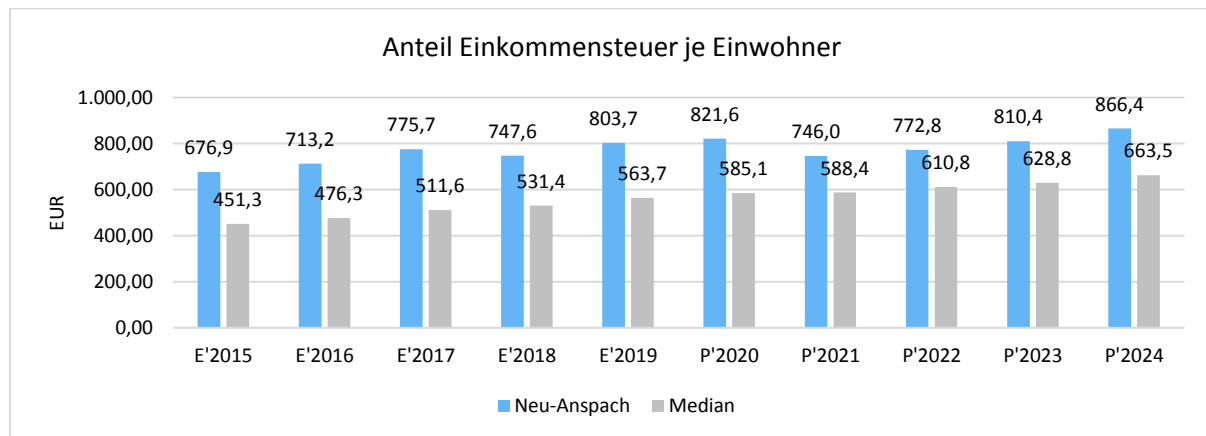


Gemeinschaftssteuern

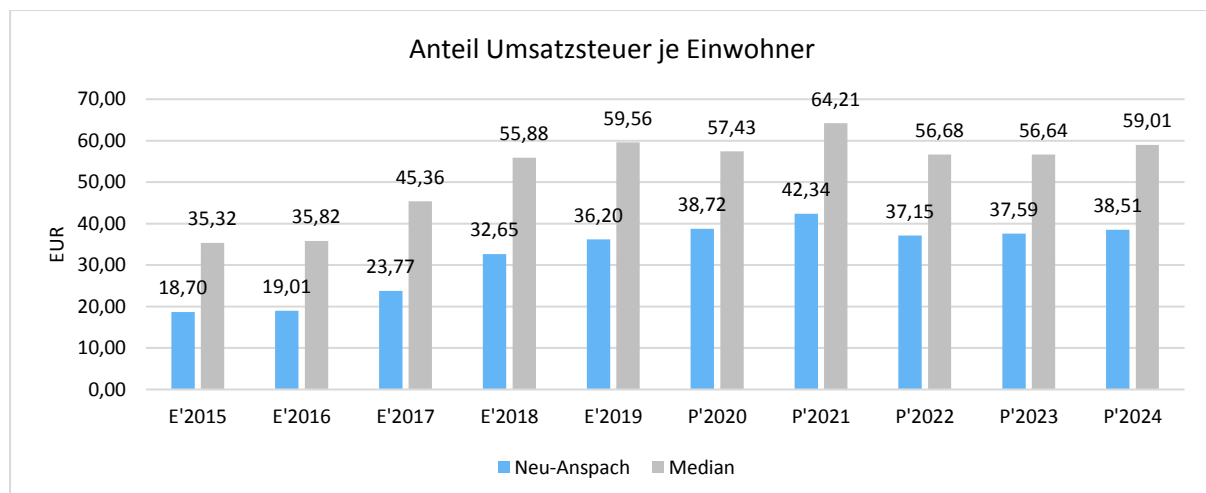
Die Gemeinschaftssteuern, bestehend aus der Beteiligung am Aufkommen der Umsatz- und Einkommensteuer, bilden die wichtigste Ertragssäule des kommunalen Haushaltes. Nachfolgend wird auch hier das Aufkommen jeweils einwohnerbezogen dargestellt.

Die Verteilung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer erfolgt nach einem Schlüssel, der sich zusammensetzt aus dem Verhältnis der Einkünfte der Bürger innerhalb der Kappungsgrenzen zu den Gesamteinkünften in Hessen und wird alle 3 Jahre neu festgesetzt. Auf Basis des Stichtags 31.12.2016 wurden für die Jahre 2021 bis 2023 neue Schlüssel festgelegt. Hier gehört die Stadt Neu-Anspach, wie fast alle Kommunen im Rhein-Main-Gebiet, zu den Verlierern der Neuverteilung. Der Schlüssel ist von 0,0030978 auf 0,0029766 gesunken.

Nichtsdestotrotz wird im Vergleich besonders deutlich, dass Neu-Anspach im Speckgürtel Frankfurts über einen hohen Lebensstandard verfügt.



Die Verteilung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer auf die einzelnen Gemeinden erfolgt nach einem bundeseinheitlichen Schlüssel und ist abhängig zu 25 % aus den Gewerbesteueraufkommen, 50 % aus der Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und 25 % aus der Summe der sozialversicherungspflichtigen Entgelten der Bürger.



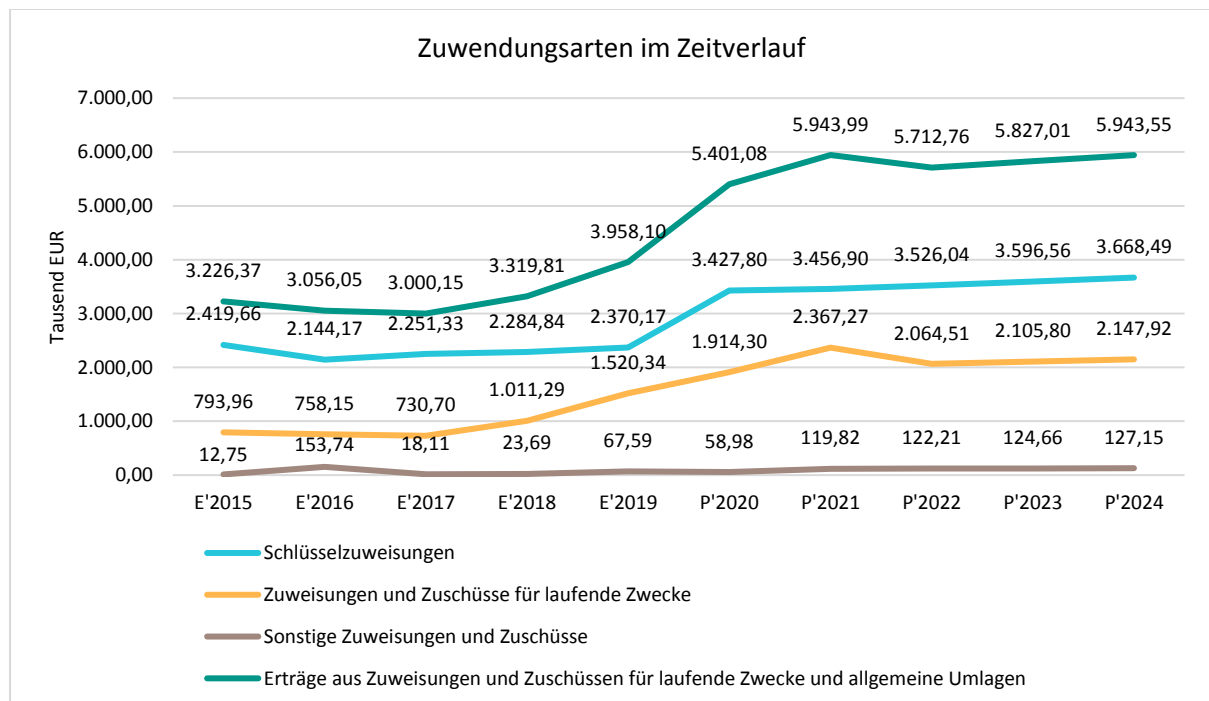
4.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

Entwicklung der Zuwendungen im Zeitverlauf

Nachfolgend wird die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen nach den einzelnen Zuwendungsarten abgebildet. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land Hessen aber auch die Zuweisungen des Landes für die Kinderbetreuung, die im Rahmen der Heimatumlage und des Gute-Kita-Gesetzes deutlich steigen sollen.

Zuwendungsarten

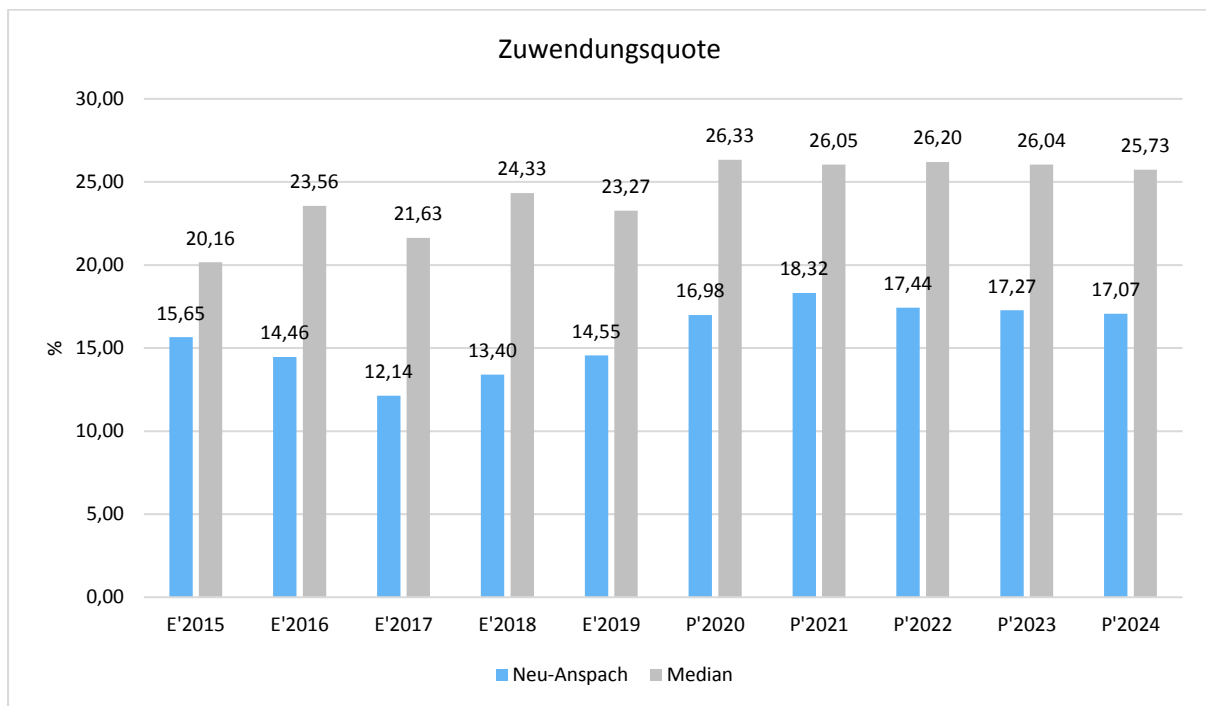
	Ansatz 2021 [€]	Ansatz 2020 [€]	Ergebnis 2019 [€]
Zuweisungen, Zuschüsse und allg. Umlagen	7.262.236	6.723.745	5.304.082
davon Schlüsselzuweisungen	3.456.897	3.427.800	2.370.173
davon Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.367.274	1.914.300	1.520.337
davon Auflösung SoPo für Zuwendungen	1.318.248	1.322.665	1.345.985
davon sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	119.817	58.980	67.588



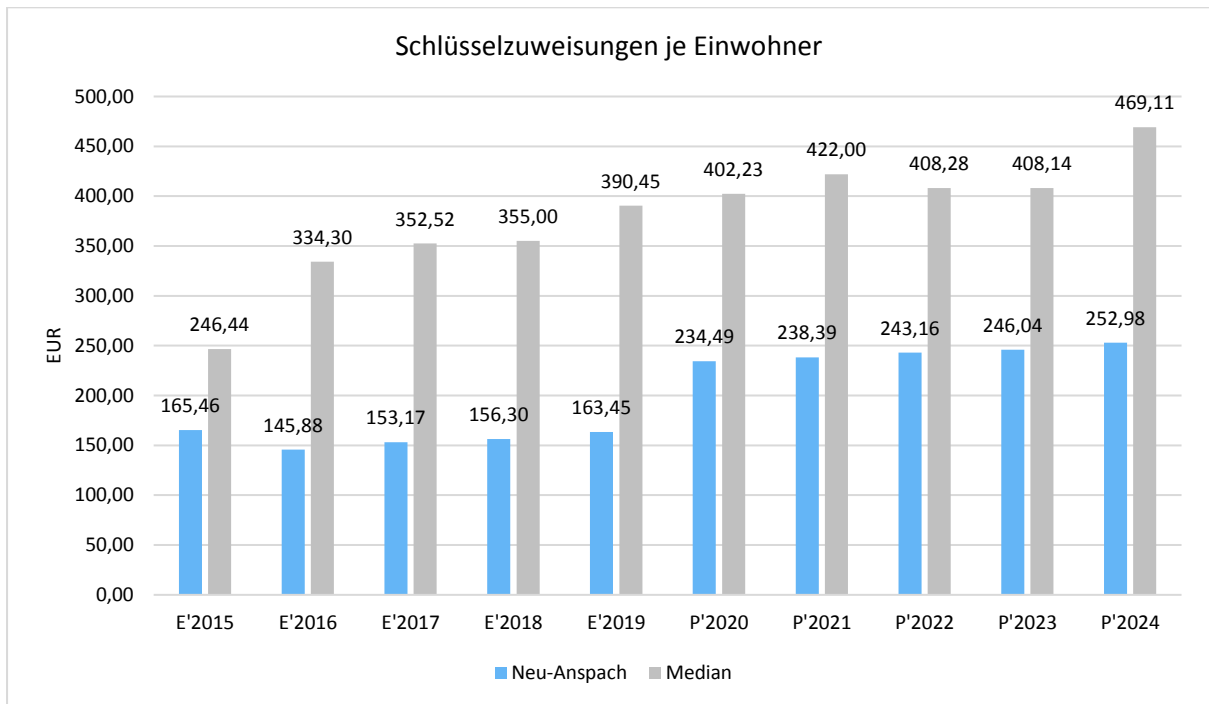
Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Sie errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote, d.h. je höher die Steuerquote, desto niedriger sind die Landeszuwendungen.

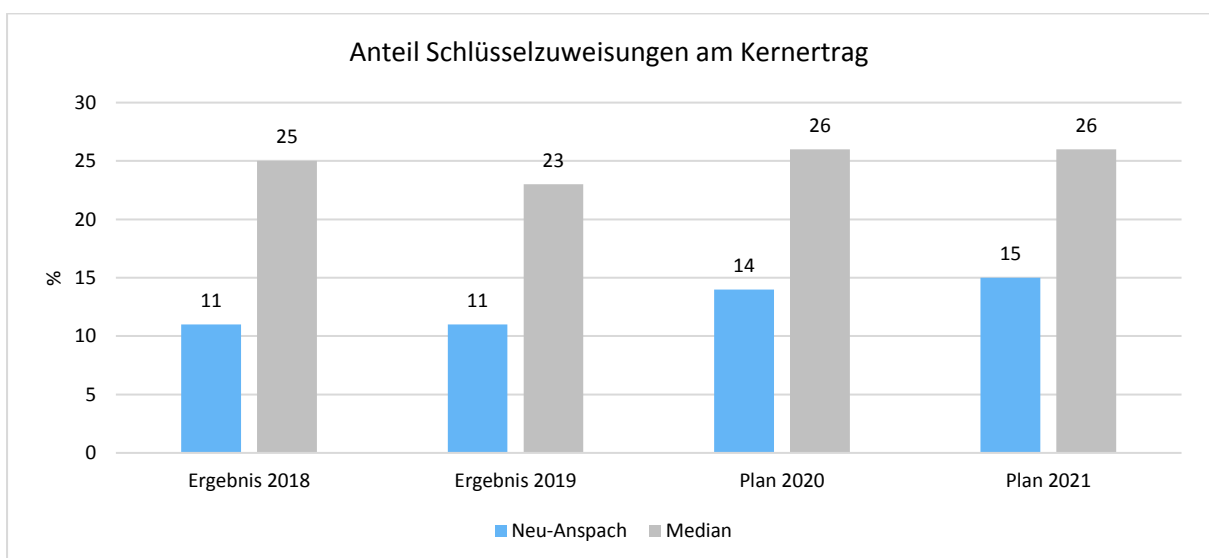


Die Zuwendungsquote ist in Neu-Anspach verhältnismäßig niedrig. Dies hängt mit der Steuerkraft Neu-Anspachs zusammen, die im hessischen Vergleich immer noch überdurchschnittlich ist und somit weniger Ausgleichsleistungen vom Land gezahlt werden müssen.



Für das Verständnis der Schlüsselzuweisung ist es wichtig zu wissen, dass es sich um eine Ausgleichsleistung vom Land zwischen "armen" und "reichen" Kommunen handelt. Zwar ist ein hoher Anteil an Schlüsselzuweisung eine wichtige Einnahmequelle, deutet aber auch auf eine hohe Hilfebedürftigkeit hin.

Durch das neue Gesetz "Starke Heimat Hessen" (Heimatumlage) fällt die Schlüsselzuweisung für Neu-Anspach ab 2020 deutlich höher aus. Laut § 18 Abs. 3 FAG wird der Grundbetrag (Schlüsselmasse) angehoben. In 2021 ist der Betrag ähnlich stark wie 2020, außerdem immernoch auf einem höheren Niveau als 2019ff.



4.3 Sonstige Ertragsarten

Die Entwicklung bei den übrigen Ertragsarten stellt sich wie folgt dar:

Sonstige Ertragsarten

	Ansatz 2021 [€]	Ansatz 2020 [€]	Ergebnis 2019 [€]
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.083.277	1.328.646	1.454.796
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.845.731	6.503.610	6.253.968
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.114.711	1.344.560	1.026.803
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	5.000	5.000	30.485
Erträge aus Transferleistungen	861.188	762.057	762.059
Sonstige ordentliche Erträge	264.208	194.137	310.868
Finanzerträge	97.380	85.880	62.296
Außerordentliche Erträge	0	100.000	905.371
Summe sonstige Ertragsarten	10.271.495	10.323.890	10.806.647

4.3.1 privatrechtlichen Leistungsentgelte

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte bestehen aus Einnahmen im Forst, Konzessionsabgaben für Strom und Gas, Pachteinnahmen für Grundstücke, Jagdpacht sowie Vermietung von Gebäuden und Räumlichkeiten.

Die zwei größten werden im Folgenden separat dargestellt.

Privatrechtliche Erträge im Stadtwald

Stadtwald	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Privatrechtliche Leistungsentgelte	476.442	319.133	86.133

Konzessionsabgaben Strom und Gas

Konzessionsabgaben	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Privatrechtliche Leistungsentgelte	371.159	390.000	390.000

4.3.2 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Gebühreneinnahmen im Bereich Sicherheit und Ordnung bestehen aus Verwaltungsgebühren im Bürgerbüro, z.B. für die Ausstellung von Pässen, aus Gebühren und Bußgeldern im Bereich Ordnungsamt sowie aus Benutzungsgebühren der Feuerwehr. Hierbei ist zu beachten, dass seit 2020 die Ordnungsamtsgebühren für Usingen und Grävenwiesbach ebenso in Neu-Anspach vereinnahmt werden, daher der Anstieg.

Gebühren Sicherheit und Ordnung

Gebühren Sicherheit und Ordnung	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	386.352	411.700	568.700

Gebühren Kitas

Gebühren Kitas	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	615.575	673.990	633.700

Die Stadtverordnetenversammlung hat eine jährliche Steigerung der Kita-Gebühren beschlossen. Diese orientiert sich an der Steigerung der Personalkosten im Sozial- und Erziehungsdienst sowie der Steigerung des Preisindex für Lebenshaltung.

Gebühren Ver- und Entsorgung

Gebühren Ver- und Entsorgung	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.040.565	5.090.320	5.411.871

Die Entwicklung der Gebühren im Bereich Wasser, Abfall und Abwasser ist wie folgt:

Die Wasser- und Schmutzwassergebühren können unter Einsatz der Rücklage konstant gehalten werden. Zu Steigerungen kommt es allerdings bei den Niederschlagswasser und Abfallgebühren. Letztere mussten nach externer Kalkulation 2020 für 2021 angepasst werden.

	Gebühr	neue Gebühr
--	--------	-------------

	2020	2021
Wasser (inkl. 7% MwSt.)	2,52 €/m ³	2,52 €/m ³
Schmutzwasser	2,08 €/m ³	2,08 €/m ³
Niederschlagswasser	0,81 €/m ²	0,89 €/m ²
Biomüll	22,41 €/120 L	22,41 €/120 L
	41,40 €/240 L	41,40 €/240 L
Restmüll	146,87 €/120 L	150,71 €/120 L
	291,86 €/240 L	299,53 €/240 L
	1.491,89 €/1.100 L	1.527,06 €/1.100 L

Die letzte bedeutende Gebührenposition sind die Friedhofs- und Bestattungsgebühren, die sich wie folgt entwickeln.

Hierin enthalten sind die Verwaltungsgebühren im Friedhofsbereich, sowie die Gebühren aus der Auflösung der Gräber (PRAP ohne FinRe). Die Gebühreneinnahmen für Gräber sind investiv geplant.

Gebühren Friedhof

Gebühren Friedhof	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	150.778	272.000	175.000

4.3.3 Kostenersatzleistungen

Unter den Kostenersatzleistungen findet man die IKZ-Abrechnung für das Ordnungsamt (deutliche Erhöhung durch Ausweitung mit Grävenwiesbach) und das Standesamt, Erstattungen im Rahmen des Ausbildungsverbundes, Kostenerstattungen für naturschutzrechtliche Kostenbeträge sowie Kostenbeteiligungen des Hochtaunuskreises für Asyl.

Die größten Positionen sind:

IKZ Ordnungsamt

Kostenerstattungen IKZ	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	318.851	439.450	415.500

Asyl

Kostenerstattung Asyl	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	251.267	243.200	134.000

Kommunaler Umweltschutz

Kostenerst. Städtebaul. Planung	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	19.431	142.000	65.501

4.3.4 Sonstige Erträge

Zu den bedeutendsten sonstigen Erträgen zählen im **Haushalt 2021**:

- 1.318.248 € Auflösung von Sonderposten
- 861.188 € Familienlastenausgleich
- 109.120 € Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtungen
- 60.000 € Verzinsung von Steuernachforderungen

5 Aufwendungen

Die Summe aller Aufwendungen im Planjahr 2021 beläuft sich auf 36.957.425 Euro.

Diese teilt sich wie folgt auf die einzelnen Aufwandsarten aus:

Aufwandsarten

	Plan 2021	in %
Personalaufwendungen	8.184.577	22,15
Versorgungsaufwendungen	908.592	2,46
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.292.228	17,03
Abschreibungen	2.644.299	7,15
Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw.	3.571.770	9,66
Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	14.382.114	38,92
Transferaufwendungen	9.500	0,03
Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.145	0,06
Ordentliche Aufwendungen	36.015.225	97,45
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	942.200	2,55
Summe	36.957.425	100,00

Aufwand in der Zusammensetzung nach Aufwandsarten:



Gegenüber den im Haushaltsplan des Vorjahres geplanten Aufwendungen i.H.v. 36.673.887 Euro verändern sich die Aufwendungen im aktuellen Planjahr um 283.538 Euro auf 36.957.425 Euro.

Die Veränderungen bei den einzelnen Aufwandsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

Vorjahresvergleich Aufwandsarten

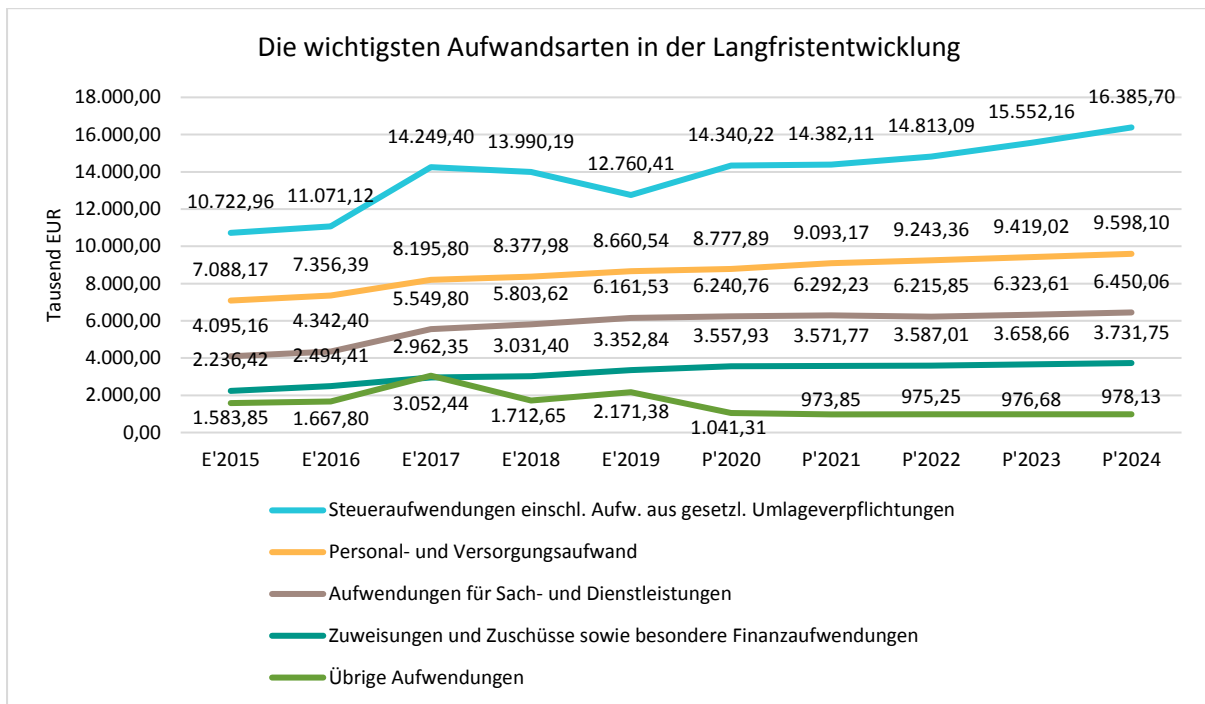
	Plan 2020	Plan 2021	Abw. abs.
Personalaufwendungen	7.931.610	8.184.577	252.967 ↗
Versorgungsaufwendungen	846.275	908.592	62.317 ↗
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.240.760	6.292.228	51.468 →
Abschreibungen	2.715.783	2.644.299	-71.484 ↘
Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw.	3.557.930	3.571.770	13.840 →
Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	14.340.218	14.382.114	41.896 →
Transferaufwendungen	8.000	9.500	1.500 ↗
Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.811	22.145	2.334 ↗
Ordentliche Aufwendungen	35.660.387	36.015.225	354.838 →
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.013.500	942.200	-71.300 ↘
Summe	36.673.887	36.957.425	283.538 →

Unter Berücksichtigung der mittelfristigen Finanzplanung ergibt sich folgende Entwicklung der Aufwandsarten:

Aufwandsarten mittelfristige Planung

	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Personalaufwendungen	8.184.577	8.322.975	8.489.437	8.659.227
Versorgungsaufwendungen	908.592	920.384	929.584	938.872
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.292.228	6.215.849	6.323.612	6.450.059
Abschreibungen	2.644.299	2.670.742	2.697.449	2.724.420
Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw.	3.571.770	3.587.013	3.658.662	3.731.747
Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	14.382.114	14.813.089	15.552.155	16.385.700
Transferaufwendungen	9.500	9.690	9.884	10.082
Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.145	22.590	23.042	23.503
Ordentliche Aufwendungen	36.015.225	36.562.332	37.683.825	38.923.610
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	942.200	942.972	943.753	944.540
Summe	36.957.425	37.505.304	38.627.578	39.868.150

Die wichtigsten Aufwandsarten in der langfristigen Entwicklung:

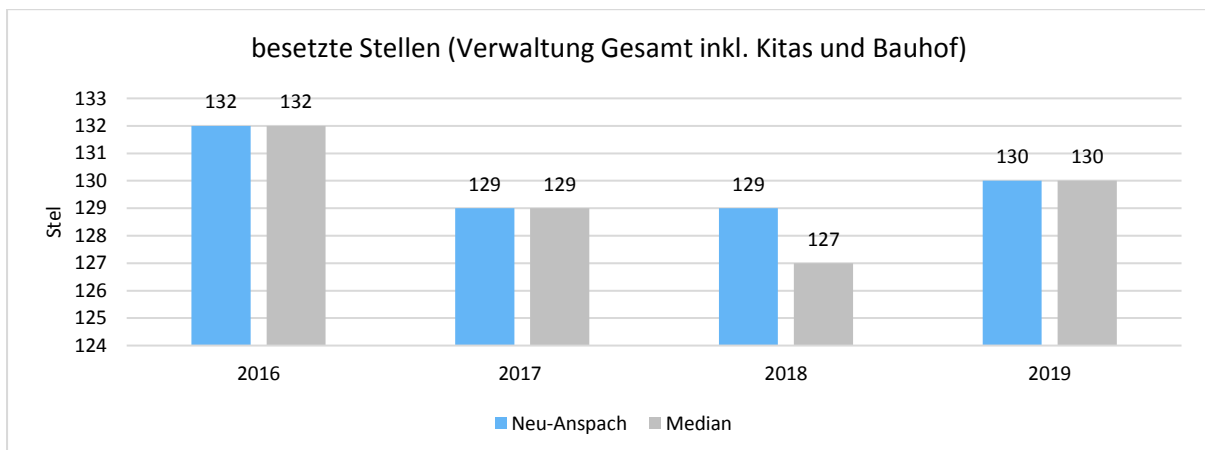


Hierbei ist abermals zu berücksichtigen, dass die Stadtwerke 2017 in den Haushalt reintegriert wurden und so deutlich mehr Aufwendungen, insbesondere die Verbandsumlagen, abgebildet werden.

5.1 Personalaufwand

Enthalten sind alle Beamte, Mitarbeiter der Verwaltung, Kitas, Bauhof und Stadtwerke (vor und nach Rückführung) zum Stichtag 31.12. Hierbei sind die Erzieherinnen der Kitas der freien Träger nicht berücksichtigt und damit die Personalquote durch diese Auslagerungen verzerrt.

Der Median 2019 ist vermutlich so niedrig im Vergleich zu den Vorjahren, da die Grundzahl noch nicht von allen Kommunen im IKVS eingepflegt worden ist.



Die Personalaufwendungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Personalaufwand

	Ansatz 2021 [€]	Ansatz 2020 [€]	Ergebnis 2019 [€]
Entgelte Arbeitnehmer	6.423.267	6.244.000	5.967.352
Bezüge Beamte	197.700	197.200	241.824
Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung - Aktive	1.528.760	1.479.660	1.354.822
Sonstige Personalaufwendungen	34.850	10.750	7.931
Summe Personalaufwendungen	8.184.577	7.931.610	7.571.928
Versorgungsaufwendungen	908.592	846.275	1.088.609

Für die Veränderungen der Stellen im Stellenplan wird auf selbigen verwiesen. Die schwerwiegendsten Veränderungen hat es im Kita-Bereich gegeben. Aufgrund Anpassungen im KiföG sind die Leitungsstellen erhöht worden und die Fachkraftstellen gesenkt worden. Außerdem wurden Unterstützungs- und Hilfskraftstellen zur Sicherstellung des Betreuungsauftrages eingerichtet.

Die Entwicklung der Tarifsteigerungen ist wie folgt:

	Beamte	Beschäftigte
2015	+ 0,0 %	+ 2,4 %
2016	+ 1,0 %	+ 2,4 %
2017	+ 2,0 %	+ 2,35 %
2018	+ 2,2 %	+ 2,85 % bis 5,70 %
2019	+ 3,2 %	+ 2,81 % bis 5,39 %
2020	+ 3,2 %	+ 0,96 % bis 1,81 %
2021	+ 1,4 %	+ 1,4 %

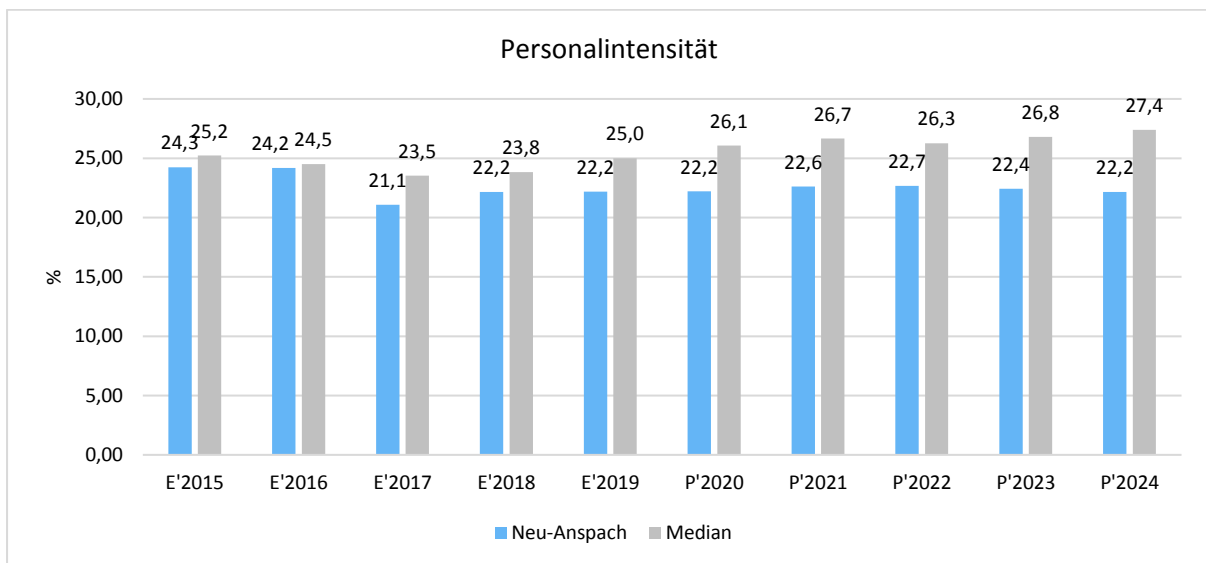
Mögliche zukünftige unbekanntete Tarifsteigerungen sind auf Beschluss in den Leitlinien des Arbeitskreis Haushalt mit Durchschnittswerten der letzten 5 Jahre anzusetzen.

Personalintensität

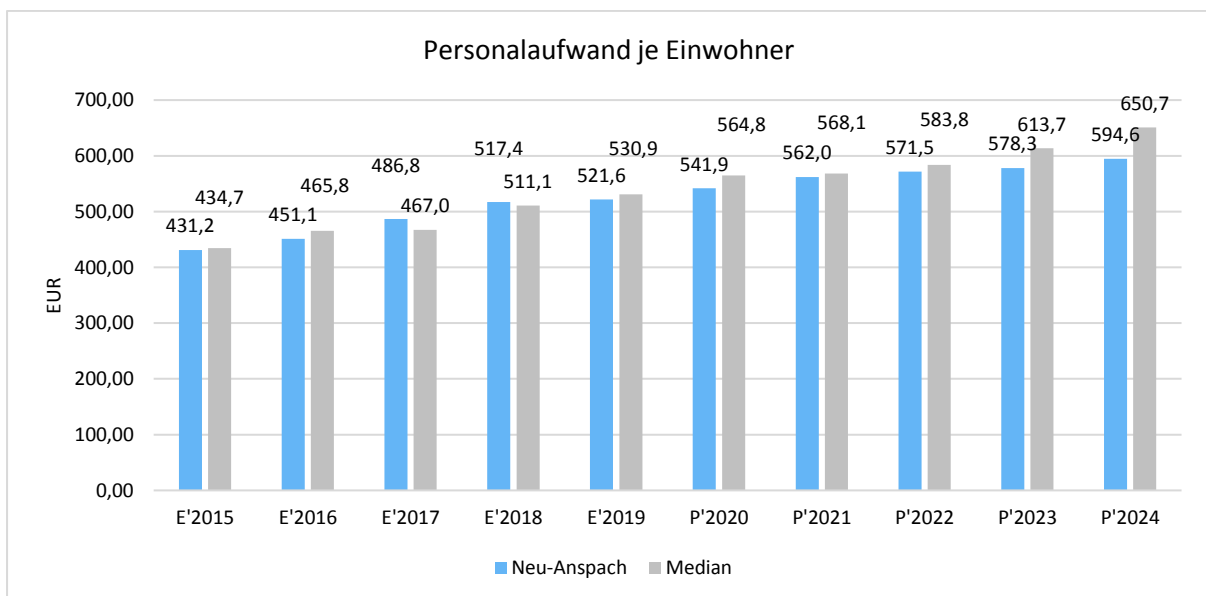
Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.

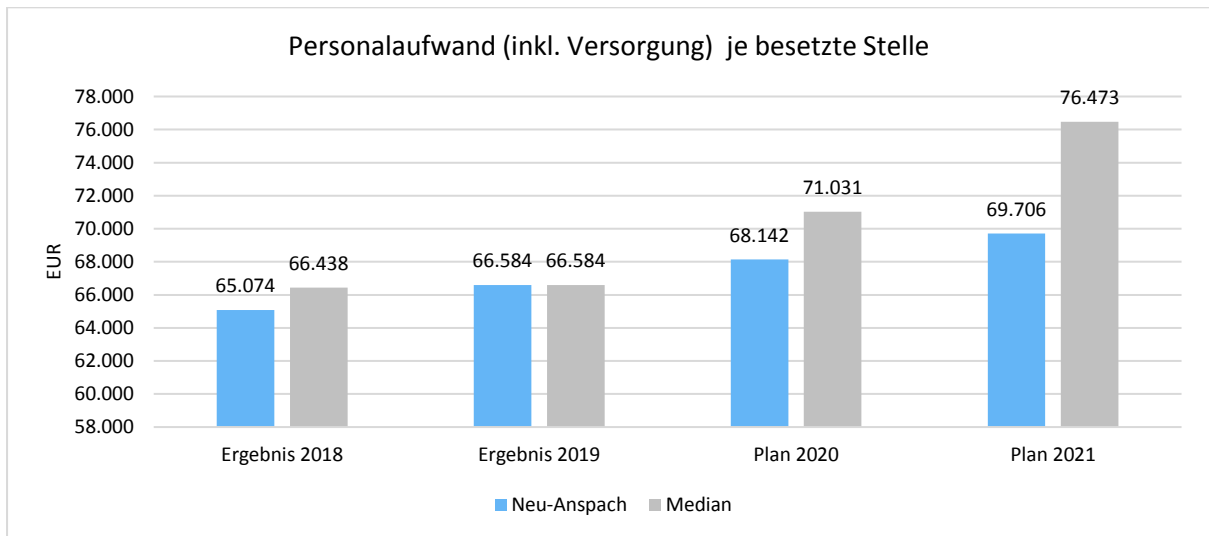
Im Vergleich zu anderen Kommunen ist zu berücksichtigen, dass durch die Kitas der freien Träger ein hoher Anteil des Personals ausgegliedert ist. Auch kann die Interkommunale Zusammenarbeit durch so einen einfachen Vergleich nicht berücksichtigt werden.

Auffallend ist, dass alle folgenden Personalkennzahlen trotz der hohen Ausgliederungsquote immer durchschnittlich hoch sind.



Personalaufwand je Einwohner





Hier ist zu beachten, dass in den Planzahlen hohe pauschale Kürzungen enthalten sind.

In den Beratungen zum Haushalt 2021 kam der Wunsch auf die Personalkosten unter Berücksichtigung der IKZ-Aufwendungen und -Erstattungen aufzulisten.

11 Personalaufwendungen	8.184.577 €	Gesamtstadt	
03 Kostenerstattung IKZ	-72.000 €	Standesamt	
03 Kostenerstattung IKZ	-415.000 €	Ordnungsamt	
03 Kostenerstattung IKZ	-16.460 €	Brandschutz	
03 Kostenerstattung IKZ	-115.000 €	Wasserversorgung	
15 Aufwand Kostenerstattung IKZ			230.560 € Finanzwesen
15 Aufwand Kostenerstattung IKZ			6.100 € Brandschutz
15 Aufwand Kostenerstattung IKZ			46.500 € Veranlagung
07 Zuschüsse Personal	-39.738 €	Ordnungsamt	
07 Zuschüsse Personal	-15.800 €	PiVA Förderzuschuss	
		Kitas	
07 Zuschüsse Personal	-31.300 €	Bürgerbüro	
07 Zuschüsse Personal	-26.046 €	Kitas	
	7.453.233 €		7.736.393 €
	Personalkosten abzügl. Einnahmen		Personalkosten abzügl. Einnahmen zuzügl. Ausgaben

Zu beachten ist, dass die Erstattungen IKZ auch für Sachkosten gelten und keine reinen Personalkostenerstattungen sind.

Eine Aufspaltung der Kostenerstattungen IKZ in Personal- und Sachkostenerstattungen ist nicht direkt möglich.

5.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Sach- und Dienstleistungsaufwand

	Ansatz 2021 [€]	Ansatz 2020 [€]	Ergebnis 2019 [€]
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.292.228	6.240.760	6.161.526
davon Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	1.220.220	1.181.571	1.073.502
davon Aufw. für bezogene Leistungen	3.241.953	3.315.605	3.047.169
davon Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.274.453	1.296.626	1.530.735
davon Aufw. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	194.125	246.320	192.905
davon Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	361.477	200.638	317.215

Die größten Steigerungen bei den Sach- und Dienstleistungen im Vergleich zum Vorjahr sind:

- Erhöhungen der EDV Kosten im Rahmen der Digitalisierung u. künftiges Rechenzentrum + 121.800 €
- Anmietung Geschwindigkeitsmessgeräte +48.350 € (inkl. Usingen u. Grävenwiesbach)
- Oberflächenentwässerung Straßen +44.000 €
- Instandhaltung Wasserleitungen +36.000 € (durch Gebühren gedeckt)
- EKVO Abwasser + 30.000 € (durch Gebühren gedeckt)
- Maßnahmen kommunaler Umweltschutz +13.000 €

Wie bereits zu Beginn des Vorberichtes erwähnt ist die Verwaltung im Vorfeld kritisch mit den Mit-telanmeldungen umgegangen und hat aufgrund der finanziellen Lage der Stadt im Voraus Mittel ge-strichen.

Diese Streichmaßnahmen beinhalten:

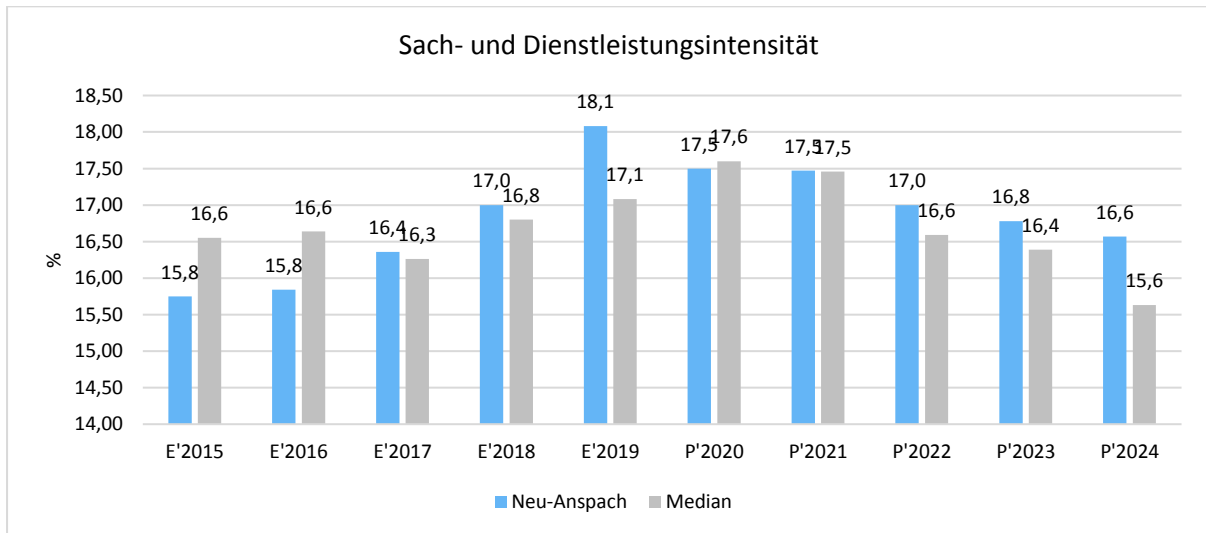
Produkt	Betrag	Beschreibung
272010	18.000 €	Erneuerung Bodenbelag und Wandanstriche Bücherei (nach 2022 geschoben)
424020	3.000 €	Terrasse Waldschwimmbad erneuern Wunsch des Pächters/Fördervereins
511010	12.000 €	Ortsplanung Westerfeld West 3.BA (soll an Projektentwickler abgegeben werden)
511010	2.500 €	Prüfauftrag GE Gebiet mit Usingen
541010	585.000 €	Pauschale Kürzung Straßenunterhaltungsbudget (einzelne Maßnahmen siehe Liste im Anhang) <i>nachrichtlich: von Magistrat nochmals um 200.000 € gekürzt</i>
551010	315.058 €	Ersatzpflanzungen Bäume und Geburtenbäume (einzelne Bäume siehe Liste im Anhang)
553010	17.000 €	zwei Wegeinstandhaltungen Friedhof Anspach
561010	6.000 €	Erneuerung Blühflächen Kellerborn 2.BA
561010	15.000 €	Umgestaltung Grünfläche Emil-Müller-Weg 1
561010	20.000 €	Umgestaltung artenarme Flächen
561010	27.000 €	Umgestaltung Kreisel/Wendehammer Brahmstraße
573020	50.000 €	Erneuerung Heizkörper und Innendämmung Brüstungsbereiche Saalbe-reiche, Vielphonraum und Clubräume
1.070.558 €		

Zusätzlich zu ergänzen sind Einsparungen, die im Rahmen der Übergabe von Liegenschaften an Ver-eine zu erzielen sind. Zwar wären die Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt 2021 noch nichts stark spürbar, jedoch würden insbesondere in regelmäßigen Abständen immer wieder anfallende, zum Teil sehr hohe, Sanierungs- und Instandhaltungsaufwendungen eingespart werden.

Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität bildet den prozentualen Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab.

Sie zeigt an, welches Gewicht der Sach- und Dienstleistungsaufwand innerhalb des ordentlichen Aufwandes hat.



Die größten Positionen bei den **Sach- und Dienstleistungen** im Haushalt sind:

- Abfallgebühren (Transportkosten, Behältermieten usw.)
- Straßensanierungen (inkl. bspw. Brückensanierungen, Straßenmarkierungen usw.)
- Unterhaltung Kanalnetz (Kanalspülung, Rattenbekämpf. usw.)
- Oberflächenentwässerung
- Straßenbeleuchtung
- Wartungskosten EDV
- Aufwendungen f. Ortsplanung durch Dritte bei städtebaulicher Planung und Entwicklung

Sonstige Hinweise

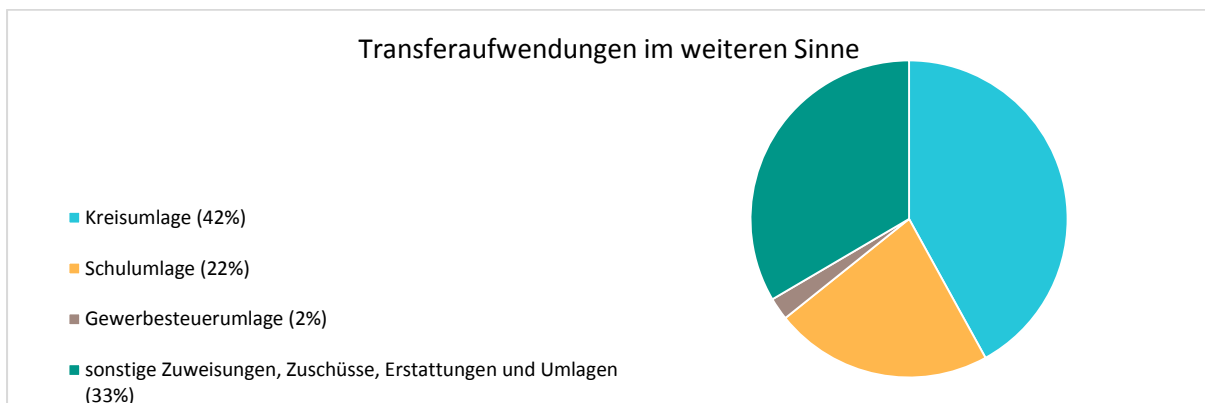
Es wird weiterhin auf die zu den jeweiligen Produkten angegebenen Erläuterungen verwiesen.

Bei der Internen Leistungsverrechnung wurde für alle Produkte eine kalkulatorische Verzinsung auf Basis der Anlagenbuchhaltung ermittelt und im Bereich der Internen Leistungsbeziehungen dargestellt. Es wurde dabei ein kalkulatorischer Zins von 3,5 % (zuvor 4,0 %; Anpassung an langfristige Marktlage) zugrunde gelegt. Auf eine kalkulatorische Verzinsung der Grundstücke einschließlich Wald wurde verzichtet.

5.3 Gesetzliche Umlageverpflichtungen, Zuweisungen und Transferleistungen

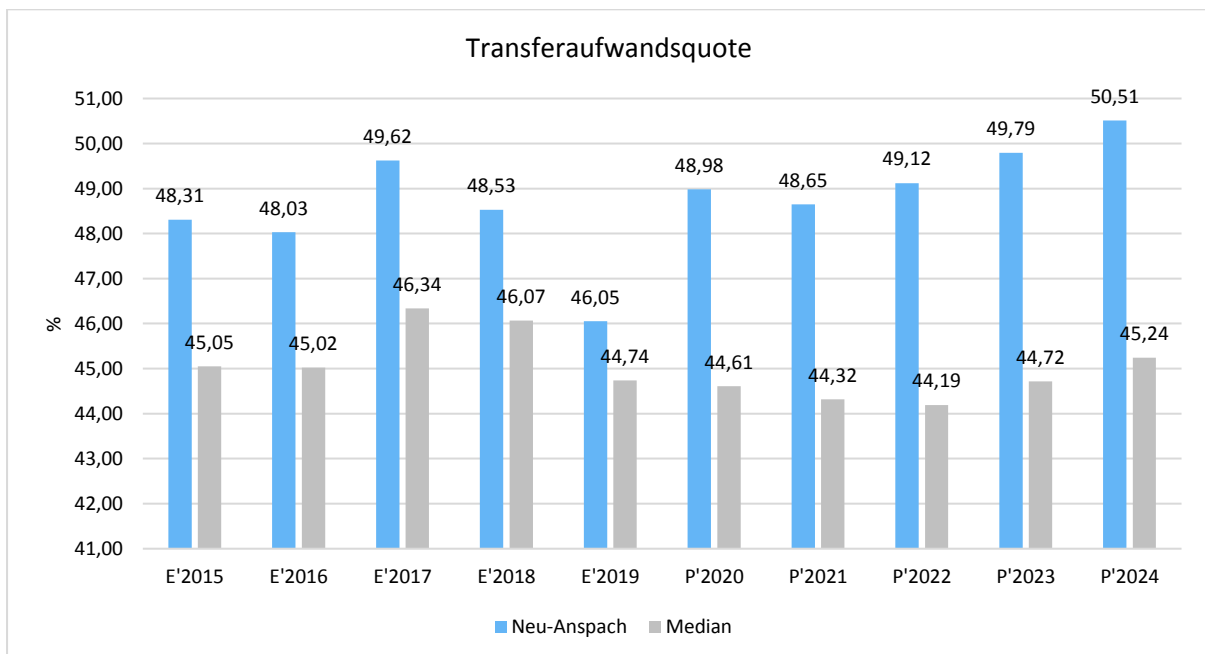
Innerhalb der Kontengruppen 71, 72 und 73, die mit Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, sonstigen Steueraufwendungen und gesetzlichen Umlageverpflichtungen die Transferzahlungen im weiteren Sinne darstellen, sind die Umlagezahlungen an den Landkreis (Kreis- und Schulumlage) die bedeutendsten Aufwandsarten. Die übrigen Zuweisungen sind dominiert durch die Zuweisungen an die Kitas der freien Träger (VzF und Evang. Kirche).

Die Zusammensetzung der Transferaufwendungen im weiteren Sinne:



Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote stellt die Transferaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen, Zuweisungen und Transferleistungen ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen (Angabe in %). Sie ist damit ein Indikator dafür, wie hoch der kommunale Haushalt durch Transferaufwendungen im weiteren Sinne belastet wird.



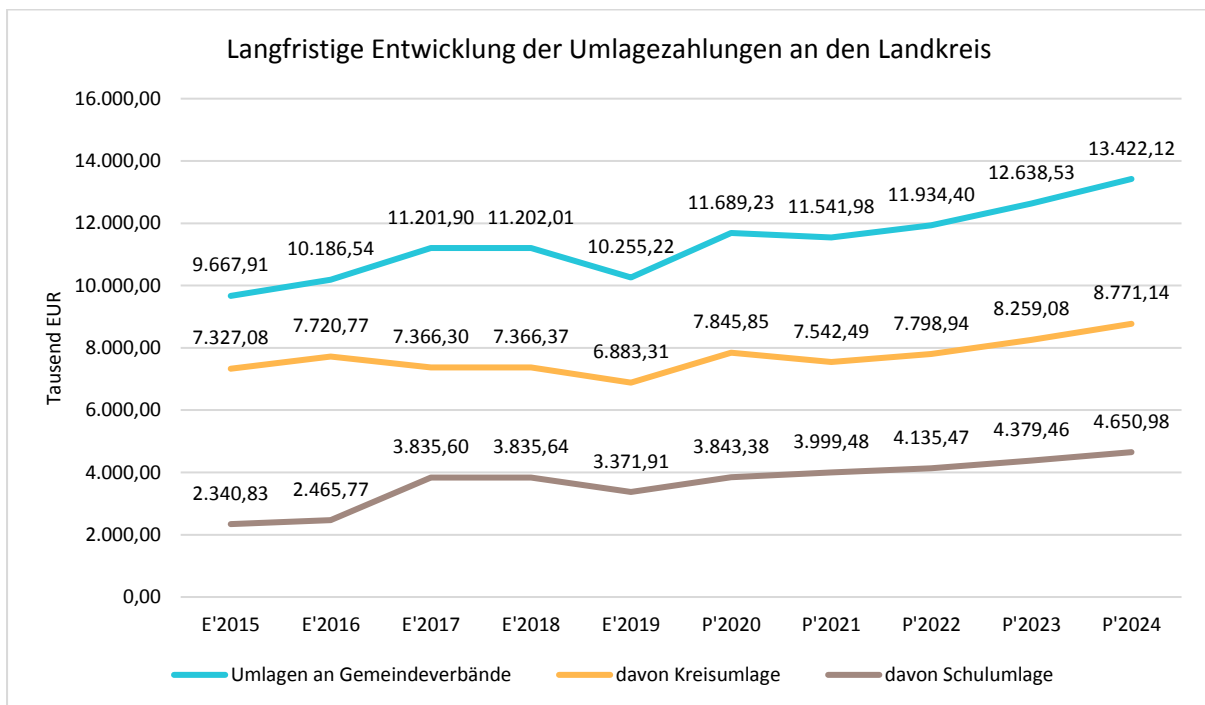
5.3.1 Umlagezahlungen an den Landkreis

Gegenüber dem Vorjahresplan und in der langfristigen Entwicklung ergibt sich folgendes Bild:

Umlage an den Landkreis

	Plan 2020	Plan 2021	Abw. abs.
Umlagen an Gemeindeverbände	11.689.230	11.541.977	-147.253 ↘
davon Kreisumlage	7.845.850	7.542.493	-303.357 ↘
davon Schulumlage	3.843.380	3.999.484	156.104 ↗

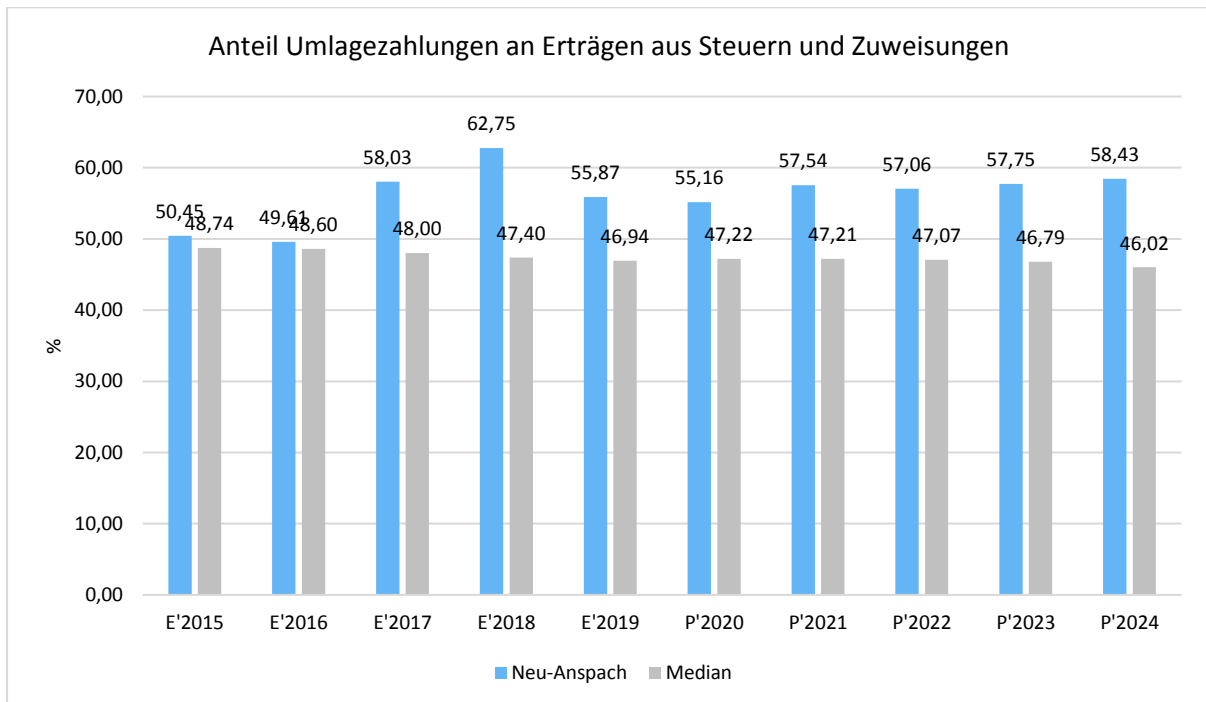
Der Hochtaunuskreis hat die Hebesätze der Kreis- und Schulumlage um insgesamt 1% gesenkt. Damit ist der Kreis einer langjährigen Forderung durch die Kommunen nachgegangen.



Anteil der Umlagezahlung an den Erträgen aus Steuern und Schlüsselzuweisungen

Um die Belastung durch die Umlagezahlung objektiver beurteilen zu können, wird sie nachfolgend ins Verhältnis zu den Erträgen aus Steuern (ohne Ausgleichsleistungen) und Schlüsselzuweisungen gestellt. Der Hebesatz der Kreis- und Schulumlage beträgt nach der Senkung nun insgesamt 54,11 %.

Die Kennzahl bringt zum Ausdruck, wieviel Prozent der Erträge aus Steuern und Schlüsselzuweisungen durch die Umlagezahlung wieder aufgezehrt werden.



Der verhältnismäßig hohe Anteil an Umlagezahlungen an den Kreis liegt daran, dass der Hochtaunuskreis bereits seit Jahren den höchst möglichen Hebesatz für Kreis- und Schulumlage festsetzt, andere Landkreise teilweise darunter liegen. Genauer gesagt profitiert die Stadt Neu-Anspach weniger von höheren Steuererträgen als andere. Sie verliert von jedem zusätzlichen Euro, ca. 50% an den Kreis.

5.4 Abschreibungen

Die Abschreibung und die Erträge aus der Auflösung der Zuschüsse wurden auf Basis der geprüften Jahresabschlüsse und der durchgeführten Inventur am 31.12.2015 spitz für jede Anlage ermittelt.

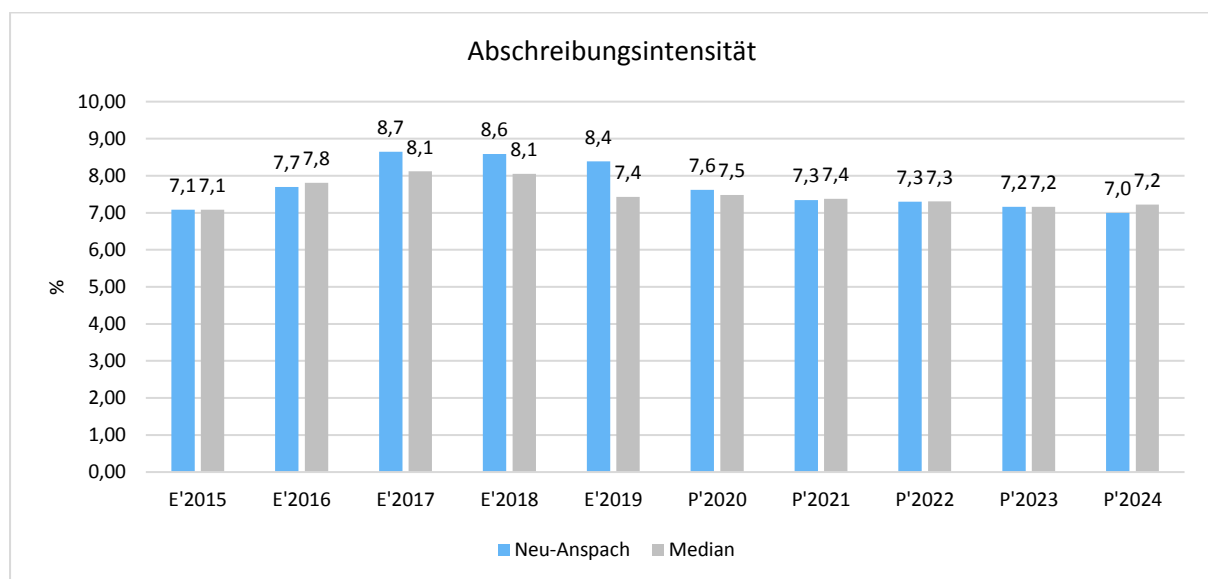
Die Abschreibungen sind in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

Abschreibungen

	Ansatz 2021 [€]	Ansatz 2020 [€]	Ergebnis 2019 [€]
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	224.052	243.785	251.770
Abschreibungen auf Gebäude, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	2.005.384	2.033.463	2.075.987
Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	89.775	107.057	116.076
Abschreibungen auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	238.898	291.331	316.391
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Umlaufvermögen (außer Wertpapiere)	0	0	256.260
Sonstige Abschreibungen incl. GWG	86.190	40.147	97.317
Abschreibungen	2.644.299	2.715.783	3.113.800

Abschreibungsintensität

Die Abschreibungsintensität bildet das Verhältnis der Abschreibungen zum ordentlichen Aufwand ab. Sie sagt aus, wie hoch die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen ist.



Die Interpretation der Abschreibung ist zwiespältig. Auf der einen Seite ist eine hohe Abschreibung gut, weil dadurch die Refinanzierung von Vermögen bzw. Investitionen sichergestellt werden soll, auf der anderen Seite erschweren hohe Abschreibungen den Haushaltsausgleich erheblich. Eine niedrige Abschreibung deutet auf ein geringes Vermögen und lange Nutzungsdauern hin. Seit Erstellung der Eröffnungsbilanz und der darin festgelegten Nutzungsdauern gibt es jedoch ohnehin kein Ermessensspielraum.

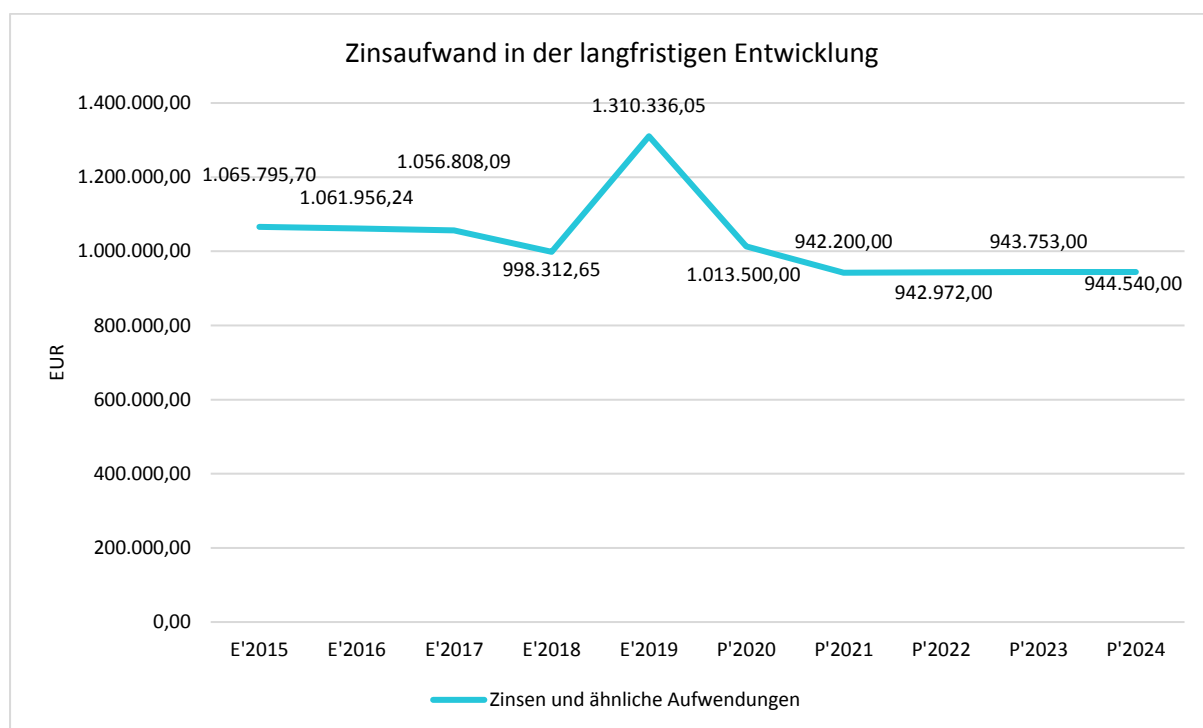
Die Abschreibung sinkt in Neu-Anspach seit 2018 stetig, was ein Indiz dafür ist, dass Vermögen aufgezehrt wird.

5.5 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Die Entwicklung bei den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen stellt sich wie folgt dar:

Zinsaufwand

	Ansatz 2021 [€]	Ansatz 2020 [€]	Ergebnis 2019 [€]
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	942.200	1.013.500	1.310.336

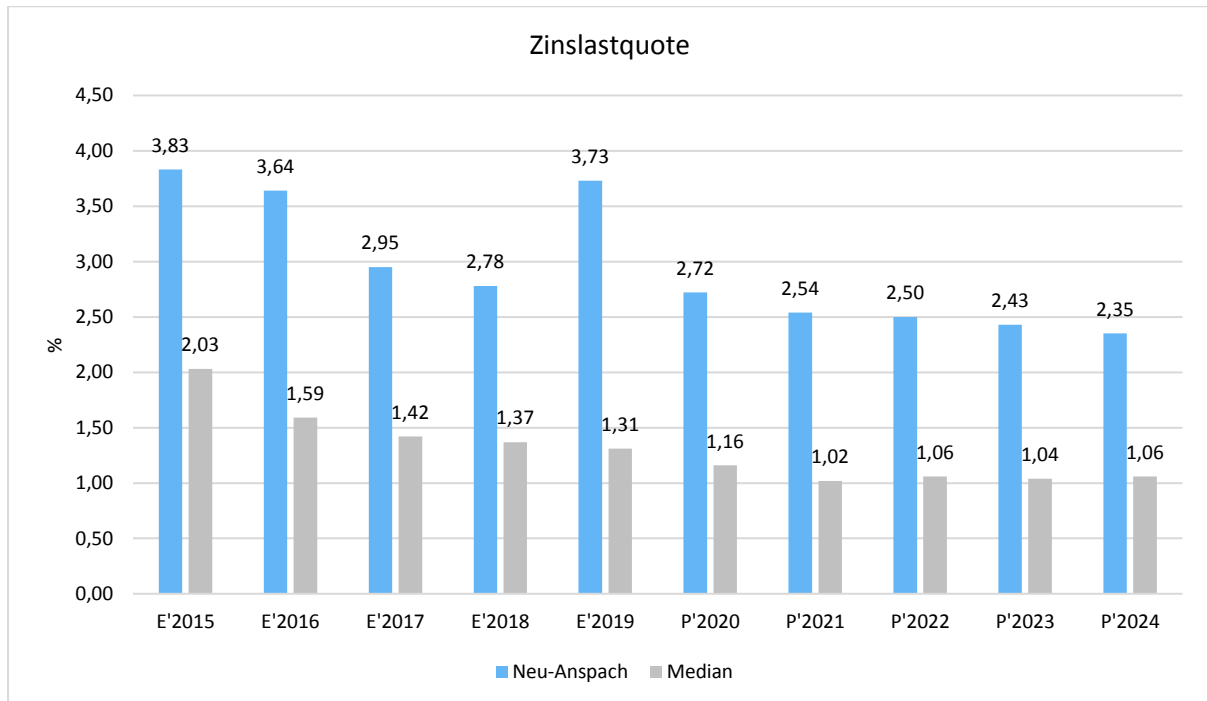


Hier macht sich die Ablösung der Kassenkredite im Rahmen der Hessenkasse deutlich.

Ebenso auffällig ist die Erstattung der Gewerbesteuer in 2019, die nebst Zinsrückerstattungen erfolgt ist und hier eine Spitze im Diagramm bewirkt.

Zinslastquote

Die Zinslastquote bildet das Verhältnis der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen zum ordentlichen Aufwand ab. Sie zeigt auf, wie hoch die Belastung des Haushaltes durch Zinsaufwendungen ist.



Die Zinslastquote hängt unmittelbar mit dem Verschuldungsgrad zusammen. Neu-Anspach ist besonders hoch verschuldet (siehe Kapitel 8). Dadurch besteht ein besonders hohes Zinsänderungsrisiko und weiter steigende Belastungen durch den Schuldendienst.

6 Ergebnis in der Mittelfristigen Planung

Aus den oben dargestellten Erträgen und Aufwendungen ergibt sich folgendes Ergebnis, was nachfolgend im Vergleich zur Planung des Vorjahres abgebildet wird:

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Plan 2020	Plan 2021	Abw. abs.
Verwaltungsergebnis	2.427.257	1.667.072	-760.185 ↓
Finanzergebnis	-927.620	-844.820	82.800 ↑
Ordentliches Ergebnis	1.499.637	822.252	-677.385 ↓
Außerordentliches Ergebnis	100.000	0	-100.000 ↓
Jahresergebnis	1.599.637	822.252	-777.385 ↓

Das Ergebnis wird sich nach dem derzeitigen Stand der mittelfristigen Planung wie folgt entwickeln:

Ergebnis in der mittelfristigen Finanzplanung

	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Verwaltungsergebnis	1.667.072	1.795.616	1.824.642	1.852.277
Finanzergebnis	-844.820	-843.644	-842.439	-841.201
Ordentliches Ergebnis	822.252	951.972	982.203	1.011.076
Jahresergebnis	822.252	951.972	982.203	1.011.076

Wir weisen darauf hin, dass diese Ergebnisse nur unter den heute geltenden Ausgabebedingungen bei gleichzeitig weiter steigenden Steuereinnahmen erreicht werden können.

Durch die aktuelle Corona-Pandemie bleibt abzuwarten, wie sich die Steuereinnahmen entwickeln. Hier ist trotz der positiven Prognosen des Landes für die Folgejahre Vorsicht geboten.

Außerdem wird auf das beschlossene Haushaltskonsolidierungskonzept, insbesondere den Konsolidierungspfad, verwiesen.

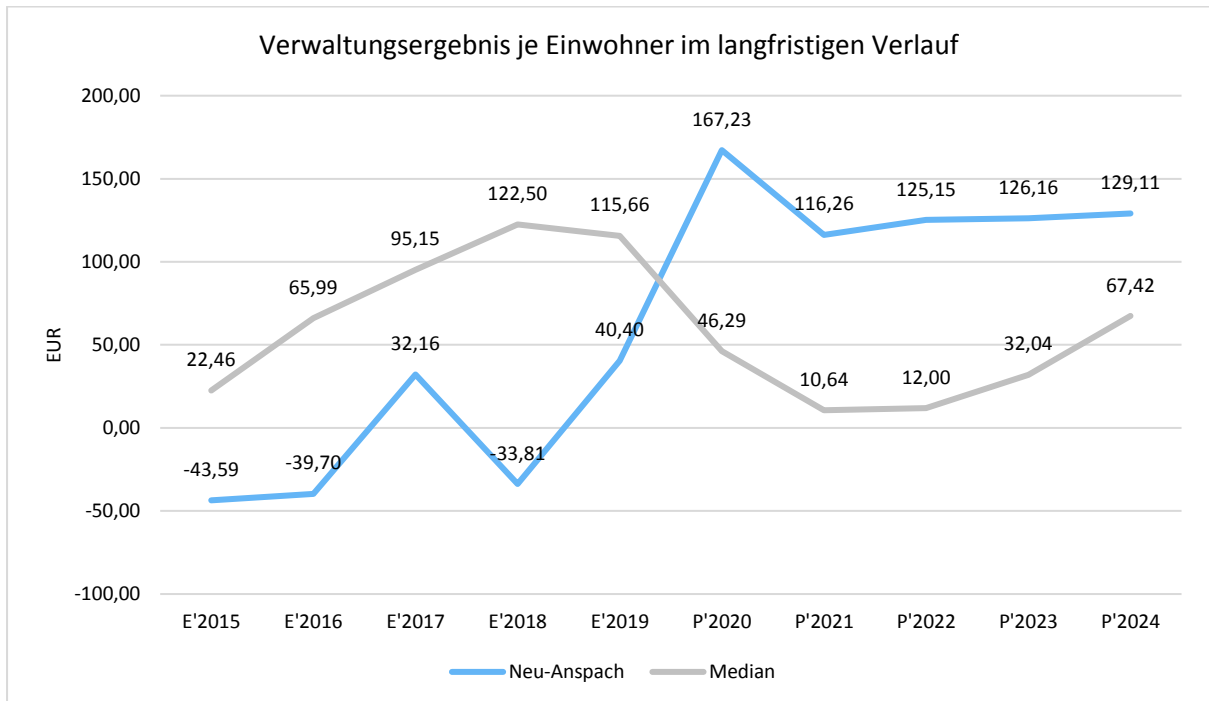
Maßgeblich im Rahmen des Jahresergebnisses sind das Verwaltungsergebnis sowie das Finanzergebnis.

Nachfolgend werden hierzu die Entwicklungen anhand von Kennzahlen verdeutlicht:

Verwaltungsergebnis je Einwohner

Die Kennzahl stellt das Verwaltungsergebnis ins Verhältnis zur Einwohnerzahl. In das Verwaltungsergebnis (Ordentliche Erträge abzgl. Ordentliche Aufwendungen) werden hier Erträge aus Mahn- und Säumnisgebühren incl. Verspätungszuschläge einbezogen.

Die Kennzahl bringt zum Ausdruck, welches Ergebnis aus dem laufenden Verwaltungsbetrieb heraus erwirtschaftet wird.



Es zeigt sich, dass der Durchschnitt der hessischen Kommunen zwischen 10.000 und 20.000 Einwohner, darunter natürlich auch Kommunen unter dem Schutzschirm, bereits seit 2015 die Wende geschafft haben und einen ausgeglichen Haushalt vorlegen können. Neu-Anspach hatte diese Wende kurzzeitig im Ergebnis mit der Grundsteuererhöhung 2019 geschafft. Ohne größere Einschnitte in den Ausgaben oder realistische und sichere Einnahmeerhöhungen wird ein Ausgleich in Plan und Ist für zukünftige Jahre schwer. An dieser Stelle steht noch nicht unter Beachtung, dass der Finanzhaushalt ebenso ausgeglichen sein muss.

7 Finanzplan

Im Zuge der Verschärfung der HGO im Rahmen der Hessenkasse und den Vorgaben für den Ausgleich des Finanzhaushalts (§ 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO) hat sich die Finanzrechnung von einer beachtlichen Nebenrechnung zu einem mindestens gleichberechtigt zu beachtenden Steuerungselement gewandelt.

Die Eckdaten des Finanzplans stellen sich wie folgt dar:

Finanzplan 3 - Jahresdarstellung

	Ansatz 2021 [€]	Ansatz 2020 [€]	Ergebnis 2019 [€]
09 - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.000.927	36.427.276	33.175.684
18 - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.236.705	33.948.384	32.663.982
19 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.764.222	2.478.892	511.701
23 - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.291.936	858.451	1.010.502
28 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.901.478	2.367.637	1.186.727
29 - Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.609.542	-1.509.186	-176.225
30 - Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (laufende Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)	154.680	969.706	335.477
31 - Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.609.542	1.509.186	910.438
32 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.763.340	1.811.160	1.973.688
33 - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-153.798	-301.974	-1.063.250
37 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	--	--	835.564
39 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf des Haushaltsjahres	882	667.732	107.791

Cashflow / Tilgung

Mit dem Cashflow ist die ordentliche Tilgung zu decken, um die Liquidität langfristig sicherzustellen.

Der positive Cashflow 2021 in Höhe von 1.764.222 € reicht somit aus, um die Tilgungsleistungen aus ordentlichen Krediten (1.763.340 €) zu decken. Damit wird die Forderung des ausgeglichenen Finanzhaushalts 2021 **erfüllt**. Es wird ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 882 € ausgewiesen.

Veränderung des Zahlungsmittelbestandes

Mit der geplanten Darlehensaufnahme 2021 in Höhe von 1.609.542 € hat die Stadt Neu-Anspach die Vorgabe keine Kredite über die Tilgung hinaus aufzunehmen **erfüllt**.

7.1 Investitionstätigkeit

Nachfolgend wird die Zusammensetzung der investiven Ein- und Auszahlungen im mittelfristigen Betrachtungszeitraum abgebildet:

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Ansatz 2021 [€]	Ansatz 2020 [€]	Ergebnis 2019 [€]
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	1.661.632	601.251	311.597
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögen und immateriellem Anlagevermögen	630.304	257.200	698.905
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.291.936	858.451	1.010.502
Auszahlungen für Investitionszuweisungen und -zuschüsse	100.000	100.000	31.719
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	35.003	110.002	64.922
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.859.600	721.000	636.122
Auszahlungen für Investitionen in bewegliches Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	1.893.075	1.422.935	441.557
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagevermögen	13.800	13.700	12.407
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.901.478	2.367.637	1.186.727
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.609.542	-1.509.186	-176.225

Der hohe Investitionsbedarf entsteht u.a. aus dem langen Zeitraum ohne Haushaltsgenehmigung in 2020 und der damit nicht gegebenen Möglichkeit neue Investitionen zu beginnen.

Wie im Kapitel 5.4 beschrieben, führt das dazu, dass das Vermögen allmählich aufgezehrt wird.

Durch den Verkauf von Grundstücken wie

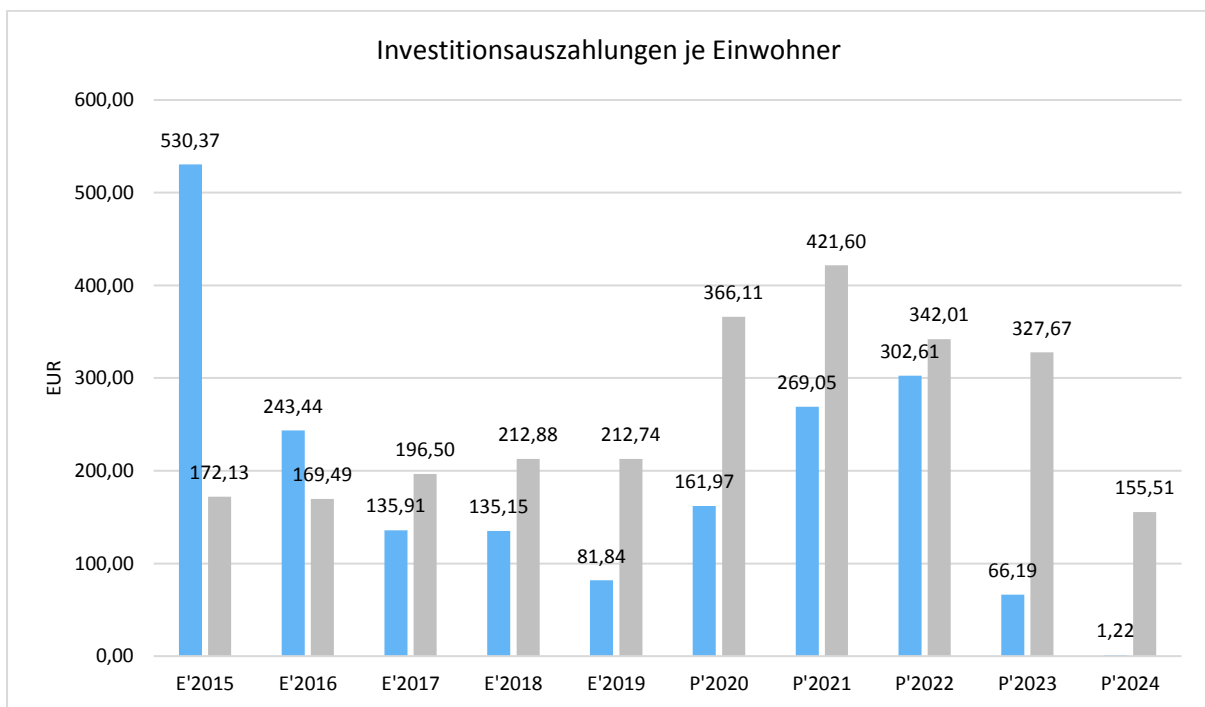
- 139.400 € Grundstück Saalburgstraße
- 120.000 € Grundstücke Gartengebiet Im Weiher II
- 20.000 € Kleinstflächen

würde zudem dringend benötigte Liquidität erzielt, um erstens die Liquiditätskredite nachhaltig zu senken und zweitens die Kreditneuaufnahme 2021 zu senken.

Dieser Weg ist im Haushaltsplan 2021 auch für die Folgejahre vorgesehen.

Investitionsauszahlungen je Einwohner

Einwohnerbezogen stellen sich die Investitionsauszahlungen wie folgt dar:



Die größten Investitionen im Haushaltsjahr 2021 sind folgende:

2021	Investitionsbeschreibung
500.000 €	Erschl. Gewerbegebiet in der Us, Edeka (Einnahmen 2021: 458.333 €)
472.500 €	Erschl. Gewerbegebiet In der Us, Edeka (Einnahmen 2021: 314.953 €)
300.000 €	Erneuerung/Erweiterung Wassernetz
250.000 €	Grundhafte Erneuerung Bushaltestellen (Einnahmen 2021: 150.000 €)
148.400 €	Erweiterung Wärmepufferspeicher (Einnahmen 2021: 151.166 €)

Alle Investitionen setzen jedoch voraus, dass eine Haushaltsgenehmigung vorliegt, da andernfalls keine Investition zu finanzieren ist.

7.2 Finanzierungstätigkeit

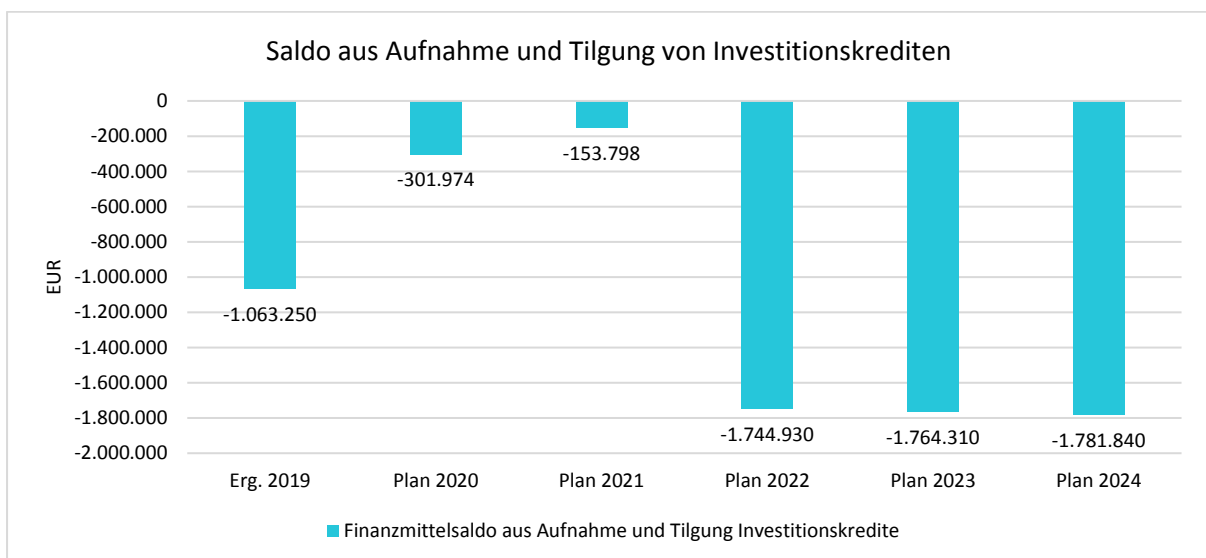
Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

Finanzierungstätigkeit

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	910.438	1.509.186	1.609.542	0	0	0
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.973.688	1.811.160	1.763.340	1.744.930	1.764.310	1.781.840
Finanzmittelsaldo aus Aufnahme und Tilgung Investitionskredite	1.063.250	-301.974	-153.798	1.744.930	1.764.310	1.781.840

Ab 2019 wird der zusätzliche Abtrag der Hessenkasse in Höhe von 25 € je Einwohner (365.600 €) zusätzlich als Tilgung dargestellt.

Aus der Neuaufnahme und der Tilgung von Investitionskrediten lässt sich bei dieser wichtigen Größe in den einzelnen Jahren folgende Veränderung ableiten:



Da ab 2022 mit Überschüssen aus Investitionstätigkeit gerechnet wird (Verkauf der Grundstücke) sind bei Realisierung der Verkäufe keine Kredite zur Finanzierung notwendig.

8 Verschuldung

Schuldenstand 31.12.2020 (planmäßig)	28.348.944 €
Verbindlichk. Sondervermögen Hessenkasse	5.051.600 €
neue Darlehensaufnahme in 2021	1.609.542 €
Fortlaufende Tilgung in 2021	-1.361.180 €
Tilgung Hessenkasse in 2021	-402.160 €
Schuldenstand 31.12.2021	33.246.746 €
<i>nachrichtlich: Liquiditätskreditstand zum 31.12.2019</i>	
	4.500.000 €
<i>voraussichtlicher: Liquiditätskreditstand zum 31.12.2020</i>	1.500.000 €
<i>voraussichtlicher: Liquiditätskredit höchstbedarf 2021</i>	4.557.141 €

Im Übrigen wird auf die Übersicht der Verbindlichkeiten verwiesen.

9 Sonstige allgemeine Entwicklungen

9.1 Kinderbetreuung

Der Zuschussbedarf für die Kinder-, Jugend, und Familienhilfe (Produktbereich 06) beträgt im Jahr 2021 insgesamt -4.016.992 € und ist daher der finanzielle Schwerpunkt der Stadt.

Der Zuschussbedarf gliedert sich auf:

-1.018.950 € für die städtischen Kindertagesstätten 2021

-1.861.578 € für die Kitas der freien Träger (VZF, Ev. Kirche) 2021.

-212.578 € für die Betreute Grundschule 2021

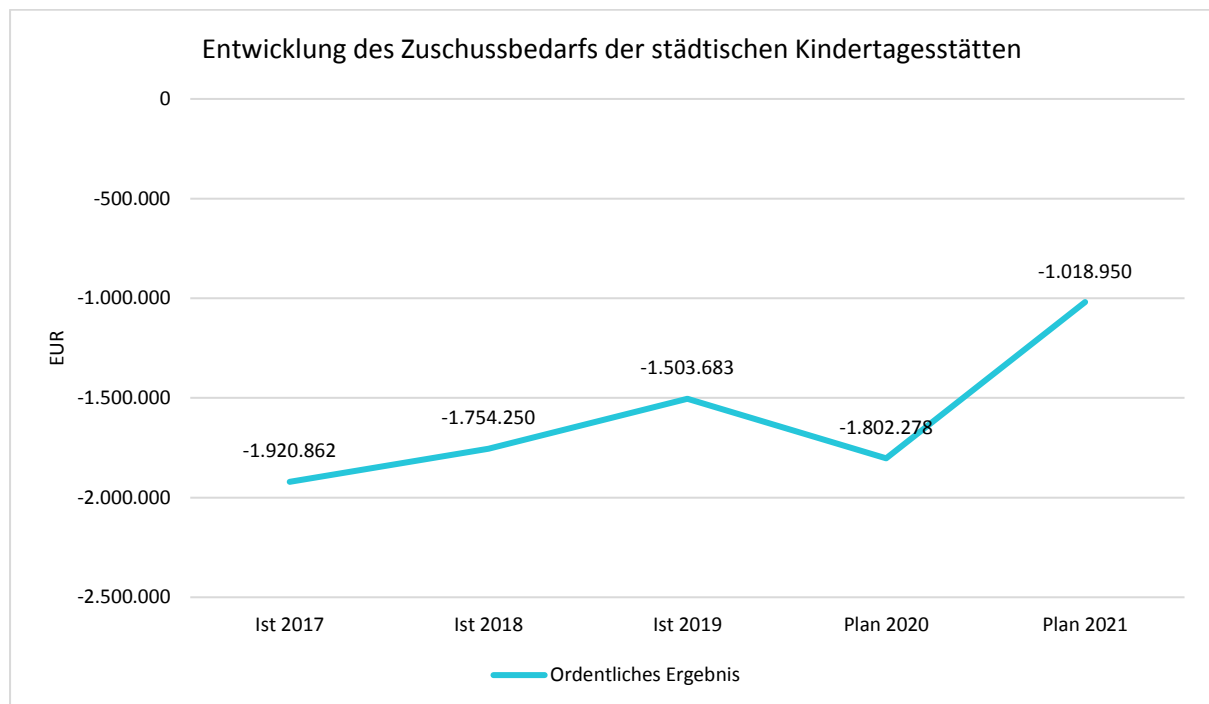
-215.638 € kommen außerdem für die Jugendarbeit inkl. Jugendhaus 2021

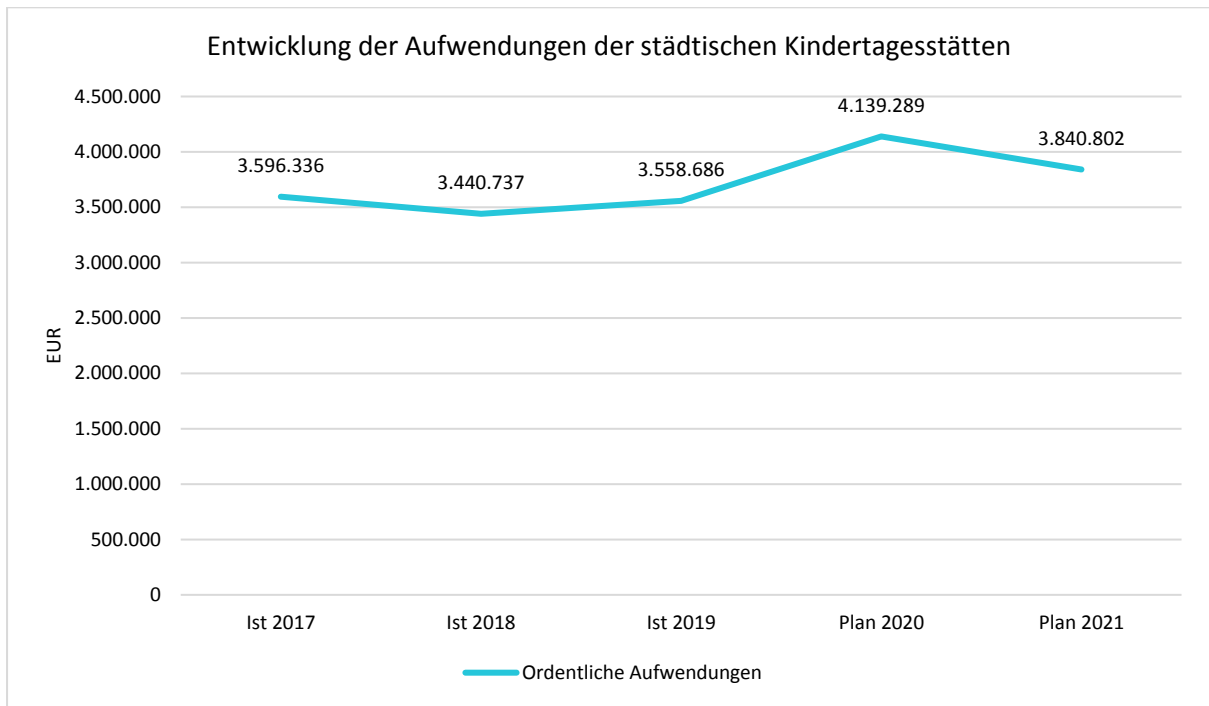
und

-48.212 € für Spielplätze 2021 hinzu.

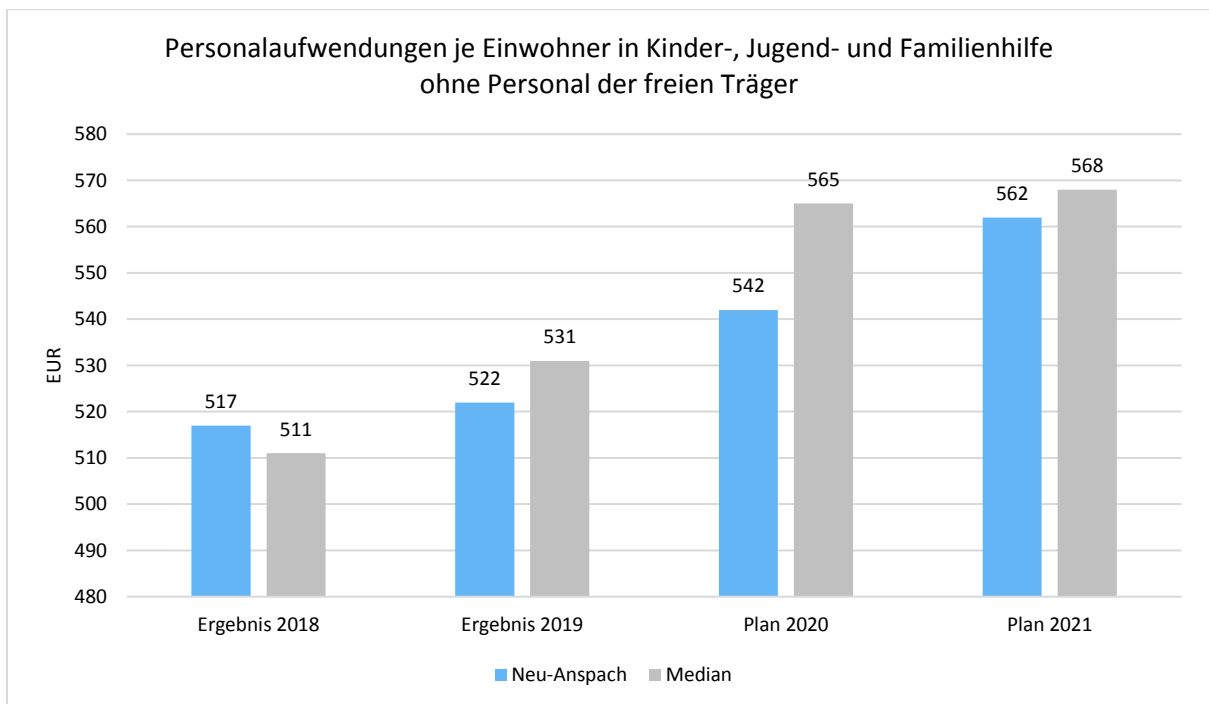
Hierbei ist ein Effekt aus neuen zusätzlichen Pauschalen des Landes aus Zuweisungen für Personal u.ä. schon berücksichtigt.

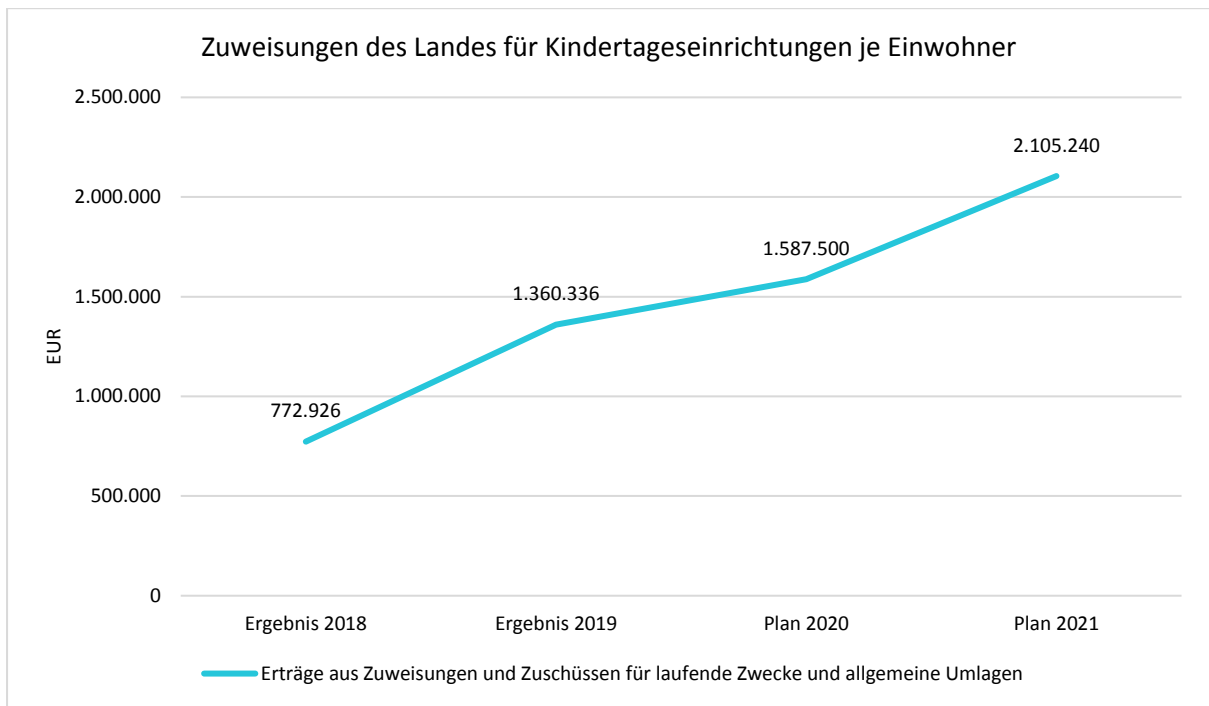
Die Entwicklung des Zuschussbedarfs der städtischen Kindertagesstätten ist wie folgt:





Auch hier wieder der Hinweis, dass in diesen Kennzahlen nur eigenes Personal - der städtischen Kitas - berücksichtigt werden können. Trotz der hohen Auslagerungsquote (Kitas freier Träger) sind die Personalaufwendungen im Verhältnis fast so hoch wie der Median. Die Kostensteigerungen sind vor allem Personalkosten (Wiederbesetzung von Stellen, Tarifsteigerungen) und der Weiterleitung der 6-Stunden-Freistellung an die freien Träger geschuldet.





Durch die 6-Stunden-Freistellung steigen die Landeszuwendungen deutlich. Zudem wurden die Landesmittel im Rahmen des "Gute-Kita"-Gesetzes noch weiter erhöht.

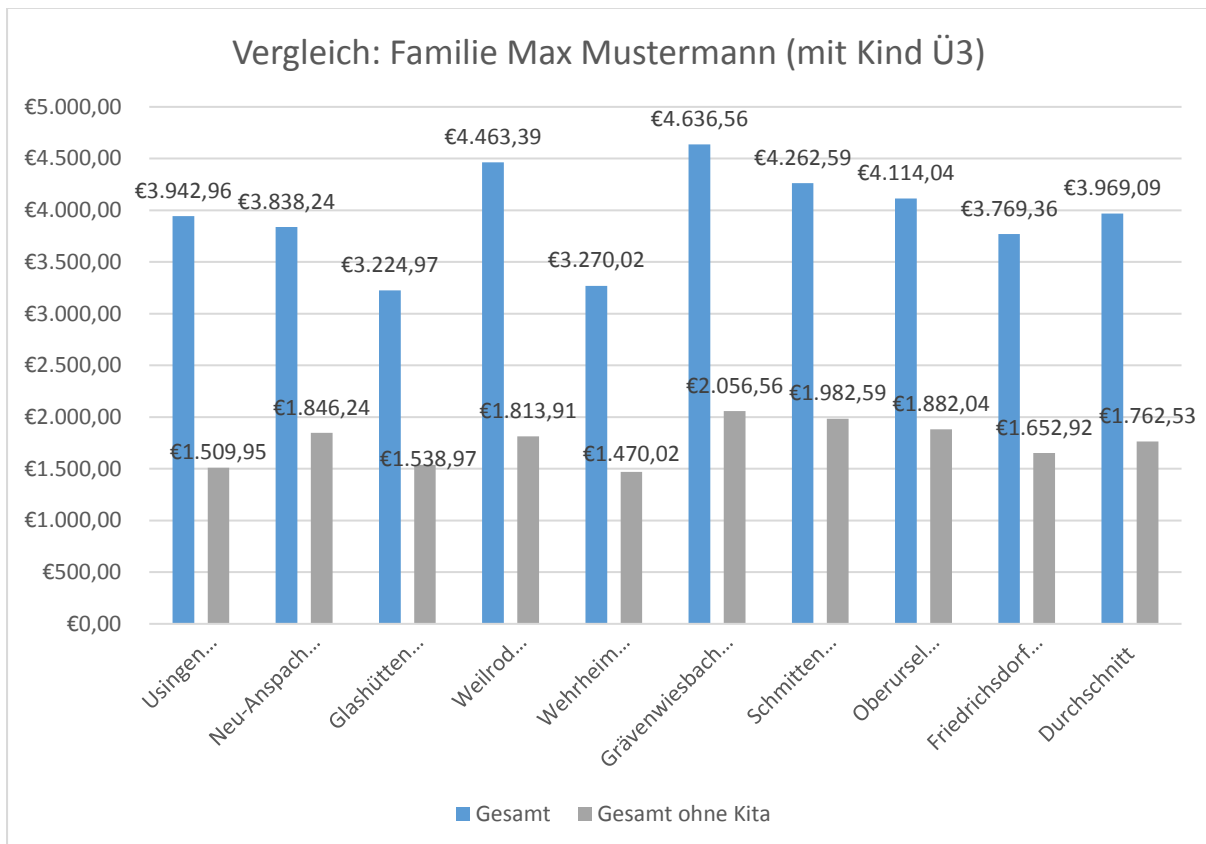
9.2 Familie Max Mustermann

Um die Steuer- und Gebührensituation sowie die Auswirkungen der Erhöhungen transparenter zu machen, wurde die jährliche Belastung der Familie Max Mustermann (2 Erwachsene, 1 Schulkind, 1 Kita-Kind mit einer Betreuungszeit von 7:30 – 16:00 Uhr inkl. Mittagessen, 1 Hund, Einfamilienhaus) errechnet.

Danach zahlt die Familie Mustermann im Jahr 2021 3.898,24 € (319,85 € monatlich) Abgaben an die Stadt. Damit steigt die Abgabenbelastung um 108,13 € im Jahr (9,01 € Monat).

	2020	2021	Differenz
Hundesteuer	60,00 €	76,00 €	+16,00 €
Kita-Gebühren	1.992,00 €	1.992,00 €	0,00 €
Grundsteuer B	670,95 €	750,12 €	+79,17 €
Abfallgebühren	202,34 €	209,35 €	+ 7,01 €
Niederschlagswasser	69,70 €	75,65 €	+ 5,95 €
Wassergebühren	402,32 €	402,32 €	0,00 €
Schmutzwasser	332,80 €	332,80 €	0,00 €
Gesamtbelastung	3.730,11 €	3.838,24 €	+ 108,13 €

Der Vergleich im Hochtaunuskreis sieht wie folgt aus:



9.3 Bevölkerung

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung sowie der sonstigen Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft und Arbeitsmarkt ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundversicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Dies führt zu immer weniger Steuereinnahmen bei gleichzeitig stagnierenden oder steigenden Kosten. Zudem führt eine abnehmende Bevölkerung zu geringeren Zuweisungen, da die Einwohnerzahl als Verteilungsschlüssel gilt. Es ist zu berücksichtigen, dass mit sinkender Bevölkerung die kommunale Infrastruktur weniger ausgelastet wird. Schon heute wenig ausgelastete Infrastruktur wie Bürgerhäuser, Sportstätten oder die Büchereien werden in ferner Zukunft voraussichtlich noch weniger genutzt. Die Kosten für die Infrastruktur sinken durch die geringe Auslastung lediglich in einem kaum messbaren Maße, entsprechende Gebühreneinnahmen sinken dagegen erheblich.

Zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote z.B. für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

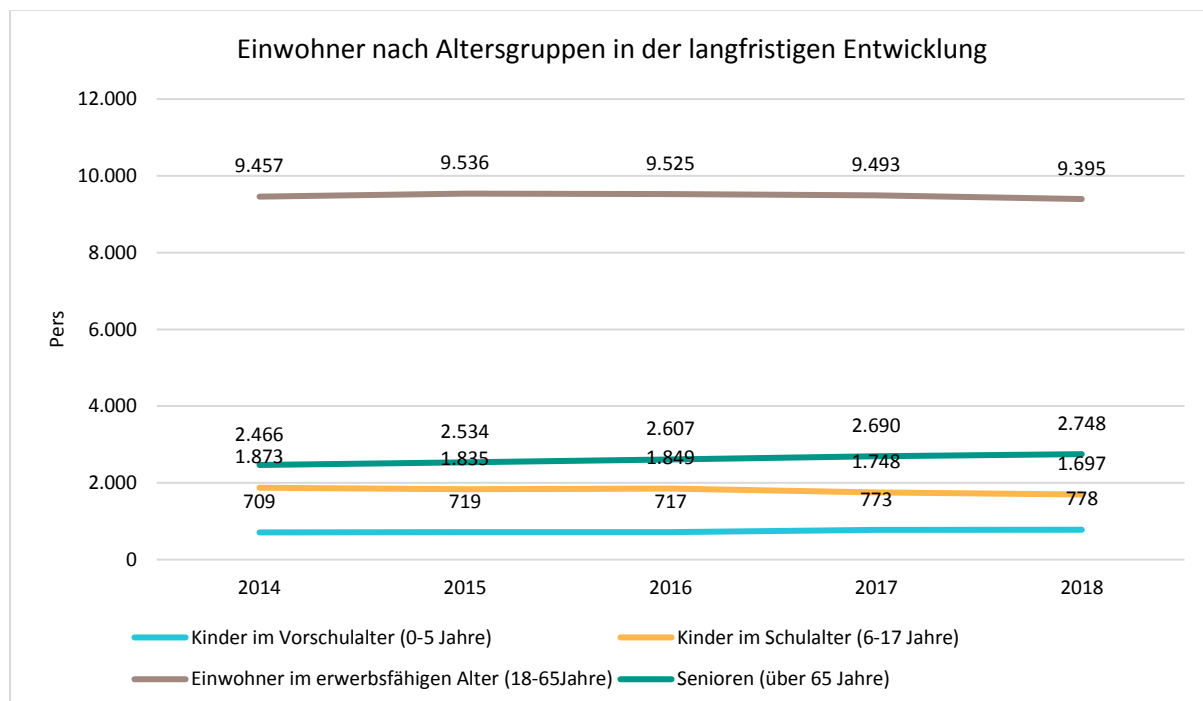
- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)
- örtliche Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

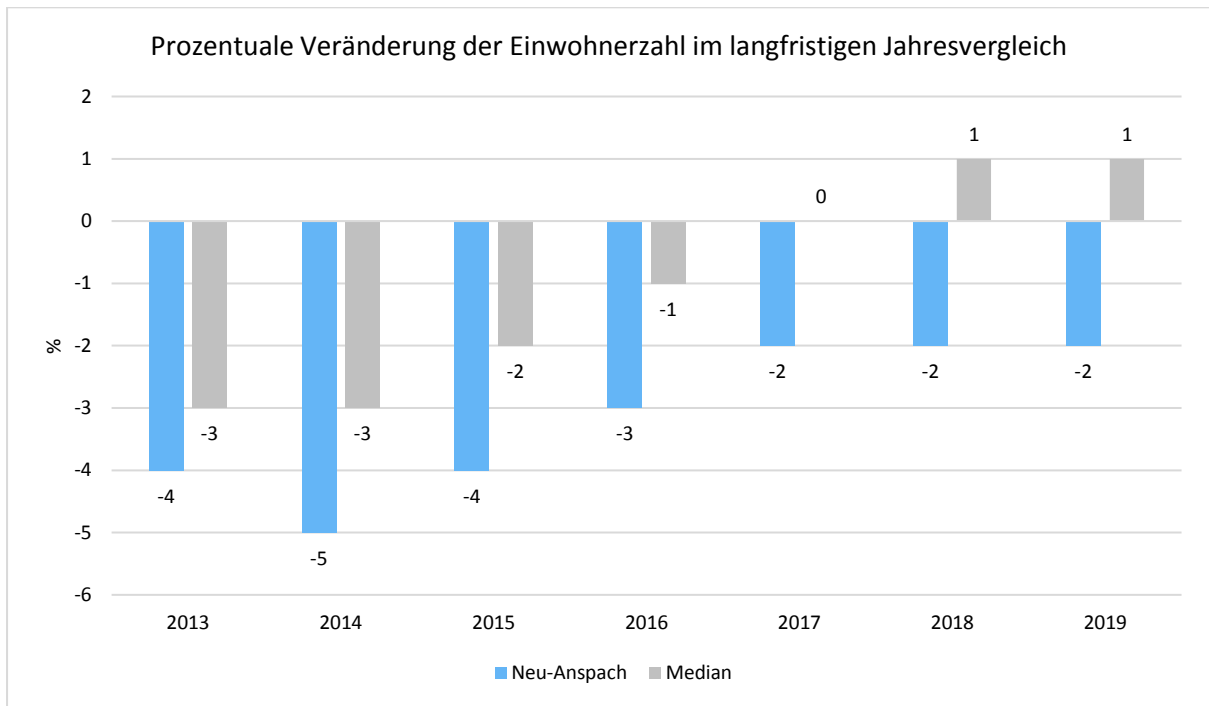
Im Folgenden wird die Entwicklung der Einwohnerzahl insgesamt sowie bestimmter Altersgruppen abgebildet:

Einwohner gesamt und nach Altersgruppen

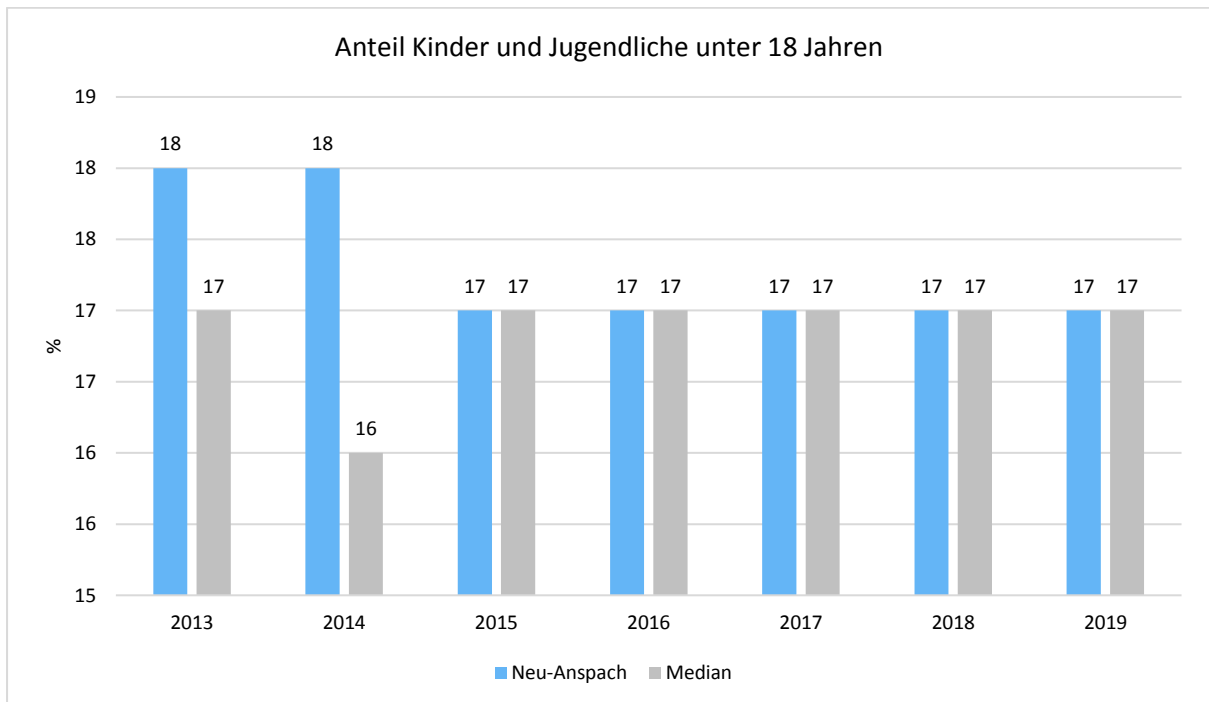
	2014	2015	2016	2017	2018
Einwohner gesamt	14.505	14.624	14.698	14.698	14.618
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	709	719	717	773	778
- davon Kinder im Krippenalter (0-2 Jahre)	326	342	350	389	383
- davon Kinder im Kindergartenalter (3-5 Jahre)	383	377	367	384	395
Kinder im Schulalter (6-17 Jahre)	1.873	1.835	1.849	1.748	1.697
Einwohner im erwerbsfähigen Alter (18-65Jahre)	9.457	9.536	9.525	9.493	9.395
Senioren (über 65 Jahre)	2.466	2.534	2.607	2.690	2.748

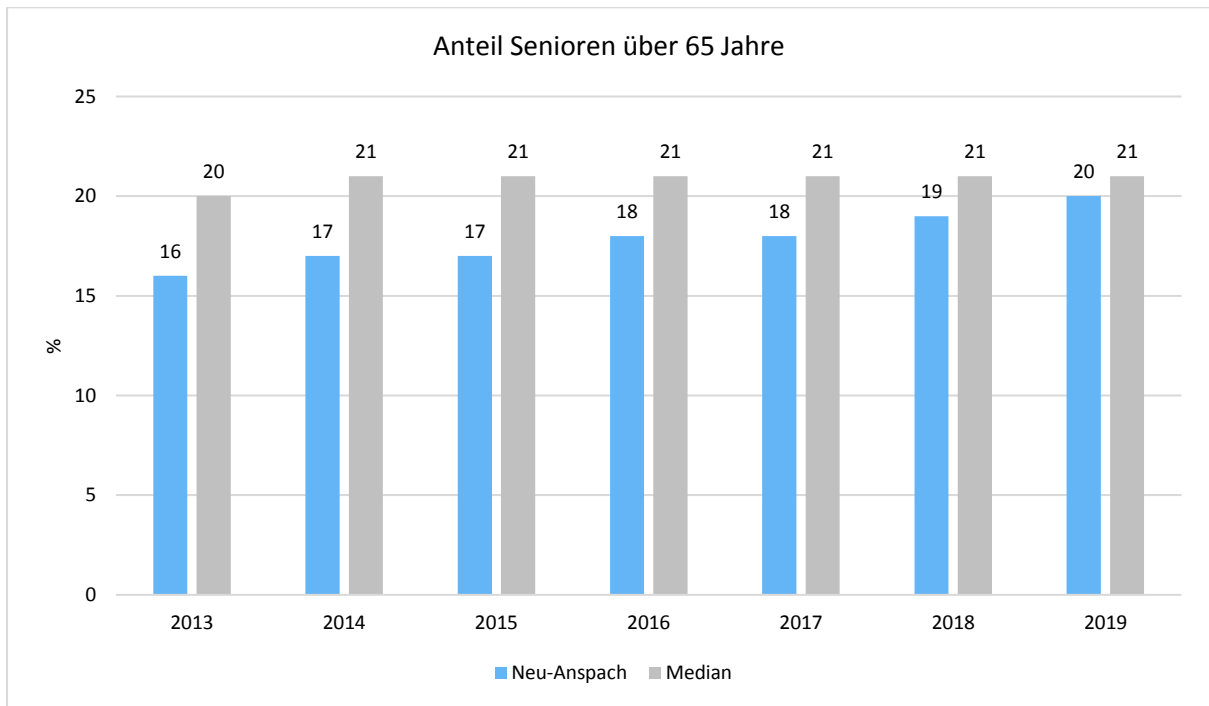
Die langfristige Entwicklung einzelner Altersgruppen



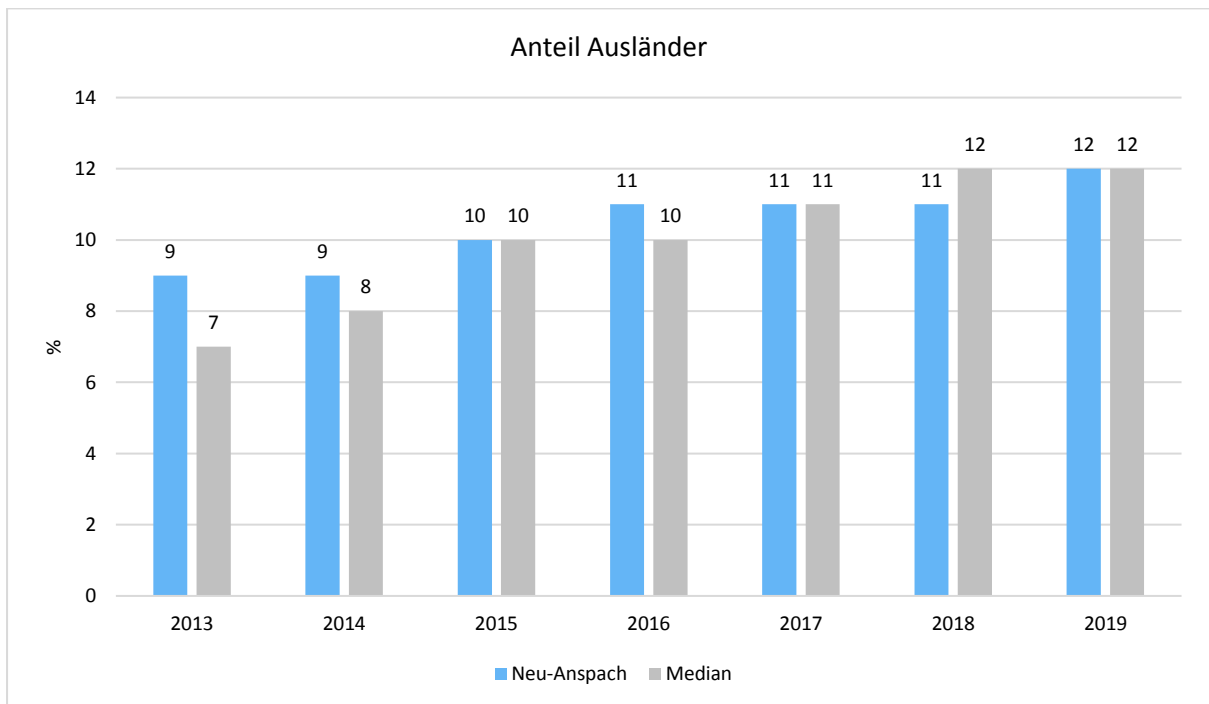


Seit 2012 weit überdurchschnittlicher Rückgang der erwerbsfähigen Bürger. Dies hat direkte finanzielle Auswirkungen auf den Einkommenssteuerschlüssel und Auswirkungen auf die Auslastung der städtischen Infrastruktur.





Neu-Anspach ist nach wie vor eine "junge" Stadt, jedoch holt der Durchschnitt immer weiter auf.



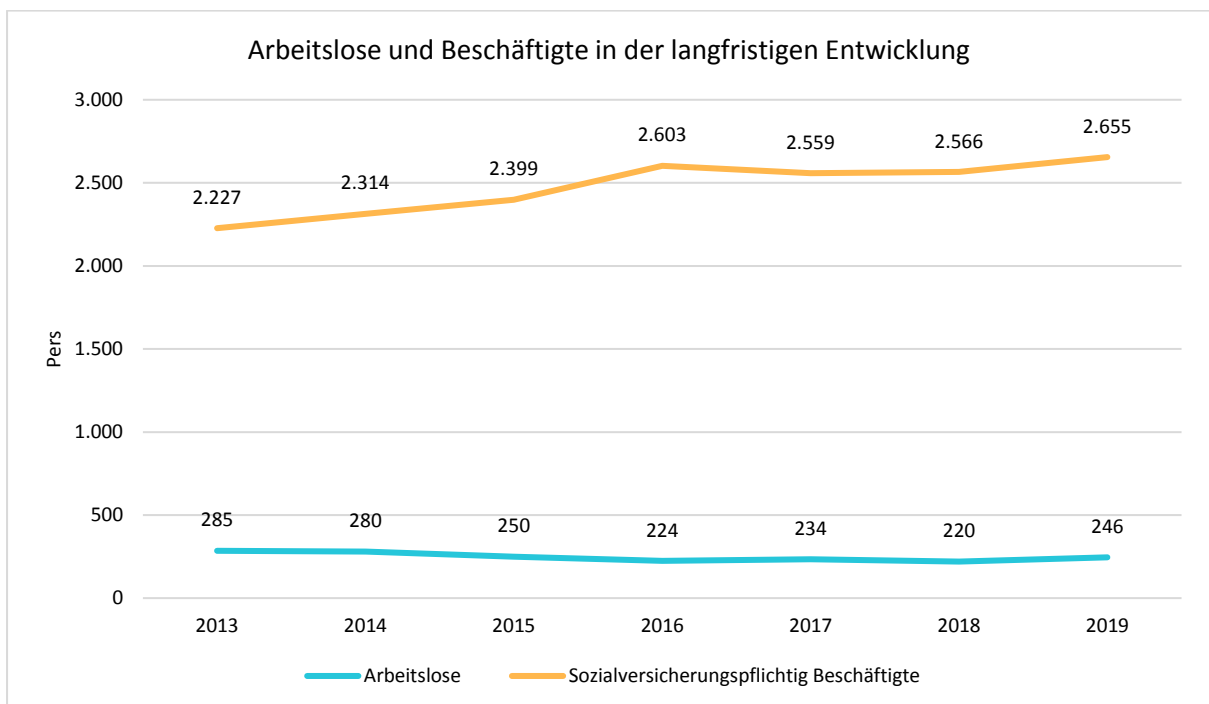
9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Nachfolgend wird tabellarisch die Entwicklung der wichtigsten Indikatoren wie die Zahl der Arbeitslosen und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vor Ort angezeigt. Die Daten entstammen den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitslose und Beschäftigte

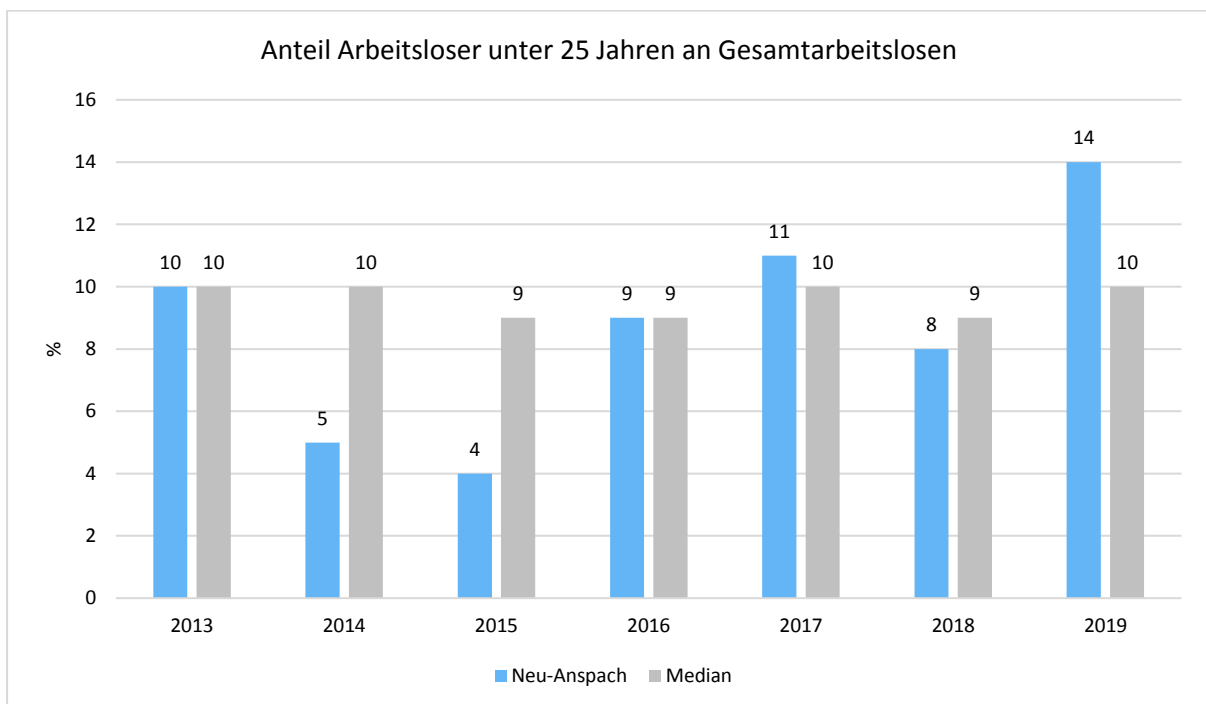
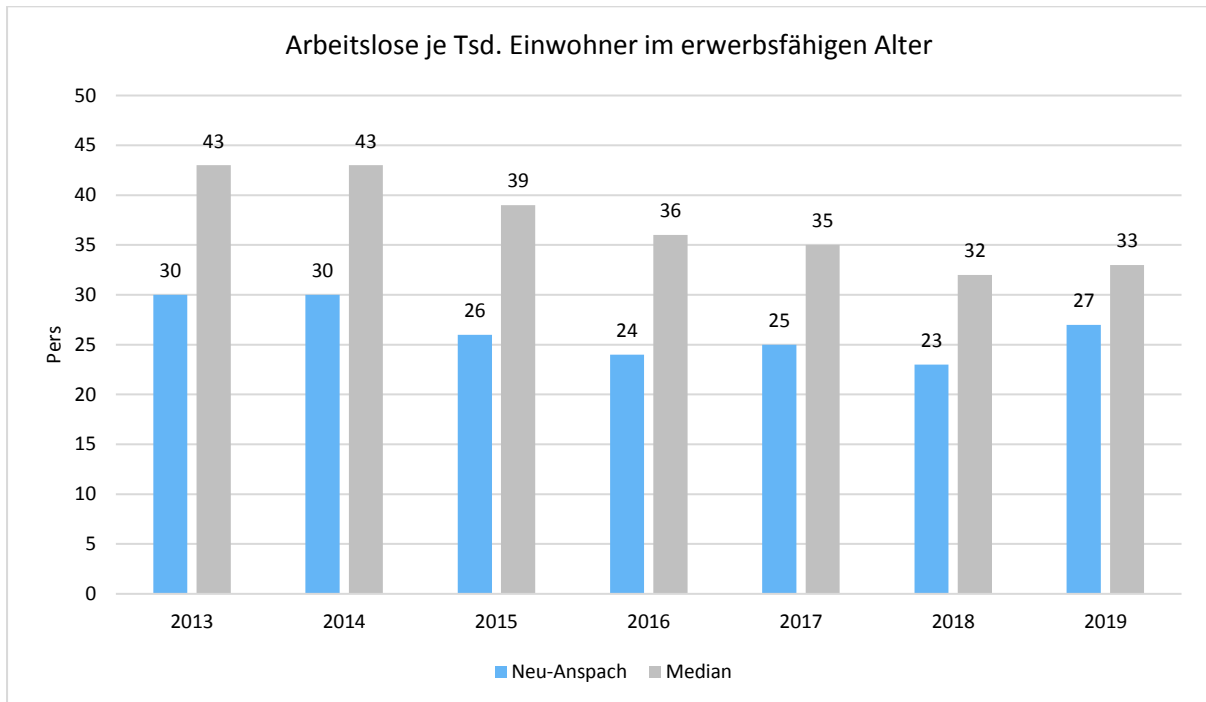
	E' 2015	E' 2016	E' 2017	E' 2018	E' 2019
Arbeitslose zum 30.6.	250	224	234	220	246
davon Arbeitslose unter 25 Jahre (Jugend Arbeitslosigkeit)	11	21	25	18	34
davon Arbeitslose über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	67	62	49	46	51
SV-pflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	2.399	2.603	2.559	2.566	2.655

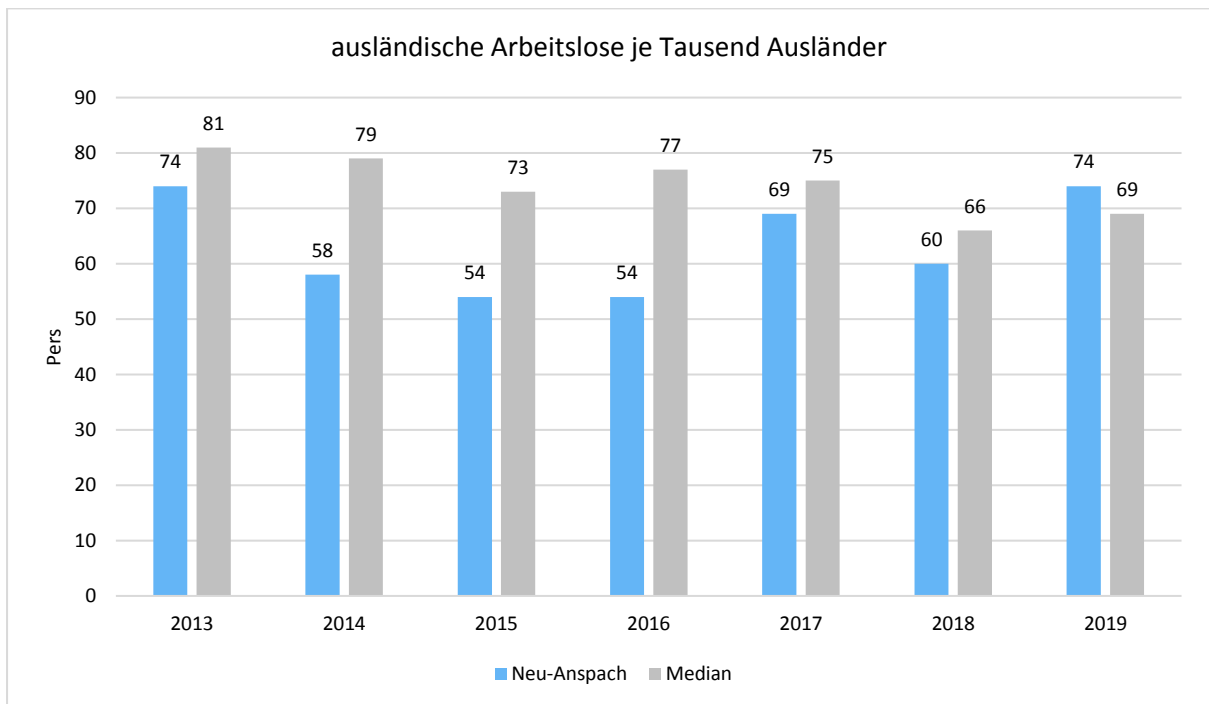
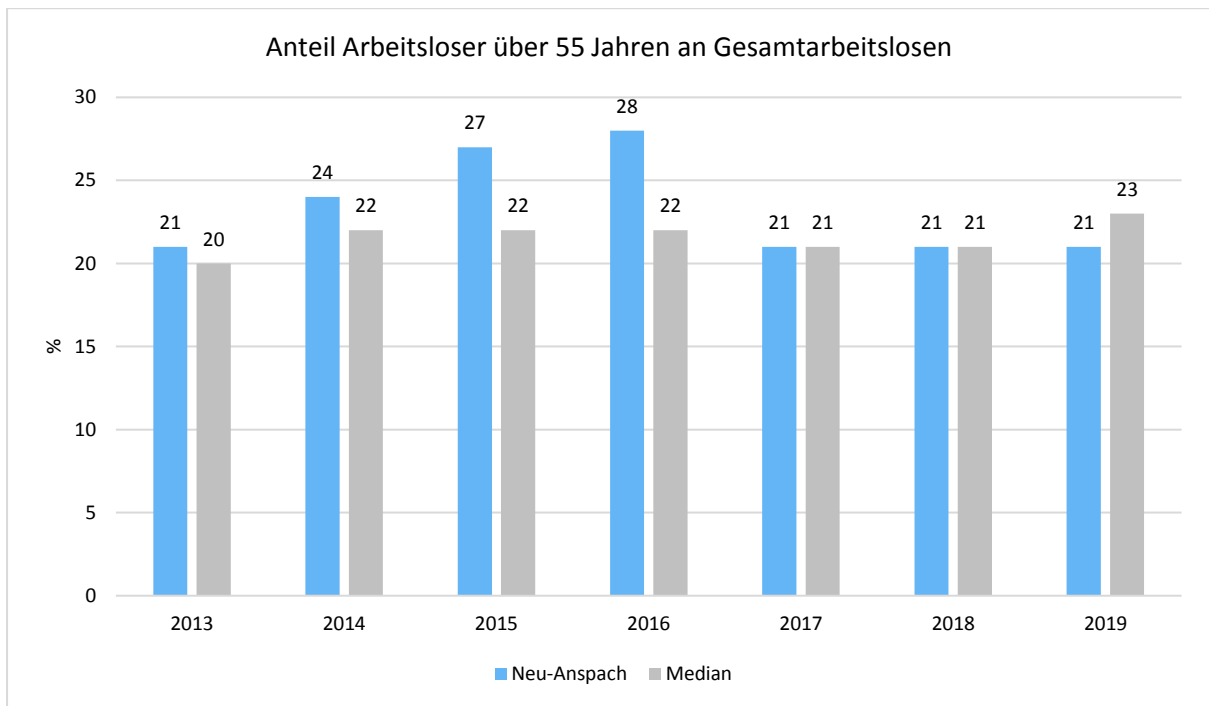
Arbeitslose und Beschäftigtenzahl in der langfristigen Entwicklung



Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

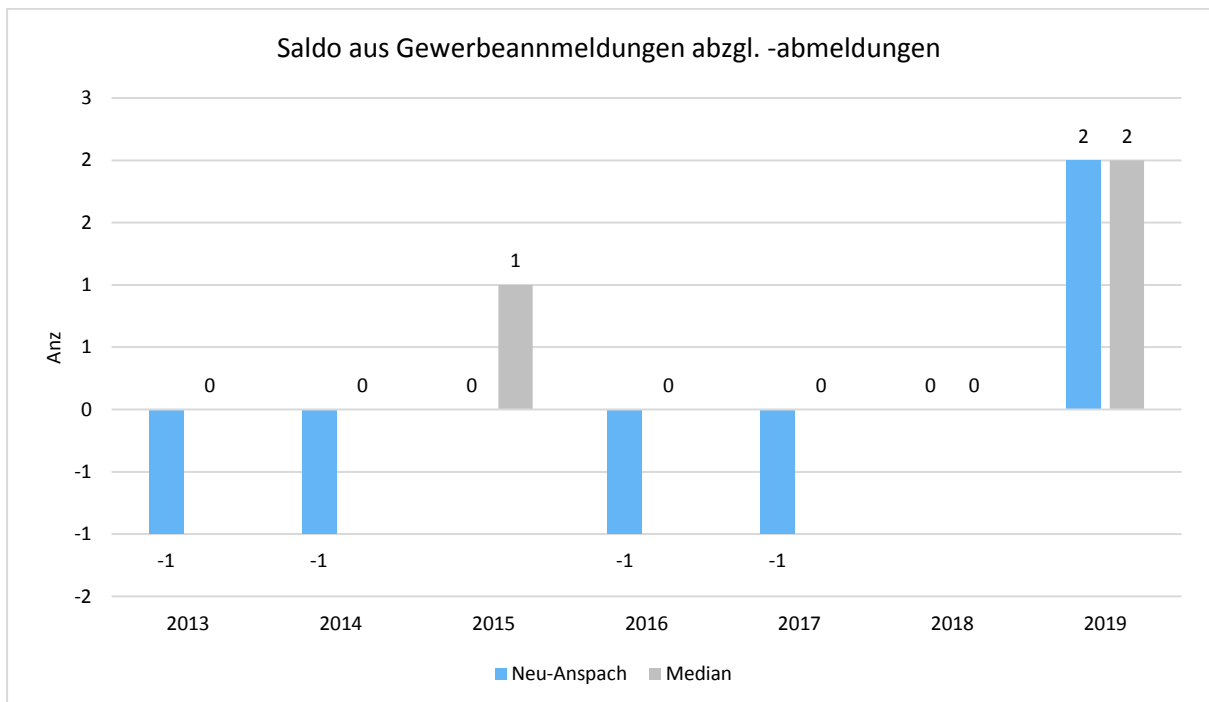
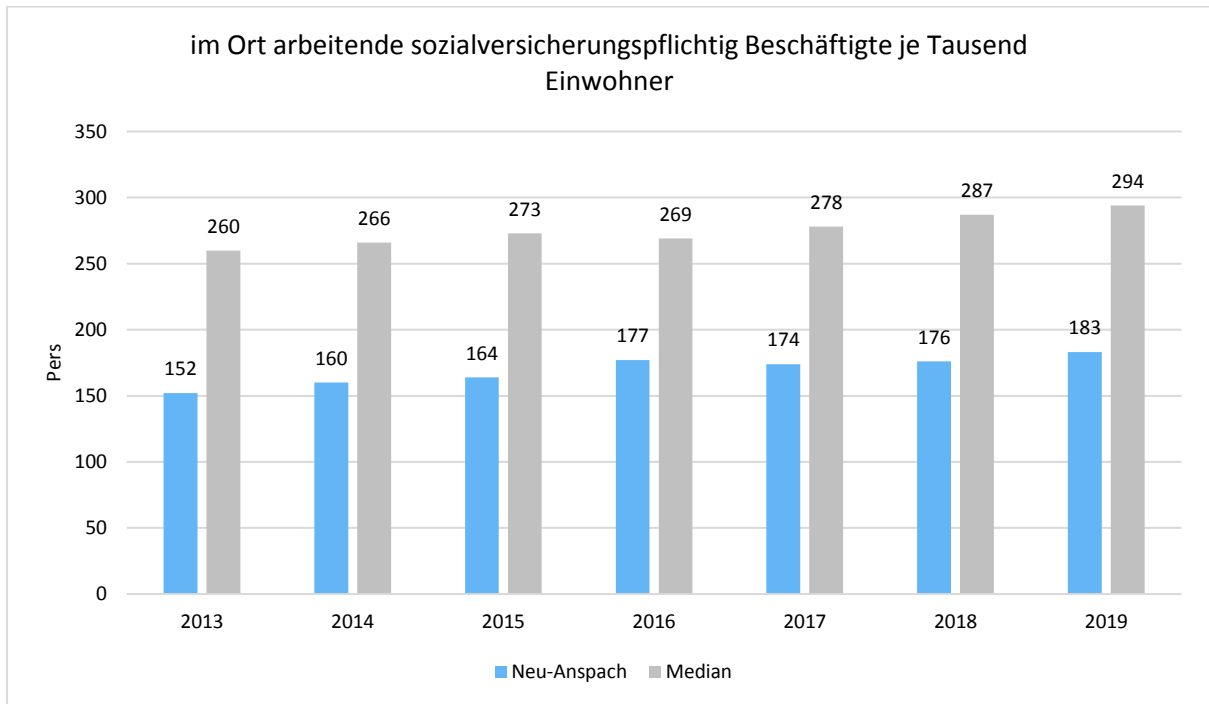
Um die Arbeitslosenzahlen besser interpretieren zu können, wird nachfolgend die Arbeitslosigkeit ins Verhältnis zur Bevölkerungsgruppe der Personen im erwerbsfähigen Alter (18 - 65 Jahre) gestellt, da sich auch diese Gruppe im Zeitverlauf stetig verändert.

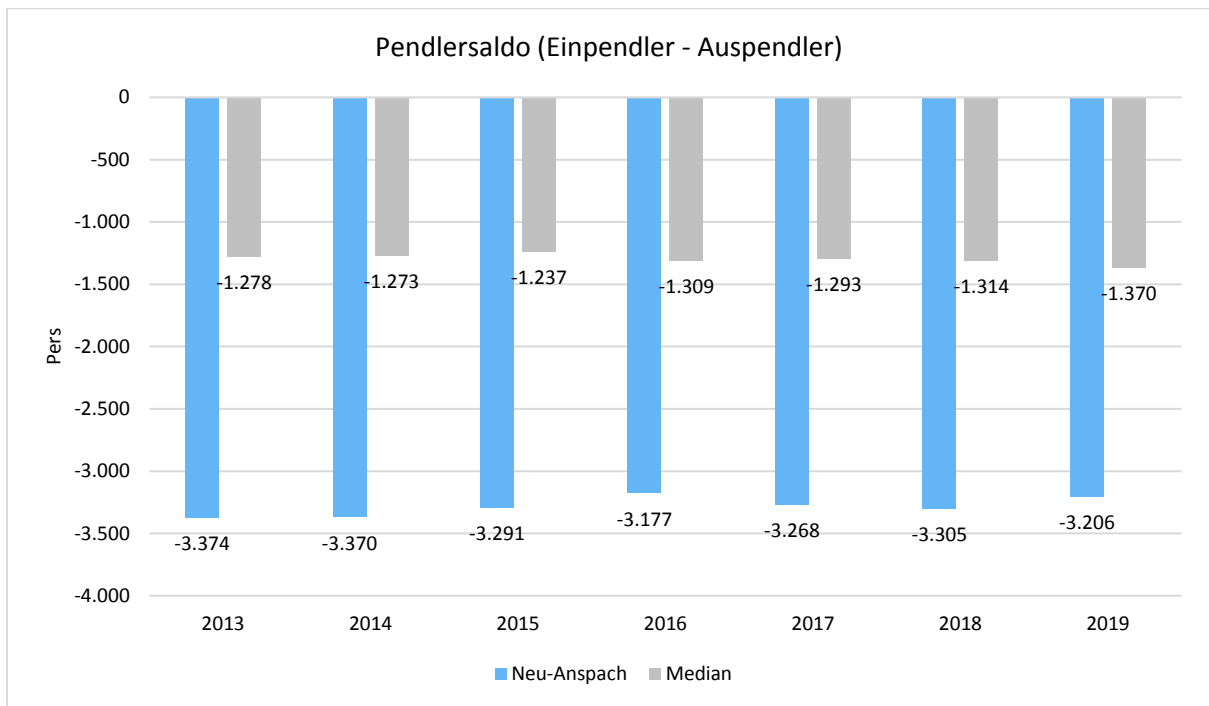




Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tausend Einwohner

Jede Kommune hat ein grundsätzliches Interesse daran, dass sich der örtliche Arbeitsmarkt und die vor Ort ansässigen Betriebe positiv entwickeln. Ein Indikator hierfür ist die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse im Verhältnis zur Einwohnerzahl. Die Entwicklung im Zeitverlauf ist hier von besonderer Bedeutung.





2.8 Hochtaunuskreis (434)

Bevölkerung

Am Jahresende 2018 lebten knapp 236.600 Menschen im Hochtaunuskreis, gut 10.900 bzw. 4,8 Prozent mehr als im Jahr 2000 und 9.600 bzw. 4,2 Prozent mehr als am Ende des Zensusjahres 2011. Dabei wurde die Einwohnerzahl des Kreises durch den Zensus in der Größenordnung von rund 1.400 nach unten korrigiert. Seit 2011 verlief die Bevölkerungsentwicklung nahezu identisch mit dem Landesdurchschnitt und blieb entsprechend unter dem Verlauf des Regierungsbezirks. Die Entwicklung der Geburtenrate weist insbesondere seit dem Jahr 2010 ausgeprägte Schwankungen auf. Die Geburtenrate des Jahres 2018 entspricht mit einem Wert von knapp 1,6 in etwa dem Landes- und Regierungsbezirksniveau. Bisher konnte ein leicht negativer natürlicher Bevölkerungssaldo stets durch Wanderungsgewinne mehr als ausgeglichen werden. Differenziert nach Altersgruppen sind seit 2011 per Saldo Abwanderungen insbesondere in der Altersgruppe der 18 bis unter 25-jährigen zu beobachten. Das Durchschnittsalter des Landkreises liegt aktuell bei 45 Jahren und damit deutlich über dem Landesdurchschnitt (43,8 Jahre).

Wohnungsmarkt

Der Wohnungsbestand ist im Hochtaunuskreis in den letzten Jahren stetig gestiegen, zwischen 2000 und 2010 sehr ähnlich wie im Landesdurchschnitt, ab 2011 mit leicht unterdurchschnittlicher Dynamik. Zuletzt wurde für 2018 ein Bestand von 112.390 Wohnungen ermittelt, dies sind 7,6 Prozent mehr als im Jahr 2000. Die durchschnittliche Wohnungsfläche lag im Jahr 2018 mit 104,8 m² deutlich über dem Wert des Landes (96,5 m²) und des Regierungsbezirks (92,8 m²). Die Wohnungsstruktur des Hochtaunuskreises zeichnet sich durch große Wohnungen aus. Der Anteil an Wohnungen mit 7 und mehr Zimmern hat sich in den letzten Jahren um 4 Prozentpunkte (5.392) deutlich erhöht. Die Fertigstellungen von neuen Wohnungen steigen seit 2011 mit ausgeprägten Schwankungen tendenziell an. So wurden 2011 459 Wohnungen fertiggestellt, 2018 waren es 753. Gleichzeitig stiegen die Kaufwerte für baureifes Land an. Von 2011 erhöhten sich die Preise von 335 € pro m² auf 523 € im Jahr 2017. Damit liegen im Hochtaunuskreis die Kaufwerte für baureifes Land im hessischen Vergleich deutlich über dem Landesdurchschnitt (214 € pro m²). Im Jahr 2018 beziffert sich der Bauüberhang auf 1.551 nicht fertiggestellte Wohnungen (+145 % gegenüber dem Jahr 2011). Auch diese Entwicklung fiel stärker als im Regierungsbezirk (+124 %) und in Hessen (+130 %) aus.

Wirtschaft

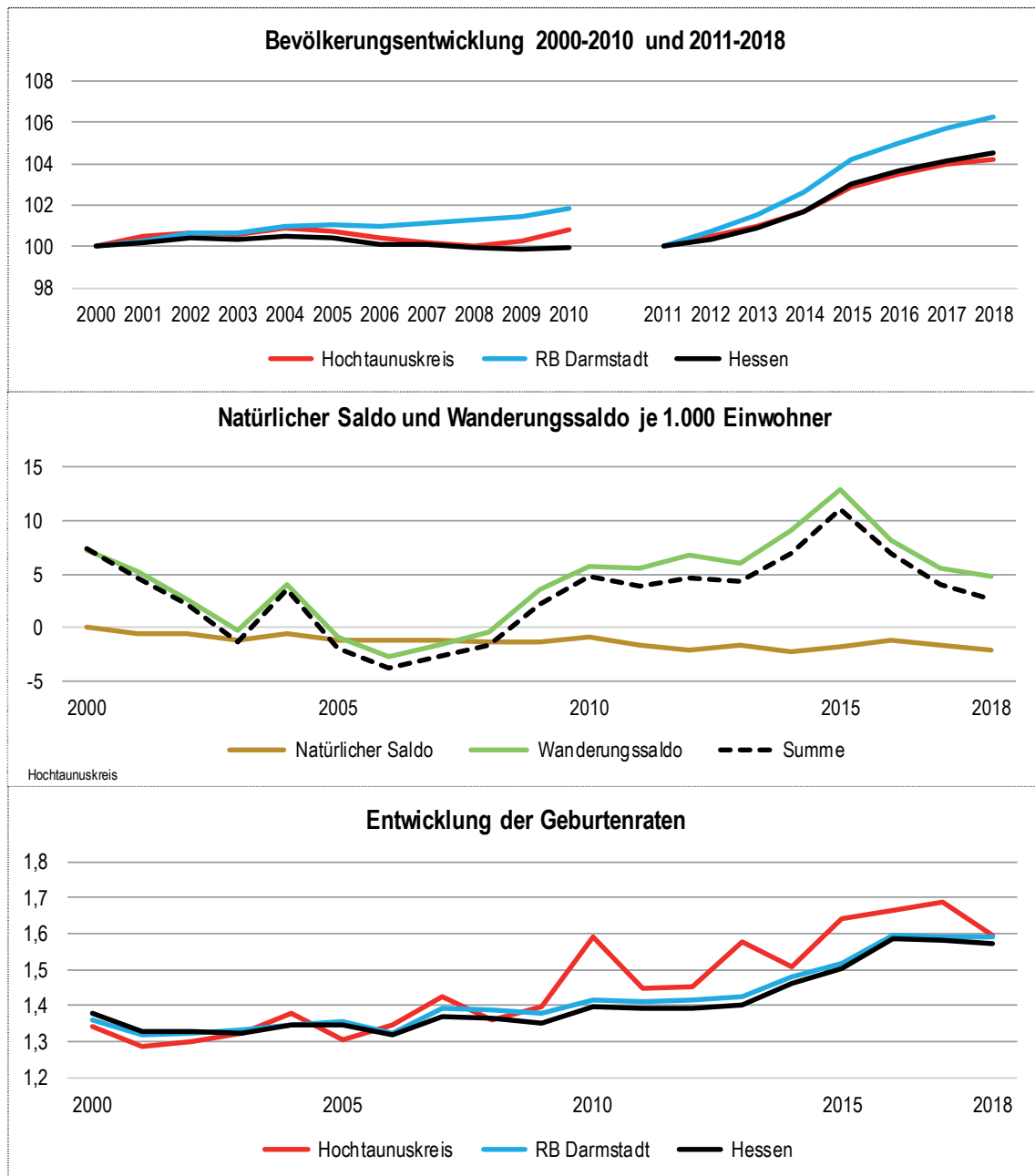
Die Bruttowertschöpfungs- bzw. Wirtschaftsentwicklung verläuft im Hochtaunuskreis insbesondere seit dem Jahr 2011 unterhalb der Landes- und Regierungsbezirksentwicklung. So beziffert sich der Zuwachs von 2009 bis 2017 im Kreis auf 17,8 Prozent, im Landesdurchschnitt jedoch auf 28,6 Prozent. Mit Blick auf die einzelnen Wirtschaftsbereiche ist dieser unterdurchschnittliche Verlauf vor allem auf die Finanz- und Unternehmensdienstleistungen sowie auf das Verarbeitende Gewerbe zurückzuführen. Zwar weist auch der Bereich Handel, Verkehr, Gastgewerbe und Kommunikation einen starken Einbruch im Jahr 2011 aus, dieser konnte aber bis zum Jahr 2017 wieder vollständig aufgeholt werden. Im Vergleich der Wirtschaftsstrukturen der Jahre 2000 und 2017 zeigen sich

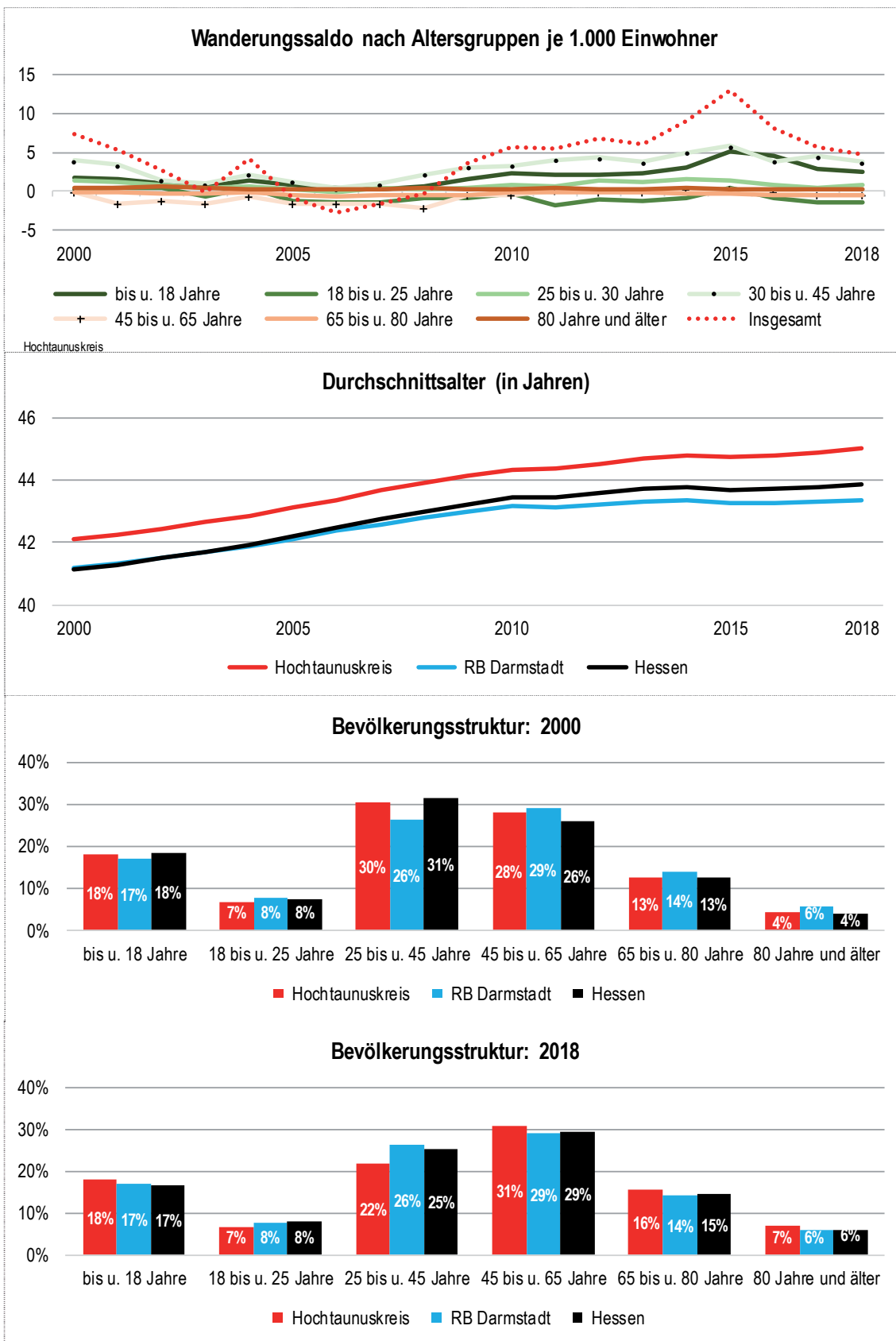
erhebliche Veränderungen. Die Bedeutung von Finanz- und Unternehmensdienstleistungen ist von 49 Prozent im Jahr 2000 auf 38 Prozent im Jahr 2017 geschrumpft. Ebenfalls rückläufig war das Verarbeitende Gewerbe (von 18 % auf 15 %). Dem stehen Zunahmen im Handel, Verkehr, Gastgewerbe und Kommunikation von 17 Prozent auf 25 Prozent und im Bereich Öffentliche Dienstleistungen von 12 Prozent auf 17 Prozent gegenüber. Im Jahr 2017 erwirtschaftete jeder Erwerbstätige im Hochtaunuskreis im Schnitt 89.000 Euro, rund 7.000 Euro mehr als im Landesdurchschnitt (vgl. dazu auch Abbildung 26). Aufgrund der unterdurchschnittlichen Wirtschaftsentwicklung des Landkreises ist der Vorsprung der Arbeitsproduktivität über den Gesamtzeitraum seit 2000 von damals 28 Prozent auf 9 Prozent über dem Landesdurchschnitt im Jahr 2017 zurückgegangen.

Arbeitsmarkt

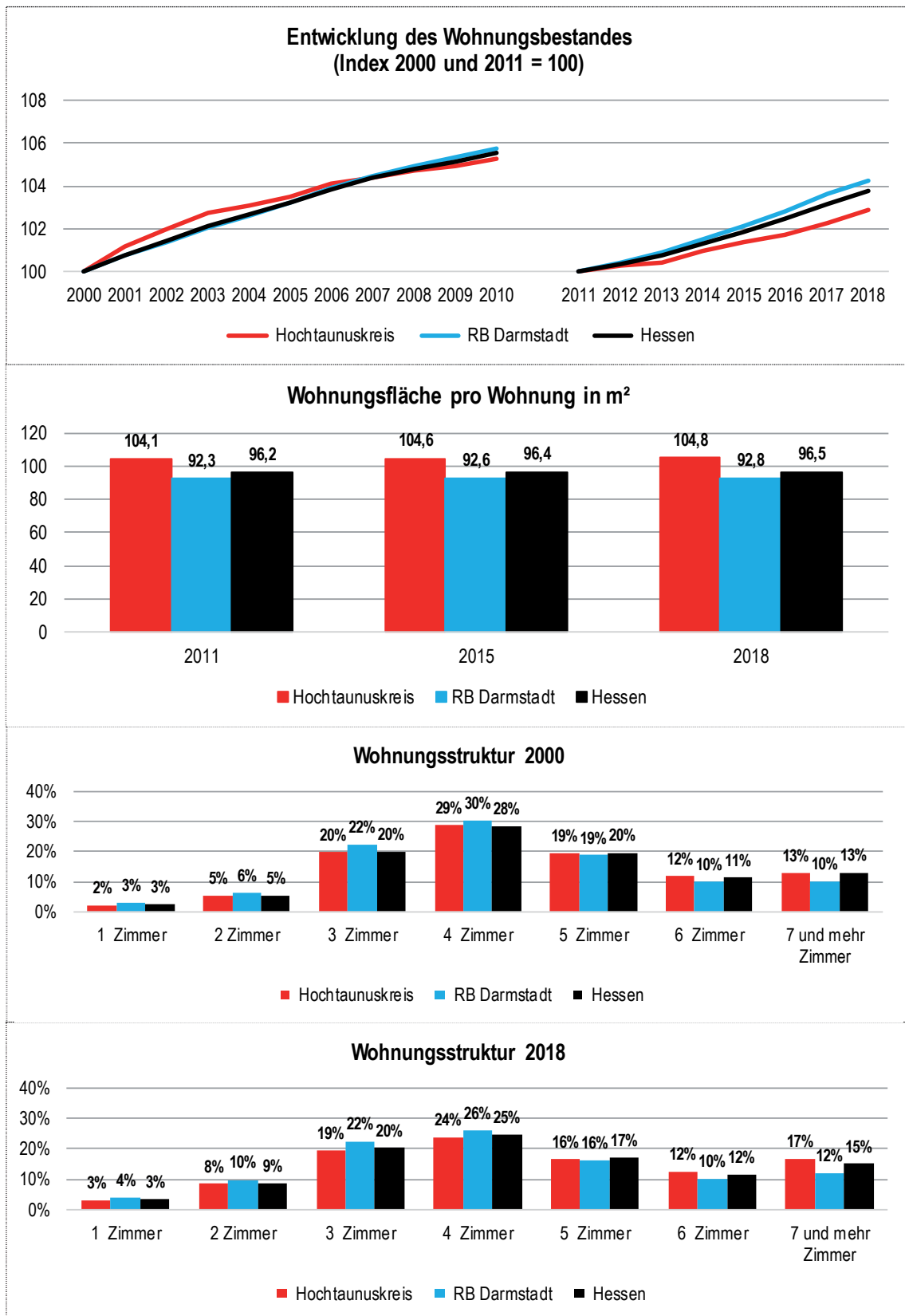
Im Jahr 2017 hatte der Hochtaunuskreis 122.300 Erwerbstätige und damit rund 18.700 mehr als im Jahr 2000. Gegenüber 2009 beziffert sich der Zuwachs im Landkreis auf 11,2 Prozent, deutlich höher als in Hessen (8,1 %) und im Regierungsbezirk Darmstadt (8,7 %). Damit verlief die Erwerbstätigenentwicklung ersichtlich besser als sie aufgrund der Bruttowertschöpfungsentwicklung zu erwarten wäre. In den einzelnen Wirtschaftssektoren zeigt sich dabei ein heterogenes Bild. Innerhalb des Dienstleistungssektors steht ein ausgeprägter Rückgang im Wirtschaftsbereich Finanz- und Unternehmensdienstleistungen hohen Zunahmen im Handel, Verkehr, Gastgewerbe und Kommunikation sowie in den Öffentlichen Dienstleistungen gegenüber. Sowohl im Verarbeitenden Gewerbe als auch im Baugewerbe werden zwischen 2009 und 2017 zwischenzeitlich überdurchschnittliche Indexwerte erreicht, im Jahr 2017 stimmen die Werte in beiden Wirtschaftsbereichen im Hochtaunuskreis und in Hessen nahezu überein. Im Vergleich der Erwerbstätigenstrukturen der Jahre 2000 und 2017 hat im Kreis die Bedeutung des Verarbeitenden Gewerbes (von 15 % auf 11 %) abgenommen und im Gegenzug hat sich der Anteilswert der Öffentlichen Dienstleistungen (von 26 % auf 30 %) erhöht. Die Bedeutung des Bereichs Handel, Verkehr, Gastgewerbe und Kommunikation sowie der Finanz- und Unternehmensdienstleistungen blieben hingegen fast unverändert. Im Jahresdurchschnitt 2019 lag die Arbeitslosenquote im Hochtaunuskreis mit 3,4 Prozent deutlich unter dem Landes- (4,4 %) und Regierungsbezirkswert (4,5 %). Mit Blick auf das Arbeitsvolumen arbeitete im Jahr 2017 jeder Erwerbstätige im Schnitt 1.383 Stunden und damit mehr als im Landesdurchschnitt (1.360 Stunden) und auch im Regierungsbezirkdurchschnitt (1.376 Stunden). Das gesamtwirtschaftliche Arbeitsvolumen aller Erwerbstätigen zusammen beziffert sich für das Jahr 2017 im Hochtaunuskreis auf rund 169 Mio. Stunden, das waren 10,3 Prozent mehr als im Jahr 2009. Damit verlief die Zunahme des Arbeitsvolumens dynamischer als im Regierungsbezirkdurchschnitt (7,1 %) und im Landesdurchschnitt (6,8 %).

2.8.1 Demografische Entwicklungen

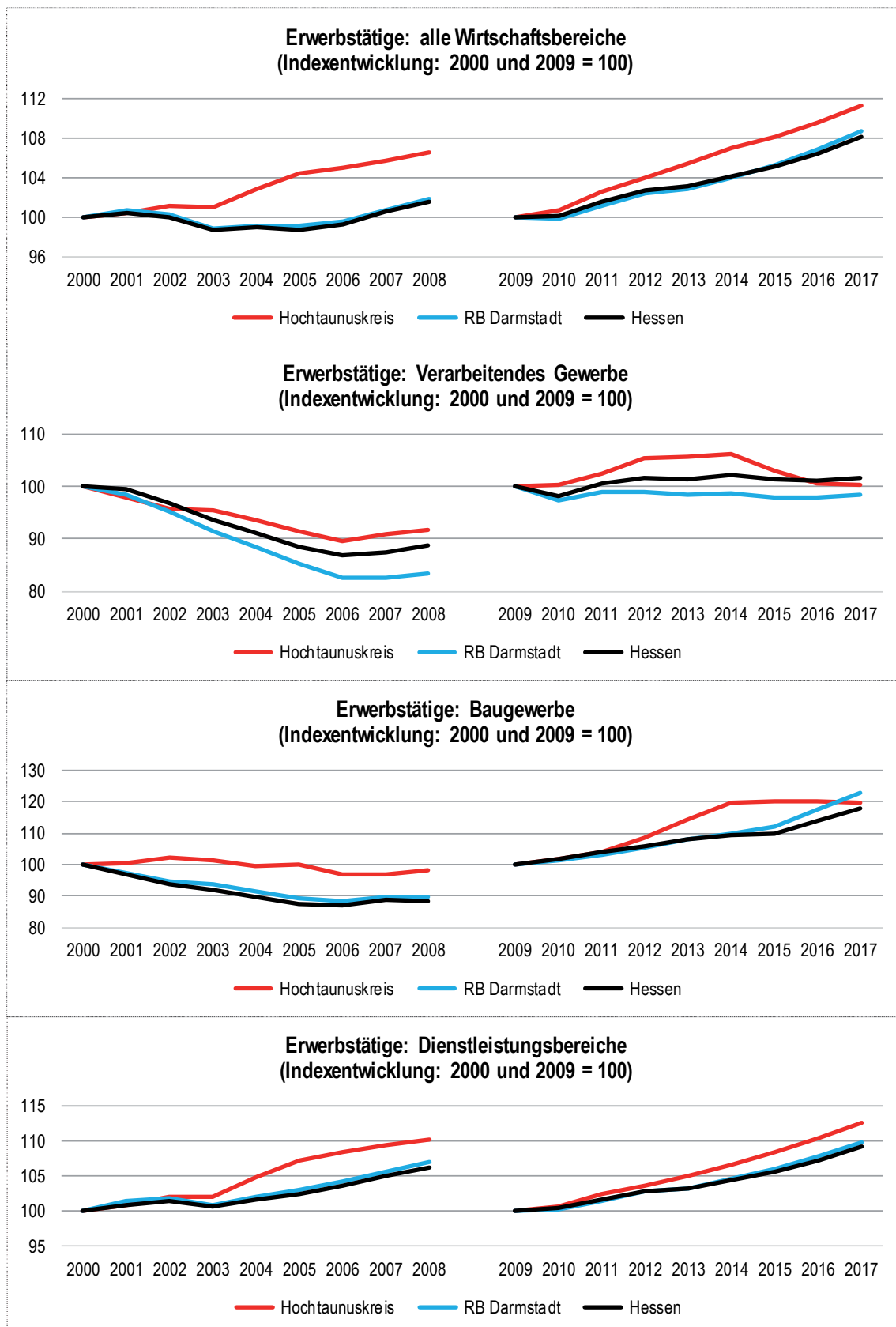


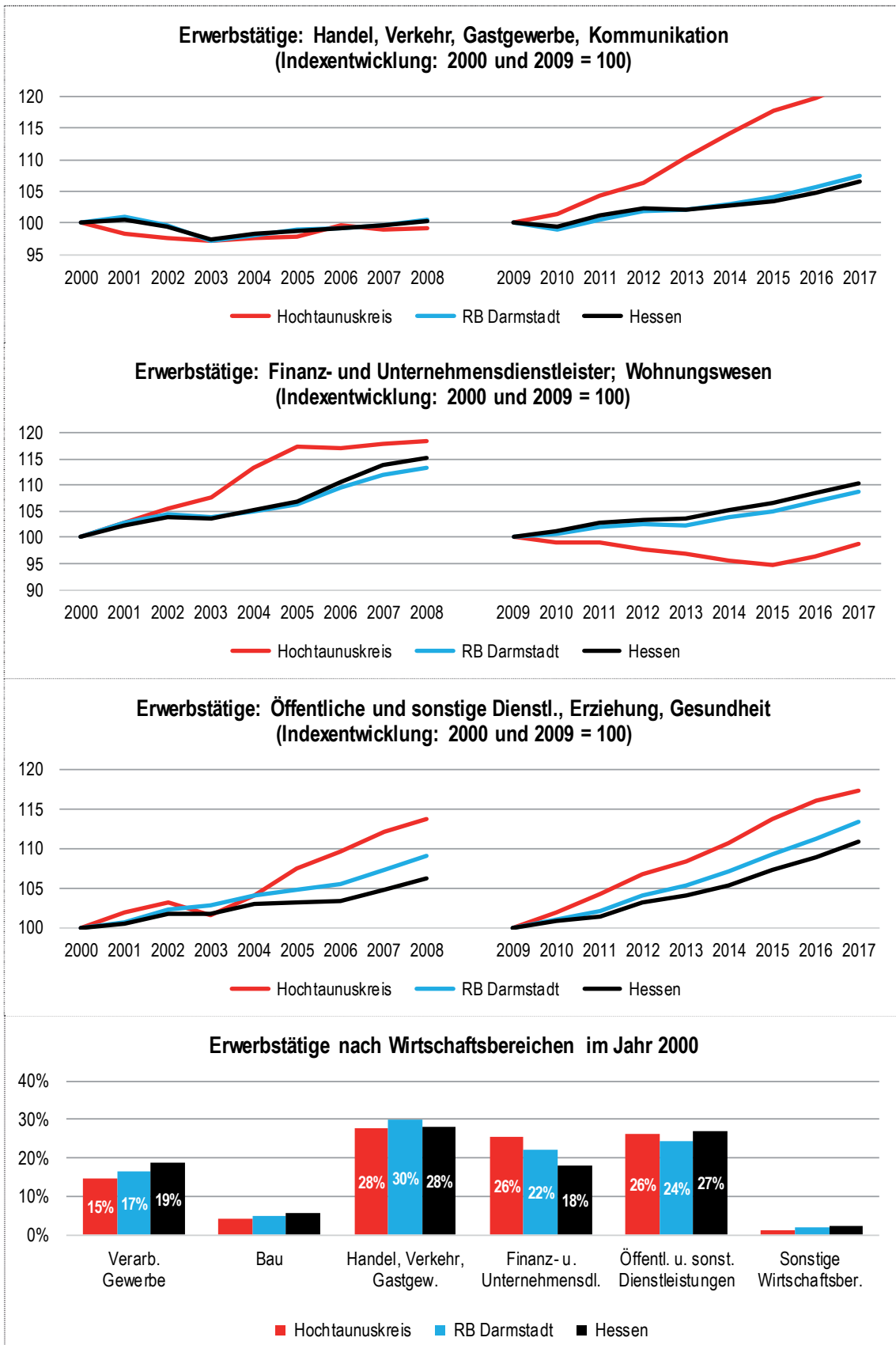


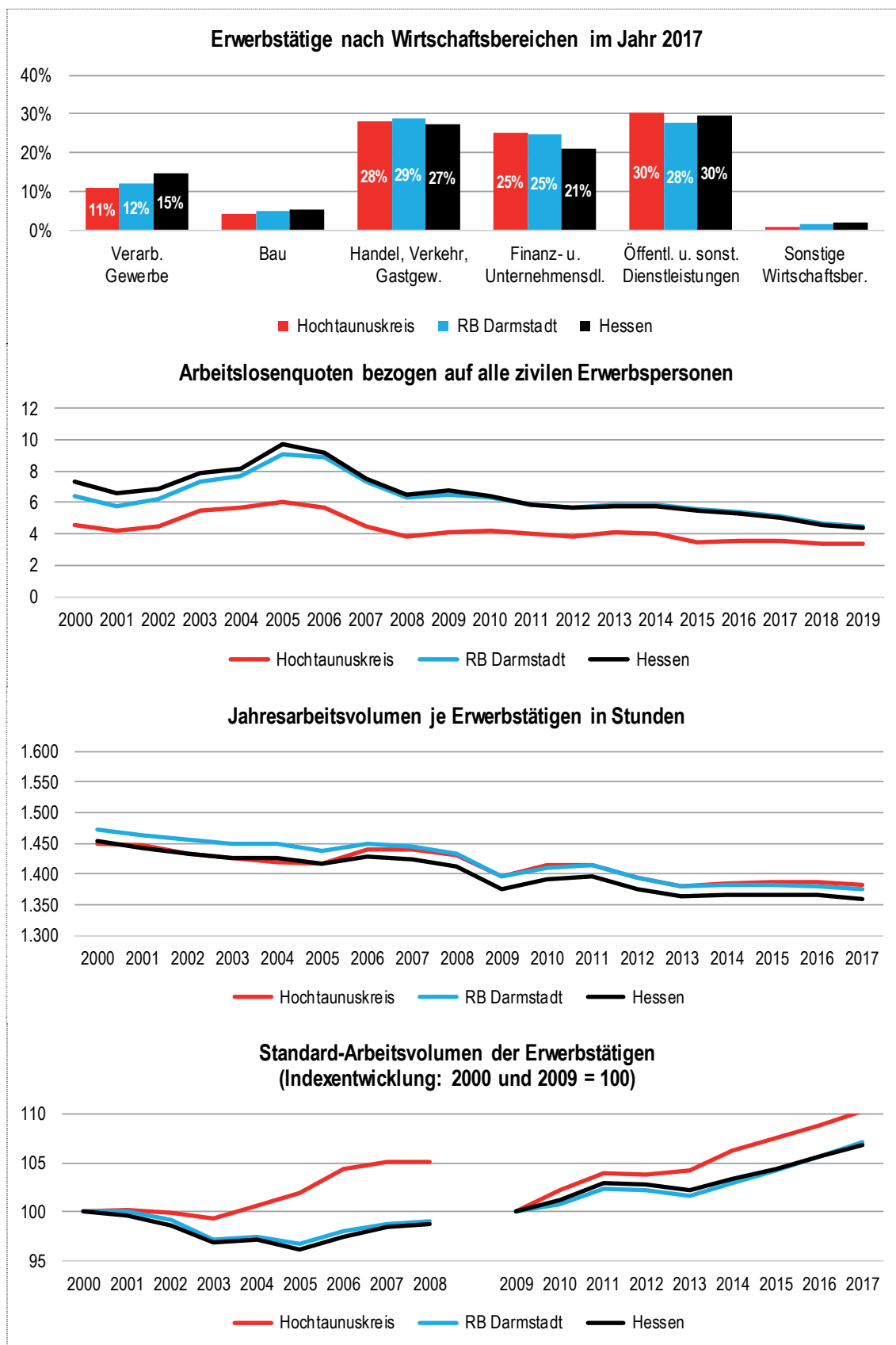
2.8.2 Wohnungsmarktentwicklungen



2.8.4 Arbeitsmarktentwicklungen







Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres
Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr **2021**

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite **5.060.000 €**

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen *	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12.20	- €				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12.20	1.500.000 €				
Differenz	-1.500.000				
Januar		776.855 €	2.476.789 €	- 1.699.933 €	3.199.933 €
Februar		4.205.884 €	3.619.785 €	586.100 €	2.613.834 €
März		776.855 €	2.476.789 €	- 1.699.933 €	4.313.767 €
April		3.862.877 €	2.678.301 €	1.184.577 €	3.129.191 €
Mai		4.205.884 €	3.619.785 €	586.100 €	2.543.091 €
Juni		776.855 €	2.476.789 €	- 1.699.933 €	4.243.024 €
Juli		3.862.877 €	3.045.861 €	817.017 €	3.426.008 €
August		4.205.884 €	3.637.085 €	568.800 €	2.857.208 €
September		776.855 €	2.476.789 €	- 1.699.933 €	4.557.141 €
Oktober		3.862.877 €	2.643.701 €	1.219.177 €	3.337.965 €
November		4.205.884 €	4.204.674 €	1.210 €	3.336.755 €
Dezember		4.481.337 €	2.643.701 €	1.837.637 €	1.499.118 €
Summe		36.000.927 €	36.000.045 €	882 €	
Werte gemäß Haushaltsplan		36.000.927 €	36.000.045 €		
Differenz		- €	- €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				1.699.933 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					4.557.141 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum 31.12.	2020		
davon für			
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	2020	
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird in Anspruch genommen am:	2019	0,00
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	2019	0,00
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)			0,00
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren			0,00

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung	2021	1.764.222,00
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)		1.361.180,00
verbleibender Saldo		403.042,00
Beitrag zur Hessenkasse		402.160,00
Differenz		882,00
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen		3.901.478,00

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit			
Vorjahr	Planzahl	2020	33.948.384,00
Vorvorjahr	Ist	2019	32.663.982,00
3. Vorjahr	Ist	2018	31.189.876,47
Summe			97.802.242,47
Durchschnitt			32.600.747,49
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			652.014,95
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres		0	-1.500.000,00
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			nein

nachrichtlich:	Haushaltsjahr	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2020	4.735.838,00
höchste Inanspruchnahme	2020	4.735.838,00

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

		Schlüsselnummer:	
Regierungsbezirk:	<u>Darmstadt</u>	Schlüsselnummer:	<u>434007</u>
Gemeinde:	<u>Neu-Anspach</u>	Kreisfreie Stadt	
Landkreis:	<u>Hochtaunuskreis</u>	Haushaltsjahr	<u>2021</u>
Einwohnerzahl am:		Haushaltsjahr	Jahresabschluss
31.12. 2019	<u>14.501</u>	2021	2019
31.12. 2018	<u>14.618</u>	-€ -	-€ -
Ergebnishaushalt			
ordentliches Ergebnis			
Erträge	37.779.677,00	34.699.603,91	
Aufwendungen	36.957.425,00	35.382.275,53	
Saldo	822.252,00	-682.671,62	
außerordentliches Ergebnis			
Erträge		905.371,46	
Aufwendungen		838.222,19	
Saldo		67.149,27	
Überschuss (+)/ Fehlbedarf (-)	822.252,00	-615.522,35	
Finanzhaushalt			
Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	+ 36.000.927,00	33.175.704,37	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 34.236.705,00	32.663.982,37	
Saldo	1.764.222,00	511.722,00	
Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 2.291.936,00	+ 1.010.502,04	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 3.901.478,00	- 1.186.726,62	
Saldo	-1.609.542,00	-176.224,58	
Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 1.609.542,00	+ 910.438,15	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 1.763.340,00	- 1.973.688,39	
Saldo	-153.798,00	-1.063.250,24	
Finanzmittelüberschuss (+)/ -fehlbedarf (-)	882,00	-727.752,82	
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	-1.499.118,00	-1.351.775,94	
		Haushaltsjahr	
		2021	
		-€ -	
Nachrichtlich			
Rechnerische Neuverschuldung			
Kernhaushalt	247.480,00		
	0,00		
Insgesamt	247.480,00		

Im Finanzstatusbericht sind Eintragungen nur in den blau unterlegten Feldern vorzunehmen.

Einige Feldinhalte werden erst vollständig angezeigt, wenn im Deckblatt eine Eintragung im Feld „Haushaltsjahr“ erfolgte.

Soweit in den Feldern betragsmäßige Angaben erforderlich sind, sind diese im gesamten Finanzstatusbericht in € vorzunehmen.

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw. Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

In Haushaltsjahren mit Nachträgen sind Planwerte auf Basis des Nachtragsplanes anzugeben

Allgemeine Finanzinformationen

1. Rechnungsergebnisse, Plan-Ist-Vergleiche und Status Jahresabschlüsse

Haushaltsjahr	Ordentliches Ergebnis in €			Status Jahresabschluss (Bitte auswählen)	Ggf. Bemerkungen
	Plan	Ist	Differenz		
2014	-5.528.117,00	-2.059.063,27	3.469.053,73	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2015	-1.805.750,00	-1.669.980,75	135.769,25	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2016	-898.190,00	-1.525.262,78	-627.072,78	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2017	-1.800.000,00	-523.470,93	1.276.529,07	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2018	12.000,00	-1.461.448,49	-1.473.448,49	Entlastungsbeschluss erfolgt	

2.1 Stand der Aufstellung des Jahresabschlusses für 2019

Prüfung RPA abgeschlossen	Entlastungsbeschluss durch Stadtverordnetenversammlung noch nicht erfolgt
---------------------------	---

2.2 Voraussichtlicher Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses für den Jahresabschluss 2019

--	--

3. Aufstellung der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

Eigenbetriebe
Stadwerke Neu-Anspach (zum 31.12.16 aufgelöst)

Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO
Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH 29,96%
Wasserbeschaffungsverband Usingen 33,34%
Abwasserverband Oberes Usatal 33,34%

4. Aufstellung Gesamtabschluss erforderlich für 2019


nein

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2021

Erläuterungen

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

	- € -	
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2021	822.252,00	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2020	0,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	1.461.448,49	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. <u>Bestand der Liquiditätsreserve</u>		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2021	652.014,95	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2021	0,00	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. <u>Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung</u>		
5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2019	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2 Bestand an Eigenkapital	13.482.036,96	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2020	1.500.000,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	5.051.600,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8. <u>Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse</u>	882,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2021	1.764.222,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2 Ordentliche Tilgung für 2021	1.361.180,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2021	402.160,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2021	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2" übernommen.
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2021	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3" übernommen.
Nachrichtlich: Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2021 Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2021 Bestand Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2020	-844.972,89	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt. Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt. Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2021	56,70	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2020	0,00	0,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	1.461.448,49	0,00
Die Liquiditätsreserve wurde unvollständig gebildet		
Bestand an Eigenkapital	13.482.036,96	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2020	1.500.000,00	0,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	5.051.600,00	0,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	0,06	15,00
Summe und Status		 60,00

Vorliegende Auswertung präjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.

Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2019

Erläuterungen

	- € -	
1. Ordentliches Ergebnis für 2019 Bei einem Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis bitte nebenstehend auswählen, ob ein Ausgleich des Defizits durch die Inanspruchnahme der ordentlichen Rücklage nach § 92 Abs. 6 Nr. 1 HGO beim Jahresabschluss erfolgen kann.	-682.671,62	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
	nein	
2. Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2019	0,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2019	1.461.448,49	Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2019	584.708,84	Es ist für das Haushaltsvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 31.12.2019	0,00	Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Bestand an Eigenkapital am 31.12.2019	13.482.036,96	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2019	4.157.100,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2019	5.234.400,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben
8. <u>Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse</u>	-1.461.966,39	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2019	511.722,00	
8.2 Ordentliche Tilgung für 2019	1.608.088,39	
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2019	365.600,00	
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2019	0,00	
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2019	0,00	
Nachrichtlich: Kash-Wert nach Planung für 2019	40,00	

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2021	-47,08	10,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2019	0,00	0,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	1.461.448,49	0,00
Die Liquiditätsreserve wurde unvollständig gebildet		
Bestand an Eigenkapital	13.482.036,96	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2019	4.157.100,00	0,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2019	5.234.400,00	0,00
Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	-100,82	0,00
Summe und Status nach Abschlusswert		● 15,00
Summe und Status nach Planwert		● 40,00

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
	jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75		
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5		
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25		
	defizitär (weniger als -75 €) = 0		
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1	5%	
	kein Bestand (≤ 0 €) = 0		
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1	5%	
	Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0		
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1	5%	
	Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5		
	Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0		
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1	5%	
	negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1	30%	
	im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5		
	Saldo < 0 € = 0		
		100%	

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage	Schulumlage	Verbandsumlage LWV	Krankenhausumlage
2021	35,36 v.H.	18,75 v.H.	v.H.	v.H.
2020	36,68 v.H.	18,43 v.H.	v.H.	v.H.
2019	36,99 v.H.	18,12 v.H.	v.H.	v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer	Vervielfältiger Gewerbesteuerumlage	Solidaritätsumlage	Heimatumlage
2021	350,00 v.H.	758,00 v.H.	380,00 v.H.	56,75 v.H.	Euro	255.882,00 Euro
2020	350,00 v.H.	678,00 v.H.	380,00 v.H.	57,75 v.H.	Euro	Euro
2019	350,00 v.H.	727,00 v.H.	380,00 v.H.	64,00 v.H.	Euro	Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer
2021	332,00 v.H.	396,00 v.H.	357,00 v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge

keine Satzung

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	ja	Jagdsteuer	nein	Hundesteuer	ja
Zweitwohnungssteuer	ja	Fischereisteuer	nein	Gaststättenerlaubnissteuer	nein
Kurbeitrag	nein	Pferdesteuer	nein		
Tourismusbeitrag	nein	Getränkesteuer	nein		

Sonstige Abgaben:

Wettaufwandssteuer: Ja
(Wiederkehrende) Straßenbeitragsatzung war beschlossen und wurde 2019 wieder abgeschafft

Ergebnishaushalt			2019	2020	2021	2022	2023	2024
			endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.454.796,12	1.328.646,00	1.083.277,00	1.104.943,00	1.127.040,00	1.149.579,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.253.967,65	6.503.610,00	6.845.731,00	6.937.148,00	7.015.223,00	7.094.715,00
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	1.026.803,47	1.344.560,00	1.114.711,00	1.137.005,00	1.159.743,00	1.182.938,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	30.484,88	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	19.494.246,55	21.225.889,00	20.245.946,00	21.079.896,00	21.946.127,00	22.923.716,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	762.058,81	762.057,00	861.188,00	878.412,00	895.980,00	913.900,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.958.097,18	5.401.080,00	5.943.988,00	5.712.757,00	5.827.012,00	5.943.552,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.345.984,50	1.322.665,00	1.318.248,00	1.344.616,00	1.371.507,00	1.398.937,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	310.868,40	194.137,00	264.208,00	158.171,00	160.835,00	163.550,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	34.637.307,56	38.087.644,00	37.682.297,00	38.357.948,00	39.508.467,00	40.775.887,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.571.928,28	7.931.610,00	8.184.577,00	8.322.975,00	8.489.437,00	8.659.227,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.088.609,43	846.275,00	908.592,00	920.384,00	929.584,00	938.872,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.161.525,86	6.240.262,17	6.292.228,00	6.215.849,00	6.323.612,00	6.450.059,00
14	66	Abschreibungen	3.113.800,04	2.715.783,00	2.644.299,00	2.670.742,00	2.697.449,00	2.724.420,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.352.839,29	3.557.930,00	3.571.770,00	3.587.013,00	3.658.662,00	3.731.747,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.760.411,57	14.340.218,00	14.382.114,00	14.813.089,00	15.552.155,00	16.385.700,00
17	72	Transferaufwendungen	217,50	8.000,00	9.500,00	9.690,00	9.884,00	10.082,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.607,51	19.811,00	22.145,00	22.590,00	23.042,00	23.503,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	34.071.939,48	35.659.889,17	36.015.225,00	36.562.332,00	37.683.825,00	38.923.610,00
20		Verwaltungsergebnis	565.368,08	2.427.754,83	1.667.072,00	1.795.616,00	1.824.642,00	1.852.277,00
21	56,57	Finanzerträge	62.296,35	85.880,00	97.380,00	99.328,00	101.314,00	103.339,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	1.310.336,05	1.013.200,00	942.200,00	942.972,00	943.753,00	944.540,00
23		Finanzergebnis	-1.248.039,70	-927.320,00	-844.820,00	-843.644,00	-842.439,00	-841.201,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	34.699.603,91	38.173.524,00	37.779.677,00	38.457.276,00	39.609.781,00	40.879.226,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	35.382.275,53	36.673.089,17	36.957.425,00	37.505.304,00	38.627.578,00	39.868.150,00
26		Ordentliches Ergebnis	-682.671,62	1.500.434,83	822.252,00	951.972,00	982.203,00	1.011.076,00
27	59	Außerordentliche Erträge	905.371,46	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	838.222,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	67.149,27	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis	-615.522,35	1.600.434,83	822.252,00	951.972,00	982.203,00	1.011.076,00
Nachrichtlich								
31		Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2020		1.365.017,65				
32		Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2019	1.461.448,49					

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen			2019	2020	2021	2022	2023	2024
			endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	19.494.246,55	21.225.889,00	20.245.946,00	21.079.896,00	21.946.127,00	22.923.716,00
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	11.653.977,00	12.010.156,00	10.817.000,00	11.206.900,00	11.846.900,00	12.564.200,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	524.874,31	566.033,00	613.900,00	538.700,00	549.500,00	558.500,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	28.366,75	29.700,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	4.222.600,70	3.870.000,00	4.319.546,00	4.666.596,00	4.698.395,00	4.671.778,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	2.803.384,00	4.500.000,00	4.200.000,00	4.372.200,00	4.555.832,00	4.833.738,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	261.043,79	250.000,00	265.500,00	265.500,00	265.500,00	265.500,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)						
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)						
		Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.958.097,18	5.401.080,00	5.943.988,00	5.712.757,00	5.827.012,00	5.943.552,00
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	2.370.173,00	3.427.800,00	3.456.897,00	3.526.035,00	3.596.556,00	3.668.487,00
		Sonstige Erträge	1.587.924,18	1.973.280,00	2.487.091,00	2.186.722,00	2.230.456,00	2.275.065,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.760.411,57	14.340.218,00	14.382.114,00	14.813.089,00	15.552.155,00	16.385.700,00
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	6.883.311,00	7.845.850,00	7.542.493,00	7.798.938,00	8.259.075,00	8.771.138,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	3.371.905,00	3.843.380,00	3.999.484,00	4.135.466,00	4.379.458,00	4.650.984,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Solidaritätsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):	67.834,49	69.200,00	69.200,00	69.892,00	70.591,00	71.297,00
		Umlage AWW	1.040.207,90	945.900,00	1.091.728,00	1.097.187,00	1.097.187,00	1.097.187,00
		Umlage WBV	920.404,76	964.250,00	1.004.562,00	1.009.585,00	1.014.633,00	1.019.706,00
	7380	Gewerbesteuerumlage (Produktgruppe 1601)	469.865,43	664.638,00	411.765,00	428.647,00	446.650,00	473.896,00
	735	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	255.882,00	266.374,00	277.561,00	294.492,00
		Sonstige Aufwendungen	6.882,99	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.310.336,05	1.013.200,00	942.200,00	942.972,00	943.753,00	944.540,00
		Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)	5.767,39	14.700,00	15.000,00	15.150,00	15.302,00	15.455,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	933.074,97	900.000,00	865.000,00	865.000,00	865.000,00	865.000,00

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
Nr. Konten				- € -		
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)						
1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.175.704,37	36.427.276,00	36.000.927,00	36.502.289,00	37.615.795,00	38.845.460,00
2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.663.982,37	33.947.586,17	34.236.705,00	34.757.359,00	35.851.485,00	37.063.620,00
3 Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	511.722,00	2.479.689,83	1.764.222,00	1.744.930,00	1.764.310,00	1.781.840,00
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)						
4 820 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	311.597,46	601.251,40	1.661.632,00	1.399.670,00	393.000,00	0,00
4.1 Pos. 4: davon aus Schlüsselzuweisungen						
4.2 Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten						
4.3 Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse						
5 822 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	698.904,58	257.200,00	630.304,00	3.197.150,00	1.306.441,00	3.500.000,00
6 823 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten						
7 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.010.502,04	858.451,40	2.291.936,00	4.596.820,00	1.699.441,00	3.500.000,00
8 841 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	147.221,67	1.089.002,00	35.003,00	0,00	0,00	0,00
9 842 Auszahlungen für Baumaßnahmen	635.521,61	100.000,00	1.859.600,00	3.329.406,00	441.000,00	0,00
10 840, 843 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	391.576,37	1.165.732,83	1.993.075,00	1.044.818,00	512.500,00	3.500,00
11 844 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	12.406,97	13.700,00	13.800,00	13.938,00	14.077,00	14.218,00
davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten						
12 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.186.726,62	2.368.434,83	3.901.478,00	4.388.162,00	967.577,00	17.718,00
13 Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-176.224,58	-1.509.983,43	-1.609.542,00	208.658,00	731.864,00	3.482.282,00
14 Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelfehlbedarf	335.497,42	969.706,40	154.680,00	1.953.588,00	2.496.174,00	5.264.122,00
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)						
15 826 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	910.438,15	1.509.185,60	1.609.542,00	0,00	0,00	0,00
davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen						
16 846 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	1.973.688,39	1.811.160,00	1.763.340,00	1.744.930,00	1.764.310,00	1.781.840,00
16.1 Pos. 16: davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	1.608.088,39	1.445.560,00	1.361.180,00	1.342.770,00	1.362.150,00	1.379.680,00
16.2 Pos. 16: davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen						
16.3 Pos. 16: davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	365.600,00	365.600,00	402.160,00	402.160,00	402.160,00	402.160,00
17 Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-1.063.250,24	-301.974,40	-153.798,00	-1.744.930,00	-1.764.310,00	-1.781.840,00
18 Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	-727.752,82	667.732,00	882,00	208.658,00	731.864,00	3.482.282,00
19 829 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	19.866.323,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Aufnahme von Liquiditätskrediten	19.509.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 849 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	19.030.780,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten	18.676.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	835.543,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	-1.459.566,53	-1.351.775,94	-1.500.000,00	-1.499.118,00	-1.290.460,00	-558.596,00
23 Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	107.790,59	667.732,00	882,00	208.658,00	731.864,00	3.482.282,00
24 Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	-1.351.775,94	-684.043,94	-1.499.118,00	-1.290.460,00	-558.596,00	2.923.686,00

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2021**Erläuterungen**

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	28.300.179,49	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	1.500.000,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	29.800.179,49		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	5.051.600,00	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	34.851.779,49	€	

im Haushaltsjahr 2021 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	1.609.542,00	€
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€

im Haushaltsjahr 2021 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	1.361.180,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	402.160,00	€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatis
			Finanzhaushalt - Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2021

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	28.548.541,49	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	28.548.541,49	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	5.060.000,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	1.499.118,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	1.499.118,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeigten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	4.649.440,00	€
Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2021	-1.499.118,00	€

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr. Produktbereich/Produktgruppe		Haushaltsjahr							
		2021							
		Status:	Haushaltsansatz						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	397.703,00 €	27,43 €	4.430.963,00 €	305,56 €	4.276.009,00 €	294,88 €	5.083.706,00 €	350,58 €
2	Sicherheit und Ordnung	1.220.099,00 €	84,14 €	1.368.776,00 €	94,39 €	1.947.281,00 €	134,29 €	2.666.665,00 €	183,90 €
3	Schulträgeraufgaben								
4	Kultur und Wissenschaft	11.250,00 €	0,78 €	11.322,00 €	0,78 €	128.138,00 €	8,84 €	152.329,00 €	10,50 €
5	Soziale Leistungen	163.965,00 €	11,31 €	173.928,00 €	11,99 €	332.240,00 €	22,91 €	429.864,00 €	29,64 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2.889.900,00 €	199,29 €	2.459.184,00 €	169,59 €	6.906.892,00 €	476,30 €	7.478.363,00 €	515,71 €
7	Gesundheitsdienste								
8	Sportförderung	267.207,00 €	18,43 €	267.207,00 €	18,43 €	655.926,00 €	45,23 €	822.676,00 €	56,73 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	10.079,00 €	0,70 €	10.079,00 €	0,70 €	363.276,00 €	25,05 €	428.425,00 €	29,54 €
10	Bauen und Wohnen								
11	Ver- und Entsorgung	6.268.187,00 €	432,26 €	6.380.208,00 €	439,98 €	5.408.511,00 €	372,98 €	6.427.969,00 €	443,28 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	584.737,00 €	40,32 €	584.737,00 €	40,32 €	2.358.731,00 €	162,66 €	3.713.863,00 €	256,11 €
13	Natur- und Landschaftspflege	666.538,00 €	45,96 €	792.150,00 €	54,63 €	712.839,00 €	49,16 €	1.310.795,00 €	90,39 €
14	Umweltschutz	97.053,00 €	6,69 €	97.053,00 €	6,69 €	158.594,00 €	10,94 €	184.673,00 €	12,74 €
15	Wirtschaft und Tourismus	157.748,00 €	10,88 €	178.690,00 €	12,32 €	488.514,00 €	33,69 €	618.369,00 €	42,64 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	25.045.211,00 €	1.727,14 €	26.606.126,00 €	1.834,78 €	13.220.474,00 €	911,69 €	13.220.474,00 €	911,69 €
Gesamtsumme		37.779.677,00 €	2.605,32 €	43.360.423,00 €	2.990,17 €	36.957.425,00 €	2.548,61 €	42.538.171,00 €	2.933,46 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen

Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorjahr								
		2020								
		Status:	Haushaltsansatz							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	384.177,00 €	26,49 €	4.579.938,00 €	315,84 €	4.029.752,39 €	277,89 €	4.871.579,39 €	335,95 €	
2	Sicherheit und Ordnung	1.076.770,00 €	74,25 €	1.214.555,00 €	83,76 €	1.874.758,00 €	129,28 €	2.554.848,00 €	176,18 €	
3	Schulträgeraufgaben									
4	Kultur und Wissenschaft	11.400,00 €	0,79 €	11.470,00 €	0,79 €	118.298,00 €	8,16 €	171.632,00 €	11,84 €	
5	Soziale Leistungen	285.620,00 €	19,70 €	295.220,00 €	20,36 €	423.793,00 €	29,23 €	533.180,00 €	36,77 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2.531.129,00 €	174,55 €	2.545.595,00 €	175,55 €	6.837.408,62 €	471,51 €	7.926.908,62 €	546,65 €	
7	Gesundheitsdienste									
8	Sportförderung	289.508,00 €	19,96 €	289.508,00 €	19,96 €	653.618,67 €	45,07 €	791.525,67 €	54,58 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	46.331,00 €	3,20 €	46.331,00 €	3,20 €	449.294,00 €	30,98 €	504.585,00 €	34,80 €	
10	Bauen und Wohnen									
11	Ver- und Entsorgung	5.955.891,00 €	410,72 €	6.025.271,00 €	415,51 €	5.024.561,00 €	346,50 €	6.041.479,00 €	416,62 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	556.866,00 €	38,40 €	556.866,00 €	38,40 €	2.325.555,00 €	160,37 €	3.734.574,00 €	257,54 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	768.476,00 €	52,99 €	934.277,00 €	64,43 €	868.060,94 €	59,86 €	1.495.775,94 €	103,15 €	
14	Umweltschutz	196.961,00 €	13,58 €	196.961,00 €	13,58 €	144.224,00 €	9,95 €	167.118,00 €	11,52 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	161.844,00 €	11,16 €	182.577,00 €	12,59 €	488.323,44 €	33,68 €	651.460,44 €	44,93 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	25.908.551,00 €	1.786,67 €	27.501.974,00 €	1.896,56 €	13.434.718,00 €	926,47 €	13.434.718,00 €	926,47 €	
Gesamtsumme		38.173.524,00 €	2.632,48 €	44.380.543,00 €	3.060,52 €	36.672.365,06 €	2.528,95 €	42.879.384,06 €	2.956,99 €	

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorjahr								
		2019								
		Status:	Bitte auswählen							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	452.262,09 €	31,19 €	4.403.970,43 €	303,70 €	4.217.182,91 €	290,82 €	5.029.646,39 €	346,85 €	
2	Sicherheit und Ordnung	901.459,47 €	62,17 €	1.048.664,48 €	72,32 €	1.723.923,00 €	118,88 €	2.429.413,05 €	167,53 €	
3	Schulträgeraufgaben									
4	Kultur und Wissenschaft	20.666,74 €	1,43 €	20.738,17 €	1,43 €	137.581,68 €	9,49 €	160.549,46 €	11,07 €	
5	Soziale Leistungen	298.369,93 €	20,58 €	308.234,63 €	21,26 €	483.225,96 €	33,32 €	579.117,09 €	39,94 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2.176.865,80 €	150,12 €	1.750.414,50 €	120,71 €	6.525.365,45 €	449,99 €	7.104.614,32 €	489,94 €	
7	Gesundheitsdienste									
8	Sportförderung	285.665,33 €	19,70 €	285.665,33 €	19,70 €	652.705,47 €	45,01 €	822.542,04 €	56,72 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	69.177,15 €	4,77 €	69.177,15 €	4,77 €	295.771,94 €	20,40 €	360.275,43 €	24,84 €	
10	Bauen und Wohnen									
11	Ver- und Entsorgung	5.804.500,93 €	400,28 €	5.901.690,99 €	406,99 €	5.008.513,55 €	345,39 €	5.941.006,72 €	409,70 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	629.778,30 €	43,43 €	629.778,30 €	43,43 €	2.432.819,53 €	167,77 €	3.793.324,40 €	261,59 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	793.996,33 €	54,75 €	917.988,16 €	63,31 €	907.553,37 €	62,59 €	1.499.637,36 €	103,42 €	
14	Umweltschutz	46.353,25 €	3,20 €	46.353,25 €	3,20 €	158.313,99 €	10,92 €	184.134,84 €	12,70 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	163.290,84 €	11,26 €	178.021,14 €	12,28 €	482.359,35 €	33,26 €	610.552,32 €	42,10 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	23.057.217,75 €	1.590,04 €	24.628.404,60 €	1.698,39 €	12.356.959,33 €	852,15 €	12.356.959,33 €	852,15 €	
Gesamtsumme		34.699.603,91 €	2.392,91 €	40.189.101,13 €	2.771,47 €	35.382.275,53 €	2.439,99 €	40.871.772,75 €	2.818,55 €	

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres
Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr (wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	- €				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres	1.500.000 €				
Differenz	- 1.500.000 €				
Januar		776.855 €	2.476.789 €	- 1.699.933 €	3.199.933 €
Februar		4.205.884 €	3.619.785 €	586.100 €	2.613.834 €
März		776.855 €	2.476.789 €	- 1.699.933 €	4.313.767 €
April		3.862.877 €	2.678.301 €	1.184.577 €	3.129.191 €
Mai		4.205.884 €	3.619.785 €	586.100 €	2.543.091 €
Juni		776.855 €	2.476.789 €	- 1.699.933 €	4.243.024 €
Juli		3.862.877 €	3.045.861 €	817.017 €	3.426.008 €
August		4.205.884 €	3.637.085 €	568.800 €	2.857.208 €
September		776.855 €	2.476.789 €	- 1.699.933 €	4.557.141 €
Oktober		3.862.877 €	2.643.701 €	1.219.177 €	3.337.965 €
November		4.205.884 €	4.204.674 €	1.210 €	3.336.755 €
Dezember		4.481.337 €	2.643.701 €	1.837.637 €	1.499.118 €
Summe		36.000.927 €	36.000.045 €	882 €	
Werte gemäß Haushaltsplan		36.000.927 €	36.000.045 €		
Differenz		- €	- €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				1.699.933 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					4.557.141 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum 31.12. wird von oben stehender Berechnung übernommen

davon für				
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	<input type="text" value="2020"/>		Kreditermächtigung erlischt nach 103 Abs. 3 mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung des aktuellen Haushaltsjahres Kreditermächtigung nach § 103 erloschen, neue Finanzierung notwendig
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird in Anspruch genommen am:	<input type="text" value="2019"/>		
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	<input type="text" value="2019"/>		
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)				
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren			<input type="text" value="1.500.000,00 €"/>	("echte" Liquiditätskredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung	<input type="text" value="2021"/>	<input type="text" value="1.764.222,00 €"/>	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)		<input type="text" value="1.361.180,00 €"/>	Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
verbleibender Saldo		<input type="text" value="403.042,00 €"/>	
Beitrag zur Hessenkasse		<input type="text" value="402.160,00 €"/>	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
Differenz		<input type="text" value="882,00 €"/>	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen		<input type="text" value="3.901.478,00 €"/>	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO
Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit

Aufsichtsbehördliche Anmerkungen zur Haushaltsgenehmigung

Die Haushaltssatzung enthält genehmigungspflichtige Teile

Einzelgenehmigung der Kredite wegen Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit

Haushaltssicherungskonzept erforderlich und vorgelegt

Bitte auswählen

Bitte auswählen

Bitte auswählen

Individuelle Einschätzung der Aufsichtsbehörde zur dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommune:

Bitte auswählen

Begründung der Einschätzung und Ausführungen zu Auflagen (Textfeld bitte mit Doppelklick öffnen)

(Behörde)

(Fachabteilung)

(Ansprechpartner(in))

(Ort, Erstelldatum)

(Telefon)

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung der Stadt Neu-Anspach für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. Mai 2020 (GVBl. S. 318), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Neu-Anspach am 25.02.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

	2021
im Ergebnishaushalt	
im ordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	37.779.677 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	36.957.425 EUR
mit einem Überschuss von	822.252 EUR
im außerordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Überschuss von	0 EUR
und einem Jahresergebnis von	822.252 EUR
im Finanzhaushalt	2021
mit dem Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.764.222 EUR
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.291.936 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.901.478 EUR
Saldo Finanzmittelfluss aus Inv.-Tätigkeit	1.609.542 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.609.542 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.726.780 EUR
Zahlungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	153.798 EUR
mit einem Finanzmittelüberschuss des Haushaltsjahres von	882 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme in den jeweiligen Haushaltsjahren zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf

2021: 1.609.542 EUR
festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2021 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf

5.331.224 EUR
festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die in den Haushaltsjahren zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

2021: 5.060.000 EUR
festgesetzt. Hierin sind 500.000 EUR Liquiditätsbedarf zur Vorfinanzierung von Investitionen enthalten.

§ 5

Bei den Steuersätzen für die Gemeindesteuern gilt die parallel neu beschlossene Hebesatzsatzung.

Die Steuersätze betragen demnach:

	2021
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	350 v.H.
Grundsteuer B (Grundstücke)	758 v.H.
<i>davon Generationenbeitrag</i>	<i>218 v.H.</i>
Gewerbsteuer	380 v.H.

§ 6

Es gilt das von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Haushaltssicherungskonzept.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

Die Bindung der Planstellen an die einzelnen Teilhaushalte bzw. Produkte wird im Stellenplan aufgehoben, um der Verwaltung durch einen flexiblen Einsatz der Mitarbeiter eine rationellere Gestaltung des Arbeitsablaufes zu ermöglichen.

§ 8

- a) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen oder Kosten dürfen ohne weiteres geleistet werden, wenn sie haushaltsneutralen Charakter haben. Dies gilt insbesondere für die Abwicklung der Inneren Verrechnungen, der kalkulatorischen Kosten, die Verwendung zweckgebundener Spenden, sofern diese aus entsprechenden über- und außerplanmäßigen Einzahlungen resultieren sowie die Verrechnung der Bauhofleistungen.
- b) Über die Leistung der übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen entscheidet im Rahmen des § 100 HGO und der Budgetierungsrichtlinie der Magistrat.

Bei überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen bis zu einem maximalen Überschreibungsbetrag von 50.000 € ist der Magistrat zuständig. Ansonsten muss die Genehmigung der Stadtverordnetenversammlung nach Beschlussfassung im Haupt- und Finanzausschuss, eingeholt werden.

- c) Um die Zielsetzung der Budgetierung nicht zu gefährden, bleiben Deckungskrise von den vorstehenden Festlegungen unberührt.

§ 9

Es gelten folgende Sperrvermerke im Ergebnishaushalt:

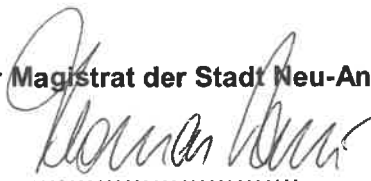
Produkt 362012: Zuschüsse für Kitas ev. Kirche aufzuheben durch den Magistrat

Es gelten folgende Sperrvermerke im Investitionsprogramm:

I-Nr. 424-08-2 (42401) Zaunanlage Sportanlage Westerfeld aufzuheben durch den HFA
I-Nr. 424-10-1 (42401) Zaunanlage Sportanlage Hausen aufzuheben durch den HFA
I-Nr. 533-09 (53301) Kauf von Fahrzeugen Stadtwerke aufzuheben durch den HFA

Neu-Anspach, den 25.02.2021

Der Magistrat der Stadt Neu-Anspach



Thomas Pauli
Bürgermeister





Haushaltssicherungskonzept 2021

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbemerkung.....	3
1.1	Vorwort.....	3
2.	Ursachenanalyse.....	4
3.	Konsolidierungsbedarf.....	5
4.	Konsolidierungsziel und Abbaupfad.....	6
5.	Konsolidierungsmaßnahmen.....	6
6.	Optimierung Bauhof.....	8

1. Vorbemerkung

1.1 Vorwort

Der § 92a der hessischen Gemeindeordnung (HGO) ist die Norm zu Regelungen zu Haushaltssicherungskonzepten. Nach wie vor ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn gemäß § 92 Abs. 4 und 5 HGO unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ein Haushaltsausgleich nicht möglich ist. Dabei ist auch der Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanungszeitraum zu berücksichtigen.

Im Finanzplanungserlass des Hessischen Ministeriums des Inneren und Sports sind für das Jahr 2021 angepasste Erfordernisse an ein Haushaltssicherungskonzept zu finden.

Sofern ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen ist, verringert sich sein Umfang. Der „[...] §92a Abs. II HGO ist dahingehend anzuwenden, dass verbindliche Festlegungen über Konsolidierungsmaßnahmen auf Grund der bestehenden Planungsunsicherheiten für das Haushaltsjahr 2021 nicht erforderlich sind.“ Allerdings muss die Gemeinde weiterhin angeben, wann – insbesondere unter Zugrundelegung der Orientierungsdaten – der Konsolidierungsbedarf abgebaut ist.

Die Stadt hat sich im Rahmen der Hessenkasse verpflichtet, den Ergebnis- und Finanzhaushalt in Plan und Rechnung ab dem Jahr 2019 auszugleichen, die Vorgaben zu den Liquiditätskrediten zu beachten sowie ab dem Haushaltsjahr 2019 die Zahlung der ordentlichen Tilgung und den Beitrag zur Hessenkasse grundsätzlich aus Mitteln der laufenden Verwaltung zu erwirtschaften und eine Fremdfinanzierung zu vermeiden.

Zur Erinnerung: Der Landrat gab der Stadt im Zuge der Haushaltsgenehmigung 2020 eindeutige Hinweise, welche Voraussetzungen erfüllt werden müssen, um eine Haushaltsgenehmigung zu bekommen. Dafür war das Haushaltssicherungskonzept – und damit verbunden die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan – so zu überarbeiten, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:

1. Bis zum Planungsjahr 2023 sind 80 % der bestehenden Liquiditätskredite abzubauen.
2. Bis zum Planungsjahr 2024 sind die restlichen 20 % der bestehenden Liquiditätskredite abzubauen.
3. Bis zum Planungsjahr 2024 ist der Liquiditätspuffer sukzessive bis zu dem nach § 106 Abs. 1 HGO geforderten Bestand aufzubauen.

Die Kommunalaufsicht hat die Haushaltsgenehmigung 2020 trotz Nachbesserung und erfolgtem Widerspruch versagt.

In Gesprächen zur Haushaltsberatung hat die Kommunalaufsicht nebst Regierungspräsidium signalisiert, dass die oben angegebenen Konsolidierungsvorgaben Corona-bedingt in 2021 nicht mehr 100% fest sind. Der Konsolidierungswille nebst Abbaupfad bis 2024 soll jedoch weiterhin erkennbar sein.

Die Haushaltszahlen 2021 versprechen nur mit entsprechender Strategie und die Vereinbarung nachhaltiger Einsparungen eine Besserung. Auch die Infragestellung ganzheitlicher freiwilliger Leistungen (wie z.B. Bücherei) und die Diskussion über eine Grundsteuererhöhung sind in den Raum gestellt worden, jedoch sind Maßnahmen entgegen dem Entwurf umgedreht worden bzw. unter Anwendung anderer Einsparungen bzw. Einstellung von Mehreinnahmen abgemildert worden.

2. Ursachenanalyse

In den Haushaltskonsolidierungskonzepten der vergangenen Jahre wurden bereits sehr ausführlich die größten Posten im Neu-Anspacher Haushalt beschrieben. Zudem wurden der Stadt sowohl durch die Beratungsstelle der Nicht-Schutzschirmkommunen vom Innenministerium als auch durch den Bericht der 186. Überörtlichen Prüfung des Regierungspräsidiums die Knackpunkte aufgezeigt, sodass auf eine erneute Auflistung verzichtet werden kann.

Grundsätzlich ist aber festzuhalten, dass Neu-Anspach primär ein Kostenproblem hat und nicht ein Einnahmeproblem. Jedoch ist nicht zu verhindern, dass ohne Bereitschaft entscheidende Einsparungen bei den Ausgaben zu tätigen, die Einnahmen – planungssicher wie die Grundsteuer B – erhöht werden müssen. Hier helfen auch keine Einmaleffekte wie Förderungen oder der Verkauf von Bestandsgütern, es müssen wenn, strukturell Ausgaben gekürzt oder wie bereits geschrieben Einnahmen planungssicher erhöht werden.

Die Aussage des Rechnungsprüfungsamt aus dem Prüfbericht 2017 über die Wirtschaftlichkeit der Stadt Neu-Anspach kann hier stellvertretend wiederholt werden:

Eine Aussage dazu, ob die Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich geführt wurde, ist zwiespältig. Einerseits ist nicht erkennbar, dass die Verwaltung unwirtschaftlich arbeitete, auch wenn es Optimierungspotenziale z.B. bei der Auftragsvergabe gab und Effizienzgewinne an der einen oder anderen Stelle möglich gewesen sein sollten. Andererseits ist die Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung aufgrund mehrjähriger Defizite, eines aufgebrauchten Eigenkapitals, eines nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrags, über Jahre unzureichender und (deshalb) unwirksamer Haushaltssicherungskonzepte nicht (mehr) gegeben. Die Stadt Neu-Anspach hat über Jahre über ihre Verhältnisse gewirtschaftet. Ursache scheint aber nicht mangelnde Effizienz (Wirtschaftlichkeit), sondern unzureichende Effektivität zu sein. Zweckmäßig ist Verwaltungshandeln dann, wenn konsequent Zielen gefolgt wird, die insbesondere festzulegen, was mit den vorhandenen Mitteln mit welcher Priorität erreicht werden soll und kann.

Quelle: Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Neu-Anspach, von der Revision des Hochtaunuskreises

Darüber hinaus muss deutlich beschrieben werden, dass nun fast 3 Jahre vorläufige Haushaltsführung (2017, mit Unterbrechung nach Genehmigung des Nachtrags im Herbst 2019, 2020) auf der Liquiditätsseite ihre Spuren hinterlassen hat.

Die fortwährende Erbringung von Leistungen, vor allem auch Investitionen, ohne Kreditmittel sondern finanziert durch Liquiditätskredite führen die Stadt an den Rand der Zahlungsunfähigkeit.

Trotz der „Reset-Taste“ Hessenkasse durch die hessische Landesregierung, die der Stadt immerhin 11,2 Mio. € Liquiditätskreditschulden abgenommen hat, die hälftig in Raten zurückzuzahlen sind, steht die Stadt wieder vor einem Liquiditätsschuldenberg der nicht ohne weiteres abzubauen ist. Die Maßgabe aufgenommene Liquiditätskredite bis Ende des Haushaltsjahres wieder abzubauen ist für die Stadt Neu Anspach ohne Lösungen aktuell nicht erreichbar.

3. Konsolidierungsbedarf

Dadurch, dass der Haushalt 2021 im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt, sowie der mittelfristigen Ergebnisplanung ausgeglichen* ist, beschränkt sich der Konsolidierungsbedarf vorrangig auf den Abbau der Liquiditätskredite und die Schaffung eines Liquiditätspuffers:

a.) Nachrichtlich: Abbau Jahresfehlbeträge ordentliches Ergebnis

	Ordentliches Ergebnis
2019	682.671,62 €
2020 vorl. (Hochrechnung)	-1.365.017,65 €
2021 Plan	-822.252,00 €
Rücklage ord. Ergebnis	0,00 €

b.) Abbau der Liquiditätskredite

Der Stand der Liquiditätskredite zum 31.12.2020 betrug rund 1.500.000 €, welcher gemäß Liquiditätsplanung 2021 jedoch auf 4.557.141 € in der Spitze steigen wird und zum Jahresende bei 1.499.118 € liegen wird. Damit beträgt der **Konsolidierungsbedarf 1.499.118 €**.

c.) Schaffung eines Liquiditätspuffers

Gemäß Finanzplanungserlass wird es aufsichtsbehördlich nicht beanstandet, wenn § 106 HGO, den Liquiditätspuffer von 2 % aus dem Durchschnitt der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit der letzten 3 Jahre aufzubauen, nicht erreicht wird. Dies wären knapp 652.000 € was den Konsolidierungsbedarf auf **2.151.118 €** erhöhen würde.

* Unter der Prämisse einer Grundsteuer B Erhöhung auf 758 Punkte.

Die Mittelfristige Finanzplanung ist nicht ausgeglichen. Die Senkung der Grundsteuer von 1.100 auf 758 Punkte ist u.a. durch Einmaleffekte wie Förderungen und Verkauf von Ökopunkten erreicht worden. Diese Effekte lassen sich nicht für 2022-2024 fortschreiben, sodass der Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in der mittelfristigen Finanzplanung **nicht** die jeweiligen Beträge der Tilgungsleistungen deckt. Hier gilt es in zukünftigen Haushaltsberatungen nach weiteren langfristigen Lösungen zu suchen.

Allerdings sind Defizite fehlender Finanzmittel nach den Festlegungen der Satzung zum Generationenbeitrag über einen Aufschlag zur Grundsteuer B zu finanzieren, falls keine anderen Möglichkeiten zum Erfolg führen. Dies ist zunächst für die folgenden Jahre eingeplant, müsste natürlich in den entsprechenden Haushaltsberatungen gemäß Satzung beschlossen werden.

4. Konsolidierungsziel und Abbaupfad

Das Rechnungsprüfungsamt untermauert mit ihrem Prüfbericht, dass das Haushaltssicherungskonzept keine Handlungsempfehlung der Verwaltung an die Politik ist sondern eine Vorgabe von der Politik an die Verwaltung. Die Festlegung des Konsolidierungsziels kann daher nicht von der Verwaltung definiert werden. Es können daher nur Vorschläge unterbreitet werden, die politisch konkretisiert und beschlossen werden müssen. Dabei sollte man sich direkt an die gesetzlichen Vorgaben halten:

Die Kommunalaufsicht setzt der Stadt das Ziel die Liquiditätskredite bis spätestens 2024 abzubauen und einen Liquiditätspuffer aufzubauen.

Wie unter 1. bereits beschrieben, sind die Vorgaben, bis zu welchem Jahr wie viel Liquiditätskredite abgebaut sein müssen, nicht mehr 100% feststehend. Nichtsdestotrotz hat die Stadt den Konsolidierungswillen und den Weg zum Aufbau eines Liquiditätspuffers aufzuzeigen.

5. Konsolidierungsmaßnahmen

Wie bereits beschrieben ist die verbindliche Festlegung von Konsolidierungsmaßnahmen im Haushaltssicherungskonzept laut Finanzplanungserlass des HMdIS nicht notwendig. Durch den Verzicht wird es aber nicht möglich werden einen genehmigungsfähigen Haushalt aufzustellen. Umso später nachhaltige Maßnahmen wirken, desto schwerer wird es von Jahr zu Jahr einen Haushaltsausgleich zu schaffen, da Zins- und Tilgungslast immer weiter steigen.

Darüber hinausgehende Ziele und Strategien obliegen dem politischen Diskurs.

Die Verwaltung hat bereits im Prozess der Mittelanmeldungen Ansätze gekürzt und Maßnahmen aus den Mittelanmeldungen für 2021 gestrichen. Der Magistrat hat ebenso weitergehende Beschlüsse für den Haushaltsentwurf gefasst, die in der politischen Beschlussfassung jedoch wieder verworfen wurden (Schließung Bücherei, Einführung Pferdesteuer). Hierbei wird auf den Vorbericht verwiesen.

	2021	MFPL 2022	MFPL 2023	MFPL 2024
Grundsteuer B (inkl. Generationenbeitrag) Erhöhung von 678 auf 758 Punkte in 2021	-449.546	-796.596	-828.395	-801.778
Hundesteuer Erhöhung um 25%	-17.500	-17.500	-17.500	-17.500
VZF Jugendhaus i. V. m. Streetworker	-55.000	-110.000	-110.000	-110.000
Prüfung Übergabe Liegenschaften Einsparung Sanierung u. Reparaturen z.B. Heizungen Hauptstr. 68 u. 70	-13.500	-13.635	-13.908	-14.187
Budget Straßenunterhaltung Einsparungen und behelfsmäßige Reparaturen führen mittelfr. zu grundh. San.	-100.000	-101.000	-103.020	-105.081
Personal- und Indexsteigerung Kitas	-3.100	-7.589	-7.741	-7.896
Abschaffung 15 Uhr Modul Kitas	-11.500	-27.600	-27.600	-27.600
Bauhof: Freiwerden von Ressourcen durch Reduzierung Pflegeaufwand und Verkauf von Grünflächen und Spielplätzen	0	-5.000	-15.000	-30.000
Pendlerpauschle I-Kinder Kostenübernahme durch Wohnortkommunen	-235.000	-239.700	-244.494	-249.384
Verkauf von Grundstücken und Spielplätzen	-279.400	-2.714.550	-1.305.541	-3.500.000
div. Einmaleffekte Einnahmen	-361.394	0	0	0
	-1.525.940	-4.033.170	-2.673.199	-4.863.426

Auswirkung auf Zahlungsmittelbestand (nach Haushaltsplan Fin.Rg. Nr. 34)				
vor Beschlüssen (Magistratsentwurf)	2.359.762	2.592.300	2.684.600	2.687.600
nach Beschlüssen Magistrat (Einbr. Stavo)	-515.882	-361.700	-308.000	-325.800
nach Beschlüssen HFA/Stavo (Beschluss Stavo)	-882	-208.658	-731.864	-3.482.282

Die Auswirkungen auf den Zahlungsmittelbestand reduzieren unseren Liquiditätskreditbestand. Wie in 3b.) erläutert reduzieren sich die 1,5 Mio. € Bestand um 882 € auf 1.484.118 €. In der mittelfristigen Planung rechnen wir mit weiteren Beständen von 4.422.804 €. Mit Blick auf 4. wird damit deutlich, dass die bisher eingerechneten Maßnahmen ausreichen werden um den Anforderungen der Kommunalaufsicht zum Abbau der Liquiditätskredite gerecht zu werden.

Allerdings tragen hier vorwiegend Verkaufserlöse durch den Verkauf von Grundstücken der positiven Liquidität zu. Dazu gilt zu berücksichtigen, dass der Zahlungsmittelüberschuss aus Verwaltungstätigkeit 2022-2024 eigentlich nicht die Tilgung deckt, weshalb in der mittelfristigen Planung eine Erhöhung der Grundsteuer B (inkl. Generationenbeitrag) eingeplant ist. (siehe 3.) Wie beschrieben, sind hier in den jeweiligen Haushaltsberatungen die entsprechenden Beschlüsse gemäß Satzung zu fassen.

Wie außerdem bereits beschrieben sind alternativ in den folgenden Haushaltsberatungen weitere Maßnahmen zur Deckung der Tilgungsleistungen von Nöten.

6. Ressourcenoptimierung Bauhof

Der einberufene Arbeitskreis Haushalt hat sich ausgiebig mit den Grünflächen beschäftigt, die der Bauhof der Stadt Neu Anspach bewirtschaftet. Hierbei sind Verkaufs- und Einsparpotentiale entdeckt worden, die in der Tabelle aufgeführt sind und auf Wunsch der Politik diesem Konsolidierungskonzept beigefügt wird..

Diese Potentiale sollen in den Folgejahren umgesetzt werden, Leistungen abgespeckt und Personal durch natürliche Fluktuation eingespart werden.

Ortsteil	Örtlichkeit	m ²	Entscheidung AK Haushalt 30.01.2021	Einsparungsansatz		möglicher Verkaufserlös	Summe Einsparungen	
				Euro/Std.	Euro/m ²		Stunden	Kosten
Anspach	Adolf-Reichwein-Schule Sportanlage	13636,77	Aktuell Verhandlungen mit HTK, hier sollen 170 EUR/m ² erzielt werden. Bauhofaufwand anhängig zur Vereinsnutzung	41	170,00 €	2.318.250,90 €	228	9.348,00 €
Anspach	Am Hasenberg	74,3	Verpachten	41			5	205,00 €
Anspach	Am Inchenberg	47,46	verkaufen	41	30,00 €	1.423,80 €	6	246,00 €
Anspach	An der Eisenbahn	386,3	verkaufen	41	5,00 €	1.931,50 €	8	328,00 €
Anspach	Auf der Erlenwiese Spielplatz	395,69	1. Prüfen ob Verkauf möglich 2. Übersichtplan an AK 3. machbar, dann verkaufen	41	340,00 €	134.534,60 €	27	1.107,00 €
Anspach	Bahnhof Anspach	2197,35	1. Vertragsprüfung 2. Ziel = Pflege an VHT übergeben	41			136	5.576,00 €
Anspach	Bahnhofstraße	44,74	Verpachtung	41			4	164,00 €
Anspach	Bahnhofstraße 26 Rat- haus	275,8	Pflegekategorie für Rasenflächen ändern o- der Umwandlung in Ökoflächen; Die Fläche wird 2 mal im Jahr (Ende Juni und Ende September) gemäht und das Schnittgut wird nach einer Liegezeit von min. 3-4 Tagen von Hand aufgenommen.	41			10	410,00 €
Anspach	Bahnhofstraße 27	11,85	Pflege auf Mieter übertragen	41			7	287,00 €

Anspach	Brahmsstraße	45,27	Verpachtung	41			2	82,00 €
Anspach	Breitestraße	374,19	Neugestaltung Vorplatz/ Bushaltestellen abwarten				0	- €
Anspach	Breitestraße Festplatz	24,32	Teilfläche Nr.3 an angrenzenden Hauseigentümer verkaufen Wasserleitung !	41	30,00 €	729,60 €	4	164,00 €
Anspach	Daimlerstraße	24,26	Verpachtung	41			8	328,00 €
Anspach	Dürerstraße	351,62	Verpachtung	41			37	1.517,00 €
Anspach	Eisenbachtal Anspach	9000	Verpachtung	41			30	1.230,00 €
Anspach	Eppsteiner Weg Spielplatz	1901,94	1. Prüfen ob Verkauf möglich 2. Übersichtplan an AK 3. machbar, dann verkaufen	41	340,00 €	646.659,60 €	56	2.296,00 €
Anspach	Fanny-Hensel-Weg	4,18	Verpachtung	41			2	82,00 €
Anspach	Feuerwehr Anspach	733,03	Pflege durch Verein	41			56	2.296,00 €
Anspach	Friedhof Anspach	1345	Nicht belegte Flächen in Ökoflächen umwandeln	41			42	1.722,00 €
Anspach	Friedhof Mitte	1074	Nicht belegte Flächen in Ökoflächen umwandeln	41			34	1.394,00 €
Anspach	Graf-von-Galen-Weg	90,16	verkaufen	41	30,00 €	2.704,80 €	6	246,00 €
Anspach	Grünewaldweg	33,38	Verpachtung	41			15	615,00 €
Anspach	Hattsteiner Weg	17,87	verkaufen	41	30,00 €	536,10 €	3	123,00 €
Anspach	Hunoldstaler Weg	26,43	Verpachtung	41			4	164,00 €
Anspach	Johanneswiesenweg Spielplatz	1641,33	bleibt bestehen	0	- €	- €	0	- €
Anspach	Josephine-Lang-Weg	6,93	Verpachtung	41			2	82,00 €
Anspach	Käthe-Kollwitz-Weg	8,39	Verpachtung	41			8	328,00 €
Anspach	Kreuzwiese	260,04	Verpachtung	41			16	656,00 €
Anspach	Kurtrierer Weg	5,92	Verpachtung	41			2	82,00 €

Anspach	Langgasse 9 evangelische Kirche	356,45	Pflege an Kirche zurückgeben	41			41	1.681,00 €
Anspach	Leipziger Straße	61,54	Verpachtung	41			17	697,00 €
Anspach	Lortzingstraße	49,45	Verpachtung	41			6	246,00 €
Anspach	Reifenberger Weg	5,03	Verpachtung	41			2	82,00 €
Anspach	Richard-Wagner-Straße	19,92	verkaufen	41	100,00 €	1.992,00 €	7	287,00 €
Anspach	Rudolf-Selzer-Straße	536,3	Patenschaft	41			8	328,00 €
Anspach	Rudolf-Selzer-Straße Spielplatz	677	1. Prüfen ob Verkauf möglich 2. neuer Übersichtplan an AK 3. machbar, dann verkaufen	41	340,00 €	230.180,00 €	31	1.271,00 €
Anspach	Saalburgstraße 2-4 Grünanlage	410	1. Prüfen ob Verkauf möglich 2. Laufbrunnenfläche und Zuleitung klären 3. machbar, dann verkaufen	41	340,00 €	139.400,00 €	52	2.132,00 €
Anspach	Schuhmannstraße	38,13	Verpachtung	41			4	164,00 €
Anspach	Schulstraße	175,03	Verpachtung	41			26	1.066,00 €
Anspach	Sportanlage F-L-J- Straße	3380	Fläche in bestehenden Pachtvertrag mit einbeziehen	41			40	1.640,00 €
Anspach	Stadtpark	3500	weitere Teilbereiche umwandeln	41			28	1.148,00 €
Anspach	Struthweg	566,54	In Ökofläche umwandeln	41			30	1.230,00 €
Anspach	Taunusstraße	1126,53	Teilfläche Nr. 0003 in Ökofläche umwan- deln Verkauf nicht möglich wegen Kanal	41			16	656,00 €
Anspach	Weilstraße	484,21	Vertrag Hessen Mobil prüfen	41			24	984,00 €
Hausen	Alter Anspacher Weg	58,81	verkaufen	41	30,00 €	1.764,30 €	8	328,00 €
Hausen	Alter Friedhof Hausen	1148,67	In Ökofläche umwandeln	41			30	1.230,00 €
Hausen	Am Spitzling	61,25	1. Prüfen ob Verkauf möglich 2. verkaufen	41	50,00 €	3.062,50 €	7	287,00 €
Hausen	Am Sportfeld 6-8	6128,77	Pflege auf Mieter übertragen, Gespräche sind anberaunt	41			74	3.034,00 €

Hausen	Auf der Heide	115	verkaufen	41	30,00 €	3.450,00 €	19	779,00 €	
Hausen	Blaumeisenweg	400,98	verkaufen	41	30,00 €	12.029,40 €	26	1.066,00 €	
Hausen	Friedhof An der Seibelhohl	2238,52	Nicht belegte Flächen in Ökoflächen umwandeln	41			40	1.640,00 €	
Hausen	Gärten Hinter dem Weiher	2251,12	Neuer B-Plan wird erstellt	41			38	1.558,00 €	
Hausen	Grundgasse	216,81	Ökofläche	41			6	246,00 €	
Hausen	Hauptstraße 108	263,59	1. Mähaufwand verringern 2. Prüfen externer Service und über Nebenkosten abrechnen	41			10	410,00 €	
Hausen	Hauptstraße 68	193,55	Anteilige Pflegefläche auf Mieter übertragen oder Hausmeisterservice	41			35	1.435,00 €	
Hausen	Hauptstraße 70	142,85	Pflege auf Mieter übertragen	41			24	984,00 €	
Hausen	Hinter dem Weiher	76,62	verkaufen	41	30,00 €	2.298,60 €	8	328,00 €	
Hausen	Im Girn	229,21	1. Prüfen ob Verkauf möglich 2. machbar, dann verkaufen	41	30,00 €	6.876,30 €	20	820,00 €	
Hausen	Spießbachtal Spielplatz	1730,25	1. Prüfen ob Verkauf möglich 2. Übersichtplan an AK 3. machbar, dann verkaufen	41	170,00 €	294.142,50 €	45	1.845,00 €	
R. a. Berg	Höhenstraße 17 Bushalteplatz	207,25	Pflege durch Verein	41			34	1.394,00 €	
R. a. Berg	Höhenstraße 24 Ehem. Feuerwehr Rod am Berg	71,51	Pflege auf Mieter übertragen	41			18	738,00 €	
R. a. Berg	Steinkauzweg Rod am Berg	380,83	verkaufen	41	30,00 €	11.424,90 €	6	246,00 €	
Westerfeld	An der Milchhalle	13,39	Pflege auf Mieter übertragen	41			8	328,00 €	
Westerfeld	Usinger Straße	32,9	Naturdenkmal Zuständig HTK	41			0	- €	
							3.813.391,40	1546	63.386,00 €
							€		

Ergebnis AK Haushalt		
Kleinstflächen die 2021 verkauft werden können	50.223,80 €	5.248,00 €
Baugebietsflächen mit B-Planänderungen	1.444.916,70 €	8.651,00 €
Aktuell finden Gespräche statt	2.318.250,90 €	10.906,00 €
Stundenreduktion durch Verpachtung		28.905,00 €
Stundenreduktion durch Umwandlung der Nutzung		9.676,00 €
Summen	3.813.391,40 €	63.386,00 €

Umsetzung in 2021 möglich		
40% Kleinstflächen die 2021 verkaufen	20.089,52 €	2.099,20 €
50 % Stundenreduktion durch Verpachtung		14.452,50 €
80 % Stundenreduktion durch Umwandlung der Nutzung		7.740,80 €
Summen	20.089,52 €	2.099,20 €

Produktrahmen

Produktbereich = Teilhaushalt	Produkt- gruppe	Bezeichnung	KTR	KTR-Bezeichnung	Code	Name	KST- Verantwortlicher
01 Innere Verwaltung	111	Verwaltungssteuerung und -service	111010	Unterstützung Städtischer Gremien	51111100	Unterstützung der städtischen Gremien	Nancy Bock
					51111110	StaVO und Ausschüsse	Nancy Bock
					51111120	Magistrat	Nancy Bock
					51111130	Bürgermeister	Nancy Bock
					51111151	Städtepartnerschaft Thalgau	Nancy Bock
			51111152	Städtepartnerschaft St. Florent	Nancy Bock		
			51111153	Städtepartnerschaft Sentjur	Nancy Bock		
			111030	Zentrale Organisations- und Verwaltungsdienstleist	52111210	Organisation und Verwaltung	Karin Schütz
					52111211	Zweitwohnungssteuer	Karin Schütz
					52111212	Zentrale Vergabestelle und Projekte	Dierk Mielke
					52111220	Personalrat	Karin Schütz
					52111221	Frauenbeauftragte	Karin Schütz
			52111240	Dienstfahrzeuge Verwaltung (HG-NA 102 Zafira, HG-NA 106 Fox)	Karin Schütz		
			111040	Personalsteuerung	52111310	Personalsteuerung Neu-Anspach	Karin Schütz
					52111321	Personalabrechnung für Usingen	Karin Schütz
					52111322	Personalabrechnung für Wehrheim	Karin Schütz
					52111323	Ausbildungsstelle	Karin Schütz
			111050	Finanzverwaltung	53111100	Finanzverwaltung	Sebastian Knull
					53111110	Kämmerei	Sebastian Knull
			111060	Dienstleistungen EDV	52111400	Dienstleistungen EDV	Karin Schütz
					52111420	Service HTK	Karin Schütz
					52111430	Service ekom21	Karin Schütz
			111070	Kasse, Steuern, Vollstreckung	54111110	Kasse	Sascha Herr
					54111120	Steuerverwaltung	Sascha Herr
					54111130	Vollstreckungsdienst	Sascha Herr
			111071	Vollstreckungsgebühren (Rückerstatt. Lohn+Gehalt)		Sascha Herr	
			111072	Fahrtkosten Vollstreckung (kompl.Rückerstattung Vollziehungsbeamte)		Sascha Herr	
			111080	An- u. Verkauf Immobilien und Grundstücke	61111100	An- u. Verkauf v. Immobilien und Grundst.	Sarah Corell
			111090	Beitragswesen	61111200	Beitragswesen	Sarah Corell
			111100	Gebäudemanagement und Liegenschaften	62111100	Gebäudemanagement und Liegenschaften	Markus Wolf
					62111111	Wohnhaus Schubertstr. 5	Markus Wolf
					62111113	Wohnhaus Hauptstraße 108	Markus Wolf
					62111114	Wohnhaus Usinger Str. 1	Markus Wolf
					62111122	Verw.-Geb. und Vereinshaus Bahnhofstraße 27	Markus Wolf
					62111123	Siemensstr. 21-23 (Alt: Verw.-Geb. Bahnhofstr. 28)	Markus Wolf
					62111124	Rathaus, Bahnhofstr. 26	Markus Wolf
					62111151	Hauptstr. 68 (mit JUZ Hausen, Vereinsraum Kampfsport, Portugiesenz., Wohn.OG/DG)	Markus Wolf
					62111152	Hauptstr. 70 - Vereinshaus Hausen-Arnzbach -	Markus Wolf
					62111153	Altes Gerätehaus Rod am Berg, Höhenstr. 24	Markus Wolf
					62111154	Schulstr. 1, DRK, incl. Garagen	Markus Wolf
					62111155	Vereinshaus Hausener Treff - Am Sportfeld 9 Hausen-Arnzbach Anbau 05/2011	Markus Wolf
					62111170	Sonstige Gebäude	Markus Wolf
					62111180	Pachtgrundstücke	Markus Wolf
					62111181	Grünwiesenweiher	Markus Wolf
					62111190	weiteres Geb.-Management u. Liegenschaften + Schaukästen NA	Markus Wolf
					111110	Bauhofmanagement	65111100	Bauhof, Auf dem Burgflecken 2a	Wolfram Präger
			111120	Verwaltung Stiftungsvermögen	68111100	Verwaltung Stiftungsvermögen	Sascha Herr
111130	DL Entwicklungsmaßnahme (Stabsstelle)	53111190	Stabsstelle Entwicklungsmaßnahme	Dierk Mielke			

Produktbereich = Teilhaushalt	Produkt- gruppe	Bezeichnung	KTR	KTR-Bezeichnung	Code	Name	KST- Verantwortlicher				
02 Sicherheit und Ordnung	121	Statistik und Wahlen	121010	Statistik und Wahlen	55121100	Erstellen von Statistiken und Durchführen von Wahl	Mathias Schnorr				
	122	Ordnungs- angelegenheiten	122010	Allg. Sicherheit und Ordnung	55122100	Maßnahmen der allgemeinen Sicherheit und Ordnung	Hans-Jörg Bleher				
55122180					Leistungen IKZ für Usingen (Standesamt)	Hans-Jörg Bleher					
55122200					Sicherung d. öffentl. Verkehrs und Verkehrslenkung	Hans-Jörg Bleher					
55122300					Überwachung Verkehr	Hans-Jörg Bleher					
56122100					Dienstleistungen Standesamt	Mathias Schnorr					
						56122180	Leistungen IKZ für Usingen (Standesamt)	Mathias Schnorr			
						56122181	Leistungen IKZ für Grävenwiesbach (Standesamt)	Mathias Schnorr			
						56122182	Leistungen IKZ für Schmitten (Standesamt)	Mathias Schnorr			
						58122100	Dienstleistungen Ortsgericht	Mathias Schnorr			
122050					Ortsgericht	122060	Bürgerbüro	58122200	Bürgerservice/Bürgerbüro	Mathias Schnorr	
								58122210	Aufgaben Bürgerservice/Bürgerbüro	Mathias Schnorr	
								58122220	Wohnberechtigungsbescheinigungen	Mathias Schnorr	
								58122280	Einnahmegebührenverarb. f. Usingen	Mathias Schnorr	
								126	Brandschutz	126010	Brandschutz	55126100	Brandschutzdienstleistungen/Feuerwehr allgemein	Hans-Jörg Bleher
55126111					Wehr Anspach	Hans-Jörg Bleher					
55126112	Wehr Hausen-Arnzbach	Hans-Jörg Bleher									
55126113	Wehr Rod am Berg	Hans-Jörg Bleher									
55126115	Schlauchwerkstatt	Hans-Jörg Bleher									
55126116	Funkwerkstatt	Hans-Jörg Bleher									
55126117	Kleiderlager	Hans-Jörg Bleher									
55126118	KNÖV (Kameradschaftspflege, Nachwuchsförderung, Öffentlichkeitsarbeit, Verpflegu	Hans-Jörg Bleher									
55126119	Brandschutz SBI 01 / SBI 02	Hans-Jörg Bleher									
55126120	Atemschutz-Werkstatt	Hans-Jörg Bleher									
55126151	FWGH Anspach, Auf dem Burgflecken 2	Markus Wolf									
55126152	FWGH Hausen-Arnzbach, Am Sportfeld 9	Markus Wolf									
55126153	FWGH Rod am Berg, Höhenstr. 112	Markus Wolf									
04 Kultur und Wissenschaft	272	Büchereien	272010	Bücherei	58272100	Bücherei, Konrad-Adenauer-Str. 2	Nico Sturm				
	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	281010	Kulturförderung	59281100	Kulturförderung	Nico Sturm				
05 Soziale Leistungen	315	Soziale Einrichtungen	315010	Förd. v. soz. Leistungen z.B.Ausländerb/Seniorenb	59315100	Förd. von soz. Leistungen	Nico Sturm				
					59315110	Diakoniestation	Nico Sturm				
					59315121	Seniorenbeirat im Bürgerhaus	Nico Sturm				
					59315122	Ausländerbeirat	Nico Sturm				
					59315123	Ludwig-Beck-Weg (Streetworker/Seniorenbeir./Deutscherterr.) ab 01.08.11	Nico Sturm				
					59315130	weitere Förd. soz. Leistungen	Nico Sturm				
					315070	Asylbewerber	59315700	Unterbringung von Asylbewerber/innen	Nico Sturm		

Produktbereich = Teilhaushalt	Produkt- gruppe	Bezeichnung	KTR	KTR-Bezeichnung	Code	Name	KST- Verantwortlicher								
06 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	361010	Förd. von Kindern in Kitas ev. Kirche, des VzF allgemein	57361100	Förd. von Kindern in Kitas ev. Kirche, des VzF allgemein	Nico Sturm								
			361011	Kitas VzF	57361111	Kita Mitte - VzF	Nico Sturm								
			361012	Kitas Ev. Kirche	57361112	Kita Taunusstraße - VzF	57361113	Kleinkindbetreuungszentrum VzF neu - angel.26.08.09	Nico Sturm						
					57361121	Ev. Kita Anspach (Geb. ev. Kirche)	57361122	Ev. Kita Hausen-Arnstsch (städt. Gebäude) - Regenbogenland - Hauptstr. 69	Nico Sturm						
					57361123	Ev. Kita Westerfeld (Geb. ev. Kirche) - Feldmäuse -	57361200	Förderung der betreuten Grundschulen	Nico Sturm						
					57361201	Betreute Grundschule Wiesenau	57361202	Betreute Grundschule am Hasenberg	Nico Sturm						
			362	Jugendarbeit	362010	Jugendpfl., Familienförd., Feriensp u Freizeiten	59362100	Allg. Jugendpfl., Familienförd., Ferienspiele u.	59362111	Jugendhaus	Nico Sturm				
							59362112	Jugendzentrum Hauptstr. 68	59362120	Jugendbeirat	Nico Sturm				
							59362130	Ferienspiele	59362140	Freizeiten	Nico Sturm				
							59362150	weitere Jugend- und Familienförd.	365010	Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen	57365000	Kindergärten allg. KST (nicht sofort aufteilbar)*	Nico Sturm		
	365	Tageseinrichtungen für Kinder					365100	Betreuung von Kindern im Abenteuerland	57365110	Kita Abenteuerland, Rudolf-Selzer-Str.	57365610	LB 65 Kita Rudolf-Selzer-Str. 6 (Abenteuerland)	Markus Wolf		
									365200	Betreuung von Kindern in der Rappelkiste	57365210	Kita Hausener Rappelkiste, Unterste Eisengasse	57365710	LB 65 Kita Unterste Eisengasse 49 (Hausener Rappelkiste)	Nico Sturm
											365300	Betreuung v. Kindern in der Kita Rasselbande/Pitsche Dappcher	57365311	Kita Rasselbande, Ulrich-v.-Hassell-Weg	57365811	LB 65 Kita Ulrich-v.-Hassell-Weg 2 (Rasselbande)	Markus Wolf
			57365500	Pitsche Dappcher (KT zu Rasselbande), Kita Hessenpark	57365510	LB 65 Kita Hessenpark, Pitsche Dappcher			Markus Wolf						
			365400	Betreuung von Kindern in der Villa Kunterbunt	57365410	Kita Villa Kunterbunt, Raiffeisenstr.			57365910	LB 65 Kita Raiffeisenstr. 13a (Villa Kunterbunt)			Markus Wolf		
					366	Einrichtungen der Jugendarbeit			366010	Unterh. öffentl. Spielplätze			65366100	Unterhaltung öffentlicher Spielplätze	Wolfram Präger
	08 Sportförderung	421	Förderung des Sports	421010	Förderung des Sports	60421100	Förderung des Sports	Nico Sturm							
						424	Sportstätten und Bäder	424010	Betrieb Sportstätten	60424100	Betrieb eigne Sportstätten	Nico Sturm			
		60424111	Sportanlage Jahnstraße	60424112	Sportanlage Hausen-Arnstsch					Nico Sturm					
		60424113	Sportanlage Westerfeld	60424114	Sportanlage ARS					Nico Sturm					
		60424151	LB 65 Sportanlage Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 9	60424152	LB 65 Sportanlage Hausen-Arnstsch, Am Sportfeld 9					Nico Sturm					
		60424153	LB 65 Gebäude Sportanlage Westerfeld	60424200	Betrieb Waldschwimmbad (MWST)					Nico Sturm					
		60424220	LB 65 Waldschwimmbad, komplettes Gelände (MWST)	60424230	Gaststätte Waldschwimmbad					Markus Wolf					
		09 Räuml. Planung und Entwicklung	511	Räuml. Planung und Entwicklung	511010					Städtebaul. Planung und Entwicklung	61511100	Städtebauliche Planung und Entwicklung	Sarah Corell		
											61511300	Windpark	Sarah Corell		
											61511200	Solarpark Erdfunkstelle - Erträge und Aufw. ohne Pacht	Sarah Corell		

Produktbereich = Teilhaushalt	Produkt- gruppe	Bezeichnung	KTR	KTR-Bezeichnung	Code	Name	KST- Verantwortlicher				
11 Ver- und Entsorgung	533	Wasserversorgung	533010	Wasserversorgung	69533100	Wasserversorgung	Markus Wolf				
					69533200	Standrohre	Markus Wolf				
					69533300	Hausanschlüsse Wasser	Markus Wolf				
					69533400	Wasserzähler	Markus Wolf				
					69533500	Wasserversorgung für IKZ Usingen	Markus Wolf				
	534	Fernwärmeversorgung	534010	Nahwärmeversorgung	69534100	Fernwärmeversorgung	Markus Wolf				
	537	Abfallwirtschaft	537010	Abfallwirtschaft	69537100	Abfallwirtschaft	Dierk Mielke				
					69537110	Restmüll	Dierk Mielke				
					69537200	Altpapier	Dierk Mielke				
					69537300	Biomüll	Dierk Mielke				
					69537350	Grünabfall	Dierk Mielke				
					69537400	DSD	Dierk Mielke				
					69537500	Sperrmüll	Dierk Mielke				
					69537550	Elektromüll	Dierk Mielke				
					69537600	Recyclinghof und Batterieabfälle	Dierk Mielke				
					69537700	Sondermüll	Dierk Mielke				
					538	Abwasserbeseitigung	538010	Abwasserbeseitigung	69538100	Abwasserbeseitigung	Markus Wolf
									69538200	Schmutzwasser	Markus Wolf
									69538300	Niederschlagswasser	Markus Wolf
69538400	Hausanschlüsse Kanal	Markus Wolf									
12 Verkehrsflächen u. - anlagen, ÖPNV	541	Gemeindestraßen	541010	DL für Straßen, Wege, Plätze	62541100	Straßen, Wege, Plätze	Markus Wolf				
					62541110	Straßenbeleuchtungsanlagen	Markus Wolf				
					62541190	Aufgaben Entwicklungsmaßnahme Straßen	Markus Wolf				
					55545100	Straßenreinigung und Winterdienst	Markus Wolf				
	545	Straßenreinigung	545010	Straßenreinigung und Winterdienst	55545110	Straßenreinigung	Markus Wolf				
					55545120	Winterdienst	Markus Wolf				
					62546100	Unterhaltung Parkeinrichtungen	Markus Wolf				
	546	Öffentliche Parkplätze	546010	Unterhaltung v. Parkeinrichtungen	62546110	P+R-Anlagen	Markus Wolf				
					62546120	andere Parkeinrichtungen	Markus Wolf				
					55547100	Förderung ÖPNV	Hans-Jörg Bleher				
	547	ÖPNV	547010	ÖPNV	55547100	Förderung ÖPNV	Hans-Jörg Bleher				
	13 Natur- und Landschaftspflege	551	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	551010	Unterh. öffentl. Grünanlagen	62551100	Unterh. öffentlicher Grünanlagen	Markus Wolf			
62552100						Unterh. öffentl. Gewässer und Wasserbau	Markus Wolf				
552		Öffentliches Gewässer/ Wasserbaul. Anlagen	552010	Unterh. öffentl. Gewässer u. Wasserbau	62552111	Wasserbau Gemarkung Anspach	Markus Wolf				
					62552112	Wasserbau Gemarkung Hausen-Arnzbach	Markus Wolf				
					62552113	Wasserbau Gemarkung Rod am Berg	Markus Wolf				
					62552114	Wasserbau Gemarkung Westerfeld	Markus Wolf				
					62552190	Brauchwasserversorgung	Markus Wolf				
					63553100	Dienstl. Friedhofs- und Bestattungswesen	Mathias Schnorr				
553		Friedhofs- und Bestattungswesen	553010	Dienstl. Friedhofs- u. Bestattungswesen	63553111	Friedhof Anspach	Mathias Schnorr				
					63553112	Friedhof Dörrwiese	Mathias Schnorr				
					63553113	Friedhof Seibelhohl	Mathias Schnorr				
					63553114	Friedhof Mitte	Mathias Schnorr				
					63553115	Friedhof Rod am Berg	Mathias Schnorr				
					63553116	Friedhof Westerfeld	Mathias Schnorr				
					63553151	LB 65 Friedhof Anspach, Friedhofsweg 2	Mathias Schnorr				
	63553153				LB 65 Friedhof Hausen, An der Seibelhohl	Mathias Schnorr					
	63553154				LB 65 Friedhof Mitte, Struhtweg	Mathias Schnorr					
	63553155				LB 65 Friedhof Rod am Berg, Am Hainfeld	Mathias Schnorr					
	63553156				LB 65 Friedhof Westerfeld, Friedhofsweg	Mathias Schnorr					
	555				Land- und Forstwirtschaft	555010	Unterh. Feld- u. Wirtschaftswege	62555100	Unterh. Feld- und Wirtschaftswege	Markus Wolf	
555020		Bewirtschaftung Stadtwald	66555100	Bewirtschaftung Stadtwald		Christoph Waelert					

Produktbereich = Teilhaushalt	Produktgruppe	Bezeichnung	KTR	KTR-Bezeichnung	Code	Name	KST-Verantwortlicher			
14 Umweltschutz	561	Umweltschutzmaßnahmen	561010	Kommunaler Umweltschutz	61561100	Kommunaler Umweltschutz	Sarah Corell			
15 Wirtschaft und Tourismus	571	Wirtschaftsförderung	571010	Wirtschaftsförderung	51571100	Wirtschaftsförderung	Oliver Lorenz			
					51571120	Taunusmesse	Oliver Lorenz			
	573	Allg. Einrichtungen und Unternehmen	573010	Märkte	55573100	Durchführung von Märkten	Hans-Jörg Bleher			
					55573110	Wochen- und andere Märkte	Hans-Jörg Bleher			
					55573120	Nikolaus- und Weihnachtsmärkte	Hans-Jörg Bleher			
					573020	Betrieb Bürgerhaus	64573100	Betrieb Bürgerhaus Neu-Anspach (MWST)	Nico Sturm	
							64573101	LB 65 Bürgerhaus Neu-Anspach, Gustav-Heinemann-Str. 3	Markus Wolf	
							64573110	Gaststätte Bürgerhaus Neu-Anspach	Nico Sturm	
					573030	Betrieb Gemeinschaftseinrichtungen	573030	64573200	Betrieb von Gemeinschaftseinrichtungen	Nico Sturm
								64573201	DGH Hausen-Arnsbach	Nico Sturm
								64573202	DGH Rod am Berg	Nico Sturm
								64573203	Gemeinschaftssaal Westerfeld	Nico Sturm
								64573204	Milchhalle	Nico Sturm
								64573211	LB 65 DGH Hausen-Arnsbach, Hauptstr. 69	Markus Wolf
								64573212	LB 65 DGH Rod am Berg, Höhenstr. 1	Markus Wolf
64573213	LB 65 Tanzsportzentrum Westerfeld, Kransberger Str. 11	Markus Wolf								
64573214	LB 65 Vereinshaus An der Milchhalle 2	Markus Wolf								
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	611	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	611010	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	67611100	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	Sebastian Knull			
	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	612010	Sonst. allg. Finanzwirtschaft inkl. Konzessionsabg.	67612100	Sonst. allg. Finanzwirtschaft inkl. Konzessionsabg.	Sebastian Knull			

Budgetierungsrichtlinie der Stadt Neu-Anspach



Inhaltsverzeichnis

Inhalt

Inhaltsverzeichnis.....	2
1. Vorbemerkungen	3
2. Budgetdefinitionen	4
2.1 Globalbudgets.....	4
2.2 Deckungsvermerke	4
2.3 Kostenstellenbudgets	5
2.4 Mittelverschiebungen.....	6
2.5 Deckungen im Investitionshaushalt	7
2.6 Ausnahmen.....	7
2.7 Über-/Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	7
3. Aufgaben und Verantwortung der Budgetverantwortlichen	8
3.1 Budgetüberwachung	8
3.2 Umgang mit Budgetüberschreitungen	8
4. Übertragbarkeit von Mitteln.....	9
5. Berichtswesen.....	10
6. Nachtragspflicht.....	11

1. Vorbemerkungen

Budgetierung bezeichnet das Verfahren der Haushaltsbewirtschaftung. Die Doppik räumt den Organisationseinheiten (Ämtern) umfassende und weitgehende Verantwortung und Flexibilität bei der Bewirtschaftung ihrer Budgets ein. Budgetzeitraum ist das jeweilige Haushaltsjahr. Bereits in der GemHVO wird die Budgetierung in § 4 Abs. 1 geregelt. Danach bildet jeder Teilhaushalt eine Bewirtschaftungseinheit (Budget) und ist damit gegenseitig deckungsfähig. Diese Budgets sind Verantwortungsbereichen zuzuordnen.

Der Kommune ist es freigestellt, wie sie die Teilhaushalte definiert, daher ist es notwendig, in einer Budgetierungsrichtlinie die Budgets näher zu definieren. Dabei ist zwischen einer möglichst flexiblen und praktikablen Handhabung abzuwägen.

Auf der einen Seite sollten die Budgets möglichst großzügig definiert werden, um der Verwaltung größtmögliche Flexibilität zu ermöglichen. Nur mit großzügigen Deckungskreisen können Auszahlungen stets zügig erfolgen. Andernfalls müsste für jede Budgetüberschreitungen stets der Magistrat oder gar die Stadtverordnetenversammlung involviert werden.

Auf der anderen Seite sollten die Budgets so ausgestaltet sein, dass eine budgetverantwortliche Person auch konkret die Verantwortung übernehmen kann. Sie sollte für die Buchungen verantwortlich sein und stets einen Überblick über das Budget haben, was schwierig wird, wenn Bereiche, die fern ab seiner Zuständigkeit liegen (z.B. Personalaufwendungen, Abschreibungen) mit in das Budget fallen.

Mit einer individuellen Ausgestaltung sollen die Budgets möglichst auf die Budgetverantwortlichen zugeschnitten werden, ohne dabei die globale Flexibilität zu verlieren.

2. Budgetdefinitionen

2.1 Globalbudgets

Die Stadt Neu-Anspach definiert, angelehnt an die GemHVO, jeden Produktbereich zu einem Teilhaushalt. Entsprechend ist der Haushalt in 16 Teilhaushalte gegliedert, in denen verwandte Produkte zu Produktgruppen zusammengefasst sind.

Entsprechend dem Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO gibt es in Neu-Anspach folgende Teilhaushalte (Produktbereiche):

1. Innere Verwaltung
2. Sicherheit und Ordnung
3. Schulträgerschaft (Kreisaufgabe)
4. Kultur und Wissenschaft
5. Soziale Leistungen
6. Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe
7. Gesundheitsdienste (Gesundheitsamt ist Kreisaufgabe)
8. Sportförderung
9. Räumliche Planung und Entwicklung
10. Bauen und Wohnen
11. Ver- und Entsorgung
12. Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
13. Natur- und Landschaftspflege
14. Umweltschutz
15. Wirtschaft und Tourismus
16. Allgemeine Finanzwirtschaft

Entsprechend des § 4 Abs. 1 GemHVO bilden damit alle einem Produktbereich zugeordneten Produkte und Sachkonten ein Budget und sind gegenseitig deckungsfähig und benötigen daher keine zusätzliche Genehmigung von Magistrat oder Stadtverordnetenversammlung.

Der besseren Abgrenzung wegen sprechen wir hier von den **Globalbudgets**.

2.2 Deckungsvermerke

Unabhängig von den oben genannten Budgets werden folgende Aufwandskonten auf Ebene des gesamten Ergebnishaushaltes wie folgt für deckungsfähig erklärt:

- Personalaufwendungen (62, 63, 640-643, 647-649, 65)
- Versorgungsaufwendungen (644-646)
- Instandhaltungsaufwendungen (6161, 6162)
- Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (546, 66)
- Grundsteuer, KFZ-Steuer (702, 703)

Aufwandsbuchungen, die nicht zu Auszahlungen führen (z.B. Abschreibungen) dürfen gebucht werden, auch wenn diese Aufwendungen über den im Haushaltsplan vorgesehenen Ansatz hinausgehen.

Es gilt das Bruttoprinzip, das heißt, das zu kontrollierende Budget umfasst lediglich die Aufwandskonten.

Mehrerträge verstärken jedoch grundsätzlich das Budget (§ 19 Abs. GemHVO). Mehrerträge entstehen erst dann, wenn ungeplante Erträge generiert werden oder die Erträge den Planansatz überschreiten.

2.3 Kostenstellenbudgets

Um die Budgetierung auch im Alltag händelbar zu gestalten, müssen Budgets auf unterster Ebene definiert werden. Dies ist im Fall der Stadt Neu-Anspach die Kostenstelle, die unterhalb der Produkts (Kostenträger) angelegt ist.

Den Kostenstellen werden jeweils die Konten der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, der Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie der Transferaufwendungen zugeordnet. Hierbei gibt es ggfs. mehrere Verantwortliche pro Kostenstelle, von denen jeder für seine Konten, jedoch alle gemeinschaftlich für ihr Budget haften. Die Konten sind automatisch gegenseitig deckungsfähig, ohne dass dafür eine Mittelverschiebung oder dergleichen notwendig ist.

Als Orientierung der Kostenstellenbudgets dient die Haushaltsdatei, die von der Kämmerei zur Verfügung gestellt wird und entsprechend nach Kostenstellen und/oder Verantwortlichen gefiltert werden kann.

z.B.

Kostenstelle	Sachkonto	Zuständig	Plan xxxx	Erläuterung
52111210 Organisation und Verwaltung	6010100 Aufw. für Büromaterial	Schütz	17.000,00 €	Komplette Verwaltung, Seniorenbeiratswahl
52111210 Organisation und Verwaltung	6880000 Aufw. für Fort- u. Weiterbildungen	Schütz	4.000,00 €	Qualifizierungsmaßnahm en ganze Verwaltung, Datenschutz, HSGB, Hess. Städtetag
52111210 Organisation und Verwaltung	6910000 Beitr. Wirtschafts- verb., Mitgliedsbeiträge	Schütz	25.000 €	HSGB, Hess. Städtetag, HVSV, KAV, VHW, KGST

46.000,00 €

Die Verantwortliche für dieses Kostenstellenbudgets kann eigenhändig entscheiden, wie sie ihr zur Verfügung gestelltes Budget von 46.000€ innerhalb dieser Kostenstelle einsetzt.

Auch notwendige neue Konten, die nicht im Haushalt explizit beplant waren (z.B. 6771000 Aufwendungen für Rechtsberatungen), können im Rahmen des zur Verfügung gestellten Budgets bebucht werden.

Da sie auf andere Kosten auf dieser Kostenstelle (z.B. Personalaufwendungen oder Abschreibungen) keinen Einfluss hat, ist sie für diese Sachkonten nicht verantwortlich. Hierfür muss dann der Produktverantwortliche einen Überblick haben.

2.4 Mittelverschiebungen

Während die Sachkonten innerhalb eines Kostenstellenbudgets ohne weiteres gegenseitig deckungsfähig sind, sind für Deckungen innerhalb des Globalbudgets über Kostenstellen hinweg Mittelverschiebungen zu buchen, um den Überblick zu gewährleisten.

Sind die entsprechenden Konten in Zuständigkeit eines Mitarbeiters, reicht eine formlose E-Mail an die Kämmerei, die die Mittelverschiebung dann bucht.

z.B.

Kostenstelle	Sachkonto	Zuständig	Plan xxx	Erläuterung
52111323 Ausbildungsstelle	6810000 Aufw. für Zeitungen u. Fachliteratur	Schütz	500,00 €	VSV und Nachlieferung, Prüfungsmaterial
52111323 Ausbildungsstelle	6850000 Reisekosten	Schütz	300,00 €	Fahrten zum Verwaltungsseminar
52111323 Ausbildungsstelle	6880000 Aufw. für Fort- u. Weiterbildungen	Schütz	4.000,00 €	Dienstbegleitender Unterricht
			4.800,00 €	

Die Verantwortliche der beiden Kostenstellenbudgets kann Mehrkosten bei der Organisation und Verwaltung durch Minderaufwendungen bei der Ausbildungsstelle durch Mittelverschiebung decken, da beide Kostenstellen dem Globalbudget Innere Verwaltung zugeordnet sind.

Handelt es sich um unterschiedliche Zuständigkeiten innerhalb des Globalbudgets, geht dies gleichermaßen, sofern zwischen den Zuständigen die Absprache erfolgt ist.

z.B.

Kostenstelle	Sachkonto	Zuständig	Plan xxxx	Erläuterung
51111110 StaVO und Ausschüsse	6810000 Aufw. für Zeitungen u. Fachliteratur	Körper	700,00 €	Kommunalwahl, HGO
54111110 Kasse	6772000 Aufw. für Steuerberater/WP	Herr	800,00 €	
51111130 Bürgermeister	6880000 Aufw. für Fort- u. Weiterbildungen	Körper	2.000,00 €	
			3.500,00 €	

Da sowohl die Finanzverwaltung als auch die Personalsteuerung dem Globalbudget Innere Verwaltung zugeordnet sind, können in Absprache mit den beiden Verantwortlichen dieser Kostenstellenbudgets Mittel verschoben werden.

2.5 Deckungen im Investitionshaushalt

Für Investitionen gilt generell das gleiche wie für Deckungen im Ergebnishaushalt. Sofern die Investitionen einer Kostenstelle zugeordnet sind, sind sie deckungsfähig.

Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets im Ergebnishaushalt werden zu Gunsten von Investitionsauszahlungen für einseitig deckungsfähig erklärt.

Bei allen Investitionen sind Mittelverschiebungen zu buchen.

2.6 Ausnahmen

Zweckgebundene Aufwendungen oder Erträge gem. § 19 Abs. 1 GemHVO dürfen nur für den bereitgestellten Zweck verwendet werden (z.B. Spenden, Verfügungsmittel). Sofern es sich aus der Sache nicht schon ergibt, sollte dies entsprechend im Haushalt erläutert werden.

2.7 Über-/Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Deckungen über den Teilhaushalt (Globalbudget) hinaus sind grundsätzlich über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen gemäß § 100 HGO und müssen bei einem Betrag

- bis 50.000 € vom Magistrat
- ab 50.001 € von der Stadtverordnetenversammlung

genehmigt werden. Hierfür ist eine Vorlage erforderlich.

Zu beachten ist, dass über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen unvorhergesehen und unabweisbar sowie im Gesamthaushalt gedeckt sein müssen, da sie sonst nicht genehmigungsfähig sind.

3. Aufgaben und Verantwortung der Budgetverantwortlichen

Die Budgetverantwortlichen führen ihre Budgets im Rahmen dieser Richtlinie in freier und alleiniger Verantwortung aus. Sie haben die Regelungen der Deckungsfähigkeit im Rahmen ihrer Verantwortung zu beachten. Unter Beachtung, dass die vereinbarten Ziele hierbei nicht beeinträchtigt werden, können Budgets innerhalb eines Teilhaushaltes (Globalbudget) untereinander ausgeglichen werden.

3.1 Budgetüberwachung

Der Budgetverantwortliche muss sein Budget soweit kennen und überwachen, dass er bei erkennbaren (positiven und negativen) Budgetabweichungen sofort die Kämmerei informieren kann und in Abstimmung ggf. steuernd einwirken kann.

Er hat sicherzustellen, dass sein Budget am Ende des Haushaltsjahres nicht überschritten ist, oder hat entsprechend (durch Mittelverschiebungen oder üpl/apl) einzugreifen.

3.2 Umgang mit Budgetüberschreitungen

Budgetüberschreitungen sind grundsätzlich zu vermeiden.

Bei der Beurteilung einer Budgetüberschreitung ist zu berücksichtigen, inwieweit es sich um beeinflussbare Größen oder verwaltungsintern nicht beeinflussbare Größen handelt.

Grundsätzlich können zusätzliche Mittel nur dann beantragt werden, wenn Aufwendungen/ Auszahlungen- und Aufgabenerweiterungen in dem jeweiligen Budget zwingend erforderlich sind, die für die Organisationseinheit nicht vorhersehbar waren und zuvor alle eigenen Ausgleichsmöglichkeiten ausgeschöpft wurden.

Budgetüberschreitungen sind nur zulässig, wenn sie vorab angemeldet, ausreichend begründet und genehmigt wurden. Für die Genehmigung gelten die in dieser Richtlinie beschriebenen Voraussetzungen und orientieren sich an den §§ 4 GemHVO, 98, 100 HGO, d.h.

- a) Deckung von einer anderen Kostenstelle des gleichen Teilhaushaltes
- b) Deckung als ÜPL/APL aus einem anderen Teilhaushalt bis 50.000 Euro durch Magistrat
- c) Deckung als ÜPL/APL aus einem anderen Teilhaushalt ab 50.001 Euro durch Stavo.

4. Übertragbarkeit von Mitteln

Ergebnishaushalt

Die Ansätze für Aufwendungen eines Budgets sind grundsätzlich nicht übertragbar.

Unberührt bleibt die Möglichkeit der Bildung von Rückstellungen für bereits feststehende Verbindlichkeiten, deren Höhe und Zeitpunkt noch unbekannt sind.

Investitionshaushalt (Haushaltsreste)

Die Ansätze für Investitionen sind 1 Jahr übertragbar und müssen danach neu angemeldet werden.

Die notwendigen Haushaltsreste sind der Kämmerei spätestens bis zum 31.01. des Folgejahres zu melden, sofern diese nicht früher eine entsprechende Abfrage getätigt hat.

Haushaltsreste können nicht zur Deckung von anderen Investitionen genutzt werden. Sie bilden eine Ausnahme zur Deckungsfähigkeit, da sie zweckgebunden sind (s.o.)

5. Berichtswesen

Gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO ist die Stadtverordnetenversammlung über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten.

Der Berichtszeitraum richtet sich nach dem Sitzungskalender und wird insofern flexibel gestaltet, als dass sinnvolle Berichtszeiträume z.B. nach Abschluss von Quartalszahlen (30.04./31.07./31.10.) gewählt werden können. Für das kommende Jahr sollte daher wie folgt berichtet werden:

Berichtszeitraum	Fälligkeit
01.01.-30.04. lfd. Jahr	31.05. lfd. Jahr (Kurzbericht)
01.01.-31.07. lfd. Jahr	31.08. lfd. Jahr
01.01.-30.10. lfd. Jahr	30.11. lfd. Jahr (Kurzbericht)

Die Kämmerei fragt für den 1. Bericht unter Angabe der Zwischenstände die Hochrechnungen bei den Budgetverantwortlichen nach Ablauf des Berichtszeitraums ab, welche unter Einhaltung der gesetzten Frist von den Budgetverantwortlichen zu kalkulieren sind.

Die Finanzverwaltung hat dem Magistrat spätestens kurz vor der entsprechenden Sitzungsrunde einen Gesamtbericht vorzulegen. Der Magistrat berichtet anschließend dem Haupt- und Finanzausschuss und der Stadtverordnetenversammlung.

Über erkennbare erhebliche Budgetabweichungen hat die Finanzverwaltung unabhängig von Fälligkeitsterminen sofort, spätestens zur nächsten Sitzungsrunde, zu informieren (§ 28 Abs. 2 GemHVO).

Die Erheblichkeitsgrenze wird auf eine Abweichung von +/- 3 % von den gesamten ordentlichen Erträgen des Haushaltsplanes der Stadt Neu-Anspach festgelegt.

6. Nachtragspflicht

Die Pflicht zur Aufstellung einer Nachtragssatzung besteht nach § 98 Abs. 2 und Abs. 3 HGO. Da auch hier unbestimmte Rechtsbegriffe eingesetzt werden, ist eine Konkretisierung seitens der Stadt Neu-Anspach nötig.

Abs. 2 Nr. 1 enthält zwei kumulativ zu erfüllenden Voraussetzungen:

1. Voraussetzung: trotz Ausnutzung aller Sparbemühungen – 1. Alternative - entsteht im Ergebnishaushalt ein erheblicher Fehlbetrag oder – 2. Alternative – ein bereits veranschlagter Fehlbedarf erhöht sich wesentlich.
2. Voraussetzung: (nur) durch eine Änderung der Haushaltssatzung kann der Haushaltsausgleich erreicht werden.

Bei der 1. Voraussetzung steht die Wesentlichkeit im Fokus der Betrachtung. Ab wann sich ein Fehlbetrag wesentlich erhöht ist ein unbestimmter Rechtsbegriff, der laut Gesetzeskommentar zwischen 2 % und 10 % Abweichung vom Gesamthaushaltsvolumen konkretisiert wird. Die Stadt Neu-Anspach legt für sich die Wesentlichkeitsgrenze bei einer Überschreitung von 3 % vom Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge fest, was auch der herrschenden Meinung entspricht.

Die zweite Voraussetzung ist, mit einer Nachtragssatzung den Haushaltsausgleich bzw. das veranschlagte Defizit wieder herzustellen zu können. Sofern alle anderen Einsparungsmöglichkeiten ausgeschöpft sind, kann dies lediglich durch die Erhöhung der Realsteuerhebesätze erreicht werden. Dies ist allerdings rückwirkend nur bis zum 30.06. möglich.

Bei der Nachtragsverpflichtung nach § 98 Abs. 2 Nr. 2 HGO liegt ein erheblicher Fehlbetrag im Finanzhaushalt vor. Dies bezieht sich vor allem auf die Finanzierungs- und Investitionstätigkeit der Kommune, die direkt voneinander abhängig sind.

Eine Definition der Wesentlichkeitsgrenze auf einen bestimmten Prozentsatz wie im Ergebnishaushalt reicht hier im Zweifel nicht aus, denn bereits eine geringe Abweichung als 3 % könnte dazu führen, dass die Kommune mangels Kreditermächtigungen zahlungsunfähig wird.

Aus diesem Grund legt die Stadt Neu-Anspach die Wesentlichkeitsgrenze so fest, dass die Nachtragspflicht dann besteht, wenn der Fehlbetrag im Finanzhaushalt die Liquidität der Stadt gefährdet.

Während § 98 Abs. 2 Nr. 2 nur den Gesamthaushalt betrachtet, bezieht sich Abs. 3 auf bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Ansätzen oder einzelnen

vorgegebenen Budgets in einem im Verhältnis zu den gesamten Aufwendungen erheblichen Umfang. Es beschränkt sich lediglich auf die Ausgabenseite.

Auch hier ist eine Konkretisierung notwendig, was wir als erheblichen Umfang bezeichnen. Die Wesentlichkeitsgrenze bei einzelnen Ansätzen auf Sachkontenebene wird auf eine Abweichung festgelegt, die mehr als 2 % des Gesamtbetrags an ordentlichen Erträgen beträgt. Bezieht sich die Abweichung auf ein Globalbudget, werden 3 % als erheblich betrachtet.

Gleiche Grenze wird für § 98 Abs. 2 Nr. 4 i.V.m. Abs. 3 Nr. 1 festgelegt. Bisher nicht veranschlagte Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen können bis zum Erreichen dieser Grenze geleistet werden, sofern die Deckungsvoraussetzungen nach § 20 GemHVO und § 100 HGO vorliegen.

Begriffliche Erläuterungen
Was verbirgt sich dahinter?

Ergebnishaushalt

- | | | |
|-----|------------------------|--|
| 1. | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte
z.B. Holzverkäufe, Mieten und Pachten einschließlich Jagdpacht, Papiervergütung
Leistungen des Bauhofes, die an Dritte weitergegeben werden. |
| 2. | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Sämtliche Gebühreneinnahmen für Kindertagesstätten, Abwasser, Wasser, Müll, Friedhöfe |
| 3. | 548-549 | Kostenersatzleistungen und -erstattungen
Erstattungen vom Land, Krankenkassen, Vereinen, Gemeinden z.B. für das gemeinsame Ordnungsamt.
Hausanschlüsse |
| 4. | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen
Vom Bauhof selbst erstellte Anlagen. |
| 5. | 55 | Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen
Anteil an der Einkommenssteuer und der Umsatzsteuer
Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Spielapparatesteuer, Zweitwohnungssteuer. |
| 6. | 547 | Erträge aus Transferleistungen
Ausgleichsleistung nach dem Familienleistungsgesetz (das ist der Ersatz für die ehemalige Gewerbesteuer) |
| 7. | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen
Schlüsselzuweisungen, Förderung städtebaulicher Planung
Zuweisungen vom Land für Kindertagesstätten und Forstbetrieb |
| 8. | 546 | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen
Abschreibungen (Werteverlust) aus Zuweisungen von Land, Bund und Beiträgen für gemeindliche Maßnahmen |
| 9. | 53 | Sonstige ordentliche Erträge
Auflösung Rückstellung, Zuschuss Naps |
| 10. | | <u>Summer der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u> |
| | 62,63,640-
643,647- | |
| 11. | 649,65 | Personalaufwendungen
Personalkosten der Bediensteten und Beamten inkl. Arbeitgeberanteile |
| 12. | 644-646 | Versorgungsaufwendungen
Versorgungsbezüge der pensionierten Beamten und Beihilfen für Versorgungsempfänger
Aufwendungen Versorgungskasse für Beamte |
| 13. | 60,61,67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
z.B. Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder der Gremien
amtliche Bekanntmachungen, Kopierer- und Druckerkosten, Dienstreisen
Geschäftsaufwendungen für Büromaterial, Hosting Hochtaunuskreis, Versicherungen
Wartung und Pflege: Homepage, TK-Anlage, SD-Net, rw21, NSK
arbeitsmedizinische Untersuchungen, Einstellungsuntersuchungen
Leasingkosten der Dienstfahrzeuge, Unterhaltung und Instandhaltung von Fahrzeugen
Kosten für die Ausbildung von 3 Auszubildenden, Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen
Prüfgebühren für Jahresabschlüsse, Aufwendungen für Strom, Wasser, Heizmittel
Unterhaltungsmaßnahmen an Gebäuden und Einrichtungen |
| 14. | 66 | Abschreibungen
Jährlicher Werteverlust des Vermögens |
| 15. | 71 | Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen
Zuschüsse für Vereine, VHS Bad Homburg, Caritas, etc.
Verbandsumlage VHT, Erstattung für Unterhaltungskosten betreute Grundschule, Kostenerstattung Finanzwesen. |
| 16. | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen
Umlage Planungsverband, Gewerbesteuerumlage, Kreis- und Schulumlage
Umlage AWV Oberes Usatal, WBV Usingen und Wilhelmsdorf |
| 17. | 72 | Transferaufwendungen
Aufwendungen für Bestattungen mittelloser Personen und Fremdunterbringung von Obdachlosen |
| 18. | 70,74,76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen
zu zahlende Grund- und KFZ-Steuer |
| 19. | | <u>Summer der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u> |
| 20. | | <u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</u> |
| 21. | 56,57 | Finanzerträge
Zinsen für Gewerbesteuernachforderungen, Säumniszuschläge, Stundungszinsen |
| 22. | 77 | Zinsen und andere Finanzaufwendungen
Zinsen für Kredite, Kassenkredite und Gewerbesteuerrückzahlungen |
| 23. | | <u>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</u> |

24		<u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</u>
25	59	Außerordentliche Erträge Spenden, Grundstücksveräußerungen
26	79	Außerordentliche Aufwendungen außerordentliche Abschreibungen, periodenfremde Aufwendungen, Gegenwert bei Grundstückstauschgeschäften.
27		<u>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</u>
28		<u>Jahresergebnis (Nr. 25 und Nr. 26)</u>
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen Erlöse des Verwaltungsoverheads (Zentrale Dienste, Personal, Städtische Gremien, Rathaus)- Erlöse des Finanzwesens, Erlöse Bauhofleistungen, etc.
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen Anteilige Kosten am Verwaltungsoverhead, Bauhofrechnungen etc.
31		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</u>
32		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</u>

Gesamthaushalte

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

9f[YVb]gU gU'h					
BYi !5bgdUM					
				<Ui g\U'rgubgUm	
Bf"	?cbhYb	6YniY]Wbi b[	&\$&%	&\$&\$	9f[YVb]gXYg -U'fYgUVgW'1 ggYg &\$%
\$%	) \$	Df]j UfYfW'h]WY'@Y]gi b[gYbH[Y'fY	!%\$, ' "&++	!%& '&* (*	!%() ("+ - *
\$&	) %	x ZYb'h]W! fYfW'h]WY'@Y]gi b[gYbH[Y'fY	! * , () "+ %	! *) \$' " % \$! * &) ' " , *
\$'	) ( , ! ) (-	?cghYbYfgU'm]Y]gi b[Yb i bX ! YfgU'f'i b[Yb	! % % & (" + % %	! % (() * \$! % \$ & * , \$'
\$(	) &	6YgU'bxG Yf] bXYf'i b[Yb i bX U' h] j]f'fY' 9[Yb' Y]gi b[Yb	!) "\$\$\$!) "\$\$\$! ' \$ (,)
\$)	) )	G'fYi Yf'b i " ghYi Yf] \b]]WY' 9f'f] [Y' Y]bgW' " 9f'f] [Y' U' g[YgY'm]]WYb' i a `U[Yb	! & \$ % & () - (*	! & % & & &) , , -	! % " (- (& (+
\$*	) ( +	9f'f] [Y' U' g' fU'bgZ'f' Y]gi b[Yb	! , * % % ,	! + * & \$) +	! + * & \$) -
\$+	) ( \$! ) ( ')	9f'f] [Y' U' g' Ni k Y]gi b[Yb i bX Ni gW' ggYb Z' f' U' Z' bXY' Nk YW' Y' i " U' [Ya Y] bY' i a `U[Yb	!) " (' " , ,	!) "(% \$, \$! ") , " \$ - +
\$,	) ( * )	9f'f] [Y' U' g' XYf' 5i Z' g' b[j cb GcbXYf'dcghYb U' g' b] Ygh] c' b' g' k Y]gi b[YbZ ! ni gW' ggYb i " b] Ygh] c' b' g' Y]f] [Yb	! % % & (,	! % & & *)	! % () " ,)
\$-	) ' )	Gcbgh] [Y' c' fX Yb'h]]WY' 9f'f] [Y	! & * (" & \$,	! % (" % +	! ' % \$, * ,
%\$		G a a Y' XYf' c' fX Yb'h]]WYb' 9f'f] [Y' fB' % V]g' - t	! ' + * , & & - +	! ' , \$, + * ((! ' (" * + \$,
%%	* & z * ' z * (\$! * (' z * (+! * (- z *)	DYfgc bU'Ui Zk YbXi b[Yb	, % (") ++	+ - ' % * % \$	+) + % - & ,
%&	* (! * (*	J Yfgc f' i b[gU' Zk YbXi b[Yb	- \$, ') - &	, (* & +)	% \$, " % \$ -
%	* \$ z * % z * +! * -	5i Zk YbXi b[Yb Z' f' GUM! i bX 8] YbghY]gi b[Yb	* & - & & &	* & (\$ ' + \$	* % %) & *
%{	**	5VgW'fY]Vi b[Yb	& * ((& -	& + %) " , ' ,	' % % % \$ \$
%}	+ %	5i Zk YbXi b[Yb Z' f' Ni k Y]gi b[Yb i bX Ni gW' ggY' gck] Y VYgcbXYfY' :]bUbnUi Zk YbXi b[Yb	') + % + \$	') + - ' \$	' ") & , ' -
%'	+ ')	G'fYi Yf'Ui Zk YbXi b[Yb Y]bgW' " 5i Zk YbXi b[Yb U' g[YgY'm]]WYb' i a `U[Y] YfdZ]]W'h] b[Yb	% (" , & % & (% (" \$ % %	% & + * \$ % &
%+	+ &	HfU'bgZ'f' U' Zk YbXi b[Yb	-) \$ \$, "\$\$\$	& %
%	+ \$ z + (z + *)	Gcbgh] [Y' c' fX Yb'h]]WY' 5i Zk YbXi b[Yb	& & % ()	% " , % %	& & * \$,
%		G a a Y' XYf' c' fX Yb'h]]WYb' 5i Zk YbXi b[Yb fB' % V]g' % t	' * % \$ % & &	') * * \$ " , +	' (\$ + % - ' -
&\$		J Yf'k U'h] b[gYf] YVb]g' fB' % & " # B' % t	! % * * + \$ + &	! & (& + &) +	!) *) * ,
&%	) * z) +	:]bUbnYf'f] [Y	! - + " , \$! ,) " , \$! * & & - *
&&	++	N]bgYb' i bX `UbXYfY' :]bUbnUi Zk YbXi b[Yb	- (& & \$ \$	% \$ %) \$ \$	% % \$ " ' *
&'		:]bUbnYf] YVb]g' fB' % & " # B' % & &	, ((" , & \$	- & + * & \$	% & (, \$ (\$
&(		; YgU'a H' Yf'fU[`XYf' c' fX Yb'h]]WYb' 9f'f] [Y' fB' % & i bX `B' % & &	! ' + + - " + +	! ' , % & ') & (! ' (" - - " \$ (
&)		; YgU'a H' Yf'fU[`XYf' c' fX Yb'h]]WYb' 5i Zk YbXi b[Yb fB' % i bX `B' % & &	' * -) + (&	' * * + " , +	') " , & & + *
&*		C' fX Yb'h]]WYg' 9f] YVb]g' fB' % & " # B' % & t	! , & & & & &	! % (- - " +	* , & * + &
&+	) -	5i EYf' c' fX Yb'h]]WY' 9f'f] [Y		! % \$ \$ \$ \$ \$! - \$) + %
&	+ -	5i EYf' c' fX Yb'h]]WY' 5i Zk YbXi b[Yb			, ' , & & &
&-		5i EYf' c' fX Yb'h]]WYg' 9f] YVb]g' fB' % & " # B' % & t		! % \$ \$ \$ \$ \$! * + % (-
' \$		-U' fYg' f'f] YVb]g' fB' % & " i bX `B' % & - t	! , & & & & &	! % (- - " +	* %) & &
		BUMf]]W'h]]W.			
		G a a Y' XYf' c' f] Yf'fU[YbYb' -U' fYg' Z' \ `Yf'f] [Y	!!!	!!!	+ + &) " \$ \$)

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

:]bUbn\Ui g\U'h					
BYi !5bgdUW					
				<Ui g\U'rgUbgU'm	
Bf"	?cbH'Yb	6YnY]Wbi b[&\$&%	&\$&\$
(\$		; Yd'UbHYf'9bXVYg'UbX'Ub'NU\1 b[g\]HY'b#6Yg'UbX'Ub'NU\1 b[g\]HY'b Ua '9bXY'XYg<U' g\U'rgU'fYg'f'G a a Y'U' g'XYb'G a a Yb'B'fb""; 'I bX' -t		!%(- - %%	!("8- ' " ; +%
					9f[YVb]g'XYg >U'fYgU'Vg'U'1 ggYg &\$%
					&"; \$) " &(

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Ygh]h]cbgdfc[flUa a 'fY' - '5Vg"&; Ya <J C!8cdd]_t BYi !5bgdUW						
B F" 6YnY]Wbi b[	5bgUm &\$&\$ x	5bgUm &\$&%	:]D' &\$&& x	:]D' &\$&' x	: -D' &\$&(x	J YfdZ'! 9fa)Wt'
%004 \$%f000\$' E:6YH"# YgW!Ui gg]UHi b[' J Yfk UH b[&* &* 5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgHGUWUb' Yfa " [Yb	!%\$"\$\$\$\$!%\$"\$\$\$\$				
9f}i hYfi b[Yb. %004 \$%6YH"# YgW)ZgU gg]UHi b[' J Yfk UH b[. &\$&% %\$"\$\$\$\$ 9i F '8j Yfg' 9fgUmVYgWUZZi b[Yb F UH Ui g'Gfi _hi flUbdUggi b[Yb) \$"\$\$\$\$ 9i F 5i gg]UHi b[' XYg'6' f[YV' fcg'a]hHYbbk } bXYb k Y[Yb 'Gwu'! i "8UHybgWki hmf]Wkh]b]Ybz bUW A U[]ghUhgVYgW'i gg] cb &\$% bUW &\$&\$ j YfgWcVYb i bX]b &\$&\$ b]WHi a [YgYmH' 6: A \) 'hg]W Ub A U[]ghUhgVYgW'i gg]Ui g: F bXYb XYf:]bUbn]YVUf_Y]rj] cb J Yfk UH b[[Ygh]WYb"						
%004 %6f000\$* E:9fk YFV j cb CcZk UfY &* &* 5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgHGUWUb' Yfa " [Yb	!(') \$Z\$	! ( ' ) \$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. %004 %69fk YFV j cb CcZk UfY. b]WHi a [YgYmH' -bj Ygh]h]cb'Ui g &\$&\$) "\$\$\$ 9i F %\$ \$ @nYbnYb 'CZ]W' &\$% % "\$\$\$ 9i F B Yi Ui ZU[Y <ca YdU[Y %6\$ \$ \$ 9i F Y_ca &%A cXi ' Y 8[]U]g]Yfi b[() \$ 9i F 'CZ]W @nYbnYb:: K "						
%004 % f000\$* E:9fk YFV j cb; K ; Z98J &* &* 5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgHGUWUb' Yfa " [Yb	!%) \$Z\$	!) ) ( \$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. %004 % 9fk YFV j cb; K ; Z98J. b]WHi a [YgYmH' -bj Ygh]h]cb'Ui g &\$&\$ * \$ \$ 9i F " '6]XgW]fa Y 6' WYfY] * "\$\$\$ 9i F %) H]b7]YbHg % \$ \$ 9i F 'D7fj f9fgUmVYgWUZZi b[t ') \$ \$ 9i F (' BchVcc_g f9fgUmVYgWUZZi b[t &\$&% &' (\$ \$ 9i F % & 6]XgW]fa Y; YgJa h &* "\$\$\$ 9i F]DUXg * "\$\$\$ 9i F %) H]b7]YbHg &* \$ \$ 9i F (' D7fj f9fgUmVYgWUZZi b[t ') \$ \$ 9i F (' BchVcc_g f9fgUmVYgWUZZi b[t ') \$ \$ 9i F (' BchVcc_g f k ca YcZ]W'						
%004 % (f000\$E J Yf_Ui Z@Y[YbgW'BYi !5bgd'Z6Ub\cZjF'+ &&%9bnU5V[]"; Y[YbgH'GUWUb' U[Yf Yfa " [Ybgi bX		%Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. %004 % (J Yf_Ui Z@Y[YbgW'BYi !5bgd'Z6Ub\cZjF'+. J Yf_Ui ZXYgUHyb J Yfk UH b[(g YV]i XYg]b BYi !5bgdUW ! '6Ub\cZjFUEY &+z'H'A U[]ghUhgVYgW'i gg] ca ' &%\$"\$\$\$\$" 8Yf 6YgW'i gg XYf GtU] c " VYf XYb J Yf_Ui Z]Y[hVYfY]hg] c"						
9]bgdUfi b[]a '9f["<< \f]W j cb W'" %\$ \$ \$ 9i F 'c\by [f' EYfY F YdUfUhi fYb c")" ; Ya } E 6YgW'i gg <: 5 % "\$&"&gc" Y]bY y VYf [UWy Ub J YfY]bY [Ydf' Zhk YfXYb"						
%004 % f000\$E J Yf_Ui Z@Y[YbgW'< U gYbz < U dhgf'+\$ &&%9bnU5V[]"; Y[YbgH'GUWUb' U[Yf Yfa " [Ybgi bX		%Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. %004 % (J Yf_Ui Z@Y[YbgW'< U gYbz < U dhgf'+\$. Df' Z b ['XYg J Yf_Ui Zg XYg XYb_a U[YgW' hHYb J YfY]bg'Ui gYg]b' < U gYb! 5fbgUW ! < U dhgfUEY'+\$z'H'A U[]ghUhgVYgW'i gg] ca ' &%\$"\$\$\$\$" 8]Y A]Yh Yff) [Y g]bX' \f]W _' bXVUf"						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

<p>6j Ygjhjcbgdfc fUa a 'fY- '5Vg''&; Ya <JC!8cdd]_t</p>						
<p>BYi !5bgdUW</p>						
<p>B F"6YnY]Wbi b[</p>	<p>5bgUm &&&</p>	<p>5bgUm &&&</p>	<p>:]D' &&&</p>	<p>:]D' &&&</p>	<p>: -D' &&&</p>	<p>J YfdZ! 9fa)WH'</p>
<p>9]bgdUfi b[ja '9f '<<' \f]W j cb WU' ("\$\$\$9 F c\BY [F EYFY FYdUfUi fYb c")</p> <p>; Ya) E'6YgM'i gg<<: 5 % "\$&%"gc''Y]bY y VYf[UWY Ub j Yf]bY [Ydf' Zhk YfXYb"</p>						
<p>0004 % 'f000%LJ Yf_Ui Z@Y[YbgM"<Ui gybz<Ui dhgf* ,</p> <p>8%&9]bnU5V[]"; Y[YbgfX'GUMUb U[Yf Yfa " [Ybgi bX</p>		<p>%Z\$</p> <p>%Z\$</p>				
<p><i>9f}i hYfi b[Yb.</i></p> <p>0004% J Yf_Ui Z@Y[YbgM"<Ui gybz<Ui dhgf* , .</p> <p>Df Z b [XYGJ Yf_Ui ZgXYgXYb_a U[YgM' mhYb Dcfti []YgYbnYbfti a g]b<Ui gybz!5fbgUWU'!<Ui dhgfUEY* , z'h'A U[]gfUhgYgM'i gg] ca &%"\$&&&"</p> <p>8]Y'A]Yj Yftf[] Y\UWYb Y]bY' !a cbUj[Y?' bX][i b[gT]gt'</p> <p>9]bgdUfi b[ja '9f '<<' \f]W j cb WU' " \$\$\$9 F c\BY [F EYFY FYdUfUi fYb c")</p> <p>; Ya) E'6YgM'i gg<<: 5 % "\$&%"gc''Y]bY y VYf[UWY Ub j Yf]bY [Ydf' Zhk YfXYb"</p>						
<p>0004 * \$ f000\$, L5bi i "J Yf_Ui Z] cb; fi bXgf W_Yb</p> <p>8%&9]bnU5V[]"; Y[YbgfX'GUMUb U[Yf Yfa " [Ybgi bX</p> <p>&('5i gnZX'9K YfV]"; fi bXgf W_Yb i ; YV]i XYb</p>	<p>' - "\$\$\$Z\$Z\$</p> <p>)- "\$\$\$Z\$Z\$</p> <p>!&"\$\$\$Z\$Z\$</p>	<p>&+ - - Z\$Z\$</p> <p>&+ - (" \$\$\$Z\$Z\$</p> <p>!%Z\$Z\$</p>	<p>&+%()) \$Z\$Z\$</p> <p>&+%()) \$Z\$Z\$</p> <p>!</p>	<p>% \$)) (%Z\$Z\$</p> <p>% \$)) (%Z\$Z\$</p>	<p>') \$\$\$\$\$Z\$Z\$Z\$</p> <p>') \$\$\$\$\$Z\$Z\$Z\$</p>	
<p><i>9f}i hYfi b[Yb.</i></p> <p>0004 * \$ 5bi 1 "J Yf_Ui Z] cb; fi bXgf W_Yb.</p> <p><u>5b_Ui Z] cb; fi bXgf W_Yb</u></p> <p>&"\$\$\$9 F D' Z]f Z f i b j c\Yf[Yg\YbY'5b[YVch'Z f: } WYbdcc"</p> <p>a '<: 5 % "\$&%"U Z%9 F fYXi n]Yfti a 'bchZ'g'y D@VYgM]Y EYb "UggYbri "_ bbYb"</p> <p>8]"; fi bXgf W_g_Yf_Ui Z]j cb &&&!' &&&(a]hJ Yf_Ui Z]y f' gY]b[Yd'Ubh'</p> <p>HUg]W'WYJ Yf_Ui Z]Vi Wi b['k]fX'U Z] Yh[h]b'6i Wk Yfh[h]b Ygjh] Ei bX'9f" g' VYfXYb'6i Wk Yfh\]bU' gfUg'Uc"9ftU[]b 9f[YVb]g\U' g\U'U</p> <p>&&&&</p> <p>% - (" \$\$\$9 F; fi bXgf W' GUU'Vi f] gfUEYz&%"\$\$\$9 F; fi bXgf W_Y; UftYb[YV]Yh-a 'K Y]Yf =z&%"\$\$\$9 F? Y]bgZ] W_Yb</p> <p>&&&&</p> <p>&" %) \$'9 F J Yf_Ui Z Gdcftd'Um 5FCz' *** \$ \$'9 F; fi bXgf W_Y Cftc! Gcf[!K Y[z' "\$\$\$\$9 F? Y]bgZ] W_Yb</p> <p>&&&&</p> <p>* (***) - '9 F 'Gd]'d'Um 9ddgh]bYfK Y[z&- ('% (&9 F 'Gd]'d'Um Gd]YEVUW'Hj z&' \$'9 F 'Gd]'d'Um Fi Xc'z GY'nYfI Gf'</p> <p>% (*) * \$'9 F 'Gd]'d'Um 9fYbk]YgY</p> <p>&&&&</p> <p>') \$\$\$\$\$9 F J Yf_Ui ZB Yi Y A]ftY</p>						
<p>0004 % f000%, E-bj Ygjhjcbgri gM'i ggGcn]UYfK c\bi b[g/U</p> <p>&* &* 5i gnZ-bj YgfX'gcbgihGUMUb] Yfa " [Yb</p> <p>f] YfdZ]Wbi b[g]ra) W]h[i b[YbL</p>			<p>!9% %' %Z\$</p> <p>!9% %' %Z\$</p> <p>f!9% %' %Z\$Z</p>			<p>!9% %' %Z\$</p> <p>!9% %' %Z\$</p>
<p><i>9f}i hYfi b[Yb.</i></p> <p>0004 %&b] Ygjhjcbgri gM'i ggGcn]UYfK c\bi b[g/U .</p> <p>5i Z" g b['XYf GcbXYff' W'_U[Y Gcn]UYfA]Yk c\bi b[g/U 'A]WY'VUMYf'GfUEY"</p>						
<p>0004 *) f0000%?Ui Z] cb': U\fnYi [Yb'6U \cZ</p> <p>8%&9]bnU5V[]"; Y[YbgfX'GUMUb U[Yf Yfa " [Ybgi bX</p> <p>&* &* 5i gnZ-bj YgfX'gcbgihGUMUb] Yfa " [Yb</p>	<p>!9%) \$\$\$Z\$Z\$</p> <p>&) \$\$\$Z\$Z\$</p> <p>!% \$\$\$Z\$Z\$</p>	<p>!) (" \$\$\$Z\$Z\$</p> <p>!) (" \$\$\$Z\$Z\$</p>				
<p><i>9f}i hYfi b[Yb.</i></p> <p>0004 *) ?U Z] cb': U\fnYi [Yb'6U \cZ</p> <p><u>b]W]hi a [YgYhM'Y -bj Ygjhjcb] Ui g&&&&</u></p> <p>% "\$\$\$\$9 F '9fgUmVYgM'UZI b['<: " \$ \$)</p> <p>%() \$\$\$9 F '9fgUmVYgM'UZI b['GWA Ugd] fZU\fnYi ['k Y'W'YgVY]9fXVYgUfti b[Ybz; fUf]i a i b[Ybz7cbh]U]bYfUfYV]hYbz</p> <p>; F'bdZ[Y i bX XYa 'k]bYfX]Ybgh] []W' Y]b[YgYhmk]fX"</p> <p>a '<: 5 % "\$&%"k i fXYb X]Y 5bg]mY Z'f XUg'GWA Ugd] fZU\fnYi ['gck]Y XYb '9fgUm<; " \$ \$) [Ygf]W_Yb"</p> <p>&&&&</p> <p>&"\$\$\$9 F '9fgUmVYgM'UZI b['A ""ZU\fnYi ['k Y'W'Ygri a 'eYfb'XYf'5VZ]gla a 'Yfi "'FY]b][i b[]cb K Yf]g'cZg]h]cbYb</p> <p>Y]b[YgYhmk]fX f6Ybn]bYfZ]ghXi fW' XUgYi fYfa Y?i fngfYWybZU\fnYj YfgM']ggYbL'</p> <p>&) \$\$\$9 F '9fgUmVYgM'UZI b['A ']fU']c'f: f]YX\cZXYf %&ZU\fnY'U'h'A } \fU']c'f k Y'W'Yf ni a 'A ' \Yb XYf: fY]Z] W_Yb i "</p>						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Yghjcbgdfc [fUa a 'fY' - '5Vg'&; Ya <J C!8cdd]_t BYi !5bgdUW						
B F" 6YnY]Wbi b[	5bgUm &\$&\$ x	5bgUm &\$&%	:]D' &\$&& x	:]D' &\$&' x	: -D' &\$&(x	J YfdZ! 9fa)Wht
ni f@U VUI ZbUa Y Y]b[YgYmhk]fXZ'`h]a a Yf" ZYfU Z fi bX j cbj YfgW Y]EVYX]b[hYb 5i gZ `Yb U g' - "\$\$\$ 9l F '5b\` b[Yfa]hK UggYfZUE ni f'6Yk }ggYfi b['XYf 6) i a Y]a 'GHUXf]V]Yhi "'J Yfgcf[i b['XYf: f]YX\` ZYzb" h['k Y[Yb XYf g] bX]] Yb HfcW_YbdYf]cXYb]b XYb "YmhYb Gca a Yfb" K]f]g]W Uzh]W_Y]hg Yf['Y]WY [Ya "'Y%&=: Ya <J Czn6" di b_hi Y"Y @]Y cXYf ?NZ`Y [Yb b]W]hj cF"						
%004 ** f000004:K Yf_nYi [Y'6U \cZ &* &* 5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgt]GUMUb` Yfa * [Yb	!+ "\$\$\$Z\$	!+ "\$\$\$Z\$				
9f} i hYfi b[Yb. %004 ** K Yf_nYi [Y'6U \cZ b]W]hi a [YgYmhY' -bj Ygh]cb U g &\$&\$ &\$\$\$ 9l F '< ` \Ybj YfgY' VUYf 5fVY]]hg]W Z f X]Y' GWfY] bYfY] U g; Yg bX \Y]]hg]W i m) "\$\$\$ 9l F K YWgY' VcbH] bYf						
%004 * + f000004:9fk YfV; K; Z6U \cZ &* &* 5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgt]GUMUb` Yfa * [Yb	!% "\$\$\$Z\$	!% "\$\$\$Z\$				
9f} i hYfi b[Yb. %004 * + 9fk YfV; K; Z6U \cZ b]W]hi a [YgYmhY' -bj Ygh]cb U g &\$&\$)) \$ \$ 9l F '9fgUmVYgWUZI b['A chcf[Yf] hY'; f' b_c' cbbY %) \$ \$ 9l F '9fgUmVYgWUZI b['K Yf_nYi [Y; YV] i XYi bhYf\ Uhi b[' "\$\$\$ 9l F '9fgUmVYgWUZI b['K Yf_nYi [Y?; Ni K Yf_g]Uth &\$&% %\$\$\$ 9l F '9fgUmVYgWUZI b['A chcf[Yf] hY'; f' b_c' cbbY %\$\$\$ 9l F '9fgUmVYgWUZI b['K Yf_nYi [Y; YV] i XYi bhYf\ Uhi b[%\$\$\$ 9l F '9fgUmVYgWUZI b['K Yf_nYi [Y?; Ni K Yf_g]Uth						
%004 *, f000004: Ni VY\` f'6U \cZ LfmYi [Y &* &* 5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgt]GUMUb` Yfa * [Yb		!%&\$ "\$\$\$Z\$				
9f} i hYfi b[Yb. %004 *, Ni VY\` f'6U \cZ LfmYi [Y. b]W]hi a [YgYmhY' -bj Ygh]cb U g &\$&\$ +) "\$\$\$ 9l F : fcbhU! 5i gY[Yf Z f l b]a c['a]hA i 'W_cdZ' 8Yf 5i gY[Yf X]Yb hni f 5i ZbUa Y] YfgW] YXYbYf 5fVY]]hg] W] hY' fU bXgYf] ZYba) \YfZA i 'W_cdZ' 5g] i "K U\` YWYbgWbY] X]YfEi bX' _Ubb V]g] ni f Y] bYf 5fVY]]hg] k Y] hY' j cb' +2 \$' a U] g] YZL fYb k YfXYb "9] b[YgYmhk]fX YfVY] A i 'W_UVY] hYb XYf: YX i "K]f]g]W UZgk Y [Yz : fY] Uhi b[@W] hU i a drcZ Y i "; Y\` nF W! i "DZY [YfYX i _h]cbgg] W] hYb "8Yf VYgh\ YbXY 5i gY[Yf 6" &\$&\$*]ghU j YfgW] YXYbYb GhY' Yb XYf GHU _cbg] f] _h]cb VYfY] hg Y] b[Yf] gYb "Ni g] m] W' a i ggbcW Y] b A i 'W_cdZ Ub[YgW UZ] h k YfYbXZ] YgYf] ghYVYbZ] g' 6" &\$&\$* i bX k i fXY VYfY] hg &\$% ('j ca '< YfghY' Yf VYfUfY] hYf' > Ymh gh\ Yb k] XYf i a Z] b[fY] WY FyDufUhi fUfVY] hYb UbX] Y' UVYf k]f]g]W Uzh] W' b] W] hg] b] c " g] bX" 8] Y FyDufUhi f_cgh] b Z f XYb 5i gY[Yf i bX XYb A i 'W_cdZ VY] ZYb g] W']b XYb "YmhYb j] Yf' \A fYb U Z%) (+ 9l F" &\$&% % \$ \$ \$ 9l F '9fgUmVYgWUZI b['5bVU i [Yf] hZ f @Xc [" K]f]g]W Uzh] W_Y] hg Yf['Y] WY [Ya "'Y%&=: Ya <J Czn6" di b_hi Y"Y @]Y cXYf ?NZ`Y [Yb b]W]hj cF" =a '<: 5 k i fXYb &\$ "\$\$\$ 9l F Z f Y] bYb GhYi U Z] g] m] Z f XYb @Xc ['Ub GhY' Y XYg W] a Ug] di fZL fmYi [gY] b[YghY' h						
%&& \$& f%&&\$& 6Yk Y["'5b' U[Y] Yfa "C fXbi b[g] la h &* &* 5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgt]GUMUb` Yfa * [Yb f] YfdZ] W] hi b[g] fa) W] h[i b[YbL	!+ "\$\$\$Z\$	! ' ) \$Z\$	! ' ) \$Z\$	! ' ) \$Z\$	! ' ) \$Z\$	!%& ) \$Z\$
9f} i hYfi b[Yb. %&& \$& 6Yk Y["'5b' U[Y] Yfa "C fXbi b[g] la h G' _nYgg] Yf 5i g] U g] W' XYf U hYb; YgW k] bX [] _] hg] UbnY [Y [Yf] hY "8] Yg' g] bX j YfU hYhi bX g] f] U bZ] [" " =a '<: 5 g] bX X] Y' 5bg] hY f &\$&% " &\$&& Y +) \$ \$ 9l F E U Z &\$&% ! &\$& (' Y ") \$ \$ 9l F [YgYfW] h k fXYb"						
%&! \$ \$ f%& \$ %& 6Yk Y["'5b' U[Y] Yfa " : : K ' 5' [Ya Y] b &* &* 5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgt]GUMUb` Yfa * [Yb	! * - %&Z\$	! ( , ' \$Z\$				

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Ygh]h]cbgdfc[flUa a 'fY' - '5Vg"&; Ya <J C!8cdd]_t BYi !5bgdUW						
Bf"6YnY]Wbi b[	5bgUlm &\$\$ x	5bgUlm &\$\$%	:]D' &\$\$& x	:]D' &\$\$& x	: -D' &\$\$& x	J YfdZ'! 9fa)WH'
9f}i hYfi b[Yb. %&*!\$\$6Yk Y[""5b"U[Y] Yfa "": K '5" [Ya Yjb. b]W]hi a [YgYfmhY' -bj Ygh]h]cb' U' g&\$\$& &" \$ \$ 9l F 'GYH FY]b[[i b[ga UgW]bY Z f' <U' YbfY]b[[i b[* - \$ 9l F 'y VYfZ\A fVf' WY &\$\$% (&\$ 9l F '%yVi b[gdi ddY' < 9@=Z f' > [YbXZyi Yfk Y\ f ' &\$ 9l F'; fcEVcl' ni a 'HfUbgdcfhj cb'; Yf] hYb , \$ \$ 9l F 'BYVY'a UgW]bY Z FyVi b[grk YWY"						
%&*! \$, 'f%&* \$%&:5bgUWUZZ' "A UbbgWUZhgfUbgdcfHvi ggYb": : K &\$ &\$ 9]bnU' -bj 'hi k' 1' 1ni gW'gU' -bj 'VY]h" &* &* '5i gnZ' -bj Ygh]X'gcbghGUWU"] Yfa " [Yb fl YfdZ]WH b[gYfa) WH[[i b[YbL	! % \$ \$ \$ \$ \$ \$! % \$ \$ \$ \$ \$ \$! % \$ \$ \$ \$ \$ \$! ' \$ \$ \$ \$ \$ \$
9f}i hYfi b[Yb. %&*! \$, '5bgUWUZZ' "A UbbgWUZhgfUbgdcfHvi ggYb": : K . 5bgUWUZZ b[] j cb [YVfU WHYb' cXYf' bYi Yb' A UbbgWUZhgfUbgdcfHvi ggYb' Xi fW' X]Y' Yk Y] [] Yb': " fXYf! j YfY]bY XYf': : K " 8]Y GHUXhVYni gW]i ggh]b' &\$\$%&i ""&\$\$&X]YgY': U' fnyYi [Y'a]h% \$ \$ \$ \$ 9l F 'dfc': U' fnyYi [" 8U XYf' UH' 9&K 'XYf': K '5bgdUW' UgA H 'k Y]hYf[Ybi hmk]fXZk YfXYb ni b] Wghbi f' nk Y] A H f]g VYgWUZZh'						
%&*! %& f%&* \$%&:6Yk Y[""5b"U[Y] Yfa "": : K '5bgdUW &* &* '5i gnZ' -bj Ygh]X'gcbghGUWU"] Yfa " [Yb	!, "(- \$Z\$	!, " &+ \$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. %&*! %& \$6Yk Y[""5b"U[Y] Yfa "": : K '5bgdUW. b]W]hi a [YgYfmhY' -bj Ygh]h]cb' U' g&\$\$& (+ \$ 9l F 'Fc' di' hZ F @dhd i " 6UfVdXYgWUbbYf % % \$ \$ 9l F 'Gng]h'a hfYbbYf &\$\$% % (\$ \$ 9l F ' &I 'hja Uh]W' c\ g' fU' f' c\ fY * \$ \$ 9l F ' & 9l f' c! 6] m @ 9B (" + \$ \$ 9l F ' K) fa YV] X_La YfU: @F ' ? ' ' a]h: U' fnyYi ['UXY[Yf] hZ f' X]Y' 8fY' Y]hYf) " \$ \$ 9l F ' % Gh' \ Y Z f' @\ f' gU' U' g' 9f' gU' m Z f' XYZ' _hY#U' g' Ygc bXYfH' Gh' \ Y fXYf @\ f' gU' XYf': K 5bgdUW' k]fX' U' W' ni f' _f]gk Y]hYb' 5i g]Xi b['VYbi hmi bX' Y]bY' [i hY' 5i ggh]h' b[]gh' bUWX]b[VUfE' l a ' X]Y' Gh' \ Y k Y]hYf']b' g' U' d' Y' b' ni " _ " bbYbZ]ghYgk]W]h[' X]Y' gY' VYb' Gh' \ Y' ni ' VYgWUZZYb" - a ' <: 5 Ua ' % '\$& & %]ghXYf' 5bgUlm' VYf') " \$ \$ 9l F ' Z f' X]Y' @\ f' gh' \ Y [Ygh]WYb' k c fXYb"						
%&*! %& f%&* \$%&:9&K %: : K '5bgdUW &\$ &\$ 9]bnU' -bj 'hi k' 1' 1ni gW'gU' -bj 'VY]h" &* &* '5i gnZ' -bj Ygh]X'gcbghGUWU"] Yfa " [Yb		!)) \$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. %&*! %& 9&K %: : K '5bgdUW. FYghU' i b[' Z f' XUg]b' &\$\$% 'VYgh' hY' 9&K %]b' < " \ Y] cb" \$ \$ \$ \$ 9l F 'fH]nU' i b[]b' &\$\$Z f': U' f[YghY' i bX' 5i ZU' 'VYfY]hgYfZ': [h1 % % \$ \$ \$ \$ 9l F E'						
%&*! %& f%&* \$%&: @ % \$: : K '5bgdUW &\$ &\$ 9]bnU' -bj 'hi k' 1' 1ni gW'gU' -bj 'VY]h" &* &* '5i gnZ' -bj Ygh]X'gcbghGUWU"] Yfa " [Yb fl YfdZ]WH b[gYfa) WH[[i b[YbL		! % \$ \$ \$ \$ \$ \$! % \$ \$ \$ \$ \$ \$! % \$ \$ \$ \$ \$ \$
9f}i hYfi b[Yb. %&*! %& @ % \$: : K '5bgdUW. 6YgWUZZ b[] Y]bYg' @ gW]Z\ fnyYi [Yg@ % \$ Ug' 9f' gU' m Z f' XUg@ % ! % & Z 6" \$ + # % -) XYf': : K '5bgdUW" 5i ZfU[' k]fX' U' W' &\$\$% & YfH]h' XYf' J c fVYgWYX' XYf' Ni k YbXi b[]b' < " \ Y] cb)) " \$ \$ \$ \$ 9l F]ghY]b[YfHcZYb" 8YfYfghY' 5VgW' U[]gh]b' &\$\$% Z "] "						
%&*! %& f%&* \$%&:5bVU' i j cb' &: U' fnyYi [\ U' Yb': : K '5bgdUW			!) \$ \$ \$ \$ \$ \$!) \$ \$ \$ \$ \$ \$

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Ygh]h]cbgdfc [fUa a 'fY' - '5Vg'&; Ya <J C I 8cdd]_t BYi ! 5bgdUW						
B F" 6YnY]Wbi b[	5bgUm &\$&\$ x	5bgUm &\$&%	:]D' &\$&& x	:]D' &\$&' x	: -D' &\$&(x	J YfdZ! 9fa)WH'
&* &* 5i grZ-bj Ygh]X'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb fl YfdZ]WH b[g[fa) WH[i b[YbL			!) \$\$\$\$S\$			! ) \$\$\$\$S\$
9F} i hYfi b[Yb. %&*!% '5bVU']cb &: UfnYi [\U"Yb": : K '5bgdUW. 8]Y' _Y]bY @ g b['k UfYb: Yfh[[UfU[Yb Z f XUgA H zXUa]h]ghX]Y': K 'UvYf b]W]hY]bj YfgU bXYb" 9gk]fX X]Y' [fcEY @ g b['V] cfni [hzXYf 5bVU']cb & 6YgU bXgZ]UfnYi [\U"Ybzi "U" k Y[Yb XYf 5bgU WUZ b[]cb a " []WYb bYi Yb: UfnYi [Yb U' gXYa : Yi Yfk Y \VYXUfZgd'Ub"						
%&*! &\$ fY&* \$%& 6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa "": : K '<U gYb &* &* 5i grZ-bj Ygh]X'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb	!, "+) \$Z\$	! - "" ) \$Z\$				
9F} i hYfi b[Yb. %&*! &\$ 6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa "": : K '<U gYb. b]W]hi a [YgYmH' -bj Ygh]h]cb U' g &\$&\$ %* \$ \$ 9' F: Yk YfVYgd' a UgW]bY f]cf\ ""]ghXYZY_Ht % \$ 9' F A _l fck Y"Y f]cf\ ""]ghXYZY_Ht? " fri b['Xi fW XYb A U[]gfhU]b &\$&\$ ' \$ \$ 9' F 5 _i ! 6c\fa UgW]bYz? " fri b['Xi fW XYb A U[]gfhU]b &\$&\$ % \$ \$ 9' F 'Gng]fa hfYbbYf &\$&% * "" \$ \$ 9' F &Fc' VzbU]bYf GW' U' W' f]cf\ "k i fXYb]ca 'hW]b" Df' Z]YbghVYa) b[YHt ,) \$ 9' F &<UbXgW]Y]bk YfZyf 795; " =a '<: 5 Ua % "\$&%&]ghXYf 5bgUm Z f X]Y Gd' a UgW]bY U' Z, \$ \$ 9' F \Uv]Yfhi bX XYf 5bgUm Z f X]Y A _l fck Y"Y [Ygh]WYb k cfXYb"						
%&*! &% fY&* \$%& @ %&: : K '<U gYb! 5fbgUW &\$ &\$ 9]bnU-bj 'hi k 1 1 ni gW'gU-bj 'VY]H" &* &* 5i grZ-bj Ygh]X'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb fl YfdZ]WH b[g[fa) WH[i b[YbL		! % \$\$\$\$S\$	! % \$\$\$\$S\$			! % \$\$\$\$S\$
9F} i hYfi b[Yb. %&*! &% @ %&: : K '<U gYb! 5fbgUW. 6YgU WUZ b['Y]bYg @ gWZ]UfnYi [Yg @ %\$ U g 9fUlm Z f XUg @ , zXYf: : K '<U gYb" 5i ZfU ['k]fX]b &\$&% fYh] hzXYf Z cfVYgW]Y]X XYf Ni k YbXi b[]b '< \Y j cb)) "\$ \$ 9' F]ghY]b[Yf cZyb" 8Yf YfghY 5VgW U']gh]b' &\$&% Z ""] "						
%&*! ' \$ fY&* \$%& 6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa "": : K 'FcX'Ua '6Yf[&* &* 5i grZ-bj Ygh]X'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb	! %%, ') Z\$	! ( ( ) Z\$				
9F} i hYfi b[Yb. %&*! ' \$ 6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa "": : K 'FcX'Ua '6Yf[. b]W]hi a [YgYmH' -bj Ygh]h]cb U' g &\$&\$ (\$ \$ 9' F 'a cV]Y A U[bYk UbX % \$ 9' F 'GW]Y]ZvcW +&) 9' F 'K Yf_nYi [k U[Yb ' * \$ 9' F 'K Yf_nYi [k UbX (+ \$ 9' F 'G]Yz'fY]b[Yf % \$ \$ 9' F 'Gng]fa hfYbbYf &\$&% * \$ \$ 9' F 'I 'h]a U]W<c\ g]fUa fc\ f * \$ \$ 9' F 'Hcd7i hi:]fY 5I Y"						
%&*! (\$ fY&* \$%& 6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa "": : K ': i b_ &* &* 5i grZ-bj Ygh]X'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb	! * "" (\$Z\$	! * "" ( \$Z\$				
9F} i hYfi b[Yb. %&*! (\$ 6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa "": : K ': i b_. b]W]hi a [YgYmH' -bj Ygh]h]cb U' g &\$&\$ + \$ \$ 9' F " 'GU V'YVgW]f]b_Y + (\$ 9' F &'5' i a]b] a _) ghYb Z f; Yf]H						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Yghjcbgdfc[flUa a 'fY' - '5Vg'&; Ya <JCI8cdd]_t BYi !5bgdUW						
B F" 6YnY]Wbi b[	5bgUm &&& x	5bgUm &&& &&&	:]D' &&& x	:]D' &&& x	: -D' &&& x	J YfdZ'! 9fa)WH'
&&&)"&\$ \$ 9l F) : i b_a YXYYa dZ] b[Yfi " : i b_[Yf] h						
%&*! * \$ f%&* \$%& 6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa " : : K '5Hya gWli m &* &* 5i gnZ-bj YghjX'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb	! ' () \$Z\$	!%&- \$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. %&*! * \$ 6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa " : : K '5Hya gWli m &&& &* \$ \$ 9l F %&'8fi W_a]bXYfYf ,) \$ 9l F ('6cXn] i UFXyVYfk UWi b[g[Yf] H +* \$ 9l F &@ b[YbU lca UHvb %' , \$ 9l F) : A U_g_Yb ' "&\$ \$ 9l F ('8fi W_i ZZUgWYb %) \$ \$ 9l F '5Hya gWli mbchZU' HgWY"	! ' () \$Z\$	!%&- \$Z\$				
* % \$ & % fl * %&& 5bVU i 'bYi Y; fi ddy'g " ?]HU < U i gYb &\$ &\$ 9bnU-bj 'ni k 1 1 ni gW'gU-bj 'VY]H" &* &* 5i gnZ-bj YghjX'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb	!% " \$Z\$	%&- "+ \$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. * % \$ & % 5bVU i 'bYi Y; fi ddy'g " ?]HU < U i gYb. 8]Y' - \$i] [Y @ubXYgZ' fXYfi b['ni 'XYfA UebUa Y""5bVU i ; fi ddybU i a 'g " ?]HU < U i gYb] b_ " 5i gYfU i b[" k]fX Yfgh] b &\$ &\$ Yfk UHfH"	!% " \$Z\$	%&- "+ \$Z\$				
* % \$) ' fl * %& 6Yk Y[""6YfYi i b[g[f"; fi bXgWli 'Y < UgrbV" &* &* 5i gnZ-bj YghjX'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb fl YfdZ]WH b[gYfa) WH] i b[Yb	!% \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$!% \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$!% \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$!% \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$! &\$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$
9f}i hYfi b[Yb. * % \$) ' 6Yk Y[""6YfYi i b[g[f"; fi bXgWli 'Y < UgrbV". -bj Yghjcbgri gWli gYf] \$ \$ \$ \$ 9l F "" VYf) ' \XfY' [YgLUZZ' HcUb < H? ni a '5i gVU i 'XYf (""6YfYi i b[g [fi ddy; fi bXgWli 'Y Ua < UgrbVYf["	!% \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$!% \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$!% \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$!% \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$! &\$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$
* *) ! \$ (fl *) \$ & 6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa " ?]HU < U i gYbYfFUddY_ " &* &* 5i gnZ-bj YghjX'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb	!% ( \$ \$ \$ \$ \$	! ) " + \$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. * *) ! \$ (6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa " ?]HU < U i gYbYfFUddY_ gYf. * + \$ 9l F " ' H fba UHvb ni f'5VgWYfi b['fUH'A UHvb ZU' Yb U i gY] bUbXYf) " \$ \$ 9l F 'BYi Y; UFXfYcVYi " ! V] b_Y Z f " ; fi ddyb"	!% ( \$ \$ \$ \$ \$	! ) " + \$Z\$				
* *) ! \$ (fl *) \$ & 6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa " ?]HU < U i gYbYfFUddY_ " &* &* 5i gnZ-bj YghjX'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb	! ,) \$Z\$	! , ) \$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. * *) ! \$ (6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa " ?]HU < U i gYbYfFUddY_ gYf. 8]Y A]H' Z f X]Y 5bgWUZ b['XYg 5i EYbgd]Y [Yf] Hgk UfYb VYfY] g &&\$ \$ Ub[Ya YXYhi bX ZU' Yb bcW i bhYf X]Y @ubXYgZ' fXYfi b[" K Y [Yb Z' \YbXYf < U i gVUhgUbg] mY k i fXYb X]Y A]H' &&\$ \$ Z f XYb ? U i Z Y] bYg 6Ub_YfHk U [Ybg] b' 5bgdfi W [Ybca a YbzXYgk UV X]Y 'BYi Uba Y'Xi b["	! ,) \$Z\$	! , ) \$Z\$				
* *) ! \$ (& fl *) \$ & 5bVU i 'GW'UZU a ?]HU < U i gYbYfFUddY_ gYf &\$ &\$ 9bnU-bj 'ni k 1 1 ni gW'gU-bj 'VY]H" &* &* 5i gnZ-bj YghjX'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb	!) \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$) \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$				
9f}i hYfi b[Yb. * *) ! \$ (& 5bVU i 'GW'UZU a ?]HU < U i gYbYfFUddY_ gYf. 8]Y' - \$i] [Y @ubXYgZ' fXYfi b['ni 'XYfA UebUa Y""5bVU i 'GW'UZU a ?]HU < U i gYbYfFUddY_ gYf " k]fX Yfgh] b &\$ &\$ Yfk UHfH"	!) \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$) \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$				
* *) ! \$ (fl *) \$ (6Yk Y[""5b'U[Y] Yfa " ?]HU < U i gYbYfFUddY_ " &* &* 5i gnZ-bj YghjX'gcbgHGUWUb"] Yfa " [Yb	!) \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$					

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Yghjcbgdfc[flUa a 'fY' - '5Vg'&; Ya <JC!8cdd]_t

BYi !5bgdUM

Bf"6YnY]Mbi b[	5bgUm&&& x	5bgUm &&8%	:]D'&&& x	:]D'&&& x	: -D'&&& x	J YfdZ! 9fa)WH'
&* &* 5i grZ-bj YghjX'gcbghGUMUb' Yfa * [Yb		!*"\$\$\$				

9f}i hYfi b[Yb.

' *!\$, '6Yk Y["5b"U[Y] Yfa * [Yb?]UJ]U?i bhYVI bh

A * VY"1 a k UbX'i b['<cfh]b UHYfg[Ya]gMAY'; fi ddY?]U#<cfH'

' **!\$('fi **\$%Gd]Y[Yf] hY	!, "\$\$\$\$!' +\$\$\$\$!*\$\$\$\$!*\$\$\$\$!&\$\$\$\$
&* &* 5i grZ-bj YghjX'gcbghGUMUb' Yfa * [Yb	!, "\$\$\$\$!' +\$\$\$\$!*\$\$\$\$!*\$\$\$\$!&\$\$\$\$
fi YfdZ]WH b[gYfa) WH]i b[YbL			fi*\$\$\$\$	fi*\$\$\$\$		

9f}i hYfi b[Yb.

' **!\$('Gd]Y[Yf] hY.

, "\$\$\$ 9l '9fgUmVYgWUZI b[j cb'Gd]Y[Yf] hYb

&)"\$\$\$ 9l F? ca d YHfYbYi Yfi b[?i bghUgYbd'UmVY] 5XUa '<U""8Yf'6c'nd'Um]gh6"&\$\$-"BUW

5b[UMYb XYg<Yfgh"YfgVYhf[hX]Y @VYbgXU Yf]a " ZYbh"6Yf]WzVY]YbghdfYWybXYfDZY[Yz

WU%&-UAFY"6Y]XYf"YmhYb; fi bXFY]b][i b[i bX XYf"YmhYb 6Y[i hUMh b['Xi fW XYb Hy J k i fXYb

a Y\YfY'A) b[Y' fF]ggYi "@ WYfZyGf Ygh" H'8YgK Y]HYfYb glbX'X]Y: UgYfb gck Y]hUV[Ybi mhXUg

X]Y]Y[Ybh]M Yb 9[YbgWUZYb XYg?i bghUgYbgb]Mha Y\F[Y[VYb]glbX"

%\$\$\$\$\$ 9l F G_UHYfi 5b"U[Y. 6cXYbVYU[gYfbYi Yfi b[fi i gUgd\UfE k Y[Yb Yf" \hYfi bZU[YZUAF/

Hy J!6Yf]Mh"Y]Y[hj cF" @H'GHYfYk cF_Yf]ghG_UHYb b]Mha Y\F]a 'HYbX' i bX k]fX bi f UG HfYZdi b_h

[Ybi mh"5bgUm] cb XYf J Yrk UH b[[Ygh]MYb"

5'HYfbUhj k) fY Y]b A YHh[!Dc]bZ] \b]M XYa 'U' ZXya '6: < D'Umz]gbbj c""5b[YXUMhg]bX' 'G]m[fi ddYb

z*"\$\$\$ 9l Fz]b_"5VVU' G_UHYfub U[Yz5gd\Uf]YfYb i bX'5i ZU' k' fXYb &\$\$\$ 9l F VYb" h[H'

8Yf<: 5 \UhuLa % "\$&%XYb 5bgUmZ F Gd]Y[Yf] hY' U' Z("\$\$\$ 9l F \UUV]YfH'

5i EYfXYa k YfXYb X]Y A YHh[!Dc]bhg U' Z&\$\$%!' &\$&' [YghfYWH'f&\$\$%,' "\$\$\$ 9l Fz&&& &\$&' . Y*"\$\$\$ xL

(&(! \$&l %f[(& \$&E6; 5 K UXg]Mk ja a VUX	!&)"\$\$\$	!*\$-) \$Z\$				
&\$ &\$ 9]bnU-bj 'ni k'1 'ni gW"gu-bj 'VY]H'		%\$\$\$\$				
&* &* 5i grZ-bj YghjX'gcbghGUMUb' Yfa * [Yb	!&)"\$\$\$	!*\$-) \$Z\$				

9f}i hYfi b[Yb.

(&(! \$&l %6; 5 K UXg]Mk ja a VUX.

-b &&\$ \$ glbX_Y]bY -bj YghjcbYb[Yf] h[hk cfXYbzXUAYf k YfXYb 'YmhU'Y Z f &&8%[Yd'UbH': U`g

Y]bY 5bdUgg b['XYfHMWb]_Ub U[Y]a 'Ni [Y Y]bYgBYi VU' g cXYfY]bYf [fi bX\UZYb GUb]Yfi b['YfZ: [hz

_Ubb X]Y' 5bgWUZI b['XYfYbYf[Ycd]ja]YfYb GHY Yfi b['YbhZU"Ni g] m]M' gc""XYf Gd]Y'd'Um

k]YXYfUi z Yk YfYhk YfXYb"

&&\$

&\$\$\$ 9l F 8]Y 5bnU\ XYf 5VZU'gUM\UHYf]a 'K UXg]Mk ja a VUX]ghb]Mha Y\F U' gfY]MYbXzXU]b XYb

'YmhYb'>UAFYb Y]b][Y_Udi Hh[Y[Ub[Yb]glbX" 9g'gc""Yb bYi Y'Ub[YgWUZHk YfXYb"1 a 'ni j Yf]bXYfbz

XUggX]Y'G] WY' j cb n'6" A) j gYb U' z YbU[hk YfXYbzgc""Yb [YgW' cggYbY'6Y\) Hf'Ub[YgWUZHk YfXYb!

& '\$\$\$ 9l F 5bgWUZI b['XYfYbYf[Ycd]ja]YfYb GHY Yfi b[""8Yf_U_hi Y'Y Gfca j YfVU' W' XYf j cF

\UbXYbYb Di a dYb]Y[hVY]WU"%\$, "\$\$\$_K \#UAF" A]hX]YgYf GHY Yfi b["]YEY Yf g]M U' Z) '\$\$\$_K \#

>UAF gYb_Ybz k UgY]bY? cghYbY]bgdUfi b[j cb WU" - " & '9l F#UAF Ybghdf]Mh fVY] Y]bYa 'Gfca dY]g

j cb \$Z% *) '9l F#_K \E'8]Y 5b"U[Y'k' fXY g]M]b WU"&Z'>UAFYb Ua cfhg]YfYb fl" bbH' Ni gW' ggY" VYf

XUg@ubXYgZ' fXYfdfc[flUa a 'GK -A [VYybL'

&&8%

5bgWUZI b['Y]bYgBYi Yb 6YVYbVcXYbY]b][i b[g] Yf] hYg" -b XYb "YmhYb XYf] >UAFYb]b_i g] Y &\$%

V]gY]bgW]YE]M \$("\$- "%\$& k i fXY -") *' z - '9l F Z f K UH b[g] i bX FYdUfU' h fUfVY]hYb Ub i bgYfYa

6YVYbVcXYbY]b][i b[g] Yf] hU' g] Y[VYVY"8UgXYfY]h]j cF UbXYbY: Yf] hY' k i fXY j cF GU]gcbVY[]bb

]b &\$\$. 'Ub[YgWUZH' i bX k Uf'Ua " '\$\$("&\$% UV[YgWf]VYb"8]Y? cghYb Z f Y]b bYi Yg; Yf] hVYfU[Yb

&) (-) \$ 9l F"

9g]gbX]b XYb 'YmhYb'>UAFYb]a a Yf k]YXYf Gd]Y[Yf] hY' U' VU' h k cfXYb"; Ya Y]bg]a 'a]hXYa 'G]Mk ja a VUX!

Z' fXYf Yf]b k]fX_U_hi Y""XU' VYf [YgdfcWYb k]Y'a Ub XYb 'Gd]Y'd'Um U' Zk YfYb i bX [YfUXY Z f]' hYfY

?]bXYf UHfU_hj Yf [YgUHYb _Ubb"8Yf G]Mk ja a VUXZ fXYf Yf]b gh" hZ f Y]b bYi Yg Gd]Y[Yf] hY]bYb

Ni g]Mi gg]b <" Y]j cb a U]a U' %\$\$\$\$ 9l F ni f J YfZ [i b[""9]bVU' Zl a a cXi 'U]hcb XYg; Y) bXYgZ: U' g]Mi hz

gc"" j cb XYf GHUx" VYfba a Yb k YfXYb"

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Yghjcbgdfc[flUa a 'fY'- '5Vg"&; Ya <J C!8cdd]_t BYi !5bgdUW						
Bf"6YnY]Wbi b[	5bgdum &&\$ x	5bgdum &&\$%	:]D' &&\$& x	:]D' &&\$& x	: -D' &&\$& x	J YfdZ! 9fa)WH'
8]Y:]bUbn]Yfi b[]ghbi fa]hi<Ui g\Uhg[YbY\A][i b[]g]WYf[Yghr"t'						
(&!\$& %f(&(\$&E BYi VU i ?^ \ \U i g; Ughj) HY'K UXgWk ja a VUX &* &* 5i gnZ-bj Yghj]X'gcbgh]GUMU"j Yfa " [Yb	!%\$"\$\$\$Z\$!%\$"\$\$\$Z\$	!, "\$\$\$Z\$!, "\$\$\$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. (&!\$& %B YI VU i ?^ \ \U i g; Ughj) HY'K UXgWk ja a VUX. ; Ughj) HY'K UXgWk ja a VUXZ?^ \ \U i g ja ?; " K]f]g]WUz]W_U]Y]g] Yf[]Y]WY [Ya ""Y%&=: Ya <J Czn6"di b_fi Y"Y@]YcXYf ?Nz]Y[Yb b]W]hj cP" 8Yf<: 5 \UhUa % "\$&%XYb 5bgdum] cb %&\$"\$ 9 F U i Z, "\$\$\$ 9 F [Y_ fnt"						
(&!\$& - f(&(\$&E BYi VU i K UXgWk ja a VUX &\$ &\$ 9]bn]U"bj]hi k 1 1 ni g]W'g]U"bj]VY]h" &) &) 5i gnU i b] Yb Z f 6U a UEBUa Yb f] YfdZ]WH b[g]fa)WH] i b[YbE	!%\$"\$\$\$Z\$ %\$"\$\$\$Z\$!&) "\$\$\$Z\$	!) "\$\$\$Z\$ *) "\$\$\$Z\$!%\$"\$\$\$Z\$	!&- , "\$) \$Z\$) , &(-) \$Z\$! , , %\$"\$\$\$Z\$			! , , %\$"\$\$\$Z\$! , , %\$"\$\$\$Z\$
9f}i hYfi b[Yb. (&!\$& - B YI VU i K UXgWk ja a VUX. eH]J c f U [Y J U f] U b H Y % - b j Y g h : - , %\$"\$ 9 F 9 X Y g h U \ V W Y Y b : " f X Y f i b [' G i b X . " ' + -) \$ 9 F : " f X Y f i b [' G K - A . & + \$ "\$\$ 9 F G d Y b X Y b B ' U d ' G " i " H U i b i g g d U f _ U g g y . (\$ "\$\$ 9 F 5 i g z \ f i b [' _ U b b z ' \ Y g h y b g b U W < U i g \ U h g [Y b Y \ A][i b [' Y f z : [Y b " D' U b i b [' & \$ % % \$ "\$\$ 9 F F Y g h i & \$ & , , %\$"\$ 9 F ; Y g U a h z' f X Y f e i c H Y *) i z U V Y f :] b U b n] Y f i b [' Y f g h a] h i < U i g \ U h g [Y b Y \ A][i b [] g] W Y f [Y g h r " t ' 8 Y f < : 5 \ U h U a % "\$&% V Y g W ' c g g y b z 9] b U a Y b " V Y f *) "\$\$ x U i g & \$ & b U W & \$ % j c f r i n j \ Y b "						
(&!\$, ! & f (&(\$& N U i b U b U [Y G d c f f U b U [Y K Y g h Y Z Y X &* &* 5i gnZ-bj Yghj]X'gcbgh]GUMU"j Yfa " [Yb		!("\$\$\$Z\$!("\$\$\$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. (&!\$, ! & N U i b U b U [Y G d c f f U b U [Y K Y g h Y Z Y X. 9]bn] i b i b [' G d c f f U b U [Y [Y a] E [Y g W ' c g g y b Y a ' J Y f f U [" 8 Y f < : 5 \ U h X] Y A U E b U a Y a] h Y] b Y a ' G d Y f f j Y f a Y f _ f U i Z n i \ V Y b X i f W X Y b < : 5 t j Y f g \ Y b "						
(&!%&! %f(&(\$& N U i b U b U [Y G d c f f U b U [Y < U i g Y b &* &* 5i gnZ-bj Yghj]X'gcbgh]GUMU"j Yfa " [Yb		!&) "\$\$\$Z\$!&) "\$\$\$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. (&!%&! %N U i b U b U [Y G d c f f U b U [Y < U i g Y b. 9]bn] i b i b [' G d c f f U b U [Y [Y a] E J Y f g] W Y f i b [g U i Z U [Y b " 8 Y f < : 5 \ U h X] Y A U E b U a Y a] h Y] b Y a ' G d Y f f j Y f a Y f _ f U i Z n i \ V Y b X i f W X Y b < : 5 t j Y f g \ Y b "						
) ' ' ! \$ & f) ' ' \$ % : - b g U " U h j c b j c b 8 U h y b c [[Y f b &* &* 5i gnZ-bj Yghj]X'gcbgh]GUMU"j Yfa " [Yb	!) "\$\$\$Z\$!) "\$\$\$Z\$	! + ) "\$\$\$Z\$! +) "\$\$\$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb.) ' ' ! \$ & b g U " U h j c b j c b 8 U h y b c [[Y f b. 9 f g U m Y V g W U z i b [] b X] : \ A F Y [Y _ c a a Y b Y f z b] W h a Y \ f z b _ h j c b g h] W h [Y f 8 U h y b c [[Y f "						
) ' ' ! \$ ' f) ' ' \$ % : 9 f k Y f v j c b V Y k Y [] W Y b G U M Y b f k U g g y f e &* &* 5i gnZ-bj Yghj]X'gcbgh]GUMU"j Yfa " [Yb	!("\$\$\$Z\$!("\$\$\$Z\$	!( "\$\$\$Z\$!("\$\$\$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb.) ' ' ! \$ ' 9 f k Y f v j c b V Y k Y [] W Y b G U M Y b f k U g g y f e. B Y i U b g W U z i b [] j c b ; Y f] h j W U z h y b "						
) ' ' ! \$ (f) ' ' \$ % : 9 f b Y i Y f i b [# 9 f k Y] h Y f i b [' K U g g y f b Y m &* &* 5i gnZ-bj Yghj]X'gcbgh]GUMU"j Yfa " [Yb	!' \$ & "\$\$\$Z\$!' \$ & "\$\$\$Z\$	!' \$ \$ "\$\$\$Z\$!' \$ \$ "\$\$\$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb.						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Yghj]cbgdfc[flUa a 'fY'- '5Vg"&; Ya <J C!8cdd]_t BYi !5bgdUW						
Bf"6YnY]Wbi b[	5bgUm &&& x	5bgUm &&&%	:]D'&&& x	:]D'&&& x	: -D'&&& x	J YfdZ! 9fa)]WH'
)' ' ! \$ (9fbYi Yfi b[#9fk Y]hfi b[K UggYfYm 9fbYi Yfi b[i "f]b[gW" ggY Hf]b_k UggYfYm"8Yf'5bgUmYbghdf]WbXfYf<" \Y XfY 5VgWfY]Ml b['di g Y]bYa '5i ZjM'U[Z f Xyb'bj Yghj]cbgdf]U[U gXYb'>UfYb &&& i bX'&&&"						
)' ' ! \$ - f) ' ' \$%&?U Z] cb': UfniYi [Yb'GUXHk Yf_Y &* &* 5i grZ'bj Yghj]X'gcbgh]GUMUb"] Yfa " [Yb	!	! '\$\$\$\$\$				
9f}i hYfi b[Yb.)' ' ! \$ - ?U Z] cb': UfniYi [Yb'GUXHk Yf_Y. 9fUmVYgWUZZ b['8]YbghU[tc Z f Xyb %>UfY'UfYb FYbUi 'h?Ub[cc F Ud]X" 8Yf'<: 5 \UhX]Y'A UebUa Y'a]hY]bYa 'GdYffj Yfa Yf_ fU] Zi \VYVb'Xi fW Xyb'<: 5tj Yfg\Yb"						
)' (! \$ + f) ' (\$%&9fk "B U k) fa YbYm; Yk YfVY[YV"-b XfYf g &* &* 5i grZ'bj Yghj]X'gcbgh]GUMUb"] Yfa " [Yb fl YfdZ]WH b[grfa)]WH[i b[YbL				!	!	!
9f}i hYfi b[Yb.)' (! \$ + 9fk "B U k) fa YbYm; Yk YfVY[YV"-b XfYf g 9fk Y]hfi b[j cb'6; A 'U Z&&& [YgWcVYb"						
)' (! \$, f) ' (\$%&K) fa Ydi ZYfgdY]WYfni f'9fk "XYgBYmYg && && 9bnU'bj 'ni k 1 '1 ni gW'gU'bj 'VY]f" &* &* 5i grZ'bj Yghj]X'gcbgh]GUMUb"] Yfa " [Yb	!)+('\$\$\$Z\$	- " + * Z\$				
9f}i hYfi b[Yb.)' (! \$, K) fa Ydi ZYfgdY]WYfni f'9fk "XYgBYmYg &&&%) &&) \$ \$ 9f F 9ff]WH b['K) fa Ydi ZYfgdY]WYf'ua '6U \cZa]h6fYbbYf'fYghU[g&&i g] UYb'ni a Gh]WU[. ' &+&- 9f F L % '\$\$\$ 9f F Z f 5i g] 'Y]Mga UebUa Yb) * - \$ \$ 9f F B YVYb_cgh'Yb 8]Y GHXhBYi !5bgdUW]ghK) fa Y]ZYfubha]hVYgh\YbXYb'J Yff] [YbzX]Y VYgh\YbXY'5b'U[Y"]i Zn]a J c"VYf]YV" VYf%\$& 'XYf'6Y Ugh b[g] fYbnY" > XYb'Nk]g]MYbdYf]cXYb'fl f' \Ufl ZGca a Yfi i bX'Gd' H gca a Yfa cbUfYb]ghY]bY K) fa Y]ZYf b['bi f" VYfY]bYb x 'Yggj'ni YfniY YbzXYf]a 'K]bhYfVYf]YV ni g]m]W' Xuni 'Zi YfZ'XU X]Y'5VbUa Y \ 'Yf]ghUg XfYfY]bY < UWgWb]m'Yggj'"]ZYfb'_Ubb"-a GWb]hik YfYb'g] \f]W'WU' &) '\$\$\$ 9f F'Ub'ni g]m]WYb x '_cgh'Yb'VYb' h['H'5i gX]Yg'a ; fi bXY'ki fXY YbghW]XYbZU' ZXYa '6U VYf]YVg'cZY]bYb'ni g]m]WYb Di ZYfgdY]WYfni]bghU']YfYb' i bX']b'XUg K) fa YbYm'Y]bni V]bXYbzi a 'X]Gd]mYb'UghZ' "Yni 'di ZYfb' i bX'k Yb[]Yf'a]hXYa 'x '_Yggj' dUfU'Y' ni 'Zi Yfb"8YgK Y]hYfYb'k]fX' \YfY]b'_Y]bYfYf' < UWgWb]m'Yggj'"]bghU']YfZ'i a j cb XfY'x \Y]ni b[_ca d'Yfth Y[ni _ca a Yb i bX'X]YgYf'fi f'bcW]a 'BchZU'fVY] < Y]ni b[gU] gZ' "Yb'Eni 'U_hj]YfYb]gh' 8]Y Nk]g]MYb \Y]ndYf]cXY'k]fX'XUbb'a]hghUXH[]YbYb'<c'ndY'Yfg [\Y]rhi bX'X]Y'6fYbbYfU'U[Y'g U[g] YghUfYhZ'UggXi fW Xyb VYgh\YbXYb'5bgW'i El' i bX'6Ybi hni b[grk Ub['U'W'Y]bY'9fk Y]hfi b[XYgBYmYg'f5a '6i f[ZYW]Ybz'> XfYf] g'a " [']W' gY]b'k]fX" &&&& &) '\$\$\$ 9f F'9fk Y]hfi b['@[Yf_UdU]h] hfk UWgWb]mY' \U'Y L &) '\$\$\$ 9f F B YVYb_cgh'Yb" 8Yf'<: 5'_cbbhY'a]h' bXYf] b[g]ghU' U Z' fi bX'XYf]b &&& VYfY]hg [Yh] h[hYb'5i g] UYb XYb'5bgUm Z f &&&% U Z' (, '\$\$ 9f F'gYb_Yb"9Yb'gcb]ghX]Y'A UebUa Y'Z fXYfZ' \] ZgcXUgg']Yf'9]bUa Yb ' VYf% , %* 9f F Y]bni d'UbYb'g]bX" 8Yf'5bgUm Z f &&&&ki fXY]ca ' <: 5'Ua % "\$&&[Ygh]WYb"						
) (% &&f) (%\$&9fgW]YEI b[; Yk YfVY[YV]Yh?Y"YfVc'fb %65 &(&('5i grZ'9fk YfV] " fi bXgh WYbi " YV] i XYb	!%) '\$\$\$Z\$	!% '\$\$\$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb.) (% &&9fgW]YEI b[; Yk YfVY[YV]Yh?Y"YfVc'fb %65. FYg'a UebUa Yb]b'&&&Zgck]Y'9b'k W]i b[g]ZY[Y"						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Ygh]h]cbgdfc[flUa a 'fY' - '5Vg'&; Ya <J C!8cdd]_t BYi !5bgdUW						
B f" 6YnY]Wbi b[	5bgUm &\$&\$ x	5bgUm &\$&%	:]D' &\$&& x	:]D' &\$&' x	: -D' &\$&(x	J YfdZ! 9fa)WH'
) (% ' * ' f) (% % % : 5 b ! ' i " " J Yf_Ui Z#9fgW " 6Ui [YV]Yh5a 'Hf]dd &) &) 5i gnUa i b[Yb Z f 6Ui a UEbUa Ya fl YfdZ]WH b[g[rfa) WH] i b[YbL			! ' ' %\$\$\$Z\$			! ' ' %\$\$\$Z\$! ' ' %\$\$\$Z\$
9f } i hYfi b[Yb.) (% ' * ' 5 b ! ' i " " J Yf_Ui Z#9fgW " 6Ui [YV]Yh5a 'Hf]dd. GfUEYbYbXUi gVUi '6Ui [YV]Yh5a 'Hf]dd" ('K cWYb'6Ui nY]H' 5bgUm]a ' < : 5 'Ua ' % "\$&"&%j cb &\$&%bUW &\$&&[YgWcVYb"						
) (% (& f) (% % % : 9 b XUi gVUi 'NYddY]b! i " " 5XUa ! < U'! Gf" & (& ' 5i gnZ'9K YfV] " fl bXgh WYb i " YV] i XYb	!) \$\$\$\$Z\$	!&\$\$\$\$Z\$				
9f } i hYfi b[Yb.) (% (& 9 b XUi gVUi 'NYddY]b! i " " 5XUa ! < U'! GfUEY. FYgfa UEbUa Ya]b ' &\$&%zgc k jY '9btk]W' i b[gdZY[Y"						
) (%) % f) (% % % : J cfd 'Um 6fY]Hghf" f]a ' Ni [Y '9fb" 6 < Gt &) &) 5i gnUa i b[Yb Z f 6Ui a UEbUa Ya fl YfdZ]WH b[g[rfa) WH] i b[YbL		!) \$\$\$\$Z\$	!) \$\$\$\$Z\$			!) \$\$\$\$Z\$
9f } i hYfi b[Yb.) (%) % J cfd 'Um 6fY]Hghf" f]a ' Ni [Y '9fb" 6 < Gt. =a ' Ni [Y XYf 6i g, UHgh' Ybi a VUi hYb]b XYf 6fY]HghfUEYZgc " " Ui W XYf XUa]b hYf]Y[YbXY D'Um _ca d'YfhYfbYi Yfhk YfXYb" &f' < : 5 " % % % % : 'gc " Yb X]Y 1 a VUi hYb]b nk Y] 5VgWb]HhYb gUthz]bXYb " 8UaYf k]fX XYf 5bgUm [YH] h]f c f Yf. % \$ \$ \$ \$ \$ 9 f] b ' &\$&%k]fX ' Ymni ' Y) \$ \$ \$ \$ 9 f] b ' &\$&%i bX &\$&&L'						
) (%) & f) (% % % : J c " YfbYi " 6f WY 1 \$ - fGHUVY ghY]bYfK Y[t &) &) 5i gnUa i b[Yb Z f 6Ui a UEbUa Ya fl YfdZ]WH b[g[rfa) WH] i b[YbL	! * %\$\$\$Z\$	!) + %\$\$\$Z\$	! ' ( , " \$\$\$Z\$			! ' && \$\$\$Z\$
9f } i hYfi b[Yb.) (%) & J c " YfbYi " 6f WY 1 \$ - fGHUVY ghY]bYfK Y[t 6YUi ZfU[i b[' D'Ubi b[' Xi fW' 6; A 'Ua ' &\$"\$(" &\$&\$ ni f W[YghY' hZ XU_]]b [YbY\ a] [hYf < U g U h j c f U b X Y b " &\$&%1 ' D'Ubi b[&\$&&1 ' 5i gZ ' \ fi b["						
) (%) ' f) (% % % : J c " YfbYi " 6f WY 1 % ' f b] Wk Y[t &) &) 5i gnUa i b[Yb Z f 6Ui a UEbUa Ya fl YfdZ]WH b[g[rfa) WH] i b[YbL		! + %\$\$\$Z\$	! ' ( , " \$\$\$Z\$			! ' ( , " \$\$\$Z\$
9f } i hYfi b[Yb.) (%) ' J c " YfbYi " 6f WY 1 % ' f b] Wk Y[t &\$&%1 ' D'Ubi b[&\$&&1 ' 5i gZ ' \ fi b["						
) (%) (' f) (% % % : J c " YfbYi " 6f WY 9] \$ ' f f ch_Y\ WYbk Y[t &) &) 5i gnUa i b[Yb Z f 6Ui a UEbUa Ya fl YfdZ]WH b[g[rfa) WH] i b[YbL			! ()) \$\$\$Z\$			! ( ) ) \$\$\$Z\$
9f } i hYfi b[Yb.) (%) (J c " YfbYi " 6f WY 9] \$ ' f f ch_Y\ WYbk Y[t D'Ubi b[/ ' 5i gZ ' \ fi b[] b ' &\$&&"						
) (%)) f) (% % % : J c " YfbYi " 6f WY 9] \$ (f gY] h' G] Ya Ybggf t &) &) 5i gnUa i b[Yb Z f 6Ui a UEbUa Ya fl YfdZ]WH b[g[rfa) WH] i b[YbL			! ()) \$\$\$Z\$			! ( ) ) \$\$\$Z\$
9f } i hYfi b[Yb.) (%)) J c " YfbYi " 6f WY 9] \$ (f gY] h' G] Ya Ybggf t D'Ubi b[/ ' 5i gZ ' \ fi b[] b ' &\$&&"						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Yghjcbgdfc[fUa a 'fY' - '5Vg'&; Ya <JC!8cdd]_t BYi !5bgdUW						
Bf"6YnY]Wbi b[	5bgUm &&& x	5bgUm &&& &&&	:]D' &&& x	:]D' &&& x	: -D' &&& x	J YfdZ'! 9fa)WH'
)(%) * f) (%&%Jc"YfbYi "6f WY1 %& fgy]h1 gjb[Yf GfL &) '5i gnUa i b[Yb Z f 6Ua UEBUa Yb		!& "\$\$\$\$!& "\$\$\$\$				
9f}i hYfi b[Yb.)(%) * Jc"YfbYi "6f WY1 %& fgy]h1 gjb[Yf GfL &&%DUbi b[/ '5i gZ \fi b[zXU]b &&&_Y]b <U gUH'						
)(%) + f) (%&%Jc"YfbYi "6f WY1 % (fgy]h1 gjb[Yf GfL &) '5i gnUa i b[Yb Z f 6Ua UEBUa Yb		!& "\$\$\$\$!& "\$\$\$\$				
9f}i hYfi b[Yb.)(%) + Jc"YfbYi "6f WY1 % (fgy]h1 gjb[Yf GfL &&%DUbi b[/ '5i gZ \fi b[zXU]b &&&_Y]b <U gUH'						
)(+!\$&f) (+&%: fi bX\ "9fbYi Yfi b['6i gUHghY"Yb [Ya "; Y && &\$ 9bnU-bj 'hi k 1 1 ni gW'gU-bj 'VY]h" &) '5i gnUa i b[Yb Z f 6Ua UEBUa Yb fl YfdZ]WHi b[gYfa) WH]i b[YbL	!+) "\$\$\$\$ %& "\$\$\$\$!&\$ "\$\$\$\$!%\$ "\$\$\$\$ %& "\$\$\$\$!& "\$\$\$\$! * +) "\$\$\$\$, &) "\$\$\$\$!%& "\$\$\$\$!%& "\$\$\$\$!%& "\$\$\$\$
9f}i hYfi b[Yb.)(+!\$&: fi bX\ "9fbYi Yfi b[Yb '6i gUHghY"Yb. : fi bX\ UZH' 9fbYi Yfi b['VUFF]YfZ]Y]' 6i gUHghY"Yb" 6]g &&%a i gg'H'Y'. 'DYfgc bYbVYZ fXYfi b[g] YgYm i a [YghY' hgy]b"; Ya "5i ggWfY]Vi b['a]hi gjb[Yb" 6Ua UEBUa Yk]fX VYni gW'i ggH'						
))' ! \$) f) ' \$%&6Yk Y["'5bU[Y] Yfa ": f]YX\ " ZY &* &'5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgH]GUMUb' Yfa " [Yb fl YfdZ]WHi b[gYfa) WH]i b[YbL	!)) "\$\$\$\$!)) "\$\$\$\$!)) "\$\$\$\$!)) "\$\$\$\$				
9f}i hYfi b[Yb.))' ! \$) '6Yk Y["'5bU[Y] Yfa ": f]YX\ " ZY. ' "\$\$\$ 9i F * 'DUf_V]b_Y Z f: f]YX\ " ZY %\$\$\$ 9i F 'Di a dY Z f K UggYfVt bH]bYf: f]YX\ cZ %& \$ \$ 9i F * 'K UggYfVt bH]bYf: f]YX\ " ZY"						
))' ! %& f) ' \$%&1 fbYbk UbX: f]YX\ " ZY &* &'5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgH]GUMUb' Yfa " [Yb fl YfdZ]WHi b[gYfa) WH]i b[YbL	!%("\$\$\$\$!%("\$\$\$\$!&+ "\$\$\$\$!&+ "\$\$\$\$!&+ "\$\$\$\$!&+ "\$\$\$\$!&+ "\$\$\$\$!&+ "\$\$\$\$
9f}i hYfi b[Yb.))' ! %& f) ' \$%&1 fbYbk UbX: f]YX\ " ZY. b]WHi a [YgYmH' -bj Ygh]cb U g &&&! bUW' &&&[YgWcVYb %("\$\$\$ 9i F '9rk Y]hYfi b['1 fbYbghY'Y: f]YX\ cZA]H' % "\$\$\$ 9i F '9rk Y]hYfi b['1 fbYbk UbX: f]YX\ cZ5bgdUW Ub[Ya YXYH' -bj Ygh]cb U g &&&! [YgWcVYb bUW' &&& %("\$\$\$ 9i F BYi VU' 1 fbYbghY'Y: f]YX\ cZGY]VY\c\ % "\$\$\$ 9i F 1 a VU' @]WYb\U'Y: f]YX\ cZFcX'Ua '6Yf['ni a '?c'ia VUf]i a " 6YXUfZgYfYfVWbi b[[Ya "Y%&=: Ya <JCZ]Y[Yb b]WHj cH'						
))' ! %& f) ' \$%&NUi b: f]YX\ cZ5bgdUW &* &'5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgH]GUMUb' Yfa " [Yb		!) "\$\$\$\$!) "\$\$\$\$				
9f}i hYfi b[Yb.))' ! %& f) ' \$%&NUi b: f]YX\ cZ5bgdUW. BYi Yff]WHi b['XYf rk Y]hYb < > ZH' XYf NUi bUb U[Yni f 5Vgi fng]WYfi b["						
))' ! - %& f) ' \$%&: fUvgH] HYb: f]YX\ cZ5bgdUW \$& &x ZYbh]W]fYWH]WY @]gh b[gYbh] YH'	' * - * \$\$\$\$ ' * - * \$\$\$\$	(%("\$\$\$\$ (% ("\$\$\$\$				
9f}i hYfi b[Yb.))' ! - %&: fUvgH] HYb: f]YX\ cZ5bgdUW. 9]bUa Ya Yb U' g 9rk YfV j cb: fUvgH] HYbZ] Yf "Bi hi b[gXU' Yfb' i bX: fUvf]i a i b[Yb: f]YX\ cZ5bgdUW"						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Ygh]h]cbgdfc[fUa a 'fY' - '5Vg'&; Ya <J C!8cdd]_t BYi !5bgdUW						
Bf"6YnY]Wbi b[	5bgUm &\$&\$ x	5bgUm &\$&%	:]D'&\$&& x	:]D'&\$&' x	:]D'&\$&(x	J YfdZ! 9fa)WH'
))'!'-'fj)' \$%&; fUVgh]HYb: f]YX\cZGY]VY\c\` \$&&x ZYbh]W!fYWh]WY @]gh b[gYb]f YHY) '&-' \$&\$	&+' '\$&\$&\$				
9f}i HYfi b[Yb.))'!'-%; fUVgh]HYb: f]YX\cZGY]VY\c\`. 9]bbUa Yb Ui g9fk YfV j cb; fUVgh]HYbzJ Yf"Bi hmi b[gXUi Yfb i bX; fUVf]i a i b[Yb: f]YX\cZGY]VY\c\"						
))'!'-(fj)' \$%&; fUVgh]HYb: f]YX\cZA]HY \$&&x ZYbh]W!fYWh]WY @]gh b[gYb]f YHY	* &'(+&\$&\$	(% '\$&\$&\$				
9f}i HYfi b[Yb.))'!'-%; fUVgh]HYb: f]YX\cZA]HY. 9]bbUa Yb Ui g9fk YfV j cb; fUVgh]HYbzJ Yf"Bi hmi b[gXUi Yfb i bX; fUVf]i a i b[Yb: f]YX\cZA]HY"						
))'!'-(fj)' \$%&; fUVgh]HYb: f]YX\cZFcX'Ua '6Yf[\$&&x ZYbh]W!fYWh]WY @]gh b[gYb]f YHY	&', \$&\$&\$	% ", \$&\$&\$				
9f}i HYfi b[Yb.))'!'-%; fUVgh]HYb: f]YX\cZFcX'Ua '6Yf[. 9]bbUa Yb Ui g9fk YfV j cb; fUVgh]HYbzJ Yf"Bi hmi b[gXUi Yfb i bX; fUVf]i a i b[Yb: f]YX\cZFcX'Ua '6Yf["						
))'!'-*fj)' \$%&; fUVgh]HYb: f]YX\cZK YghYfZ'X \$&&x ZYbh]W!fYWh]WY @]gh b[gYb]f YHY	+% '\$&\$&\$	% ", \$&\$&\$				
9f}i HYfi b[Yb.))'!'-%; fUVgh]HYb: f]YX\cZK YghYfZ'X. 9]bbUa Yb Ui g9fk YfV j cb; fUVgh]HYbzJ Yf"Bi hmi b[gXUi Yfb i bX; fUVf]i a i b[Yb: f]YX\cZK YghYfZ'X"						
)))!\$%f))) \$&&5bi#j Yf_Ui ZVYk "5J : c fgh &%&%9bnU5V[]"; Y] YbghX'GUMUb'U[Y] Yfa " [Ybgi bX &* &* '5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgh]GUMUb'Y] Yfa " [Yb fl YfdZ]WKh b[gYfa] WKh[i b[YbL	!' '* \$&\$&\$!' -% '\$&\$&\$!&'% '\$&\$&\$!' &'% '\$&\$&\$!' '* '\$&\$&\$
9f}i HYfi b[Yb.)))!\$%5bi#j Yf_Ui ZVYk "5J : c fgh ' '\$&\$& 9l F 9fgUmZ f: cfX FUb[Yf<; !B5; \$&\$ fK UXXZL fnyI [" VYf%\$&\$&\$&_a /]b XYb "YmHYb >L fYb gY\c\cYfYdUfUhi f_cghYbL'5i g; F bXYb XYf:]bUbn]YfVUF_Y]h]b XYb <Ui g_Uh&\$& [YgMlcVYb" ' '\$&\$& 9l F '5bgMUZi b[j cb bYi Yb'A cfcfg[Yb &)' \$&\$ 9l F '5bgMUZi b[j cb'A UHYf]U]Yb i "; Yf]HYbZ f'XYb?Ua d ' "&\$& 9l F '5bgMUZi b[Y]bYg: i b_]; "_Y]"i "5bgMU'U[g]f] f9f" \h'gGWUX\c'nU Z_ca a Yb]a '@U V\c'n' J Yf_Y\fgg]WYfi b[/j cf[YgMf]VYbYg5fVY]hg YfZL fYb i J J L % '\$&\$ 9l F '5bgMUZi b[Y]bYg: c fghY]gM]bY]XfghYfY" \h'?'i 'h fdZY[YL'						
) *% \$('fj) %&\$&; fi bXYfk YfV l Zfi i bX'5i ggYbVYf]W & (&'5i gnZ'9fk YfV j"; fi bXgn WYb i ; VV]i XYb	!% '\$&\$&\$!% \$&\$				
9f}i HYfi b[Yb.) *% \$(; fi bXYfk YfV l Zfi i "5i ggYbVYf]W. 5" \f]WYfA]HY'UbgUmZ f i bj cf\Yf[Yg\YbY'5b_Ui Za " []W_Y]HYb" -a '<: 5 % "\$&&%U Z'5 9l F fYXi n]Yfhi a 'bchZ'gY D@VYgM]YfYb "UggYb ni "_ bbYb"						
) + ! \$ 'fj) + \$&&6Yk Y["'5b_U[Y] Yfa "'6; < B5 &* &* '5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgh]GUMUb'Y] Yfa " [Yb	!' '% \$&\$&\$!%) '\$&\$&\$				
9f}i HYfi b[Yb.) + ! \$ '6Yk Y["'5b_U[Y] Yfa "'6; < B5. 8YZVf]~Urcf"						
) + ! \$ -fj) + \$&&6' f] Yf_Ui gB5Z6' \bYbVY'Yi WKh b[&* &* '5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgh]GUMUb'Y] Yfa " [Yb		!% "' \$&\$&\$				
9f}i HYfi b[Yb.) + ! \$ -6' f] Yf_Ui gB5Z6' \bYbVY'Yi WKh b[.						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Ygh]h]cbgdfc[flUa a 'fY' - '5Vg"&; Ya <J C!8cdd]_t B Yi !5bgdUM						
B F" 6YnY]Wbi b[	5bgUm &\$&\$ x	5bgUm &\$&\$	: ]D' &\$&& x	:]D' &\$&& x	: -D' &\$&& x	J YfdZ! 9fa)WH'
6 ~ \bYbVY'Yi WKh b["						
)+ ' !%6f) + ' \$' EJJ Yf_Ui Z@Y[YbgM'K YghfZY'XZA]W\U'Y &%%9]bnU5V[]"; Y[YbgHX'GUMUb'U[Y] Yfa " [Ybgi bX 9f) i hYfi b[Yb.)+ ' !%6J Yf_Ui Z@Y[YbgM'K YghfZY'XZA]W\U'Y. J Yf_Ui ZXYFA]W\U'Y]b K YghfZY'XZ'HA U[]ghfUgVYgM'i ggj ca '&%%&\$&\$&' 8]Y'A]Yh Yffh[[Y g]bX')\f]W' _' bXVU"						
9]bgdUfi b['ja 9f["< ')\f]W' j cb'W" +) \$ \$ 9i F' c\by[f' EYfY FydUFUhi fYb c")" ; Ya } E'6YgM'i gg< : 5 % "\$&'&%%&%" Y]bY y VYf[UMY Ub'J Yf]bY[Ydf' Zhk YfXYb"						
+\$! \$! &f) (%\$%&9fgM'Z' J Yfa Uf_h6U [YV"5b XYf @\a _U h &) '5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb fl YfdZ]WKh b[gYfa) WKh[i b[YbL						
9f) i hYfi b[Yb. +\$! \$! &9fgM'Z' J Yfa Uf_h6U [YV"5b XYf @\a _U h f6c'nd'UmL GhUEYbYbXU i gVU i '&\$&%' 8Yf GhUEYbYbXU i gVU ' Fi V]bK Y[ZK YghfZY'X'k i fXY'HA U[]ghfUgVYgM'i ggj ca '&%%&\$&\$&' U i Z&\$&&[YgM'cVYb"						
+\$! \$! &f) (%\$%&9fK "A]WYVUMYf GhfZ' "65 K YghfZY'X &) '5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb fl YfdZ]WKh b[gYfa) WKh[i b[YbL						
9f) i hYfi b[Yb. +\$! \$! &9fK "A]WYVUMYf GhfZ' "65 K YghfZY'X. 9fgM']YEi b[g_cghYb' GhUEYbVU " #9fgM']YEi b[gVY]ff[[Y bUM' GUm i b[" K Ybb XUG; YV]YhK YghfZY'X'K Ygh' "65_ca a Yb gc' zk]fX X]Y 9fgM']YEi b['A]WYVUMYf Ghf' VYb' h[H' 5i Z\$ 9i F [YgYmZ'XUX]Y:]bUbn]Yfi b['bi f' VYfY]bYb Dfc'Y_hYbK]M_Yf[Yk } \FY]ghYhK YfXYb _UbbZ XUX]YgYf i bU\) b[] [j cb Y]bYf < U i g_U]hg[YbY\ a] [i b['U[]YfYb XUFZ' GhUEYbVU i 'c\by Dfc'Y_hYbK]M_Yf]b '&\$&&' %+'+' \$ \$ 9i F 9fgM']YEi b[gVY]ffU[]b '&\$&&' i "'&\$&' 'c\by Dfc'Y_hYbK]M_Yf: 'Yk Y]g! +- -) \$ 9i F"						
+\$! \$! ('f) ' \$%&9fK "A]WYVUMYf GhfZ' "65 K YghfZY'X & " '5i gnZ-bj Ygh]X'gcbghGUMUb'] Yfa " [Yb fl YfdZ]WKh b[gYfa) WKh[i b[YbL						
9f) i hYfi b[Yb. +\$! \$! ('9fK "A]WYVUMYf GhfZ' "65 K YghfZY'X. 9fgM']YEi b[g_cghYb' K UggYfY]fi b["'#6Y]ff[[Y bUM' GUm i b[" K Ybb XUG; YV]YhK YghfZY'X'K Ygh' "65_ca a Yb gc' zk]fX X]Y 9fgM']YEi b['A]WYVUMYf Ghf' VYb' h[H' 5i Z\$ 9i F [YgYmZ'XUX]Y:]bUbn]Yfi b['bi f' VYfY]bYb Dfc'Y_hYbK]M_Yf[Yk } \FY]ghYhK YfXYb _UbbZ XUX]YgYf i bU\) b[] [j cb Y]bYf < U i g_U]hg[YbY\ a] [i b['U[]YfYb XUFZ' K UggYfY]fi b[gVU i 'c\by Dfc'Y_hYbK]M_Yf]b '&\$&&' %' '\$ \$ 9i F 6Y]ffU[]b '&\$&&' i "'&\$&' 'c\by Dfc'Y_hYbK]M_Yf: 'Yk Y]g! &\$') \$ 9i F"						
+\$! \$! ('f) ' \$%&9fK "A]WYVUMYf GhfZ' "65 K YghfZY'X &) '5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb fl YfdZ]WKh b[gYfa) WKh[i b[YbL						
9f) i hYfi b[Yb. +\$! \$! ('9fK "A]WYVUMYf GhfZ' "65 K YghfZY'X. 9fgM']YEi b[g_cghYb' ?UbU'Y]fi b["'#6Y]ff[[Y bUM' GUm i b[" K Ybb XUG; YV]YhK YghfZY'X'K Ygh' "65_ca a Yb gc' zk]fX X]Y 9fgM']YEi b['A]WYVUMYf Ghf' VYb' h[H' 5i Z\$ 9i F [YgYmZ'XUX]Y:]bUbn]Yfi b['bi f' VYfY]bYb Dfc'Y_hYbK]M_Yf[Yk } \FY]ghYhK YfXYb _UbbZ XUX]YgYf i bU\) b[] [j cb Y]bYf < U i g_U]hg[YbY\ a] [i b['U[]YfYb XUFZ' ?UbU'Y]fi b[gVU i 'c\by Dfc'Y_hYbK]M_Yf]b '&\$&&' - '\$ \$ 9i F 6Y]ffU[]b '&\$&&' i "'&\$&' 'c\by Dfc'Y_hYbK]M_Yf: 'Yk Y]g! ' %-' \$ \$ 9i F"						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Ygh]h]cbgdfc [flUa a 'fY' - '5Vg'&; Ya <J C!8cdd]_t BYi !5bgdUM						
Bf"6YnY]Mbi b[	5bgUm &\$&\$ x	5bgUm &\$&%	:]D' &\$&& x	:]D' &\$&' x	: -D' &\$&(x	J YfdZ! 9fa)WH'
+\$%\$!) 'f' , \$%FK E9rk "A]WYVUMYfGfZ" "65'K YghfZ' &) '5i gnLA i b[YbZ f6Ua UEBUa Yb fl YfdZ]WH b[grfa) WH[i b[Ybt			!%\$S			!%\$S
9f}i hYfi b[Yb. +\$%\$!) '9rk "A]WYVUMYfGfZ" "65'K YghfZ'X. 9fgM]YEi b[g_cghYb FY[Ybk UggYfY]hi b["#6Y]fi [YBUM Gum b[" K Ybb XUg; YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65'_ca a Yb gc' zk]fX'X]Y'9fgM]YEi b['A]WYVUMYfGf'VYb' h['H' 5i Z\$ '9' F [YgYmhzXUXY]:]bUbn]Yfi b['bi f' VYfY]bYb Dfc_Y_hYbtk]M_Yf [Yk } \FY]ghYhK YfXYb'_Ubbz XUX]Ygrfi bU\) b[[] cb Y]bYf<U g\Uhg[YbY\ a [i b['U [YfYb XUFZ' FY[Ybk UggYfY]hi b[g\U c\ bY Dfc_Y_hYbtk]M_Yf]b &\$&& '+\$\$\$ '9' F 6Y]fU[]b &\$&& i " &\$& ' c\ bY Dfc_Y_hYbtk]M_Yf: 'Yk Y]g! &') '\$\$ '9' F"						
+\$(!\$\$! %f%00\$, E9fgM "BYi VU [YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65 & ('5i gnZ'9rk YfV] : fi bXgh]WYb i ; YV] I XYb	!%\$S	!%\$S				
9f}i hYfi b[Yb. +\$(!\$\$! %9fgM "BYi VU [YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65. 5i Z\$ '9' F [YgYmhzXUXY]:]bUbn]Yfi b['bi f' VYfY]bYb Dfc_Y_hYbtk]M_Yf [Yk } \FY]ghYhK YfXYb'_Ubbz XUX]Ygrfi bU\) b[[] cb Y]bYf<U g\Uhg[YbY\ a [i b['U [YfYb XUFZ' 5b_U ZXYf; fi bXgh]WY]b &\$&& c\ bY Dfc_Y_hYbtk]M_Yf: &\$) '\$\$\$\$ '9' F 9f' gY] Yf_Ui Z; fi bXgh]WY]b &\$&& i bX &\$& ' c\ bY Dfc_Y_hYbtk]M_Yf: 'Yk Y]g! & (+, ') '9' F"						
+\$(!\$\$! & f) (%\$%: 9fgM "BYi VU [YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65 &) '5i gnLA i b[YbZ f6Ua UEBUa Yb fl YfdZ]WH b[grfa) WH[i b[Ybt			!%\$S			!%\$S
9f}i hYfi b[Yb. +\$(!\$\$! & 9fgM "BYi VU [YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65. 5i Z\$ '9' F [YgYmhzXUXY]:]bUbn]Yfi b['bi f' VYfY]bYb Dfc_Y_hYbtk]M_Yf [Yk } \FY]ghYhK YfXYb'_Ubbz XUX]Ygrfi bU\) b[[] cb Y]bYf<U g\Uhg[YbY\ a [i b['U [YfYb XUFZ' GhUEYbVU c\ bY Dfc_Y_hYbtk]M_Yf]b &\$&& *%') '\$\$ '9' F 9fgM]YEi b[gY]fU[]b &\$&& i bX &\$& ' c\ bY Dfc_Y_hYbtk]M_Yf: 'Yk Y]g! & ++ '\$\$ '9' F"						
+\$(!\$\$! ' f' ' \$%: 9fgM "BYi VU [YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65 & * '5i gnZ-bj Ygh]X'gcbgh]GUMUb'] Yfa * [Yb fl YfdZ]WH b[grfa) WH[i b[Ybt			!%\$S			!%\$S
9f}i hYfi b[Yb. +\$(!\$\$! ' 9fgM "BYi VU [YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65. 5i Z\$ '9' F [YgYmhzXUXY]:]bUbn]Yfi b['bi f' VYfY]bYb Dfc_Y_hYbtk]M_Yf [Yk } \FY]ghYhK YfXYb'_Ubbz XUX]Ygrfi bU\) b[[] cb Y]bYf<U g\Uhg[YbY\ a [i b['U [YfYb XUFZ' K UggYfY]hi b[VU c\ bY Dfc_Y_hYbtk]M_Yf]b &\$&& ++ '\$\$\$ '9' F 6Y]fU[]b &\$&& i bX &\$& ' c\ bY Dfc_Y_hYbtk]M_Yf: 'Yk Y]g! & &' '\$\$ '9' F"						
+\$(!\$\$! ('f' ' , \$%: 9fgM "BYi VU [YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65 &) '5i gnLA i b[YbZ f6Ua UEBUa Yb fl YfdZ]WH b[grfa) WH[i b[Ybt			!%\$S			!%\$S
9f}i hYfi b[Yb. +\$(!\$\$! ('9fgM "BYi VU [YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65. 5i Z\$ '9' F [YgYmhzXUXY]:]bUbn]Yfi b['bi f' VYfY]bYb Dfc_Y_hYbtk]M_Yf [Yk } \FY]ghYhK YfXYb'_Ubbz XUX]Ygrfi bU\) b[[] cb Y]bYf<U g\Uhg[YbY\ a [i b['U [YfYb XUFZ' ?UbU'Y]hi b[VU c\ bY Dfc_Y_hYbtk]M_Yf]b &\$&&) \$, '\$\$\$\$ '9' F 6Y]fU[]b &\$&& i bX &\$& ' c\ bY Dfc_Y_hYbtk]M_Yf: 'Yk Y]g! & '\$\$\$\$ '9' F"						
+\$(!\$\$!) 'f' , \$%FK E9fgM "BYi VU [YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65 &) '5i gnLA i b[YbZ f6Ua UEBUa Yb fl YfdZ]WH b[grfa) WH[i b[Ybt			!%\$S			!%\$S
9f}i hYfi b[Yb.						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Ygh]cbgdfc[fUa a 'fY'- '5Vg'&; Ya <J C!8cdd]_t BYi !5bgdUM						
Bf"6YnY]Wbi b[	5bgUm &&& x	5bgUm &&& %	:]D' &&& x	:]D' &&& x	: -D' &&& x	J YfdZ! 9fa)WH'
+(!\$\$!) 9fgM"BYi VU [VY]YhK YghYzX'K Ygh' "65. 5i Z\$ \$' F [YgYmZ XU]Y;]bUbn]Yfi b['bi f" VYfY]bYb Dfc Y_hYbtk]W_Yf [YK]\FY]ghYhK YfXYb _Ubbz XU]YgYfi bU\) b[] j cb Y]bYf<U g_U]hg[YbY\ a] [i b['U]]YfYb XUfZ FY[Ybk UggYfY]hi b[VU' c\ bY Dfc Y_hYbtk]W_Yf]b &&& %, ") \$ \$ \$ \$ \$ F 6Y]fU[]b &&&& i bX' &&& ' c\ bY Dfc Y_hYbtk]W_Yf : Yk Y]g! - ;) \$ \$ \$ \$ F"						
+\$+!\$\$! & f) (%\$%& 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" \f[zGUUVi f[gh" &) 5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb						
9f}i hYfi b[Yb. +\$+!\$\$! & 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" \f[. D'ubi b[g_cghYb Z f X]Y; fi bX'U[YbYfa]hi b[zgcK]Y'6YfVWbi b[XYf 9fgM]Yfi b["						
+\$, !\$\$! %f%\$%&, E 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" XYfI gZ 9XY_U &&&& 9bnU 5V[] " ; Y[YbghX'GUMU b[U] Yfa " [Ybgi bX						
9f}i hYfi b[Yb. +\$, !\$\$! % 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" XYfI gZ 9XY_U 5Vk]W_i b[XYgVYi f_j bXYHb ?Ui z YffU[Ygj ca '&&(\$)' &&(\$) 'bUM' FYW]hg_fUzh6d'Ub" 9]bbUa Yb 98?5]b &&&&! ') \$\$\$\$ \$ \$ F 9]bbUa Yb gcbgh[Y; 9:) WYb]b &&&&! & * \$\$\$\$ \$ \$ F"						
+\$, !\$\$! & f) (%\$%& 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" XYfI gZ 9XY_U && \$ \$ 9bnU b-j 'hi k 1 1 ni gM'gU b-j 'VY]H" &) 5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb f] YfdZ]WHi b[g]fa) WH[i b[YbL						
9f}i hYfi b[Yb. +\$, !\$\$! & 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" XYfI gZ 9XY_U 9fgM]Yfi b[g_cghYb GfUEYbVU " #9fgM]Yfi b[gV]Hf [Y bUM' Gumi b[" 5Vk]W_i b[XYgVYi f_j bXYHb ?Ui z YffU[Yg 9XY_U] ca '&&(\$)' &&(\$) 'bUM' FYW]hg_fUzh6d'Ub" 9]bbUa Yb 98?5]b &&&&! () , " ' ' ' \$ \$ F 9]bbUa Yb gcbgh[Y; 9:) WYb]b &&&&! * , % & \$ \$ \$ \$ F"						
+\$, !\$\$! ' f) ' \$ % & 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" XYfI gZ 9XY_U && \$ \$ 9bnU b-j 'hi k 1 1 ni gM'gU b-j 'VY]H" & * 5i gnZ b-j Ygh]X'gcbgh'GUMU b[U] Yfa " [Yb						
9f}i hYfi b[Yb. +\$, !\$\$! ' 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" XYfI gZ 9XY_U 9fgM]Yfi b[g_cghYb K UggYfY]hi b["#6Y]Hf [Y bUM' Gumi b[" 5Vk]W_i b[XYgVYi f_j bXYHb ?Ui z YffU[Yg 9XY_U] ca '&&(\$)' &&(\$) 'bUM' FYW]hg_fUzh6d'Ub" 9]bbUa Yb 98?5]b &&&&! % * \$\$\$\$ \$ \$ F 9]bbUa Yb gcbgh[Y; 9:) WYb]b &&&&! ("%\$ \$ \$ \$ \$ F"						
+\$, !\$\$! ('f) ' , \$ % & 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" XYfI gZ 9XY_U && \$ \$ 9bnU b-j 'hi k 1 1 ni gM'gU b-j 'VY]H" &) 5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb						
9f}i hYfi b[Yb. +\$, !\$\$! (' 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" XYfI gZ 9XY_U 9fgM]Yfi b[g_cghYb ?UbU'Y]hi b["#6Y]Hf [Y bUM' Gumi b[" 5Vk]W_i b[XYgVYi f_j bXYHb ?Ui z YffU[Yg 9XY_U] ca '&&(\$)' &&(\$) 'bUM' FYW]hg_fUzh6d'Ub" 9]bbUa Yb 98?5]b &&&&! % (" -) ' \$ \$ F 9]bbUa Yb gcbgh[Y; 9:) WYb]b &&&&! ("\$\$\$\$ \$ \$ F"						
+\$, !\$\$!) f) ' , \$ % FK E 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" XYfI gZ 9XY_U && \$ \$ 9bnU b-j 'hi k 1 1 ni gM'gU b-j 'VY]H" &) 5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb						
9f}i hYfi b[Yb. +\$, !\$\$! (' 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" XYfI gZ 9XY_U 9fgM]Yfi b[g_cghYb ?UbU'Y]hi b["#6Y]Hf [Y bUM' Gumi b[" 5Vk]W_i b[XYgVYi f_j bXYHb ?Ui z YffU[Yg 9XY_U] ca '&&(\$)' &&(\$) 'bUM' FYW]hg_fUzh6d'Ub" 9]bbUa Yb 98?5]b &&&&! % (" -) ' \$ \$ F 9]bbUa Yb gcbgh[Y; 9:) WYb]b &&&&! ("\$\$\$\$ \$ \$ F"						
+\$, !\$\$!) f) ' , \$ % FK E 9fgM" ; Yk YfVY[VY]YhF" XYfI gZ 9XY_U && \$ \$ 9bnU b-j 'hi k 1 1 ni gM'gU b-j 'VY]H" &) 5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb						
9f}i hYfi b[Yb.						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Ygh]h]cbgdfc[flUa a 'fY' - '5Vg'&; Ya <J C!8cdd]_t BYi !5bgdUW						
B F" 6YnY]Wbi b[	5bgUm &\$\$ x	5bgUm &\$\$%	:]D' &\$\$& x	:]D' &\$\$& x	: -D' &\$\$& x	J YfdZ! 9fa)W H'
+\$, !\$\$!) 9fgM"; Yk YfVY[VY]h-b XYFI gZ9XY_U 9fgM]YEi b[g_cgYb FY[Ybk UggYFY]h b["#6Y]f] [Y bUW GUmI b[" 5Vki W]i b[XYgVYi f_j bXYfYb ?Ui z YffU[Yg 9XY_U] ca &\$\$) "&\$\$% 'bUW FYWfg_fuzh6d'Ub" 9]bbUa Yb 98925]b' &\$\$% !% (" , \$ 9! F 9]bbUa Yb gcbg] Y; 9:) WYb]b' &\$\$& !%+"\$\$ \$ 9! F"						
+%\$\$! \$! &f] (%\$\$%&: fi bX\UZH' GUb]Yfi b[; UfHYbgfUEY &) '5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb fl YfdZ]W H b[grfa) W H] i b[Yb t			!+% "\$\$\$Z\$			!+% "\$\$\$Z\$
9f] i hYfi b[Yb. +%\$\$! \$! &; fi bX\UZH' GUb]Yfi b[; UfHYbgfUEY. D'Ubi b["]Y[hgY]h5bZub[&\$\$% j cfz5i ggWfY]Vi b[&\$\$%Ug?ca d'YfhdU_YH'GfUEYbVU]b' &\$\$&"						
+%\$\$! \$! ' f' ' \$%&: fi bX\UZH' GUb]Yfi b[; UfHYbgfUEY &* &' 5i grZ-bj Ygf]X'gcbg]GUMU b' Yfa " [Yb		!% *) "\$Z\$				
9f] i hYfi b[Yb. +%\$\$! \$! ' ; fi bX\UZH' GUb]Yfi b[; UfHYbgfUEY. D'Ubi b["]Y[hgY]h5bZub[&\$\$% j cfz5i ggWfY]Vi b[&\$\$%Ug?ca d'YfhdU_YH'K UggYFY]h b[g YfY[i b['bUW K UggYf Yfi gh]b' &\$\$% 6Y]f] [Y g]bX'_Y]bY ni Yfk UfHYbzXU'X]Y' 5bk c\bYf VYfY]hg 6Y]f] [Y [YnU 'h\UWYb"						
+%\$\$! \$! (' f' ' , \$%&: fi bX\UZH' GUb]Yfi b[; UfHYbgfUEY &) '5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb			! ,) "+\$\$Z\$			
9f] i hYfi b[Yb. +%\$\$! \$! (; fi bX\UZH' GUb]Yfi b[; UfHYbgfUEY. D'Ubi b["]Y[hgY]h5bZub[&\$\$% j cfz5i ggWfY]Vi b[&\$\$%Ug?ca d'YfhdU_YH'?UbU'Y]h b[g YfY[i b['bUW Fc\vf' WYb]b' &\$\$% 6Y]f] [Y g]bX'_Y]bY ni Yfk UfHYbzXU'X]Y' 5bk c\bYf VYfY]hg 6Y]f] [Y [YnU 'h\UWYb"						
+% ! \$\$! &f] (%\$\$%&Ni ZUfh6fUbX'c'n] cb'?+& &\$ &\$ 9]bnU'bj 'ni k'1'1'ni gW'gU'bj 'VY]f" &) '5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb fl YfdZ]W H b[grfa) W H] i b[Yb t				) %\$\$Z\$		! ( &'\$\$Z\$
9f] i hYfi b[Yb. +% ! \$\$! &Ni ZUfh6fUbX'c'n] cb'?+& . ; fi bX\UZH' GUb]Yfi b['XYfNi ZUfhni f'8Ydcb]Y' 6fUbX'c'n] cb'6: A [YgWcVYb U' Z&\$\$& "						
+% ! \$\$! (' f' ' , \$%&Ni ZUfh6fUbX'c'n] cb'?+& &) '5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb fl YfdZ]W H b[grfa) W H] i b[Yb t				! - - "\$\$\$Z\$		! - - "\$\$\$Z\$
9f] i hYfi b[Yb. +% ! \$\$! (' Ni ZUfh6fUbX'c'n] cb'?+& . ; fi bX\UZH' GUb]Yfi b['XYfNi ZUfhni f'8Ydcb]Y' 6fUbX'c'n] cb'6: A [YgWcVYb U' Z&\$\$& "						
+%(! \$\$! %f%0\$, E 9fgM "F" \f] [' i bhY\UV XYgFA 8! ; Y) bXYg &\$\$% 9]bnU'5V['] ' Y[Ybgf]X'GUMU b' U[Yf Yfa " [Ybgi bX			&\$\$%+\$\$Z\$			
9f] i hYfi b[Yb. +(! \$\$! % 9fgM "F" \f] [' i bhY\UV XYgFA 8! ; Y) bXYg J Yf_U' Z; fi bXgh' W"						
+%(! \$\$! &f] (%\$\$%& 9fgM "F" \f] [' i bhY\UV XYgFA 8! ; Y) bXYg &\$ &\$ 9]bnU'bj 'ni k'1'1'ni gW'gU'bj 'VY]f" &) '5i gnU i b[Yb Z f 6U a UEBUa Yb fl YfdZ]W H b[grfa) W H] i b[Yb t			! %\$\$Z\$			! %\$\$Z\$
9f] i hYfi b[Yb. +(! \$\$! & 9fgM "F" \f] [' i bhY\UV XYgFA 8! ; Y) bXYg 9fgM]YEi b[g_cgYb GfUEYbVU " #9fgM]YEi b[gY]f] [Y bUW GUmI b["						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Ygh]cbgdfc[flUa a 'fY' - '5Vg"&; Ya <J C!8cdd]_t BYi !5bgUW						
B f"6YnY]Wbi b[	5bgUm &\$&\$ x	5bgUm &\$&%	:]D' &\$&& x	:]D' &\$&' x	: -D' &\$&(x	J YfdZ'! 9fa)WH'
+%(!\$\$! 'f)' ' \$%&9fgW""F" \f][i bhYf\UV XYgFA 8!; Y}bXYg &\$ &\$ 9]bnU'bj 'ni k'1 'ni gW'gU'bj 'VY]f" &* &* '5i grZ'bj Ygh]X'gcbghGUWUb' Yfa * [Yb fl YfdZ]WH b[g(rfa) WH]i b[YbE			!) "\$\$\$Z\$			!) ("\$\$Z\$
9f}i hYfi b[Yb. +%(!\$\$! '9fgW""F" \f][i bhYf\UV XYgFA 8!; Y}bXYg 9fgW]YEi b[g_cghYb K UggYfY]hi b["#6Y]f) [Y bUW' GUm b["						
+%(!\$\$! ('f)' , \$%&9fgW""F" \f][i bhYf\UV XYgFA 8!; Y}bXYg &\$ &\$ 9]bnU'bj 'ni k'1 'ni gW'gU'bj 'VY]f" &) &) '5i grUA i b[Yb Z f 6U a UEbUa Yb fl YfdZ]WH b[g(rfa) WH]i b[YbE			!, "" \$\$\$\$!- (" \$\$\$\$
9f}i hYfi b[Yb. +%(!\$\$! ('9fgW""F" \f][i bhYf\UV XYgFA 8!; Y}bXYg 9fgW]YEi b[g_cghYb ?UbU'Y]hi b["#6Y]f) [Y bUW' GUm b["						
\$- * && (f) (%\$%&Gf'9fgW"" bWYbVYf[&('5i grZX'9fk YfV] " fi bXgh WYbi " YV)i XYb	!%) "\$\$\$Z\$	!) "\$\$\$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. \$- * && 'Gf'9fgW"" bWYbVYf[. FYgfa UEbUa Yb]b' &\$&gck jY' 9btk]W'i b[gdZY[Y"						

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte mit Produktbeschreibungen und jeweils zugehörigen Investitionen

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

DfcXi _hVYgWfY]Vi b[DfcXi _hVYfY]W 'PPH:%% '\$%-bbYfY'J Yfk UH b[BYi !5bgdUW	
DfcXi _hVYfY]W 'PPH:	%% '\$%-bbYfY'J Yfk UH b[
DZ]WHU z UYb FYWtg]bXi b[g[fUX	BYb

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]Yf[YVb]g\U g\U h DfcXi _HYfY]W fP H-%% '\$%-bbYfY'J Yfk UH b[
BYi !5bgUW					
				<Ui g\UhgUbgUhm	
Bf"	?cbhYb	6YnY]Wbi b[	&\$&%	&\$&\$	9f[YVb]gXYg -UfYgUgUW'i ggYg &\$%
		CfXybh]MY'9ff)[Y			
\$%	) \$	Df]j UhfYwH]WY @]gh b[gYbh[YHY	!%(+"*)	!%()"\$(*)	!%(\$")+')
\$&	) %	x ZYbh]W! fYwH]WY @]gh b[gYbh[YHY	!' \$"(* \$)	!' \$' - * \$)	!' &- " * \$ ()
\$'	) (, ! ) (-	?cghYbYfgUmY]gh b[Yb ! bX ! YfgUHi b[Yb	!(, ') \$ \$)	!(, " \$ \$ \$)	!) " - * &)
\$(	) &	6YgUbxg Yf]bXYfi b[Yb i bX U_hj]YfHY " 9[Yb Y]gh b[Yb	!) " \$ \$ \$)	!) " \$ \$ \$)	!' \$ "(,))
\$)	) )	GHyi Yfb i bX ghYi Yf] \b]WY " 9ff)[Y Y]bgW " 9ff)[Y U g[YgYm]WYb i a 'U[Yb			
\$*	) (+	9ff)[Y U g HfUbgZfY]gh b[Yb			
\$+	) (\$!) ('	9ff)[Y U g Ni k Y]g b[Yb i bX Ni gW " ggYb Z f " Z " Nk YWY i bX U ' Ya Y]bY i a 'U[Yb	!&) " \$ \$ \$)	!&+ " \$ \$ \$)	
\$,	) (*	9ff)[Y U g XYf ' 5i Z' g' b[j cb GcbXYfcdgYb U g -b] Ygh]cbgri k Y]g b[Ybz ! ni gW " ggYb i bX -b] Ygh]cbgY]ff)[Yb	!' * & " ' *)	!' *) " & & \$)	!' *) "))
\$-	) '	Gcbg][Y c f X Y b h] W Y ' 9 f f) [Y	! (- " - %)	! () "(%)	! , , " & * +)
%\$		G a a Y X Y f c f X Y b h] W Y ' 9 f f) [Y f B f " % V] g - t	!' * , " *)'	!' * * * * & +)	! (% \$ & (+)
		CfXybh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
%%	* & z * ' z * (\$! * (' z * (+ ! * (- z *)	DYfgcbUUi Zk YbXi b[Yb	&\$ (&) \$)	% ' , " \$ \$)	&\$ + (" " & &)
%&	* (! * (*)	J Yfgcf[i b[gU i Zk YbXi b[Yb	' ((% \$ %)	' \$ % - * -)) ((" + ' %)
%	* \$ z * % z * + ! * -)	5i Zk YbXi b[Yb Z f GUM ! i bX 8] Y b g h Y] g h b[Yb	% & , ' , ')	% % % \$) -)	- \$ - "(, &)
%{	**	5VgWfY]Vi b[Yb	' (&) \$ %)	' * + - %)	' - * - ()
%@	+%	5i Zk YbXi b[Yb Z f Ni k Y]g b[Yb i bX Ni gW " ggY'gck]Y VYgcbXYfY :]bUbnUi Zk YbXi b[Yb	&-) " \$)	&- - " \$ \$ \$)	&+ " & * ')
%*	+'	GHyi YfUi Zk YbXi b[Yb Y]bgW " 5i Zk YbXi b[Yb U g[YgYm]WYb i a 'U[Y] YfdZ]WHi b[Yb			
%+	+&	HfUbgZfUi Zk YbXi b[Yb			
%	+\$z+(z +*	Gcbg][Y c f X Y b h] W Y ' 5 i Z k Y b X i b [Y b	% &) * &)	%(") \$)	% * % @ -)
%		G a a Y X Y f c f X Y b h] W Y ' 5 i Z k Y b X i b [Y b f B f " % V] g % t	(" & + * \$ \$ -)	(" \$ -) - %)	(" & % + % ')
&\$		J Y f k U H b [g Y f [Y V b] g f B f " % \$ " # B f " % t	' " - \$ +) *)	' " * + & - * ()	' " , \$ * - ' *)
&%	) * z) +	:]bUbnYff)[Y	! &- " \$) \$)	! % +)) \$)	! (& " \$ %)
&&	++	:]bUbnUi Zk YbXi b[Yb			
&'		:]bUbnYf[YVb]g f B f " & % V] g B f " & & t	! &- " \$) \$)	! % +)) \$)	! (& " \$ %)
&(		CfXybh]MYg'9f[YVb]g f Yfk UH b[gYf[YVb]g i bX :]bUbnYf[YVb]g B f " & \$ i bX B f " & t	' " , + , " \$ *)	' " *)) "(%)	' " + * (" - & \$)
&)	) -	5i EYfcfXybh]WY'9ff)[Y		! % \$ \$ \$ \$ \$)	!' \$ &- , %)
&*	+ -	5i EYfcfXybh]WY'5i Zk YbXi b[Yb			&+ % % & &)
&+		5i EYfcfXybh]WYg'9f[YVb]g f B f " &) " # B f " & * t		! % \$ \$ \$ \$ \$)	!' %) -)
&		UfYgYf[YVb]g cf]bhYfbYb @]gh b[gYn]Y\i b[Yb f f c f X Y b h] W Y g ' 9 f [Y V b] g i b X U E Y f c f X Y b h] W Y g ' 9 f [Y V b] g B f " & ' i b X B f " & + t	' " , + , " \$ *)	' ")) "(%)	' " + ' ' \$ * %)
&-		9f " gY XYf]bhYfbYb @]gh b[gYn]Y\i b[Yb	! (" \$ ' ' & * \$)	! (" %) " + * %)	!' " -) % + \$,)
' \$		?cghYb XYf]bhYfbYb @]gh b[gYn]Y\i b[Yb	, \$ + * - +)	, (% , & +)	, % & "(* ')
' %		9f[YVb]gXYf]bhYfbYb @]gh b[gYn]Y\i b[Yb	!' " & &) " *)	!' " ") ' - ()	!' " % - & ()
' &		UfYgYf[YVb]gBUW]bhYfbYb @]gh b[gYn]Y\i b[Yb	*) &+ (')	&\$ % (, \$)) - ' " , %)

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]ZbUbn\Ui g\Uh
DfcXi _HVfY]W' fPHE:%%'\$%-bbYfY'J Yfk Uhi b[

B Yi ! 5bglUW

		< Ui g\UhgUbgUhm			-bj Yghhcbg i bX -bj YghhcbgZ fXYfi b[g a UEbUa Yb		
Bf"	6Yny]Wkbi b[	&\$&%	J YfdZ]Wk b[g Yfa } Wk[i b[Yb	&\$&\$	9f[YVb]g XYg -UAFyGUMgW'i ggYg &\$%	; YgUa H Ui gnU i b[g VYXUFZ	XUj cb V]g Yf VYfY]f Ygh" h
	9]bnU\1 b[Yb'Ui g-b] Yghhcbg] h[_Y]h						
&\$	Z '9]bn"Ui g-b] Yghhcbgk Y]g'i bX!ni gW" ggYb'gck]Y'Ui g -bj YghhcbgY]f] [Yb						
&%	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybgh] bXYb XYg GUMUub'U[Yj Yfa " [Ybgi bX XYg]a a UhfY]Y' Yb 5b'U[Yj Yfa " [Ybg	* &- '\$'		&) ** \$\$	*-, "- \$)		
&&	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybgh] bXYb XYg :]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Ybg						
	9]bnU\1 b[Yb'Ui g:]bUbn]Yfi b[gh] h[_Y]h						
' %	Z '9]bn"Ui gXYf 5i ZbUa Yj " ?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf['Y]WVUfYb J cf[] b[Yb Z f -bj YghhcbYb						
	G a a Y	* &- '\$'		&) ** \$\$	*-, "- \$)		
	5i gnU\1 b[Yb'Ui g-b] Yghhcbg] h[_Y]h						
&(	! '5i gn"Z f XYb 9fk YfV j cb ; fi bXgh WYb i bX ; YV) i XYb	! &		! &\$'\$\$&	!) , "((,	! %&&(- (-,	! %&&(- (-,
&)	! '5i gn"Z f 6Ui a UEbUa Yb					! * ; & () \$'	! * ; & () \$'
&*	! '5i gn"Z f -bj YghhcbYb]b XUg gcbgh[Y f] YfdZ]Wk b[g'fa } Wk[i b[Ybk GUMUub'U[Yj Yfa " [Yb i bX]a a UhfY]Y' 5b'U[Yj Yfa " [Yb	! & , ' ,) \$! % % % %	! %&- '\$) \$! %&\$'+, *	! & ; \$; '\$-	! & * * * *)'
	' XUj cb .5i gn"Ui g[Yk] \fYb -bj Yghhcbgk Y]g b[Yb i bX!ni gW" ggYb f] YfdZ]Wk b[g'fa } Wk[i b[Ybk		! % % % %			! & + % % %	! %&\$'\$\$\$
&+	! '5i gn"Z f -bj YghhcbYb]b XUg:]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Yb	! % " , \$\$! % " + \$ \$! %&'(\$+	! , , " + * *	! (* *) ' \$
	5i gnU\1 b[Yb'Ui g:]bUbn]Yfi b[gh] h[_Y]h						
' &	! '5i gn"Z f X]Y' H[] i b[' j cb ?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf['Y]WVUfYb J cf[] b[Yb Z f -bj YghhcbYb						
	G a a Y f] YfdZ]Wk b[g'fa } Wk[i b[Ybk	! &- + * *) &	! % % % %	! % (& *) &	! & (% * (%	! &\$ - + \$, ' ' ,	! &\$ - + + * & , (
	GUXc f9]bnU\1 b[Yb "#5i gnU\1 b[Ybk f] YfdZ]Wk b[g'fa } Wk[i b[Ybk	' ' % +) %	! % % % %	% %) (,	() + * & (! &\$ - + \$, ' ' ,	! &\$ - + + * & , (

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

DfcXi _hVYgWfY]Vi b[DfcXi _hifPHE:%%\$%I bhYfgi mi b['XYf'gh}XhgWYb'; fYa]Yb	
B Yi ! 5bgdUW	
DfcXi _hVYfY]W 'fPHE	%%
DfcXi _h[fi ddY'fPHE	%%
DfcXi _hifPHE	%%\$%
'\$%-bbYfY'J Yfk UH b[J Yfk UH b[gghYi Yfi b[#GYf]]W I bhYfgi mi b['XYf'gh}XhgWYb'; fYa]Yb	
DZ]WHLI z UYb	-U
FYW]hgY]bXI b[g[fUX	A i gg
J Yfubtk cfi]WY Cf[Ub]gUhc]bgY]b\Y]h	5gg]ghYbn'6' f[Yfa Y]ghYf
J Yfubtk cfi]WY DYfgcbfYbk	B UbVh6cW
NjY[fi ddY	GUXhY YfcfXbYHbj Yfgla a 'i b[z 5i ggW' ggYz A U[]ghUhz A]hUFVY]hYf]bbYb i bX'A]hUFVY]hYf XYf GUXhY Yfk UH b[z 6' f[Yf]bbYb i bX'6' f[Yf XYf GUXhBYi ! 5bgdUW.z k Y]hYfY'-bhYfYgg]YfH"
?i fnVYgWfY]Vi b[	6YUFVY]h b['[fi bXg]m]WYf 5b[Y'Y[Yb\Y]hYb XYf?ca a i bU] YfZugg b[z GUmI b[Ybz x ZYbh]W_Y]hgUFVY]h FYdf]gYbHh]cbYbz 6YfYi i b['XYf'<ca YdU[Yz Gh}XhYdUf]bYfgWUZHb"
5~[Ya Y]bY]NjY	GWUZI b['[i Hf' Uka]b]ghUj] Yf FUAa YbVYX]b[i b[Yb Z'f'X]Y'gh}XhgWYb Cf[UbY'Xi fW'X]Y Cf[Ub]gUhc]cb XYg G]mi b[gk YgYbga]hI bhYfgi mi b['XYg8J!Dfc[fUa a gG8'B 9H' A]k]f'j b['VY]XYf' a gYmi b['_ca a i bUYfK]'YbgV]Xi b[" I bhYfgi mi b['VY]XYf' i bU\}b[] [Yb'K Uf]bYVa i b['XYgA UbXUhg" 6YfYi i b['i bX'fY[Ya)gg][Y'yVYUFVY]h b['XYf'<ca YdU[Y'XYf GUXha]hXYa 'NjY' Y]bYf df] [bUbH'Yb 8Ufgh"i b["

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HYfYf[YVb]g\U g\Uh
 DfcXi _hffH-%%%\$%| bhYfgi mi b['XYf'gh] XhgWYb'; fYa]Yb

B Yi ! 5bgdUW

		<Ui g\UhgUbgUhm			
Bf"	?cbhYb	6YnY]Wbi b[	&\$&%	&\$&\$	9f[YVb]gXYg ->UfYgUgW'i ggYg &\$%
		CfXYbh]MY'9ff)[Y			
\$%	) \$	Df]j UhfYWh]MY @]g]i b[gYbh[YHY			
\$&	) %	x ZYbh]W! fYWh]MY @]g]i b[gYbh[YHY			
\$'	) (, !) (-	?cghYbYfgUmY]g]i b[Yb i bX! YfgUhi b[Yb	!&'\$\$\$!&'\$\$\$!, ",)
\$(	) &	6YgUubXg Yf]bXYfi b[Yb i bX'U_hj]YfHY' 9[YbY]g]i b[Yb			
\$)	) )	GHyi Yfb i bX ghYi Yf] \b]MY' 9ff)[Y Y]bgW' 9ff)[Y U i g[YgYm]MYb i a 'U[Yb			
\$*	) (+	9ff)[Y U i gHfubgZfY]g]i b[Yb			
\$+	) (\$!) ('	9ff)[Y U i gNi k Y]g] b[Yb i bX'Ni gW' ggYb Z f'Zk'Nk YWYi bX'U' [Ya Y]bY i a 'U[Yb			
\$,	) (*	9ff)[Y U i gXYf'5i Z' g' b[] cb'GcbXYfcdgYb U i g-b] Ygh]cbgri k Y]g] b[Ybz ! ni gW' ggYb i bX'-b] Ygh]cbgY]ff)[Yb			
\$-	) '	Gcbg][Y cfxYbh]MY'9ff)[Y	!&'&+	!&'&+	!&'&- ,
%\$		G a a YXYf'cfXYbh]MY'9ff)[Y fB'f%V]g-%	!(*&+)	!(*&+	!%\$-)*
		CfXYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
%%	* &Z* z * (\$!*(' z * (+!*(- z *)	DYfgcbUUi Zk YbXi b[Yb	% &'\$\$\$	% % , \$\$	% (') &(
%&	* ((!*(*	J Yfgcf[i b[gU i Zk YbXi b[Yb	%) " , ,	%() %\$	&% , *
%	* \$Z* %Z * +! * -	5i Zk YbXi b[Yb Z f'GUM! i bX'8]YbghY]g]i b[Yb	%% " &\$	%%*() \$	%\$, %&)
%{	**	5VgWfY]Vi b[Yb			
%@	+%	5i Zk YbXi b[Yb Z f'Ni k Y]g] b[Yb i bX'Ni gW' ggY'gck]Y VYgcbXYfY :]bUbnUi Zk YbXi b[Yb			
%*	+'	GHyi YfU i Zk YbXi b[Yb Y]bgW' 5i Zk YbXi b[Yb U i g[YgYm]MYb i a 'U[Y] YfdZ]WHi b[Yb			
%+	+&	HfUbgZfU i Zk YbXi b[Yb			
%	+\$Z+(z +*	Gcbg][Y cfxYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb	&	%,	%,
%-		G a a YXYf'cfXYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb fB'f%V]g-%	(+&'&)	() ' (%&) % (, \$)
&\$		J YfK UH b[gYf[YVb]g'fB'f%\$'fB'f%-%	(***-(-	((- %& %) \$' , (-
&%	) *Z) +	:]bUbnYff)[Y			
&&	++	:]bUbnUi Zk YbXi b[Yb			
&'		:]bUbnYf[YVb]g'fB'f%&V]g'B'f%&&			
&(		CfXYbh]MY'9ff[YVb]g]f YfK UH b[gYf[YVb]g] bX' :]bUbnYf[YVb]g'B'f%&' bX' B'f%&-%	(***-(-	((- %& %) \$' , (-
&)	) -	5i EYf'cfXYbh]MY'9ff)[Y			
&*	+-	5i EYf'cfXYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
&+		5i EYf'cfXYbh]MY'9ff[YVb]g'fB'f%&' fB'f%&-%			
&		UfYgYf[YVb]g] cf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y i b[Yb f'cfXYbh]MY'9ff[YVb]g] bX'U i EYf'cfXYbh]MY'9ff[YVb]g' B'f%&' i bX' B'f%&-%	(***-(-	((- %& %) \$' , (-
&-		9f" gY XYf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y i b[Yb	!) &(" , ,	!(- - " (\$!) \$\$- + ,
' \$		?cghYb XYf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y i b[Yb	+(" (%	*) (\$	+%(' %
' %		9f[YVb]gXYf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y i b[Yb	! () \$) * -	! (' , " \$ \$! (& -) (+
' &		UfYgYf[YVb]g'UW]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y i b[Yb	% " , \$	%\$, %	+(" \$&

9f]i HfYi b[Yb

9f]i HfYi b[Yb'ni ;]YXYfi b['\$

Privatnutzung PKW + Reisekostenerstattung

9f]i HfYi b[Yb'ni ;]YXYfi b['%&

Es handelt sich hier um die Beihilfe an Pensionäre abzgl. der Auflösung der Beihilferückstellungen.

9f]i HfYi b[Yb'ni ;]YXYfi b['%

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]Yf[YVb]g\U g\Uh
DfcXi _hif?E%%\$%I bhYfgi mi b['XYf'gh XhgWYb'; fYa]Yb

B Yi !5bgdUW

Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen für Stadtverordnete, Fraktionsvorsitzende, Stadtverordendentenvorsteher, Magistrat, Fraktionsgelder.

9f)I hYfi b[Yb'ni ;]YXYfi b['&

Erlöse Overheadkosten politische Steuerung

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HYZbUbn\U g\Uh
DfcXi _hffH-%00\$%I bhYfgi mi b['XYf'gh XhgwYb; fYa]Yb

B Yi ! 5bgdUW

		< U g\UhgUbgUhm			-bj Yghncbg i bX -bj YghncbgZ fXYfi b[g a UebUa Yb		
Bf"	6Yny]Wbi b[	&&&%	J YfdZ]WHi b[g Yfa } Wfi[i b[Yb	&&&\$	9f[YVbjgXYg -UAFYgUgW'i ggYg &&\$%	; YgUa H U gnu i b[g VYXUFZ	XUj cb V]gYf VYfY]f' Ygh" h
	9]bn\1 b[Yb\U g-aj Yghncbg] fi[_Y]h						
&\$	Z '9]bn"Ui g-aj Yghncbgni k Y]g"i bX!ni gW" ggYb'gck]Y'Ui g -bj YghncbgVY]f[] Yb						
&%	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybgh] bXYb XYg GUMUub'U[Yj Yfa " [Ybgi bX XYg]a a UhfY]Y" Yb 5b'U[Yj Yfa " [Ybg						
&&	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybgh] bXYb XYg :]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Ybg						
	9]bn\1 b[Yb\U g:]bUbn]Yfi b[gh] fi[_Y]h						
' %	Z '9]bn"Ui gXYf 5i ZbUa Yj " ?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf['Y]MVUFYb' J cf[] b[Yb Z f -aj YghncbYb						
	G a a Y						
	5i gn\1 b[Yb\U g-aj Yghncbg] fi[_Y]h						
&(	! '5i gn"Z f XYb 9fk YfV j cb; fi bXgh WYb i bX; YV}i XYb						
&)	! '5i gn"Z f 6U a UebUa Yb						
&*	! '5i gn"Z f -aj YghncbYb]b XUg gc bgh[Y GUMUub'U[Yj Yfa " [Yb i bX]a a UhfY]Y" Y 5b'U[Yj Yfa " [Yb ' XUj cb. 5i gn"Ui g[Yk] \fthYb -aj Yghncbgni k Y]g b[Yb i bX!ni gW" ggYb						
&+	! '5i gn"Z f -aj YghncbYb]b XUg:]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Yb					! ("&\$! ("&\$
	5i gn\1 b[Yb\U g:]bUbn]Yfi b[gh] fi[_Y]h						
' &	! '5i gn"Z f X]Y H[] i b[j cb ?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf['Y]MVUFYb' J cf[] b[Yb Z f -aj YghncbYb						
	G a a Y					! ("&\$! ("&\$
	GUXc f9]bn\1 b[Yb "# 5i gn\1 b[YbZ					! ("&\$! ("&\$

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

<p>DfcXi _hVYgWfY]Vi b[DfcXi _h'fP'fL'%'%'\$' 'NYbfUY'C'f[Ub]gUhc]bg' i bX'J Yfk UH b[gX]YbghY]gfi b[Yb</p>	
<p>B Yi ! 5bgdUW</p>	
<p>DfcXi _hVYfY]W'fP'fL' %%</p>	<p>'\$%-bbYfY'J Yfk UH b[</p>
<p>DfcXi _h[fi ddY'fP'fL' %%%</p>	<p>J Yfk UH b[ggh'i Yfi b[#GYf]]W</p>
<p>DfcXi _h'fP'fL' %%%\$'</p>	<p>NYbfUY'C'f[Ub]gUhc]bg' i bX'J Yfk UH b[gX]YbghY]gfi b[Yb</p>
<p>DZ]WfU z UYb</p>	<p>-U</p>
<p>FYW]hgY]bXi b[g[fUX</p>	<p>A i gg</p>
<p>J Yfubtk cfi]WY C'f[Ub]gUhc]bgY]b\Y]h</p>	<p>NYbfUY'8]YbghY</p>
<p>J Yfubtk cfi]WY DYfgcbfYbk</p>	<p>? Uf]b'GWM' hm</p>
<p>5i zhfU[g[fi bX'U[Y</p>	<p>6YgW' ggYZ<UbX'i b[gubk Y]gi b[Yb i bX'9a dZ\ i b[Yb XYf'gh] XhgWYb; fYa]Yb'gck]Y'XYg 6' f[Yfa Y]ghYfg'</p>
<p>N]Y' [fi ddY</p>	<p>A]hUFVY]hYf]bbYb i bX'A]hUFVY]hYf'XYf'J Yfk UH b[" 6' f[Yf]bbYb i bX'6' f[Yf'XYf'GHUXhBY ! 5bgdUW"</p>
<p>?i fnVYgWfY]Vi b[</p>	<p>?cbnYdhY'ni f'C'f[Ub]gUhc]cb XYf[YgUa hYb'J Yfk UH b[?ccfX]bUhc]cb nk]gWYb XYb @Y]gfi b[gVYfY]WYb GfUHY[]gWY'9btk]W'i b[-bZcfa Uhc]cbga UbU[Ya Ybh 5'["F'YW]hg' fi bX'U[Yb J Yfk UH b[g_i 'h' f'fih'6"@Y]hV]Xt NYbfUY'6YgWUZI b[Yb'fih'6"6' fca UHYf]Ut 8UHYbgW'i hm ; Yg' bX\Y]hga UbU[Ya Ybhf\Yf'5fVY]hgg]WYf\Y]h NYbfUY'8]YbghY]gfi b[Yb. <U' gdcghf5Vk]W'i b['YfZc'[h]a '6' f[YfgYf]]Wt J Yfg]WYfi b[Yb Gi Va]gg]cbYb</p>
<p>5' [Ya Y]bY'N]Y'Y</p>	<p>Cdhja]Yfi b['XYf'J Yfk UH b[gdfcnYggY'ni f'GHY][Yfi b['XYf'9Z]h]Ybn 9fUFVY]h b['j'cb'?cbnYdhYb'ni f']bHYf'_ca a i bUYb'Ni gUa a YbUFVY]h ?cbnYdh]cb i bX'8i fVWZ \fi b['XYf']bhYfbYb'5fVY]hgg]WYf\Y]h</p>
<p>A UebUa Yb</p>	<p>A' ['WY'N]Y'_' bbh'b'g]b. 2'5i gk Y]h b['XYg'5b[YVchgZ' f'6' f[YfZ8]YbghY]gfi b[Yb'VYfg'-bhYfbYhUvni fi Zfb 'ghNi gUbx. 'BY]b '5b[YgfYVHY'N]Y'YffY]W'i b[. 2'5i gk Y]h b['XYg'5b[YVchgUa 'VYf]V'WYb; Yg' bX\Y]hga UbU[Ya Ybh 'ghNi gUbx. A UggU[YZGdcfH i "'9bhdUbbi b[gub[YVchZk WYgY'bXY d'f]j Ybh] Y'5_h]cbYb '5b[YgfYVHY'N]Y'YffY]W'i b[.</p>

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**HY]Yf[YVb]g\U i g\U h
DfcXi _hffH-%%\$' NYbhUY'Cf[Ub]g]h]cbg i bX'J Yfk UH b[g]Ybgh]Y]g] b[Yb**

B Yi ! 5bgUW

		< U i g\U h]g]U h			
Bf"	?cbhYb	6YnY]Wbi b[	&\$&%	&\$&\$	9f[YVb]gXYg -U\fygUgVgW'i ggYg &\$%
		CfXybh]MY'9ff)[Y			
\$%	) \$	Df]j UhfYWh]MY @]g]i b[gYbh[Y'H			
\$&	) %	x ZYbh]W! fYWh]MY @]g]i b[gYbh[Y'H			
\$'	) (, !) (-	?cghYbYfgUmY]g]i b[Yb i bX'! YfgUHi b[Yb)! +-
\$(	) &	6YgUbxg Yf]bXYfi b[Yb i bX'U_hj]YfY' '9[YbY]g]i b[Yb			
\$)	) )	GHyi Yfb i bX'ghYi Yf] \b]MY' 9ff)[Y Y]bgW' "9ff)[Y U i g[YgYm]MYb i a 'U[Yb			
\$*	) (+	9ff)[Y U i gHfUbgZfY]g]i b[Yb			
\$+	) (\$!) ('	9ff)[Y U i gNi k Y]g] b[Yb i bX'Ni gW' ggYb Z f'Zk'Nk YWYi bX'U' [Ya Y]bY i a 'U[Yb			
\$,	) (*	9ff)[Y U i gXYf'5i Z' g' b[j cb'GcbXYfcdgYb U i g'bj Ygh]h]cbg]i k Y]g] b[YbZ ! ni gW' ggYb i bX'bj Ygh]h]cbg]Y]ff)[Yb			
\$-	) '	Gcbg][Y cfxYbh]MY'9ff)[Y	!&\$(&	!&\$(&	!%&\$
%\$		G a a YXYf'cfXybh]MYb 9ff)[Y fB f' %V]g' -t	!&\$(&	!&\$(&	!+(-
		CfXybh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
%%	* &Z* ' z * (\$! * (' z * (+! * (- z *)	DYfgcbUUi Zk YbXi b[Yb	&+&' +\$ \$	&*, "" \$ \$	&*% %
%&	* ((! * (*	J Yfgcf[i b[g]U i Zk YbXi b[Yb	' &'((&	%\$,)	% ' "&-)
%	* \$Z* %Z * +! * -	5i Zk YbXi b[Yb Z f'GUM! i bX'8]YbghY]g]i b[Yb	&)(' ,)	&) &' - +*	% &" (%
%{	**	5VgWfY]Vi b[Yb	%\$"+ ,	+"" %	, "- , (
%@	+%	5i Zk YbXi b[Yb Z f'Ni k Y]g] b[Yb i bX'Ni gW' ggY'gck]Y VYgcbXYfY':]bUbnUi Zk YbXi b[Yb			
%*	+'	GHyi YfUi Zk YbXi b[Yb Y]bgW' "5i Zk YbXi b[Yb U i g[YgYm]MYb i a 'U[Y] YfdZ]WHi b[Yb			
%+	+&	HfUbgZfUi Zk YbXi b[Yb			
%	+\$Z+(z +*	Gcbg][Y cfxYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb	- ,	- ,	- ,
%-		G a a YXYf'cfXybh]MYb 5i Zk YbXi b[Yb fB f' %V]g' % t) +\$*, -') ' \$*+ ,	* (* \$* %
&\$		J Yfk UH b[gYf[YVb]g]fB f' %\$ " # B f' % t) +\$*, -) ' \$*+(-	* () & &
&%	) *Z) +	:]bUbnYff)[Y	!%\$"\$ \$ \$!&%&')
&&	++	:]bUbnUi Zk YbXi b[Yb			
&'		:]bUbnYf[YVb]g]fB f' %\$ " # B f' % t	!%\$"\$ \$ \$!&%&')
&{		CfXybh]MYg 9f[YVb]g]f Yfk UH b[gYf[YVb]g]i bX':]bUbnYf[YVb]g]B f' %\$ " # B f' % t) *\$*, -) ' \$*+(-	* & (\$ (+
&)	) -	5i EYf'cfXybh]MY'9ff)[Y			
&*	+ -	5i EYf'cfXybh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
&+		5i EYf'cfXybh]MYg 9f[YVb]g]fB f' %\$ " # B f' % t			
&		U\fygYf[YVb]g] cf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb f'cfXybh]MYg 9f[YVb]g]i bX'U i EYf'cfXybh]MYg 9f[YVb]g]B f' %\$ " # B f' % t) *\$*, -) ' \$*+(-	* & (\$ (+
&-		9f" gY XYf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	!+%) (*	!%*"*)	! * - (" \$'
' \$		?cghYb XYf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	- * (,	%\$, "(&	-) " ' '
' %		9f[YVb]gXYf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	!*\$) \$),	!), "% +	!)- - \$+\$
' &		U\fygYf[YVb]g]bUW]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	!((" * -	(+&\$' +	&(- + +

9f]i Hfi b[Yb

9f]i Hfi b[Yb'ni ;]XYfi b[%&

Es handelt sich hier um die Beihilfe an Pensionäre abzgl. der Auflösung der Beihilferückstellungen. KDZ-Versorgungsumlage 2021 höhere Pensions- und Beihilferückstellungen

9f]i Hfi b[Yb'ni ;]XYfi b[%

Porto und Versand, Büromaterial, Leasing Multifunktionsgeräte, Kfz-Versicherungsbeiträge, Telefonkosten, Beiträge Verbände, jeweils für die komplette Verwaltung. Allgemeine Kostensteigerungen.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]Yf[YVb]g\U g\Uh
DfcXi _hif?E%00\$ 'NYbfUY'Cf[Ub]g]h]cbg i bX'J Yfk Uhi b[gX]YbghY]gh b[Yb

B Yi !5bgdUW

9f)i Hfi b[Yb'ni ;]XYfi b['&

Erlöse Overheadkosten Zentrale Steuerung

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HYZbUbn\U g\Uh
DfcXi _hffH-%%%' NYbhUY'Cf[Ub]gUhcbg i bX'J Yfk UH b[gX]YbghYlgh b[Yb

B Yi ! 5bgdUW

		< U g\UhgUbgUm			-bj Yghhcbg i bX -bj YghhcbgZ fXYfi b[g a UEbUa Yb		
Bf"	6Yny]Wbi b[	&&&%	J YfdZ]WHi b[g Yfa } Wfi[i b[Yb	&&&\$	9f[YVb]gXYg -UAFgUgUW'i ggYg &&%	; Ygla H U gnu i b[g VYXUFZ	XUj cb V]gYf VYfY]f Ygh" h
	9]bnA1 b[Yb'U g-#j Yghhcbg] fi[_Y]h						
&\$	Z '9]bn"U i g-#j Yghhcbgri k Y]g"i bX!ni gW" ggYb'gck]Y'U i g -bj YghhcbgVY]f] [Yb						
&%	Z '9]bn"U i g5V[] b[Yb'j cb J Yfa " [Ybg] Y[Ybgh] bXYb XYg GUWUub'U[Yj Yfa " [Ybgi bX XYg]a a UhfY]Y" Yb 5b'U[Yj Yfa " [Ybg						
&&	Z '9]bn"U i g5V[] b[Yb'j cb J Yfa " [Ybg] Y[Ybgh] bXYb XYg :]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Ybg						
	9]bnA1 b[Yb'U g:]bUbn]Yfi b[gh] fi[_Y]h						
' %	Z '9]bn"U i gXYf 5i ZbUa Yj " ?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf['Y]WVUFYb'J cf[] b[Yb Z f -#j YghhcbgYb						
	G a a Y						
	5i gnA1 b[Yb'U i g-#j Yghhcbg] fi[_Y]h						
&(	! '5i gn"Z f XYb 9fk YfV j cb ; fi bXgh WYb i bX ; YV) i XYb						
&)	! '5i gn"Z f 6U a UEbUa Yb						
&*	! '5i gn"Z f -#j YghhcbgYb]b XUg gc bgh[Y GUWUub'U[Yj Yfa " [Yb' i bX]a a UhfY]Y" Y 5b'U[Yj Yfa " [Yb 'XUj cb. 5i gn"U i g[Yk] \fYb -#j Yghhcbgri k Y]g b[Yb i bX!ni gW" ggYb	!%\$\$\$\$!%\$\$\$\$!) ** %	!%&%) \$\$!%&%) \$\$
&+	! '5i gn"Z f -#j YghhcbgYb]b XUg:]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Yb	!% ", \$\$!% "+\$\$!%&'(\$+	! , ' '& '	! (%\$\$\$
	5i gnA1 b[Yb'U g:]bUbn]Yfi b[gh] fi[_Y]h						
' &	! '5i gn"Z f X]Y' H[] i b[] j cb ?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf['Y]WVUFYb'J cf[] b[Yb Z f -#j YghhcbgYb						
	G a a Y	!&' ", \$\$!&' "+\$\$! *, "+&&	!&\$ ("+'	!%&') \$\$
	GUXc f9]bnA1 b[Yb '# 5i gnA1 b[YbZ	!&' ", \$\$!&' "+\$\$! *, "+&&	!&\$ ("+'	!%&') \$\$

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj Ygh]cbYb
 DfcXi _h'P#E'%%\$' 'NYbfUY'C'f[Ub]gU]cbg' i bX'J Yfk UH b[gX]YbghY]gH b[Yb

B Yi ! 5bgUW

B f" 6YnY]Wbi b[	5bgUm &\$\$%	5bgUm x	5bgUm &\$\$&	:]D' '&\$\$' x	: -D@&\$\$(x	J YfdZ! 9fa } W'H'
%004 \$%#000\$' E'6Yf# YgW! Ui ggUHi b['J Yfk UH b[&* &* 5i grZ-bj Ygf'X'gcbgUWUb" Yfa " [Yb	!%\$"\$\$\$Z\$	!%\$"\$\$\$Z\$				
<p>9f} i hYfi b[Yb. %%04 \$%6Yf# YgW) ZgU ggUHi b['J Yfk UH b[. &\$\$%</p> <p>%\$"\$\$\$ 9i F 8] Yfg' 9fgUmVgWUZZ b[Yb F U\Ui g'Gfi _hi flUdUggj b[Yb) \$"\$\$\$ 9i F 5i ggUHi b['XYg'6' f[YfV' fcg'a]hHfYbbk } bXYb k Y[Yb GWU' i " 8UHbgWi hf]W'h]b]Ybz bUW' A U[]ghUhgVYgW' i ggj cb &\$% 'bUW' &\$\$j YfgWcVYb i bX]b &\$\$b]W'h i a [YgYmh' 6: A \} 'hgW' Ub A U[]ghUhgVYgW' i ggZUi g: F bXYb XYf:]bUbn]YfVUF_Y]fz] cb J Yfk UH b[[Ygf]WYb"</p>						
; Ygla hg a a Y'5i gnU\ b[Yb	!%\$"\$\$\$Z\$	!%\$"\$\$\$Z\$				
; Ygla hg a a Y'9]bnU\ b[Yb						
; Ygla hg a a Y	!%\$"\$\$\$Z\$	!%\$"\$\$\$Z\$				

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

DfcXi _hVYgWfY]Vi b[DfcXi _hfpH:%%\$('DYfgcbUghYi Yfi b[
BYi !5bglUW		
DfcXi _hVfY]W'fPH:	%%	'\$%-bbYfY'J Yfk Uhi b[
DfcXi _h[fi ddY'fPH:	%%	J Yfk Uhi b[gghYi Yfi b[#GYf] JW
DfcXi _hfpH:	%%\$(	DYfgcbUghYi Yfi b[
DZ]WfU z UYyb	>U	
FYWfgh]bXi b[g[fUX	A i gg	
J Yfubtk cfi]WY Cf[Ub]ghcbgY]b\Y]h	NYbfUY'8]YbghY	
J Yfubtk cfi]WY DYfgcbfYbk	?Uf]b'GW' hm	
5i ZhfU[g[fi bXU] Y	6YgW' ggZ<UbX'i b[gubk Y]gi b[Yb i bX'9a dZ\i b[Yb XYf g] XhgWYb; fYa]Yb i bX XYg 6' f[Yfa Y]ghYfg'	
NjY' fi ddY	A]fUVY]hYf]bbYb i bX'A]fUVY]hYf'gck]Y'5i gni V]XYbXY XYf'GUU]h] Yfk Uhi b["	
?i frVgWfY]Vi b[	GfuhY[]gWY 9btk]W[i b[XYf dYfgcbY'Yb NjY XYf J Yfk Uhi b[DYfgcbUVYXUfZg' i bX' DYfgcbUVYgWUZZ b[gd'Ubi b[G]WYfgH'i b[XYf 5Vk]W[i b[j cb 9]bghY'i b[Yb]b...''J YffU[g[YghUhi b[?ccfX]bU]hcbZa UbU[Ya YbhZGhYi Yfi b['fUVY]hYf]Wf]WYf GUM]j Yf\UHY -a d'Ya Ybh]Yfi b[j cb ?cbnYdHb ni f DYfgcbUYbtk]W[i b[#B UWk i WgZ' fXYfi b[?ccfX]bU]hcbZGhYi Yfi b[i bX'9]bV]b[i b[j cb 9bhc\bi b[g GmghYa Yb -a d'Ya Ybh]Yfi b[Z?ccfX]bU]hcb i bX'1 a gYmi b[j cb DYfgcbUghYi Yfi b[g]bghfi a YbhYb G]WUZZ b[j cb 6Ygh DFUM]W] Dfc[f]a a Yb i bX'6YbYZ]h]ni a 'H Ya U; Yg bX\Y]hfi Yg bX\Y]hga UbU[Ya YbH.	
5~[Ya Y]bY]NjY	8i fW VYg[]Y[bYH'6YgW] Z]h[HZgfhY[]gWY J Yfk Uhi b[g]Y Y YffY]WYb" 6Yb" h[H]g DYfgcbU]b XYf YfZ fXYf]WYb E i U]Z_U]hcb VYfY]hghY'Yb" 9f_YbbYb i bX'J cfVYfY]hYb j cb B UWk i WgZ' \fi b[g_f] ZHb i bX'GdYn]U]ghYb" -X]bhZ_U]hcb XYf 6YgW] Z]h[H]b a]hXYf J Yfk Uhi b['Z fXYf" A ch] U]hcb XYf 6YgW] Z]h[H]b Z' fXYfZU] ZYW]hYf\U]hYb i bX'gh]f_Yb" ?ca dYH]bYb VYXUfZg' YfYW]h\cWk Yfh['U] g]XYbZ' fXYf i bX'Z'fH]btk]WY'b" : '\fi b[g_f] ZH' Z' f]fY'Fc'Y'gh]f_YbZ' fXYf i bX'ei U]Z]h]YfYb" 5i ZYWYb j cb: Y\ VYgYmi b[Yb i bX'8Y]h]hYb" 8]Y'5HfU_h]]h] hXYf J Yfk Uhi b['Ug5fVY]h[VYf'ghY] Yfb"	
A UfBUa Yb	A " []WY NjY'_' bHbYb g]b. 9]bghY' i b[j cb 5ni V]gfU UW_f] ZH]a Ub[Y' a]hY]b[YbYa 'B UWk i WgYbH[Y] YbHfYH]bL -ghNi ghUbX: J Yfk Uhi b[g]WUUb[YghY' H'1' 6YH]] i b['Ua '5i gV]Xi b[g YfVi bX'f]YXYfZ \fi b['Z'fX]Y'>U]f] b[Y'&\$%&!&\$&\$ i bX'&\$&\$! &\$&' E': cf]gk]h]1 '5i gV]Xi b['&\$%&!&\$&\$&\$&\$bYi Y'5i gV]Xi b[gghY'Y' Yd'UbrY'GUU]h]W' UbYf_UbbH' Gcn]U'Ugg]ghYbH]b'1 &\$&\$ i bX'&\$&%Yk Y]g] Yf DFU_h]_i a gd' } hY'ni f J YfZ [i b['ghY' Yb/G]U]h]W' UbYf_UbbH' 9fm] \Yf#D-5g 1 '&\$&\$ i bX'&\$&%Yk Y]g] Yf DFU_h]_i a gd' } hY'Z' f 6Yfi ZgdfU_h]_UbbH]b ni f J YfZ [i b['ghY'Yb" 5b[YghYVH' NjY YffY]W]i b[. '5i gV]Xi b[g' i bX' DFU_h]_UbbH]b' } hY' VYgYfmyb"	
	5HfU_h]]h] hXYf J Yfk Uhi b['Ug5fVY]h[VYf'XUfghY'Yb -ghNi ghUbX: GH'YbUbnY] Yb k YfVYk]f_g]a 'Z'fa i]YfYb i bX'j Yf' ZYbh]WYb/?Uff]YfYa " []W_Y]hYb U' ZXYf <ca YdU[Y'df]gYbh]YfYb 5b[YghYVH' NjY YffY]W]i b[. ?cb]h]bi]Yf]WY' bZ'fa U]hcbg YfVYggYfi b['U' ZXYf <ca YdU[Y	
	G]WUZZ b[j cb 6Ygh DFUM]W] Dfc[f]a a Yb i bX'6YbYZ]h]ni a 'H Ya U; Yg bX\Y]hfi Yg bX\Y]hga UbU[Ya YbH. -ghNi ghUbX: Cf[Ub]ghcb j cb A UggU] YUb[YVchYbZ' @U] Z i bX'FUX]fYZZ'5ei UZ]hYgg/ A ch] U]hcbgZ' fXYfi b[XYf A]fUVY]hYf'ni a '5ei UZ]hYggXi fW' K Y]hYf[UY] j cb G]U]gcb_U]hYb Z' FXUgK U'X]gWk ja a VUX FY[Y'a) E[Y' bZ'fa U]hcb XYf A]fUVY]hYbXYb' VY'X]Y'A]fUVY]hYf' bZ' 5b[YghYVH' NjY YffY]W]i b[. 'A]fUVY]hYbXY'Z' fX]Y'5b[YVchY' [Yk]bbYb	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach
Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Bilanz 2020

		<Umlaufvermögen		
Bf	?	6	8	9
		Umlaufvermögen		
\$	)	D		
\$&	)	x		
\$')	?	!	!
\$(	)	6		
\$)	)	G		
\$*	)	9		
\$+	)	9		
\$,	)	9		
\$-	)	G		
%\$		G		
		Umlaufvermögen		
%%	*	D		
%&	*	J		
%	*	5		
%{	**	5		
%@	+	5		
%*	+	G		
%+	+	H		
%	+	G		
%-		G		
%\$		J		
%%)	:		
%&	++	:		
%'		:		
%{		C		
%}	)	5		
%*	+-	5		
%+		5		
%&		U		
%-		9		
%'		?		
%'		9		
%'		U		

9 i Hf b[Yb

9 i Hf b[Yb ' ;)XYf b['\$

Erstattung Verbundkostenabrechnung Azubis und WBV/AWV

9 i Hf b[Yb ' ;)XYf b['%

Für Fluktuation ist ein Abzug von 200.000 EUR eingeplant. Außerdem werden hier redaktionell die 80.000 EUR für Tarfsteigerungen des gesamten Personals redaktionell angesetzt

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach
Dfci_hf%\$ (DYfgcbUghYi Yfi b[

B Yi !5bgdUW

9f) i hf b[Yb'ni ;]XYfi b[%

Reise- und Fortbildungskosten jeweils für die komplette Verwaltung, Ausbildungskosten (VSV, Prüfungsmaterial, Bildungsrecht), Kosten für Stellenbewertungen.

9f) i hf b[Yb'ni ;]XYfi b[%

Beteiligung Ausbildungsverbund

9f) i hf b[Yb'ni ;]XYfi b[&-

Erlöse Overheadkosten Personalamt, Azubis

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]ZbUbn\Ui g\Uh DfcXi _hffH:%%\$('DYfgcbUghYi Yfi b[B Yi !5bgdUW							
		<Ui g\UhgUbgUhm			-bj Yghhcbg i bX -bj YghhcbgZ fXYfi b[g a UEbUa Yb		
Bf"	6Yny]Wbibi b[	&&&%	J YfdZ]WHi b[g Yfa } Wfi[i b[Yb	&&&\$	9f[YVb]gXYg -UAFYgUgW'i ggYg &&%	; YgUa H Ui gnU i b[g VYXUFZ	XUj cb V]gYf VYfY]f Ygh" h
	9]bnU i b[Yb U g -bj Yghhcbg] fi[_Y]h						
&\$	Z '9]bn"Ui g -bj Yghhcbgri k Y]g"i bX!ni gW" ggYb'gck]Y"Ui g -bj YghhcbgVY]f[] Yb						
&%	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybg] Y[Ybg] bXYb XYg GUMWUb U[Yj Yfa " [Ybg] bX XYg]a a Uhf]Y" Yb 5b U[Yj Yfa " [Ybg						
&&	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybg] Y[Ybg] bXYb XYg :]bUbnUb U[Yj Yfa " [Ybg						
	9]bnU i b[Yb U g:]bUbn]Yfi b[g] fi[_Y]h						
' %	Z '9]bn"Ui gXYf 5i ZbUa Yj " ?fYX]Hb i bX k]fngWUzh]W j Yf[\Y]WVUFYb J cf[] b[Yb Z f -bj YghhcbYb						
	G a a Y						
	5i gnU i b[Yb U g -bj Yghhcbg] fi[_Y]h						
&(	! '5i gn"Z f XYb 9fk YfV j cb; fi bXgh WYb i bX; YV}i XYb						
&)	! '5i gn"Z f 6Ui a UEbUa Yb						
&*	! '5i gn"Z f -bj YghhcbYb]b XUg gc bgh[Y GUMWUb U[Yj Yfa " [Yb i bX]a a Uhf]Y" Y 5b U[Yj Yfa " [Yb " XUj cb. 5i gn"Ui g[Yk] \f]Yb -bj Yghhcbgri k Y]g] b[Yb i bX!ni gW" ggYb					! (*\$ \$ \$! (*\$ \$ \$
&+	! '5i gn"Z f -bj YghhcbYb]b XUg:]bUbnUb U[Yj Yfa " [Yb					! '\$! '\$
	5i gnU i b[Yb U g:]bUbn]Yfi b[g] fi[_Y]h						
' &	! '5i gn"Z f X]Y H[] i b[j cb ?fYX]Hb i bX k]fngWUzh]W j Yf[\Y]WVUFYb J cf[] b[Yb Z f -bj YghhcbYb						
	G a a Y					! (*\$ \$! (*\$ \$
	GUXc f9]bnU i b[Yb "# 5i gnU i b[Yb k					! (*\$ \$! (*\$ \$

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

DfcXi _hVYgWfY]VI b[DfcXi _hifPHE:%%(\$):]bUbnj Yfk Uhi b[
BYi !5bgdUW	
DfcXi _hVYfY]W'fPHE	%%
DfcXi _h[fi ddY'fPHE	%%%
DfcXi _hifPHE	%%%(\$)
'\$%-bbYfY'J Yfk Uhi b[J Yfk Uhi b[gghYi Yfi b[#GYf]]W :]bUbnj Yfk Uhi b[
DZ]WfU z UYyb	
-U	
FYWfgy]bXi b[g[fUX	
A i gg	
J YfUbk cfi]WY Cf[UbjgUhcbgY]b\Y]h	
:]bUbn! i bX'FYWbi b[gk Ygyb	
J YfUbk cfi]WY DYfgcbfYbk	
GYVUgh]Ub ?bi ""	
5i ZfU[g[fi bX'U[Y	
<: Cz ; Ya <j C!8cdd]_z ; Ya ?j Cz 6YgW"" ggYz<UbX'i b[gUbk Y]g[b[Ybi bX '9a dZ\i b[Yb XYf'g] XHjgWYb'; fYa]Yb'gck]Y'XYg 6' f[Yfa Y]ghYfg'	
NjY[fi ddY	
Gh]XhgWY; fYa]Ybz A]hUfY]hYf#bbYb XYf'GHUXh] Yfk Uhi b[z 6Ub_Ybz A]b]ghYf]Ybz]b'BYi !5bgdUW' h]h[Y'cXYf Ubjg]g] Y! bhYfb\A Ybz 6' f[Yf]bbYb i bX'6' f[Yf'XYf'GHUXh]	
?i frVYgWfY]VI b[
<U g'Ufhd'Ubi b[z -bj Ygh]h]cbg' i bX':]bUbn'd'Ubi b[z 6i X[Y]Yfi b[z y VYfk UWi b[i bX'GH'i Yfi b['XYg<U[g'Ufhd] c''ni [Yg 6Yf]Wfghk Ygybz 'GWi 'XYba Ub[Ya Ybz 5Vk]W'i b['XYgNUA' i b[g' Yf_Y\fgXYf'GHUXh]b]""A Ubi b[i bX'J'c'ghYfW]i b[z J YfUbu'U[i b['j cb'_ca a i bUYb'GH'i Yfb"	
5''[Ya Y]bY'NjY	
5i Zgh'i b[i bX'J'c''ni ['XYg<U[g'Ufhd]g [YcfXbYH'i bX[Yg]WYfH':]bUbnk]fgh]WUzhXYf'GHUXh 9fgh'i b['XYg:U'fYgUgW'i ggYg fYWfhy]h[Y'G]WYfgh'i b['XYf'NUA' i b[g]Wk]W'i b['XYf'9]bbUA Ybi bX'5i g[UYyb XYf'GHUXh YZY_hj] Yg: cFYfi b[ga Ub[Ya Ybz : YghYfmi b['XYf'_ca a i bUYb'5V[UYyb i bX'GH'i Yfbz XUgXUhi [Y\^ f[Y K]XYfgf]i Wga Ub[Ya Ybh"	
A UfbUA Yb	
A * []WY'NjY'-' bbfYb g]b. 2''Hrg]Yfi b['XYf-U'fYgUgW'i ggY ""gh Ni gUbx. i bY]b[YgWf]b_hYf 6Yg]h[i b[g Yfa Yf_ ""5b[YgfYVHY'NjY'fYf]W]i b[. 2''8[]H]g]Yfi b['XYg<U[g'Ufhd ""gh Ni gUbx. 8Ufgh'i b[]b'dXZi bX]bhYfU_hj ""5b[YgfYVHY'NjY'fYf]W]i b[. NjY' YfY]W]h 2'<i bXYgh]i Yf ""gh Ni gUbx. '-' ('<i bXY ""5b[YgfYVHY'NjY'fYf]W]i b[: '9\^ \i b['XYf'VYgh'i YfVUfYb'<i bXY'Xi fW' Df' z b[Yb 2'Nk Y]fk c\bi b[ggh]i Yf ""gh Ni gUbx.) ('Nk Y]fk c\bg]mYf ""5b[YgfYVHY'NjY'fYf]W]i b[: GH] Yfi b['XYf'9fghk c\bg]mYf'Xi fW'\^ \YfY'Nk Y]fk c\bi b[ggh]i Yf"	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY}Yf[YVb]g\U i g\UH
DfcXi _hffFL%(\$):]bUbnj Yfk UH b[

BYi !5bgUW

			< U i g\UHrgUbgUm		
Bf"	?cbhYb	6YnY]Wbi b[	&\$&%	&\$&\$	9f[YVb]g\XYg -UfYgUgW'i ggYg &\$%
		CfXYbh]MY'9ff)[Y			
\$%	) \$	Df]j UhfYWh]WY'@]g]i b[gYbh[YHY			
\$&	) %	x ZYbh]W!fYWh]WY'@]g]i b[gYbh[YHY			
\$'	) (, !) (-	?cghYbYfgUmY]g]i b[Yb i bX!YfgUHi b[Yb			
\$(	) &	6YgUubXg Yf]bXYfi b[Yb i bX'U_hj]YfHY'9][Yb'Y]g]i b[Yb			
\$)	) )	GHyi Yfb i bX gHyi Yf] \b'WY' 9ff)[Y Y]bgW'9ff)[Y U i g[YgYm]WYb i a 'U[Yb			
\$*	) (+	9ff)[Y U i gHfUbgZfY]g]i b[Yb			
\$+	) (\$!) ('	9ff)[Y U i gNi k Y]g] b[Yb i bX Ni gW' ggYb Z f'ZX"nk WY'i bX'U'[Ya Y]bY i a 'U[Yb			
\$,	) (*	9ff)[Y U i gXYf'5i Z' g b[] cb'GcbXYfdcgYb U i g'bj Ygh]cbgni k Y]g] b[Ybz ! ni gW' ggYb i bX'bj Ygh]cbgY]f)[Yb			
\$-	)'	Gcbg][Y cfxYbh]MY'9ff)[Y			
%\$		G a a YXYfcfxYbh]MYb 9ff)[Y fB f'V]g' -t			
		CfXYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
%%	* &z* z * (\$!*(' z * (+!*(- z *)	DYfgcbU i Zk YbXi b[Yb			
%&	* ((!*(*	J Yfgc[i b[gU i Zk YbXi b[Yb			
%	* \$z* %z * +] * -	5i Zk YbXi b[Yb Z f'GUW! i bX'8]YbghY]g]i b[Yb	% '- \$ \$, ,) \$	&\$" &&
%{	**	5VgWfY]vi b[Yb			
%@	+%	5i Zk YbXi b[Yb Z f'Ni k Y]g] b[Yb i bX Ni gW' ggY'gck]Y VYgcbXYfY':]bUbnU i Zk YbXi b[Yb	% *%& \$	& ') "\$ \$ \$	&% ' - (%
%*	+'	GHyi YfU i Zk YbXi b[Yb Y]bgW' 5i Zk YbXi b[Yb U i g[YgYm]WYb i a 'U[Y] YfdZ]WHi b[Yb			
%+	+&	HfUbgZfU i Zk YbXi b[Yb			
%	+\$z+(z +*	Gcbg][Y cfxYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
%-		G a a YXYfcfxYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb fB f'V]g' %t	%) % \$	& (' ,) \$	&) "%*
&\$		J Yfk UH b[gYf[YVb]g'fB f' %\$ '#B f' %t	%) % \$	& (' ,) \$	&) "%*
&%	) *z) +	:]bUbnYff)[Y			
&&	++	:]bUbnU i Zk YbXi b[Yb			
&'		:]bUbnYf[YVb]g'fB f' %V]g'B f' &&t			
&(		CfXYbh]MYg'9f[YVb]g] Yfk UH b[gYf[YVb]g] bX:]bUbnYf[YVb]g'B f' &\$' i bX' B f' & t	%) % \$	& (' ,) \$	&) "%*
&)	) -	5i EYfcfxYbh]MY'9ff)[Y			
&*	+-	5i EYfcfxYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
&+		5i EYfcfxYbh]MYg'9f[YVb]g'fB f' & '#B f' & t			
&		-UfYgYf[YVb]g] cf]bhYfbYb'@]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb fB f'Ybh]MYg'9f[YVb]g] bX'U i EYfcfxYbh]MYg'9f[YVb]g' B f' & ' i bX' B f' & t	%) % \$	& (' ,) \$	&) "%*
&-		9f' gY XYf]bhYfbYb'@]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	! &) ' '\$+%	! ' \$(' - * ,	! &) '+%(
' \$		?cghYb XYf]bhYfbYb'@]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	* +)	%(*	** ,
' %		9f[YVb]gXYf]bhYfbYb'@]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	! &) &' - *	! ' \$' - &&	! &) '\$(*
' &		-UfYgYf[YVb]g'UW']bhYfbYb'@]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	! - +&(*	! * '\$\$+&	& %+

9f}i Hfi b[Yb

9f}i Hfi b[Yb'ni ;]XYfi b[%
 insbesondere Beratungsbedarf durch das neue Umsatzsteuergesetz §2b, Prüfung Jahresabschlüsse, Entgelt IKVS

9f}i Hfi b[Yb'ni ;]XYfi b[%
 IKZ Kämmererei (vorher auch IKZ Kasse & Steuern hier berücksichtigt)

9f}i Hfi b[Yb'ni ;]XYfi b[&-

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]Yf[YVb]g\U g\Uh
DfcXi _hif?E%00\$) :]bUbrj Yfk Uhi b[

B Yi !5bgdUW

Erlöse Overheadkosten Kämmerei

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]ZibUbn\Ui g\U'h DfcXi _h'fP'LE%00(\$):]bUbnj Yfk U'h b[
B Yi ! 5bglUW							
		< Ui g\U'f'g'U'g'U'm			-bj Yg'h'cbg' i bX -bj Yg'h'cbg'Z fXYfi b[g a UEbUa Yb		
Bf"	6Yny]W'bi b[	&&&%	J YfdZ]W'h b[g Yfa } W'h[i b[Yb	&&&\$	9f[YVb]g XYg -U'fYgU'g'U'i gYg &&%	; Yg'Ua H Ui gn'U i b[g VYXUFZ	XUj cb V]g\Yf VYfY]f' Ygh''h
	9]bn'U' b[Yb'U' g'-bj Yg'h'cbg'h[]_Y]h						
&\$	Z '9]bn'U' g'-bj Yg'h'cbg'h k Y]g'i bX'!ni gW' ggYb'g'ck]Y'U' g -bj Yg'h'cbg'Y]f[] Yb						
&%	Z '9]bn'U' g'5V[] b[Yb'j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybg'h] bXYb XYg GUW'Ub'U[Yj Yfa " [Ybg'i bX XYg]a a U'h'f]Y' Yb 5b'U[Yj Yfa " [Ybg						
&&	Z '9]bn'U' g'5V[] b[Yb'j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybg'h] bXYb XYg :]b'Ubn'U' U[Yj Yfa " [Ybg						
	9]bn'U' b[Yb'U' g:]b'Ubn]Yfi b[g'h[]_Y]h						
' %	Z '9]bn'U' g'XYf'5i Zb'Ua Yj " ?fYX]h'Yb i bX k]f'g'W'Uzh]W j Yf[]Y]W'V'UfYb' J cf[] b[Yb'Z f' -bj Yg'h'cbYb						
	G a a Y						
	5i gn'U' b[Yb'U' g'-bj Yg'h'cbg'h[]_Y]h						
&(	! '5i gn'Z f'XYb' 9'f'k YfV'j cb; fi bX'gh' W'Yb i bX; YV}i XYb						
&)	! '5i gn'Z f'6U' a UEb'Ua Yb						
&*	! '5i gn'Z f' -bj Yg'h'cbYb]b' XUg'g'cbg'h[Y GUW'Ub'U[Yj Yfa " [Yb' i bX]a a U'h'f]Y' Y'5b'U[Yj Yfa " [Yb ' XUj cb. '5i gn'U' g[Yk] \f'h'Yb -bj Yg'h'cbg'h k Y]g' b[Yb i bX'!ni gW' ggYb						
&+	! '5i gn'Z f' -bj Yg'h'cbYb]b' XUg':]b'Ubn'U' U[Yj Yfa " [Yb						
	5i gn'U' b[Yb'U' g:]b'Ubn]Yfi b[g'h[]_Y]h						
' &	! '5i gn'Z f'X]Y' H[] i b[] j cb' ?fYX]h'Yb i bX k]f'g'W'Uzh]W j Yf[]Y]W'V'UfYb' J cf[] b[Yb'Z f' -bj Yg'h'cbYb						
	G a a Y						
	GUxc f9]bn'U' b[Yb "# 5i gn'U' b[YbZ						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

DfcXi _hVYgWfY]Vi b[DfcXi _hifPHE:%%\$* '8]YbghY]ghi b[Yb'98J		
BYi !5bgdUW		
DfcXi _hVYfY]W'fPHE	%%	'\$%-bbYfY'J Yfk UH b[
DfcXi _h[fi ddY'fPHE	%%%	J Yfk UH b[gghYi Yfi b[#GYfj]W
DfcXi _hifPHE	%%\$*	8]YbghY]ghi b[Yb'98J
DZ]WfU z UYyb	-U	
FYW]hgY]bXi b[g[fUX	A i gg	
J Yfubtk cfi]WY Cf[Ub]gUhc]bgY]b\Y]h	5gg]ghYbn'6' f[Yfa Y]ghYf	
J Yfubtk cfi]WY DYfgcbfYbk	? Uf]b'GW' m	
5i zhfU[g[fi bX'U[Y	6YgW' ggYz<UbX'i b[gubk Y]gi b[Yb'i bX'9a dZ\i b[Yb'XYf'gh} XhgWYb'; fYa]Yb'i bX'XYg'6' f[Yfa Y]ghYfg	
NjY' fi ddY	A]hUFVY]hYf]bbYb'i bX'A]hUFVY]hYf'XYf'GHUXj Yfk UH b[zGHUXj YfcfXbYhZGHUXf]hY"	
?i frVYgWfY]Vi b[	5Xa]b]ghfU]cb'XYf'<UfX! 'i bX'GcZk UfY"	
5~[Ya Y]bY'NjY'Y	G]WYfgH'i b['XYf]bZ'fa Uh]cbg' i bX'_ca a i b]_Uh]cbgh'Wb]gWYb'5i gghUhi b['XYf'J Yfk UH b['i bX'; fYa]Yb" 6YfY]ghY'i b['Y]bYf'YZY_hj Yb'i bX'_cghYb[' bgh[Yb'YY'_fcb]gWYb'8UfYbj YfUFVY]h b["	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]Yf[YVb]g\U g\U h
DfcXi _hffL%/%\$ * 8]YbghY]gi b[Yb'98J

B Yi ! 5bgUW

				< U i g\UhgUbgUm	
Bf"	?cbhYb	6YnY]Wbi b[	&\$&%	&\$&\$	9f[YVb]gXYg ->UfYgUgW'i ggYg &\$%
		CfXybh]MY'9ff)[Y			
\$%	) \$	Df]j UhfYWh]MY'@]gi b[gYbh[Y'HY			
\$&	) %	x ZYbh]W! fYWh]MY'@]gi b[gYbh[Y'HY			
\$'	) (, !) (-	?cghYbYfgUmY]gi b[Yb i bX! YfgUHi b[Yb			
\$(	) &	6YgUbxg Yf]bXYfi b[Yb i bX'U_hj]YfHY''9[Yb'Y]gi b[Yb			
\$)	) )	GHyi Yfb i bX ghYi Yf] \b]MY' 9ff)[Y'Y]bgW''9ff)[Y'U i g[YgYm]MYb i a 'U[Yb			
\$*	) (+	9ff)[Y'U i gHfUbgZfY]gi b[Yb			
\$+	) (\$!) ('	9ff)[Y'U i gNi k Y]g b[Yb i bX'Ni gW''ggYb Z f'Z''Nk YWYi bX'U' [Ya Y]bY i a 'U[Yb	!&) '\$\$\$!&+' '\$\$\$	
\$,	) (*	9ff)[Y'U i gXYf'5i Z' g' b[j cb'GcbXYfcdgYb U i g-b] Ygh]cbgri k Y]gi b[Ybz ! ni gW''ggYb i bX'-b] Ygh]cbgY]ff)[Yb		!% *	!&+%
\$-	) '	Gcbg][Y'cfXybh]MY'9ff)[Y			!&\$,
%\$		G a a Y'XYf'cfXybh]MY'9ff)[Y'fB'f%'V]g'-t	!&) '\$\$\$!&+' % *	! (+-
		CfXybh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
%%	* &z* z * (\$!*(' z * (+!*(- z *)	DYfgcbU'U' Zk YbXi b[Yb	' +'- \$	' %- \$	&+'' +,
%&	* ((!*(*	J Yfgcf[i b[gU' Zk YbXi b[Yb	&'-\$	&'(\$	&'\$&(\$
%	* \$z*%z *+!*-	5i Zk YbXi b[Yb Z f'GUM! i bX'8]YbghY]gi b[Yb	(\$*) \$	& &' \$	&&' " ()
%{	**	5VgWfY]Vi b[Yb	&&' +-\$	%\$'- **	&* '\$* ,
%@	+%	5i Zk YbXi b[Yb Z f'Ni k Y]g b[Yb i bX'Ni gW''ggY'gck]Y'VYgcbXYfY':]bUbnU' Zk YbXi b[Yb			
%*	+'	GHyi YfU' Zk YbXi b[Yb 'Y]bgW''5i Zk YbXi b[Yb U i g[YgYm]MYb i a 'U[Y] YfdZ]WHi b[Yb			
%+	+&	HfUbgZfU' Zk YbXi b[Yb			
%	+\$z+(z +*	Gcbg][Y'cfXybh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
%-		G a a Y'XYf'cfXybh]MY'5i Zk YbXi b[Yb fB'f%'%V]g%'t	(+\$z-\$	' &+)' **	&+- '%@
&\$		J Yf'k UH b[gYf[YVb]g'fB'f%'%B'f%'t	(() \$-\$	' \$\$\$Y&+	&+, '' * *
&%	) *z) +	:]bUbnYff)[Y			
&&	++	:]bUbnU' Zk YbXi b[Yb			
&'		:]bUbnYf[YVb]g'fB'f%'%V]g'B'f%'&&t			
&(\$		CfXybh]MY'g'9f[YVb]g'f Yf'k UH b[gYf[YVb]g' bX':]bUbnYf[YVb]g'B'f%'&\$'i bX'B'f%'&t	(() \$-\$	' \$\$\$Y&+	&+, '' * *
&)	) -	5i EYf'cfXybh]MY'9ff)[Y			!%)
&*	+-	5i EYf'cfXybh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
&+		5i EYf'cfXybh]MY'g'9f[YVb]g'fB'f%'%B'f%'&t			!%)
&		UfYgYf[YVb]g'cf]bhYfbYb'@]gi b[gYn]Y\i b[Yb f'cfXybh]MY'g'9f[YVb]g' bX'U' EYf'cfXybh]MY'g'9f[YVb]g'B'f%'&'i bX'B'f%'&t	(() \$-\$	' \$\$\$Y&+	&+, "()%
&-		9f'' gY'XYf]bhYfbYb'@]gi b[gYn]Y\i b[Yb	!&-) '' * ,	!&+' " ((!&-&+'(%)
' \$		?cghYb'XYf]bhYfbYb'@]gi b[gYn]Y\i b[Yb	&&'&-'	%''\$(\$	&&'\$+&
' %		9f[YVb]g'XYf]bhYfbYb'@]gi b[gYn]Y\i b[Yb	!&+' " +)	!&)' + \$(!&+'\$''-
' &		UfYgYf[YVb]g'UW']bhYfbYb'@]gi b[gYn]Y\i b[Yb	%''%+@	(' %&'	+'' , &

9f]i HfYi b[Yb

9f]i HfYi b[Yb'ni ;]XYfi b['\$+

Zuschuss für Digitalisierung

9f]i HfYi b[Yb'ni ;]XYfi b['%

Softwarekosten, Verbindungskosten, Wartungskosten (Verträge) der gesamten EDV.

Durch die Digitalisierung und neuem Hostingvertrag deutlich höhere Kosten.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]Yf[YVb]g\U g\Uh
DfcXi _hif?E%0/\$* '8]YbghY]gri b[Yb'98J

B Yi !5bgdUW

9f)i hfi b[Yb'ri ;]XYfi b['&-

Erlöse Overheadkosten EDV

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]ZbUbn\Ui g\Uh
DfcXi _hffH:%%\$* '8]YbghY]gih b[Yb'98J

B Yi ! 5bgUW

		<Ui g\UhgUbgUhm			-bj Yghhcbg i bX -bj YghhcbgZ fXYfi b[g a UEbUa Yb		
Bf"	6Yny]Wbibi b[	&&&%	J YfdZ]Wb[g Yfa } W[h[i b[Yb	&&&\$	9f[YVb]gXYg -UAFyGUMgW'i ggYg &&%	; YgUa H Ui gnU i b[g VYXUFZ	XUj cb V]gYf VYfY]f[Ygh" h
	9]bnU i b[Yb'U i g-aj Yghhcbg] h[_Y]h						
&\$	Z '9]bn"Ui g-aj Yghhcbgri k Y]g"i bX!ni gW" ggYb'gck]Y'Ui g -bj YghhcbgY]f[] Yb						
&%	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybgh] bXYb XYg GUMUub'U[Yj Yfa " [Ybgi bX XYg]a a UhfY]Y" Yb 5b'U[Yj Yfa " [Ybg				%)		
&&	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybgh] bXYb XYg :]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Ybg						
	9]bnU i b[Yb'U i g:]bUbn]Yfi b[gh] h[_Y]h						
' %	Z '9]bn"Ui gXYf 5i ZbUa Yj " ?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf[]Y]WVUFYb J cf[] b[Yb Z f -aj YghhcbYb						
	G a a Y				%)		
	5i gnU i b[Yb'U i g-aj Yghhcbg] h[_Y]h						
&(	! '5i gn"Z f XYb 9fk YfV j cb ; fi bXgh WYb i bX ; YV) i XYb						
&)	! '5i gn"Z f 6U i a UEbUa Yb						
&*	! '5i gn"Z f -aj YghhcbYb]b XUg gc bgh[Y GUMUub'U[Yj Yfa " [Yb i bX]a a UhfY]Y" Y 5b'U[Yj Yfa " [Yb] XUj cb. 5i gn"U i g[Yk) \fYb -aj Yghhcbgri k Y]g b[Yb i bX!ni gW" ggYb	!, - ,) \$! * (" \$) \$! &) (+ \$!) + & " \$ \$!) + & " \$ \$
&+	! '5i gn"Z f -aj YghhcbYb]b XUg:]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Yb						
	5i gnU i b[Yb'U i g:]bUbn]Yfi b[gh] h[_Y]h						
' &	! '5i gn"Z f X]Y H[] i b[j cb ?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf[]Y]WVUFYb J cf[] b[Yb Z f -aj YghhcbYb						
	G a a Y	!, - ,) \$! * (" \$) \$! &) (+ \$!) + & " \$ \$!) + & " \$ \$
	GUXc f9]bnU i b[Yb "# 5i gnU i b[YbZ	!, - ,) \$! * (" \$) \$! &) (+ ,)	!) + & " \$ \$!) + & " \$ \$

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj YghjcbYb DfcXi_hfPHE%00\$* '8]YbghYlgi b[Yb'98J B Yi ! 5bgdUW						
B F" 6YnY]Wbi b[	5bgUm &&%	5bgUm &&\$ x	5bgUm &&& x	:]D' &&' x	: @&&(x	J YfdZ! 9fa }Wht
%004 %0000\$* E 9fk YfV j cb CcZk UfY &* &* 5i gnZ-bj YghjX'gcbgHGUWUb" j Yfa " [Yb	! (') \$Z\$	! (' ') \$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. %004 %0000\$* E 9fk YfV j cb CcZk UfY. b]Wbi a [YgYmH' -bj Yghj]cb U' g &&\$\$.) "\$\$\$ 9l F %\$\$ @nYbnYb' CZZ]W' &\$% % "\$\$\$ 9l F B Yi U' ZU[Y' <ca YdU[Y %004 \$\$\$\$ 9l F Y_ca &%A cXi ' Y 8[]HJ]g]Yfi b[() \$ 9l F ' CZZ]W' @nYbnYb' : : K "						
%004 % 'f000\$* E 9fk YfV j cb ; K ; Z98J &* &* 5i gnZ-bj YghjX'gcbgHGUWUb" j Yfa " [Yb	!) (" \$Z\$	!% " ) \$Z\$				
9f}i hYfi b[Yb. %004 % '9fk YfV j cb ; K ; Z98J. b]Wbi a [YgYmH' -bj Yghj]cb U' g &&\$\$. * "\$ 9l F " ' 6]XgW]fa Y 6~ WYfY] * "\$\$\$ 9l F %) H]b7]Ybht % "\$ 9l F ' &D7fj f9fgUmVYgWUZZI b[E ' ") \$ 9l F ' (' BchVcc_g f9fgUmVYgWUZZI b[E &&\$% &' (\$ 9l F %& 6]XgW]fa Y ; YgJa h &* "\$\$\$ 9l F]DUXg * "\$\$\$ 9l F %) H]b7]Ybht &* "\$ 9l F ' (' D7fj f9fgUmVYgWUZZI b[E ' ") \$ 9l F ' (' BchVcc_g f9fgUmVYgWUZZI b[E ' ") \$ 9l F ' (' BchVcc_g f9fgUmVYgWUZZI b[E						
; YgJa htj a a Y'5l gnU\1 b[Yb	l, - ") \$Z\$	l* ") \$Z\$				
; YgJa htj a a Y'9]bnU\1 b[Yb						
; YgJa htj a a Y	l, - ") \$Z\$	l* ") \$Z\$				

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

DfcXi _hVYgWfY]Vi b[DfcXi _hifPHE:%%\$+ '8]YbghY]ghi b[Yb`?UggYZGHYi YfbzJc`gfYW]i b[
BYi !5bgdUW	
DfcXi _hVfY]W`fPHE	%%
DfcXi _h[fi ddY`fPHE	%%
DfcXi _hifPHE	%%\$+
'\$%-bbYfY`J Yfk UH b[J Yfk UH b[gghYi Yfi b[#GYfj]W 8]YbghY]ghi b[Yb`?UggYZGHYi YfbzJc`gfYW]i b[
DZ]WfU z UYyb	-U
FYW]hgY]bXi b[g] fUX	A i gg
J Yfubtk cfi]WY Cf[Ub]gUhc]bgY]b\Y]h	:]bUbn! i bX`FYW]bi b[gk YgYb
J Yfubtk cfi]WY`DYfgcbfYbk	GUgWU< Yff
NjY`[fi ddY	: `fX]Y`GHXh]h[Y! bhYfbY\A Ybz 6`f[Yf]bbYb i bX`6`f[Yf`XYf`GHXh
5`[Ya Y]bY`NjY`Y	FYW]hV]h[Y i bX`k]fhgWUzh]WY`@]ghi b[`XYf`5i gnU`i b[Ybz g]WYfY`5Vk]W]i b[`XYf`9ff] [Yz nY]fbU`YZYfZc`[fY]WY i bX`a` [`]Wghj c`gh] bX][Y gsk]Y`_cghYb[`bg]h[Y`6Y]fY]Vi b[`XYf: cfXYfi b[Ybz 5i g] `Y]W`XYf: cfXYfi b[Yb`Xi fW`df]j Yb]h] Y A UEbUa Ybz Y]b`k]fhgWUzh]WYgA Ua! i bX`Jc`gfYW]i b[gk YgYbz 9]bgUm i bX`?ccfX]b]Yfi b[`XYg]b`l g]b[YbzB Y !5bgdUW`i bX`K Y\`f\Y]a` Y]b[YgYf]h]b Jc`gfYW]i b[gY]Ua H]b"
A UEbUa Yb	A` [`]WY`NjY`Y`-`bbfYb g]b. 2`9fa]h] b[`Y]bYfK]XYgd]f] W]ge] c]Y ""`gh Ni g]UbX. B Y]b ""`5b[Yg]fV]H`NjY`YfY]W]i b[.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach Übersicht über die Haushaltsposten in €					
Bf	?	6YnY]Wbi b[	&\$&%	&\$&\$	9f[Yvb]gXYg -!&fYgUv]gW'i ggYg &\$%
		CfXybh]MYY'9f] [Y			
\$%	) \$	Df]j UhfYVh]MYY'@]g] b[gYbh] YHY			
\$&	) %	x ZYbh]W!fYVh]MYY'@]g] b[gYbh] YHY	!' \$(* \$!' \$- *\$!&- **\$(
\$'	) (, !)	?cghYbYfgUhmY]g] b[Yb i bX! YfgUhi b[Yb			
\$(	) &	6YgUbxg Yf]bXYfi b[Yb i bX U_hj]YHY' 9[YbY]g] b[Yb			
\$)	) )	GHy Yf] b X ghY Yf] \b]MYY' 9f]f] [Y Y]bgW' 9f]f] [Y U g[YgYm]MYYb l a 'U[Yb			
\$*	) (+	9f]f] [Y U g HUbgZfY]g] b[Yb			
\$+	) (\$!)	9f]f] [Y U g Ni k Y]g] b[Yb i bX Ni gW' ggYb Z f'ZX" Nk YWY' i bX U' [Ya Y]bY l a 'U[Yb			
\$,	) (*)	9f]f] [Y U g XYf 5i Z' g' b[j cb GcbXYfdcghYb U g -b] Yg]h]c bgn i k Y]g] b[Ybz ! n! gW' ggYb i bX -b] Yg]h]c bgn i k Y]g]f] [Yb			
\$-	) '	Gcbg] [Y c f X Y b h] M Y Y ' 9 f] [Y			
%\$		G a a YXYf c f X Y b h] M Y Y ' 9 f] [Y f B f ' % V] g - t	!' \$(* \$!' \$- *\$!&- **\$(
		CfXybh]MYY'5i Zk YbXi b[Yb			
%%	* & z * ' z * (\$! * ' z * (+! * (- z *)	DYfgcbUUi Zk YbXi b[Yb	(' "+\$ \$	(' ""\$ \$	(' + " *)
%&	* ((! * (*)	J Yfgcf [i b [gU i Zk YbXi b[Yb	' " \$ \$	' " \$ \$	' " (' ')
%	* \$ z * % z * + i * -	5i Zk YbXi b[Yb Z f GUM! i bX 8] Y b g h Y] g] b[Yb	%&' \$ \$	%&-) \$	+&- (
%{	**	5VgWfY]vi b[Yb			- %
%@	+%	5i Zk YbXi b[Yb Z f Ni k Y]g] b[Yb i bX Ni gW' ggY' gck] Y VYgcbXYfY:] bUbni Zk YbXi b[Yb	%&- " %\$	' ("\$ \$ \$	' &) &
%&	+'	GHy Yf] U i Zk YbXi b[Yb Y]bgW' 5i Zk YbXi b[Yb U i g [YgYm]MYYb l a 'U[Y] YfdZ]WHi b[Yb			
%+	+&	HfUbgZfU i Zk YbXi b[Yb			
%	+\$z+(z +*	Gcbg] [Y c f X Y b h] M Y Y ' 5 i Zk YbXi b[Yb			
%		G a a YXYf c f X Y b h] M Y Y ' 5 i Zk YbXi b[Yb f B f ' % % V] g % t	% , "" %\$	- &) \$	- & ()
&\$		J Yf k U H b [g Y f] Y V b] g f B f ' %\$ " # B f ' % t	% , % \$ \$	* % - \$	* & + (%
&%	) * z) +	:] bUbniYf] [Y	! % "\$ \$! % +) \$! & \$ + , \$
&&	++	:] bUbni Zk YbXi b[Yb			
&'		:] bUbniYf] Y V b] g f B f ' % % V] g B f ' % & t	! % "\$ \$! % +) \$! & \$ + , \$
&(		C f X Y b h] M Y Y ' 9 f] Y V b] g f Yf k U H b [g Y f] Y V b] g i b X :] b U b n i Y f] Y V b] g B f ' % \$ i b X B f ' % & t	% - % \$ \$	((" (\$	(% - % *)
&)	) -	5i EYf c f X Y b h] M Y Y ' 9 f] [Y			! % \$ * \$
&*	+ -	5i EYf c f X Y b h] M Y Y ' 5 i Zk YbXi b[Yb			
&+		5 i E Y f c f X Y b h] M Y Y ' 9 f] Y V b] g f B f ' % " # B f ' % & t			! % \$ * \$
&		! & f Y g Y f] Y V b] g c f] b h Y f b Y b @] g i b [g Y n] \ i b [Y b f c f X Y b h] M Y Y ' 9 f] Y V b] g i b X U E Y f c f X Y b h] M Y Y ' 9 f] Y V b] g B f ' % & i b X B f ' % & t	% - % \$ \$	((" (\$	(\$ - % \$ %
&-		9f" gY XYf] b h Y f b Y b @] g i b [g Y n] \ i b [Y b) \$, &(! - % &)) \$ " & \$
' \$		?cghYb XYf] b h Y f b Y b @] g i b [g Y n] \ i b [Y b	, "+(\$	% + - \$ %	, "") '
' %		9f] Y V b] g X Y f] b h Y f b Y b @] g i b [g Y n] \ i b [Y b	! (& \$, (! + ' & (! (% * * +
' &		! & f Y g Y f] Y V b] g B U M] b h Y f b Y b @] g i b [g Y n] \ i b [Y b	- + % \$ %	! &- \$, (! + * *
9f] i hfi b[Yb					
9f] i hfi b[Yb' ni ;]XYfi b['\$&					
Vollstreckungsgebühren, Fahrtkosten.					
9f] i hfi b[Yb' ni ;]XYfi b['%					
Kassenprüfungen, Kosten im Rahmen von Zwangsvollstreckungen, Kosten des Geldverkehrs (Bankgebühren).					
9f] i hfi b[Yb' ni ;]XYfi b['%					

HY]Yf[YVb]g\U g\Uh
DfcXi _h?P E%\$+ '8]YbghY]gri b[Yb'UggYZGhYi YfbzJ c`gfYW]i b[

B Yi !5bgdUW

Abrechnung Vollstreckungsbezirk
IKZ Kasse und Steueramt

9f)I Hfi b[Yb'ri ;]XYfi b['&%

Mahngebühren

9f)I Hfi b[Yb'ri ;]XYfi b['&-

Erlöse Overheadkosten Kasse und Steuern

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]ZbUbn\Ui g\Uh
DfcXi _h?P#L%00\$+ 8]YbghY]gfi b[Yb?UggYZGHYi YfbZJc`gfYW] b[

B Yi ! 5bgdUW

		<Ui g\UhgUbgUhm			-bj Yghhcbg' i bX -bj YghhcbgZ fXYfi b[g a UEbUa Yb		
Bf"	6Yny]Wbibi b[	&\$&%	J YfdZ]Wb[g Yfa } Wf[i b[Yb	&\$&\$	9f[YVb]gXYg -UAFyGUMGWi ggYg &\$&%	; YgUa H Ui gnUa i b[g VYXUFZ	XUj cb V]gYf VYfY]f Ygh" h
	9]bnU\1 b[Yb\U g-#j Yghhcbg] h[_Y]h						
&\$	Z '9]bn"Ui g-#j Yghhcbgri k Y]g"i bX!ni gW` ggYb`gck]Y"Ui g -bj YghhcbgVY]f[Yb						
&%	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybgh] bXYb XYg GUMUub\U[Yj Yfa " [Ybgi bX XYg]a a Uhf]Y" Yb 5b\U[Yj Yfa " [Ybg						
&&	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybgh] bXYb XYg :]bUbnUb U[Yj Yfa " [Ybg						
	9]bnU\1 b[Yb\U g:]bUbn]Yfi b[gh] h[_Y]h						
' %	Z '9]bn"Ui gXYf 5i ZbUa Yj " ?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf[\Y]MVUFYb J cf[] b[Yb Z f -#j YghhcbYb						
	G a a Y						
	5i gnU\1 b[Yb\U g-#j Yghhcbg] h[_Y]h						
&(	! 5i gn"Z f XYb 9fk YfV j cb ; fi bXgh WYb i bX ; YV} i XYb						
&)	! 5i gn"Z f 6Ui a UEbUa Yb						
&*	! 5i gn"Z f -#j YghhcbYb]b XUg gc bgh[Y GUMUub\U[Yj Yfa " [Yb i bX]a a Uhf]Y" Y 5b\U[Yj Yfa " [Yb `XUj cb. 5i gn"Ui g[Yk } \fthYb -#j Yghhcbgri k Y]g b[Yb i bX!ni gW` ggYb						
&+	! 5i gn"Z f -#j YghhcbYb]b XUg:]bUbnUb U[Yj Yfa " [Yb						
	5i gnU\1 b[Yb\U g:]bUbn]Yfi b[gh] h[_Y]h						
' &	! 5i gn"Z f X]Y H[i b[j cb ?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf[\Y]MVUFYb J cf[] b[Yb Z f -#j YghhcbYb						
	G a a Y						
	GUXc f9]bnU\1 b[Yb "# 5i gnU\1 b[YbZ						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

DfcXi _hVYgWfY]Vi b[DfcXi _h'fP'HL:%%\$, '5b! i "'J Yf_Ui Z=a a cV]]Yb i bX'; fi bXgh WY	
BYi !5bgUW	
DfcXi _hVYfY]W 'fP'HL	%%
DfcXi _h[fi ddY'fP'HL	%%
DfcXi _h'fP'HL	%%\$,
'\$%-bbYfY'J Yfk UH b[J Yfk UH b[ggH'i Yfi b[#GYf]]W 5b! i "'J Yf_Ui Z=a a cV]]Yb i bX'; fi bXgh WY	
DZ]WfU z UYb	-U
FYWfgy]bXi b[g[fUX	A i gg
J Yfubtk cfi]WY Cf[Ub]gUhc]bgY]b\Y]h	6Ui YbZK c\byb i bX'I a k Y'h
J Yfubtk cfi]WY DYfgcbfYbk	GUFU '7cfY''
5i ZhU[g[fi bX'U] Y	6YgW'' ggY' i bX'<UbX'i b[gYa dZ\ i b[Yb'XYf'gh] XhgWYb; fYa]Yb'gck]Y'XYg'6' f[Yfa Y]ghYfg'
N]Y' fi ddY	6' f[Yf]bbYb i bX'6' f[Yf'XYf'GHUXz ; fi bXgh WgY] [Ybh' a Yfz6U k]]' Y''
?i fVYgWfY]Vi b[	5b! i bX'J Yf_Ui Z] cb; fi bXgh WYb
5'' Ya Y]bY'N]Y'Y	G]WYfi b[i bX'5i gVU' _ca a i bUYf]a a cV]]YfJ Yfa " [Ybgk YfH' Xi fW' XYb?U' Z i bX'J Yf_Ui Zi bVYVU' HfF; fi bXgh WYz 6cXYbVY] cffU] b['ni fFYU]g]Yfi b['j cb'6U' a UEbUa Yb i bX'G] XHYd'Ubi b[z 8i fWZ \fi b['j cb; fi bXgh Wg[YgW] ZhYb ni f: " fXYfi b['XYgK c\bi b[gVU' gni f'5bgYX'i b['j cb; Yk YfVYz G]WYfi b['XYf'GHUXhri gh\YbXYb FYW]H'z CdHja]Yfi b['Y]bYg: } WYbdcc'g'
A UEbUa Yb	A * ['N]Y'N]Y'_' bbfYb g]b. 2'' \fi b['j cb -bHfYggH'b]ghb 2''J Yf_Ui Z] cb b]W]hVYb" h[H' b' =a a cV]]Yb

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]Yf[YVb]g\U g\Uh DfcXi _hff]E%00\$, '5b! i "'J Yf_Ui Z-a a cV]Yb'i bX'; fi bXgfr WY B Yi l 5bglUW					
		<Ui g\UhgUbgUhm			
Bf"	?cbhYb	6YnY]Wbi b[	&\$&%	&\$&\$	9f[YVb]gXYg -U\fygUvgW'i ggYg &\$%
		CfXybh]MY'9ff)[Y			
\$%	) \$	Df]j UhfYWh]MXY @]gfi b[gYbh[YHY			
\$&	) %	x ZYbh]W! fYWh]MXY @]gfi b[gYbh[YHY			
\$'	) (, !) (-	?cghYbYfgUmY]gfi b[Yb i bX! YfgUhi b[Yb			! ' - \$
\$(	) &	6YgUubXg Yf]bXYfi b[Yb i bX U_hj]YfHY '9][YbY]gfi b[Yb			
\$)	) )	GHyi Yfb i bX ghYi Yf \b]MXY '9ff)[Y Y]bgW '9ff)[Y Ui g[YgYm]MXYb i a 'U[Yb			
\$*	) (+	9ff)[Y Ui gHfubgZfY]gfi b[Yb			
\$+	) (\$!) ('	9ff)[Y Ui gNi k Y]g b[Yb i bX Ni gW 'ggYb Z f'Zk" Nk WYi bX U' [Ya Y]bY i a 'U[Yb			
\$,	) (*)	9ff)[Y Ui gXYf'5i Z' g b[j cb GcbXYfdcghYb Ui g-b] Ygh]cbgni k Y]g b[Ybz ! ni gW 'ggYb i bX -b] Ygh]cbgY]ff)[Yb			
\$-	) '	Gcbg][Y cfXybh]MXY'9ff)[Y			! %%
%\$		G a a YXYf cfXybh]MXYb 9ff)[Y fB f' %V]g -t			!) \$'
		CfXybh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
%%	* &z* ' z * (\$!) * (' z * (+! * (- z *)	DYfgcbUUi Zk YbXi b[Yb	* %&\$	(, "%\$	' ' * * *
%&	* ((! * (*	J Yfgcf[i b[gUi Zk YbXi b[Yb	& - "+ \$	&, " \$	' \$ & - *
%	* \$z* %z * +! * -	5i Zk YbXi b[Yb Z f GUM! i bX 8]YbghY]gfi b[Yb	(\$\$\$\$) &() \$	% * %
%{	**	5VgWfY]Vi b[Yb	' ', %	' ', %	' ', %
%@	+%	5i Zk YbXi b[Yb Z f Ni k Y]g b[Yb i bX Ni gW 'ggY'gck]Y VYgcbXYfY:]bUbnUi Zk YbXi b[Yb			
%^	+'	GHyi Yfi Zk YbXi b[Yb Y]bgW '5i Zk YbXi b[Yb Ui g[YgYm]MXYb i a 'U[Y] YfdZ]Mhi b[Yb			
%+	+&	HfUbgZfUi Zk YbXi b[Yb			
%	+\$z+(z +*	Gcbg][Y cfXybh]MXY'5i Zk YbXi b[Yb			
%-		G a a YXYf cfXybh]MXY'5i Zk YbXi b[Yb fB f' %V]g % t	% (**%	% &***	, (' \$ - \$
&\$		J Yfk UH b[gYf[YVb]g fB f' %\$ '#B f' % t	% (**%	% &***	, '), +
&%	) *z) +	:]bUbnYff)[Y			
&&	++	:]bUbnUi Zk YbXi b[Yb			
&'		:]bUbnYf[YVb]g fB f' %V]g B f' % &&t			
&{		CfXybh]MYg 9f[YVb]g fYfk UH b[gYf[YVb]g i bX:]bUbnYf[YVb]g B f' %\$ i bX B f' % & t	% (**%	% &***	, '), +
&)	) -	5i EYfcfXybh]MXY'9ff)[Y		! %\$ \$\$\$\$! & * * % & +
&*	+-	5i EYfcfXybh]MXY'5i Zk YbXi b[Yb			+, '\$((
&+		5i EYfcfXybh]MXYg 9f[YVb]g fB f' %\$ '#B f' % t		! %\$ \$\$\$\$! %, '\$ (
&		-U\fygYf[YVb]g cf]bhYfbYb @]gfi b[gYn]Y i b[Yb fB f' %V]g fB f' %\$ i bX U EYfcfXybh]MXYg 9f[YVb]g B f' % & i bX B f' % & t	% (**%	' &***	! %\$ ((- +
&-		9f" gY XYf]bhYfbYb @]gfi b[gYn]Y i b[Yb			
' \$		?cghYb XYf]bhYfbYb @]gfi b[gYn]Y i b[Yb	& * * & - *	(- % \$	& * * \$ - *
' %		9f[YVb]g XYf]bhYfbYb @]gfi b[gYn]Y i b[Yb	& * * & - *	(- % \$	& * * \$ - *
' &		-U\fygYf[YVb]g BUW]bhYfbYb @]gfi b[gYn]Y i b[Yb	% \$ - \$ -	, % + -'	! +, '(* %
9f]i hYfi b[Yb					
9f]i hYfi b[Yb ni ;]XYfi b[%%					
Verschiebung Personalanteile von städtebaul. Planung und Beitragswesen					
9f]i hYfi b[Yb ni ;]XYfi b[%					
Vermessungskosten, Kosten für B-Pläne.					
9f]i hYfi b[Yb ni ;]XYfi b[%&					

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HTYf[YVb]g\U g\Uh
DfcXi _h?E%%\$, '5b! i "J Yf_Ui Z-a a cV]Yb'i bX'; fi bXgr WY

BYi !5bgdUW

Für sichere Liquiditätsplanung sind keine Verkaufserträge eingeplant worden.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]ZbUbn\Ui g\Uh
DfcXi _hffH-%00\$, '5b! i "'J Yf_Ui Z-a a cV]Yb'i bX'; fi bXgh WY

B Yi !5bglUW

		<Ui g\UhgUbgUm			-bj Yghhcbg i bX -bj YghhcbgZ fXYfi b[g a UebUa Yb		
Bf"	6Yny]Wbi b[	&&&%	J YfdZ]Wih b[g Yfa)Wih[i b[Yb	&&&\$	9f[YVb]gXYg -UAFyGUMgM'i ggYg &&\$%	; YgUa H Ui gnU i b[g VYXUFZ	XUj cb V]g\Yf VYfY]H Ygh" h
	9]bn\1 b[Yb'Ui g-b] Yghhcbg] h[_Y]h						
&\$	Z '9]bn"Ui g-b] Yghhcbgri k Y]g'i bX!ni gM" ggYb'gck]Y'Ui g -bj YghhcbgY]f] [Yb						
&%	Z '9]bn"Ui g5V[]b[Yb j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybgh] bXYb XYg GUMUub'U[Yj Yfa " [Ybgi bX XYg]a a Uhf]Y" Yb 5b'U[Yj Yfa " [Ybg	* &- "(\$\$		&)' ", \$\$	*-, "+&\$		
&&	Z '9]bn"Ui g5V[]b[Yb j cb J Yfa " [Ybg[Y[Ybgh] bXYb XYg :]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Ybg						
	9]bn\1 b[Yb'Ui g:]bUbn]Yfi b[gh] h[_Y]h						
' %	Z '9]bn"Ui gXYf 5i ZbUa Yj "?fYX]hYb i bX k]f]gWUzh]W j Yf['Y]WVUFYb J cf[]b[Yb Z f -bj YghhcbYb						
	G a a Y	* &- "(\$\$		&)' ", \$\$	*-, "+&\$		
	5i gn\1 b[Yb'Ui g-b] Yghhcbg] h[_Y]h						
&(	! '5i gn"Z f XYb 9fk YfV j cb ; fi bXgh WYb i bX ; YV) i XYb	!&		!&\$\$\$&	!), "((,	!%&& -"(-,	!%&& -"(-,
&)	! '5i gn"Z f 6Ui a UebUa Yb					!'	!'
&*	! '5i gn"Z f -bj YghhcbYb]b XUg gc bgh[Y f] YfdZ]Wih b[gYfa)Wih[i b[Ybk GUMUub'U[Yj Yfa " [Yb i bX]a a Uhf]Y" Y 5b'U[Yj Yfa " [Yb		!% % %			!&+ % %	!%&\$ \$\$\$
	" XUj cb. 5i gn"Ui g[Yk] \f]Yb -bj Yghhcbgri k Y]g' b[Yb i bX!ni gM" ggYb f] YfdZ]Wih b[gYfa)Wih[i b[Ybk		!% % %			!&+ % %	!%&\$ \$\$\$
&+	! '5i gn"Z f -bj YghhcbYb]b XUg:]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Yb					!%&\$ \$!%&\$ \$
	5i gn\1 b[Yb'Ui g:]bUbn]Yfi b[gh] h[_Y]h						
' &	! '5i gn"Z f XY] H[] i b[' j cb ?fYX]hYb i bX k]f]gWUzh]W j Yf['Y]WVUFYb J cf[]b[Yb Z f -bj YghhcbYb						
	G a a Y f] YfdZ]Wih b[gYfa)Wih[i b[Ybk	!&	!% % %	!&\$\$\$&	!), "((,	!%&) %&\$ \$+	!%& * \$ + \$ %
	GUXc f]bn\1 b[Yb "#5i gn\1 b[Ybk f] YfdZ]Wih b[gYfa)Wih[i b[Ybk	* &- " - ,	!% % %	&' '+ ,	* (\$"&+&	!%&) %&\$ \$+	!%& * \$ + \$ %

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

bj YghjcbYb DfcXi_hfPHE%00\$, '5bl i "J Yf_Ui Z-a a cVJ]Ybi bX'; fi bXgh WY BYi !5bgdUW						
Bf"6YnY]Wbi b[	5bgUm &\$\$%	5bgUm x &\$\$	5bgUm &\$\$& x	:]D'&\$\$/ x	:D@&\$\$/(x	J YfdZ! 9fa j]WH'
%004 *\$'f000\$, E'5bl i "J Yf_Ui Z] cb'; fi bXgh WYb &%%9bnU5V[]"; Y[YbghX'GUMUb[Uf Y] Yfa " [Ybgi bX &('5l grZX'9rk YfV]"; fi bXgh WYbi "; YV]i XYb	&+- " -- Z\$ &+- "('\$Z\$!%Z\$	' - "\$\$\$Z\$) - "\$\$\$Z\$!&\$\$\$Z\$	&+%(") \$Z\$ &+%(") \$Z\$!&\$\$\$Z\$	% " \$)) (%Z\$ % " \$)) (%Z\$!&\$\$\$Z\$	') '\$\$\$Z\$ ') '\$\$\$Z\$!&\$\$\$Z\$	
9F}i hYfi b[Yb. %004 *\$'5bl i "J Yf_Ui Z] cb'; fi bXgh WYb. 5b_Ui Z] cb'; fi bXgh WYb &\$\$\$9 F Di ZYf Z f i bj cF\Yf[Yg\YbY'5b[YVch'Z f: } WYbdcc" -a ' <: 5 % '\$&8%Ui Z%9 F fYXi n]Yfhi a 'bchZU'gy D@VYgW]YfYb "UggYb ni '_' bbYb" 8]"; fi bXgh Wg Yf_]i Z'j cb '&8%!' &\$\$(' a]hJ Yf_Ui ZYf" gY]b[Yd'UbH' HUtj W]WYJ Yf_Ui ZYi W i b['k]fX'U Z YH]h]b 6i Wk Yfhf]j Ygh] E i bX'9F" g" VYf XYb 6i Wk Yfh\]bU g fUg U'c" 9ffU[]b 9f[YVb]g\ U g\UfE &8% % - "('\$\$9 F F; fi bXgh W_GUUVi f[g fUEYZ%&\$\$\$9 F F; fi bXgh WY; UfhYb[YV]Yh-a 'K Y]Yf =Z&\$\$\$9 F ?'Y]bgZ] WYb &8&& &" % "&) \$'9 F J Yf_Ui Z Gdcfrd'Um'5FCZ' *** '\$\$9 F F; fi bXgh WY Chtc! Gcf[!K Y[Z' '\$\$\$9 F ?'Y]bgZ] WYb &8& * (***) - '9 F Gd]Y'd'Um'9ddgh]bYfK Y[Z&- '(&9 F Gd]Y'd'Um Gd]YEVUMHUZ&' \$'9 F Gd]Y'd'Um Fi Xc Z GY nYf Gf" % () * \$'9 F Gd]Y'd'Um'9fYbk]Yg' &8&(') '\$\$\$9 F J Yf_Ui Z B Y i Y A]HfY						
%004 *\$'f000\$, E'bj Yghjcbgni gMI ggGcn]UYfK c\bi b[gVU &* '5l grZ'bj Ygh]X'gcbghGUMUb'] Yfa " [Yb f] YfdZ]WH b[grfa) WH] i b[YbE				!% % % Z\$		!% % % Z\$
9F}i hYfi b[Yb. %004 *\$'bj Yghjcbgni gMI ggGcn]UYfK c\bi b[gVU . 5i Z' g b['XYf GcbXYff' W_U[Y Gcn]UYFA]Yk c\i b[gVU 'A]WYVUMYf GhfUEY"						
+\$(! \$ \$! % f000\$, E'9fgW "'BYi VU i [YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65 &('5l grZX'9rk YfV]"; fi bXgh WYbi "; YV]i XYb	!%Z\$	!%Z\$				
9F}i hYfi b[Yb. +\$ (! \$ \$! % 9fgW "'BYi VU i [YV]YhK YghfZ'X'K Ygh' "65. 5i Z \$'9 F [Yg]hntXU X]Y:]bUbn]Yfi b['bi f" VYf Y]bYb Dfc_Y_HYbK]M_Yf[Yk] \ F Y]ghYhK YfXYb _UbbZ XU X]YgYf i bU\ \) b[] [] cb Y]bYf < U g\Uhg] YbY\ \ a] i b['U[]YfYb XUfZ' 5b_Ui ZXYf; fi bXgh WY]b &8%&c\ bY Dfc_Y_HYbK]M_Yf. &\$) '\$\$\$9 F F 9F" gY'J Yf_Ui Z: fi bXgh WY]b &8&&i bX'&8&' c\ bY Dfc_Y_HYbK]M_Yf. 'Yk Y]g! %' (+, ') '9 F F"						
+\$, ! \$ \$! % f000\$, E'9fgW "'F" \f[' i bhY\UV XYgFA 8!; Y) bXYg &%%9bnU5V[]"; Y[YbghX'GUMUb[Uf Y] Yfa " [Ybgi bX	') '\$\$\$Z\$	- (" , \$\$Z\$	&* '\$\$\$Z\$			
9F}i hYfi b[Yb. +\$, ! \$ \$! % 9fgW "'F" \f[' i bhY\UV XYgFA 8!; Y) bXYg 5Vk]M_i b['XYgVYi f_ j bXYHb ?Ui Z YffU[Ygj ca '&&\$) "&\$% 'bUW F YW]hg_fUzh6Yd'Ub" 9]bbUa Yb 98925]b' &8&%') '\$\$\$9 F F 9]bbUa Yb gcbgh] Y; 9: } WYb]b' &8&& ! &* '\$\$\$9 F F"						
+\$(! \$ \$! % f000\$, E'9fgW "'F" \f[' i bhY\UV XYgFA 8!; Y) bXYg &%%9bnU5V[]"; Y[YbghX'GUMUb[Uf Y] Yfa " [Ybgi bX			&8%+\$\$Z\$			
9F}i hYfi b[Yb. +(! \$ \$! % 9fgW "'F" \f[' i bhY\UV XYgFA 8!; Y) bXYg J Yf_Ui Z; fi bXgh W"						
; Ygla hg a a Y'5l grU\ i b[Yb	!&Z\$	!&\$\$\$Z\$	!% % % Z\$			!% % % Z\$
; Ygla hg a a Y'9bnU\ i b[Yb	* &- "('\$Z\$	% " , '\$Z\$	' % " &) \$Z\$	% " \$)) (%Z\$	') '\$\$\$Z\$	
; Ygla hg a a Y	* &- " - , Z\$	% ' "+ - Z\$	' \$((" ' (Z\$	% " \$)) (%Z\$	') '\$\$\$Z\$	!% % % Z\$

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

DfcXi _hVYgWfY]VI b[DfcXi _h]fP]H:%%\$- '6Y]fU[gk YgYb		
BYi !5bgdUW		
DfcXi _hVYfY]W 'fP]H:	%%	'\$%-bbYfY'J Yfk UH b[
DfcXi _h] fi ddY'fP]H:	%%	J Yfk UH b[ggh]i Yfi b[#GYfj]W
DfcXi _h]fP]H:	%%\$-	6Y]fU[gk YgYb
DZ]W]H]i z] UYyb	-U	
FYW]hgY]bXi b[g] fUX	A i gg	
J Yfubtk cfi]WY Cf] Ub]gU]c]bgY]b\Y]h	6U] YbžK c\byb i bX'I a k Y'h	
J Yfubtk cfi]WY DYfgcbfYb	GUfUA '7cfY''	
5i žfU[g] fi bX'U] Y	6U] ; 6ž ?5; ž gh] XhgWY Gumi b[Yb"	
N]Y' fi ddY	; fi bXgh] WgY][Ybh' a Yf	
?i frVYgWfY]VI b[	J Yfub'U[i b[j cb '9fgW']YEi b[gVY]f] [Yb i bX'k]XYf_Y\ fYbXYb GfUEYbVY]f] [Ybž 9fgW']YEi b[g] Yf]f] [Yž 5V'' gY] Yf]f] [Yž 9fgW']YEi b[gVYgWY]b][i b[Yb"	
5'' Ya Y]bY'N]Y'Y	J Yfub'U[i b[j cb '5b]Y[YfVY]f] [Yb ni f 8YV]i b['XYggh] XhgWYb 5i žk UbXYgZ f 9fgW']YEi b[ga UEbUa Ybž K UggYf] i bX'5Vk UggYfub'U[Ybž BYi ! i bX'5i gV]U] a UEbUa Yb j cb 'GfUEYbžK Y[Yb i bX'D' }mYb"	
A UEbUa Yb	A * ['WY'N]Y'-' * bb]b' g]b. 2''NY]bUa Y J Yfub'U[i b[Yb	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]Yf[YVb]g]U i g]U h DfcXi _h]f]E%00%- '6Y]fU[gk YgYb					
B Yi ! 5bg]UW					
			< U i g]U h]g]U h		
B f"	? c b h]b	6 Y n]Y W b i b[	&\$&%	&\$&\$	9 f[Y V b]g X Y g - U f Y g U V g W i g g Y g &\$%
		C f X Y b h] M Y ' 9 f f] [Y			
\$%	) \$	D f] j U h f Y W h] M Y @] g h i b[g] b h[Y H Y			
\$&	) %	x Z Y b h] M Y f Y W h] M Y @] g h i b[g] b h[Y H Y			
\$'	) (, !) (-	? c g h] b Y f g U m] Y] g h i b[Y b i b X ! Y f g U h i b[Y b			
\$(	) &	6 Y g U b X g Y f] b X Y f i b[Y b i b X U_ h] j] Y f h Y ' 9] [Y b Y] g h i b[Y b			
\$)	) )	G H Y i Y f b i b X g H Y i Y f] \ b] M Y ' 9 f f] [Y Y] b g M W ' 9 f f] [Y U i g[Y g Y m] M Y b i a U[Y b			
\$*	) (+	9 f f] [Y U i g H U b g Z Y f] Y] g h i b[Y b			
\$+	) (\$!) ('	9 f f] [Y U i g N i k Y] g b[Y b i b X N i g M W ' g g] b Z f " Z X " N k Y W Y i b X U' [Y a Y] b Y i a U[Y b			
\$,	) (*	9 f f] [Y U i g X Y f ' 5 i Z ' g i b[j c b G c b X Y f d c g Y b U i g - b] Y g h] c b g n i k Y] g i b[Y b z ! n i g M W ' g g] b i b X - b] Y g h] c b g Y] f f] [Y b			
\$-	) '	G c b g] [Y c f X Y b h] M Y ' 9 f f] [Y			
%\$		G a a Y X Y f c f X Y b h] M Y b ' 9 f f] [Y f B f ' % V] g - t			
		C f X Y b h] M Y ' 5 i Z k Y b X i b[Y b			
%%	* & z * ' z * (\$! * (' z * (+! * (- z *)	D Y f g c b U U i Z k Y b X i b[Y b	%+', \$	%+', %\$	* ' ,) (
%&	* ((! * (*	J Y f g c f [i b[g] U i Z k Y b X i b[Y b	%, - %	%* + () * (-
%	* \$ z * % z * +] * -	5 i Z k Y b X i b[Y b Z f G U M ! i b X 8] Y b g h Y] g h i b[Y b	%\$ \$	() \$	%\$ & %
%{	**	5 V g M f Y] V i b[Y b			
%@	+%	5 i Z k Y b X i b[Y b Z f N i k Y] g b[Y b i b X N i g M W ' g g] Y g c k] Y V Y g c b X Y f Y :] b U b n U i Z k Y b X i b[Y b			
%*	+'	G H Y i Y f U i Z k Y b X i b[Y b Y] b g M W ' 5 i Z k Y b X i b[Y b U i g[Y g Y m] M Y b i a U[Y j Y f d Z] M h i b[Y b			
%+	+&	H U b g Z Y f U i Z k Y b X i b[Y b			
%	+\$ z + (z + *	G c b g] [Y c f X Y b h] M Y ' 5 i Z k Y b X i b[Y b			
%-		G a a Y X Y f c f X Y b h] M Y b ' 5 i Z k Y b X i b[Y b f B f ' % % V] g % t	% '+ - %	% * & & (+ \$) & (
&\$		J Y f k U H b[g] f [Y V b] g] f B f ' % \$ * # B f ' % t	% '+ - %	% * & & (+ \$) & (
&%	) * z) +	:] b U b n Y f f] [Y			
&&	++	:] b U b n U i Z k Y b X i b[Y b			
&'		:] b U b n Y f [Y V b] g] f B f ' % % V] g] B f ' % & t			
&{		C f X Y b h] M Y g ' 9 f [Y V b] g] f Y f k U H b[g] f [Y V b] g] b X :] b U b n Y f [Y V b] g] B f ' % \$ i b X B f ' % & t	% '+ - %	% * & & (+ \$) & (
&)	) -	5 i E Y f c f X Y b h] M Y ' 9 f f] [Y			
&*	+ -	5 i E Y f c f X Y b h] M Y ' 5 i Z k Y b X i b[Y b			
&+		5 i E Y f c f X Y b h] M Y g ' 9 f [Y V b] g] f B f ' % \$ * # B f ' % & t			
&		- U f Y g] f [Y V b] g] c f] b h] f b Y b @] g h i b[g] Y n] \ i b[Y b f e f X Y b h] M Y g ' 9 f [Y V b] g] b X U i E Y f c f X Y b h] M Y g ' 9 f [Y V b] g] B f ' % & i b X B f ' % & t	% '+ - %	% * & & (+ \$) & (
&-		9 f " g Y X Y f] b h] f b Y b @] g h i b[g] Y n] \ i b[Y b			
' \$		? c g h] b X Y f] b h] f b Y b @] g h i b[g] Y n] \ i b[Y b	% \$, ()	% +) + -	- , ,)
' %		9 f [Y V b] g X Y f] b h] f b Y b @] g h i b[g] Y n] \ i b[Y b	% \$, ()	% +) + -	- , ,)
' &		- U f Y g] f [Y V b] g] b U M] b h] f b Y b @] g h i b[g] Y n] \ i b[Y b	' \$ * * *	' * , \$, \$ (\$ -

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]ZbUbn\Ui g\Uh
DfcXi _hifPHE%00%- '6Y]hfU[gk YgYb

B Yi ! 5bgdUW

		< Ui g\UfhgUgUhm			-bj Yghhcbg' i bX -bj YghhcbgZ fXYfi b[g a UEbUa Yb		
Bf"	6Yny]Wbibi b[	&&&%	J YfdZ]Wb[g Yfa } Wfh[i b[Yb	&&&\$	9f[YVb]gXYg -UAFgUgUW'i ggYg &&%	; YgUa H Ui gnU i b[g VYXUFZ	XUj cb V]gYf VYfY]f' Ygh' h
	9]bnU\1 b[Yb\U g-#j Yghhcbg] h[_Y]h						
&\$	Z '9]bn"Ui g-#j Yghhcbgri k Y]g'i bX!ni gW" ggYb'gck]Y'Ui g -bj YghhcbgVY]f[Yb						
&%	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybgf Y[Ybgh] bXYb XYg GUMWUb'U[Yj Yfa " [Ybgi bX XYg]a a UhfY]Y' Yb 5b'U[Yj Yfa " [Ybg						
&&	Z '9]bn"Ui g5V[] b[Yb j cb J Yfa " [Ybgf Y[Ybgh] bXYb XYg :]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Ybg						
	9]bnU\1 b[Yb\U g:]bUbn]Yfi b[gh] h[_Y]h						
' %	Z '9]bn"Ui gXYf 5i ZbUa Yj "?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf[\Y]WVUFYb J cf[] b[Yb Z f -#j YghhcbYb						
	G a a Y						
	5i gnU\1 b[Yb\U g-#j Yghhcbg] h[_Y]h						
&(	! '5i gn"Z f XYb 9fk YfV j cb; fi bXgh WYb i bX; YV) i XYb						
&)	! '5i gn"Z f 6U a UEbUa Yb						
&*	! '5i gn"Z f -#j YghhcbYb]b XUg gc bgh[Y GUMWUb'U[Yj Yfa " [Yb i bX]a a UhfY]Y' Y 5b'U[Yj Yfa " [Yb : XUj cb. 5i gn"Ui g[Yk) \fYb -#j Yghhcbgri k Y]g b[Yb i bX!ni gW" ggYb						
&+	! '5i gn"Z f -#j YghhcbYb]b XUg:]bUbnUb'U[Yj Yfa " [Yb					!%\$\$!%\$\$
	5i gnU\1 b[Yb\U g:]bUbn]Yfi b[gh] h[_Y]h						
' &	! '5i gn"Z f X]Y H[i b[j cb ?fYX]hYb i bX k]fngWUzh]W j Yf[\Y]WVUFYb J cf[] b[Yb Z f -#j YghhcbYb						
	G a a Y					!%\$\$!%\$\$
	GUXc f9]bnU\1 b[Yb "# 5i gnU\1 b[YbZ					!%\$\$!%\$\$

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

DfcXi _hVYgWfY]Vi b[DfcXi _h]fPpHL:%%00\$; YV}i XYa UbU[Ya Ybhi bX'@Y[YbgWUZhYb	
BYi !5bgUWk	
DfcXi _hVYfY]W'fPpHL	%% '\$%-bbYfY'J Yfk UH b[
DfcXi _h[fi ddY'fPpHL	%%00 J Yfk UH b[gghYi Yfi b[#GYfj]W
DfcXi _h]fPpHL	%%00\$; YV}i XYa UbU[Ya Ybhi bX'@Y[YbgWUZhYb
DZ]WfU z UYb	-U
FYWfgy]bXi b[g[fUX	A i gg
J Yfubtk cfi]WY Cf[Ub]gUhcbgY]b\Y]h	HfWb]gWY'8]YbgfY'i bX'@bXgWUZh
J Yfubtk cfi]WY DYfgcbfYbk	A Uf_j gK c Z
5i ZhU[g[fi bXU[Y	6YgW'' ggY'i bX'<UbX'i b[gYa dZ\i b[Yb XYf gh] XhgWYb; fYa]b i bX XYg6' f[Yfa Y]ghfg' JC6z <C5-z 6U; 6z 6; 6z K c\bi b[gV]bXi b[g[Ygy'm"
NfY[fi ddY	6' f[Yf]bbYb i bX 6' f[Yfz A]YfYf i bX'D}WfYfz : Yi Yfk Y\ fZJ YfY]bY"
?i fVYgWfY]Vi b[	9fbYi Yfi b[z 9fk Y]Yfi b[z I bhYf\UH b['XYf gh] XhgWYb; YV}i XY i bX'@Y[YbgWUZhYb"
5~[Ya Y]bY'NfY	K]f]gWUZh]WY K YfYf\UH b[i bX'6Yk]f]gWUZh b['VYVU hYf gh] XhgWY; fi bXgh VY f] Yfk UH b[g[YV}i XYz K c\ b[YV}i XYz6' f[Yf\U i gi bX'8cfZ Ya Y]bgWUZh\}i gYfz: Yi Yfk Y\ f[Yf] h\}i gYfz?]HUG YHf]gck]Y' Cdh]a]Yfi b[XYfYb 6Yf]YVYgi bX XYf J Yfa Uf_h b[" y VYfk UWi b['VU]WYf I bhYf\UH b[ga UEbUa Yb 8f]HfYf'gck]Y' 9fUfVY]h b[i bX I a gYmi b[] cb A UEbUa Yb]a 6YfY]W XYg 9bYf[]Ya UbU[Ya Ybfg'
A UEbUa Yb	A '[]WY'NfY'_' bbHb'g]b. 2 9fghY'i b['Y]bYg; YV}i XYa UbU[Ya Ybfg

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

HY]Yf[YVb]g\U g\UH
DfcXi _hffH%000\$; YV)i XYa UbU[Ya Ybhii bX'@Y[YbgWLUZ]yb

B Yi ! 5bgdUW

			<U i g\UhgUbgUm		
Bf"	?cbhYb	6YnY]Wbi b[	&\$&%	&\$&\$	9f[YVb]gXYg ->UfYgUgUW'i ggYg &\$%
		CfXYbh]MY'9ff)[Y			
\$%	) \$	Df]j UfYVW]h]MY'@]g]i b[gYbh[Y'HY	!%(\$"+-\$!%, ", \$!%' "- +
\$&	) %	x ZYbh]W]fYVW]h]MY'@]g]i b[gYbh[Y'HY			
\$'	) (, !) (-	?cghYbYfgUmY]g]i b[Yb i bX'!YfgUHi b[Yb	!, ') \$\$!, "\$\$\$!+ "+, ,
\$(	) &	6YgUubXg Yf]bXYfi b[Yb i bX'U_hj]YfHY'9][YbY]g]i b[Yb			
\$)	) )	GHyi Yfb i bX'ghYi Yf] \b]MY'9ff)[Y Y]bgW'9ff)[Y U i g[YgYm]MYb i a 'U[Yb			
\$*	) (+	9ff)[Y U i gHUbgZfY]g]i b[Yb			
\$+	) (\$!) ('	9ff)[Y U i gNi k Y]g b[Yb i bX'Ni gW' ggYb Z f'ZK"Nk YWY'i bX'U' [Ya Y]bY i a 'U[Yb			
\$,	) (*	9ff)[Y U i gXYf'5i Z' g b[] cb'GcbXYfcdgYb U i g'bj Yg]h]cbgri k Y]g]i b[Ybz ! ni gW' ggYb i bX'bj Yg]h]cbgY]f)[Yb	!' *'&' '	!' *'&' '	!' *'&' '
\$-	) '	Gcbg][Y cfxYbh]MY'9ff)[Y	!() '\$' \$!(\$)' \$!' , ') -
%\$		G a a YXYfcfxYbh]MY'9ff)[Y fB f' %V]g' -&	!& '\$)'	!&&' %('	!&&' %(', +
		CfXYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			
%%	* &Z** Z *(\$!*(' Z *(+!*(- Z *)	DYfgcbUUi Zk YbXi b[Yb	- ' "+\$\$	- ' "%\$\$	- * "% ,
%&	* ((!*(* *)	J Yfgcf[i b[gU i Zk YbXi b[Yb	+ "\$\$\$	+ "\$\$\$	+ '\$' %
%	* \$Z* %Z * +! * -	5i Zk YbXi b[Yb Z f GUM! i bX'8]YbghY]g]i b[Yb	% - ') \$	% (' %& *	% - '\$' ,
%{	**	5VgWfY]Vi b[Yb	% (+, %&	% &' %&	%&' "(, &
%&	+%	5i Zk YbXi b[Yb Z f Ni k Y]g b[Yb i bX'Ni gW' ggY'gck]Y VYgcbXYfY':]bUbnUi Zk YbXi b[Yb			
%&	+'	GHyi YfUi Zk YbXi b[Yb Y]bgW'5i Zk YbXi b[Yb U i g[YgYm]MYb i a 'U[Y] YfdZ]W]h i b[Yb			
%&	+&	HUbgZfUi Zk YbXi b[Yb			
%	+ \$Z + (Z + *	Gcbg][Y cfxYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb	, "- *	%\$"- , ((%&)' *
%		G a a YXYfcfxYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb fB f' %V]g' %& -&	(%&' \$\$\$%	(&+(')	(\$, "&- *
&\$		J Yfk UH b[gYf[YVb]g fB f' %\$' #' B f' %& -&	% *'(,	&\$ (" %\$	% % \$,-
&%	) *Z) +	:]bUbnYff)[Y			
&&	++	:]bUbnUi Zk YbXi b[Yb			
&'		:]bUbnYf[YVb]g fB f' %\$V]g' B f' %&&-&			
&(		CfXYbh]MY'g9f[YVb]g]f Yk UH b[gYf[YVb]g]i bX':]bUbnYf[YVb]g B f' %\$' i bX' B f' %& -&	% *'(,	&\$ (" %\$	% % \$,-
&)	) -	5i EYfcfxYbh]MY'9ff)[Y			!' &' - ,
&*	+-	5i EYfcfxYbh]MY'5i Zk YbXi b[Yb			&&' (%
&+		5i EYfcfxYbh]MY'g9f[YVb]g fB f' %\$' #' B f' %& -&			!%\$') ,
&		UfYgYf[YVb]g cf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb fB f' %\$V]g' B f' %& -& i bX' B f' %& -&	% *'(,	&\$ (" %\$	% % () %
&-		9f" gY XYf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	!' %\$' %&)	!' \$'+ \$+\$!' \$%&') +
' \$		?cghYb XYf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	&\$% (, *	&&&' %& ,	% - "(- &
' %		9f[YVb]g XYf]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	!%\$, ** -	! ,))' -	!%\$ % , *
' &		UfYgYf[YVb]g BUW]bhYfbYb @]g]i b[gYn]Y\ i b[Yb	++' ++	%& " ++ %	+ ') , *

9f]i Hfi b[Yb

9f]i Hfi b[Yb ni ;]XYfi b['\$%

68.790 EUR Mieteinnahmen für Schubertstraße 5, Hauptstraße 108, Usinger Str. 1, Hauptstraße 68 und Taunusstraße 8.
Steigerung durch volle Auslastung und Mieterhöhung.
72.000 EUR Pacht Grundstücke

9f]i Hfi b[Yb ni ;]XYfi b['\$

Gemeinderabatt Strom

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 11110 Gebäudemanagement und Liegenschaften**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 09

jährl. Nebenkosten

Erläuterungen zu Gliederung 13

Unterhaltung und Bewirtschaftung städtischer Gebäude Schubertstr. 5, Hauptstr. 68 + 70 + 108, Verwaltungsgebäude Bahnhofstr. 27, Rathaus, Hausener Treff.
Als Einzelmaßnahmen enthalten:

- Erneuerung von je 12 Fenstern und 4 Dachflächenfenstern Hauptstr. 108,
- Sanierung Mauerwerk und Holzkonstruktion im Dachbereich Schulstr. 1
- Erneuerung Heizung Hauptstr. 68 u. 70 (nach Verkaufsabsicht durch Magistrat aus Erg. HH gestrichen)
- 50.000 EUR Allgem. Ansatz als Puffer für alle unvorhergesehenen Instandhaltungen

Erläuterungen zu Gliederung 18

Grundsteuer

Erläuterungen zu Gliederung 29

Erlöse "interne Miete" Umlegung Rathaus

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 11110 Gebäudemanagement und Liegenschaften**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	3					
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	3					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-10.000	-10.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-6.824.500	-6.824.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-66.000	-66.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-6.900.500	-6.900.500
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3				-6.900.500	-6.900.500

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 11110 Gebäudemanagement und Liegenschaften

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
111-14 (11110) Verkauf Liegensch.Neu-Ansp., Bahnhofstr.27 21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	1,00 1,00					
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>111-14 Verkauf Liegensch.Neu-Ansp.,Bahnhofstr.27: Verkauf des alten Verwaltungsgebäudes in Neu-Anspach - Bahnhofstraße 27, lt. Magistratsbeschluss vom 21.10.2020. Der Beschluss der Stavo über den Verkauf liegt bereits vor.</p> <p>Einsparung im Erg.HH jährlich von ca. 11.000 EUR ohne größere Reparaturen o.ä. Gemäß Beschluss HFA 13.02.21 soll eine Übergabe an Vereine geprüft werden.</p>						
111-15 (11110) Verkauf Liegensch.Hausen, Hauptstr.70 21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	1,00 1,00					
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>111-15 Verkauf Liegensch.Hausen,Hauptstr.70: Prüfung des Verkaufs des denkmalgeschützten Vereinshauses in Hausen-Arnzbach - Hauptstraße 70, lt. Magistratsbeschluss vom 21.10.2020. Die Mietverträge sind jährlich kündbar.</p> <p>Einsparung im Erg.HH jährlich von ca. 4.000 EUR ohne größere Reparaturen o.ä. Gemäß Beschluss HFA 13.02.21 soll eine Übergabe an Vereine geprüft werden.</p>						
111-16 (11110) Verkauf Liegensch.Hausen, Hauptstr.68 21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	1,00 1,00					
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>111-16 Verkauf Liegensch.Hausen,Hauptstr.68: Prüfung des Verkaufs des denkmalgeschützten Portugiesenzentrums in Hausen-Arnzbach - Hauptstraße 68, lt. Magistratsbeschluss vom 21.10.2020. Die Mietverträge haben eine 3-monatige Kündigungsfrist.</p> <p>Einsparung im Erg.HH jährlich von ca. 1.000 EUR ohne größere Reparaturen o.ä. Gemäß Beschluss HFA 13.02.21 soll eine Übergabe an Vereine geprüft werden.</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen						
Gesamtsumme Einzahlungen	3,00					
Gesamtsumme	3,00					

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 11111 Bauhofmanagement		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	11	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe (KT)	111	Verwaltungssteuerung/Service
Produkt (KT)	11111	Bauhofmanagement
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft	
Verantwortliche Person(en)	Wolfram Präger	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse, Handlungsanweisungen und Empfehlungen der städtischen Gremien und des Bürgermeisters. Aufträge allein durch Fachämter und Kitas der Stadt Neu-Anspach, Keine Leistungserbringung an Dritte.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, Stadtverwaltung mit ihren Organisationseinheiten.	
Kurzbeschreibung	Handwerkliche Dienstleistungen für andere Organisationseinheiten der Stadt. Beschaffung und Unterhaltung der dazu benötigten Fahrzeuge und Geräte. <ul style="list-style-type: none"> - Gärtnerische Grünunterhaltung auf allen im Flächen im Eigentum der Stadt - Baumpflege für ca. 3.000 Bäume - Mähen und Düngen der Sportplätze - Kontrolle und Reinigung Bacheinläufe - Beseitigung des Abfalls der öffentlichen Müllcontainer und der illegalen Müllentsorgung - Gebäudeunterhaltung der städtischen Liegenschaften - Regelmäßige Kontrolle und Reinigung der Spielplätze - Winterdienst - Maßnahmen der Gefahrenabwehr - Maßnahmen zur Unterbringung Asyl - Betreuung der Friedhöfe - Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Beschilderungen 	
Allgemeine Ziele	Auftragserfüllung der "internen Auftraggeber" der Stadtverwaltung. Abrechnung der Leistungen über Regie68 und Verbuchung der Leistungen über die ILV.	
Maßnahmen	Mögliche Ziele könnten sein: > punktuelle Interkommunale Zusammenarbeit (z.B. anzuschaffender Hubsteiger)	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 11111 Bauhofmanagement

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.666	-6.666	-6.666
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			-487
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-5.000	-5.000	-30.485
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-26.103	-28.851	-28.851
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.400	-2.400	-2.119
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-40.169	-42.917	-68.608
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.098.750	1.140.150	1.094.127
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	81.600	85.400	82.498
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.250	216.082	186.591
14	66	Abschreibungen	157.285	193.305	203.698
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.500	3.100	3.337
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.525.385	1.638.037	1.570.251
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.485.216	1.595.120	1.501.643
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.485.216	1.595.120	1.501.643
25	59	Außerordentliche Erträge			-2.910
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-2.910
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.485.216	1.595.120	1.498.733
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.578.333	-1.698.016	-1.570.377
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	282.773	257.975	295.838
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.295.560	-1.440.041	-1.274.539
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	189.656	155.079	224.194

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

jährliche Kaltmiete Wohnung

Erläuterungen zu Gliederung 04

Aktivierte Eigenleistungen Bauhof

Erläuterungen zu Gliederung 13

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 11111 Bauhofmanagement**

Neu-Anspach

Unterhaltung und Bewirtschaftung des Bauhofgebäudes, der Fahrzeuge und Gerätschaften, u.a. Treibstoffe, Nahwärme, Reinigung, Versicherungen sowie Arbeitsschutz durch Medizinischen Dienst und Berufsgenossenschaft.

Als Einzelmaßnahmen sind für 2021 geplant:

12.500 EUR Prüfung und Instandsetzung Ölabscheider

15.000 EUR Sanierung Dachgesimse Werkstattgebäude

Erläuterungen zu Gliederung 18

Kfz-Steuer

Erläuterungen zu Gliederung 29

Erlöse Bauhofdienstleistungen für anderen Produkte

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 11111 Bauhofmanagement**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens			2.500			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			2.500			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-184.000		-35.000	-89.002	-1.730.953	-1.730.953
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-184.000		-35.000	-89.002	-1.730.953	-1.730.953
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-184.000		-32.500	-89.002	-1.730.953	-1.730.953

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 11111 Bauhofmanagement

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPI 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
111-65 (11111) Kauf von Fahrzeugen Bauhof 21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-54.000,00 -54.000,00	-15.500,00 2.500,00 -18.000,00				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>111-65 Kauf von Fahrzeugen Bauhof: <u>nicht umgesetzte Investition aus 2020</u> 18.000 EUR Ersatzbeschaffung HG 3005 145.000 EUR Ersatzbeschaffung Schmalspurfahrzeug welches bei Erdbestattungen, Grabräumungen, Containerarbeiten, Grünpflege und dem Winterdienst täglich eingesetzt wird. Im HFA 13.02.21 wurden die Ansätze für das Schmalspurfahrzeug sowie den Ersatz HG 3005 gestrichen.</p> <p><u>2021</u> 20.000 EUR Ersatzbeschaffung Müllfahrzeug welches zum Leeren der Abfallsammler u. Reinigung von Wertstoffstationen eingesetzt wird (Benziner, ist durch das extreme Kurzstreckenfahren verschlissen). 25.000 EUR Ersatzbeschaffung Mähtraktor Friedhof, der 10 Jahre alte Mähtraktor welcher zum Mähen der Freiflächen u. zur Laubaufnahme eingesetzt wird, fällt immer öfter aufgrund von verschleißbedingten Ausfällen aus. 9.000 EUR Anhänger mit Wasserfaß zur Bewässerung der Bäume im Stadtgebiet u. Versorgung der Friedhöfe, nötig wegen der ständigen Trockenperioden in den letzten Sommern. Wirtschaftlichkeitsvergleiche gem. § 12 I GemHVO, z.B. punktuelle Leihe oder IKZ, liegen nicht vor.</p>						
111-66 (11111) Werkzeuge Bauhof 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-7.000,00 -7.000,00	-7.000,00 -7.000,00				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>111-66 Werkzeuge Bauhof: <u>nicht umgesetzte Investition aus 2020</u> 2.000 EUR Höhenverstellbarer Arbeitstisch für die Schreinerei als Gesundheitsschutz 5.000 EUR Wechselcontainer</p>						
111-67 (11111) Erwerb GWG, Bauhof 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-13.000,00 -13.000,00	-10.000,00 -10.000,00				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>111-67 Erwerb GWG, Bauhof: <u>nicht umgesetzte Investition aus 2020</u> 5.500 EUR Ersatzbeschaffung Motorgeräte Grünkolonne 1.500 EUR Ersatzbeschaffung Werkzeuge Gebäudeunterhaltung 3.000 EUR Ersatzbeschaffung Werkzeuge KFZ-Werkstatt</p> <p><u>2021</u> 1.000 EUR Ersatzbeschaffung Motorgeräte Grünkolonne 1.000 EUR Ersatzbeschaffung Werkzeuge Gebäudeunterhaltung 1.000 EUR Ersatzbeschaffung Werkzeuge KFZ-Werkstatt.</p>						
111-68 (11111) Zubehör Bauhoffahrzeuge 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-110.000,00 -110.000,00					
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>111-68 Zubehör Bauhoffahrzeuge: <u>nicht umgesetzte Investition aus 2020</u> 75.000 EUR Frontbau-Ausleger für Unimog mit Mulchkopf. Der Ausleger dient zur Aufnahme verschiedener Arbeitsgeräte (Randstreifenmäher, Mulchkopf, Ast- u. Wallheckenschneider) und kann bis zur einer Arbeitsweite von 7,30 m ausgefahren werden. Eingesetzt wird er bei Mulcharbeiten der Feld- u. Wirtschaftswege, Freihaltung Lichttraumprofile u. Gehölzrück- u. Pflegereduktionsschnitten. Der bestehende Ausleger Bj. 2006 ist an verschiedenen Stellen in der Stahlkonstruktion bereits eingerissen. Zusätzlich muss noch ein Mulchkopf angeschafft werden, dieser ist ebenfalls Bj. 2006 und wurde bereits 2014 vom Hersteller überarbeitet. Jetzt stehen wieder umfangreiche Reparaturarbeiten an, die aber wirtschaftlich nicht sinnvoll sind. Die Reparaturkosten für den Ausleger und den Mulchkopf beliefen sich in den letzten vier Jahren auf 13.547 EUR.</p>						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 11111 Bauhofmanagement

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPL 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
<u>2021</u> 15.000 EUR Ersatzbeschaffung Anbaugerät für Ladog. Wirtschaftlichkeitsvergleiche gem. § 12 I GemHVO, z.B. punktuelle Leihe oder IKZ, liegen nicht vor. Im HFA wurden 20.000 EUR für einen Streuaufsatz für den Ladog an Stelle des Schmalspurfahrzeugs eingestellt.						
Gesamtsumme Auszahlungen	-184.000,00	-35.000,00				
Gesamtsumme Einzahlungen		2.500,00				
Gesamtsumme	-184.000,00	-32.500,00				

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung Produktbereich (KT) 12 02 Sicherheit und Ordnung	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	12 02 Sicherheit und Ordnung
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produktbereich (KT) 12 02 Sicherheit und Ordnung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.900	-19.600	-14.384
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-568.700	-411.700	-386.352
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-516.410	-526.910	-411.259
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-70.771	-66.980	-34.633
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-48.318	-51.580	-54.832
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.220.099	-1.076.770	-901.459
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.131.367	1.080.870	917.803
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	107.143	94.900	89.266
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	488.625	509.453	460.177
14	66	Abschreibungen	176.296	157.985	203.438
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.850	44.050	45.032
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	7.000	7.000	6.883
17	72	Transferaufwendungen	9.500	8.000	218
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.500	1.500	1.106
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.947.281	1.903.758	1.723.923
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	727.182	826.988	822.464
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	727.182	826.988	822.464
25	59	Außerordentliche Erträge			-420
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			11
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-409
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	727.182	826.988	822.055
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-148.677	-137.785	-147.205
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	719.384	680.090	705.490
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	570.707	542.305	558.285
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.297.889	1.369.293	1.380.340

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produktbereich (KT) 12 02 Sicherheit und Ordnung							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	44.500		20.000	14.234		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	44.500		20.000	14.234		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-101.500	-101.500
25	- Ausz. für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)					-13.000	-13.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-427.625	-710.500	-107.075	-124.266	-3.937.547	-3.227.047
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-20.000	-20.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-300	-300
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-427.625	-710.500	-107.075	-124.266	-4.052.347	-3.341.847
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-383.125	-710.500	-87.075	-110.032	-4.052.347	-3.341.847

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 12101 Durchführung Statistik und Wahlen		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	12	02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe (KT)	121	Statistik und Wahlen
Produkt (KT)	12101	Durchführung Statistik und Wahlen
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Bürgerservice	
Verantwortliche Person(en)	Mathias Schnorr	
Auftragsgrundlage	HGO, Bundeswahlgesetz, Landeswahlgesetz, Europäisches Wahlgesetz, Kommunalwahlgesetz.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt	
Kurzbeschreibung	Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen, Bürgerbegehren, statistische Leistungen.	
Allgemeine Ziele	Durchführung von Wahlen, Volksabstimmungen, Bürgerentscheiden, deren rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung, Prüfung von Bürgerbegehren.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 12101 Durchführung Statistik und Wahlen

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-6.000		-17.608
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-6.000		-17.608
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.500	14.700	14.591
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	900	1.100	2.910
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.950	3.820	4.063
14	66	Abschreibungen	53	53	53
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	27.403	19.673	21.617
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	21.403	19.673	4.009
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	21.403	19.673	4.009
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	21.403	19.673	4.009
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	15.353	25.735	15.050
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	15.353	25.735	15.050
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	36.756	45.408	19.059

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 03

Erstattungen für die Bundestagswahl

Erläuterungen zu Gliederung 13

Aufwendungen für Kommunalwahl und Bundestagswahl

Erläuterungen zu Gliederung 30

Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 12101 Durchführung Statistik und Wahlen

Neu-Anspach

Miete Büro, Lager, Archiv

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 12101 Durchführung Statistik und Wahlen

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung	
Produkt (KT) 12201 Maßnahmen allg. Sicherheit und Ordnung	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	12 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe (KT)	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt (KT)	12201 Maßnahmen allg. Sicherheit und Ordnung
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Verantwortliche Organisationseinheit	Sicherheit und Ordnung
Verantwortliche Person(en)	Hans-Jörg Bleher
Auftragsgrundlage	Hessisches Gesetz für Sicherheit und Ordnung (HSOG), HundeVO, LärmVO, Bundesseuchengesetz, Gewerbeordnung, Gaststättengesetz, städtische Satzungen.
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Städte Neu-Anspach und Usingen.
Kurzbeschreibung	Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Gefahrenabwehr (bspw. bei Veranstaltungen), Versammlungen und Demonstrationen, Ordnungswidrigkeitsverfahren, Eingriffs- und Genehmigungsverwaltung, gewerberechtliche Genehmigungen, Unterbringung von Obdachlosen, Sondernutzung.
Allgemeine Ziele	Beseitigung von Gefahren und Durchführung präventiver Maßnahmen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Bewahrung von Menschen, Tieren und Sachen vor möglichen Schadensereignissen. Beseitigung unzumutbarer Wohnverhältnisse. Verhinderung von Obdachlosigkeit. Sicherstellung der Einhaltung der gewerberechtlichen Vorschriften zum Schutz der Allgemeinheit und des Gaststättengesetzes.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 12201 Maßnahmen allg. Sicherheit und Ordnung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
Ordentliche Erträge					
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-14.400	-17.600	-12.699
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.000	-10.500	-9.376
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-416.950	-439.450	-4.787
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-19.869	-45.990	-15.277
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-471.219	-513.540	-42.139
Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	311.684	352.750	279.749
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	41.422	36.300	31.950
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.590	59.852	50.170
14	66	Abschreibungen			690
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.750	7.550	7.654
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	7.000	7.000	6.883
17	72	Transferaufwendungen	9.500	8.000	218
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.000	1.000	606
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	426.946	472.452	377.920
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-44.273	-41.088	335.781
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-44.273	-41.088	335.781
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-44.273	-41.088	335.781
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-2.505		-2.480
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	109.141	117.192	107.821
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	106.636	117.192	105.341
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	62.363	76.104	441.122

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

Erstattung Obdachlosenunterbringung (Einnahmen sinken durch rückläufige Obdachlosenzahl)

Erläuterungen zu Gliederung 02

Gebühren Sondernutzung, Plakatieren (Einnahmen grds. sinkend, da Gaststättenanzahl rückläufig ist, ebenso ist mit coronabedingten sinkenden Einnahmen zu rechnen).
Aber: Zum Vgl. 2020-2021 hier nun auch mit Einnahmen Usingen und Grävenwiesbach

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 12201 Maßnahmen allg. Sicherheit und Ordnung**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 03

Kostenerstattungen im Rahmen IKZ (erhöht durch Grävenwiesbach)
2019 in falschem Produkt gebucht (siehe 12202)

Erläuterungen zu Gliederung 07

Lohnkostenzuschuss vom HTK für Eingliederung

Erläuterungen zu Gliederung 13

Obdachlosenunterbringung, Kosten für Sicherheitsdienst Bolzplatz Westerfeld Michelbacher Straße.
Erhöhte Qualifizierungs-, Treibstoff, Instandhaltungs und Dienstbekleidungskosten im Rahmen der IKZ-Erweiterung. Durch die erhöhten Erstattungen aber insgesamt Kosteneinsparung.

Erläuterungen zu Gliederung 15

Umlage Gefahrgut, Mitgliedsbeitrag Verkehrswacht

Erläuterungen zu Gliederung 16

Umlage Tierheim

Erläuterungen zu Gliederung 17

Obdachlosenunterbringung, Bestattung Mittelloser

Erläuterungen zu Gliederung 30

Miete Büro, Lager, Archiv

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 12201 Maßnahmen allg. Sicherheit und Ordnung**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-702	-702
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-180	-180
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-882	-882
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-882	-882

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung	
Produkt (KT) 12202 Sicherung Verkehr und Verkehrslenkung	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	12 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe (KT)	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt (KT)	12202 Sicherung Verkehr und Verkehrslenkung
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Verantwortliche Organisationseinheit	Sicherheit und Ordnung
Verantwortliche Person(en)	Hans-Jörg Bleher
Auftragsgrundlage	Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung, STVO.
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Städte Neu-Anspach und Usingen, Verkehrsteilnehmer.
Kurzbeschreibung	Verkehrslenkung und -regelung, Verkehrsrechtliche Genehmigungen und Sondernutzungen, Taxi- und Mietwagengenehmigungen, Schaffung der Voraussetzungen für einen geordneten, sicheren, fließenden und ruhenden Verkehr, Reduzierung der Verkehrsüberschreitungen durch regelmäßige Kontrollen durch die Stadtpolizei, Geschwindigkeitsmessungen an neuralgischen Punkten.
Maßnahmen	<p>Mögliche Ziele könnten sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> > gezielte, erzieherische Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit > punktuelle oder dauerhafte Verkehrsbeschränkungen > Wartung aller Ampelanlagen

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 12202 Sicherung Verkehr und Verkehrslenkung**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-340.000	-175.000	-164.241
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			-314.064
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-19.869	-20.990	-13.237
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-359.869	-195.990	-491.542
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	322.583	375.000	299.733
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	28.121	31.900	29.787
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	122.874	106.840	88.485
14	66	Abschreibungen	11.490	14.136	14.644
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	485.068	527.876	432.648
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	125.199	331.886	-58.894
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	125.199	331.886	-58.894
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	125.199	331.886	-58.894
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-727	-800	-720
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	89.876	82.769	88.986
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	89.149	81.969	88.266
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	214.348	413.855	29.372

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 02

Einnahmen aus verkehrsrechtlichen Anordnungen und
Einnahmen aus Bußgeldern und Ordnungswidrigkeiten (Erhöhung aufgrund IKZ Grävenwiesbach und Usingen).

Erläuterungen zu Gliederung 07

Lohnkostenzuschuss vom HTK für Eingliederung

Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 12202 Sicherung Verkehr und Verkehrslenkung

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 13

Insbesondere Anmietung Geschwindigkeitsmessgeräten, Aufwendungen Rechenzentrum, Wartung und Reparaturen von Messstellen.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 12202 Sicherung Verkehr und Verkehrslenkung**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-3.500	-10.500	-7.000		-221.310	-210.810
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-20.000	-20.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-100	-100
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-3.500	-10.500	-7.000		-221.410	-210.910
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-3.500	-10.500	-7.000		-221.410	-210.910

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 12202 Sicherung Verkehr und Verkehrslenkung

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPI 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
122-02 (12202) Bewegl. Anlageverm. Ordnungsamt	-3.500,00	-7.000,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-10.500,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	-3.500,00	-7.000,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-10.500,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>122-02 Bewegl. Anlageverm. Ordnungsamt:</p> <p>Sukzessiver Austausch der alten Geschwindigkeitsanzeigeräte. Diese sind veraltet und störanfällig. Im HFA sind die Ansätze (2021 u. 2022 je 7.500 EUR) auf 2021 - 2024 je 3.500 EUR gestreckt worden.</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen	-3.500,00	-7.000,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-10.500,00
Gesamtsumme Einzahlungen						
Gesamtsumme	-3.500,00	-7.000,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-10.500,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 12204 Dienstleistungen Standesamt		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	12	02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe (KT)	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt (KT)	12204	Dienstleistungen Standesamt
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Standesamt	
Verantwortliche Person(en)	Mathias Schnorr	
Auftragsgrundlage	Personenstandsgesetz mit Personenstandsverordnung, BGB, Aufenthaltsgesetz.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Standesamtsbezirkes Neu-Anspach & Usingen, andere amtliche Institutionen, auswärtige "Heiratswillige".	
Kurzbeschreibung	Dienstleistungen des Standesamtes	
Allgemeine Ziele	Beurkundungen von allen Personenstandsfällen im Standesamtsbezirk Neu-Anspach/Usingen (Geburt, Eheschließungen, Tod), Durchführung und Ausgestaltung von Eheschließungen, Beratung von Bürgerinnen und Bürgern in allen personenstandsrechtlichen Bereichen, insbesondere Eheschließungen.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 12204 Dienstleistungen Standesamt

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.500	-2.000	-1.685
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-48.000	-48.000	-43.736
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-72.000	-66.000	-71.835
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-121.500	-116.000	-117.256
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	146.600	139.600	133.856
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.000	10.400	9.526
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.800	10.900	9.896
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	165.400	160.900	153.278
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	43.900	44.900	36.022
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	43.900	44.900	36.022
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	43.900	44.900	36.022
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	63.040	49.420	62.417
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	63.040	49.420	62.417
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	106.940	94.320	98.439

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

Verkauf von Stammbüchern

Erläuterungen zu Gliederung 02

Einnahmensteigerung durch Grävenwiesbach und Schmitten seit 2019.

Erläuterungen zu Gliederung 03

Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 12204 Dienstleistungen Standesamt

Neu-Anspach

Kostenerstattungen im Rahmen IKZ (erhöht durch Grävenwiesbach, Schmitten)

Erläuterungen zu Gliederung 13

Tagungen, Einkauf von Stammbüchern, Schmuck des Trauzimmers

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 12204 Dienstleistungen Standesamt

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-8.000	-8.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-8.000	-8.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-8.000	-8.000

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 12206 Dienstleistungen Bürgerbüro/Bürgerservice		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	12	02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe (KT)	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt (KT)	12206	Dienstleistungen Bürgerbüro/Bürgerservice
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Bürgerservice	
Verantwortliche Person(en)	Mathias Schnorr	
Auftragsgrundlage	Bundsmeldegesetz, Personalausweisgesetz, Passgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Gewerbeordnung, Fischereigesetz, Wohnungsbindungsgesetz bzw. Wohnraumförderungsgesetz u.a.	
Zielgruppe	Einwohnereinnen und Einwohner der Stadt	
Kurzbeschreibung	Durchführung von Wohnsitzan- und -ummeldungen, Durchführung von Gewerbean- und -ummeldungen, Beratung und Ausstellung von Personalausweisen, Reisepässen und Kinderreisepässen, Beantragung von Führungszeugnissen und Gewerbezentralregisterauszügen.	
Allgemeine Ziele	Bereitstellung eines umfassenden, freundlichen und mit guten Öffnungszeiten versehenen Bürgerservice als "Visitenkarte" der Stadtverwaltung. Bereitstellung einer aktuellen Meldekartei, Weiterleitung der Anträge zur Einbürgerung an das Regierungspräsidium zur Entscheidung, Bestmögliche Erfüllung der Vorgaben des Fundrechts, Ausstellung von Fischereischeinen, Ausstellung von Wohnungsberechtigungsscheinen.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 12206 Dienstleistungen Bürgerbüro/Bürgerservice**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-140.700	-158.200	-145.925
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-31.033		-6.119
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-171.733	-158.200	-152.044
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	185.700	133.700	176.634
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.800	9.900	13.193
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.800	89.500	79.437
14	66	Abschreibungen	191		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	12.000	14.500	13.060
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	289.491	247.600	282.324
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	117.758	89.400	130.280
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	117.758	89.400	130.280
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	117.758	89.400	130.280
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	101.419	73.120	100.415
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	101.419	73.120	100.415
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	219.177	162.520	230.695

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 02

125.000 EUR öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren, 15.700 EUR Fischereischeine, Führungszeugnisse, Führerscheine etc.

Erläuterungen zu Gliederung 07

Lohnkostenzuschuss vom HTK für Eingliederung

Erläuterungen zu Gliederung 13

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 12206 Dienstleistungen Bürgerbüro/Bürgerservice**

Neu-Anspach

Insbesondere Ausstellung von Pässen - Bundesdruckerei.

Erläuterungen zu Gliederung 15

Umtausch der "alten" Führerscheine

Erläuterungen zu Gliederung 30

Interne Miete Ortsgericht

Erläuterungen zu Gliederung 30

Miete Büro, Lager, Archiv

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 12206 Dienstleistungen Bürgerbüro/Bürgerservice**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-3.000	-3.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-3.000	-3.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-3.000	-3.000

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 12601 Brandschutzdienstleistungen		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	12	02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe (KT)	126	Brandschutz
Produkt (KT)	12601	Brandschutzdienstleistungen
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Sicherheit und Ordnung	
Verantwortliche Person(en)	Hans-Jörg Bleher	
Auftragsgrundlage	Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe, Katastrophenschutz (HBKG).	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt.	
Kurzbeschreibung	Aufgaben des Brandschutzes, Ausbildung, Ausstattung und Unterhaltung der städtischen Feuerwehren.	
Allgemeine Ziele	<p>Sicherstellung einer effektiven und qualifizierten Brandbekämpfung und sonstiger Einsätze (allgemeine Hilfe), zur Abwendung von Gefahren für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt.</p> <p>Schnellstmögliche Hilfeleistung, Rettung von Mensch und Tier, Schutz der Umwelt und Sachgüter, Gewährleistung der ständigen Einsatzbereitschaft, Durchführung von Maßnahmen zum vorbeugenden Brandschutz, Heranführung und Ausbildung von Nachwuchskräften zur Sicherstellung einer auch in Zukunft noch "Freiwilligen" Feuerwehr.</p>	
Maßnahmen	<p>Im Rahmen des HFA wurde folgendes konkretes Ziel festgelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schaffung einer Gerätewartstelle zur ordnungsgemäßen Prüfung und Wartung aller technischen Geräte. Mit dieser Stelle ist die Erwartung verknüpft, im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit, Arbeiten für andere Kommunen (gegen Entgelt) zu übernehmen. 	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 12601 Brandschutzdienstleistungen

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.000	-20.000	-23.074
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-21.460	-21.460	-2.965
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-48.318	-51.580	-54.832
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-89.778	-93.040	-80.870
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	153.300	65.120	13.240
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.900	5.300	1.901
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	216.611	238.541	228.125
14	66	Abschreibungen	164.562	143.796	188.052
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.100	22.000	24.318
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	500	500	500
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	552.973	475.257	456.136
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	463.195	382.217	375.266
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	463.195	382.217	375.266
25	59	Außerordentliche Erträge			-420
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			11
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-409
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	463.195	382.217	374.857
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-145.445	-136.985	-144.005
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	340.555	331.854	330.802
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	195.110	194.869	186.797
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	658.305	577.086	561.654

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 02

Gebühreneinnahmen aus gebührenpflichtigen Feuerwehreinsätzen.

Erläuterungen zu Gliederung 03

u.a. Einnahmen für das Waschen v. Schläuchen der FFW Wehrheim u.a.

Erläuterungen zu Gliederung 11

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 12601 Brandschutzdienstleistungen**

Neu-Anspach

Seit 2020 Gerätewart, ab 2021 Verwaltungskraft die bisher durch Usingen wahrgenommen wurde (siehe Pos. 15)

Erläuterungen zu Gliederung 13

Insbesondere

- 10.000 EUR Aufwandsentschädigungen Lehrgänge,
- 32.500 EUR Bekleidungsbudget (u.a. Bundhosen, Helme)

Verdienstausfall, Brandsicherheitsdienste etc.

2021 weiterhin erhöhter Instandhaltungsaufwand am Gerätehaus Anspach, da in 2020 möglichst kein Geld ausgegeben wurde

Erläuterungen zu Gliederung 15

Kostenerstattung an die Stadt Usingen für die IKZ im Bereich Brandschutz (Verwaltungsmitarbeiter).

Fällt geringer aus, da Mitarbeiter in 2021 in Pension geht.

Erläuterungen zu Gliederung 29

Umlegung Brandschutz Allgemein auf einzelne Ortsteilwehren

Erläuterungen zu Gliederung 30

Löschwasser sowie Verteilung Brandschutz Allgemein auf einzelne Wehren

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 12601 Brandschutzdienstleistungen**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	44.500		20.000	14.234		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	44.500		20.000	14.234		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-101.500	-101.500
25	- Ausz. für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)					-13.000	-13.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-424.125	-700.000	-100.075	-124.266	-3.704.535	-3.004.535
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-20	-20
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-424.125	-700.000	-100.075	-124.266	-3.819.055	-3.119.055
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-379.625	-700.000	-80.075	-110.032	-3.819.055	-3.119.055

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 12601 Brandschutzdienstleistungen						
Neu-Anspach						
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
126-00 (12601) Bewegl. Anlageverm. FFW Allgemein 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-4.830,00 -4.830,00	-6.910,00 -6.910,00				
<i>Erläuterungen:</i> 126-00 Bewegl. Anlageverm. FFW Allgemein: <u>nicht umgesetzte Investition aus 2020</u> 2.600 EUR Set-Reinigungsmaschine für Hallenreinigung 690 EUR Überfahrbrücke <u>2021</u> 420 EUR 1 Übungspuppe HELPI für Jugendfeuerwehr 320 EUR Großbox zum Transport von Geräten 800 EUR Nebelmaschine für Übungszwecke.						
126-08 (12601) Anschaff.v.Mannschaftstranspotbussen FFW 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	-10.000,00 20.000,00 -30.000,00	-10.000,00 20.000,00 -30.000,00	-10.000,00 20.000,00 -30.000,00 (-30.000,00)			-30.000,00 -30.000,00
<i>Erläuterungen:</i> 126-08 Anschaff.v.Mannschaftstransportbussen FW: Anschaffung von gebrauchten oder neuen Mannschaftstransportbussen durch die jeweiligen Fördervereine der FFW. Die Stadt bezuschusst in 2021 u. 2022 diese Fahrzeuge mit 10.000 EUR pro Fahrzeug. Da der alte ELW der FW Anspach als MTF weitergenutzt wird, werden zunächst nur zwei MTF's beschafft.						
126-10 (12601) Bewegl. Anlageverm. FFW Anspach 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-8.270,00 -8.270,00	-8.490,00 -8.490,00				
<i>Erläuterungen:</i> 126-10 Bewegl. Anlageverm. FFW Anspach: <u>nicht umgesetzte Investition aus 2020</u> 470 EUR Rollpult für Laptop u. Barcodescanner 1.100 EUR Systemtrenner <u>2021</u> 1.400 EUR 2 Ultimatic Hohlstrahlrohre 600 EUR 2 Euro-Blitz LED 4.700 EUR Wärmebildkamera FLIR K33 mit Fahrzeugladegerät für die Drehleiter 5.300 EUR 19 Stühle für Lehrsaal als Ersatz für defekte/ausgesonderte Stühle (der Lehrsaal der FW Anspach wird auch zur kreisweiten Ausbildung benutzt und eine gute Ausstattung ist unabdingbar). Um die Stühle weiterhin stapeln zu können, ist es wichtig die selben Stühle zu beschaffen. Im HFA am 13.02.21 ist der Ansatz über 5.300 EUR für die Lehrstühle gestrichen worden.						
126-11 (12601) ELW 1 FFW Anspach 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.500,00 24.500,00 -30.000,00					
<i>Erläuterungen:</i> 126-11 ELW 1 FFW Anspach: Restzahlung für das in 2019 bestellte ELW 1 in Höhe von 30.000 EUR (Teilzahlung in 2020 für Fahrgestell und Aufbau bereits erfolgt = 110.000 EUR).						
126-12 (12601) LF 10 FFW Anspach 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	-160.000,00 -160.000,00		-105.000,00 55.000,00 -160.000,00 (-160.000,00)			-160.000,00 -160.000,00
<i>Erläuterungen:</i> 126-12 LF 10 FFW Anspach: Beschaffung eines Löschfahrzeuges LF 10 als Ersatz für das LF 16-12, Bj. 07/1995 der FFW Anspach.						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 12601 Brandschutzdienstleistungen

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FiPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
Auftrag wird in 2021 erteilt, der Vorbescheid der Zuwendung in Höhe von 55.000 EUR ist eingetroffen. Der erste Abschlag ist in 2021 fällig.						
126-13 (12601) Anbau von 2 Fahrzeughallen FFW Anspach 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)			-350.000,00 -350.000,00 (-350.000,00)			-350.000,00 -350.000,00
<i>Erläuterungen:</i> 126-13 Anbau von 2 Fahrzeughallen FFW Anspach: Die kleine Lösung waren Fertiggaragen für das MTF, damit ist die FW aber nicht einverstanden. Es wird die große Lösung bevorzugt, der Anbau von 2 Bestandsfahrzeughallen, u.a. wegen der Anschaffung von möglichen neuen Fahrzeugen aus dem Feuerwehrbedarfsplan.						
126-20 (12601) Bewegl. Anlageverm. FFW Hausen 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-9.650,00 -9.650,00	-8.750,00 -8.750,00				
<i>Erläuterungen:</i> 126-20 Bewegl. Anlageverm. FFW Hausen: <u>nicht umgesetzte Investition aus 2020</u> 1.600 EUR Gewerbespülmaschine (vorh. ist defekt) 150 EUR Mikrowelle (vorh. ist defekt), Kürzung durch den Magistrat in 2020 300 EUR Akku-Bohrmaschine, Kürzung durch den Magistrat in 2020 1.100 EUR Systemtrenner <u>2021</u> 6.600 EUR 2 Rollcontainer Schlauch (vorh. wurden vom techn. Prüfdienst bemängelt) 850 EUR 2 Handscheinwerfer CEAG. Im HFA am 13.02.21 ist der Ansatz für die Spülmaschine auf 800 EUR halbiert und der Ansatz für die Mikrowelle gestrichen worden.						
126-21 (12601) LF 10 FFW Hausen-Arnsbach 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	-160.000,00 -160.000,00		-105.000,00 55.000,00 -160.000,00 (-160.000,00)			-160.000,00 -160.000,00
<i>Erläuterungen:</i> 126-21 LF 10 FFW Hausen-Arnsbach: Beschaffung eines Löschfahrzeuges LF 10 als Ersatz für das LF 8, der FFW Hausen. Auftrag wird in 2021 erteilt, der Vorbescheid der Zuwendung in Höhe von 55.000 EUR ist eingetroffen. Der erste Abschlag ist in 2021 fällig.						
126-30 (12601) Bewegl. Anlageverm. FFW Rod am Berg 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-4.445,00 -4.445,00	-11.835,00 -11.835,00				
<i>Erläuterungen:</i> 126-30 Bewegl. Anlageverm. FFW Rod am Berg: <u>nicht umgesetzte Investition aus 2020</u> 400 EUR mobile Magnetwand 190 EUR Schleifbock 725 EUR Werkzeugwagen 360 EUR Werkzeugwand 470 EUR Stiefelreiniger 1.100 EUR Systemtrenner <u>2021</u> 600 EUR Ultimatic Hohlstrahlrohr 600 EUR TopCut Fire Axe.						
126-40 (12601) Bewegl. Anlageverm. FFW Funk 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-6.640,00 -6.640,00	-6.640,00 -6.640,00				
<i>Erläuterungen:</i>						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 12601 Brandschutzdienstleistungen

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FiPl 2023 €	FiPl 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
126-40 Bewegl. Anlageverm. FFW Funk: <u>nicht umgesetzte Investition aus 2020</u> 700 EUR 3 Stahlblechschränke 740 EUR 2 Aluminiumkästen für Geräte <u>2021</u> 5.200 EUR 5 Funkmeldeempfänger u. Funkgerät						
126-60 (12601) Bewegl. Anlageverm. FFW Atemschutz	-10.290,00	-3.450,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-10.290,00	-3.450,00				
<i>Erläuterungen:</i> 126-60 Bewegl. Anlageverm. FFW Atemschutz: <u>2021</u> 2.600 EUR 10 Druckminderer 850 EUR 4 Bodyguard Überwachungsgeräte 760 EUR 2 Lungenautomaten 1.380 EUR 5 Masken 3.200 EUR 4 Druckluftflaschen 1.500 EUR Atemschutznotfalltasche.						
Gesamtsumme Auszahlungen	-424.125,00	-76.075,00	-700.000,00			-700.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	44.500,00	20.000,00	130.000,00			
Gesamtsumme	-379.625,00	-56.075,00	-570.000,00			-700.000,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung Produktbereich (KT) 25-29 04 Kultur und Wissenschaft		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	25-29	04 Kultur und Wissenschaft
Pflichtaufgaben	Nein	
Rechtsbindungsgrad		

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilergebnishaushalt
Produktbereich (KT) 25-29 04 Kultur und Wissenschaft**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.000	-11.000	-11.394
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-9.000
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-250	-400	-273
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-11.250	-11.400	-20.667
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	61.300	61.100	64.710
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.700	4.700	4.636
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.954	46.770	67.808
14	66	Abschreibungen	184	5.728	428
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	128.138	118.298	137.582
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	116.888	106.898	116.915
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	116.888	106.898	116.915
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	116.888	106.898	116.915
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-72	-70	-71
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	24.191	53.334	22.968
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	24.119	53.264	22.896
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	141.007	160.162	139.811

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produktbereich (KT) 25-29 04 Kultur und Wissenschaft**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-2.000	-1.078	-19.292	-19.292
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			-2.000	-1.078	-19.292	-19.292
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-2.000	-1.078	-19.292	-19.292

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 27201 Betrieb der Bücherei		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	25-29	04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe (KT)	272	Büchereien
Produkt (KT)	27201	Betrieb der Bücherei
Pflichtaufgaben	Nein	
Freiwillige Aufgaben	Ja	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt.	
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von Medien und Informationen.	
Allgemeine Ziele	<p>Bereitstellung eines aktuellen, vielfältigen, nachfrageorientierten Medienangebotes für große Bevölkerungsteile und öff. Einrichtungen.</p> <p>Bereitstellung jugendspezifischer Medien (CD's, DVD's, Jugendbücher, Spiele, Lernsoftware, Sachbücher für Schulunterricht).</p> <p>Förderung und Unterstützung des Lesens, der Medienkompetenz, des Interesses an Literatur und Bildung.</p>	
Maßnahmen	<p><u>Mögliche Ziele könnten sein:</u></p> <p>> Mietvertrag Ist-Zustand: Mietvertrag bis 2020 für rd. 30.000 €/Jahr Angestrebte Zielerreichung: Nach Ablauf des Mietvertrages eine Weiterführung ohne Mietkosten gestalten.</p>	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 27201 Betrieb der Bücherei

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.000	-11.000	-11.394
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			-9.000
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-11.000	-11.000	-20.394
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	56.800	56.700	60.646
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.300	4.300	4.338
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.330	39.260	60.650
14	66	Abschreibungen	184	5.728	428
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	116.614	105.988	126.062
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	105.614	94.988	105.668
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	105.614	94.988	105.668
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	105.614	94.988	105.668
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	22.295	46.200	22.028
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	22.295	46.200	22.028
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	127.909	141.188	127.696

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 02

Gebühreneinnahmen Bücherei

Erläuterungen zu Gliederung 13

- 31.800 EUR Miete (wird gemäß Beschluss HFA komplett eingeplant (Siehe unten))

- 10.000 EUR Beschaffung neuer Medien

- 7.250 EUR Reinigung der Bücherei

In 2022 wurden zusätzlich 15.000 EUR zur Erneuerung des Bodenbelags und 3.000 EUR zur Erneuerung der Wandanstriche benötigt. (wurde für ursprünglich

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 27201 Betrieb der Bücherei**

Neu-Anspach

angedachten Kauf vorab von Verwaltung auf 2022 geschoben)

Der Magistrat hat mit Beschluss vom 21.10.2020 die Schließung der Bücherei zum nächstmöglichen Kündigungstermin (30.09.2020) beschlossen. Daher reduzieren sich die Ansätze auf 75 % der ursprünglichen Anmeldungen. Der Ansatz für 2022 entfällt.

Der HFA hat mit Beschluss vom 18.02.2021 die Miete und andere Betriebskosten wieder in den Haushalt eingestellt und lässt den Magistrat einen langfristigen Mietvertrag mit dem Vermieter anstreben. Der Ansatz 2022 entfällt weiterhin.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 27201 Betrieb der Bücherei

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen			-2.000	-1.078	-19.292	-19.292
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			-2.000	-1.078	-19.292	-19.292
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-2.000	-1.078	-19.292	-19.292

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 28101 Kulturförderung		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	25-29	04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe (KT)	281	Heimat- und Kulturpflege
Produkt (KT)	28101	Kulturförderung
Pflichtaufgaben	Nein	
Freiwillige Aufgaben	Ja	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse, Handlungsanweisungen und Empfehlungen der städtischen Gremien sowie des Bürgermeisters.	
Zielgruppe	Vereine, Bürgerinnen und Bürger der Stadt, umliegende Städte und Gemeinden.	
Kurzbeschreibung	Förderung kultureller Veranstaltungen, Förderung von Vereinen und Institutionen, Seniorenachmittag, Heimtpflege, sonstige Veranstaltungen.	
Allgemeine Ziele	Förderung und Unterstützung von Vereinen, Förderung und Verstärkung von ehrenamtlichen Tätigkeiten.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 28101 Kulturförderung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-250	-400	-253
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-250	-400	-253
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.500	4.400	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	400	400	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.624	7.510	6.983
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.524	12.310	6.983
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	11.274	11.910	6.730
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	11.274	11.910	6.730
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	11.274	11.910	6.730
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-72	-70	-71
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.896	7.134	289
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.824	7.064	218
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	13.098	18.974	6.948

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 13

Es gibt keine kulturellen Veranstaltungen mehr. Einzig bleiben Kosten im Rahmen von Verdienst- und Leistungsadeln und Kränze zum Volkstrauertag sowie Strom und Wartung für Turmuhren und Schaukästen.

Erläuterungen zu Gliederung 30

Indirekte Vereinsförd. Nutz.Gemeinschaftseinrichtungen

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 28101 Kulturförderung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 28102 Heimat-u.Kulturpflege

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung
Produktbereich (KT) 31-35 05 Soziale Leistungen

Neu-Anspach

Produktbereich (KT) 31-35 05 Soziale Leistungen

Pflichtaufgaben Nein

Rechtsbindungsgrad

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilergebnishaushalt
Produktbereich (KT) 31-35 05 Soziale Leistungen**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-7.320	-7.320
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-134.000	-243.200	-251.267
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-13.865	-6.000	-13.763
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-100	-100	-100
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-16.000	-29.000	-25.920
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-163.965	-285.620	-298.370
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	97.600	98.700	97.902
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.400	7.500	6.956
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	190.459	290.789	347.043
14	66	Abschreibungen	2.446	334	946
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	34.335	26.470	30.379
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	332.240	423.793	483.226
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	168.275	138.173	184.856
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	168.275	138.173	184.856
25	59	Außerordentliche Erträge			-3.895
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			18.945
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			15.050
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	168.275	138.173	199.906
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-9.963	-9.600	-9.865
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	97.624	109.387	95.891
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	87.661	99.787	86.026
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	255.936	237.960	285.932

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produktbereich (KT) 31-35 05 Soziale Leistungen**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-100.000	-100.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				-30.000	-30.000	-30.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-30.000	-30.000	-30.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe				-30.000	-130.000	-130.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				-30.000	-130.000	-130.000

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 31501 Förd. v. soz. Leist. Senioren- u. Ausl.-Beirat		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	31-35	05 Soziale Leistungen
Produktgruppe (KT)	315	Soziale Einrichtungen
Produkt (KT)	31501	Förd. v. soz. Leist. Senioren- u. Ausl.-Beirat
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien sowie im Rahmen der Etatberatungen zur Verfügung stehende Mittel.	
Kurzbeschreibung	<p>Zuweisungen und Zuschüsse an: Frauen helfen Frauen, pro Familia, Ganz e.V., Drogenberatungsstelle, VHS.</p> <p>Unterstützung Ausländer- und Seniorenbeirat.</p>	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 31501 Förd. v. soz. Leist. Senioren- u. Ausl.-Beirat

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-7.865	-6.000	-7.763
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-100	-100	-100
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-7.965	-6.100	-7.863
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	56.200	56.500	56.205
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.300	4.300	3.964
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.874	21.589	19.085
14	66	Abschreibungen	2.446	334	946
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	28.335	26.470	24.253
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	115.155	109.193	104.454
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	107.190	103.093	96.591
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	107.190	103.093	96.591
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.690
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			14.951
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			13.261
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	107.190	103.093	109.852
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	65.438	61.904	64.413
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	65.438	61.904	64.413
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	172.628	164.997	174.265

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 07

Landesförderung GANZ e.V.

Erläuterungen zu Gliederung 13

- 9.500 EUR stärkere Frequentierung AMINA Taxi
- 8.500 EUR Kosten für den Seniorenbeirat (insb. für die Räumlichkeiten), inkl. für Wahlen 2.000 EUR
- 1.705 EUR Kosten für den Ausländerbeirat.

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 31501 Förd. v. soz. Leist. Senioren- u. Ausl.-Beirat**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 15

VHS ca. 3.800 EUR, Drogenberatungsstelle Usingen 4.000 EUR, Frauen helfen Frauen 6.800 EUR, Pro Familia 400 EUR, Ganz Familienhilfe 1.400 EUR, GANZ Zuschuss
Organisation Tagespflege, Integrationsarbeit

Erläuterungen zu Gliederung 30

Interne Miete

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 31501 Förd. v. soz. Leist. Senioren- u. Ausl.-Beirat**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-100.000	-100.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				-30.000	-30.000	-30.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-30.000	-30.000	-30.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe				-30.000	-130.000	-130.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				-30.000	-130.000	-130.000

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 31507 Asylbewerber		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	31-35	05 Soziale Leistungen
Produktgruppe (KT)	315	Soziale Einrichtungen
Produkt (KT)	31507	Asylbewerber
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 31507 Asylbewerber

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
Ordentliche Erträge					
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-7.320	-7.320
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-134.000	-243.200	-251.267
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-6.000		-6.000
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-16.000	-29.000	-25.920
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-156.000	-279.520	-290.507
Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	41.400	42.200	41.697
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.100	3.200	2.992
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166.585	269.200	327.957
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.000		6.126
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	217.085	314.600	378.772
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	61.085	35.080	88.265
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	61.085	35.080	88.265
25	59	Außerordentliche Erträge			-2.205
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			3.994
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			1.789
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	61.085	35.080	90.054
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-9.963	-9.600	-9.865
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	32.186	47.483	31.478
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	22.223	37.883	21.613
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	83.308	72.963	111.667

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

0 EUR Miete Pfarrgasse 16 (Kündigung der Liegenschaft zum 31.10.2020)

Erläuterungen zu Gliederung 03

Monatliche Abrechnungen Miete inkl. Abschlag NK mit HTK

Erläuterungen zu Gliederung 09

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 31507 Asylbewerber**

Neu-Anspach

jährl. Nebenkosten

Erläuterungen zu Gliederung 13

Kosten im Rahmen von Bewirtschaftung und Unterhaltung von angemieteten Wohnungen für Asylbewerber (sinkende Kosten durch auslaufende Mietverträge).

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 31507 Asylbewerber

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung Produktbereich (KT) 36 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	36 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produktbereich (KT) 36 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-19.025	-19.025	-17.535
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-633.700	-673.990	-615.575
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-52.000	-58.150	-75.740
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.110.040	-1.712.300	-1.365.136
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-75.135	-67.664	-76.252
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-26.628
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.889.900	-2.531.129	-2.176.866
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.111.050	3.185.740	3.017.208
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	236.764	236.000	216.679
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	565.558	429.656	438.015
14	66	Abschreibungen	151.695	153.973	164.677
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.841.825	2.832.210	2.688.787
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.906.892	6.837.579	6.525.365
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.016.992	4.306.450	4.348.499
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	4.016.992	4.306.450	4.348.499
25	59	Außerordentliche Erträge			-169.476
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			151.735
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-17.741
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	4.016.992	4.306.450	4.330.758
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	430.716	-14.466	426.451
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	571.471	1.089.500	579.249
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.002.187	1.075.034	1.005.700
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.019.179	5.381.484	5.336.458

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produktbereich (KT) 36 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	169.700		164.700			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	169.700		164.700			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-750.950	-750.950
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-525.500	-525.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-149.920	-212.000	-293.250	-41.151	-2.851.790	-2.639.790
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen (Verpflichtungsermächtigungen)	-100.000	-200.000	-100.000		-2.193.700	-1.993.700
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-20	-20
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-149.920	-212.000	-293.250	-41.151	-4.128.260	-3.916.260
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	19.780	-212.000	-128.550	-41.151	-4.128.260	-3.916.260

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 36100 Förd. von Kindern in Kitas ev. Kirche, des VzF allgemein		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	36	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe (KT)	361	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt (KT)	36100	Förd. von Kindern in Kitas ev. Kirche, des VzF allgemein
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Zielgruppe	Kinder im Alter von 12 Monaten bis zum Ende der Grundschulzeit.	
Kurzbeschreibung	Förderung von Kindern in Kitas der ev. Kirche und des VzF allgemein.	
Allgemeine Ziele	<p>Zahlung eines Zuschusses zur Erziehung und Förderung der Kinder zur Ausbildung von kompetenten, eigenverantwortlichen und sozialen Persönlichkeiten in Tageseinrichtungen kirchlicher oder freier Träger.</p> <p>Erhöhung von Bildungschancen durch die Aufnahme aller Kinder (einschl. der ggf. notwendigen Ansprache der Eltern) in den vorhandenen Einrichtungen und die Förderung der sozialen, emotionalen und kognitiven Fähigkeiten.</p> <p>Heranführung der Kinder an spielerisches Lernen. Vermittlung von ausreichenden Deutschkenntnissen insbesondere an Kinder mit Migrationshintergrund zur ausreichenden Vorbereitung auf die Schule.</p> <p>Bereitstellung von Betreuungsmöglichkeiten für Grundschulkinder außerhalb der Schulstunden und während den Ferien.</p>	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 36100 Förd. von Kindern in Kitas ev. Kirche, des VzF allgemein

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
Ordentliche Erträge					
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-4.800	-124.800	-4.800
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			-34.803
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.800	-124.800	-39.603
Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.500	1.500	1.394
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	200	200	102
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			6.734
14	66	Abschreibungen			41.650
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.800	4.800	4.800
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.500	6.500	54.680
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.700	-118.300	15.077
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.700	-118.300	15.077
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.700	-118.300	15.077
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-2.450	-4.139	-2.426
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	940	1.612	10.050
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.510	-2.527	7.624
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	190	-120.827	22.701

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 07

4.800 EUR Hausaufgabenbetreuung des VZF an der ARS
siehe Pos. 7 in Produkt 36500

Erläuterungen zu Gliederung 15

Weiterleitung der Landesförderung Schulkinderbetreuung (siehe 07)

Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 36100 Förd. von Kindern in Kitas ev. Kirche, des VzF allgemein

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 29

Umlegung "Kita Allgemein" auf einzelne Kitas freie Träger (Verteilung von Landeszuschüssen)

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 36100 Förd. von Kindern in Kitas ev. Kirche, des VzF allgemein**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 36101 Förd. Kitas VzF		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	36	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe (KT)	361	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt (KT)	36101	Förd. Kitas VzF
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Verträge mit dem Träger der Einrichtungen auf der Grundlage entsprechender Beschlüsse der städtischen Gremien.	
Zielgruppe	Kleinkinder im Alter von 12 Monaten bis zur Einschulung, bei dem VzF Taunusstr. Schulkinder bis zum Ende der Grundschulzeit.	
Kurzbeschreibung	Bezuschussung der Kindertagesstätten des VZF Taunus.	
Allgemeine Ziele	<p>Zahlung eines Zuschusses zur Erziehung und Förderung der Kinder zur Ausbildung von kompetenten, eigenverantwortlichen und sozialen Persönlichkeiten in Einrichtungen des VZF.</p> <p>Erhöhung von Bildungschancen durch die Aufnahme aller Kinder (einschl. der ggf. notwendigen Ansprache der Eltern) in den vorhandenen Einrichtungen und die Förderung der sozialen, emotionalen und kognitiven Fähigkeiten.</p> <p>Heranführung der Kinder an spielerisches Lernen. Vermittlung von ausreichenden Deutschkenntnissen insbesondere an Kinder mit Migrationshintergrund zur ausreichenden Vorbereitung auf die Schule.</p>	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 36101 Förd. Kitas VzF

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-14.725	-14.725	-14.725
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-34.804	-34.804	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-49.529	-49.529	-14.725
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.100	9.000	8.114
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	800	800	597
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.555	2.170	5
14	66	Abschreibungen	35.567	35.568	
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.841.085	1.492.360	1.682.662
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.911.107	1.539.898	1.691.379
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.861.578	1.490.369	1.676.654
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.861.578	1.490.369	1.676.654
25	59	Außerordentliche Erträge			-156.170
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			22.838
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-133.332
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.861.578	1.490.369	1.543.322
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	60.279	58.119	59.682
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	60.279	58.119	59.682
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.921.857	1.548.488	1.603.004

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

Erbbauzins

Erläuterungen zu Gliederung 13

Versicherungen.

Ausgabeposition für Förderung Corona-Schutzmaßnahmen

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 36101 Förd. Kitas VzF**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 15

468.573 EUR Kita Mitte - VzF, 126.410 EUR Weiterleitung Freistellung
650.419 EUR Kita Taunusstraße - VzF, 91.381 EUR Weiterleitung Freistellung
504.302 EUR Kleinkindbetreuungszentrum VzF
VZF Abschläge wurden entgegen der Anforderung vom VZF um 10 % gekürzt.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 36101 Förd. Kitas VzF							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-330.000	-330.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-19.700	-19.700
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-19.700	-19.700
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-349.700	-349.700
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-349.700	-349.700

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 36102 Förd. Kitas Ev. Kirche		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	36	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe (KT)	361	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt (KT)	36102	Förd. Kitas Ev. Kirche
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Verträge mit dem Träger der Einrichtungen auf der Grundlage entsprechender Beschlüsse der städtischen Gremien.	
Zielgruppe	Kleinkinder im Alter von 12 Monaten bis zur Einschulung.	
Kurzbeschreibung	Bezuschussung der Kindertagesstätten der ev. Kirche.	
Allgemeine Ziele	Zahlung eines Zuschusses zur Erziehung und Förderung der Kinder zur Ausbildung von kompetenten, eigenverantwortlichen und sozialen Persönlichkeiten in Einrichtungen der ev. Kirche.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 36102 Förd. Kitas Ev. Kirche

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.800	6.400	7.093
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	600	600	522
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.244	1.100	62
14	66	Abschreibungen	6.084	6.085	
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	634.608	583.050	670.249
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	658.336	597.235	677.925
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	658.336	597.235	677.925
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	658.336	597.235	677.925
25	59	Außerordentliche Erträge			-10.334
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			79.813
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			69.479
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	658.336	597.235	747.404
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	22.939	24.808	27.136
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	22.939	24.808	27.136
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	681.275	622.043	774.540

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 13

Aufwendungen für Sonderaufträge sowie Feuerlöschwartung
Ausgabenposition Förderung Corona-Schutzmaßnahmen

Erläuterungen zu Gliederung 15

200.988 EUR Ev. Kita Anspach, 79.524 EUR Weiterleitung Freistellung
274.572 EUR Ev. Kita Hausen-Arnsbach, 79.524 EUR Weiterleitung Freistellung.
Abschläge Ev. Kirche wurden entgegen der Haushalte 2021 der Kirche um 10 % gekürzt.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 36102 Förd. Kitas Ev. Kirche

Neu-Anspach

Magistrat hat mit Beschluss vom 21.10.20 die Zuschüsse an die ev. Kirche mit einem Sperrvermerk versehen, Aufhebung durch den Magistrat bis die Haushalte für 2021 vorliegen.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 36102 Förd. Kitas Ev. Kirche**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	119.700		119.700			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	119.700		119.700			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			-133.000		-207.000	-207.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-74.000	-74.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe			-133.000		-207.000	-207.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	119.700		-13.300		-207.000	-207.000

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 36102 Förd. Kitas Ev. Kirche

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
361-02-1 (36102) Anbau neue Gruppe Ev. Kita Hausen	119.700,00	-13.300,00				
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	119.700,00	119.700,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-133.000,00				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>361-02-1 Anbau neue Gruppe Ev. Kita Hausen:</p> <p>Die 90 % ige Landesförderung zu der Maßnahme "Anbau Gruppenraum Ev. Kita Hausen inkl. Ausstattung" wird erst in 2021 erwartet.</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen		-133.000,00				
Gesamtsumme Einzahlungen	119.700,00	119.700,00				
Gesamtsumme	119.700,00	-13.300,00				

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 36103 Förderung betreute Grundschulen		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	36	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe (KT)	361	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt (KT)	36103	Förderung betreute Grundschulen
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Verträge mit dem Träger der Einrichtung (Hochtaunuskreis) auf der Grundlage entsprechender Beschlussfassung der städtischen Gremien.	
Zielgruppe	Schulkinder der 1. bis 4. Klasse.	
Kurzbeschreibung	Förderung der betreuten Grundschulen "Wiesenu" und "Am Hasenberg".	
Allgemeine Ziele	Betreuung der Schulkinder vor und nach dem Unterricht.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 36103 Förderung betreute Grundschulen**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.300	11.400	10.687
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	800	900	787
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
14	66	Abschreibungen	34.678	33.430	33.430
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	166.800	150.600	112.121
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	212.578	196.330	157.025
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	212.578	196.330	157.025
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	212.578	196.330	157.025
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	212.578	196.330	157.025
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	86.576	90.313	85.719
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	86.576	90.313	85.719
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	299.154	286.643	242.744

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 36103 Förderung betreute Grundschulen**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-100.000	-200.000	-100.000		-2.100.000	-1.900.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen (Verpflichtungsermächtigungen)	-100.000	-200.000	-100.000		-2.100.000	-1.900.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-100.000	-200.000	-100.000		-2.100.000	-1.900.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-100.000	-200.000	-100.000		-2.100.000	-1.900.000

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 36103 Förderung betreute Grundschulen

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
361-05 (36101) Bet. 4. Betreuungsgr. Grundschule Hasenb.	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00		-200.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00		-200.000,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>361-05 Bet. 4. Betreuungsgr. Grundschule Hasenb.: Investitionszuschuss (500.000 EUR über 5 Jahre gestaffelt) an HTK zum Ausbau der 4. Betreuungs- gruppe Grundschule am Hasenberg.</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00		-200.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen						
Gesamtsumme	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00		-200.000,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 36201 Jugendarbeit		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	36	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe (KT)	362	Jugendarbeit
Produkt (KT)	36201	Jugendarbeit
Pflichtaufgaben	Nein	
Freiwillige Aufgaben	Ja	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse und Handlungsempfehlungen der städtischen Gremien sowie des Bürgermeisters.	
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche der Stadt Neu-Anspach.	
Kurzbeschreibung	Kinder- und Jugendarbeit in- und außerhalb von Einrichtungen, Durchführen von Ferienspielen, Durchführung von Ferienfreizeiten.	
Allgemeine Ziele	<p>Kinder- und jugendfreundliche Stadt schaffen, Förderung der sozialen und individuellen Entwicklung, Förderung der Handlungskompetenzen, Integration von Kindern und Jugendlichen, Förderung von Initiativen, Mitbestimmung bei sozialem Engagement, Begleitung und Unterstützung junger Menschen beim Übergang von der Schule in die Berufstätigkeit.</p> <p>Qualifizierte, vertrauensvolle und partnerschaftliche Beratung der Jugendlichen in Konfliktlagen mit dem Elternhaus.</p> <p>Abbau von Benachteiligungen, Förderung der Gleichberechtigung von Mädchen und Jungen.</p>	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 36201 Jugendarbeit

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.300	-4.300	-2.600
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen		-6.150	-28.969
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-9.338	-9.339	-9.338
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-26.628
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-13.638	-19.789	-67.535
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	69.400	77.200	107.397
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.200	5.900	7.917
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.391	16.938	44.135
14	66	Abschreibungen	7.753	7.754	8.019
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	129.532	195.400	176.199
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	229.276	303.192	343.667
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	215.638	283.403	276.132
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	215.638	283.403	276.132
25	59	Außerordentliche Erträge			-2.948
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			11.540
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			8.591
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	215.638	283.403	284.723
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	38.295	36.168	37.809
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	38.295	36.168	37.809
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	253.933	319.571	322.532

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

4.000 EUR Einnahmen durch Reiterferien

Erläuterungen zu Gliederung 13

Aufwand für Eintrittsgelder, Ausflüge und Veranstaltungen (Young Americans).

Erläuterungen zu Gliederung 15

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 36201 Jugendarbeit**

Neu-Anspach

119.132 EUR für VZF Jugendhaus

Abschläge Jugendhaus wurden entgegen der Anforderung vom VZF um 10% gekürzt.

Außerdem wurde nach Beschluss des Magistrats vom 21.10.20 eine jährliche Einsparung von 110.000 € unter Einbeziehung der Stelle Streetworker eingepreist. In 2021 werden davon 50% berücksichtigt.

Ebenso soll mit dem VZF über ein neues Konzept für das Jugendhaus verhandelt werden.

3.400 EUR für alle JUZe

5.000 EUR soz.Päd. ARS

2.000 EUR Gewaltprävention Rotarier

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 36201 Jugendarbeit

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-300.000	-300.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-300.000	-300.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-300.000	-300.000

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 36500 Betreuung von Kindern in Tagesstätten allg.		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	36	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe (KT)	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt (KT)	36500	Betreuung von Kindern in Tagesstätten allg.
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien, KIFöG, weitere Gesetze und Satzungen.	
Zielgruppe	Kinder der Stadt Neu-Anspach.	
Kurzbeschreibung	Betreuung von Kindern in städtischen Einrichtungen.	
Allgemeine Ziele	<p>Erziehung und Förderung der Kinder zur Ausbildung von kompetenten, eigenverantwortlichen und sozialen Persönlichkeiten in städtischen Tageseinrichtungen.</p> <p>Erhöhung von Bildungschancen durch die Aufnahme aller Kinder (einschl. der ggf. notwendigen Ansprache der Eltern) in den vorhandenen Einrichtungen und die Förderung der sozialen, emotionalen und kognitiven Fähigkeiten.</p> <p>Heranführung der Kinder an spielerisches Lernen und an die Fremdsprache Englisch. Vermittlung von ausreichenden Deutschkenntnissen insbesondere an Kinder mit Migrationshintergrund zur ausreichenden Vorbereitung auf die Schule.</p>	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 36500 Betreuung von Kindern in Tagesstätten allg.

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
Ordentliche Erträge					
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-824.930	-652.000	-480.733
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-824.930	-652.000	-480.733
Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-155.200	-50.000	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.140	1.300	356
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	65.000	406.000	42.756
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	-51.060	357.300	43.112
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-875.990	-294.700	-437.621
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-875.990	-294.700	-437.621
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			37.287
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			37.287
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-875.990	-294.700	-400.334
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	433.166	-10.327	428.877
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	9.013	10.007	8.924
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	442.179	-320	437.801
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-433.811	-295.020	37.467

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 07

- 357.600 EUR Zuweisungen vom Land für die 6-Stunden-Freistellung in den Kitas.
 - 316.000 EUR Betreuung wohnortfremder Kinder (I-Kinder). Im HFA von 81.000 EUR um 235.000 EUR erhöht.
- 2020 wurden die Einnahmen für wohnortfremde Kinder viel zu hoch angesetzt. Zudem wurden pauschal 120.000 EUR zusätzliche Landesmittel eingeplant, die nur teilweise aber in Form von höheren Schlüsselzuweisungen gekommen sind.
- 93.500 EUR Erstattungen für Corona-bedingten Erlass Kita-Gebühren
 - 57.830 EUR Landesförderung Corona-Schutzmaßnahmen für städtische Kitas und Kitas der freien Träger

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 36500 Betreuung von Kindern in Tagesstätten allg.**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 11

100.000 EUR Einsparung Personal aufgrund Fluktuation, Langzeiterkrankten u. Mutterschutz

55.200 EUR Streichung eine PiVa-Stelle sowie zwei Anerkennungspraktikant:innen (aus redaktionellen Gründen in dieser Position)

Erläuterungen zu Gliederung 13

38.240 EUR Ausgaben für Corona-Schutzmaßnahmen für städtische Kitas (Förderung)

10.000 EUR für kurzfristige Umbaumaßnahmen (im HFA 18.02.2021 gestrichen)

Erläuterungen zu Gliederung 15

Weiterleitung Freistellung

Erläuterungen zu Gliederung 29

Umlegung "Kita Allgemein" auf einzelne städtische Kitas (Verteilung von Landeszuschüssen)

Erläuterungen zu Gliederung 30

Miete Büro, Lager, Archiv

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 36500 Betreuung von Kindern in Tagesstätten allg.**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 36501 Betreuung von Kindern im Abenteuerland		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	36	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe (KT)	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt (KT)	36501	Betreuung von Kindern im Abenteuerland
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Satzungen der Stadt Neu-Anspach.	
Zielgruppe	Kinder von 12 Monaten bis zur Einschulung	
Kurzbeschreibung	Betreuung von Kindern im Sinne des hessischen Bildungsplanes.	
Allgemeine Ziele	Förderung im sozialen, kreativen, motorischen und musischen Bereich. Sprachförderung, Umwelt- und Naturerziehung, Lebensnahes Lernen im Rahmen eines ganzheitlichen Vorschulprogramms.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 36501 Betreuung von Kindern im Abenteuerland

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-111.650	-99.420	-109.048
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-13.000	-13.000	-13.628
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-287.346	-175.000	-171.527
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-10.152	-10.152	-10.152
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-422.148	-297.572	-304.355
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	601.225	614.520	584.820
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	42.966	44.800	41.017
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.716	74.522	78.824
14	66	Abschreibungen	13.224	12.624	13.581
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	760.131	746.466	718.242
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	337.983	448.894	413.887
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	337.983	448.894	413.887
25	59	Außerordentliche Erträge			-24
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			257
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			233
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	337.983	448.894	414.120
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	54.745	169.373	54.202
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	54.745	169.373	54.202
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	392.728	618.267	468.322

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 02

50.000 EUR Gebühren für Mittagessen, 61.650 EUR Kita-Gebühren (unter Berücksichtigung Indexsteigerung und Abschaffung 15 Uhr Modul)

Erläuterungen zu Gliederung 03

Erstattung von Krankenkassen wg. Mutterschutz

Erläuterungen zu Gliederung 07

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 36501 Betreuung von Kindern im Abenteuerland**

Neu-Anspach

Zuschüsse Land inkl. Landesfreistellung
davon 36.300 EUR neue Pauschalen für Personal und Schwerpunktkitas
Lohnkostenzuschuss vom HTK für Eingliederung

Erläuterungen zu Gliederung 13

In erster Linie Kosten für die Verpflegung und die Reinigung (Preiserhöhung), aber auch Aufwand für Materialien (z.B. Erste-Hilfe-Koffer), Vertretungskraft für die Küche (+ Schutzkleidung), Unterhaltung des Inventars, Reisekosten und Wartungskosten.

Instandhaltung:

6.500 EUR Erneuerung Heizanlage

1.400 EUR Sandkasteneinfassung und -überdachung

1.000 EUR neuer Boden Leitungsbüro und Lagerraum

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 36501 Betreuung von Kindern im Abenteuerland							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-9.800	-9.800
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-20.500	-20.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.970		-1.400	-4.954	-55.450	-55.450
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-5.970		-1.400	-4.954	-85.750	-85.750
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.970		-1.400	-4.954	-85.750	-85.750

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen
Produkt (KT) 36501 Betreuung von Kindern im Abenteuerland

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPL 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
365-04 (36501) Bewegl. Anlageverm. Kiga Abenteuerland	-5.970,00	-1.400,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.970,00	-1.400,00				
<i>Erläuterungen:</i> 365-04 Bewegl. Anlageverm. Kiga Abenteuerland: 670 EUR 3 Turnmatten zur Absicherung (alte Matten fallen auseinander) 5.300 EUR Neue Garderobe u. -bänke für 3 Gruppen.						
Gesamtsumme Auszahlungen	-5.970,00	-1.400,00				
Gesamtsumme Einzahlungen						
Gesamtsumme	-5.970,00	-1.400,00				

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 36502 Betreuung von Kindern in der Rappelkiste		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	36	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe (KT)	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt (KT)	36502	Betreuung von Kindern in der Rappelkiste
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Satzungen der Stadt Neu-Anspach.	
Zielgruppe	Kinder von 12 Monaten bis zur Einschulung sowie Schulkinder bis zum Ende der Grundschulzeit.	
Kurzbeschreibung	Betreuung von Kindern im Sinne des hessischen Bildungsplanes.	
Allgemeine Ziele	Förderung im sozialen, kreativen, motorischen und musischen Bereich. Sprachförderung, Umwelt- und Naturerziehung, Lebensnahes Lernen im Rahmen eines ganzheitlichen Vorschulprogramms.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 36502 Betreuung von Kindern in der Rappelkiste

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-258.650	-270.650	-228.335
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-13.000	-13.000	-33.143
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-416.964	-326.000	-300.766
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-12.910	-5.350	-13.945
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-701.524	-615.000	-576.189
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.115.075	1.045.420	929.051
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	81.166	75.800	68.267
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	152.743	158.162	137.672
14	66	Abschreibungen	22.826	20.925	24.260
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.371.810	1.300.307	1.159.251
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	670.286	685.307	583.062
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	670.286	685.307	583.062
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	670.286	685.307	583.062
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	100.973	247.810	99.974
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	100.973	247.810	99.974
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	771.259	933.117	683.036

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 02

103.000 EUR Gebühren für Mittagessen, 155.650 EUR Kita-Gebühren (unter Berücksichtigung Indexsteigerung und Abschaffung 15 Uhr Modul)

Erläuterungen zu Gliederung 03

Erstattung von Krankenkassen wg. Mutterschutz

Erläuterungen zu Gliederung 07

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 36502 Betreuung von Kindern in der Rappelkiste**

Neu-Anspach

Zuschüsse Land inkl. Landesfreistellung

davon 44.500 EUR neue Pauschalen für Personal und Schwerpunktkitas

davon 17.000 EUR Zuschüsse für Integrationsplätze

davon 15.800 EUR PiVa Förderzuschuss vom Land für Ausbildungsplatz

Erläuterungen zu Gliederung 13

In erster Linie Kosten für die Verpflegung und die Reinigung (Preiserhöhung).

Instandhaltungen für:

- 3.000 EUR neue Türen

- 2.500 EUR Bodenbelagsarbeiten Personalzimmer (im HFA am 18.02.2021 gestrichen)

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 36502 Betreuung von Kindern in der Rappelkiste**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	50.000		45.000			
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	50.000		45.000			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-6.350	-6.350
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-850		-50.850	-17.548	-76.910	-76.910
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-850		-50.850	-17.548	-83.260	-83.260
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	49.150		-5.850	-17.548	-83.260	-83.260

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 36502 Betreuung von Kindern in der Rappelkiste

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FiPl 2023 €	FiPl 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
365-05 (36502) Bewegl. Anlageverm. Kita Hausener Rappelk. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-850,00	-850,00				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>365-05 Bewegl. Anlageverm. Kita Hausener Rappelkiste:</p> <p>Die Mittel für die Anschaffung des Außenspielgerätes waren bereits 2020 angemeldet und fallen noch unter die Landesförderung. Wegen fehlender Haushaltsansätze wurden die Mittel 2020 für den Kauf eines Bankettwagens in Anspruch genommen, deshalb die Neuanmeldung.</p>						
365-05-2 (36502) Anbau Schlafraum Kita Hausener Rappelkiste 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	50.000,00 50.000,00	-5.000,00 45.000,00 -50.000,00				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>365-05-2 Anbau Schlafraum Kita Hausener Rappelkiste:</p> <p>Die 90 % ige Landesförderung zu der Maßnahme "Anbau Schlafraum Kita Hausener Rappelkiste" wird erst in 2021 erwartet.</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen	-850,00	-50.850,00				
Gesamtsumme Einzahlungen	50.000,00	45.000,00				
Gesamtsumme	49.150,00	-5.850,00				

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 36503 Betreuung von Kindern KiTa Rasselbande		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	36	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe (KT)	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt (KT)	36503	Betreuung von Kindern KiTa Rasselbande
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Zielgruppe	Kinder von 12 Monaten bis zur Einschulung.	
Kurzbeschreibung	Betreuung von Kindern im Sinne des hessischen Bildungsplanes.	
Allgemeine Ziele	Förderung im sozialen, kreativen, motorischen und musischen Bereich. Sprachförderung, Umwelt- und Naturerziehung, Lebensnahes Lernen im Rahmen eines ganzheitlichen Vorschulprogramms.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 36503 Betreuung von Kindern KiTa Rasselbande**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-210
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-164.750	-168.800	-156.429
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-13.000	-13.000	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-334.700	-261.500	-269.865
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-6.105	-6.105	-6.104
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-518.555	-449.405	-432.607
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	910.225	860.230	807.613
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	65.866	62.100	54.939
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.926	100.558	111.533
14	66	Abschreibungen	10.169	9.120	11.314
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.114.186	1.032.008	985.399
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	595.631	582.603	552.792
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	595.631	582.603	552.792
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	595.631	582.603	552.792
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	54.086	190.808	53.551
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	54.086	190.808	53.551
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	649.717	773.411	606.343

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 02

63.500 EUR Gebühren für Mittagessen, 101.250 EUR Kita-Gebühren (unter Berücksichtigung Indexsteigerung und Abschaffung 15 Uhr Modul)

Erläuterungen zu Gliederung 03

Erstattung von Krankenkassen wg. Mutterschutz

Erläuterungen zu Gliederung 07

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 36503 Betreuung von Kindern KiTa Rasselbande**

Neu-Anspach

Zuschüsse Land inkl. Landesfreistellung
davon 34.000 EUR neue Pauschalen für Personal und Schwerpunktkitas

Erläuterungen zu Gliederung 13

In erster Linie Kosten für die Verpflegung und die Reinigung (Preiserhöhung). Es kommen Instandhaltungen dazu für:

- 4.000 EUR neue Türen und Zargen Gruppenräume und Nebenräume Teil I
- 1.000 EUR Erneuerung Zaunanlage
- 8.000 EUR Erneuerung Bodenbelag in zwei Gruppenräumen
- 8.500 EUR Erneuerung Heizungsanlage inkl. Warmwasserboiler

Zudem sind 6.500 EUR für Vertretungen Erzieherinnen veranschlagt.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 36503 Betreuung von Kindern KiTa Rasselbande**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-31.800	-31.800
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-5.760	-58.920	-58.920
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe				-5.760	-90.720	-90.720
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)				-5.760	-90.720	-90.720

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 36504 Betreuung von Kindern in der Villa Kunterbunt		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	36	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe (KT)	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt (KT)	36504	Betreuung von Kindern in der Villa Kunterbunt
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Satzungen der Stadt Neu-Anspach.	
Zielgruppe	Kinder von 18 Monaten bis zur Einschulung sowie Schulkinder bis zum Ende der Grundschulzeit.	
Kurzbeschreibung	Betreuung von Kindern im Sinne des hessischen Bildungsplanes.	
Allgemeine Ziele	Förderung im sozialen, kreativen, motorischen und musischen Bereich. Sprachförderung, Umwelt- und Naturerziehung, Lebensnahes Lernen im Rahmen eines ganzheitlichen Vorschulprogramms.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 36504 Betreuung von Kindern in der Villa Kunterbunt

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-98.650	-135.120	-121.764
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-13.000	-13.000	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-241.300	-173.000	-137.446
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.745	-1.914	-1.910
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-354.695	-323.034	-261.119
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	533.725	599.370	551.070
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	37.866	43.700	41.491
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.443	53.506	52.011
14	66	Abschreibungen	6.701	6.632	8.112
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	645.735	703.208	652.683
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	291.040	380.174	391.564
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	291.040	380.174	391.564
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	291.040	380.174	391.564
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	27.197	126.837	26.928
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	27.197	126.837	26.928
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	318.237	507.011	418.492

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 02

41.000 EUR Gebühren für Mittagessen, 57.650 EUR Kita-Gebühren (unter Berücksichtigung Indexsteigerung und Abschaffung 15 Uhr Modul)
Hortplätze sind nicht mehr belegt, es ist eine Umwandlung in Kita/Hort zum 01.01.21 geplant

Erläuterungen zu Gliederung 03

Erstattung von Krankenkassen wg. Mutterschutz

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 36504 Betreuung von Kindern in der Villa Kunterbunt**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 07

Zuschüsse Land inkl. Landesfreistellung
davon 32.300 EUR neue Pauschalen für Personal und Schwerpunktkitas

Erläuterungen zu Gliederung 13

In erster Linie Kosten für die Verpflegung und die Reinigung (Preiserhöhung). Es kommen Instandhaltungen dazu für:

- 600 EUR Telefonwahlgerät für Absicherung des Gebäudes gegen Einfrieren
- 800 EUR Austausch von 4 WC-Trennwänden,
- 1.500 EUR Einfassung Mülltonnenstandplatz

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 36504 Betreuung von Kindern in der Villa Kunterbunt							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-6.100			-12.889	-52.100	-52.100
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-6.100			-12.889	-52.100	-52.100
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.100			-12.889	-52.100	-52.100

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen
Produkt (KT) 36504 Betreuung von Kindern in der Villa Kunterbunt

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
365-08 (36504) Bewegl. Anlageverm. Kita Villa Kunterbunt 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-6.100,00 -6.100,00					
<i>Erläuterungen:</i> 365-08 Bewegl. Anlagevermögen Kita Villa Kunterbunt: Möbel Umwandlung Hort in altersgemischte Gruppe Kita/Hort.						
Gesamtsumme Auszahlungen	-6.100,00					
Gesamtsumme Einzahlungen						
Gesamtsumme	-6.100,00					

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 36601 Öffentl. Spielplätze		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	36	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe (KT)	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt (KT)	36601	Öffentl. Spielplätze
Pflichtaufgaben	Nein	
Freiwillige Aufgaben	Ja	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft	
Verantwortliche Person(en)	Wolfram Präger	
Auftragsgrundlage	Untersuchungen des TÜV, Unfallverhütungsvorschriften, spezielle Regelungen zur Sicherheit auf Kinderspielplätzen.	
Zielgruppe	Kinder der Stadt Neu-Anspach.	
Kurzbeschreibung	Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung der Kinderspielplätze sowie Außenanlagen bei den Kindergärten.	
Allgemeine Ziele	Sichtkontrolle aller Spielgeräte auf Schäden und Gefahren, Sichtkontrolle des Spielplatzgeländes auf Schäden und Gefahren, TÜV-Untersuchungen durch qualifiziertes Personal, unmittelbare Reaktion auf evtl. Schäden/Gefahren durch Instandsetzung, Erneuerung oder vorübergehendes Sperren der Spielgeräte.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 36601 Öffentl. Spielplätze

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-81		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-81		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.900	10.700	9.969
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.300	1.200	1.040
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.400	21.400	6.683
14	66	Abschreibungen	14.693	21.835	24.311
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	48.293	55.135	42.003
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	48.212	55.135	42.003
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	48.212	55.135	42.003
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	48.212	55.135	42.003
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	116.428	133.645	115.276
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	116.428	133.645	115.276
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	164.640	188.780	157.279

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 13

Kosten für Sandreinigung, Fallschutz und A IV-Holz, Höhere Entsorgungskosten, TÜV Prüfung

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 36601 Öffentl. Spielplätze							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-373.000	-373.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-205.000	-205.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-37.000	-12.000	-8.000		-281.710	-269.710
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-20	-20
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-37.000	-12.000	-8.000		-859.730	-847.730
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-37.000	-12.000	-8.000		-859.730	-847.730

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 36601 Öffentl. Spielplätze

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FiPl 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
366-04 (36601) Spielgeräte	-37.000,00	-8.000,00	-6.000,00	-6.000,00		-12.000,00
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	-37.000,00	-8.000,00	-6.000,00	-6.000,00		-12.000,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>366-04 Spielgeräte:</p> <p>8.000 EUR Ersatzbeschaffung von Spielgeräten</p> <p>25.000 EUR Kompletterneuerung Kunstrasenplatz bei Adam Hall. Der Bolzplatz ist Bj. 2009. Nach Angaben des Herstellers beträgt die Lebensdauer im öffentl. Bereich, bei entsprechender Pflege, ca. 12 Jahre. Bei der letzten Grundreinigung und der letzten Begutachtung durch den TÜV wurden mehrere Mängel (Risse u. Löcher) festgestellt. Des Weiteren sind die Fasern soweit abgenutzt das die eigentlichen Eigenschaften des Kunstrasens nicht mehr gegeben sind.</p> <p><i>100.000 EUR Skater-Anlage: Bodenbelagserneuerung (Gussasphalt) wegen erhöhter Unfallgefahr; TÜV-Bericht liegt vor. Lt. Streetworker ist Skaten nicht mehr im Trend und wird nur als Treffpunkt genutzt. Ansatz von der Verwaltung gestrichen.</i></p> <p>Alternativ wäre ein Meeting-Point, ähnlich dem auf dem BGH Platz, sinnvoll. Angedacht sind 3 Sitzgruppen á 6.000 EUR, inkl. Abbau Skateranlage, Asphaltieren und Aufbau würden 20.000 EUR benötigt.</p> <p>Der HFA hat am 13.02.21 den Ansatz für Spielgeräte auf 4.000 EUR halbiert.</p> <p>Außerdem werden die Meeting-Points auf 2021 - 2023 gestreckt. (2021: 8.000 EUR, 2022-2023: je 6.000 €)</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen	-37.000,00	-8.000,00	-6.000,00	-6.000,00		-12.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen						
Gesamtsumme	-37.000,00	-8.000,00	-6.000,00	-6.000,00		-12.000,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung Produktbereich (KT) 42 08 Sportförderung	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	42 08 Sportförderung
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt
Produktbereich (KT) 42 08 Sportförderung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-91.300	-92.450	-91.184
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-44.500	-44.500	-34.805
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-92.807	-114.958	-120.351
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-38.600	-37.600	-39.325
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-267.207	-289.508	-285.665
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	186.600	163.000	143.003
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.000	12.300	9.742
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	109.095	127.950	167.954
14	66	Abschreibungen	147.405	169.828	182.704
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	198.400	180.400	148.833
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	426	360	469
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	655.926	653.838	652.705
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	388.719	364.330	367.040
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	388.719	364.330	367.040
25	59	Außerordentliche Erträge			-15.203
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			386.321
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			371.118
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	388.719	364.330	738.158
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	166.750	137.907	169.837
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	166.750	137.907	169.837
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	555.469	502.237	907.995

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produktbereich (KT) 42 08 Sportförderung							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	75.000		100.000	6.625		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	75.000		100.000	6.625		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-637.770	-637.770
25	- Ausz. für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-100.000	-881.000	-250.000		-2.201.000	-1.320.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-148.950		-35.000	-3.364	-2.395.820	-2.395.820
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-1.633.000	-1.633.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-248.950	-881.000	-285.000	-3.364	-5.234.590	-4.353.590
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-173.950	-881.000	-185.000	3.261	-5.234.590	-4.353.590

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 42101 Förderung des Sports		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	42	08 Sportförderung
Produktgruppe (KT)	421	Förderung des Sports
Produkt (KT)	42101	Förderung des Sports
Pflichtaufgaben	Nein	
Freiwillige Aufgaben	Ja	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Vertragliche Regelungen aufgrund von Beschlüssen der städtischen Gremien.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neu-Anspach.	
Kurzbeschreibung	Zuschüsse an Sportvereine zur Betreuung und Pflege der Sportanlagen. Zuschuss an den Hochtaunuskreis für die Sporthalle "Hasenberg".	
Allgemeine Ziele	Bereitstellung eines attraktiven Freizeitangebots, Förderung des Breiten- und Leistungssports, Förderung der allgemeinen Gesundheitsvorsorge. Unterstützung der Vereine bei der Förderung der Kinder- und Jugendarbeit.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 42101 Förderung des Sports

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-39.500	-39.500	-34.805
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-72.836	-95.329	-99.580
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-112.336	-134.829	-134.385
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	31.000	31.100	30.407
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.400	2.400	2.230
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100	450	247
14	66	Abschreibungen	101.875	124.368	128.619
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	73.400	55.400	65.500
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			90
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	208.775	213.718	227.093
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	96.439	78.889	92.708
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	96.439	78.889	92.708
25	59	Außerordentliche Erträge			-9.699
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			11.310
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			1.611
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	96.439	78.889	94.319
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	39.243	41.184	38.854
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	39.243	41.184	38.854
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	135.682	120.073	133.173

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 13

Aufwendungen für Fachliteratur und Zeitungen sowie Reisekosten

Erläuterungen zu Gliederung 15

Vereinbarungen mit HTK für Sporthallen, Zuschuss SG Hausen (angepasst auf Durchschnitt letzte 3 Jahre)

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 42101 Förderung des Sports							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-1.633.000	-1.633.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-1.633.000	-1.633.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-1.633.000	-1.633.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-1.633.000	-1.633.000

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 42401 Betrieb Sportstätten		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	42	08 Sportförderung
Produktgruppe (KT)	424	Sportstätten und Bäder
Produkt (KT)	42401	Betrieb Sportstätten
Pflichtaufgaben	Nein	
Freiwillige Aufgaben	Ja	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien.	
Zielgruppe	Sportler und Sportvereine der Stadt Neu-Anspach.	
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von eigenen Sportstätten.	
Allgemeine Ziele	Bereitstellung von Sportflächen für die Förderung des Breiten- und Leistungssports.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 42401 Betrieb Sportstätten

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-5.000	-5.000	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.505	-3.505	-4.141
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.600	-1.600	-12.247
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-10.105	-10.105	-16.388
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	18.600	18.800	18.150
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.400	1.400	1.332
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.804	15.824	55.219
14	66	Abschreibungen	6.672	7.145	14.591
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	125.000	125.000	83.333
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	90	90	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	171.566	168.259	172.625
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	161.461	158.154	156.237
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	161.461	158.154	156.237
25	59	Außerordentliche Erträge			-4.265
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			375.011
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			370.746
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	161.461	158.154	526.983
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	69.430	43.665	73.481
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	69.430	43.665	73.481
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	230.891	201.819	600.464

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 03

Vertrag Sportanlage ARS mit HTK wurde zum Herbst des Jahres (2018) gekündigt; es gibt noch keinen weiterführenden Vertrag.

Erläuterungen zu Gliederung 13

Bewirtschaftung und Unterhaltung von Sportplätzen.

8.000 EUR Jahresmiete Mover Sportplätze Hausen und Westerfeld

6.500 EUR Reinigung und Nachlinierung Tartanbahn (aufgrund Verkaufsabsicht an den HTK im HFA am 18.02.2021 gestrichen)

weggefallen sind die Bewirtschaftung und Unterhaltung von Sportplätzen Westerfeld und Jahnstraße gemäß Erbbauvertrag (mit Ausnahme Instandh. über 1.000 EUR).

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 42401 Betrieb Sportstätten**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 14

die Abschreibungen der Sportplätzen Westerfeld und Jahnstraße sind gemäß Erbbauvertrag weggefallen.

Erläuterungen zu Gliederung 15

Erbbauverträge mit SG Westerfeld und FC Neu-Anspach.

Erläuterungen zu Gliederung 30

weggefallen sind die Kalk. Verzinsung sowie Bauhofkosten für Sportplätze Westerfeld und Jahnstraße gemäß Erbbauvertrag.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 42401 Betrieb Sportstätten**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				4.265		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe				4.265		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-24.000	-24.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-970.000	-970.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-70.000				-391.200	-391.200
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-70.000				-1.385.200	-1.385.200
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-70.000			4.265	-1.385.200	-1.385.200

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 42401 Betrieb Sportstätten

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPI 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
424-08-2 (42401) Zaunanlage Sportanlage Westerfeld 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-45.000,00 -45.000,00					
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>424-08-2 Zaunanlage Sportanlage Westerfeld: Einzäunung Sportanlage gemäß geschlossenem Vertrag. Der HFA hat die Maßnahme mit einem Sperrvermerk (aufzuheben durch den HFA) versehen.</p>						
424-10-1 (42401) Zaunanlage Sportanlage Hausen 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00 -25.000,00					
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>424-10-1 Zaunanlage Sportanlage Hausen: Einzäunung Sportanlage gemäß Versicherungsauflagen. Der HFA hat die Maßnahme mit einem Sperrvermerk (aufzuheben durch den HFA) versehen.</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen	-70.000,00					
Gesamtsumme Einzahlungen						
Gesamtsumme	-70.000,00					

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 42402 Betrieb Waldschwimmbad		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	42	08 Sportförderung
Produktgruppe (KT)	424	Sportstätten und Bäder
Produkt (KT)	42402	Betrieb Waldschwimmbad
Pflichtaufgaben	Nein	
Freiwillige Aufgaben	Ja	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, Freibadbesucher aus anderen Städten und Gemeinden.	
Kurzbeschreibung	Bereitstellung und Unterhaltung des Waldschwimmbades der Stadt Neu-Anspach.	
Allgemeine Ziele	Bereitstellung eines attraktiven Freischwimmbades, Förderung des Freizeitangebotes, Förderung der Gesundheit, Förderung des Breitensportes.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 42402 Betrieb Waldschwimmbad

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-91.300	-92.450	-91.184
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-16.466	-16.124	-16.630
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-37.000	-36.000	-27.078
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-144.766	-144.574	-134.892
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	137.000	113.100	94.446
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.200	8.500	6.180
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.191	111.676	112.488
14	66	Abschreibungen	38.858	38.315	39.494
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	336	270	379
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	275.585	271.861	252.987
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	130.819	127.287	118.095
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	130.819	127.287	118.095
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.238
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-1.238
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	130.819	127.287	116.857
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	58.077	53.058	57.501
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	58.077	53.058	57.501
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	188.896	180.345	174.358

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

85.150 EUR Eintrittsgebühren Waldschwimmbad (Durchschnitt 2014-2019 66.000 EUR von Magistrat auf 85.150 EUR unter Einpreisung des Ostergeschäfts erhöht)
6.000 EUR Pacht Gaststätte

Erläuterungen zu Gliederung 09

Zuschuss NAPS für erweiterte Öffnungszeiten, jährl. Nebenkosten Gaststätte

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 42402 Betrieb Waldschwimmbad**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 13

Leiharbeitskräfte - Verlagerung auf eig. Personal ist erfolgt, Strom, Reinigung, Beckenkopfsanierung (15.000 EUR), Chlor, Wassergebühren, Badewasserprüfung.
10.000 EUR Überprüfung der Gebäudetechnik für Sanierungsvorschläge im Zuge der Schwimmbadsanierung (zur Stavo am 25.02.2021 gestrichen)
Im Vorfeld sind 3.000 EUR für einen neuen Terrassenbelag (Wunsch Förderverein/Pächter Gaststätte) gestrichen worden.
2.180 EUR für die Marktsondierung Kassensysteme sind per Änderungsliste eingestellt worden.

Erläuterungen zu Gliederung 29

Gesundheitsmanagement Bereitstellung Eintrittskarten Waldschwimmbad Mitarbeiter

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 42402 Betrieb Waldschwimmbad							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	75.000		100.000	2.360		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	75.000		100.000	2.360		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-613.770	-613.770
25	- Ausz. für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-100.000	-881.000	-250.000		-1.231.000	-350.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-78.950		-35.000	-3.364	-371.620	-371.620
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-178.950	-881.000	-285.000	-3.364	-2.216.390	-1.335.390
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-103.950	-881.000	-185.000	-1.004	-2.216.390	-1.335.390

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 42402 Betrieb Waldschwimmbad

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPL 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
424-02-1 (42402) BGA Waldschwimmbad	-60.950,00	-25.000,00				
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	10.000,00					
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-70.950,00	-25.000,00				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>424-02-1 BGA Waldschwimmbad:</p> <p>In 2020 sind keine Investitionen getätigt worden, daher werden jetzt alle für 2021 geplant. Falls eine Anpassung der Technikanlage im Zuge eines Neubaus oder einer grundhaften Sanierung erfolgt, kann die Anschaffung der energieoptimierten Steuerung entfallen. Zusätzlich soll der Spielplatz wieder aufgewertet werden.</p> <p><u>2020</u></p> <p>2.000 EUR Die Anzahl der Abfallsackhalter im Waldschwimmbad ist nicht mehr ausreichend, da in den letzten Jahren einige kaputt gegangen sind. Es sollen neue angeschafft werden. Um zu verhindern, dass die Säcke von z.B. Mäusen aufgenagt werden, sollen geschlossene Behälter angeschafft werden- 23.000 EUR Anschaffung einer energieoptimierten Steuerung. Der aktuelle Stromverbrauch der vorhandenen Pumpen liegt bei ca. 108.000 kWh/Jahr. Mit dieser Steuerung ließe er sich auf 50.000 kWh/Jahr senken, was eine Kosteneinsparung von ca. 9.325 EUR/Jahr entspricht (bei einem Strompreis von 0,1865 EUR/kWh). Die Anlage würde sich in ca. 2,4 Jahren amortisieren (könnte Zuschüsse über das Landesförderprogramm SWIM geben).</p> <p><u>2021</u></p> <p>Anschaffung eines neuen Beckenbodenreinigungsgerätes. In den letzten drei Jahren (inklusive 2019 bis einschließlich 04.09.2019) wurde 9.563,49 EUR für Wartungs- und Reparaturarbeiten an unserem Beckenbodenreinigungsgerät ausgegeben. Das derzeit vorhandene Geräte wurde vor Saisonbeginn in 2008 angeschafft und war am 30.04.2018 abgeschrieben. Die Kosten für ein neues Gerät betragen 25.950 EUR.</p> <p>Es sind in den letzten Jahren immer wieder Spielgeräte abgebaut worden. Gemeinsam mit dem Schwimmbadförderverein wird aktuell darüber gesprochen wie man den Spielplatz aufwerten und gerade für ältere Kinder attraktiver gestalten kann. Der Schwimmbadförderverein stellt für ein neues Spielgerät einen Zuschuss in Höhe von maximal 10.000 EUR zur Verfügung. Einbau, Ummodulation des Geländes, Fallschutz, soll von der Stadt übernommen werden.</p> <p>Die Finanzierung ist nur mit Haushaltsgenehmigung sichergestellt.</p>						
424-02-10 (42402) Neubau Kühlhaus Gaststätte Waldschwimmbad	-8.000,00	-10.000,00				
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-8.000,00	-10.000,00				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>424-02-10 Neubau Kühlhaus Gaststätte Waldschwimmbad:</p> <p>Gaststätte Waldschwimmbad, Kühlhaus im KG.</p> <p>Wirtschaftlichkeitsvergleiche gem. § 12 I GemHVO, z.B. punktuelle Leihe oder IKZ, liegen nicht vor.</p> <p>Der HFA hat am 13.02.21 den Ansatz von 10.000 EUR auf 8.000 EUR gekürzt.</p>						
424-02-9 (42402) Neubau Waldschwimmbad	-35.000,00	-150.000,00	-298.050,00			-881.000,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	65.000,00	100.000,00	582.950,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-100.000,00	-250.000,00	-881.000,00			-881.000,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>424-02-9 Neubau Waldschwimmbad:</p> <p>Lt. Vorlage Variante 1: Invest.: 981.000 EUR Edelstahlbecken</p> <p>Förderung Bund: 337.950 EUR</p> <p>Förderung SWIM: 270.000 EUR</p> <p>Spenden N.a.p.S. u. Taunussparkasse: 40.000 EUR</p> <p>Ausführung kann frühestens nach Haushaltsgenehmigung erfolgen.</p> <p>Planung 2021: 100.000 EUR</p> <p>Rest 2022: 881.000 EUR.</p>						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 42402 Betrieb Waldschwimmbad

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
Gesamtförderquote 65 %, aber Finanzierung erst mit Haushaltsgenehmigung sichergestellt. Der HFA hat am 13.02.21 beschlossen, Einnahmen über 65.000 € aus 2022 nach 2021 vorzuziehen.						
Gesamtsumme Auszahlungen	-178.950,00	-285.000,00	-881.000,00			-881.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	75.000,00	100.000,00	582.950,00			
Gesamtsumme	-103.950,00	-185.000,00	-298.050,00			-881.000,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung Produktbereich (KT) 51 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	51 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	
Verantwortliche Organisationseinheit	Bauen, Wohnen und Umwelt
Verantwortliche Person(en)	Sarah Corell

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produktbereich (KT) 51 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.000	-2.000	-4.585
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-7.000	-23.000	-28.590
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen		-20.000	-31.808
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen		-1.252	-1.420
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-79	-79	-2.774
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-10.079	-46.331	-69.177
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	162.100	156.300	155.381
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	40.176	36.453	55.539
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.000	251.800	79.769
14	66	Abschreibungen		4.741	5.083
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	363.276	449.294	295.772
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	353.197	402.963	226.595
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	353.197	402.963	226.595
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	353.197	402.963	226.595
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	65.149	55.291	64.503
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	65.149	55.291	64.503
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	418.346	458.254	291.098

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produktbereich (KT) 51 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-636.000	-636.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-73.000	-73.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-73.000	-73.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-300	-300
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-709.300	-709.300
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-709.300	-709.300

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 51101 Städtebaul. Planung u. Entwicklung		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	51	09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe (KT)	511	Räuml. Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt (KT)	51101	Städtebaul. Planung u. Entwicklung
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Bauen, Wohnen und Umwelt	
Verantwortliche Person(en)	Sarah Corell	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien, Baugesetzbuch, weitere Gesetze.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, insbesondere die Bauherren.	
Kurzbeschreibung	Bauleitplanung, Bauanträge, städtebauliche Rahmenplanung, Baulandumlegung, Vereinfachte Umlegungsverfahren, Planungs- und Gestaltungsverfahren, Verwaltungsverfahren nach der hessischen Bauordnung, Städtebaurecht, Hausnummernvergabe, Stellplatzsatzung.	
Allgemeine Ziele	Gewährleistung einer geordneten und nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung, sozial gerechte Bodennutzung, Ausbau der städtischen Infrastruktur, Durchführung Masterplan 2040, Ausbau der natürlichen Lebensgrundlagen unter Berücksichtigung der sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen.	
Maßnahmen	Mögliche Ziele könnten sein: > Erhöhung Einwohner mit Erstwohnsitz zum 31.12. nach Landesstatistik auf > 15.000 Ist-Zustand: 14.624	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 51101 Städtebaul. Planung u. Entwicklung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.000	-2.000	-4.585
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-7.000	-23.000	-28.590
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen		-20.000	-31.808
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen		-1.252	-1.420
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-79	-79	-2.774
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-10.079	-46.331	-69.177
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	162.100	156.300	155.381
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	40.176	36.453	55.539
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.000	251.800	79.769
14	66	Abschreibungen		4.741	5.083
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	363.276	449.294	295.772
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	353.197	402.963	226.595
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	353.197	402.963	226.595
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	353.197	402.963	226.595
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	65.149	55.291	64.503
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	65.149	55.291	64.503
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	418.346	458.254	291.098

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 02

Verwaltungsgebühren

Erläuterungen zu Gliederung 03

Am Belzbecker, Ostpreußenstraße

Erläuterungen zu Gliederung 07

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 51101 Städtebaul. Planung u. Entwicklung**

Neu-Anspach

Fördermittel für das Projekt "Neue Mitte" (aufgrund der Nichtteilnahme im Förderpool gestrichen)

Erläuterungen zu Gliederung 13

Beratungskosten für Ausschreibung und Auswahl Projektentwickler Westerfeld West.

Wettbewerb Neue Mitte 60.000 EUR (im HFA am 18.02.2021 halbiert, 2022: 120.000 EUR); Gartengebiet Hinter dem Weiher II 8.000 EUR; Vorhabenbezogener BePlan Röhrig 20.000 EUR;

Belzbecker 7.Änderung 4.000 EUR; Unvorhergesehenes 10.000€ (im HFA am 18.02.2021 gestrichen) Beratungskosten Westerfeld West 3..BA 20.000 EUR;

Vermessung Otto-Sorg-Weg 10.000 EUR; B-Plan Bahnhofstr./Tausstr./Fr.-Ebert-Str. 15.000 EUR; B-Plan Bahnhofstr./Schubertstr./K.-Schumacher-Str. 15.000 EUR

Prüfung der Erschließung (Ver- und Entsorgung) einzelner Bauvorhaben, ob sie zugelassen werden können 5.000 EUR; Amtliche Bekanntmachungen 1.000 EUR;

Sonstige Leistungen (Broschüre Gestaltungshandbuch) 1.000 EUR.

Im Vorfeld gestrichen wurden Leistungen für die Ortsplanung Westerfeld West 3.BA 12.000 EUR, Prüfauftrag gemeinsames GE-Gebiet mit Usingen 2.500 EUR

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 51101 Städtebaul. Planung u. Entwicklung**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-636.000	-636.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen					-73.000	-73.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-73.000	-73.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-300	-300
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-709.300	-709.300
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-709.300	-709.300

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung Produktbereich (KT) 53 11 Ver- und Entsorgung	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	53 11 Ver- und Entsorgung
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft
Verantwortliche Person(en)	Markus Wolf

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produktbereich (KT) 53 11 Ver- und Entsorgung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-277.600	-276.900	-280.786
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.411.871	-5.090.320	-5.040.565
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-236.250	-241.750	-139.156
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-341.944	-346.399	-342.689
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-522	-522	-1.304
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-6.268.187	-5.955.891	-5.804.501
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	592.850	441.100	352.426
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	72.506	73.233	76.771
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.927.754	1.851.136	1.847.820
14	66	Abschreibungen	672.233	702.064	732.364
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	46.500	46.500	38.142
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.096.290	1.910.150	1.960.613
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	378	378	378
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.408.511	5.024.561	5.008.514
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-859.676	-931.330	-795.987
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-859.676	-931.330	-795.987
25	59	Außerordentliche Erträge			-4.557
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			6.493
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			1.936
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-859.676	-931.330	-794.051
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-112.021	-69.380	-97.190
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.019.458	1.016.918	932.493
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	907.437	947.538	835.303
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	47.761	16.208	41.252

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produktbereich (KT) 53 11 Ver- und Entsorgung							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	764.099		98.716	65.546		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	764.099		98.716	65.546		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-82.651	-2.967.200	-2.967.200
25	- Ausz. für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-760.600	-193.604	-110.000	-136.608	-1.064.204	-870.600
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-920.400	-424.002	-915.000	-9.182	-2.620.902	-2.196.900
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-1.681.000	-617.606	-1.025.000	-228.441	-6.652.306	-6.034.700
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-916.901	-617.606	-926.284	-162.895	-6.652.306	-6.034.700

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 53301 Wasserversorgung		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	53	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe (KT)	533	Wasserversorgung
Produkt (KT)	53301	Wasserversorgung
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft	
Verantwortliche Person(en)	Markus Wolf	
Zielgruppe	Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neu-Anspach.	
Allgemeine Ziele	Versorgung der Neu-Anspacher Haushalte mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser, Instandhaltung des öffentlichen Wasserleitungsnetzes, Herstellung und Reparatur von Wasser-Hausanschlüssen, Optimierung des Wasserleitungsnetzes.	
Maßnahmen	<u>Mögliche Ziele könnten sein:</u> > Kontinuität der Wassergebühren unter Berücksichtigung wasserrechtlicher Regelungen.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 53301 Wasserversorgung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.900	-1.900	-6.594
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.833.652	-1.707.898	-1.658.579
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-121.850	-99.850	-22.204
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-153.046	-151.103	-153.856
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-500	-500	-1.248
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.110.948	-1.961.251	-1.842.481
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	360.000	271.350	195.914
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	34.316	27.499	27.672
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	277.304	237.092	250.175
14	66	Abschreibungen	204.248	218.509	237.935
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.500	15.500	15.468
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	1.004.562	964.250	920.405
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	378	378	378
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.896.308	1.734.578	1.647.946
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-214.640	-226.673	-194.535
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-214.640	-226.673	-194.535
25	59	Außerordentliche Erträge			-2
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			3.750
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			3.748
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-214.640	-226.673	-190.787
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-79.039	-69.380	-64.512
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	293.679	296.053	255.300
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	214.640	226.673	190.787
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen			

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

Standrohrmiete, Zählerwechsel von priv. Wasserzähler, Frostschäden

Erläuterungen zu Gliederung 02

1.423.881 EUR Wassergebühren (Gebühr 2,35 €/m³ Kalkulierte Menge: 605.000 m³)

363.271 EUR Entnahme Rücklage

46.500 EUR Wasserzählergebühren

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 53301 Wasserversorgung**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 03

Hausanschlüsse

IKZ Erstattung von Usingen für Wassermeister

Erläuterungen zu Gliederung 11

Verlagerung Personalanteile aus Zentrale Dienste (Siehe Begründung Abfall)

Erläuterungen zu Gliederung 13

Unterhaltung Hauptleitungen und Hausanschlüsse, Unterhaltung Rohrnetze private Fläche, Beschaffung Funkwasserzähler.
Kosten durch Gebühren gedeckt.

Erläuterungen zu Gliederung 15

IKZ für Veranlagung Usingen

Erläuterungen zu Gliederung 16

Verbandsumlage WBV (Anforderung aus dem Wirtschaftsplan um 5% gekürzt)

Erläuterungen zu Gliederung 29

Erlöse Löschwasser

Erläuterungen zu Gliederung 30

Miete Büro, Lager, Archiv

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 53301 Wasserversorgung							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	156.000		25.415	29.584		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	156.000		25.415	29.584		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-4.777	-1.067.050	-1.067.050
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-61.664		
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-772.000	-54.002	-341.000	-9.182	-1.236.002	-1.182.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-772.000	-54.002	-341.000	-75.623	-2.303.052	-2.249.050
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-616.000	-54.002	-315.585	-46.039	-2.303.052	-2.249.050

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 53301 Wasserversorgung						
Neu-Anspach						
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPL 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
533-02 (53301) Installation von Datenloggern 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-7.500,00 -7.500,00	-5.000,00 -5.000,00				
<i>Erläuterungen:</i> 533-02 Installation von Datenloggern: Ersatzbeschaffung in die Jahre gekommener, nicht mehr funktionstüchtiger Datenlogger.						
533-03 (53301) Erwerb von beweglichen Sachen (Wasser) 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-4.000,00 -4.000,00	-4.000,00 -4.000,00				
<i>Erläuterungen:</i> 533-03 Erwerb von beweglichen Sachen (Wasser): Neuanschaffung von Gerätschaften.						
533-04 (53301) Erneuerung / Erweiterung Wassernetz 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-300.000,00 -300.000,00	-302.000,00 -302.000,00				
<i>Erläuterungen:</i> 533-04 Erneuerung / Erweiterung Wassernetz: Erneuerung u. Ringschlüsse Trinkwassernetz. Der Ansatz entspricht der Höhe der Abschreibung plus einem Aufschlag für den Investitionsstau aus den Jahren 2019 und 2020.						
533-09 (53301) Kauf von Fahrzeugen Stadtwerke 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-30.000,00 -30.000,00					
<i>Erläuterungen:</i> 533-09 Kauf von Fahrzeugen Stadtwerke: Ersatzbeschaffung Dienstauto für den 17 Jahre alten Renault Kangoo Rapid. Der HFA hat die Maßnahme mit einem Sperrvermerk (aufzuheben durch den HFA) versehen.						
701-00-3 (53301) Erw. Michelbacher Str., 3. BA Westerfeld 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)			-1,00 -1,00 (-1,00)			-1,00 -1,00
<i>Erläuterungen:</i> 701-00-3 Erw. Michelbacher Str., 3. BA Westerfeld: Erschließungskosten Wasserleitung. / Beiträge nach Satzung. Wenn das Gebiet Westerfeld West 3. BA kommen soll, wird die Erschließung Michelbacher Str. benötigt. Auf 0 EUR gesetzt, da die Finanzierung nur über einen Projektentwickler gewährleistet werden kann, da dieser unabhängig von einer Haushaltsgenehmigung agieren darf. Wasserleitungsbau ohne Projektentwickler in 2022: 15.000 EUR Beitrag in 2022 u. 2023 ohne Projektentwickler: jeweils -20.550 EUR.						
704-00-3 (53301) Erschl. Neubaugebiet Westerfeld West 3. BA 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)			-1,00 -1,00 (-1,00)			-1,00 -1,00
<i>Erläuterungen:</i> 704-00-3 Erschl. Neubaugebiet Westerfeld West 3. BA: Auf 0 EUR gesetzt, da die Finanzierung nur über einen Projektentwickler gewährleistet werden kann, da dieser unabhängig von einer Haushaltsgenehmigung agieren darf. Wasserleitungsbau ohne Projektentwickler in 2022: 77.000 EUR Beitrag in 2022 und 2023 ohne Projektentwickler: jeweils -22.650 EUR.						
708-00-3 (53301) Erschl. Gewerbegebiet In der Us, Edeka 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-78.000,00 156.000,00 -234.000,00	-4.584,80 25.415,20 -30.000,00	34.100,00 34.100,00			
<i>Erläuterungen:</i> 708-00-3 Erschl. Gewerbegebiet In der Us, Edeka: Erschließungskosten Wasserleitung. / Beiträge nach Satzung.						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 53301 Wasserversorgung

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
Abwicklung des beurkundeten Kaufvertrages Edeka vom 22.05.2018 nach Rechtskraft Bplan. Einnahmen EDEKA in 2021: -156.000 EUR Einnahmen sonstige GE-Flächen in 2022: -34.100 EUR.						
710-00-3 (53301) Grundhafte Sanierung Gartenstraße 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-196.500,00 -196.500,00					
<i>Erläuterungen:</i> 710-00-3 Grundhafte Sanierung Gartenstraße: Planung liegt seit Anfang 2019 vor, Ausschreibung 2021 als Komplettpaket. Wasserleitungsverlegung nach Wasserverlust in 2021. Beiträge sind keine zu erwarten, da die Anwohner bereits Beiträge gezahlt haben.						
714-00-3 (53301) Erschl. Röhrig unterhalb des RMD-Geländes 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)			-5.000,00 49.000,00 -54.000,00 (-54.000,00)			-54.000,00 -54.000,00
<i>Erläuterungen:</i> 714-00-3 Erschl. Röhrig unterhalb des RMD-Geländes: Erschließungskosten Wasserleitung. / Beiträge nach Satzung.						
Gesamtsumme Auszahlungen	-772.000,00	-341.000,00	-54.002,00			-54.002,00
Gesamtsumme Einzahlungen	156.000,00	25.415,20	83.100,00			
Gesamtsumme	-616.000,00	-315.584,80	29.098,00			-54.002,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 53401 Fernwärmeversorgung		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	53	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe (KT)	534	Fernwärmeversorgung
Produkt (KT)	53401	Fernwärmeversorgung
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft	
Verantwortliche Person(en)	Markus Wolf	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neu-Anspach.	
Allgemeine Ziele	Versorgung mit Nahwärme.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 53401 Fernwärmeversorgung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-220.500	-220.000	-214.011
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-500	-500	-281
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-221.000	-220.500	-214.292
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	31.900	29.800	5.582
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.615	4.515	4.256
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.520	108.420	111.864
14	66	Abschreibungen	47.269	44.614	44.783
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	190.304	187.349	166.485
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-30.696	-33.151	-47.807
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-30.696	-33.151	-47.807
25	59	Außerordentliche Erträge			-15
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-15
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-30.696	-33.151	-47.822
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-32.982		-32.656
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	111.439	106.880	101.073
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	78.457	106.880	68.418
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	47.761	73.729	20.596

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

Grundpreis und Arbeitspreis Nahwärme

Erläuterungen zu Gliederung 03

Einnahmen von Fernwärmereparaturen im Sekundärbereich (Anlageneigentümer)

Erläuterungen zu Gliederung 13

Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 53401 Fernwärmeversorgung

Neu-Anspach

Unterhaltung des Nahwärme-BHKWs, insbesondere Holzeinkauf, Wartung, Reparatur Holzkessel incl. Entsorgung Asche und Heizöl.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 53401 Fernwärmeversorgung**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	158.166					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	158.166					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-952		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-67.484		
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-148.400	-370.000	-574.000		-1.381.400	-1.011.400
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-148.400	-370.000	-574.000	-68.436	-1.381.400	-1.011.400
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	9.766	-370.000	-574.000	-68.436	-1.381.400	-1.011.400

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 53401 Fernwärmeversorgung

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
534-07 (53401) Erw. Nahwärmenetz Gewerbegeb. In der Us 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)				-370.000,00 -370.000,00 (-370.000,00)		-370.000,00 -370.000,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>534-07 Erw. Nahwärmenetz Gewerbegeb. In der Us: Erweiterung von BGM auf 2023 geschoben.</p>						
534-08 (53401) Wärmepufferspeicher zur Erw. des Netztes 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	9.766,00 158.166,00 -148.400,00	-574.000,00 -574.000,00				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>534-08 Wärmepufferspeicher zur Erw. des Netztes:</p> <p><u>2021</u> 522.500 EUR Errichtung Wärmepufferspeicher am Bauhof mit Brenner (Rest aus 2020/Ausgaben zum Stichtag: 32.729 EUR) 19.000 EUR für Ausgleichsmaßnahmen 56.900 EUR Nebenkosten Die Stadt Neu-Anspach ist Wärmelieferant mit bestehenden Verträgen, die bestehende Anlage läuft im Vollbetrieb über 100% der Belastungsgrenze. In den Zwischenperioden (Frühjahr-, Sommer- und Spätsommermonaten) ist eine Wärmelieferung nur über einen Ölkessel zu erzielen, der im Winterbetrieb zusätzlich dazu feuert, da die Abnahme höher ist als der reine Hackschnitzkessel liefern kann. Im Schnitt werden jährlich ca. 25.000 EUR an zusätzlichen Ölkosten benötigt. Aus diesem Grunde wurde entschieden, auf dem Baubetriebshof einen zusätzlichen Pufferspeicher zu installieren und in das Wärmenetz einzubinden, um die Spitzenlastfälle zu puffern und weniger mit dem Ölkessel parallel zu feuern. Des Weiteren wird hier ein kleinerer Hackschnitzkessel installiert, um von der Ölheizung komplett wegzukommen und dieser nur noch im Notfall (bei Heizungsausfällen) zu aktivieren ist. Die Zwischenheizperiode wird dann mit stadteigenen Holzpellets geheizt und die Brenneranlage so ausgestattet, dass durch den bestehenden Anschluß- und Benutzungszwang auch eine Erweiterung des Netztes (Am Burgflecken, In der Us) möglich sein wird.</p> <p><u>2022</u> 250.000 EUR Erweiterung Lagerkapazität (Hackschnitzelhalle) 25.000 EUR Nebenkosten. Der HFA konnte mit Änderungsliste aufgrund der in 2020 bereits getätigten Ausgaben den Ansatz für 2021 auf 148.400 EUR senken. Ebenso ist die Maßnahme förderfähig, sodass hier Einnahmen über 158.166 EUR einzuplanen sind. Der Ansatz für 2022 wurde vom HFA am 13.02.21 gestrichen.</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen	-148.400,00	-574.000,00		-370.000,00		-370.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	158.166,00					
Gesamtsumme	9.766,00	-574.000,00		-370.000,00		-370.000,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 53701 Abfallwirtschaft		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	53	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe (KT)	537	Abfallwirtschaft
Produkt (KT)	53701	Abfallwirtschaft
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft	
Verantwortliche Person(en)	Dierk Mielke	
Zielgruppe	Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neu-Anspach.	
Allgemeine Ziele	Beseitigung von Rest-, Papier-, Bio-, Elektro- und Sperrmüll, Entsorgung des Grünschnitts der Neu-Anspacher Haushalte.	
Maßnahmen	<u>Mögliche Ziele könnten sein:</u> > Kontinuität der Abfallgebühren unter Berücksichtigung von abfallrechtlichen Gesichtspunkten.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 53701 Abfallwirtschaft

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-50.000	-50.000	-56.118
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.154.728	-1.106.203	-1.096.859
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-83.000	-83.000	-48.540
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-22	-22	-57
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.287.750	-1.239.225	-1.201.574
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	81.200	52.750	73.331
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	16.159	27.420	25.704
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.046.242	1.009.174	984.556
14	66	Abschreibungen	2.888	8.047	8.325
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.500	15.500	18.322
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.161.989	1.112.891	1.110.239
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-125.761	-126.334	-91.335
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-125.761	-126.334	-91.335
25	59	Außerordentliche Erträge			-4.540
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			2.743
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-1.797
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-125.761	-126.334	-93.132
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	125.761	126.334	108.901
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	125.761	126.334	108.901
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen			15.769

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

48.900 EUR Altpapiervergütung
1.100 EUR Verkauf Restmüllsäcke

Erläuterungen zu Gliederung 02

1.026.651 EUR Restmüllgebühren, 17.058 EUR Entnahme Rücklage
77.546 EUR Biomüllgebühren, 26.173 EUR Entnahme Rücklage

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 53701 Abfallwirtschaft**

Neu-Anspach

Durch den Stavo-Beschluss von 04.06.2020 kommt es zu einer Verschiebung im Personalbereich ab 2021.
Dadurch erhöhen sich die Personalaufwendungen im Abfallbereich, dementsprechend mussten auch die Müllgebühren angepasst werden.

Erläuterungen zu Gliederung 03

Erstattungen DSD

Erläuterungen zu Gliederung 11

Durch den Stavo-Beschluss von 04.06.2020 kommt es zu einer Verschiebung im Personalbereich ab 2021.
Dadurch erhöhen sich die Personalaufwendungen im Abfallbereich, dementsprechend mussten auch die Müllgebühren angepasst werden.

Erläuterungen zu Gliederung 13

Müllabfuhrgebühren und Transportkosten für Rest-, Bio-, Altpapier-, Sperr-, Elektromüll, Grünabfall.

Erläuterungen zu Gliederung 15

IKZ für Veranlagung Usingen

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 53701 Abfallwirtschaft

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 53801 Abwasserbeseitigung		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	53	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe (KT)	538	Abwasserbeseitigung
Produkt (KT)	53801	Abwasserbeseitigung
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft	
Verantwortliche Person(en)	Markus Wolf	
Zielgruppe	Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neu-Anspach.	
Allgemeine Ziele	Beseitigung von Schmutz- und Niederschlagswasser der städtischen Haushalte und Straßen, Instandhaltung des Kanalrohrnetzes, Herstellung und Reparatur von Kanal-Hausanschlüssen, Nachweis EKVO, Kontinuität der Abwassergebühren unter Berücksichtigung von abwasserrelevanten Gesichtspunkten.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 53801 Abwasserbeseitigung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.200	-5.000	-4.063
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.423.491	-2.276.219	-2.285.127
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-30.900	-58.400	-68.131
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-188.898	-195.296	-188.833
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.648.489	-2.534.915	-2.546.154
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	119.750	87.200	77.598
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	17.416	13.799	19.138
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	497.688	496.450	501.224
14	66	Abschreibungen	417.828	430.894	441.322
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.500	15.500	4.352
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	1.091.728	945.900	1.040.208
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.159.910	1.989.743	2.083.843
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-488.579	-545.172	-462.311
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-488.579	-545.172	-462.311
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-488.579	-545.172	-462.311
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			-22
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	488.579	487.651	467.219
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	488.579	487.651	467.197
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		-57.521	4.886

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

Zählerwechsel von priv. Zisternenzähler

Erläuterungen zu Gliederung 02

1.271.821 EUR Schmutzwassergebühren (Gebühr 2,08 €/m³ 610.000 m³)

97.000 EUR Entnahme Rücklage Schmutzwasser

1.053.170 EUR Niederschlagswassergebühren (Gebühr mit Verlustausgleich: 0,89 €/qm 1.180.795 qm)

Im Bereich Niederschlagswasser wird mit einer leichten Gebührenerhöhung kalkuliert, um den Verlust der Vorjahre auszugleichen.

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 53801 Abwasserbeseitigung**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 03

Hausanschlüsse

Erläuterungen zu Gliederung 13

EKVO, Kanalspülungen, Rattenbekämpfung, Kanalanschlüsse, Schachtbauwerke, Kanaldeckel, Molchen/Auffrischung neuer Enzyme i.d. Druckleitung
Kosten werden durch Gebühren gedeckt.

Erläuterungen zu Gliederung 15

IKZ für Veranlagung Usingen

Erläuterungen zu Gliederung 16

Verbandsumlage AWV (Anforderung Wirtschaftplan um 10% gekürzt)

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 53801 Abwasserbeseitigung**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	449.933		73.301	35.961		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	449.933		73.301	35.961		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-76.923	-1.900.150	-1.900.150
25	- Ausz. für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-760.600	-193.604	-110.000	-7.460	-1.064.204	-870.600
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-3.500	-3.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-760.600	-193.604	-110.000	-84.383	-2.967.854	-2.774.250
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-310.667	-193.604	-36.699	-48.422	-2.967.854	-2.774.250

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 53801 Abwasserbeseitigung

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPI 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
701-00-4 (53801) Erw. Michelbacher Str., 3.BA Westerfeld 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-1,00 -1,00 (-1,00)			-1,00 -1,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>701-00-4 Erw. Michelbacher Str., 3. BA Westerfeld:</p> <p><i>Erschließungskosten Kanalleitung. / Beiträge nach Satzung.</i></p> <p><i>Wenn das Gebiet Westerfeld West 3. BA kommen soll, wird die Erschließung Michelbacher Str. benötigt.</i></p> <p><i>Auf 0 EUR gesetzt, da die Finanzierung nur über einen Projektentwickler gewährleistet werden kann,</i></p> <p><i>da dieser unabhängig von einer Haushaltsgenehmigung agieren darf.</i></p> <p><i>Kanalleitungsbau ohne Projektentwickler in 2022: 90.000 EUR</i></p> <p><i>Beitrag in 2022 u. 2023 ohne Projektentwickler: jeweils -31.900 EUR.</i></p>						
701-00-5 (53801 RW) Erw. Michelbacher Str., 3. BA Westerfel 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-1,00 -1,00 (-1,00)			-1,00 -1,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>701-00-5 Erw. Michelbacher Str., 3. BA Westerfeld:</p> <p><i>Erschließungskosten Regenwasserleitung. / Beiträge nach Satzung.</i></p> <p><i>Wenn das Gebiet Westerfeld West 3. BA kommen soll, wird die Erschließung Michelbacher Str. benötigt.</i></p> <p><i>Auf 0 EUR gesetzt, da die Finanzierung nur über einen Projektentwickler gewährleistet werden kann,</i></p> <p><i>da dieser unabhängig von einer Haushaltsgenehmigung agieren darf.</i></p> <p><i>Regenwasserleitungsbau ohne Projektentwickler in 2022: 7.000 EUR</i></p> <p><i>Beitrag in 2022 u. 2023 ohne Projektentwickler: jeweils -2.500 EUR.</i></p>						
704-00-4 (53801) Erschl. Neubaugebiet Westerfeld West 3. BA 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-1,00 -1,00 (-1,00)			-1,00 -1,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>704-00-4 Erschl. Neubaugebiet Westerfeld West 3. BA:</p> <p><i>Auf 0 EUR gesetzt, da die Finanzierung nur über einen Projektentwickler gewährleistet werden kann,</i></p> <p><i>da dieser unabhängig von einer Haushaltsgenehmigung agieren darf.</i></p> <p><i>Kanalleitungsbau ohne Projektentwickler in 2022: 508.000 EUR</i></p> <p><i>Beitrag in 2022 und 2023 ohne Projektentwickler: jeweils -28.000 EUR.</i></p>						
704-00-5 (53801 RW) Erschl. Neubaugeb. Westerf. West 3. BA 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-1,00 -1,00 (-1,00)			-1,00 -1,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>704-00-5 Erschl. Neubaugebiet Westerfeld West 3. BA:</p> <p><i>Auf 0 EUR gesetzt, da die Finanzierung nur über einen Projektentwickler gewährleistet werden kann,</i></p> <p><i>da dieser unabhängig von einer Haushaltsgenehmigung agieren darf.</i></p> <p><i>Regenwasserleitungsbau ohne Projektentwickler in 2022: 178.500 EUR</i></p> <p><i>Beitrag in 2022 und 2023 ohne Projektentwickler: jeweils -9.850 EUR.</i></p>						
708-00-4 (53801) Erschl. Gewerbegebiet In der Us, Edeka 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-157.547,00 314.953,00 -472.500,00	-28.682,00 51.318,00 -80.000,00	40.000,00 40.000,00			
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>708-00-4 Erschl. Gewerbegebiet In der Us, Edeka:</p> <p><i>Erschließungskosten Kanalleitung. / Beiträge nach Satzung.</i></p> <p><i>Abwicklung des beurkundeten Kaufvertrages Edeka vom 22.05.2018 nach Rechtskraft Bplan.</i></p> <p><i>Einnahmen EDEKA in 2021: -314.953 EUR</i></p> <p><i>Einnahmen sonstige GE-Flächen in 2022: -40.000 EUR.</i></p>						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 53801 Abwasserbeseitigung						
Neu-Anspach						
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
708-00-5 (53801 RW) Erschl. Gewerbegebiet In der Us, Edeka	-67.420,00	-8.016,80	17.000,00			
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	134.980,00	21.983,20	17.000,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-202.400,00	-30.000,00				
<i>Erläuterungen:</i> 708-00-5 Erschl. Gewerbegebiet In der Us, Edeka: Erschließungskosten Regenwasserleitung. / Beiträge nach Satzung. Abwicklung des beurkundeten Kaufvertrages Edeka vom 22.05.2018 nach Rechtskraft Bplan. Einnahmen EDEKA in 2021: -134.980 EUR Einnahmen sonstige GE-Flächen in 2022: -17.000 EUR.						
710-00-4 (53801) Grundhafte Sanierung Gartenstraße	-85.700,00					
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-85.700,00					
<i>Erläuterungen:</i> 710-00-4 Grundhafte Sanierung Gartenstraße: Planung liegt seit Anfang 2019 vor, Ausschreibung 2021 als Komplettpaket. Kanalleitungsverlegung nach Rohrbrüchen in 2021. Beiträge sind keine zu erwarten, da die Anwohner bereits Beiträge gezahlt haben.						
713-00-4 (53801) Zufahrt Brandholz von K723				-99.000,00		-99.000,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen				-99.000,00		-99.000,00
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-99.000,00)		
<i>Erläuterungen:</i> 713-00-4 Zufahrt Brandholz von K723: Grundhafte Sanierung der Zufahrt zur Deponie Brandholz von BGM geschoben auf 2023.						
714-00-4 (53801) Erschl. Röhrig unterhalb des RMD-Geländes			-8.600,00			-94.600,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			86.000,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen			-94.600,00			-94.600,00
(Verpflichtungsermächtigungen)			(-94.600,00)			
<i>Erläuterungen:</i> 714-00-4 Erschl. Röhrig unterhalb des RMD-Geländes: Erschließungskosten Kanalleitung. / Beiträge nach Satzung.						
Gesamtsumme Auszahlungen	-760.600,00	-110.000,00	-94.604,00	-99.000,00		-193.604,00
Gesamtsumme Einzahlungen	449.933,00	73.301,20	143.000,00			
Gesamtsumme	-310.667,00	-36.698,80	48.396,00	-99.000,00		-193.604,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung Produktbereich (KT) 54 12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	54 12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	

**Teilergebnishaushalt
Produktbereich (KT) 54 12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.000	-3.100	-3.801
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.000	-2.000	-2.635
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-250	-250	-500
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-569.487	-541.516	-545.043
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.000	-10.000	-77.799
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-584.737	-556.866	-629.778
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	190.300	206.200	173.246
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	16.100	17.300	10.960
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.022.004	938.723	1.099.201
14	66	Abschreibungen	1.005.053	1.009.058	1.022.536
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	124.800	124.800	126.403
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	474	474	474
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.358.731	2.296.555	2.432.820
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.773.994	1.739.689	1.803.042
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.773.994	1.739.689	1.803.042
25	59	Außerordentliche Erträge			-32.472
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-32.472
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.773.994	1.739.689	1.770.570
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.355.132	1.409.019	1.360.505
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.355.132	1.409.019	1.360.505
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.129.126	3.148.708	3.131.075

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produktbereich (KT) 54 12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	608.333		217.835	225.193		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	608.333		217.835	225.193		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-35.000		-80.000	-635	-377.000	-377.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-999.000	-2.695.802	-361.000	-493.771	-44.630.071	-41.934.269
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				-3.218	-566.500	-566.500
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-1.719	-546.000	-546.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-80	-80
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-1.034.000	-2.695.802	-441.000	-497.624	-45.573.651	-42.877.849
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-425.667	-2.695.802	-223.165	-272.431	-45.573.651	-42.877.849

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 54101 Unterh. v. städt. Straßen, Wegen, Plätzen		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	54	12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV
Produktgruppe (KT)	541	Gemeindestraßen
Produkt (KT)	54101	Unterh. v. städt. Straßen, Wegen, Plätzen
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft	
Verantwortliche Person(en)	Markus Wolf	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, die Allgemeinheit.	
Kurzbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung und Unterhalt von öffentlichen Straßen, Planung, Bau, Erneuerung und Unterhalt von öffentlichen Brücken, Koordinierung von Maßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum (z.B. Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen), Straßenbeleuchtung.	
Allgemeine Ziele	Zweckmäßige, verkehrssichere und zeitgerechte Gestaltung öffentlicher Verkehrsflächen, technisch verbrauchte Straßen entsprechend der Verkehrsplanung nach den gültigen Regeln der Technik wieder herzustellen.	
Maßnahmen	Mögliche Ziele könnten sein: > Instandhaltung in das Straßennetz > als Abschreibungen	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 54101 Unterh. v. städt. Straßen, Wegen, Plätzen

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.000	-3.100	-3.801
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.000	-2.000	-2.635
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-557.517	-537.199	-540.726
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.000	-10.000	-77.799
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-572.517	-552.299	-624.961
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	177.900	193.000	159.220
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.900	15.000	8.695
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	971.964	905.037	1.063.618
14	66	Abschreibungen	991.924	1.003.630	1.011.815
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	474	474	474
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.156.162	2.117.141	2.243.822
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.583.645	1.564.842	1.618.861
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.583.645	1.564.842	1.618.861
25	59	Außerordentliche Erträge			-32.472
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-32.472
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	1.583.645	1.564.842	1.586.389
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.264.152	1.310.864	1.270.426
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.264.152	1.310.864	1.270.426
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.847.797	2.875.706	2.856.815

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

Werbefafeln, Abgabe Lehrrohre.

Erläuterungen zu Gliederung 02

Aufbruchgenehmigungen.

Erläuterungen zu Gliederung 09

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 54101 Unterh. v. städt. Straßen, Wegen, Plätzen**

Neu-Anspach

Schadensersatzleistungen.

Erläuterungen zu Gliederung 13

300.000 EUR Straßenunterhaltungsbudget (585.000 EUR wurden im Vorfeld gekürzt, nochmals 200.000 EUR durch Beschluss Magistrat vom 21.10.2020, nochmals 100.000 EUR durch Beschluss HFA/Stavo 02/2021).

363.544 EUR Oberflächenentwässerung

195.000 EUR Straßenbeleuchtung

35.000 EUR Containerleerung und Hundekotbeutel

Kosten für Senkkästenreinigung, Brückeninstandhaltungen, Straßenmarkierungen, Aufmaße Bachverrohrungen, Bodengutachten, Prüfungen, Vandalismusschäden, Ölspuren.

Für die geplanten Einzelmaßnahmen und die Streichungen von Maßnahmen im Vorfeld durch die Verwaltung wird auf die Anlage verwiesen.

Erläuterungen zu Gliederung 30

Miete Büro, Lager, Archiv

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 54101 Unterh. v. städt. Straßen, Wegen, Plätzen							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	458.333		92.835	110.693		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	458.333		92.835	110.693		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-35.000		-80.000	-635	-357.000	-357.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-749.000	-2.545.802	-161.000	-282.219	-43.465.071	-40.919.269
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				-1.719	-566.000	-566.000
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-1.719	-546.000	-546.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-30	-30
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-784.000	-2.545.802	-241.000	-284.573	-44.388.101	-41.842.299
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-325.667	-2.545.802	-148.165	-173.880	-44.388.101	-41.842.299

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 54101 Unterh. v. städt. Straßen, Wegen, Plätzen						
Neu-Anspach						
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPL 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
541-21 (54101) Erschließung Gewerbegebiet Kellerborn 1.BA 24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-10.000,00 -10.000,00	-15.000,00 -15.000,00				
<i>Erläuterungen:</i> 541-21 Erschließung Gewerbegebiet Kellerborn 1.BA: Restmaßnahmen in 2021, sowie Entwicklungspflege.						
541-36 (54101) An- u. Verkauf/Erschl. Baugebiet Am Tripp 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-331.000,00 -331.000,00 (-331.000,00)			-331.000,00 -331.000,00
<i>Erläuterungen:</i> 541-36 An- u. Verkauf/Erschl. Baugebiet Am Tripp: Straßenendausbau Baugebiet Am Tripp. 4 Wochen Bauzeit. Ansatz im HFA am 13.02.21 von 2021 nach 2022 geschoben.						
541-42 (54101) Endausbau Zeppelin- u. Adam-Hall-Str. 24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-20.000,00 -20.000,00	-50.000,00 -50.000,00				
<i>Erläuterungen:</i> 541-42 Endausbau Zeppelin- u. Adam-Hall-Straße: Restmaßnahmen in 2021, sowie Entwicklungspflege.						
541-51 (54101) Vorplatz Breitestr. (im Zuge Ern. BHS) 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-50.000,00 -50.000,00		-50.000,00 -50.000,00 (-50.000,00)			-50.000,00 -50.000,00
<i>Erläuterungen:</i> 541-51 Vorplatz Breitestr. (im Zuge Ern. BHS): Im Zuge der Bushaltestellenumbauten in der Breitestraße, soll auch der dahinterliegende Platz komplett erneuert werden. Lt. HFA 30.11.19 sollen die Umbauten in zwei Abschnitten stattfinden. Daher wird der Ansatz geteilt (vorher: 100.000 EUR in 2021 wird jetzt zu je 50.000 EUR in 2021 und 2022).						
541-52 (54101) Vollerneu. Brücke U09 (Stabelsteiner Weg) 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-57.000,00 -57.000,00	-61.000,00 -61.000,00	-322.000,00 -322.000,00 (-322.000,00)			-322.000,00 -322.000,00
<i>Erläuterungen:</i> 541-52 Vollerneu. Brücke U09 (Stabelsteiner Weg): Beauftragung Planung durch BGM am 20.04.2020 zurückgestellt, da kein genehmigter Haushalt vorhanden. 2021 = Planung 2022 = Ausführung.						
541-53 (54101) Vollerneu. Brücke U16 (Bächweg) 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-71.000,00 -71.000,00		-348.000,00 -348.000,00 (-348.000,00)			-348.000,00 -348.000,00
<i>Erläuterungen:</i> 541-53 Vollerneu. Brücke U16 (Bächweg): 2021 = Planung 2022 = Ausführung.						
541-54 (54101) Vollerneu. Brücke Ei03 (Rotkehlchenweg) 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-45.500,00 -45.500,00 (-45.500,00)			-45.500,00 -45.500,00
<i>Erläuterungen:</i> 541-54 Vollerneu. Brücke EI03 (Rotkehlchenweg): Planung & Ausführung in 2022.						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 54101 Unterh. v. städt. Straßen, Wegen, Plätzen						
Neu-Anspach						
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPL 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
541-55 (54101) Vollerneu. Brücke Ei04 (seitl.Siemensstr.) 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-45.500,00 -45.500,00 (-45.500,00)			-45.500,00 -45.500,00
<i>Erläuterungen:</i> 541-55 Vollerneu. Brücke EI04 (seitl.Siemensstr.): Planung & Ausführung in 2022.						
541-56 (54101) Vollerneu. Brücke U12 (seitl.Usinger Str.) 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-28.000,00 -28.000,00					
<i>Erläuterungen:</i> 541-56 Vollerneu. Brücke U12 (seitl.Usinger Str.): 2021 Planung & Ausführung, da in 2020 kein Haushalt.						
541-57 (54101) Vollerneu. Brücke U14 (seitl.Usinger Str.) 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-28.000,00 -28.000,00					
<i>Erläuterungen:</i> 541-57 Vollerneu. Brücke U14 (seitl.Usinger Str.): 2021 Planung & Ausführung, da in 2020 kein Haushalt.						
700-00-2 (54101) Erschl.+ Vermarkt. Baugeb. An der Lehmkauf 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-147.100,00 -147.100,00 (-147.100,00)			-147.100,00 -147.100,00
<i>Erläuterungen:</i> 700-00-2 Erschl.+ Vermarkt.Baugeb.An der Lehmkauf (Bolzplatz): Straßenendausbau 2021. Der Straßenendausbau Rubinweg, Westerfeld wurde lt. Magistratsbeschluss vom 21.10.2020 auf 2022 geschoben.						
701-00-2 (54101) Erw. Michelbacher Str., 3. BA Westerfeld 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-1,00 -1,00 (-1,00)			-1,00 -1,00
<i>Erläuterungen:</i> 701-00-2 Erw. Michelbacher Str., 3. BA Westerfeld: Erschließungskosten Straßenbau. / Erschließungsbeiträge nach Satzung. Wenn das Gebiet Westerfeld West 3. BA kommen soll, wird die Erschließung Michelbacher Str. benötigt. Auf 0 EUR gesetzt, da die Finanzierung nur über einen Projektentwickler gewährleistet werden kann, da dieser unabhängig von einer Haushaltsgenehmigung agieren darf. Straßenbau ohne Projektentwickler in 2022: 177.700 EUR Erschließungsbeitrag in 2022 u. 2023 ohne Projektentwickler: jeweils -79.950 EUR.						
704-00-2 (54101) Erschl. Neubaugebiet Westerfeld West 3. BA 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-1,00 -1,00 (-1,00)			-1,00 -1,00
<i>Erläuterungen:</i> 704-00-2 Erschl. Neubaugebiet Westerfeld West 3. BA: Auf 0 EUR gesetzt, da die Finanzierung nur über einen Projektentwickler gewährleistet werden kann, da dieser unabhängig von einer Haushaltsgenehmigung agieren darf. Straßenbau ohne Projektentwickler in 2022: 616.500 EUR Erschließungsbeitrag in 2022 und 2023 ohne Projektentwickler: jeweils -277.400 EUR.						
707-00-2 (54101) Erschl. Gewerbegebiet Röhrig, Saalburgstr. 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.000,00 -15.000,00					
<i>Erläuterungen:</i> 707-00-2 Erschl. Gewerbegebiet Röhrig: Planungskosten für die Grundlagenermittlung, sowie Berechnung der Erschließung.						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 54101 Unterh. v. städt. Straßen, Wegen, Plätzen						
Neu-Anspach						
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
708-00-2 (54101) Erschl. Gewerbegebiet In der Us, Edeka	-41.667,00	-7.165,00	180.620,00			-187.500,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	458.333,00	92.835,00	368.120,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-500.000,00	-100.000,00	-187.500,00 (-187.500,00)			-187.500,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>708-00-2 Erschl. Gewerbegebiet In der Us, Edeka: Erschließungskosten Straßenbau. / Erschließungsbeiträge nach Satzung. Abwicklung des beurkundeten Kaufvertrages Edeka vom 22.05.2018 nach Rechtskraft Bplan. Einnahmen EDEKA in 2021: -458.333 EUR Einnahmen sonstige GE-Flächen in 2022: -368.120 EUR.</p>						
710-00-2 (54101) Grundhafte Sanierung Gartenstraße			-716.200,00			-716.200,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-716.200,00 (-716.200,00)			-716.200,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>710-00-2 Grundhafte Sanierung Gartenstraße: Planung liegt seit Anfang 2019 vor, Ausschreibung 2021 als Komplettpaket. Straßenbau in 2022.</p>						
713-00-2 (54101) Zufahrt Brandholz von K723				51.000,00		-342.000,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				393.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)				-342.000,00 (-342.000,00)		-342.000,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>713-00-2 Zufahrt Brandholz von K723: Grundhafte Sanierung der Zufahrt zur Deponie Brandholz von BGM geschoben auf 2023.</p>						
714-00-2 (54101) Erschl. Röhrig unterhalb des RMD-Geländes			-1.000,00			-11.000,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			10.000,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)			-11.000,00 (-11.000,00)			-11.000,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>714-00-2 Erschl. Röhrig unterhalb des RMD-Geländes: Erschließungskosten Straßenbau. / Erschließungsbeiträge nach Satzung.</p>						
1096219 (54101) Str.Erschl. Inchenberg	-5.000,00	-15.000,00				
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-5.000,00	-15.000,00				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>1096219 Str.Erschl. Inchenberg: Restmaßnahmen in 2021, sowie Entwicklungspflege.</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen	-784.000,00	-241.000,00	-2.203.802,00	-342.000,00		-2.545.802,00
Gesamtsumme Einzahlungen	458.333,00	92.835,00	378.120,00	393.000,00		
Gesamtsumme	-325.667,00	-148.165,00	-1.825.682,00	51.000,00		-2.545.802,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 54501 Straßenreinigung und Winterdienst		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	54	12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV
Produktgruppe (KT)	545	Straßenreinigung
Produkt (KT)	54501	Straßenreinigung und Winterdienst
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft	
Verantwortliche Person(en)	Markus Wolf	
Auftragsgrundlage	Städtische Satzungen, Handlungsanweisungen der Gremien der Stadt.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, die Allgemeinheit.	
Kurzbeschreibung	Reinigung von städtischen Straßen, Wegen, Plätzen, Winterdienst.	
Allgemeine Ziele	<p>Sicherstellung der Sauberkeit des öffentlichen Raumes für den Straßenverkehr.</p> <p>Verbesserung der städtischen Außendarstellung durch saubere und gepflegte Straßen, Wege und Plätze.</p> <p>Leeren der Abfallbehälter in der Stadt.</p> <p>Sicherstellung der Befahrbarkeit von Straßen und die Beseitigung von Eis und Schnee, so dass Verkehrsteilnehmer unter Beachtung der ihnen auferlegten Vorschriften diese sicher nutzen können, nach beschlossener Straßenprioritätenliste.</p>	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 54501 Straßenreinigung und Winterdienst

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-250	-250	-500
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-250	-250	-500
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.400	8.400	8.763
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.300	1.400	1.261
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.000	30.000	17.763
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	54.700	39.800	27.788
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	54.450	39.550	27.288
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	54.450	39.550	27.288
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	54.450	39.550	27.288
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	73.146	85.445	72.421
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	73.146	85.445	72.421
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	127.596	124.995	99.709

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 13

Streusalz und Ext. Winterdienst Staehr + Hessen-Mobil.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 54501 Straßenreinigung und Winterdienst**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-30	-30
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-30	-30
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-30	-30

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 54601 Unterhaltung v. öffentl. Parkplätzen		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	54	12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV
Produktgruppe (KT)	546	Öffentl. Parkplätze
Produkt (KT)	54601	Unterhaltung v. öffentl. Parkplätzen
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft	
Verantwortliche Person(en)	Markus Wolf	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse und Handlungsempfehlungen der städtischen Gremien sowie des Bürgermeisters.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, die Allgemeinheit.	
Kurzbeschreibung	Bau, Betrieb, Unterhalt und Pflege von öffentlichen Parkplätzen (z.B. Park & Ride Bahnhof Neu-Anspach und Hausen).	
Allgemeine Ziele	Herstellung von notwendigen öffentlichen Parkflächen, Erreichung eines optimalen Zustandes (z.B. Sauberkeit) der Parkflächen, Gewährleistung der Sicherheit für die Benutzung dieser Parkflächen.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 54601 Unterhaltung v. öffentl. Parkplätzen**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-5.290	-4.317	-4.317
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-5.290	-4.317	-4.317
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.900	3.800	3.502
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	300	300	257
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.640	3.686	3.704
14	66	Abschreibungen	5.057	5.151	5.151
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	12.897	12.937	12.614
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	7.607	8.620	8.297
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	7.607	8.620	8.297
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	7.607	8.620	8.297
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	3.935	4.399	3.897
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.935	4.399	3.897
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	11.542	13.019	12.194

Erläuterungen**Erläuterungen zu Gliederung 13**

Oberflächenentwässerungsgebühr

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 54601 Unterhaltung v. öffentl. Parkplätzen**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-20.000	-20.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-150.000	-150.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-170.000	-170.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-170.000	-170.000

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 54701 ÖPNV		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	54	12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV
Produktgruppe (KT)	547	ÖPNV
Produkt (KT)	54701	ÖPNV
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Sicherheit und Ordnung	
Verantwortliche Person(en)	Hans-Jörg Bleher	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neu-Anspach.	
Kurzbeschreibung	Mitgliedschaft im Verkehrsverbund Hochtaunus, Innerstädtischer Linienverkehr, Unterhalt der ÖPNV-Anlagen.	
Allgemeine Ziele	Sicherung einer ausreichenden öffentlichen Verkehrsanbindung in allen Stadtteilen durch den Verkehrsverband Hochtaunus oder eines innerstädtischen Linienverkehrs (AST).	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 54701 ÖPNV

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-6.680		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-6.680		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.100	1.000	1.760
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	600	600	748
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	400		14.115
14	66	Abschreibungen	8.072	277	5.570
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	124.800	124.800	126.403
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	134.972	126.677	148.596
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	128.292	126.677	148.596
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	128.292	126.677	148.596
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	128.292	126.677	148.596
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	13.899	8.311	13.761
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	13.899	8.311	13.761
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	142.191	134.988	162.357

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 15

Verbandsumlage VHT.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 54701 ÖPNV							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	150.000		125.000	114.500		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	150.000		125.000	114.500		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-250.000	-150.000	-200.000	-211.552	-1.015.000	-865.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen				-1.499	-500	-500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-20	-20
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-250.000	-150.000	-200.000	-213.051	-1.015.520	-865.520
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-100.000	-150.000	-75.000	-98.551	-1.015.520	-865.520

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 54701 ÖPNV

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
547-02 (54701) Grundh. Erneuerung Bushaltestellen gem. Ge	-100.000,00	-75.000,00	-67.500,00			-150.000,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	150.000,00	125.000,00	82.500,00			
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-250.000,00	-200.000,00	-150.000,00 (-150.000,00)			-150.000,00
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>547-02 Grundh. Erneuerungen Bushaltestellen:</p> <p>Grundhafte Erneuerung barrierefreie Bushaltestellen. Bis 2021 muss it. § 8 Personenbeförderungsgesetz umgestellt sein. Gem. Ausschreibung mit Usingen.</p> <p>Baumaßnahme wird bezuschusst.</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen	-250.000,00	-200.000,00	-150.000,00			-150.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	150.000,00	125.000,00	82.500,00			
Gesamtsumme	-100.000,00	-75.000,00	-67.500,00			-150.000,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung Produktbereich (KT) 55 13 Natur- und Landschaftspflege	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	55 13 Natur- und Landschaftspflege
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt
Produktbereich (KT) 55 13 Natur- und Landschaftspflege

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-86.133	-319.133	-476.480
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-175.000	-272.000	-150.778
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-5.000	-12.000	-4.886
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-267.415	-141.000	-133.584
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-24.341	-24.343	-24.343
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-108.649		-3.925
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-666.538	-768.476	-793.996
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	312.760	308.100	280.636
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	23.300	22.900	20.133
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	296.032	460.106	525.874
14	66	Abschreibungen	78.299	74.903	78.397
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.448	2.449	2.513
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	712.839	868.458	907.553
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	46.301	99.982	113.557
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	46.301	99.982	113.557
25	59	Außerordentliche Erträge			-381
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			554
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			174
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	46.301	99.982	113.731
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-125.612	-165.801	-123.992
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	597.956	627.715	592.084
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	472.344	461.914	468.092
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	518.645	561.896	581.823

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produktbereich (KT) 55 13 Natur- und Landschaftspflege							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	900		900			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	900		900			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-5.488	-1.335.100	-1.335.100
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-5.142	-1.291.500	-1.291.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-47.500	-63.000	-52.000	-8.531	-563.750	-500.750
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-30	-30
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-47.500	-63.000	-52.000	-19.161	-3.190.380	-3.127.380
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-46.600	-63.000	-51.100	-19.161	-3.190.380	-3.127.380

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 55101 Unterh. öffentl. Grünanlagen		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	55	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe (KT)	551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt (KT)	55101	Unterh. öffentl. Grünanlagen
Pflichtaufgaben	Nein	
Rechtsbindungsgrad	Soll	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft	
Verantwortliche Person(en)	Markus Wolf	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse und Handlungsempfehlungen der städtischen Gremien sowie des Bürgermeisters.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, die Allgemeinheit.	
Kurzbeschreibung	Unterhaltung und Pflege von öffentlichen Grün-, Park- und Freizeitflächen.	
Allgemeine Ziele	Erreichung eines optimalen Zustandes der Flächen, Gewährleistung der Sicherheit für die Benutzer bei angemessenen Kosten, Verbesserung der städtischen Außendarstellung durch saubere und gepflegte Grün-, Park- und Freizeitflächen, Bereitstellung und Erhalt einer guten Infrastruktur für die Neu-Anspacher Bürgerinnen und Bürger.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 55101 Unterh. öffentl. Grünanlagen

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	17.300	17.200	15.903
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.300	1.300	975
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	170	170	1.455
14	66	Abschreibungen	12.641	12.959	12.971
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	31.411	31.629	31.304
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	31.411	31.629	31.304
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	31.411	31.629	31.304
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	31.411	31.629	31.304
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	189.554	175.632	187.678
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	189.554	175.632	187.678
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	220.965	207.261	218.982

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 13

Die Bepflanzung von Bäumen wurde aus finanziellen Gründen im Vorfeld komplett aus dem Haushalt gestrichen (315.058 EUR).

Erläuterungen zu Gliederung 30

Anteil "öffentliches Grün" von Friedhof.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 55101 Unterh. öffentl. Grünanlagen**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-10.000	-10.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-544.500	-544.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-13.900	-13.900
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-568.400	-568.400
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-568.400	-568.400

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung	
Produkt (KT) 55201 Unterh. öffentl. Gewässer u. Wasserbau	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	55 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe (KT)	552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt (KT)	55201 Unterh. öffentl. Gewässer u. Wasserbau
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	Soll
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft
Verantwortliche Person(en)	Markus Wolf
Auftragsgrundlage	Beschlüsse und Handlungsempfehlungen der städtischen Gremien und des Bürgermeisters, das Baugesetzbuch, das Hessische Naturschutzgesetz, das Hessische Wassergesetz, weitere Spezialgesetze.
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, insbesondere die Grundstückseigentümer.
Kurzbeschreibung	Unterhaltung von Wasserläufen und Gewässern, Hochwasserschutz.
Allgemeine Ziele	Herstellung eines guten Gewässerzustandes auch als Prävention für einen Hochwasserschutz.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 55201 Unterh. öffentl. Gewässer u. Wasserbau

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-38
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-16.008	-16.009	-16.009
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-16.008	-16.009	-16.047
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.200	8.200	7.221
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	600	700	529
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.450	46.250	51.911
14	66	Abschreibungen	23.341	23.343	23.342
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	77.591	78.493	83.003
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	61.583	62.484	66.956
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	61.583	62.484	66.956
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			-430
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-430
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	61.583	62.484	66.526
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-303	-4.410	-300
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	35.408	40.686	35.058
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	35.105	36.276	34.758
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	96.688	98.760	101.284

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 13

Komplette Instandhaltung inkl. Material für alle Ortsteile und nichtkalkulierbare Kosten z.B. Unwetterschäden, etc.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 55201 Unterh. öffentl. Gewässer u. Wasserbau**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-1.119.500	-1.119.500
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-325.000	-325.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-1.444.500	-1.444.500
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-1.444.500	-1.444.500

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung	
Produkt (KT) 55301 Dienstl. Friedhofs- u. Bestattungswesen	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	55 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe (KT)	553 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt (KT)	55301 Dienstl. Friedhofs- u. Bestattungswesen
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Verantwortliche Organisationseinheit	Bürgerservice
Verantwortliche Person(en)	Mathias Schnorr
Auftragsgrundlage	Friedhofs- und Bestattungsgesetz, Friedhofsordnung, Beschlüsse der Gremien.
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt.
Kurzbeschreibung	Abwicklung von Sterbefällen, Bereitstellung von Grabstellen als Erd- und Urnengräber auf den städtischen Friedhöfen, Vergabe und Berechnung der Grabstätten, Friedhofs- und Grünflächenpflege, Unterhaltung der Trauerhallen.
Allgemeine Ziele	Sicherung eines würdigen Bestattungswesens, Bereitstellung von gepflegten und den Anforderungen der Trauernden gerechten Friedhofsflächen, Durchführung des kommunalen Bestattungswesens, einschließlich der Kalkulation der Kosten und zeitnahen Abrechnung.
Maßnahmen	Mögliche Ziele könnten sein: > Erhebung kostendeckender Gebühren Ist-Zustand: Nein Angestrebte Zielerreichung:

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 55301 Dienstl. Friedhofs- u. Bestattungswesen

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-175.000	-272.000	-150.778
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-6.933	-6.934	-6.934
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-181.933	-278.934	-157.712
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	39.060	39.000	53.050
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.900	2.900	4.131
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.942	48.903	28.871
14	66	Abschreibungen	28.483	28.645	29.368
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			37
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	109.385	119.448	115.456
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-72.548	-159.486	-42.256
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-72.548	-159.486	-42.256
25	59	Außerordentliche Erträge			-381
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-381
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-72.548	-159.486	-42.637
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-86.446	-119.000	-85.590
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	260.208	296.088	257.679
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	173.762	177.088	172.089
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	101.214	17.602	129.452

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 02

85.000 EUR Verwaltungsgebühren, 90.000 EUR Wahlgräber (Auflösung PRAP).
2020 wurden die Gebühren viel zu hoch eingeplant.

Erläuterungen zu Gliederung 13

- 9.200 EUR Reinigung Trauerhalle, Toiletten, Fensterreinigung
- 5.600 EUR Entsorgung Restmüll sowie Grabfeldräumungen
- 3.000 EUR Neue Grabschalungen

Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 55301 Dienstl. Friedhofs- u. Bestattungswesen

Neu-Anspach

- 2.000 EUR Inspektion Hebetisch u. Wetterschutzhaube Motor Glockenturm Friedhof Mitte

Im Vorfeld wurden 17.000 EUR für Unterhaltung zweier Wege Friedhof Anspach gestrichen.

Erläuterungen zu Gliederung 29

Erlöse Naherholungscharakter für öffentliches Grün.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 55301 Dienstl. Friedhofs- u. Bestattungswesen**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-155.600	-155.600
25	- Ausz. für Baumaßnahmen				-5.142	-367.000	-367.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-37.500	-27.000	-19.500	-396	-458.750	-431.750
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-37.500	-27.000	-19.500	-5.538	-981.350	-954.350
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-37.500	-27.000	-19.500	-5.538	-981.350	-954.350

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 55301 Dienstl. Friedhofs- u. Bestattungswesen						
Neu-Anspach						
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
553-05 (55301) Bewegl. Anlageverm. Friedhöfe 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.500,00 -5.500,00	-5.500,00 -5.500,00				
<i>Erläuterungen:</i> 553-05 Bewegl. Anlageverm. Friedhöfe: 3.000 EUR 6 Parkbänke für Friedhöfe 1.000 EUR Pumpe für Wassercontainer Friedhof 1.500 EUR 6 Wassercontainer Friedhöfe.						
553-10 (55301) Urnenwand Friedhöfe 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	-27.000,00 -27.000,00	-14.000,00 -14.000,00	-27.000,00 -27.000,00 (-27.000,00)			-27.000,00 -27.000,00
<i>Erläuterungen:</i> 553-10 Urnenwand Friedhöfe: <u>nicht umgesetzte Investition aus 2020 - nach 2021 geschoben</u> 14.000 EUR Erweiterung Urnenstele Friedhof Mitte 13.000 EUR Erweiterung Urnenwand Friedhof Anspach <u>angemeldete Investition aus 2021 - geschoben nach 2022</u> 14.000 EUR Neubau Urnenstele Friedhof Seibelhohl 13.000 EUR Umbau Leichenhalle Friedhof Rod am Berg zum Kolumbarium. Bedarfsberechnung gem. § 12 I GemHVO, liegen nicht vor.						
553-11 (55301) Zaun Friedhof Anspach 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00 -5.000,00					
<i>Erläuterungen:</i> 553-11 Zaun Friedhof Anspach: Neuerrichtung der zweiten Hälfte der Zaunanlage zur Absturzsicherung.						
553-91 (55301) Grabstätten Friedhof Anspach 02 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.400,00 41.400,00	36.960,00 36.960,00				
<i>Erläuterungen:</i> 553-91 Grabstätten Friedhof Anspach: Einnahmen aus Erwerb von Grabstätten, Verl. Nutzungsdauern und Grabräumungen Friedhof Anspach.						
553-93 (55301) Grabstätten Friedhof Seibelhohl 02 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.600,00 27.600,00	5.295,00 5.295,00				
<i>Erläuterungen:</i> 553-91 Grabstätten Friedhof Selbelhohl: Einnahmen aus Erwerb von Grabstätten, Verl. Nutzungsdauern und Grabräumungen Friedhof Seibelhohl.						
553-94 (55301) Grabstätten Friedhof Mitte 02 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.400,00 41.400,00	62.472,00 62.472,00				
<i>Erläuterungen:</i> 553-91 Grabstätten Friedhof Mitte: Einnahmen aus Erwerb von Grabstätten, Verl. Nutzungsdauern und Grabräumungen Friedhof Mitte.						
553-95 (55301) Grabstätten Friedhof Rod am Berg 02 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.800,00 13.800,00	2.880,00 2.880,00				
<i>Erläuterungen:</i> 553-91 Grabstätten Friedhof Rod am Berg: Einnahmen aus Erwerb von Grabstätten, Verl. Nutzungsdauern und Grabräumungen Friedhof Rod am Berg.						
553-96 (55301) Grabstätten Friedhof Westerfeld 02 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.800,00 13.800,00	7.110,00 7.110,00				
<i>Erläuterungen:</i>						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 55301 Dienstl. Friedhofs- u. Bestattungswesen

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPL 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
553-91 Grabstätten Friedhof Westerfeld: Einnahmen aus Erwerb von Grabstätten, Verl. Nutzungsdauern und Grabräumungen Friedhof Westerfeld.						
Gesamtsumme Auszahlungen	-37.500,00	-19.500,00	-27.000,00			-27.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	138.000,00	114.717,00				
Gesamtsumme	100.500,00	95.217,00	-27.000,00			-27.000,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 55501 Unterh. Feld- u. Wirtschaftswege		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	55	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe (KT)	555	Land- und Forstwirtschaft
Produkt (KT)	55501	Unterh. Feld- u. Wirtschaftswege
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Technische Dienste und Landschaft	
Verantwortliche Person(en)	Markus Wolf	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien.	
Kurzbeschreibung	Unterhaltung und Pflege von öffentlichen Feld- und Wirtschaftswegen.	
Allgemeine Ziele	Effektive Zusammenarbeit mit den Ortslandwirten und den Jagdgenossenschaften, Unterhaltung und Pflege der vorhandenen Feld- und Wirtschaftswege, Bei Erneuerung von Wirtschaftswegen ist eine Beteiligung der Jagdgenossenschaft anzustreben.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 55501 Unterh. Feld- u. Wirtschaftswege

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.400	-1.400	-1.400
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-3.925
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.400	-1.400	-5.325
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.600	10.300	9.380
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.500	1.500	1.307
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.500	52.000	51.258
14	66	Abschreibungen	6.483	6.483	6.483
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	69.083	70.283	68.429
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	67.683	68.883	63.104
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	67.683	68.883	63.104
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	67.683	68.883	63.104
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	50.369	63.202	49.870
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	50.369	63.202	49.870
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	118.052	132.085	112.974

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 13

- 12.500 EUR Komplette Instandhaltung inkl. Material für alle Ortsteile (Im HFA am 18.02.2021 von 25.000 EUR halbiert)
- 20.000 EUR Baumpflege
- 7.000 EUR Bekämpfung Eichenprozessionsspinner

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 55501 Unterh. Feld- u. Wirtschaftswege**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-50.000	-50.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-55.000	-55.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-3.000	-3.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-30	-30
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-108.030	-108.030
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-108.030	-108.030

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 55502 Bewirtschaftung Stadtwald		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	55	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe (KT)	555	Land- und Forstwirtschaft
Produkt (KT)	55502	Bewirtschaftung Stadtwald
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Forst	
Verantwortliche Person(en)	Christoph Wäehlert	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien, Hessisches Forstgesetz, weitere Spezialgesetze.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, Holzproduzierende Unternehmen.	
Kurzbeschreibung	Holzproduktion, Erhaltung und Förderung der ökologischen und sozialen Funktion des Waldes, Beförsterungsbeitrag.	
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche und nachhaltige Bewirtschaftung des Stadtwaldes, Wahrung der Sozial- und Erholungsfunktion des Waldes für die Bevölkerung, Begleitung von Hessen Forst bei der Umsetzung des von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Waldwirtschaftsplanes.	
Maßnahmen	Mögliche Ziele könnten sein: > Erzielung von Überschüssen im Stadtwald Ist-Zustand: Ja Angestrebte Zielerreichung: > Nachhaltige Bewirtschaftung des Stadtwaldes Ist-Zustand: Nein Angestrebte Zielerreichung:	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 55502 Bewirtschaftung Stadtwald

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-86.133	-319.133	-476.442
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-5.000	-12.000	-4.886
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-267.415	-141.000	-133.584
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-108.649		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-467.197	-472.133	-614.912
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	239.600	233.400	195.082
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	17.000	16.500	13.191
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	158.970	312.783	392.378
14	66	Abschreibungen	7.351	3.473	6.233
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.448	2.449	2.476
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	425.369	568.605	609.362
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-41.828	96.472	-5.550
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-41.828	96.472	-5.550
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			985
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			985
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-41.828	96.472	-4.565
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-38.863	-42.391	-38.102
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	62.417	52.107	61.800
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	23.554	9.716	23.698
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-18.274	106.188	19.133

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

45.000 EUR Holzverkäufe (Einbruch der Marktpreise und rückläufiger Einschlag durch Borkenkäferkatastrophe), 25.000 EUR Jagdpachtanteile.

Erläuterungen zu Gliederung 03

Einsatz Waldarbeiter bei Dritten.

Erläuterungen zu Gliederung 07

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 55502 Bewirtschaftung Stadtwald**

Neu-Anspach

Landeszuschüsse für Kalamitätsholz und -schäden

Förderung Waldumbau/Wiederaufforstung und Wegeinstandsetzung am Biemerberg

Bundeswaldprämie

Erläuterungen zu Gliederung 09

Verkauf Ökopunkte

Erläuterungen zu Gliederung 13

Holzernte, Anpflanzungen Unternehmer, Jungwaldpflege, Frostschutz, Verkehrssicherung, Pflanzenankauf, Schutz vor Wildschäden Material.

Erläuterungen zu Gliederung 29

Interner Holzverkauf (Holzhackschnitzel).

Erläuterungen zu Gliederung 30

Miete Büro, Lager, Archiv.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 55502 Bewirtschaftung Stadtwald**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungsermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	900		900			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	900		900			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-5.488		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige (Verpflichtungsermächtigungen) Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-10.000	-36.000	-32.500	-8.135	-88.100	-52.100
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe (Verpflichtungsermächtigungen)	-10.000	-36.000	-32.500	-13.623	-88.100	-52.100
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-9.100	-36.000	-31.600	-13.623	-88.100	-52.100

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 55502 Bewirtschaftung Stadtwald

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
555-01 (55502) An-/Verkauf bew. AV Forst	-9.100,00	-31.600,00	-2.100,00	-32.100,00		-36.000,00
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	900,00	900,00	900,00	900,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	-10.000,00	-32.500,00	-3.000,00 (-3.000,00)	-33.000,00 (-33.000,00)		-36.000,00
<i>Erläuterungen:</i>						
555-01 An-/Verkauf bew. AV Forst:						
30.000 EUR Ersatz für Ford Ranger HG-NA 800 (Waldfahrzeug über 100.000 km; in den letzten Jahren sehr hohe Reparaturkosten). Aus Gründen der Finanzierbarkeit in den Haushalt 2023 geschoben.						
3.000 EUR Anschaffung von neuen Motorsägen						
2.500 EUR Anschaffung von Materialien u. Geräten für den Kampf						
3.200 EUR Anschaffung eines Funk-Fällkeil u. Anschlagseil (Erhöhtes Schadholzaufkommen im Laubholz; Verkehrssicherung; vorgeschriebenes Arbeitsverfahren UVV)						
1.300 EUR Anschaffung eines Forstfreischneiders (erhöhte Kulturpflege).						
Gesamtsumme Auszahlungen	-10.000,00	-32.500,00	-3.000,00	-33.000,00		-36.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	900,00	900,00	900,00	900,00		
Gesamtsumme	-9.100,00	-31.600,00	-2.100,00	-32.100,00		-36.000,00

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung Produktbereich (KT) 56 14 Umweltschutz	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	56 14 Umweltschutz
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produktbereich (KT) 56 14 Umweltschutz

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-65.501	-142.000	-19.431
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-31.405	-26.776	-26.775
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-147	-28.185	-147
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-97.053	-196.961	-46.353
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	75.500	72.400	71.884
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	24.702	21.530	35.871
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.850	40.750	41.016
14	66	Abschreibungen	9.542	9.544	9.543
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	158.594	144.224	158.314
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	61.541	-52.737	111.961
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	61.541	-52.737	111.961
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	61.541	-52.737	111.961
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	26.079	22.894	25.821
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	26.079	22.894	25.821
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	87.620	-29.843	137.782

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produktbereich (KT) 56 14 Umweltschutz**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1		-10.000		-191.001	-191.001
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-109.900	-109.900
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-6.000	-6.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-140	-140
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1		-10.000		-307.041	-307.041
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1		-10.000		-307.041	-307.041

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 56101 Kommunaler Umweltschutz		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	56	14 Umweltschutz
Produktgruppe (KT)	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt (KT)	56101	Kommunaler Umweltschutz
Pflichtaufgaben	Ja	
Rechtsbindungsgrad	Muss	
Verantwortliche Organisationseinheit	Bauen, Wohnen und Umwelt	
Verantwortliche Person(en)	Sarah Corell	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien, das Baugesetzbuch, das Hessische Naturschutzgesetz, weitere Gesetze.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, insbesondere Bauherren und Grundstückseigentümer, Umweltorganisationen und -verbände.	
Kurzbeschreibung	Entwicklung von Konzepten zum Natur-, Landschafts- und Bodenschutz, alternative Energieprojekte, Energieberatung, Umweltveranstaltungen, Patenschaften für Grünanlagen.	
Allgemeine Ziele	Durchführung von Maßnahmen im Natur- und Landschaftsschutz. Kordinierung von Zuschüssen für umweltverbessernde Maßnahmen. Sicherung, Entwicklung und Pflege von ökologisch wertvollen Flächen mit dem Ziel der langfristigen Erhaltung. Erhalt und Ausbau einer hohen umweltbezogenen Lebensqualität durch den Schutz natürlicher Ressourcen.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 56101 Kommunalen Umweltschutz

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-65.501	-142.000	-19.431
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-31.405	-26.776	-26.775
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-147	-28.185	-147
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-97.053	-196.961	-46.353
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	75.500	72.400	71.884
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	24.702	21.530	35.871
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.850	40.750	41.016
14	66	Abschreibungen	9.542	9.544	9.543
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	158.594	144.224	158.314
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	61.541	-52.737	111.961
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	61.541	-52.737	111.961
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	61.541	-52.737	111.961
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	26.079	22.894	25.821
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	26.079	22.894	25.821
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	87.620	-29.843	137.782

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 03

Naturschutzrechtliche Kostenbeiträge

Erläuterungen zu Gliederung 13

Ingenieurbioologischer Verbau am Arnsbach, Vertragsnaturschutz Herbstzeitlosenwiese am Forstbach, Pilotprojekt "Stadtgrün - naturnah", Nachsaat Heisterbachstr. 3. BA gg. Jacobskreuzkraut (5.000 EUR im HFA 18.02.2021 gestrichen), Hecke Stadtpark B-Plan + Bürgeranlagen, Öffentlichkeitsarbeit.

Im Vorfeld wurden gestrichen: 20.000 EUR Umgestaltung artenarme Flächen, 27.000 EUR Umgestaltung Wendekreis Brahmstr., 6.000 EUR Blühflächen Kellerborn 2. BA erneuern, 15.000 EUR Umgestaltung Grünfläche Emil-Müller-Weg 1 ,

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 56101 Kommunaler Umweltschutz**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1		-10.000		-191.001	-191.001
25	- Ausz. für Baumaßnahmen					-109.900	-109.900
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-6.000	-6.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-140	-140
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1		-10.000		-307.041	-307.041
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1		-10.000		-307.041	-307.041

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 56101 Kommunalen Umweltschutz

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPL 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
561-04 (56101) Grunderwerb Ufer- und Aussenbereich 24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-1,00	-10.000,00				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>561-04 Grunderwerb Ufer- u. Aussenbereich:</p> <p>Alljährlicher Mittelansatz für unvorhergesehene Ankaufmöglichkeiten.</p> <p>Im HFA 13.02.21 auf 1 EUR reduziert um notfalls ÜPL beschließen lassen zu können.</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen	-1,00	-10.000,00				
Gesamtsumme Einzahlungen						
Gesamtsumme	-1,00	-10.000,00				

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung Produktbereich (KT) 57 15 Wirtschaft und Tourismus	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	57 15 Wirtschaft und Tourismus
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilergebnishaushalt
Produktbereich (KT) 57 15 Wirtschaft und Tourismus**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-52.863	-56.072	-51.574
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.000	-9.640	-12.480
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-5.300	-4.800	-5.206
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-49.525	-48.382	-49.524
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-40.060	-42.950	-44.506
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-157.748	-161.844	-163.291
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	220.700	219.800	223.127
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	17.700	17.490	17.326
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181.412	175.418	177.079
14	66	Abschreibungen	58.645	59.712	62.320
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.500	4.500	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.357	300	1.508
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	487.314	477.220	481.360
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	329.566	315.376	318.069
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen	1.200	2.000	999
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	1.200	2.000	999
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	330.766	317.376	319.068
25	59	Außerordentliche Erträge			-15.680
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			3.041
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-12.639
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	330.766	317.376	306.429
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-20.942	-20.733	-14.730
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	129.855	163.137	128.193
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	108.913	142.404	113.463
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	439.679	459.780	419.892

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produktbereich (KT) 57 15 Wirtschaft und Tourismus**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1					
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	1					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-73.000	-73.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-14.830		-9.560		-279.140	-279.140
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-70	-70
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-14.830		-9.560		-352.210	-352.210
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-14.829		-9.560		-352.210	-352.210

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 57101 Wirtschaftsförderung		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	57	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe (KT)	571	Wirtschaftsförderung
Produkt (KT)	57101	Wirtschaftsförderung
Pflichtaufgaben	Nein	
Freiwillige Aufgaben	Ja	
Verantwortliche Organisationseinheit	Assistenz Bürgermeister	
Verantwortliche Person(en)	Oliver Lorenz	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse, Richtlinien, Handlungsempfehlungen der städtischen Gremien sowie des Bürgermeisters.	
Zielgruppe	In Neu-Anspach ansässige Gewerbebetriebe sowie Betriebe gewerblicher Art, die Interesse an einem Standort in Neu-Anspach bekunden.	
Kurzbeschreibung	Erstellen von Infobroschüren und Publikationen, Werbemaßnahmen für Gewerbeansiedlungen, Wirtschaftsbeirat, Mitgliedschaften Wirtschaftsförderung Region Frankfurt-Rhein-Main und Taunus-Touristik-Service.	
Allgemeine Ziele	Maßnahmen zum Erhalt und zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Neu-Anspach, Arbeitsplätze zu erhalten bzw. zusätzliche zu schaffen, Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren zum Erhalt, Steigerung der Einnahmen der Stadt.	
Maßnahmen	<p><u>Mögliche Ziele könnten sein:</u></p> <p>> Gewerbesteueraufkommen Je Einwohner erhöhen Ist-Zustand: 305 Angestrebte Zielerreichung:</p> <p>> Im Ort arbeitende sozialversich.pflichtige Beschäftigte Je Tsd. Einwohner erhöhen Ist-Zustand: 178 Angestrebte Zielerreichung:</p>	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 57101 Wirtschaftsförderung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-300		-177
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-300		-177
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	29.500	31.200	35.709
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.400	2.290	2.678
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.600	14.600	11.080
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	69.500	48.090	49.467
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	69.200	48.090	49.290
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	69.200	48.090	49.290
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	69.200	48.090	49.290
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	12.360	15.429	12.238
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	12.360	15.429	12.238
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	81.560	63.519	61.528

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 13

Freizeitplan/Imagebroschüre/Stadtplan 3.000 EUR,
Neu-Anspach-Card 1.000 EUR, Werbemittel 1.500 EUR, Kauf mobiler Messestand 1.500 EUR, Einkauf Werbeartikel 1.000 EUR (5.000 EUR im HFA am 18.02.2021 gestrichen)
Beiträge Verbände
Miete für Grundstück zukünftige Kletterhalle

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 57101 Wirtschaftsförderung

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-30	-30
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-30	-30
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-30	-30

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 57301 Durchführung von Märkten		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	57	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe (KT)	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt (KT)	57301	Durchführung von Märkten
Pflichtaufgaben	Nein	
Freiwillige Aufgaben	Ja	
Verantwortliche Organisationseinheit	Sicherheit und Ordnung	
Verantwortliche Person(en)	Hans-Jörg Bleher	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, ebenso wie Bürgerinnen und Bürger der umliegenden Städte und Gemeinden.	
Kurzbeschreibung	Organisation von Märkten (Marktfestsetzung, Standplatzfestsetzung, Brandschutz, Sperrung usw.). Wochenmarkt jeden Samstag, Nikolausmarkt und Weihnachtsmarkt Westerfeld.	
Allgemeine Ziele	Bereitstellung eines Wochenmarktes als Beitrag zur Nahversorgung der Bevölkerung mit frischen und vielfältigen Produkten aus der Region. Unterstützung bei der Durchführung des Nikolausmarktes und des Weihnachtsmarktes Westerfeld.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 57301 Durchführung von Märkten

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.800	-1.800	-1.811
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-600	-600	-656
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.400	-2.400	-2.466
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.900	2.700	2.434
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.200	1.200	1.259
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.150	6.150	5.673
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.500	4.500	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	14.750	14.550	9.366
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	12.350	12.150	6.900
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	12.350	12.150	6.900
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	12.350	12.150	6.900
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	26.561	29.853	25.921
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	26.561	29.853	25.921
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	38.911	42.003	32.821

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 02

Gebühren Wochenmarkt.

Erläuterungen zu Gliederung 03

Strompauchale Wochenmarkt.

Erläuterungen zu Gliederung 13

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 57301 Durchführung von Märkten**

Neu-Anspach

Nikolaus- und Weihnachtsmarkt, verkaufsoffener Sonntag, Strom Weihnachtsbeleuchtung Usastraße.

Erläuterungen zu Gliederung 15

Zuschuss für Nikolausmarkt an Gewerbeverein.

Mit Beschluss vom 21.10.20 hat der Magistrat den Zuschuss für den Nikolausmarkt gestrichen. Darüber hinaus sind die von der Stadt für den Markt ausgeführten Leistungen ebenso gestrichen worden.

Mit Beschluss vom 18.02.21 hat der HFA den Zuschuss für den Nikolausmarkt wieder in den Haushalt aufgenommen.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 57301 Durchführung von Märkten**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-50.000	-50.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-40	-40
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-50.040	-50.040
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-50.040	-50.040

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 57302 Bürgerhaus Neu-Anspach		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	57	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe (KT)	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt (KT)	57302	Bürgerhaus Neu-Anspach
Pflichtaufgaben	Nein	
Freiwillige Aufgaben	Ja	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Satzungen der Stadt, Beschlüsse der städtischen Gremien und vertragliche Regelungen.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine der Stadt.	
Kurzbeschreibung	Vermietung von Räumlichkeiten und der Gaststätte im Bürgerhaus.	
Maßnahmen	<p><u>Mögliche Ziele könnten sein:</u></p> <p>> Auslastung prüfen</p> <p>Ist-Zustand: siehe Kennzahlen nächste Seite</p> <p>Angestrebte Zielerreichung: Innerhalb der nächsten 3 Jahre Auslastung erhöhen und Nutzungskonzept prüfen.</p>	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 57302 Bürgerhaus Neu-Anspach

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-38.633	-42.342	-36.520
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-2.111
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-3.100	-3.000	-3.003
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-45.139	-45.139	-45.139
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-18.030	-22.100	-26.179
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-104.902	-112.581	-112.952
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	162.700	160.500	160.074
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	12.100	12.000	11.655
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.393	90.793	119.714
14	66	Abschreibungen	48.117	50.371	51.838
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.992		1.116
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	328.302	313.664	344.397
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	223.400	201.083	231.445
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen	1.200	2.000	999
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	1.200	2.000	999
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	224.600	203.083	232.444
25	59	Außerordentliche Erträge			-15.680
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			3.041
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-12.639
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	224.600	203.083	219.805
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-18.771	-18.583	-14.730
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	56.783	74.023	56.221
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	38.012	55.440	41.490
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	262.612	258.523	261.295

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

38.633 EUR Vermietung der Hausmeisterwohnung + Gaststätte.

Erläuterungen zu Gliederung 03

Kostenbeteiligung der Vereine (ohne Coronaeffekt)

Erläuterungen zu Gliederung 09

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 57302 Bürgerhaus Neu-Anspach**

Neu-Anspach

Erträge aus den Mietnebenkosten, Erträge aus Pachtnebenkosten, Betriebskostenpauschale.

Erläuterungen zu Gliederung 13

Bewirtschaftung und Unterhaltung des Bürgerhauses, insbesondere Leistungsvergütung Bitburger Braugruppe, Kegelbahnpflege sowie 7.000 EUR Umbau Lichtsteuerung Infrastrk. BGH.

Die Erneuerung Heizkörper und Innendämmung Brüstungsbereiche Saalbereiche, Vielphonraum und Clubräume (50.000 EUR) wurden bereits im Vorfeld gestrichen.

Erläuterungen zu Gliederung 22

Darlehen von der Bitburger Brauerei.

Erläuterungen zu Gliederung 29

Interne Vermietung (auch Vereinsförderung).

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 57302 Bürgerhaus Neu-Anspach**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-73.000	-73.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-14.830		-9.560		-216.140	-216.140
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-14.830		-9.560		-289.140	-289.140
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-14.830		-9.560		-289.140	-289.140

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 57302 Bürgerhaus Neu-Anspach

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FiPl 2023 €	FiPl 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
573-03 (57302) Bewegl. Anlageverm. BGH NA 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.500,00	-3.100,00				
<i>Erläuterungen:</i> 573-03 Bewegl. Anlageverm. BGH NA: Defibrillator.						
573-09 (57302) Bürgerhaus NA, Bühnenbeleuchtung 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-13.330,00					
<i>Erläuterungen:</i> 573-09 Bürgerhaus NA, Bühnenbeleuchtung: Bühnenbeleuchtung.						
Gesamtsumme Auszahlungen	-14.830,00	-3.100,00				
Gesamtsumme Einzahlungen						
Gesamtsumme	-14.830,00	-3.100,00				

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung		
Produkt (KT) 57303 Betrieb Gemeinschaftseinrichtungen		
Neu-Anspach		
Produktbereich (KT)	57	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe (KT)	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt (KT)	57303	Betrieb Gemeinschaftseinrichtungen
Pflichtaufgaben	Nein	
Freiwillige Aufgaben	Ja	
Verantwortliche Organisationseinheit	Familie, Sport, und Kultur	
Auftragsgrundlage	Satzungen der Stadt, Beschlüsse der städtischen Gremien und vertragliche Regelungen.	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, Vereine von Neu-Anspach.	
Kurzbeschreibung	Vermietung von Räumlichkeiten in den Dorfgemeinschaftshäusern und anderen Gemeinschaftseinrichtungen.	

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 57303 Betrieb Gemeinschaftseinrichtungen

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-13.930	-13.730	-14.878
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.200	-7.840	-8.559
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.600	-1.200	-1.548
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-4.386	-3.243	-4.385
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-22.030	-20.850	-18.327
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-50.146	-46.863	-47.696
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	25.600	25.400	24.911
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.000	2.000	1.734
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.269	63.875	40.612
14	66	Abschreibungen	10.528	9.341	10.482
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	365	300	392
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	74.762	100.916	78.131
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	24.616	54.053	30.435
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	24.616	54.053	30.435
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	24.616	54.053	30.435
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-2.171	-2.150	
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	34.151	43.832	33.813
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	31.980	41.682	33.813
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	56.596	95.735	64.248

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

4.250 EUR Miete Wohnung DGH Gebäude Hausen-Arnspach,
9.680 EUR Miete Wohnung DGH Gebäude Rod am Berg.

Erläuterungen zu Gliederung 02

Benutzungsgebühren (Planung ohne Coroneffekt)

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 57303 Betrieb Gemeinschaftseinrichtungen**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 03

Kostenbeteiligung der Vereine.

Erläuterungen zu Gliederung 09

Jährliche Nebenkosten.

Erläuterungen zu Gliederung 13

Bewirtschaftung und Unterhaltung der Dorfgemeinschaftshäuser Hausen, Rod am Berg, Gemeinschaftssaal Westerfeld und Milchhalle.

Erläuterungen zu Gliederung 29

Interne Vermietung (auch Vereinsförderung).

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt Produkt (KT) 57303 Betrieb Gemeinschaftseinrichtungen							
Neu-Anspach							
		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1					
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	1					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen					-13.000	-13.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe					-13.000	-13.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1				-13.000	-13.000

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Investitionen Produkt (KT) 57303 Betrieb Gemeinschaftseinrichtungen

Neu-Anspach

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020 €	Ansatz 2022 €	FIPI 2023 €	FIPL 2024 €	Verpfl.- Ermächt.
573-11 (57303) Verkauf Liegensch.Westerfeld, Milchhalle	1,00					
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	1,00					
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>573-11 Verkauf Liegensch.Westerfeld,Milchhalle:</p> <p>Verkauf der Milchhalle in Westerfeld, lt. Magistratsbeschluss vom 21.10.2020. Die Mietverträge sind jährlich kündbar.</p> <p>Einsparung im Erg.HH jährlich von ca. 7.500 EUR ohne größere Reparaturen o.ä.</p> <p>Gemäß Beschluss HFA 13.02.21 soll eine Übergabe an Vereine geprüft werden.</p>						
Gesamtsumme Auszahlungen						
Gesamtsumme Einzahlungen	1,00					
Gesamtsumme	1,00					

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung Produktbereich (KT) 61 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	61 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Pflichtaufgaben	Nein
Rechtsbindungsgrad	
Verantwortliche Organisationseinheit	Finanz- und Rechnungswesen
Verantwortliche Person(en)	Sebastian Knull

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilergebnishaushalt
Produktbereich (KT) 61 16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-390.000	-390.000	-371.159
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-20.245.946	-21.225.889	-19.494.247
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-861.188	-762.057	-762.059
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-3.456.897	-3.427.800	-2.370.173
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-22.850	-34.475	-39.300
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-24.976.881	-25.840.221	-23.036.937
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	650	150	289
14	66	Abschreibungen			254.418
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.278.824	12.423.068	10.792.916
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	12.279.474	12.423.218	11.047.623
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-12.697.407	-13.417.003	-11.989.314
21	56, 57	Finanzerträge	-68.330	-68.330	-20.281
22	77	Finanzaufwendungen	941.000	1.011.500	1.309.337
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	872.670	943.170	1.289.056
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-11.824.737	-12.473.833	-10.700.258
25	59	Außerordentliche Erträge			-360.307
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-360.307
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-11.824.737	-12.473.833	-11.060.565
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.560.915	-1.593.423	-1.571.187
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.560.915	-1.593.423	-1.571.187
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-13.385.652	-14.067.256	-12.631.752

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produktbereich (KT) 61 16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.609.542		1.509.186	910.438		
	Summe	1.609.542		1.509.186	910.438		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-1.763.340		-1.811.160	-1.973.688	-19.228.323	-13.937.243
	Summe	-1.763.340		-1.811.160	-1.973.688	-19.228.323	-13.937.243
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-153.798		-301.974	-1.063.250	-19.228.323	-13.937.243

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung	
Produkt (KT) 61101 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	61 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe (KT)	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen u. Umlagen
Produkt (KT)	61101 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Verantwortliche Organisationseinheit	Finanz- und Rechnungswesen
Verantwortliche Person(en)	Sebastian Knull
Auftragsgrundlage	Finanzausgleichsgesetz (FAG), Gemeindefinanzreformgesetz (GemFinRefG)
Kurzbeschreibung	Gemeindesteuern, Steueranteile, allgemeine Zuweisungen, Schlüsselzuweisungen, allgemeine Umlagen, Kreis- und Schulumlage.
Allgemeine Ziele	Die notwendigen Arbeiten in diesem Bereich werden im Wesentlichen durch die gemeinsame Kämmerei der Städte Neu-Anspach und Usingen erbracht, wobei die Stadt auf einen Großteil der Einnahmen keinen oder nur geringen Einfluß hat.
Maßnahmen	<p>Mögliche Ziele könnten sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Hebesatz Grundsteuer B unter dem Durchschnitt Kommunen in der Größenklasse Ist-Zustand: Nein, 540 > 463 Angestrebte Zielerreichung: > Hebesatz Gewerbesteuer unter dem Durchschnitt Kommunen in der Größenklasse Ist-Zustand: Nein, 380 > 364 Angestrebte Zielerreichung:

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Teilergebnishaushalt Produkt (KT) 61101 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-20.245.946	-21.225.889	-19.494.247
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-861.188	-762.057	-762.059
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-3.456.897	-3.427.800	-2.370.173
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-22.850	-34.475	-39.300
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-24.586.881	-25.450.221	-22.665.778
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			123
14	66	Abschreibungen			261.478
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.278.824	12.423.068	10.792.916
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	12.278.824	12.423.068	11.054.517
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-12.308.057	-13.027.153	-11.611.261
21	56, 57	Finanzerträge	-60.300	-60.300	-12.340
22	77	Finanzaufwendungen	17.500	16.000	370.475
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-42.800	-44.300	358.135
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-12.350.857	-13.071.453	-11.253.126
25	59	Außerordentliche Erträge			-9.975
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-9.975
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-12.350.857	-13.071.453	-11.263.101
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-12.350.857	-13.071.453	-11.263.101

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 05

Einkommensteuer 10.817.000 EUR

Umsatzsteuer 613.900 EUR

Geplant auf Basis der etwas besseren Novemembr-Steuerschätzung unter Berücksichtigung der deutlich gesunkenen Einkommensteuerschlüssel.

Grundsteuer A 30.000 EUR

Grundsteuer B 4.319.546 EUR (Erhöhung im Magistrat über 2.400 TEUR, Senkung in HFA und Stavo um 1.940 TEUR, siehe unten)

Gewerbsteuer 4.200.000 EUR (Erhöhung im Magistrat über 200 TEUR)

Spielapparatsteuer 135.000 EUR

Wettlaufwandssteuer 8.000 EUR

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 61101 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen**

Neu-Anspach

Hundesteuer 87.500 EUR (im HFA am 18.02.21 um 25% von 70.000 EUR erhöht)
Zweitwohnungssteuer 35.000 EUR

Der Hebesatz der Grundsteuer B ist wie folgt beschlossen:
Hebesatz 540 v.H. + Generationenbeitrag 238 v.H. = 578 v.H.

Der Magistrat hat die Erhöhung des Generationenbeitrags auf 560 v.H (Grundsteuer B 1.100 v.H.). beschlossen um neben dem Ausgleich von Ergebnis- und Finanzhaushalt (Bedingung für genehmigungsfähigen Haushalt) auch einen Liquiditätsbestand zu schaffen, der nötig ist um nachhaltig Liquiditätskredite abzubauen. Der HFA hat in seinen Beratungen sämtliche Einsparungen und Mehreinnahmen zur Senkung des Generationenbeitrags und der Grundsteuer B genutzt. Ebenso hat der Magistrat die Einführung einer Pferdesteuer beschlossen. Dieser Beschluss wurde jedoch nicht in HFA und Stavo endgültig beschlossen.

Erläuterungen zu Gliederung 06

Familienleistungsgesetz.

Erläuterungen zu Gliederung 07

Schlüsselzuweisungen.

Erläuterungen zu Gliederung 16

Kreisumlage 7.542.493 EUR,
Schulumlage 3.999.484 EUR
Die Ansätze konnten durch Senkung der Kreis- und Schulumlage-Hebesätze insgesamt gesenkt werden,
Gewerbsteuerumlage 411.765 EUR (angepasst durch Erhöhung Gewerbesteuer)
Heimatumlage 255.882 EUR (angepasst durch Erhöhung Gewerbesteuer)
Umlage Planungsverband 69.200 EUR

Erläuterungen zu Gliederung 21

Verzinsung von Steuernachforderungen.

Erläuterungen zu Gliederung 22

Erstattungszinsen Gewerbesteuer.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 61101 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Produktbeschreibung	
Produkt (KT) 61201 Sonst. allg. Finanzwirtschaft inkl. Konzessionsabg.	
Neu-Anspach	
Produktbereich (KT)	61 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe (KT)	612 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt (KT)	61201 Sonst. allg. Finanzwirtschaft inkl. Konzessionsabg.
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Verantwortliche Organisationseinheit	Finanz- und Rechnungswesen
Verantwortliche Person(en)	Sebastian Knull
Auftragsgrundlage	Haushaltssatzung der Stadt Neu-Anspach.
Zielgruppe	Gremien der Stadt, Bürgerinnen und Bürger.
Kurzbeschreibung	Kredite und Schuldendienst der Stadt, Kalkulatorische Einnahmen.
Allgemeine Ziele	Sicherung der Liquidität, Aufrechterhaltung der Kreditwürdigkeit der Stadt, Prüfungen von Möglichkeiten zur Umschuldung, Reduzierung der Verbindlichkeiten der Stadt. Schaffung und Umsetzung von Grundlagen der internen Leistungsverrechnung um transparent zu machen, welche tatsächlichen Kosten mit den jeweiligen Leistungen der Stadt verbunden sind, als Grundlage für Kostenvergleiche und als Grundlage für die Entscheidungen der politischen Gremien.
Maßnahmen	<u>Mögliche Ziele könnten sein:</u> > Zinsaufwendungen je Einwohner senken

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 61201 Sonst. allg. Finanzwirtschaft inkl. Konzessionsabg.**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			
Nr.	Konten	Bezeichnung	2021	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-390.000	-390.000	-371.159
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-390.000	-390.000	-371.159
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	650	150	166
14	66	Abschreibungen			-7.060
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	650	150	-6.894
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-389.350	-389.850	-378.053
21	56, 57	Finanzerträge	-8.030	-8.030	-7.941
22	77	Finanzaufwendungen	923.500	995.500	938.862
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	915.470	987.470	930.921
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	526.120	597.620	552.868
25	59	Außerordentliche Erträge			-350.332
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-350.332
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	526.120	597.620	202.536
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.560.915	-1.593.423	-1.571.187
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.560.915	-1.593.423	-1.571.187
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.034.795	-995.803	-1.368.651

Erläuterungen

Erläuterungen zu Gliederung 01

350.000 €Konzessionsabgabe Strom,
40.000 €Konzessionsabgabe Gas.

Erläuterungen zu Gliederung 13

Jährliche Verlängerung Prei Lei für Swap Geschäfte.
Gebühren E-Payment

**Teilergebnishaushalt
Produkt (KT) 61201 Sonst. allg. Finanzwirtschaft inkl. Konzessionsabg.**

Neu-Anspach

Erläuterungen zu Gliederung 21

Kapitalstockverzinsung.

Erläuterungen zu Gliederung 22

865.000 EUR Darlehenszinsen

darin sind je 56.000 EUR Zinsen für das Kreditkontingent 2020 (2.077.479 EUR) enthalten.

Es sind keine Zinsen für mögliche Kredite in 2021 enthalten.

Zinsdienstumlage, Zinsswap, Liquiditätskreditzinsen.

Erläuterungen zu Gliederung 29

Gegenposition Kalk. Zinsen.

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

**Teilfinanzhaushalt
Produkt (KT) 61201 Sonst. allg. Finanzwirtschaft inkl. Konzessionsabg.**

Neu-Anspach

		Haushaltsansatz			Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2021	Verpflichtungs-ermächtigungen	2020	Ergebnis des Jahresabschlusses 2019	Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.609.542		1.509.186	910.438		
	Summe	1.609.542		1.509.186	910.438		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-1.763.340		-1.811.160	-1.973.688	-19.228.323	-13.937.243
	Summe	-1.763.340		-1.811.160	-1.973.688	-19.228.323	-13.937.243
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-153.798		-301.974	-1.063.250	-19.228.323	-13.937.243

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Mittelfristige Ergebnisplanung - Beträge in 1.000 € -

Neu-Anspach

KVKR	Arten der Erträge und Aufwendungen Erträge	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.328,6	-1.083,3	-1.104,9	-1.127,0	-1.149,6
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.503,6	-6.845,7	-6.937,1	-7.015,2	-7.094,7
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.344,6	-1.114,7	-1.137,0	-1.159,7	-1.182,9
52	Bestandsveränderungen & aktivierte Eigenleistungen	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0
5500	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	-12.010,2	-10.817,0	-11.206,9	-11.846,9	-12.564,2
5504	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-566,0	-613,9	-538,7	-549,5	-558,5
5551	Grundsteuer A	-29,7	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0
5552	Grundsteuer B	-3.870,0	-4.319,5	-4.666,6	-4.698,4	-4.671,8
5553	Gewerbsteuer	-4.500,0	-4.200,0	-4.372,2	-4.555,8	-4.833,7
5554	Grunderwerbsteuer					
5559	Andere Steuern	-250,0	-265,5	-265,5	-265,5	-265,5
55.	Sonst. Erträge aus Steuern, sonst. steuerähn. Erträge, sonst. Umlagen					
547	Erträge aus Transferleistungen	-762,1	-861,2	-878,4	-896,0	-913,9
540-543	Erträge aus Zuweisungen & Zuschüsse für lauf. Zwecke & allg. Umlagen	-5.401,1	-5.944,0	-5.712,8	-5.827,0	-5.943,6
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.322,7	-1.318,2	-1.344,6	-1.371,5	-1.398,9
53	Sonstige Ordentliche Erträge	-194,1	-264,2	-158,2	-160,8	-163,6
10	Summe der ordentlichen Erträge Aufwendungen	-38.087,6	-37.682,3	-38.357,9	-39.508,5	-40.775,9
62,63,..	Personalaufwendungen (62,63,640-643,647-649,65)	7.931,6	8.184,6	8.323,0	8.489,4	8.659,2
644-646	Versorgungsaufwendungen	846,3	908,6	920,4	929,6	938,9
60,61,..	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (60,61,67-69)	6.240,8	6.292,2	6.215,8	6.323,6	6.450,1
66	Abschreibungen	2.715,8	2.644,3	2.670,7	2.697,4	2.724,4
71	Aufw. für Zuw. & Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen	3.557,9	3.571,8	3.587,0	3.658,7	3.731,7
73	Steuerauf. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	14.340,2	14.382,1	14.813,1	15.552,2	16.385,7
72	Transferaufwendungen	8,0	9,5	9,7	9,9	10,1
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19,8	22,1	22,6	23,0	23,5
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	35.660,4	36.015,2	36.562,3	37.683,8	38.923,6
20	Verwaltungsergebnis	-2.427,2	-1.667,1	-1.795,6	-1.824,7	-1.852,3
56,57	Finanzerträge	-85,9	-97,4	-99,3	-101,3	-103,3
77	Zinsen und ähnl. Aufwendungen	1.013,5	942,2	943,0	943,8	944,5
23	Finanzergebnis	927,6	844,8	843,6	842,4	841,2
24	Ordentliches Ergebnis	-1.499,6	-822,3	-952,0	-982,3	-1.011,1
59	Außerordentliche Erträge	-100,0				
79	Außerordentliche Aufwendungen					
27	Außerordentliches Ergebnis	-100,0				
28	Jahresergebnis	-1.599,6	-822,3	-952,0	-982,3	-1.011,1

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Mittelfristige Finanzplanung - Beträge in 1.000 € -

Neu-Anspach

Arten der Einzahlung und Auszahlung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Einzahlungen					
Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	1.509,2	1.609,5			
Investitionszuweisungen, Zuschüsse und Investitionsbeiträge	601,3	1.661,6	1.399,7	393,0	
Verkaufserlöse aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	257,2	630,3	3.197,2	1.306,4	3.500,0
Rückzahlung von gewährten Krediten					
Summe der Einzahlungen	2.367,7	3.901,4	4.596,9	1.699,4	3.500,0
Auszahlungen					
Tilgung von Krediten	-1.811,2	-1.763,3	-1.744,9	-1.764,3	-1.781,8
Investitionen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanl.	-2.367,6	-3.901,5	-4.388,2	-967,6	-17,7
davon:					
Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	-100,0	-100,0	-251,3	-100,0	
Investitionen in Finanzanlagen	-13,7	-13,8	-13,9	-14,1	-14,2
davon:					
Ausleihungen					
Summe der Auszahlungen	-4.178,8	-5.664,8	-6.133,1	-2.731,9	-1.799,5
Saldo	-1.811,1	-1.763,4	-1.536,2	-1.032,5	1.700,5

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Ergänzung zur mittelfristigen Finanzplanung - Beträge in 1.000 € -

Neu-Anspach

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	934,3	689,0	702,8	716,8	731,1
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.113,1	6.390,2	6.331,8	6.397,7	6.464,9
03	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.286,4	1.062,7	1.084,0	1.105,6	1.127,8
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	21.225,9	20.245,9	21.079,9	21.946,1	22.923,7
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	820,2	913,2	931,5	950,1	969,1
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.401,1	5.944,0	5.712,8	5.827,0	5.943,6
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	85,9	206,0	99,3	101,3	103,3
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	560,4	549,9	560,4	571,1	582,0
09		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	36.427,3	36.000,9	36.502,3	37.615,8	38.845,5
10	830	Personalauszahlungen	-7.937,5	-8.199,6	-8.338,3	-8.505,0	-8.675,1
11	831	Versorgungsauszahlungen	-830,7	-881,9	-893,2	-902,0	-910,8
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.247,8	-6.234,5	-6.157,5	-6.264,0	-6.389,1
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-8,0	-9,5	-9,7	-9,9	-10,1
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-3.557,9	-3.571,8	-3.587,0	-3.658,7	-3.731,7
15	835	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-14.333,2	-14.375,1	-14.806,1	-15.545,2	-16.378,7
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-1.013,5	-942,2	-943,0	-943,8	-944,5
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-19,8	-22,1	-22,6	-23,0	-23,5
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-33.948,4	-34.236,7	-34.757,4	-35.851,5	-37.063,6
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	2.478,9	1.764,2	1.744,9	1.764,3	1.781,9
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	601,3	1.661,6	1.399,7	393,0	
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	257,2	630,3	3.197,2	1.306,4	3.500,0
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens					
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	858,5	2.291,9	4.596,8	1.699,4	3.500,0
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-110,0	-35,0			
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-721,0	-1.859,6	-3.329,4	-441,0	
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.522,9	-1.993,1	-1.044,8	-512,5	-3,5
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-13,7	-13,8	-13,9	-14,1	-14,2
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-2.367,6	-3.901,5	-4.388,2	-967,6	-17,7
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-1.509,1	-1.609,6	208,6	731,8	3.482,3
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	969,8	154,6	1.953,5	2.496,1	5.264,2
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.509,2	1.609,5			
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-1.811,2	-1.763,3	-1.744,9	-1.764,3	-1.781,8

Haushaltsplan 2021 Stadt Neu-Anspach

Ergänzung zur mittelfristigen Finanzplanung - Beträge in 1.000 € -

Neu-Anspach

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	-302,0	-153,8	-1.744,9	-1.764,3	-1.781,8
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	667,8	0,8	208,6	731,8	3.482,4
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	---	---	---	---	---
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	---	---	---	---	---
37		Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. Nr. 35 und Nr. 36)	---	---	---	---	---
38		Gepl. Anfangsbestand/ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn d. Haushaltsjahres	-4.961,6	-1.500,0	-1.499,1	-1.290,5	-558,6
39		Geplante Veränderung des Bestandes/ Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	667,8	0,8	208,6	731,8	3.482,4
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/ Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	-4.293,8	-1.499,2	-1.290,5	-558,7	2.923,8

Stellenplan

Stellenplan Stadt Neu-Anspach
Teil A: Beamte

Datum: 01.01.2021

Seite: 1

I Stadt Neu-Anspach		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz			Beamte zusammen 2021	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2020	Zahl der am 30.06.2020 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
Telhaushalt	Bezeichnung	b) höherer Dienst	c) gehobener Dienst					
		B2	A13	A12				
111010	Unterstützung Städtischer Gremien	1,00			1,00	1,00	1,00	
111030	Zentrale Steuerung		0,75		0,75	0,75	0,56	
111100	Techn. Dienste und Landschaft		0,25		0,25	0,25	0,19	
511010	Bauen, Wohnen und Umwelt			1,00	1,00	1,00	0,63	
Stellenplan 2021		1,00	1,00	1,00	3,00			
Stellenplan 2020		1,00	1,00	1,00		3,00		
Zahl der am 30.06.2020 besetzten Stellen		1,00	0,75	0,63			2,38	

Stellenplan Stadt Neu-Anspach
Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Datum: 01.01.2021

Seite: 1

Tellhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst															Arbeitnehmer zusammen 2021	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2020	Zahl der am 30.06.2020 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		13	12	11	10	09c	09b	09a	08	07	06	05	04	03	02a	02				
111010	Unterstützung Städtischer Gremien						1,00										1,00	1,00	1,92	
111030	Zentrale Steuerung		1,00				1,00	2,77	1,00								1,00	6,77	6,77	6,54
111070	Kasse								0,77									0,77	0,77	0,77
111100	Techn. Dienste und Landschaft	1,00		1,00	1,00	1,00	3,00	1,00		0,50	1,00							9,50	9,50	7,41
111110	Bauhofmanagement/ Wasserversorgung				1,00			1,00	1,00	7,00	15,00	3,00						28,00	29,00	25,64
122010	Sicherheit und Ordnung (Brandschutz)	1,00					4,00	1,00	9,00		1,00							16,00	16,00	13,77
122040	Standesamt						0,51		2,00									2,51	2,51	2,51
122060	Bürgerservice (Statistik/ Wahlen)			1,00					0,75	3,00								4,75	4,75	4,31
281010	Familie, Sport und Kultur	1,00					1,00	1,90	0,50	3,50	0,50			0,75	1,75			10,90	10,90	10,42
361010	Kindertagesstätten/ Jugendpflege														1,80	1,00		2,80	2,80	2,21
511010	Bauen, Wohnen und Umwelt			1,00		1,00	1,50				0,50							4,00	4,00	3,82
555020	Stadtwald			1,00				1,00		1,00	1,00							4,00	4,00	3,64
571010	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing, Tourismus					1,00												1,00	1,00	0,51
Stellenplan 2021		3,00	1,00	4,00	2,00	3,00	12,01	8,67	15,02	15,00	19,00	3,00	0,75	3,55	1,00	1,00	92,00			
Stellenplan 2020		2,00	2,00	4,00	3,00	3,00	12,01	7,67	14,02	16,00	19,00	4,00	0,75	3,55	1,00	1,00		93,00		
Zahl der am 30.06.2020 besetzten Stellen		3,00	0,77	3,87	3,00	2,51	12,44	7,67	12,63	13,00	16,22	4,00	0,51	1,96	0,90	1,00			83,47	

Stellenplan Stadt Neu-Anspach
Teil C: Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes

Datum: 01.01.2021

Seite: 1

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst							Arbeitnehmer zusammen 2021	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2020	Zahl der am 30.06.2020 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		S17	S16	S15	S11b	S08b	S08a	S02				
361010	Kindertagesstätten/ Jugendpflege	1,50	1,50	2,51	1,00	1,00	42,33	8,28	58,12	52,00	44,51	Freianteile aus EZ/ Langzeitkrank
Stellenplan 2021		1,50	1,50	2,51	1,00	1,00	42,33	8,28	58,12			
Stellenplan 2020		1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	46,00			52,00		
Zahl der am 30.06.2020 besetzten Stellen		0,96	1,00	1,59		1,00	39,96				44,51	

**Stellenplan Stadt Neu-Anspach
Teil D: Zusammenstellung**

Datum: 01.01.2021

Seite: 1

Teilhaus- halt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2021			Zahl der Stellen 2020			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2020			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	
111010	Unterstützung Städtischer Gremien	1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	2,00	1,00	1,92	2,92	
111030	Zentrale Steuerung	0,75	6,77	7,52	0,75	6,77	7,52	0,56	6,54	7,10	
111070	Kasse		0,77	0,77		0,77	0,77		0,77	0,77	
111100	Techn. Dienste und Landschaft	0,25	9,50	9,75	0,25	9,50	9,75	0,19	7,42	7,61	
111110	Bauhofmanagement/ Wasserversorgung		28,00	28,00		29,00	29,00		25,64	25,64	
122010	Sicherheit und Ordnung (Brandschutz)		16,00	16,00		16,00	16,00		13,77	13,77	
122040	Standesamt		2,51	2,51		2,51	2,51		2,51	2,51	
122060	Bürgerservice (Statistik/ Wahlen)		4,75	4,75		4,75	4,75		4,30	4,30	
281010	Familie, Sport und Kultur		10,90	10,90		10,90	10,90		10,42	10,42	
361010	Kindertagesstätten/ Jugendpflege		60,92	60,92		54,80	54,80		46,72	46,72	
511010	Bauen, Wohnen und Umwelt	1,00	4,00	5,00	1,00	4,00	5,00	0,63	3,82	4,45	
555020	Stadtwald		4,00	4,00		4,00	4,00		3,64	3,64	
571010	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing, Tourismus		1,00	1,00		1,00	1,00		0,51	0,51	
	Insgesamt	3,00	150,12	153,12	3,00	145,00	148,00	2,38	127,98	130,36	

Veränderungen im Stellenplan 2021 zu 2020

Teilhaushalt	Produkt	mehr (+) oder weniger (-) Stellen	Erläuterung / andere Änderungen
111030	Zentrale Steuerung	+/- 1	1 Stelle E11 nach E12 Höhergruppierung nach Stellenbewertung
		+/- 1	1 Stelle E10 nach E09a Anpassung an das Aufgabengebiet
111100	Technische Dienste und Landschaft	+/- 1	1 Stelle E09b nach E10 Besetzung durch MA mit individuellem Werdegang (Personalwechsel von Zentrale Steuerung)
111110	Bauhofmanagement / Wasserversorgung	+/- 1	1 Stelle E05 nach E06 Besetzung durch Facharbeiter
		-1	Reduzierung 1 Stelle E05 nach Beschluss der Stavo am 05.12.2019 zum Haushaltssicherungskonzept 2020 (Renteneintritt eines MA zum 01.11.2020)
122010	Sicherheit & Ordnung / Brandschutz	+/- 1	1 Stelle E10 nach E09b Anpassung an das Aufgabengebiet nach Ausscheiden eines USI-MA mit individuellem Werdegang
		+/- 1	1 Stelle E07 nach E08 Anpassung an das Aufgabengebiet (Brandschutz)
281010	Familie, Sport und Kultur	+/- 1	1 Stelle E12 nach E13 Anpassung Entgeltordnung
555020	Stadtwald	+/- 1	1 Stelle E5 nach E6 Besetzung durch Facharbeiter
361010	Kindertagesstätten / Jugendpflege	+ 1,51	Aufstockung der Leitungsstellen (S17 +0,5 / S16 +0,5 / S15 +0,17 / S15 +0,34) nach KiföG
		-3,67	Reduzierung der Fachkraftstellen S08a nach KiföG
		+8,28	Einrichtung von Umterstützungs- und Hilfskraftstellen S02 zur Sicherstellung des Betreuungsauftrages
	Gesamt	+5,12	

Übersicht über die Verpflichtungs- ermächtigungen

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen ¹
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen ^{2,3}**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtliche fällige Auszahlungen 1.000 €			
	2021	2022	2023	2024
	1	2	3	4
2020	5.046	4.180	490	-
2021	-	4.374	954	4
Summe	-	4.374	954	4
Nachrichtlich In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (siehe mittelfristige Finanzplanung)	1.610	0	0	0

¹ In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig waren

² In Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr in den Spalten 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen

³ Jahren fällig, auf die sich die Ergebnis- und Finanzplanung noch nicht erstreckt hat, sind die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren nach § 1 Abs. 4 Nr. 4 zweiter Halbsatz dieser Verordnung zu übernehmen. Erforderlichenfalls sind weitere Kopfspalten hinzuzufügen.

Da die Verpflichtungsermächtigungen 2020 in der Haushaltsplanung 2021 nicht berücksichtigt worden sind, sind in Summe nur die Verpflichtungsermächtigungen aus dem Haushalt 2021 aufgeführt.

Verbindlichkeiten- übersicht

**Übersicht über den voraussichtlichen
Stand der Verbindlichkeiten
1.000 EUR**

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2020	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2021	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2021
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen Stand ohne Konjunkturprogrammdarlehen 2. Verbindlichkeiten aus Krediten von 2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen 2.2 Land 2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände 2.4 Zweckverbände und dgl. 2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich 2.6 Kreditmarkt (ohne Zinsabgrenz.) 2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	29.717	28.348	29.958
Summe	29.717	28.348	29.958
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten 4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen 4.1 Leasing 4.2 Sonstige (Bitburger-Darlehen)	1.352	1.500	1.499
Summe	1.373	1.521	1.520
<u>Nachrichtlich</u>			
4. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung 4.1 Aus Krediten (aus Sondervermögen Hessenkasse) 4.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen 5. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen für andere Zwecke 6. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden¹ 7. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen² 8. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen	5.234	5.052	4.649

¹ Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

² Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.

**Bei den ausgewiesenen Werten handelt es sich um den tatsächlichen Verbindlichkeitenstand.
Die Kreditentwicklung wird in der mittelfristigen Planung ausgewiesen.**

Darlehensübersicht Stadt Neu-Anspach zum Haushalt 2021										
Nr.	Kreditinstitut	Kredit-Nr.	Zinssatz %	Stand am 31.12.2020 inklusive Stadtwerke Anteil	Zinsen 2021	Tilgung 2021	Tilgung Land 2021	Stand am 31.12.2021	Ablauf Zinsbindung	Fällig
2.	Helaba	800042681	4,930	153.790,41 EUR	7.498,18 EUR	6.873,32 EUR	0,00 EUR	146.917,09 EUR	01.03.2036	01.03./01.09.
3.	Helaba (Umschuldung von DKB Deutsche Kreditbank AG)	800089189	4,400	358.871,35 EUR	15.654,83 EUR	12.454,89 EUR	0,00 EUR	346.416,46 EUR	15.09.2039	15.03./15.09.
4.	Helaba	800034978	4,040	129.573,72 EUR	4.762,69 EUR	31.423,51 EUR	0,00 EUR	98.150,21 EUR	15.11.2024	15.02./15.05. 15.08./15.11
5.	Helaba (ehemals 35,79 % Stadtwerke)	800003710	4,950	178.320,81 EUR	8.572,96 EUR	20.772,64 EUR	0,00 EUR	157.548,17 EUR	30.04.2028	30.04./31.10.
6.	Helaba	800004607 Ref. 3166010	bestehend aus: Festzinssatz auf Restschuld=4,5% variabler Zins=6 Monats- Euribor+Aufschlag Bankmarge f. Rollover-Kredit	35.019,61 EUR	892,74 EUR	35.019,61 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	15.01.2021	15.01./15.07.
7.	Helaba	800042677	5,230	342.753,76 EUR	16.931,77 EUR	77.036,01 EUR	0,00 EUR	265.717,75 EUR	01.03.2025	01.03./01.09.
8.	Helaba (ehemals 12,18 % Stadtwerke)	800042675	5,160	175.171,38 EUR	8.783,68 EUR	20.034,78 EUR	0,00 EUR	155.136,60 EUR	30.06.2028	30.06./30.12.
9.	Helaba	800042679	4,840	87.417,50 EUR	3.869,06 EUR	30.274,30 EUR	0,00 EUR	57.143,20 EUR	15.09.2023	15.03./15.09
10.	Helaba	800058681	4,355	1.182.932,12 EUR	50.408,39 EUR	68.481,61 EUR	0,00 EUR	1.114.450,51 EUR	31.03.2034	31.03./30.06. 30.09./31.12.
14.	Helaba	800060483 Ref. 2537231	bestehend aus: Festzinssatz auf Restschuld=4,5% variabler Zins=6 Monats- Euribor+Aufschlag Bankmarge f. Rollover-Kredit	237.476,67 EUR	11.217,91 EUR	16.157,66 EUR	0,00 EUR	221.319,01 EUR	15.05.2032	15.05./15.11.
17.	Taunussparkasse	605199062 Ref. 2463085	bestehend aus: Festzinssatz auf Restschuld=4,5% variabler Zins=6 Monats- Euribor+Aufschlag Bankmarge an Helaba f. Rollover- Kredit	152.759,05 EUR	7.509,63 EUR	21.817,09 EUR	0,00 EUR	130.941,96 EUR	15.03.2027	15.03./15.09.
21.	Nord/LB	2706210065	6,280	408.313,17 EUR	24.238,31 EUR	90.815,05 EUR	0,00 EUR	317.498,12 EUR	28.02.2025	28.02./31.08.

Darlehensübersicht Stadt Neu-Anspach zum Haushalt 2021										
Nr.	Kreditinstitut	Kredit-Nr.	Zinssatz %	Stand am 31.12.2020 inklusive Stadtwerke Anteil	Zinsen 2021	Tilgung 2021	Tilgung Land 2021	Stand am 31.12.2021	Ablauf Zinsbindung	Fällig
23.	Taunussparkasse	6051990054 Ref. 2381663	bestehend aus: Festzinssatz auf Restschuld=4,40% variabler Zins=6 Monats- Euribor+Aufschlag Bankmarge an Helaba f. Rollover-Kredit	163.339,96 EUR	7.955,64 EUR	25.056,17 EUR	0,00 EUR	138.283,79 EUR	01.05.2026	30.04./30.10.
24.	Helaba (ehemals 5,46 % Stadtwerke)	800042674	5,060	1.124.038,80 EUR	55.814,97 EUR	84.965,93 EUR	0,00 EUR	1.039.072,87 EUR	15.02.2031	15.02./15.08.
25.	Helaba	800081639	1,325	1.204.908,80 EUR	15.753,91 EUR	42.608,21 EUR	0,00 EUR	1.162.300,59 EUR	31.03.2045	30.03./30.06. 30.09./30.12.
26.	Hypo Vereinsbank	780154675	4,220	678.165,02 EUR	28.043,55 EUR	36.656,45 EUR	0,00 EUR	641.508,57 EUR	30.12.2034	30.03./30.06. 30.09./30.12.
29.	Kfw (ehemals 100 % Stadtwerke)	806514	0,260	13.400,00 EUR	30,48 EUR	6.710,00 EUR	0,00 EUR	6.690,00 EUR	15.11.2022	15.02./15.05. 15.08./15.11
30.	Helaba (ehemals 100 % Stadtwerke)	800058690	4,390	404.827,41 EUR	17.391,09 EUR	23.345,91 EUR	0,00 EUR	381.481,50 EUR	31.03.2034	31.03./30.06. 30.09./31.12.
31.	DG HYP	3021518001	3,350	1.664.535,74 EUR	54.979,50 EUR	62.720,50 EUR	0,00 EUR	1.601.815,24 EUR	30.03.2040	30.03./30.06. 30.09./31.12.
32.	DG HYP (ehemals 100 % Stadtwerke)	3021518002	3,350	166.453,54 EUR	5.497,95 EUR	6.272,05 EUR	0,00 EUR	160.181,49 EUR	30.03.2040	30.03./30.06. 30.09./31.12.
33.	Tilgungsdarf. Bitburger Brauerei BGH NA		7,000	6.217,01 EUR	253,92 EUR	5.722,08 EUR	0,00 EUR	494,93 EUR	01.01.2022	monatlich
34.	Hypo Vereinsbank	15002390	4,050	2.212.094,38 EUR	89.029,28 EUR	37.220,72 EUR	0,00 EUR	2.174.873,66 EUR	28.02.2041	29.02./31.05. 31.08./30.11.
35.	Kfw (ehemals 100 % Stadtwerke)	944547	2,200	122.566,00 EUR	674,41 EUR	4.942,00 EUR	0,00 EUR	117.624,00 EUR	30.03.2040	15.02./15.05. 15.08./15.11
36.	Helaba	800068645	3,420	891.734,96 EUR	30.320,58 EUR	13.879,42 EUR	0,00 EUR	877.855,54 EUR	30.06.2041	31.03./30.06. 30.09./31.12.
37.	WL Bank ab 02.08.2013 DZ-HYP ab 11.05.2019	3303829000	3,150	2.489.575,92 EUR	77.511,11 EUR	77.588,89 EUR	0,00 EUR	2.411.987,03 EUR	30.06.2043	31.03./30.06. 30.09./31.12.
38.	Bremer LB ab 10.12.2013	6294058019	3,110	3.939.405,84 EUR	121.103,20 EUR	121.886,80 EUR	0,00 EUR	3.817.519,04 EUR	30.09.2043	30.03./30.06. 30.09./30.12.
39.	Helaba ab 05.02.2015	800081148	1,750	1.258.574,14 EUR	21.745,48 EUR	42.754,52 EUR	0,00 EUR	1.215.819,62 EUR	31.12.2044	31.03./30.06. 30.09./31.12.
40.	Helaba ab 18.06.2015	800082253	2,000	2.554.937,26 EUR	50.480,70 EUR	82.749,30 EUR	0,00 EUR	2.472.187,96 EUR	31.03.2045	31.03./30.06. 30.09./31.12.
41.	WI Bank (ehemals 100 % Stadtwerke)	7501209868	1,590	141.811,55 EUR	2.203,67 EUR	8.604,73 EUR	0,00 EUR	133.206,82 EUR	28.09.2035	30.03./30.06. 30.09./30.12.

Darlehensübersicht Stadt Neu-Anspach zum Haushalt 2021										
Nr.	Kreditinstitut	Kredit-Nr.	Zinssatz %	Stand am 31.12.2020 inklusive Stadtwerke Anteil	Zinsen 2021	Tilgung 2021	Tilgung Land 2021	Stand am 31.12.2021	Ablauf Zinsbindung	Fällig
42.	WI-Bank	7501209867	1,880	2.155.116,23 EUR	40.031,45 EUR	69.027,07 EUR	0,00 EUR	2.086.089,16 EUR	29.09.2045	30.03./30.06. 30.09./30.12.
43.	WI-Bank	7501352817	1,490	1.764.725,04 EUR	25.978,75 EUR	56.666,05 EUR	0,00 EUR	1.708.058,99 EUR	28.09.2046	30.03./30.06. 30.09./30.12.
44.	Commerzbank AG Aufnahme 12.12.2019 Tilgung ab dem 30.03.2020	341788821	0,490	826.480,39 EUR	3.973,17 EUR	41.723,43 EUR	0,00 EUR	784.756,95 EUR	12.12.2039	30.03./30.06. 30.09./30.12.
	Waldschwimmbad (Konjunkturprogramm)	7500058494	0,395	52.840,34 EUR	0,00 EUR	1.390,53 EUR	1.390,53 EUR	50.059,28 EUR	19.11.2019- 30.12.2039	31.12.
	FWGH Hausen (Konjunkturprogramm)	7500059288	0,532	269.800,00 EUR	0,00 EUR	2.366,67 EUR	11.833,33 EUR	255.600,00 EUR	17.12.2019- 30.12.2039	31.12.
	Sportlerheim Hausen (Konjunkturprogramm)	7500059289	0,532	141.626,67 EUR	0,00 EUR	1.242,34 EUR	6.211,69 EUR	134.172,64 EUR	17.12.2019- 30.12.2039	31.12.
	Verkehrerschließung Sportfeld Hausen (Konjunkturprogramm)	7500059291	0,532	272.333,37 EUR	0,00 EUR	2.388,89 EUR	11.944,44 EUR	258.000,04 EUR	17.12.2019- 30.12.2039	31.12.
	Fenstersanierung KITA (Kommunalinvestitionspr.)	7501627433	1,139	27.598,20 EUR	0,00 EUR	197,13 EUR	788,52 EUR	26.612,55 EUR	15.03.2018 - 15.03.2028	15.03.
	Sanierung BGH Gaststätte (Kommunalinvestitionspr.)	7501627434	1,139	50.230,04 EUR	0,00 EUR	358,79 EUR	1.435,14 EUR	48.436,11 EUR	15.03.2018 - 15.03.2028	15.03.
	Sanierung BGH Allgem. Teil (Kommunalinvestitionspr.)	7501627436	1,139	309.207,36 EUR	0,00 EUR	2.208,62 EUR	8.834,50 EUR	298.164,24 EUR	15.03.2018 - 15.03.2028	15.03.
	Summe (Ohne Hessenkasse)			28.348.943,52 EUR	809.112,96 EUR	1.292.413,67 EUR	42.438,15 EUR	27.014.091,69 EUR		
	Verbindlichkeiten gegenüber der Hessenkasse	I/434/71365635	0,000	4.868.800,00 EUR	0,00 EUR	365.600,00 EUR	0,00 EUR	4.503.200,00 EUR		
	Gesamtsumme (mit Hessenkasse)			33.217.743,52 EUR	809.112,96 EUR	1.658.013,67 EUR	42.438,15 EUR	31.517.291,69 EUR		

Fraktionsmittel

Übersicht
über die den Fraktionen nach § 36 a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung
zur Verfügung gestellten Mittel
Neu-Anspach

Art	Haushaltsansatz				Ergebnis des Jahres 2017
	2021	2020	2019	2018	
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 36a Abs. 4 HGO	9.400,00 €	9.400,00 €	9.400,00 €	10.600,00 €	10.200,00 €
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion					
CDU - Fraktion	1.900,00 €	1.900,00 €	1.900,00 €	1.900,00 €	2.016,66 €
Fraktion B-Now	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
SPD - Fraktion	1.600,00 €	1.600,00 €	1.600,00 €	1.600,00 €	1.600,00 €
FWG-UBN-Fraktion	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €
Neue Bürgerliche Fraktion	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €	1.125,00 €
Fraktion- Die LINKE	- €	- €	- €	1.200,00 €	1.200,00 €
F.D.P. - Fraktion	- €	- €	- €	- €	- €
	9.400,00 €	9.400,00 €	9.400,00 €	10.600,00 €	10.541,66 €
1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke Betrag für jedes Fraktionsmitglied					
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen:					
2.1 CDU-Fraktion					
2.1.1 Personalkosten					
2.1.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit					
2.1.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit					
2.2 Fraktion B-Now					
2.2.1 Personalkosten					
2.2.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit					
2.2.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit					
2.3 SPD-Fraktion					
2.3.1 Personalkosten					
2.3.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit					
2.3.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit					
2.4 FWG-Fraktion					
2.4.1 Personalkosten					
2.4.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit					
2.4.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit					
2.5 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen					
2.5.1 Personalkosten					
2.5.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit					
2.5.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit					
2.6 Neue Bürgerliche Fraktion					
2.6.1 Personalkosten					
2.6.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit					
2.6.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit					
2.7 Fraktion Die LINKE					
2.7.1 Personalkosten					
2.7.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit					
2.7.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit					
2.8 FDP-Fraktion					
2.8.1 Personalkosten					
2.8.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit					
2.8.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit					
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte					

Übersicht über die Rückstellungen und Rücklagen

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Rücklagen und Rückstellungen
- TEUR -**

	Stand Beginn Vorjahr 2020	voraus. Stand Beginn HH-Jahr 2021	voraus. Stand Ende HH-Jahr 2021
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	0,0		822,3
Rücklage aus Überschüssen des außerordentl. Ergebnisses	1.464,5	845,0	
Zweckgebundene Rücklagen			
Sonderrücklagen	151,3	151,3	151,3
Stiftungskapital			
SUMME DER RÜCKLAGEN	1.615,8	996,3	973,6
2. Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen	5.271,0	5.579,2	5.608,9
Rückstellungen für Altersteilzeit			
Rückstellungen für unterlassene Aufwendg. f. Instandhaltung	59,0	59,0	59,0
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien			
Rückst. f. ungew. Verbindl. i. R. d. Finanzausgleichs + Steuerschuldverhältn			
Rückst. f. droh. Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistg., Gerichtsv.			
Rückst. für Überstunden, Resturlaub	485,9	476,5	467,2
Sonstige Rückstellungen			
SUMME DER RÜCKSTELLUNGEN	5.815,9	6.114,7	6.135,1

Übersicht über die Gebühren und Steuerhebesätze

Gebührenübersicht Neu-Anspach

Kategorie	Art	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Hebesätze	Grundsteuer A	350	350	350	350	350	350
	Grundsteuer B	540	540	540	727	678	758
	Gewerbesteuer	355	365	380	380	380	380
Wasser/Kanal	Verbrauchsgebühr Wasser (zzgl. 7 % Umsatzsteuer)	2,70 €	2,70 €	2,70 €	2,35 €	2,35 €	2,35 €
	Zählergebühr (zzgl. 7% Umsatzsteuer)	10,20 €	10,20 €	10,20 €	10,20 €	10,20 €	10,20 €
	Verbrauchsgebühr Kanal	1,65 €	2,00 €	2,00 €	2,15 €	2,08 €	2,08 €
	Niederschlagswasser	0,60 €	0,69 €	0,69 €	0,81 €	0,82 €	0,89 €
Hundesteuer	Für den ersten Hund	51,00 €	60,00 €	60,00 €	60,00 €	60,00 €	76,00 €
	Für den zweiten Hund	122,00 €	122,00 €	122,00 €	122,00 €	122,00 €	152,00 €
	Für jeden weiteren Hund	184,00 €	184,00 €	184,00 €	184,00 €	184,00 €	230,00 €
	gefährlicher Hund	- €	600,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €	730,00 €
Müllsystem	Grundgebühr Restmüll 120 L	111,93 €	148,80 €	126,16 €	137,88 €	127,59 €	131,43 €
	Grundgebühr Restmüll 240 L	220,27 €	294,01 €	248,72 €	272,17 €	255,18 €	262,85 €
	Grundgebühr Restmüll 1,1 cbm	1.203,92 €	1.529,95 €	1.294,40 €	1.404,12 €	1.169,57 €	1.204,74 €
	Grundgebühr Biomüll 120 L	23,29 €	21,75 €	21,59 €	21,59 €	- €	- €
	Grundgebühr Biomüll 240 L	41,60 €	38,52 €	38,20 €	38,20 €	- €	- €
	Zusatzleerung RM 120 L	5,86 €	5,53 €	4,77 €	4,83 €	4,82 €	4,82 €
	Zusatzleerung RM 240 L	11,31 €	10,66 €	9,14 €	9,26 €	9,17 €	9,17 €
	Zusatzleerung RM 1,1 cbm	50,40 €	47,41 €	40,43 €	40,99 €	40,29 €	40,29 €
	Zusatzleerung Bio 120 L	2,23 €	2,06 €	2,04 €	2,04 €	2,49 €	2,49 €
	Zusatzleerung Bio 240 L	4,13 €	3,79 €	3,75 €	3,75 €	4,60 €	4,60 €
Säcke	Restmüllsack inkl. Leerung	6,50 €	6,70 €	6,45 €	6,60 €	6,80 €	6,80 €



VzF

TAUNUS

Haushaltsplan 2021

**Jugendhaus
Neu-Anspach**

Personalkosten Jugendhaus 2021

Pos.	Bezeichnung	wöchentliche Arbeitszeit	2019	2020	2021
1.1	Fachkräfte (Sozialpädagoge)	78	121.211,34	122.924,00	117.281,21
1.2	Honorare Veranstaltungen		11.158,65	4.424,00	4.424,00
1.3	Aushilfsbeschäftigte		23.268,68	23.900,00	23.900,00
1.4	Hausmeister u. Reinigung	20	13.676,08	5.676,00	5.676,00
1.5	Urlaubsrückstellung		3.012,64	0,00	0,00
1.6	Berufsgenossenschaft		391,43	400,00	400,00
1.7	Sonstige Personalkosten		206,64	800	800
1	Summe		172.925,46	158.124	152.481

Gesamtsachkosten Jugendhaus 2021

Pos.	Bezeichnung	2019	2020	2021
2	Lebensmittel/Verpflegung	2.661,15	1.200	1.600
3	Med. und soziale Betreuung	395,00	350	350
4	Allgemeine Betriebskosten	12.641,50	18.700	18.800
5	Instandhaltung/Reparatur	8.127,96	4.600	4.600
6	Ersatzanschaffung GWG	1.069,36	750	750
7	Allgemeine Verwaltungskosten	16.487,98	21.846	23.099
8	Versicherungen	724,45	950	950
9	Abschreibungen	4.442,05	2.900	2.900
10	Spiel- und Arbeitsmaterial	7.072,35	5.000	5.000
10.1	Ausgaben Ferienspiele	0,00	0	0
11	Transportkosten	3.171,03	4.450	4.450
2-11	Gesamtsachkosten	56.792,83	60.746	62.499

Einnahmen Jugendhaus

Pos.		Bezeichnung	2019	2020	2021
1940	820023	Einn. FSP	5.158,50	6.000	6.000
1970	860010	Einn. Verm.			
1876	820005	Landesjugendamt			
1870	820000	Erlöse HTK	0,00		
1878	820002	Fahrtkosten Eltern			
1882	820007	Einn. Jung Frei		7.500	7.500
1884	820011	Erl. Offensive Kinderbetreuung			
1893	860008	Erlöse sonstige	8.712,70	8.000	8.000
1906	820017	Einn. Feste	54,00		
1909	8200520	Beiträge Eltern	0,00		
1887	820014 Ei	Einn. KK	0,00		
1981	274900	Erstattung Mutterschaftsgeld	6.955,87		
2012	2520	Perod.Fr.Ertr	19,00		
2000	820010	Zuschuss Stadt	208.818,22		
12		Summe	229.718,29	21.500	21.500

Gegenüberstellung Jugendhaus 2021

Pos.	Bezeichnung	2019	2020	2021
1	Personalkosten	172.925,46	158.124	152.481
550 - 1150	Sachkosten	56.792,83	60.746	62.499
1-1150	Gesamtkosten	229.718,29	218.870	214.980
1870 - 2000	Gesamteinnahmen	229.718,29	21.500	21.500
	Über/Unterdeckung	0,00	-197.370	-193.480



VzF
TAUNUS

Haushaltsplan 2021

Kindertagesstätte Mini Mitte

Neu-Anspach

Haushaltsplan 2021

Für die Kostenstelle Kleinkindzentrum Mini Mitte

Die Kindertagesstätte Mini Mitte ist eine Einrichtung mit 4 Gruppen (4 Kleinkind). Es werden voraussichtlich im nächsten Jahr 2 Kinder mit einer Behinderung in der Einrichtung betreut. Die Küche bietet täglich ein frischgekochtes Mittagessen an.

In der Spalte 2019 sind die Jahresabschlusswerte aus der Bilanz aufgeführt. Die kalkulierten Personal- und Sachkosten für 2020 wurden aus dem Haushaltsplan des letzten Jahres übernommen.

Die Kalkulation für 2021 wurde auf Grundlage der aktuellen Zahlen durchgeführt. Zu den aktuellen Gehaltszahlen wurde eine Leistungszulage von 2 Prozent und Tarifanpassung von 2 Prozent veranschlagt.

Die Personalbemessung basiert auf den neuen Richtlinien des Landes Kifög und der Vereinbarung zur Integration von Kindern mit Behinderung vom vollendeten 1. Lebensjahr bis Schuleintritt in Tageseinrichtungen für Kinder (siehe beiliegende Berechnung). Weiterhin wurde die gesetzliche Erhöhung der Ausfallzeiten von 15% auf 22% in der Personalbemessung berücksichtigt.

Für die Betreuung von behinderten Kindern müssen wir pro Platz 13 Fachkraftstunden im Kleinkindbereich vorhalten.

Bei den Berechnungen der Sachkosten ist ein großer Teil der Werte des Haushaltsplanes 2020 übernommen und fortgeschrieben worden.

Bei Veränderungen oder speziellen Sachverhalten stehen im Anhang Erläuterungen zu den einzelnen Positionen.

Erläuterungen zum Haushaltsplan 2021

Kindertagesstätte Kleinkindzentrum Mini Mitte

Personalkosten

Die Personalkostenberechnungen basieren auf den Gehaltszahlungen vom Monat Mai 2020. Der Stellenumfang wurde auf Grundlage der voraussichtlichen Kinderzahlen und dem KiföG, inclusive der Anpassung der Ausfallzeiten von 15% auf 22%, ermittelt. Tarifierhöhung, Erhöhung ZVK und Stufenaufstiege wurden insgesamt mit 2 % pro Jahr veranschlagt.

- 1.43 Freistellung der Mitarbeiter für gesetzliche Auflagen (Datenschutz, Brandschutz, Sicherheitsbereich, Med.)

Sachkosten

- 570 Medizinische und technische Betreuung der Einrichtungen. (Untersuchung des Personals, Impfungen, Prüfung Elektrogeräte)
- 700 Sämtliche Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten am Gebäude werden über den VzF-Taunus abgewickelt und beglichen.
- 740 Mietkosten: CWS Handtücher und Seifen
Miete Kopierer
Leasingrate PC/Software
- 780 Fachliteratur und Zeitschriften
- 790 Kosten für Jahresabschluss (Bilanz, GuV, Gehaltsabrechnungen sowie Lizenzen für Buchhaltungsabrechnungen und BAB-Programme)
- 810 Erstattungen für Aufwendungen des Betriebsrates (Freistellung, Fortbildung, Fahrtkosten, Material).
Zurzeit 9 Betriebsratsmitglieder.
- 820 Homepage und Infoschriften
- 840 Mitgliedsbeiträge DPWV, Arbeitgeberverband, Landesarbeitsgemeinschaft Integrative Kindertagesstätten und Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte.
- 850 Kosten für die Fahrten Kindertagesstätte – Geschäftsstelle, Einkauf Küche, allgemeine Besorgungen, Sitzungen und Tagungen

- 860 Kosten für Stellenausschreibungen im Internet.
- 920 Umlage Geschäftsstelle (Buchhaltung, Rechnungswesen, Personalbearbeitung, Gehaltsabwicklung, Verwaltung, Geschäftsführung, Controlling)
- 960 Das Gebäude der Stadt wird durch den Eigentümer (die Stadt) versichert. Die abgeschlossenen Versicherungen des Vereins beziehen sich auf das Personal, die Kinder und Regressansprüche.
- 990 Abschreibung der neuen Küche und Spielgeräte im Außenbereich.
- 1080 Fahrer und Begleitdienst für den Transport der behinderten Kinder.

Einnahmen

1870 Vergütungspauschale LWV und Hochtaunuskreis

18.712,50 € je Integrationsplatz im Kitabereich 0 Integrationsplätze
16.217,50 € je Integrationsplatz im Kleinkindbereich 2 Integrationsplätze
11.193,00 € je Integrationsplatz im Hortbereich 0 Integrationsplätze

in 2021 Gesamt = **32.435€**

1875 Fahrtkostenerstattung Kindergarten durch Hochtaunuskreis

1876 Zuschüsse Land Hessen

Zweck	Betrag	Plätze	Jahresbetrag
Grundpausch. Kleinkind 25 Std	2300	0	0,00
Grundpausch. Kleinkind 35 Std	3300	11	36.300,00
Grundpausch. Kleinkind >35 Std	4350	0	0,00
Grundpausch. Kleinkind >45 Std	4750	31	147.250,00
Grundpauschale Kita 25 Std	750	0	0,00
Grundpauschale Kita 35 Std	1000	0	0,00
Grundpauschale Kita > 35 Std	1250	0	0,00
Grundpauschale Kita > 45 Std	1500	0	0,00
Umsetzung Bildungsplan	300	43	12.900,00
Migrations Kinder	390	0	0,00
Kinder mit Behinderung	2160	1	2.160,00
	2640		<u>198.610,00</u>

Abzüglich Ausfallzeiten 10% 178.749,00

1909 Beiträge Eltern:

Bereich	Betreuungsart	Plätze	Beitrag	Monate	Gesamt
Kleinkind	Ganztags	29	310,00	12	107.880,00
	Ganztags Geschw.	2	210,00	12	5.040,00
	Halbtags	11	210,00	12	27.720,00
	Halbtags Geschw.	0	0,00	12	0,00
Kita	Ganztags	0	87,50	12	0,00
	Ganztags Geschw.	0	87,50	12	0,00
Hort	Ganztags	0	200,00	12	0,00
	Ganztags Geschw.	0	200,00	12	0,00
					<u>140.640,00</u>

Abzüglich Ausfallzeiten 10% 126.576,00

1962 Essensgeld:

Plätze	Betrag	Monate	Gesamt
36	90	12	38.880,00 €
Ausfallzeiten		10%	<u>34.992,00 €</u>

.

Personalkosten Mini Mitte 2021

Pos.	Bezeichnung	TvöD	Fach Std	Sonstige Std	2019	2020	2021
1.1	Pädagogische Fachkräfte	8a,8b (14/12)	475		686.337,32	745.855	746.933
1.2	Hauswirtschaftskraft und Aushilfen	3,6		18	17.208,04	17.541	17.777
1.3	Hausmeister Pflege			29	11.536,73	12.850	12.850
1.4	Berufsgenossenschaft				2.348,57	3.000	3.000
1.5	Sonstige Personalkosten				3.162,49	5.227	5.226
1	Personalkosten		475	47	720.593,15	784.473	785.786

Einnahmen Mini-Mitte 2021

Pos.		Bezeichnung	2019	2020	2021
1870	820000	Erlöse HTK	28.528,50	31.122	32.435
1875	820001	Erlöse Fahrtkosten HTK	1.491,20		
1876	820005	Landesjugendamt	181.760,00	152.577	178.749
1878	820002	Fahrtkosten Eltern	0,00		
1879	820006	Land Hessen Unter 3 Jährige	0,00		
1887	820007	Land Hessen GzWdQ	0,00		23.800
1893	860008	Erlöse sonstige	0,00	1.000	1.000
1906	820017	Einn. Feste	324,34		
1909	8200520	Beiträge Eltern	127.497,50	119.448	126.576
1962	820024	Einnahmen Essensgeld	40.960,00	31.104	34.992
1981	274900	Erstattung Mutterschaftsgeld	3.144,54		
1990	270000	Aufl. v. RS	24.858,00		
2012	2520 Perod	Perod.Fr.Ertr	555,11		
2000	820010	Zuschuss Stadt	469.282,44		
12		Summe	878.401,63	335.251	397.552

Gesamtsachkosten Mini-Mitte 2021

Pos.	Bezeichnung	2019	2020	2021
2	Lebensmittel/Verpflegung	4.062,17	15.000	15.000
3	Med. und soziale Betreuung	5.871,93	4.800	4.800
4	Allgemeine Betriebskosten	37.457,92	42.700	43.500
5	Instandhaltung/Reparatur	11.129,89	3.800	5.300
6	Ersatzanschaffung GWG	10,64	900	900
7	Allgemeine Verwaltungskosten	42.888,13	49.410	57.077
8	Versicherungen	1.645,69	2.000	2.000
9	Abschreibungen	39.412,38	26.200	26.200
10	Spiel- und Arbeitsmaterial	558,53	2.600	2.600
10.1	Erb-Pachtzins	14.725,00	14.725	14.725
10.2	Aufw.VA.einm.Zirkus	1.373,59		
11	Transportkosten	0,00	0	0
2-11	Gesamtsachkosten	159.135,87	162.135	172.102

Gegenüberstellung Einnahmen-Ausgaben Mini-Mitte 2021

Pos.	Bezeichnung	2019	2020	2021
1	Personalkosten	719.265,76	784.473	785.786
550 -1150	Sachkosten	159.135,87	162.135	172.102
1-1150	Gesamtkosten	878.401,63	946.608	957.888
1870 - 2000	Gesamteinnahmen	878.401,63	335.251	397.552
	Über/Unterdeckung	0,00	-611.357	-560.336



VzF

TAUNUS

Haushaltsplan 2021

Kindertagesstätte Mitte

Neu-Anspach

Haushaltsplan 2021

Für die Kostenstelle Kindertagesstätte Mitte

Die Kindertagesstätte Mitte ist eine Einrichtung mit 4 Gruppen (4 Kindergärten). Es werden voraussichtlich im nächsten Jahr 12 Kinder mit einer Behinderung in der Einrichtung betreut. Die Küche bietet täglich ein frischgekochtes Mittagessen an.

In der Spalte 2019 sind die Jahresabschlusswerte aus der Bilanz aufgeführt. Die kalkulierten Personal- und Sachkosten für 2020 wurden aus dem Haushaltsplan des letzten Jahres übernommen.

Die Kalkulation für 2021 wurde auf Grundlage der aktuellen Zahlen durchgeführt. Zu den aktuellen Gehaltszahlen wurde eine Leistungszulage von 2 Prozent und Tarifanpassung von 2 Prozent und ein Stufenaufstieg von 0,5 Prozent veranschlagt.

Die Personalbemessung basiert auf den neuen Richtlinien des Landes Kifög und der Vereinbarung zur Integration von Kindern mit Behinderung vom vollendeten 1. Lebensjahr bis Schuleintritt in Tageseinrichtungen für Kinder (siehe beiliegende Berechnung). Weiterhin wurde die gesetzliche Erhöhung der Ausfallzeiten von 15% auf 22% in der Personalbemessung berücksichtigt.

Für die Betreuung von behinderten Kindern müssen wir pro Platz zusätzlich 15 Fachkraftstunden im Kitabereich vorhalten.

Bei den Berechnungen der Sachkosten ist ein großer Teil der Werte des Haushaltsplanes 2020 übernommen und fortgeschrieben worden.

Bei Veränderungen oder speziellen Sachverhalten stehen im Anhang Erläuterungen zu den einzelnen Positionen.

Erläuterungen zum Haushaltsplan 2021

Kindertagesstätte Mitte

Personalkosten

Die Personalkostenberechnungen basieren auf den Gehaltszahlungen vom Monat Mai 2020. Der Stellenumfang wurde auf Grundlage der voraussichtlichen Kinderzahlen und dem KiföG, inclusive der Anpassung der Ausfallzeiten von 15% auf 22%, ermittelt. Tarifierhöhung, Erhöhung ZVK und Stufenaufstiege wurden insgesamt mit 2 % pro Jahr veranschlagt.

- 1.43 Freistellung der Mitarbeiter für gesetzliche Auflagen (Datenschutz, Brandschutz, Sicherheitsbereich, Med.)

Sachkosten

- 570 Medizinische und technische Betreuung der Einrichtungen. (Untersuchung des Personals, Impfungen, Prüfung Elektrogeräte)
- 700 Sämtliche Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten am Gebäude werden über den VzF-Taunus abgewickelt und beglichen. Da die Einrichtung 18 Jahre alt ist, sind größere Renovierungs- und Reparaturarbeiten erforderlich.
- 740 Mietkosten: CWS Handtücher und Seifen
Miete Kopierer
Leasingrate PC/Software
- 780 Fachliteratur und Zeitschriften
- 790 Kosten für Jahresabschluss (Bilanz, GuV, Gehaltsabrechnungen sowie Lizenzen für Buchhaltungsabrechnungen und BAB-Programme)
- 810 Erstattungen für Aufwendungen des Betriebsrates (Freistellung, Fortbildung, Fahrtkosten, Material).
Zurzeit 9 Betriebsratsmitglieder.
- 820 Homepage und Infoschriften
- 840 Mitgliedsbeiträge DPWV, Arbeitgeberverband, Landesarbeitsgemeinschaft Integrative Kindertagesstätten und Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte.
- 850 Kosten für die Fahrten Kindertagesstätte – Geschäftsstelle, Einkauf Küche, allgemeine Besorgungen, Sitzungen und Tagungen

- 860 Kosten für Stellenausschreibungen im Internet.
- 920 Umlage Geschäftsstelle (Buchhaltung, Rechnungswesen, Personalbearbeitung, Gehaltsabwicklung, Verwaltung, Geschäftsführung, Controlling)
- 960 Das Gebäude der Stadt wird durch den Eigentümer (die Stadt) versichert. Die abgeschlossenen Versicherungen des Vereins beziehen sich auf das Personal, die Kinder und Regressansprüche.
- 990 Abschreibung der neuen Küche und Speisegeräte im Außenbereich.
- 1080 Fahrer und Begleitdienst für den Transport der behinderten Kinder.

Einnahmen

1870 Vergütungspauschale LWV und Hochtaunuskreis

18.712,50 € je Integrationsplatz im Kitabereich 12 Integrationsplätze
 16.217,50 € je Integrationsplatz im Kleinkindbereich 0 Integrationsplätze
 11.193,00 € je Integrationsplatz im Hortbereich 0 Integrationsplätze

in 2021 Gesamt = **224.550€**

1875 Fahrtkostenerstattung Kindergarten durch Hochtaunuskreis

1876 Zuschüsse Land Hessen

Zweck	Betrag	Plätze	Jahresbetrag
Grundpausch. Kleinkind 25 Std	2300	0	0,00
Grundpausch. Kleinkind 35 Std	3300	0	0,00
Grundpausch. Kleinkind >35 Std	4350	0	0,00
Grundpausch. Kleinkind >45 Std	4750	0	0,00
Grundpauschale Kita 25 Std	750	0	0,00
Grundpauschale Kita 35 Std	1000	20	20.000,00
Grundpauschale Kita > 35 Std	1250	0	0,00
Grundpauschale Kita > 45 Std	1500	63	94.500,00
Umsetzung Bildungsplan	300	83	24.900,00
Migrations Kinder	390	0	0,00
Kinder mit Behinderung	2160	6	12.960,00
Kinder mit Behinderung	2640	6	15.840,00
			<u>168.200,00</u>

Abzüglich Ausfallzeiten 10% 151.380,00

1909 Beiträge Eltern:

Bereich	Betreuungsart	Plätze	Beitrag	Monate	Gesamt
Kleinkind	Ganztags	0	310,00	12	0,00
	Ganztags Geschw.	0	210,00	12	0,00
Kita	Halbtags	19	0,00	12	0,00
	Halbtags Geschw.	1	0,00	12	0,00
	Ganztags	58	87,50	12	60.900,00
	Ganztags Geschw.	5	87,50	12	5.250,00
Hort	Ganztags	0	200,00	12	0,00
	Ganztags Geschw.	0	200,00	12	0,00

66.150,00

Abzüglich Ausfallzeiten
1962 Essensgeld: 10% 59.535,00

Plätze	Betrag	Monate	Gesamt
63		90	12 €

Ausfallzeiten 10% 61.236,00
€

1877 Land Hessen Freistellung Halbtagsplatz:

Abzüglich Ausfallzeiten 10% 151.380,00

Plätze	Betrag	Monate	Gesamt
83	141,02	12	140455,92 €

Personalkosten Kita Mitte 2021

Pos.	Bezeichnung	TvöD	Fach Std	Sonstige Std	2019	2020	2021
1.1	Pädagogische Fachkräfte	8a,8b (17/14)	581		760.461,71	824.840,68	891.649,55
1.2	Hauswirtschaftskraft und Aushilfen	3,6		30	47.840,34	49.436,84	49.915,58
1.3	Hausmeister Pflege				25.821,52	24.500,00	24.500,00
1.4	Berufsgenossenschaft				2.739,99	3.500,00	3.500,00
1.5	Sonstige Personalkosten				14.666,12	8.936,00	5.726,42
1	Personalkosten		581	39	851.529,68	911.214	975.292

Gesamtsachkosten Mitte 2021

Pos.	Bezeichnung	2019	2020	2021
2	Lebensmittel/Verpflegung	29.543,99	33.000	33.000
3	Med. und soziale Betreuung	4.671,53	3.500	4.000
4	Allgemeine Betriebskosten	50.589,95	52.400	52.300
5	Instandhaltung/Reparatur	13.476,15	9.000	9.000
6	Ersatzanschaffung GWG	1.640,17	2.500	2.500
7	Allgemeine Verwaltungskosten	59.449,21	65.493	66.757
8	Versicherungen	980,04	1.800	1.800
9	Abschreibungen	13.845,98	13.500	13.500
10	Ferienspiele	0,00	4.000	4.000
11	Spiel- und Arbeitsmaterial	5.128,20	4.500	4.500
12	Transportkosten	23.369,54	23.200	23.200
2-11	Gesamtsachkosten	202.694,76	212.893	214.557

Einnahmen Kita Mitte 2021

Pos.		Bezeichnung	2019	2020	2021
1870	820000	Erlöse HTK	221.445,00	197.505	224.550
1875	820001	Erlöse Fahrtkosten HTK	4.175,36	19.000	19.000
1876	820005	Landesjugendamt	136.080,00	111.177	151.380
1877	820009	Mindestverordnung	0,00	0	0
1879	820007	Land Hessen GzWdQ	0,00		23.800
1906	820017	Einn. Feste	378,40		
1881	820021	6st. Landesfre	135.193,20	117.158	126.410
1884	820011	Periodenfremde Erträge	133,15	4.000	
1893	860008	Erlöse sonstige	53,75	1.500	1.500
1908	820019	Land Hessen Sprachförderung	6.737,50	1.800	1.800
1909	820020	Beiträge Eltern	45.187,51	46.116	59.535
1962	820024	Einnahmen Essensgeld	67.919,00	52.704	61.236
1981	274900	Erstattung Mutterschaftsgeld	0,00		
1940	820023	Einn.FSP.	4.475,00		
1883	820012	Zuschuss Stadt	430.446,57		
2016	882900	Buchgewinn Autoverkauf HG-VZ-140	2.000,00		
12		Summe	1.054.224,44	550.960	669.211

Gegenüberstellung Einnahmen-Ausgaben Kita Mitte 2021

Pos.	Bezeichnung	2019	2020	2021
1	Personalkosten	851.529,68	911.214	975.292
550 -1150	Sachkosten	202.694,76	212.893	214.557
1-1150	Gesamtkosten	1.054.224,44	1.124.107	1.189.849
1870 - 2000	Gesamteinnahmen	1.054.224,44	550.960	669.211
	Über/Unterdeckung	0,00	-573.147	-520.637



VzF
TAUNUS

Haushaltsplan 2021

Kindertagesstätte Taunusstr.

Neu-Anspach

Haushaltsplan 2021

Für die Kostenstelle Kindertagesstätte Taunusstraße

Die Kindertagesstätte Taunusstraße ist eine Einrichtung mit 5 Gruppen (2 Kindergärten, 2 Altersgemischte und 1 Hort). Es werden voraussichtlich im nächsten Jahr 7 Kinder mit einer Behinderung in der Einrichtung betreut. Die Küche bietet täglich ein frischgekochtes Mittagessen an.

In der Spalte 2019 sind die Jahresabschlusswerte aus der Bilanz aufgeführt. Die kalkulierten Personal- und Sachkosten für 2020 wurden aus dem Haushaltsplan des letzten Jahres übernommen.

Die Kalkulation für 2021 wurde auf Grundlage der aktuellen Zahlen durchgeführt. Zu den aktuellen Gehaltszahlen wurde eine Leistungszulage von 2 Prozent und Tarifanpassung von 2 Prozent veranschlagt.

Die Personalbemessung basiert auf den neuen Richtlinien des Landes Kifög und der Vereinbarung zur Integration von Kindern mit Behinderung vom vollendeten 1. Lebensjahr bis Schuleintritt in Tageseinrichtungen für Kinder (siehe beiliegende Berechnung). Weiterhin wurde die gesetzliche Erhöhung der Ausfallzeiten von 15% auf 22% in der Personalbemessung berücksichtigt.

Für die Betreuung von behinderten Kindern müssen wir pro Platz zusätzlich 15 Fachkraftstunden im Kitabereich und 13 Fachkraftstunden im Kleinkindbereich vorhalten.

Bei den Berechnungen der Sachkosten ist ein großer Teil der Werte des Haushaltsplanes 2020 übernommen und fortgeschrieben worden.

Bei Veränderungen oder speziellen Sachverhalten stehen im Anhang Erläuterungen zu den einzelnen Positionen.

Erläuterungen zum Haushaltsplan 2021

Kindertagesstätte Taunusstraße

Personalkosten

Die Personalkostenberechnungen basieren auf den Gehaltszahlungen vom Monat Mai 2020. Der Stellenumfang wurde auf Grundlage der voraussichtlichen Kinderzahlen und dem KiföG, inclusive der Anpassung der Ausfallzeiten von 15% auf 22%, ermittelt. Tarifierhöhung, Erhöhung ZVK und Stufenaufstiege wurden insgesamt mit 2 % pro Jahr veranschlagt.

- 1.43 Freistellung der Mitarbeiter für gesetzliche Auflagen (Datenschutz, Brandschutz, Sicherheitsbereich, Med.)

Sachkosten

- 570 Medizinische und technische Betreuung der Einrichtungen. (Untersuchung des Personals, Impfungen, Prüfung Elektrogeräte)
- 700 Sämtliche Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten am Gebäude werden über den VzF-Taunus abgewickelt und beglichen. Da die Einrichtung 18 Jahre alt ist, sind größere Renovierungs- und Reparaturarbeiten erforderlich.
- 740 Mietkosten: CWS Handtücher und Seifen
Miete Kopierer
Leasingrate PC/Software
- 780 Fachliteratur und Zeitschriften
- 790 Kosten für Jahresabschluss (Bilanz, GuV, Gehaltsabrechnungen sowie Lizenzen für Buchhaltungsabrechnungen und BAB-Programme)
- 810 Erstattungen für Aufwendungen des Betriebsrates (Freistellung, Fortbildung, Fahrtkosten, Material).
Zurzeit 9 Betriebsratsmitglieder.
- 820 Homepage und Infoschriften
- 840 Mitgliedsbeiträge DPWV, Arbeitgeberverband, Landesarbeitsgemeinschaft Integrative Kindertagesstätten und Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte.
- 850 Kosten für die Fahrten Kindertagesstätte – Geschäftsstelle, Einkauf Küche, allgemeine Besorgungen, Sitzungen und Tagungen

- 860 Kosten für Stellenausschreibungen im Internet.
- 920 Umlage Geschäftsstelle (Buchhaltung, Rechnungswesen, Personalbearbeitung, Gehaltsabwicklung, Verwaltung, Geschäftsführung, Controlling)
- 960 Das Gebäude der Stadt wird durch den Eigentümer (die Stadt) versichert. Die abgeschlossenen Versicherungen des Vereins beziehen sich auf das Personal, die Kinder und Regressansprüche.
- 990 Abschreibung Möbel, Küche und Spielgeräte im Außenbereich.
- 1080 Fahrer und Begleitdienst für den Transport der behinderten Kinder.

Einnahmen

1870 Vergütungspauschale LWV und Hochtaunuskreis

18.712,50 € je Integrationsplatz im Kitabereich 5 Integrationsplätze
16.217,50 € je Integrationsplatz im Kleinkindbereich 0 Integrationsplätze
11.193,00 € je Integrationsplatz im Hortbereich 2 Integrationsplätze

in 2021 Gesamt = **115.948,50€**

1875 Fahrtkostenerstattung Kindergarten durch Hochtaunuskreis

1876 Zuschüsse Land Hessen

Zweck	Betrag	Plätze	Jahresbetrag
Grundpausch. Kleinkind 25 Std	2300	0	0,00
Grundpausch. Kleinkind 35 Std	3300	0	0,00
Grundpausch. Kleinkind >35 Std	4350	0	0,00
Grundpausch. Kleinkind >45 Std	4750	14	66.500,00
Grundpauschale Kita 25 Std	750	0	0,00
Grundpauschale Kita 35 Std	1000	16	16.000,00
Grundpauschale Kita > 35 Std	1250	0	0,00
Grundpauschale Kita > 45 Std	1500	44	66.000,00
Umsetzung Bildungsplan	300	74	22.200,00
Migrations Kinder	390	0	0,00
Kinder mit Behinderung	2160	4	8.640,00
Kinder mit Behinderung	2640	5	13.200,00
			<u>192.540,00</u>

Abzüglich Ausfallzeiten 10% **173.286,00**

1909 Beiträge Eltern:

Bereich	Betreuungsart	Plätze	Beltrag	Monate	Gesamt
Kleinkind	Ganztags	12	310,00	12	44.640,00
	Ganztags Geschw.	2	210,00	12	5.040,00
Kita	Halbtags	16	0,00	12	0,00
	Halbtags Geschw.	0	0,00	12	0,00
	Ganztags	40	87,50	12	42.000,00
	Ganztags Geschw.	4	87,50	12	4.200,00
Hort	Ganztags	14	200,00	12	33.600,00
	Ganztags Geschw.	0	200,00	12	0,00
		88			<u>129.480,00</u>

Abzüglich Ausfallzeiten 10% **116.532,00**

1962 Essensgeld:

Plätze	Betrag	Monate	Gesamt
70		90	12 75.600,00 €
Ausfallzeiten		10%	<u>68.040,00 €</u>

1877 Land Hessen Freistellung Halbtagsplatz:

Plätze	Betrag	Monate	Gesamt
60		141,02	12 101534,4 €

Personalkosten Kita Taunusstraße 2021

Pos.	Bezeichnung	TvöD	Fach Std	Sonstige Std	2019	2020	2021
1.1	Pädagogische Fachkräfte	8a,8b (17/15)	660		1.030.908,36	1.010.785	1.004.128
1.2	Hauswirtschaftskraft und Aushilfen	3,6		30	0,00	40.689	40.689
1.3	Hausmeister Pflege			15	31.244,70	25.000	30.000
1.4	Berufsgenossenschaft				3.914,28	4.500	4.500
1.5	Sonstige Personalkosten				11.505,13	9.795	9.283
1	Personalkosten		660	45	1.077.572,47	1.090.769	1.088.600

Gesamtsachkosten Kita Taunusstraße 2021

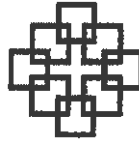
Pos.	Bezeichnung	2018	2019	2020
2	Lebensmittel/Verpflegung	24.715,48	33.000	33.000
3	Med. und soziale Betreuung	7.458,81	4.700	5.100
4	Allgemeine Betriebskosten	58.708,73	59.500	64.200
5	Instandhaltung/Reparatur	21.390,96	12.000	12.000
6	Ersatzanschaffung GWG	134,35	3.500	3.500
7	Allgemeine Verwaltungskosten	69.523,12	76.323	80.575
8	Versicherungen	1.275,36	2.400	2.400
9	Abschreibungen	20.375,67	20.500	22.000
10	Spiel- und Arbeitsmaterial	6.401,12	4.800	4.800
11	Ausg. FSP	0,00	2.000	2.000
12	Transportkosten	7.613,48	23.200	24.900
2-11	Gesamtsachkosten	217.597,08	241.923	254.475

Einnahmen Kita Taunusstraße 2021

Pos.		Bezeichnung	2019	2020	2021
1870	820000	Erlöse HTK	206.942,75	210.735	115.949
1875	820001	Erlöse Fahrtkosten HTK	18.628,31	32.000	20.000
1877	820005	Landesjugendamt	165.380,00	135.918	173.286
1887	820007	Land Hessen GzWdQ			30.000
1917	820041	Praxisint.Aus	13.200,00		
1881	820021	6st.Landesfre	87.733,20	71.760	91.381
1893	860008	Erlöse sonstige	573,76	4.000	4.000
1908	820019	Land Hessen Sprachförderung	3.450,00		
1909	820020	Beiträge Eltern	97.030,30	108.561	116.532
1940	820023	Einn. FSP-Kita	0,00	1.200	1.200
1962	820024	Einnahmen Essensgeld	68.438,00	60.480	68.040
1978	274200	Versicherungsentschädigung	6.467,85		
1981	274900	Erstattung Mutterschaftsgeld	51.674,93		
2012	252000	Perod.Fr.Ertr	5.080,47		
2000	820010	Zuschuss Stadt	568.569,98		
2016	882900	Buchgewinn Autoverkauf HG-VZ-140	2.000,00		
12		Summe	1.295.169,55	624.654	620.387

Gegenüberstellung Einnahmen-Ausgaben Kita Taunusstraße 2021

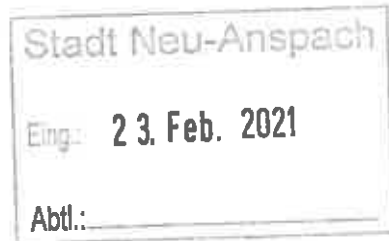
Pos.	Bezeichnung	2019	2020	2021
1	Personalkosten	1.077.572,47	1.090.769	1.088.600
550 - 1150	Sachkosten	217.597,08	241.923	254.475
1-1150	Gesamtkosten	1.295.169,55	1.332.692	1.343.075
1870 - 2000	Gesamteinnahmen	1.295.169,55	624.654	620.387
	Über/Unterdeckung	0,00	-708.038	-722.688



EVANGELISCHE
REGIONALVERWALTUNG
OBERURSEL

Evangelische Regionalverwaltung ■ Postfach 1807 ■ 61409 Oberursel

Magistrat der Stadt Neu-Anspach
Bahnhofstr. 26-28
61267 Neu-Anspach



Abteilung Finanzen / Haushaltmanagement

Ursula Feltl

Hohemarkstraße 151
61440 Oberursel

Telefon: +49 6171 885-160
Telefax: +49 6171 885-179

ursula.feltl@ekhn.de
www.ervo.de

Aktenzeichen: RT 0320 352-1

Oberursel, 19.02.2021

Haushaltsplan 2021 für die Kindertagesstätte der Evangelischen Kirchengemeinde Anspach

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage senden wir Ihnen den Haushaltsplan 2021 für die oben genannte Einrichtung.

Der Zuschuss der Kommune beträgt für

die Kindertagesstätte	223.320,00 €
die Freistellung	79.524,00 €

Wir bitten, die Überweisung der Abschlagszahlungen nur auf folgendes Konto vorzunehmen:

Evang. Bank,
IBAN: DE92 5206 0410 0104 1002 04
BIC: GENODEF1EK1

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Martina Heyer
Leiterin der Regionalverwaltung

Anlagen

Bankverbindung:

Evangelische Bank eG ■ Frankfurt am Main ■ IBAN: DE92 5206 0410 0104 1002 04 ■ BIC: GENODEF1EK1

Seite 1 von 1

Seite 484 von 507

Haushaltsplan für das Jahr 2020
Kindertagesstätte Anspach RT 0320.01

Anzahl der Gruppen: 2 = 1 Regelgruppe, 1 altersübergreifende Gruppe

Mandant: 900050320		Kita	
		HH-Plan 2020	HH-Plan 2021
Abr.-Obj. und Sachkonto	Sachkonto Ergänzung	Betrag	Betrag
580101 Kita Allgemein			
	Ertrag	277.218,00	270.730,00
451210 Zuweisung der Landeskirche	Steuerzuweisung v. d. Landeskirche (EKHN)	37.112,00	45.125,00
474900 Sonstige Zuschüsse v. Kommunen	Zuschuss v. Kommunalen Gemeinde	238.087,00	223.320,00
581100 Zinserträge aus der EKHN	Lfd. Einnahmen aus Finanzvermögen	2.019,00	2.285,00
	Aufwand	-39.558,00	-32.519,00
603100 Beschäftigungsentgelte	Verwaltungsanteil Sekretärin, Hausmeister und Berufspraktikum	-4.900,00	-4.950,00
603200 Entgelte MA geringf. Beschäft.	Vertretungen, Aushilfen	-1.200,00	-2.100,00
603800 Beiträge Berufsgenossenschaft	Beitrag gesetzliche Berufsgenossenschaft	-1.500,00	-1.800,00
609900 Übrige sonstige Bezüge	Sonstige Personalkosten (Sozialass., FSJ etc.)	-8.800,00	0,00
617100 Beiträge Zusatzversicherung		0,00	0,00
639000 Übrige sonst. Personalaufw.	Personenbezogene Sachausgaben	-400,00	0,00
651200 Allg. Zuw. u. Uml. innerh. EKHN	Fachberatung	-800,00	-800,00
651800 Verwaltungskostenumlage	Verwaltungskostenumlage	-16.219,00	-16.219,00
691100 Geschäftsbedarf		-400,00	-400,00
691800 Telefonkosten	Fernmeldekosten	-1.200,00	-1.000,00
691700 EDV-Aufwendungen	EDV-Bedarf	0,00	-200,00
693000 Reisekosten		-400,00	-300,00
694200 Betriebe- o. arztärztl. Unters.		0,00	-300,00
695100 Lehr- und Lernmittel		-1.000,00	-800,00
695200 Unterbr.- u. Verpfli.-Kosten		0,00	0,00
695900 Sonst. Aufw. Aus- u. Fortb.	Informationsveranstaltung / Schulungen	-400,00	-400,00
697000 Öffentlichkeitsarbeit/ Werbung		0,00	0,00
699100 Rechts- und Beratungskosten		0,00	0,00
699200 Bekanntmachungsaufwand	Stellenanzeigen	-1.000,00	-1.000,00
699500 Sonst. Dienstleistungen Dritter	EDV-Dienstleistungen / Kita-Programm Wartung	-340,00	-350,00
699800 Verbrauchsmittel	Mittel f. Gesundheitspflege	-400,00	-1.800,00
699900 Sonst. Verw.- u. Betriebsaufw.	Weit. Verwaltungs- u. Betriebsausgaben	-800,00	-300,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	237.559,00	238.211,00
Rücklagenzuführungen		-2.019,00	-2.285,00
833100 Zuf. an Rücklagen (n. Investiv)		-2.019,00	-2.285,00
580109 Personalkosten Pädagogen			
	Ertrag	0,00	0,00
	Aufwand	-298.900,00	-372.800,00
603100 Beschäftigungsentgelte	Pädag. Personal und Berufspraktikant/in	-298.900,00	-372.800,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-298.900,00	-372.800,00
580111 Kita Regelfinanzierung_nach KitaVO/KitaG			
	Ertrag	100.000,00	137.024,00
401200 Schulgeld und Elternbeiträge	Elternbeiträge	10.000,00	10.000,00
409000 Sonst. Erträge kirchl. Aufgaben	Elternbeiträge / Beitragsersatz Freistellung bis zu 6 Stunden	62.000,00	79.524,00
472100 Zuschüsse von Ländern	Grundpauschale Abschnitt VI §32(2)	28.000,00	47.500,00
	Aufwand	0,00	0,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	100.000,00	137.024,00
580144 Schwerpunktkita			
	Ertrag	4.290,00	5.500,00
472100 Zuschüsse von Ländern	Sonderpauschale I-Kinder Abschn. X § 32 (5)	4.290,00	5.500,00
	Aufwand	-4.290,00	-5.500,00
603100 Beschäftigungsentgelte	Personalkosten Ausländerförderung (Migration)	-4.290,00	-5.500,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0,00
580145 BEP_Qualitätspauschale			
	Ertrag	12.900,00	14.100,00
472100 Zuschüsse von Ländern	Qualitätspauschale BEP Abschn. VIII § 32 (3)	12.900,00	14.100,00
	Aufwand	-12.900,00	-14.100,00
603100 Beschäftigungsentgelte	BEP-Sonstige Drittmittel	-5.800,00	-10.400,00
695900 Sonst. Aufw. Aus- u. Fortb.	Aufwendungen für Qualitätsmanagement (Aus- und Fortbildung)	-3.100,00	-1.850,00
711600 Beschaffung (<1.000€)	Aufwendungen für Qualitätsmanagement (Beschaffung)	-4.000,00	-1.850,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0,00
5801451 KIQuTG			
	Ertrag	0,00	23.800,00
472100 Zuschüsse von Ländern	KIQuTG Abschn. §32 Abs. 2a	0,00	23.800,00
	Aufwand	0,00	0,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	23.800,00
580146 Verpflegung			
	Ertrag	22.500,00	26.500,00
401300 Entgelte Verpflegung sonstiges	Entgelt f. Verpflegung	22.500,00	26.500,00
	Aufwand	-17.100,00	-20.900,00
688100 Lebensmittel	Lebensmittel (auch Mittagverpflegung)	-17.100,00	-20.900,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	5.400,00	5.600,00

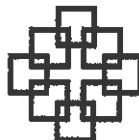
Haushaltsplan für das Jahr 2020
Kindertagesstätte Anspach RT 0320.01

Mandant: 900050320		Kita	
		HH-Plan 2020	HH-Plan 2021
Abr.-Obj. und Sachkonto	Sachkonto Ergänzung	Betrag	Betrag
5801483 HWK Fertigungskosten			
	Ertrag	0,00	0,00
	Aufwand	-27.600,00	-28.650,00
603100 Beschäftigungsentgelte	Personalkosten Wirtschaftskraft Fertigungskosten	-27.600,00	-28.650,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-27.600,00	-28.650,00
5801484 Frischkostanteil			
	Ertrag	0,00	0,00
	Aufwand	-5.400,00	-5.600,00
603100 Beschäftigungsentgelte	Personalkosten Wirtschaftskraft Frischkost	-5.400,00	-5.600,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-5.400,00	-5.600,00
580147 Sachkostenpauschalen			
	Ertrag	0,00	0,00
	Aufwand	-3.600,00	-3.900,00
681800 Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	Spiel-Beschäft.-Material bis 150 € netto	-1.300,00	-1.300,00
711500 Beschaffung (<1.000€)	Technische Geräte bis 150 € netto	-2.300,00	-2.300,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-3.600,00	-3.600,00
5801471 Fortbildungen			
	Ertrag	0,00	0,00
	Aufwand	-1.750,00	-1.750,00
685300 Honorare, Unterrichtsgelder	Aus-Fort- u. Weiterbildung	-1.750,00	-1.750,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.750,00	-1.750,00
580152 AO Gruppe reduzierte Finanz.			
	Ertrag	32.360,00	41.700,00
401200 Schulgeld und Elternbeiträge	Elternbeiträge u3	11.700,00	14.000,00
472100 Zuschüsse von Ländern	Grundpauschale u3 Abschn. V § 32 (2)	20.660,00	27.700,00
	Aufwand	0,00	0,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	32.360,00	41.700,00
58 Arbeit in Kindertagesstätten / Zwischensummen			
	Ertrag	449.285,00	519.354,00
	Aufwand	-413.118,00	-487.704,00
	Überschuss/Fehlbetrag	36.167,00	31.650,00
	Rücklagenzuführung	-2.019,00	-2.285,00
	Rücklagenentnahme	0,00	0,00
824001 Kindergarten in Anspach_Friedrich-Ebert-Straße_18_81267_27750			
	Ertrag	2.350,00	300,00
421900 Sonstige Mieterträge	Mietzins Mitarbeiterraum	2.350,00	0,00
426100 Nutzungsentgelt		0,00	300,00
	Aufwand	-38.500,00	-31.950,00
603100 Beschäftigungsentgelte	Personalkosten Reinigung	-4.700,00	0,00
712100 Instandh. Grundst. u. Außenanl.	Unterhaltung Grundstücke und Anlagen	-2.500,00	-2.500,00
712200 Instandhaltung Gebäude	Kleine Bau-Unterhaltung	-2.500,00	-2.500,00
742100 Grundstücks- u. Gebäudevers.	Versicherungsprämien für Grundstück, Gebäude	-350,00	-350,00
749000 Sonstige Abgaben und Entgelte	Grundsteuer, sonst. Abgaben	-900,00	-900,00
761000 Reinigung und Bewachung	Reinigung und externe Reinigungsdienste	-17.000,00	-17.500,00
762100 Heizung		-4.500,00	-4.500,00
762200 Strom		-1.500,00	-1.500,00
762300 Wasser	Wasser u. Kanalabgaben	-1.200,00	-1.200,00
763000 Sonst. Betriebs- u. Nebenkosten	Sonst. Bewirtschaftung für Grundstück, Gebäude, Anlagen	-1.000,00	-1.000,00
765000 Mietaufwendungen	Mietzins	-2.350,00	0,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-36.150,00	-31.650,00
82 Sonstige Gebäude (Kindergarten)			
	Ertrag	2.350,00	300,00
	Aufwand	-38.500,00	-31.950,00
	Überschuss/Fehlbetrag	-36.150,00	-31.650,00
	Rücklagenzuführung	0,00	0,00
	Rücklagenentnahme	0,00	0,00
	Saldo	0,00	0,00
58 Arbeit in Kindertagesstätten / Endsummen			
	Ertrag	451.618,00	519.654,00
	Aufwand	-451.618,00	-519.654,00
	Überschuss/Fehlbetrag	0,00	0,00
	Nachrichtlich, bereits in den Ausgaben enthalten - Rücklagenzuführung	-2.019,00	-2.285,00
	Rücklagenentnahme	0,00	0,00
	Saldo	-2.019,00	-2.285,00

Haushaltsplan für das Jahr 2021
Kindertagesstätte Anspach RT 0320.01
Mandant: 900050320

		<u>HH Jahr 2021</u>	
		Gesamtausgaben lt. Plan	519.654
580101 Kita Allgemein	J. Zuschuss Kommune/EKHN		2.285
580111 Kita Regelfinanzierung nach KitaVO/KitaG	J. Elternbeitrag/Freistellung		47.500
580144 SchwerpunktKita			5.500
580145 BEP Qualitätspauschale			14.100
5801451 KiQuTG			23.800
580146 Verpflegung			26.500
580152 AO Gruppe reduzierte Finanz.	J. Elternbeitrag		27.700
824001 Kindergarten in Anspach, Friedrich-Ebert-Straße 18 61267 27750			300
J. Pädag. Personal			372.800
Bereinigzte Ausgaben			-831
Bereinigzte Ausgaben 1 Gruppe			-416
davon 1 Gruppe 85% Kommune			-353
zuzügl. Pädag. Pers. lt. Mode-Rechner 85%		135.130	
J. Elternbeitrag		10.000	
J. Elternbeitrag Freistellung		79.524	
Kommune		45.253	
Bereinigzte Ausgaben 1 Gruppe			-416
davon 1 Gruppe 90% Kommune			-374
zuzügl. Pädag. Pers. lt. Mode-Rechner 90%		192.442	
J. Elternbeitrag		14.000	
Kommune		178.068	
Summe Kommune		223.320	
zuzügl. Elternbeitrag Freistellung		79.524	
			EKHN 15%
			-62
			zuzügl. Pädag. Pers. lt. Mode-Rechner 15%
			23.846
			EKHN
			23.784
			EKHN 10%
			-42
			zuzügl. Pädag. Pers. lt. Mode-Rechner 10%
			21.382
			EKHN
			21.340
			Gesamtbetrag EKHN
			45.125

Betriebskosten		Freistellung Elternbeiträge
Januar	55.830	19.881 €
April	55.830	19.881 €
Juli	55.830	19.881 €
Oktober	55.830	19.881 €



EVANGELISCHE
REGIONALVERWALTUNG
OBERURSEL

Evangelische Regionalverwaltung ■ Postfach 1907 ■ 61409 Oberursel

Magistrat der Stadt Neu-Anspach
Bahnhofstr. 26-28
61267 Neu-Anspach

Abteilung Finanzen / Haushaltsmanagement

Ursula Fetti

Hohemarkstraße 151
61440 Oberursel

Telefon: +49 6171 885-160
Telefax: +49 6171 885-179

ursula.fetti@ekhn.de
www.ervo.de

Aktenzeichen: RT 0313 352-1

Oberursel, 05.02.2021



Haushaltsplan für das Jahr 2021 mit überarbeiteter Sollfestsetzung, für die Kindertagesstätte der Evangelischen Kirchengemeinde Hausen-Arnsbach / Dekanat HTK GÜT

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage übersenden wir Ihnen den Haushaltsplan 2021, mit überarbeiteter Sollfestsetzung, für die oben genannte Einrichtung.

Der Zuschuss der Kommune beträgt
zuzüglich Freistellung

305.080,00 €
79.524,00 €

Wir bitten, die Überweisung der Abschlagszahlungen nur auf folgendes Konto vorzunehmen:
Evang. Bank
IBAN: DE92 5206 0410 0104 1002 04
BIC: GENODEF1EK1.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Martina Heyer
Leiterin der Regionalverwaltung

Anlagen

Bankverbindung:

Evangelische Bank eG ■ Frankfurt am Main ■ IBAN: DE92 5206 0410 0104 1002 04 ■ BIC: GENODEF1EK1

Seite 1 von 1

Seite 488 von 507

Haushaltsplanung für das Jahr 2021

Kindertagesstätte Hausen Arnsbach

Anzahl der Gruppen: 3 = 1 Regelgruppen, 1 Waldgruppe, 1 altersübergreifende Gruppe

Mandant: 900050398.08

Abr.-Obj. und Sachkonto		Sachkonto Ergänzung	HH-Plan 2020	HH-Plan 2021
			Betrag	Betrag
580801 Kita Allgemein				
			Ertrag	
451210 Zuweisung der Landeskirche		Steuerzuweisung v. d. Landeskirche (EKHN)	0,00	2.440,00
474900 Sonstige Zuschüsse v. Kommunen		Zuschuss v. Kommunalen Gemeinde	0,00	0,00
581100 Zinserträge aus der EKHN		Lfd. Einnahmen aus Finanzvermögen	0,00	2.440,00
			Aufwand	
603100 Beschäftigungsentgelte		Personalkosten Reinigung / Hausmeister	0,00	-49.237,00
603200 Entgelte MA geringf. Beschäft.		Vertretungen, Aushilfen	0,00	0,00
603800 Beiträge Berufsgenossenschaft		Beitrag gesetzliche Berufsgenossenschaft	0,00	-1.800,00
609900 Übrige sonstige Bezüge		Sonstige Personalkosten (Sozialass., FSJ etc.)	0,00	-1.500,00
639000 Übrige sonst. Personalaufw.		Personenbezogene Sachausgaben	0,00	-10.000,00
651200 Allg. Zuw. u. Uml. innerh. EKHN		Fachberatung	0,00	-500,00
651800 Verwaltungskostenumlage			0,00	-1.200,00
681100 Geschäftsbedarf			0,00	-22.687,00
681600 Telefonkosten			0,00	-1.000,00
681700 EDV-Aufwendungen		EDV-Bedarf	0,00	-800,00
689000 Reisekosten			0,00	-800,00
684200 Betriebs- o. amtsärztl. Untere.			0,00	-500,00
686100 Lehr- und Lernmittel			0,00	-300,00
689900 Sonst. Aufw. Aus- u. Fortb.		Informationsveranstaltung / Schulungen	0,00	-2.000,00
689200 Bekanntmachungsaufwand		Stellenanzeigen	0,00	-600,00
689500 Sonst. Dienstleistungen Dritter			0,00	-1.000,00
689600 Verbrauchsmittel			0,00	-350,00
689990 Sonst. Verw.- u. Betriebsaufw.		Mittel f. Gesundheitspflege/Reinigungsmittel	0,00	-2.000,00
711500 Beschaffung (<1.000€)		Weit. Verwaltungs- u. Betriebsausgaben	0,00	-1.500,00
		Technische Geräte bis 150 € netto	0,00	-700,00
			Jahresüberschuss/-fehlbetrag	
			0,00	-48.787,00
Rücklagenzuführungen				
833100 Zuf. an Rücklagen (n. Investiv)		Zinsertrag	0,00	-2.440,00
580802 Gebäudebewirtschaftung				
			Ertrag	
			Aufwand	
603100 Beschäftigungsentgelte		Personalkosten Reinigung / Hausmeister	-21.800,00	-39.074,00
712100 Instandh. Grundst. u. Außenanl.		Unterhaltung Grundstücke und Anlagen	0,00	-27.400,00
712200 Instandhaltung Gebäude		Kleine Bau-Unterhaltung	-1.000,00	-1.000,00
715100 Instandhaltung Ausstattung			-7.500,00	0,00
742100 Grundstücke- u. Gebäudevers.			0,00	0,00
781000 Reinigung und Bewachung		Versicherungsprämien für Grundst. u. Gebäude	-100,00	-200,00
782200 Strom		Reinigung und externe Reinigungsdienste	-3.000,00	-400,00
783000 Sonst. Betriebs- u. Nebenkosten			-2.700,00	-2.600,00
850000 Mietaufwendungen		Sonst. Bewirtschaftung für Grundst. u. Anlagen	-7.500,00	-6.500,00
		Mietzins	0,00	-1.074,00
			Jahresüberschuss/-fehlbetrag	
			-21.800,00	-39.074,00
580809 Personalkosten Pädagogen				
			Ertrag	
			Aufwand	
603100 Beschäftigungsentgelte		Pädag. Personal und Berufspraktikant/in	-548.400,00	-486.750,00
603600 AG-Anteil gesetzliche SV			-548.400,00	-486.750,00
603700 Familienbudget			0,00	0,00
603800 Arbeitgeberanteil VL			0,00	0,00
617100 Beiträge Zusatzversicherung			0,00	0,00
			Jahresüberschuss/-fehlbetrag	
			-548.400,00	-486.750,00
580811 Kita Regelfinanzierung nach KitaVO/KitaG				
			Ertrag	
			Aufwand	
401200 Schulgeld und Elternbeiträge		Elternbeiträge ÜS	626.281,00	323.125,00
401900 Sonst. Erträge kirchl. Dienste		Sonstige Verwaltungs- und Betriebsleistungen	27.300,00	24.000,00
409000 Sonst. Erträge kirchl. Aufgaben		Elternbeiträge / Beitragsersatz Freistellung bis zu 6 Std.	0,00	0,00
451210 Zuweisung der Landeskirche		Steuerzuweisung v. d. Landeskirche (EKHN)	77.832,00	79.524,00
472100 Zuschüsse von Ländern		Grundpauschale Abschnitt VI §32(2) ÜS	73.085,00	39.618,00
474900 Sonstige Zuschüsse v. Kommunen		Zuschuss v. Kommunalen Gemeinde	37.840,00	69.000,00
			Aufwand	
603100 Beschäftigungsentgelte		Verwaltungsanteil Sekretärin, Hausmeister, Reinigung	410.244,00	120.968,00
603200 Entgelte MA geringf. Beschäft.		Vertretungen, Aushilfen	-79.801,00	0,00
603800 Beiträge Berufsgenossenschaft		Beitrag gesetzliche Berufsgenossenschaft	-31.000,00	0,00
609900 Übrige sonstige Bezüge		Sonstige Personalkosten (Sozialass., FSJ etc.)	-1.800,00	0,00
639000 Übrige sonst. Personalaufw.		Personenbezogene Sachausgaben	-1.300,00	0,00
651200 Allg. Zuw. u. Uml. innerh. EKHN		Fachberatung	-8.800,00	0,00
651800 Verwaltungskostenumlage			-500,00	0,00
681100 Geschäftsbedarf			-1.200,00	0,00
			-22.687,00	0,00
			-1.000,00	0,00

Haushaltsplanung für das Jahr 2021

Kindertagesstätte Hausen Arnsbach

Anzahl der Gruppen: 3 = 1 Regelgruppen, 1 Waldgruppe, 1 altersübergreifende Gruppe

Mandant: 900050398.08

Mandant: 900050398.08		HH-Plan 2020	HH-Plan 2021
Abr.-Obj. und Sachkonto	Sachkonto Ergänzung	Betrag	Betrag
691700 EDV-Aufwendungen	EDV-Bedarf	-900,00	0,00
693000 Reisekosten		-700,00	0,00
695100 Lehr- und Lernmittel		-1.500,00	0,00
695900 Sonst.Aufw. Aus-u.Fortb.	Informationsveranstaltung / Schulungen	-600,00	0,00
699200 Bekanntmachungsaufwand	Stellenanzeigen	-1.000,00	0,00
699500 Sonst.Dienstleistungen Dritter	EDV-Dienstleistungen / win-Kita Wartung	-340,00	0,00
699600 Verbrauchsmittel	Mittel f. Gesundheitspflege	-1.300,00	0,00
699900 Sonst.Verw.-u.Betriebsaufw.	Wart. Verwaltungs- u. Betriebsausgaben	-3.000,00	0,00
711500 Beschaffung (<1.000€)	Technische Geräte bis 150 € netto	-900,00	0,00
785000 Mietaufwendungen	Mietzins	-1.074,00	0,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	548.790,00	323.125,00
Rücklagenentnahmen		0,00	0,00
580844 Schwerpunktkita			0,00
	Ertrag	5.480,00	7.000,00
472100 Zuschüsse von Ländern	Sonderpauschale für Schwerp. Kitas Abschnitt IX §32(4)	5.480,00	7.000,00
	Aufwand	-5.480,00	-7.000,00
603100 Beschäftigungsentgelte	Personalkosten Ausländerförderung (Migration)	-5.480,00	-7.000,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0,00
580845 BEP_Qualitätspauschale			
	Ertrag	17.400,00	17.400,00
472100 Zuschüsse von Ländern	Qualitätspauschale BEP Abschn. VIII § 32 (3)	17.400,00	17.400,00
	Aufwand	-17.400,00	-17.400,00
695900 Sonst.Aufw. Aus-u.Fortb.	Aufwendungen für Qualitätsmanagement (Aus- und Fortbildung)	-8.700,00	-8.700,00
711500 Beschaffung (<1.000€)	Aufwendungen für Qualitätsmanagement (Beschaffung)	-8.700,00	-8.700,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0,00
5808451 KiQuTG			
	Ertrag	0,00	23.800,00
472100 Zuschüsse von Ländern	KiQuTG Abschn. §32 Abs. 2a	0,00	23.800,00
	Aufwand	0,00	0,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	23.800,00
580846 Verpflegung			
	Ertrag	36.800,00	40.000,00
401300 Entgelte Verpflegung,sonstiges	Entgelt f. Verpflegung	36.800,00	40.000,00
	Aufwand	-15.900,00	-23.150,00
688100 Lebensmittel	Lebensmittel (auch Mittagverpflegung)	-15.900,00	-23.150,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	20.900,00	16.850,00
5808463 HWK Fertigtakt			
	Ertrag	0,00	0,00
	Aufwand	-41.200,00	-42.600,00
603100 Beschäftigungsentgelte	Personalkosten Wirtschaftskraft Fertigtakt	-41.200,00	-42.600,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-41.200,00	-42.600,00
5808464 Frischkostanteil			
	Ertrag	0,00	0,00
	Aufwand	-20.900,00	-16.850,00
603100 Beschäftigungsentgelte	Personalkosten Wirtschaftskraft Frischkost	-20.900,00	-16.850,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-20.900,00	-16.850,00
580847 Sachkostenpauschalen			
	Ertrag	0,00	0,00
	Aufwand	-4.500,00	-5.400,00
691800 Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	Spiel-Beschäft.-Material bis 150 € netto	-1.500,00	-2.400,00
711500 Beschaffung (<1.000€)	Erwerb von beweglichen Sachen > 150 €	-3.000,00	-3.000,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-4.500,00	-5.400,00
5808471 Fortbildungen			
	Ertrag	0,00	0,00
	Aufwand	-2.500,00	-2.250,00
695300 Honorare, Unterrichtsgelder	Aus-Fort-u.Weiterbildung	-2.500,00	-2.250,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-2.500,00	-2.250,00
580852 AO Gruppe reduz. Finanzierung			
	Ertrag	68.620,00	278.386,00
401200 Schulgeld und Elternbeiträge	Elternbeiträge U3	30.400,00	30.000,00
451210 Zuweisung der Landeskirche	Steuerzuweisung v. d. Landeskirche (EKHN)	0,00	28.789,80
472100 Zuschüsse von Ländern	Grundpauschale Abschnitt VI §32(2) U3	38.220,00	40.600,00
474900 Sonstige Zuschüsse v. Kommunen	Zuschuss v. Kommunalen Gemeinde	0,00	184.097,00
	Aufwand	0,00	0,00
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	68.620,00	278.386,00
5808 Arbeit in Kindertagesstätten			
	Ertrag	754.561,00	692.151,00

Haushaltsplanung für das Jahr 2021

Kindertagesstätte Hausen Arnsbach

Anzahl der Gruppen: 3 = 1 Regelgruppen, 1 Waldgruppe, 1 altersübergreifende Gruppe

Mandant: 900050398.08

Abr.-Obj. und Sachkonto		Sachkonto Ergänzung		HH-Plan 2020	HH-Plan 2021
				Betrag	Betrag
		Aufwand		-784.861,00	-692.151,00
		Überschuss/Fehlbetrag		0,00	0,00
		Nachrichtlich, bereits in den Ausgaben enthalten - Rücklagenzuführung		0,00	-2.440,00
		Rücklagenentnahme		0,00	0,00
		Saldo		0,00	-2.440,00

**Haushaltsplanung für das Jahr 2021
Kindertagesstätte Hausen Arnsbach**

Mandant: 900050398.08

	HHJahr 2021
Gesamtausgaben lt. Plan	692.151 €
580801 Kita Allgemein	2.440 €
580811 Kita Regelfinanzierung_nach KitaVO/KitaG Grundpauschale	59.000 €
580844 Schwerpunktkita	7.000 €
580845 BEP_Qualitätspauschale	17.400 €
5808451 KiQuTG	23.800 €
580846 Verpflegung	40.000 €
580852 AO Gruppe reduz. Finanzierung Grundpauschale	40.500 €
/. pädag. Personal	486.750 €
Bereinigte Ausgaben	15.261 €

Bereinigte Ausgaben 2 Gruppen (Kita- und Waldgruppe)	10.174 €		
davon 2 Gruppen 85% Kommune	8.648 €	EKHN 15%	1.526 €
/. Elternbeiträge 03	24.000 €		
/. Freistellungsbeitrag	79.524 €		
zuzügl. pädag. Personal lt. Modi-Rechner 85%	215.859 €	zuzügl. pädag. Personal lt. Modi-Rechner 15%	38.093 €
Kommune	120.983 €	EKHN	39.618 €
Bereinigte Ausgaben 1 AO Gruppe	5.087 €		
davon 1 Gruppe 90% Kommune	4.578 €	EKHN 10%	509 €
/. Elternbeitrag u3	30.000 €		
zuzügl. pädag. Personal lt. Modi-Rechner 90%	209.518 €	zuzügl. pädag. Personal lt. Modi-Rechner 10%	23.280 €
Kommune	184.097 €	EKHN	23.789 €
Gesamtbetrag Kommune	305.080 €	Gesamtbetrag Kirche	63.406 €
zuzügl. Freistellungsbeitrag	79.524 €		

Betriebskosten Kita/Waldgruppe	AO Gruppe	Freistellungsbeitrag
Januar 30.246 €	46.024 €	19.881 €
April 30.246 €	46.024 €	19.881 €
Juli 30.246 €	46.024 €	19.881 €
Oktober 30.245 €	46.025 €	19.881 €

**Jahresabschluss
2019 & 2020
Ergebnis-, Finanz-
und
Vermögensrechnung**

Jahresabschluss 2019

Vermögensrechnung				
Neu-Anspach				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2018	Veränderung
01	Aktiva			
02	1 Anlagevermögen	90.472.838,78	92.705.425,05	-2.232.586,27
03	- frei -			
04	- frei -			
05	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	6.300.884,00	6.482.705,00	-181.821,00
06	1.1.1 Konzessionen, Lizenzen u. ähn.Rechte	113.859,00	92.482,00	21.377,00
07	1.1.2 gel. Investzuw. und -zuschüsse	6.187.025,00	6.390.223,00	-203.198,00
08	1.1.3 gel.Anz.auf immaterielle Verm.Gegenstände			
09	1.2 Sachanlagevermögen	82.751.559,52	84.820.992,94	-2.069.433,42
10	1.2.1 Grundstücke, grdstgl. Rechte	20.152.727,28	20.298.511,90	-145.784,62
11	1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstck	18.031.951,00	18.937.889,00	-905.938,00
12	1.2.3 Sachanl. im Gemeingebr., Infrastrukturverm.	40.505.743,17	41.335.392,07	-829.648,90
13	1.2.4 Anlagen und Maschinen z. Leistungserstellung	663.857,00	710.484,00	-46.627,00
14	1.2.5 andere Anl., Betriebs-u.Geschäftsausstattung	2.200.721,18	2.354.850,01	-154.128,83
15	1.2.6 gel. Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.196.559,89	1.183.865,96	12.693,93
16	1.3 Finanzanlagevermögen	1.420.395,26	1.401.727,11	18.668,15
17	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen			
18	1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
19	1.3.3 Beteiligungen	690.048,43	690.048,43	
20	1.3.4 Ausleih. an Untern.,m.d.e.Bet.-Verh. besteht			
21	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	155.256,40	134.020,98	21.235,42
22	1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonst.Finanzanlagen)	575.090,43	577.657,70	-2.567,27
22A	1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen			
23	2 Umlaufvermögen	5.682.350,33	6.070.321,16	-387.970,83
24	2.1 Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u.Betriebsstoffe	153.790,01	153.790,01	
25	2.2 Fertige u. unfertige Erzeugn., Leistg.u.Waren			
26	2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.	2.723.243,26	3.212.848,75	-489.605,49
27	2.3.1 F.a.Zuw.,Zusch.Transf.L.,Inv.Zuw.Zusch.Beitr	1.476.824,04	1.441.975,49	34.848,55
28	2.3.2 Forderungen aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben, Umlagen	611.881,95	882.590,91	-270.708,96
29	2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	456.102,33	834.650,26	-378.547,93
30	2.3.4 F.geg.verb.Untern.u.Untern.m.Bet.V., und SV.			
31	2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	178.434,94	53.632,09	124.802,85
32	2.3.6 Wertpapiere des Umlaufvermögens			
33	2.4 Flüssige Mittel	2.805.317,06	2.703.682,40	101.634,66
34	3 Rechnungsabgrenzungsposten	12.799,29	38.308,56	-25.509,27
36	4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
38	Summe Aktiva	96.167.988,40	98.814.054,77	-2.646.066,37
39				
40	Passiva			
41	1 Eigenkapital	-13.482.036,96	-14.024.523,31	542.486,35
42	1.1 Netto-Position	-13.943.157,32	-13.943.157,32	

Jahresabschluss 2019

Vermögensrechnung				
Neu-Anspach				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2018	Veränderung
43	1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	-1.615.850,48	-78.280,00	-1.537.570,48
44	1.2.1 Rückl.a.Übersch.d.ordentl. Ergebnisses			
45	1.2.2 Rückl.a.Übersch.d.außerord.Ergebnisses	-1.464.534,48		-1.464.534,48
46	1.2.3 Sonderrücklagen	-151.316,00	-78.280,00	-73.036,00
46A	davon: Sonderrücklagen	-151.316,00	-78.280,00	-73.036,00
46B	davon: Vortragswerte alte zweckgebundene Rücklagen			
46C	davon: Vortragswerte alte Sonderrücklagen			
46D	davon: Vortragswerte alte sonstige Sonderrücklagen			
48	1.2.4 Stiftungskapital			
50	1.3 Ergebnisverwendung	2.076.970,84	-3.085,99	2.080.056,83
51	1.3.1 Ergebnisvortrag	1.461.448,49		1.461.448,49
52	1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	1.461.448,49		1.461.448,49
53	1.3.1.2 Außerordentl. Ergebnisse aus Vorjahren			
54	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	615.522,35	-3.085,99	618.608,34
55	1.3.2.1 Ord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	682.671,62	1.461.448,49	-778.776,87
56	1.3.2.2 Außerord.Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-67.149,27	-1.464.534,48	1.397.385,21
56A	1.4 Negatives Eigenkapital			
57	2 Sonderposten	-32.513.920,33	-33.783.320,04	1.269.399,71
58	2.1 Sonderp.f.erh.Inv.Zuw., -zusch. u. -beiträge	-31.745.018,90	-32.967.483,60	1.222.464,70
59	2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	-19.465.068,00	-20.196.791,00	731.723,00
60	2.1.2 Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	-8.194.026,69	-8.561.089,97	367.063,28
61	2.1.3 Investitionsbeiträge	-4.085.924,21	-4.209.602,63	123.678,42
62	2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	-768.901,43	-815.836,44	46.935,01
62A	2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG			
62B	2.4 Sonstige Sonderposten			
63	3 Rückstellungen	-5.815.715,03	-6.845.174,36	1.029.459,33
64	3.1 Rückstellung für Pensionen u. ähnl.Verpflcht.	-5.270.620,07	-4.822.925,60	-447.694,47
65	3.2 Rückst.f.Finanzausgl.u.Steuerschuldverh.		-1.141.500,00	1.141.500,00
66	3.3 Rückst.f.d.Rekultivierung u.Nachs.Abfalldep.			
67	3.4 Rückst.f.d.Sanierung von Altlasten			
68	3.5 Sonstige Rückstellungen	-545.094,96	-880.748,76	335.653,80
69	4 Verbindlichkeiten	-42.668.504,27	-42.507.011,13	-161.493,14
70	4.1 Verbindlichkeiten aus Anleihen			
70A	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
70B	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr			
71	4.2 Verbindlichkeiten a. Kreditaufnahmen f. Investitionen und Inv.fördermaßnahm.	-29.836.265,91	-30.555.129,32	718.863,41
71A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
71B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	-118.597,99	-125.245,36	6.647,37
71C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-29.717.667,92	-30.429.883,96	712.216,04
72	4.2.1 Verbindlichk.g.Kreditinstituten	-29.824.712,57	-30.538.599,41	713.886,84
72A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			

Jahresabschluss 2019

Vermögensrechnung				
Neu-Anspach				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2018	Veränderung
72B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	-118.597,99	-125.245,36	6.647,37
72C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-29.706.114,58	-30.413.354,05	707.239,47
73	4.2.2 Verbindlichk.g.öffentl.Kreditgebern			
73A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
73B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
73C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr			
74	4.2.3 Verbindlichkeiten gg. sonstigen Kreditgebern	-11.553,34	-16.529,91	4.976,57
74A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
74B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
74C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-11.553,34	-16.529,91	4.976,57
74D	4.3 Verbindlichkeiten a.Kreditaufnahmen f. d. Liquiditätssicherung	-4.157.100,00	-3.327.823,93	-829.276,07
74E	davon: gegenüber Kreditinstituten	-4.157.100,00	-3.327.823,93	-829.276,07
74F	davon: gegenüber öffentlichen Kreditgebern			
74G	davon: gegenüber sonstigen Kreditgebern			
75	4.4 Verbindlichk.a.kreditähnl.Rechtsgeschäften	-9.332,26	-13.195,10	3.862,84
76	4.5 Verb.a.Zuw.u.Zusch.,Transf.L.u.Inv.Zuw.,Zusch.	-1.209.952,65	-1.248.533,96	38.581,31
77	4.6 Verb. aus Lieferungen und Leistungen	-1.187.134,09	-1.220.765,71	33.631,62
78	4.7 Verb.aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben	-822.560,65	-40.359,01	-782.201,64
79	4.8 Verb.g.verb.Untern.u.g.Untern.m.Bet.V.u.SV		-19.269,23	19.269,23
79A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung		-19.269,23	19.269,23
79B	4.8.1 Verb. aus Kreditaufnahmen für Investitionen			
79C	4.8.2 Verb. aus Kreditaufnahmen für Liquiditätssicherung			
79D	4.8.3 Verb. aus Lieferungen + Leistungen, Steuern usw.			
80	4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	-5.446.158,71	-6.081.934,87	635.776,16
81	5 Rechnungsabgrenzungsposten	-1.687.811,81	-1.654.025,93	-33.785,88
83	Summe Passiva	-96.167.988,40	-98.814.054,77	2.646.066,37

Jahresabschluss 2019

Ergebnisrechnung						
Neu-Anspach						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschrieben. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2019
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.372.409,52	-1.376.350,00	-1.454.796,12	78.446,12
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.423.858,24	-6.222.532,00	-6.253.967,65	31.435,65
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-907.269,23	-1.163.382,00	-1.026.803,47	-136.578,53
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-11.779,90	-5.000,00	-30.484,88	25.484,88
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-18.724.569,41	-20.395.870,00	-19.494.246,55	-901.623,45
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-743.472,00	-756.040,00	-762.058,81	6.018,81
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-3.319.814,78	-3.757.773,00	-3.958.097,18	200.324,18
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.394.788,89	-1.361.421,00	-1.345.984,50	-15.436,50
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-720.568,26	-185.704,99	-310.868,40	125.163,41
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-33.618.530,23	-35.224.072,99	-34.637.307,56	-586.765,43
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.569.332,89	7.558.950,00	7.571.928,28	-12.978,28
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	808.651,33	776.151,00	1.088.609,43	-312.458,43
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.803.623,29	5.431.011,94	6.161.525,86	-730.513,92
	(697)	davon: Einstellung in den Sonderposten	215.663,79		133.392,48	-133.392,48
14	66	Abschreibungen	2.909.566,40	2.749.606,00	3.113.800,04	-364.194,04
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.031.395,49	3.670.813,00	3.352.839,29	317.973,71
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	13.990.187,62	13.506.698,00	12.760.411,57	746.286,43
17	72	Transferaufwendungen	108,75	5.500,00	217,50	5.282,50
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.084,18	20.018,00	22.607,51	-2.589,51
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	34.131.949,95	33.718.747,94	34.071.939,48	-353.191,54
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	513.419,72	-1.505.325,05	-565.368,08	-939.956,97
21	56, 57	Finanzerträge	-50.283,88	-112.880,00	-62.296,35	-50.583,65
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	998.312,65	987.800,00	1.310.336,05	-322.536,05
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	948.028,77	874.920,00	1.248.039,70	-373.119,70
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-33.668.814,11	-35.336.952,99	-34.699.603,91	-637.349,08
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	35.130.262,60	34.706.547,94	35.382.275,53	-675.727,59
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	1.461.448,49	-630.405,05	682.671,62	-1.313.076,67
27	59	Außerordentliche Erträge	-2.360.756,54	-537.330,00	-905.371,46	368.041,46
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	896.222,06		838.222,19	-838.222,19
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-1.464.534,48	-537.330,00	-67.149,27	-470.180,73
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-3.085,99	-1.167.735,05	615.522,35	-1.783.257,40
		Nachrichtlich:				
A		Summe der Jahresfehlbeträge	-8.429.667,45		1.461.448,49	-1.461.448,49
B		vorgetragene Jahresfehlbeträge	8.440.539,85		10.872,40	-10.872,40
C		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	10.872,40		1.472.320,89	-1.472.320,89

Jahresabschluss 2019

Finanzrechnung					
Neu-Anspach					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2019
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	806.631,99	977.050,00	1.210.065,34	-233.015,34
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.201.654,56	5.836.813,00	6.270.555,54	-433.742,54
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	863.731,35	1.059.382,00	840.250,58	219.131,42
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	18.821.226,69	20.395.870,00	19.288.030,56	1.107.839,44
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	787.449,67	860.040,00	844.161,40	15.878,60
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.300.458,93	3.757.773,00	3.930.960,97	-173.187,97
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	177.154,70	112.880,00	223.472,77	-110.592,77
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	572.904,07	552.532,99	568.207,21	-15.674,22
09	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	31.531.211,96	33.552.340,99	33.175.704,37	376.636,62
10	Personalauszahlungen	-7.156.434,45	-7.568.950,00	-7.569.526,99	576,99
11	Versorgungsauszahlungen	-797.351,60	-859.341,00	-802.444,46	-56.896,54
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.560.415,02	-5.458.996,00	-6.105.802,70	646.806,70
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-108,75	-5.500,00	-217,50	-5.282,50
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-2.867.643,44	-3.670.813,00	-3.507.473,10	-163.339,90
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-13.935.806,67	-13.100.291,00	-13.112.826,94	12.535,94
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-992.631,46	-987.800,00	-1.355.925,64	368.125,64
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	120.514,92	-20.018,00	-209.765,04	189.747,04
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-31.189.876,47	-31.671.709,00	-32.663.982,37	992.273,37
19	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	341.335,49	1.880.631,99	511.722,00	1.368.909,99
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	331.176,16	1.878.148,00	311.597,46	1.566.550,54
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	707.872,37	1.232.133,00	698.904,58	533.228,42
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	1.039.048,53	3.110.281,00	1.010.502,04	2.099.778,96
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-438.151,58	-1.719.090,90	-147.221,67	-1.571.869,23
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.300.145,16	-2.139.606,90	-635.521,61	-1.504.085,29
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-224.086,53	-781.499,69	-391.576,37	-389.923,32
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-13.204,18	2.000,00	-12.406,97	14.406,97
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-1.975.587,45	-4.638.197,49	-1.186.726,62	-3.451.470,87
29	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-936.538,92	-1.527.916,49	-176.224,58	-1.351.691,91
30	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	-595.203,43	352.715,50	335.497,42	17.218,08

Jahresabschluss 2019

Finanzrechnung					
Neu-Anspach					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2019
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	446.060,99	868.042,00	910.438,15	-42.396,15
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-1.277.255,40	-1.715.679,00	-1.973.688,39	258.009,39
33	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-831.194,41	-847.637,00	-1.063.250,24	215.613,24
	(Nr. 31 ./ Nr. 32)				
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	-1.426.397,84	-494.921,50	-727.752,82	232.831,32
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	16.348.403,07		19.866.323,62	-19.866.323,62
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-14.317.262,37		-19.030.780,21	19.030.780,21
37	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	2.031.140,70		835.543,41	-835.543,41
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.092.790,61	365.645,69	2.697.533,47	-2.331.887,78
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	604.742,86	-494.921,50	107.790,59	-602.712,09
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	2.697.533,47	-129.275,81	2.805.324,06	-2.934.599,87

Jahresabschluss 2020

Vermögensrechnung				
Neu-Anspach				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Veränderung
01	Aktiva			
02	1 Anlagevermögen	89.073.851,13	90.472.838,78	-1.398.987,65
03	- frei -			
04	- frei -			
05	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	6.169.929,80	6.300.884,00	-130.954,20
06	1.1.1 Konzessionen, Lizenzen u. ähn.Rechte	111.867,80	113.859,00	-1.991,20
07	1.1.2 gel. Investzuw. und -zuschüsse	6.058.062,00	6.187.025,00	-128.963,00
08	1.1.3 gel.Anz.auf immaterielle Verm.Gegenstände			
09	1.2 Sachanlagevermögen	81.474.477,62	82.751.559,52	-1.277.081,90
10	1.2.1 Grundstücke, grdstgl. Rechte	20.151.294,86	20.152.727,28	-1.432,42
11	1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstck	17.678.209,00	18.031.951,00	-353.742,00
12	1.2.3 Sachanl. im Gemeingebr., Infrastrukturverm.	39.537.194,84	40.505.743,17	-968.548,33
13	1.2.4 Anlagen und Maschinen z. Leistungserstellung	603.258,00	663.857,00	-60.599,00
14	1.2.5 andere Anl., Betriebs-u.Geschäftsausstattung	1.958.645,00	2.200.721,18	-242.076,18
15	1.2.6 gel. Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.545.875,92	1.196.559,89	349.316,03
16	1.3 Finanzanlagevermögen	1.429.443,71	1.420.395,26	9.048,45
17	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen			
18	1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
19	1.3.3 Beteiligungen	690.047,43	690.048,43	-1,00
20	1.3.4 Ausleih. an Untern.,m.d.e.Bet.-Verh. besteht			
21	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	165.243,52	155.256,40	9.987,12
22	1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonst.Finanzanlagen)	574.152,76	575.090,43	-937,67
22A	1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen			
23	2 Umlaufvermögen	2.332.661,17	5.682.350,33	-3.349.689,16
24	2.1 Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u.Betriebsstoffe	136.222,09	153.790,01	-17.567,92
25	2.2 Fertige u. unfertige Erzeugn., Lelstg.u.Waren			
26	2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.	1.827.759,00	2.723.243,26	-895.484,26
27	2.3.1 F.a.Zuw.,Zusch.Transf.L.,Inv.Zuw.Zusch.Beitr	1.360.386,06	1.476.824,04	-116.437,98
28	2.3.2 Forderungen aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben, Umlagen	373.654,10	611.881,95	-238.227,85
29	2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43.192,52	456.102,33	-412.909,81
30	2.3.4 F.geg.verb.Untern.u.Untern.m.Bet.V., und SV.			
31	2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	50.526,32	178.434,94	-127.908,62
32	2.3.6 Wertpapiere des Umlaufvermögens			
33	2.4 Flüssige Mittel	368.680,08	2.805.317,06	-2.436.636,98
34	3 Rechnungsabgrenzungsposten		12.799,29	-12.799,29
36	4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
38	Summe Aktiva	91.406.512,30	96.167.988,40	-4.761.476,10
39				
40	Passiva			
41	1 Eigenkapital	-14.939.446,21	-13.482.036,96	-1.457.409,25
42	1.1 Netto-Position	-13.943.157,32	-13.943.157,32	
43	1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	-996.288,89	-1.615.850,48	619.561,59
44	1.2.1 Rückl.a.Übersch.d.ordentl. Ergebnisses			
45	1.2.2 Rückl.a.Übersch.d.außerord.Ergebnisses	-844.972,89	-1.464.534,48	619.561,59
46	1.2.3 Sonderrücklagen	-151.316,00	-151.316,00	
46A	davon: Sonderrücklagen	-151.316,00	-151.316,00	
46B	davon: Vortragswerte alte zweckgebundene Rücklagen			
46C	davon: Vortragswerte alte Sonderrücklagen			
46D	davon: Vortragswerte alte sonstige Sonderrücklagen			
48	1.2.4 Stiftungskapital			

Jahresabschluss 2020

Vermögensrechnung				
Neu-Anspach				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Veränderung
50	1.3 Ergebnisverwendung		2.076.970,84	-2.076.970,84
51	1.3.1 Ergebnisvortrag		1.461.448,49	-1.461.448,49
52	1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		1.461.448,49	-1.461.448,49
53	1.3.1.2 Außerordentl. Ergebnisse aus Vorjahren			
54	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		615.522,35	-615.522,35
55	1.3.2.1 Ord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		682.671,62	-682.671,62
56	1.3.2.2 Außerord.Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-67.149,27	67.149,27
56A	1.4 Negatives Eigenkapital			
57	2 Sonderposten	-31.434.312,83	-32.513.920,33	1.079.607,50
58	2.1 Sonderp.f.erh.Inv.Zuw., -zusch. u. -beiträge	-30.596.798,39	-31.745.018,90	1.148.220,51
59	2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	-18.839.944,18	-19.465.068,00	625.123,82
60	2.1.2 Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	-7.839.612,00	-8.194.026,69	354.414,69
61	2.1.3 Investitionsbeiträge	-3.917.242,21	-4.085.924,21	168.682,00
62	2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	-837.514,44	-768.901,43	-68.613,01
62A	2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG			
62B	2.4 Sonstige Sonderposten			
63	3 Rückstellungen	-6.114.664,59	-5.815.715,03	-298.949,56
64	3.1 Rückstellung für Pensionen u. ähnl.Verpflcht.	-5.579.128,06	-5.270.620,07	-308.507,99
65	3.2 Rückst.f.Finanzausgl.u.Steuerschuldverh.			
66	3.3 Rückst.f.d.Rekultivierung u.Nachs.Abfalldep.			
67	3.4 Rückst.f.d.Sanierung von Altlasten			
68	3.5 Sonstige Rückstellungen	-535.536,53	-545.094,96	9.558,43
69	4 Verbindlichkeiten	-37.106.607,34	-42.668.504,27	5.561.896,93
70	4.1 Verbindlichkeiten aus Anleihen			
70A	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
70B	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr			
71	4.2 Verbindlichkeiten a. Kreditaufnahmen f. Investitionen und Inv.fördermaßnah.	-28.403.094,56	-29.836.265,91	1.433.171,35
71A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
71B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	-102.915,07	-118.597,99	15.682,92
71C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-28.300.179,49	-29.717.667,92	1.417.488,43
72	4.2.1 Verbindlichk.g.Kreditinstituten	-28.396.877,55	-29.824.712,57	1.427.835,02
72A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
72B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	-102.915,07	-118.597,99	15.682,92
72C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-28.293.962,48	-29.706.114,58	1.412.152,10
73	4.2.2 Verbindlichk.g.öffentl.Kreditgebern			
73A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
73B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
73C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr			
74	4.2.3 Verbindlichkeiten gg. sonstigen Kreditgebern	-6.217,01	-11.553,34	5.336,33
74A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
74B	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr			
74C	davon: mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr	-6.217,01	-11.553,34	5.336,33
74D	4.3 Verbindlichkeiten a.Kreditaufnahmen f. d. Liquiditätssicherung	-1.500.000,00	-4.157.100,00	2.657.100,00
74E	davon: gegenüber Kreditinstituten	-1.500.000,00	-4.157.100,00	2.657.100,00
74F	davon: gegenüber öffentlichen Kreditgebern			
74G	davon: gegenüber sonstigen Kreditgebern			
75	4.4 Verbindlichk.a.kreditähn.Rechtsgeschäften	-11.005,80	-9.332,26	-1.673,54
76	4.5 Verb.a.Zuw.u.Zusch.,Transf.L.u.Inv.Zuw.,Zusch.	-1.269.965,31	-1.209.952,65	-60.012,66
77	4.6 Verb. aus Lieferungen und Leistungen	-811.183,13	-1.187.134,09	375.950,96

Jahresabschluss 2020

Vermögensrechnung				
Neu-Anspach				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Veränderung
78	4.7 Verb.aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben	-98.877,47	-822.560,65	723.683,18
79	4.8 Verb.g.verb.Untern.u.g.Untern.m.Bet.V.u.SV			
79A	davon: Vortragswerte alte Vermögensgliederung			
79B	4.8.1 Verb. aus Kreditaufnahmen für Investitionen			
79C	4.8.2 Verb. aus Kreditaufnahmen für Liquiditätssicherung			
79D	4.8.3 Verb. aus Lieferungen + Leistungen, Steuern usw.			
80	4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	-5.012.481,07	-5.446.158,71	433.677,64
81	5 Rechnungsabgrenzungsposten	-1.811.481,33	-1.687.811,81	-123.669,52
83	Summe Passiva	-91.406.512,30	-96.167.988,40	4.761.476,10

Jahresabschluss 2020

Ergebnisrechnung							
Neu-Anspach							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)	
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.454.796,12	-1.328.646,00	-1.163.159,37	-165.486,63	
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.253.967,65	-6.503.610,00	-6.629.108,11	125.498,11	
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.026.803,47	-1.344.560,00	-951.875,25	-392.684,75	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-30.484,88	-5.000,00	-35.933,66	30.933,66	
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-19.494.246,55	-21.225.889,00	-19.962.481,23	-1.263.407,77	
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-762.058,81	-762.057,00	-762.058,79	1,79	
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-3.958.097,18	-5.401.080,00	-6.209.837,17	808.757,17	
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.345.984,50	-1.322.665,00	-1.368.878,68	46.213,68	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-310.868,40	-194.137,00	-144.291,25	-49.845,75	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-34.637.307,56	-38.087.644,00	-37.227.623,51	-860.020,49	
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.571.928,28	7.931.610,00	7.812.630,68	118.979,32	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.088.609,43	846.275,00	1.223.802,01	-377.527,01	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.161.525,86	6.239.538,06	5.501.698,24	737.839,82	
	(697)	davon: Einstellung in den Sonderposten	133.392,48		533.193,20	-533.193,20	
14	66	Abschreibungen	3.113.800,04	2.715.783,00	2.613.626,66	102.156,34	
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.352.839,29	3.557.930,00	3.657.367,21	-99.437,21	
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.760.411,57	14.340.218,00	14.108.606,98	231.611,02	
17	72	Transferaufwendungen	217,50	8.000,00	8.109,83	-109,83	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.607,51	19.811,00	21.141,98	-1.330,98	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	34.071.939,48	35.659.165,06	34.946.983,59	712.181,47	
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-565.368,08	-2.428.478,94	-2.280.639,92	-147.839,02	
21	56, 57	Finanzerträge	-62.296,35	-85.880,00	-36.699,39	-49.180,61	
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	1.310.336,05	1.013.200,00	952.321,66	60.878,34	
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	1.248.039,70	927.320,00	915.622,27	11.697,73	
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-34.699.603,91	-38.173.524,00	-37.264.322,90	-909.201,10	
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	35.382.275,53	36.672.365,06	35.899.305,25	773.059,81	
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	682.671,62	-1.501.158,94	-1.365.017,65	-136.141,29	
27	59	Außerordentliche Erträge	-905.371,46	-100.000,00	-214.324,40	114.324,40	
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	838.222,19		121.932,80	-121.932,80	
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-67.149,27	-100.000,00	-92.391,60	-7.608,40	
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	615.522,35	-1.601.158,94	-1.457.409,25	-143.749,69	
		Nachrichtlich:					
A		Summe der Jahresfehlbeträge	1.461.448,49		-1.461.448,49	1.461.448,49	
B		vorgetragene Jahresfehlbeträge	10.872,40		1.472.320,89	-1.472.320,89	
C		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	1.472.320,89		10.872,40	-10.872,40	

Jahresabschluss 2020

Finanzrechnung					
Neu-Anspach					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2020	Ergebnis des HHJ 2020	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.210.065,34	934.346,00	825.751,87	108.594,13
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.270.555,54	6.113.065,00	6.220.219,66	-107.154,66
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	840.250,58	1.286.410,00	986.858,86	299.551,14
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	19.288.030,56	21.225.889,00	20.602.083,91	623.805,09
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	844.161,40	820.207,00	855.150,58	-34.943,58
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.930.960,97	5.401.080,00	6.211.057,78	-809.977,78
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	223.472,77	85.880,00	43.671,60	42.208,40
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	568.207,21	560.399,00	552.210,91	8.188,09
09	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	33.175.704,37	36.427.276,00	36.297.005,17	130.270,83
10	Personalauszahlungen	-7.569.526,99	-7.937.510,00	-7.822.179,27	-115.330,73
11	Versorgungsauszahlungen	-802.444,46	-830.655,00	-902.351,34	71.696,34
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.105.802,70	-6.247.262,17	-5.111.290,11	-1.135.972,06
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-217,50	-8.000,00	-8.109,83	109,83
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-3.507.473,10	-3.557.930,00	-3.480.371,23	-77.558,77
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-13.112.826,94	-14.333.218,00	-14.825.451,35	492.233,35
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-1.355.925,64	-1.013.200,00	-896.370,60	-116.829,40
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-209.765,04	-19.811,00	-97.545,64	77.734,64
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-32.663.982,37	-33.947.586,17	-33.143.669,37	-803.916,80
19	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	511.722,00	2.479.689,83	3.153.335,80	-673.645,97
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	311.597,46	601.251,40	216.473,89	384.777,51
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	698.904,58	257.200,00	30.397,46	226.802,54
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	1.010.502,04	858.451,40	246.871,35	611.580,05
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-147.221,67	-110.002,00		-110.002,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-635.521,61	-721.000,00	-1.144.007,36	423.007,36
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-391.576,37	-1.523.732,83	-372.037,36	-1.151.695,47
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-12.406,97	-13.700,00	-14.050,18	350,18
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-1.186.726,62	-2.368.434,83	-1.530.094,90	-838.339,93
29	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-176.224,58	-1.509.983,43	-1.283.223,55	-226.759,88
30	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	335.497,42	969.706,40	1.870.112,25	-900.405,85
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	910.438,15	1.509.185,60	20.321,83	1.488.863,77
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-1.973.688,39	-1.811.160,00	-1.598.015,72	-213.144,28

Jahresabschluss 2020

Finanzrechnung					
Neu-Anspach					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2020	Ergebnis des HHJ 2020	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2020
33	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	-1.063.250,24	-301.974,40	-1.577.693,89	1.275.719,49
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	-727.752,82	667.732,00	292.418,36	375.313,64
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	19.866.323,62		18.141.303,96	-18.141.303,96
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-19.030.780,21		-20.870.366,30	20.870.366,30
37	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	835.543,41		-2.729.062,34	2.729.062,34
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.697.533,47	-8.366.961,50	2.805.324,06	-11.172.285,56
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	107.790,59	667.732,00	-2.436.643,98	3.104.375,98
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	2.805.324,06	-7.699.229,50	368.680,08	-8.067.909,58

Auszuführenden Arbeiten 2021

58.500,00 € Allgemeine Straßenunterhaltung
 115.000,00 € Betonwerksarbeiten "Straßenunterhaltung nach Begehung"
 184.000,00 € Asphaltarbeiten "Straßenunterhaltung nach Begehung"
 50.000,00 € Brückeninstandhaltung mit eigenem Personal
 25.000,00 € VZ-Schilder
 23.000,00 € Jahres LV Material für interne Leistungen
 40.000,00 € Fremdleistung/reinigung z.B. Straßen-, Senkkastenreinigung, Ölspuren
 11.500,00 € Instandsetzungen von Straßenbeleuchtungen (Vandalismus)
 5.500,00 € Oberflächenentwässerung z.B. Senkkasten, Durchlässe.....
 5.750,00 € Rückhalteeinrichtungen z.B. Schutzplanken, Fußgängerschutz.....
 10.000,00 € Straßenmarkierungen
 9.000,00 € Rückbau Markierung alte K Richtung Wehrheim gemäß Beschluss
 2.750,00 € Ersatz für Mülleimer
 90.000,00 € Fräsarbeiten Asphaltflächen
 8.000,00 € Bestandsvermessung Bauwerk U11
 126.000,00 € Straßensanierung "Wintermühle" (Diskussion mit den Anliegern)
 55.000,00 € Straßensanierung "Auf der Hochwiese/Ecke Dürerstraße"
 50.000,00 € Straßensanierung "Teilbereiche Dörrwiese"
 55.000,00 € Teilerneuerung Kreuzungsbereich "Stabelsteiner Weg"
 36.000,00 € Gehwegsanierung "Hunoldstaler Weg"
 70.000,00 € Straßensanierung "Tannenhof" (Diskussion mit den Anliegern)
 65.000,00 € Rückbau der Pflasterfläche "Rue-St.-Florent/Kreisel" in Asphalt
 90.000,00 € Deckensanierung Häuser Weg oberer Bereich (nach Baumaßnahme Kirberg)

1.185.000,00 €

Umsetzbare Massnahmen mit eigen. Personal 2021

58.500,00 € Allgemeine Straßenunterhaltung
 115.000,00 € Betonwerksarbeiten "Straßenunterhaltung nach Begehung"
 184.000,00 € Asphaltarbeiten "Straßenunterhaltung nach Begehung"
 50.000,00 € Brückeninstandhaltung mit eigenem Personal
 25.000,00 € VZ-Schilder
 23.000,00 € Jahres LV Material für interne Leistungen
 40.000,00 € Fremdleistung/reinigung z.B. Straßen-, Senkkastenreinigung, Ölspuren
 11.500,00 € Instandsetzungen von Straßenbeleuchtungen (Vandalismus)
 5.500,00 € Oberflächenentwässerung z.B. Senkkasten, Durchlässe.....
 5.750,00 € Rückhalteeinrichtungen z.B. Schutzplanken, Fußgängerschutz.....
 10.000,00 € Straßenmarkierungen
 9.000,00 € Rückbau Markierung alte K Richtung Wehrheim gemäß Beschluss
 2.750,00 € Ersatz für Mülleimer
 90.000,00 € Fräsarbeiten Asphaltflächen
 8.000,00 € Bestandsvermessung Bauwerk U11

638.000,00 €

Umsetzbare Massnahmen bedingt der Personalstärke nur in externer Vergabe

126.000,00 € Straßensanierung "Wintermühle" (Diskussion mit den Anliegern)
 55.000,00 € Straßensanierung "Auf der Hochwiese/Ecke Dürerstraße"
 50.000,00 € Straßensanierung "Teilbereiche Dörrwiese"
 55.000,00 € Teilerneuerung Kreuzungsbereich "Stabelsteiner Weg"
 36.000,00 € Gehwegsanierung "Hunoldstaler Weg"
 70.000,00 € Straßensanierung "Tannenhof" (Diskussion mit den Anliegern)
 65.000,00 € Rückbau der Pflasterfläche "Rue-St.-Florent/Kreisel" in Asphalt
 90.000,00 € Deckensanierung Häuser Weg oberer Bereich (nach Baumaßnahme Kirberg)

547.000,00 €

Stand: 09.09.2020

Nr.	Anzahl	Baumart, gefällt	Standort	Ersatz am Standort ja o. nein	Anzahl, Ersatz	Ersatzbaumart	Begründung der Fällung	Kosten incl. 3 J. Pflege	Unterpflanzung ja o. nein	Bodenaustausch ja o. nein	B-Plan Festsetzung	Bemerkungen zu Ersatz
01	3	Sorbus aria/Echte Mehlbeere	Kreuzwiese 2-6	nein	0		Gasleitung unter den Bäumen		nein	nein	ja	Gasleitung
02	4		Schwimmbad		4	Abstimmen mit Schwimmbad		25.800,00 €	nein	nein	nein	Ersatz für Pos. 01 und 12
03	5	Tilia platyphyllos / Sommer-Linde	alter Friedhof Hausen	ja	1	Tilia platyphyllos	Verkehrssicherheit	6.500,00 €	nein	nein	nein	4 Bäume wurden bereits 2015 von der VNG gespendet, restliche erst wenn die Gräber abgeräumt wurden
04	1	Tilia cordata	Taunusstraße 7	ja	1	Schmalkroniger Baum	Sturmschaden	16.500,00 €	ja	ja, Tiefbau	nein	Stromkabel und Telekom, Gas wahrscheinlich in der Straße (Leitungsschutz), Suchschlitze
05	1	Juglans regia / Walnussbaum	Metzgerei Henrici	ja	1		Verkehrssicherheit	6.500,00 €	nein	nein	nein	Gasleitung an altem Standort (eh zu nah am Haus) Private Stromleitungen von Metzgerei verlaufen in der Anlage
06	1	Quercus robur	In der Röderbach, H-A Flur 5 FlSt 31	ja	1	Quercus robur	Verkehrssicherheit	6.500,00 €	nein	nein	nein	Forderung Anwohner
07	1	Pinus wallachiana	Kirche Westerfeld	nein	0		Verkehrssicherheit				nein	Ungeeigneter Standort, ungeeignete Baumart, schon zu viele Bäume auf zu kleinem Raum
08	1	Robinia pseudoacacia "Umbraculifera"	Käthe-Kolwitz-Weg	ja	0	Gleditsia triacanthos "Skyline"	Verkehrssicherheit		ja Pflaster	ja	ja	Anwohner haben Baum gepflanzt (Uwe Sommer, usommer@unitybox.de)
09	24	Platanus acerifolia	Adolf-Reichwein-Straße 9-55	ja	10	Tilia	Verkehrssicherheit	100.000,00 €	ja	ja	nein	Wasserleitung am Rand zum Gehweg, Gasleitung im Gehweg, wahrscheinlich mit Leitungsschutz möglich, Suchschlitze
10	1	Acer pseudoplatanus / Berg-Ahorn	Parkplatz Bürgerhaus Plakette 848	nein	1	Carpinus betulus / Hainbuche	Verkehrssicherheit	11.500,00 €	ja	ja, Tiefbau	ja	Stromkabel, Gasleitung, Ersatz Pos. 21
11	1	Acer pseudoplatanus / Berg-Ahorn	Parkplatz Feldbergcenter Plakette 951	ja	1	Carpinus betulus / Hainbuche	Verkehrssicherheit	11.500,00 €	ja Pflaster	ja, Tiefbau	nein	
12	1	Acer pseudoplatanus / Berg-Ahorn	Parkplatz Hans-Böckler-Straße Baum Nr. 22	nein	0		Verkehrssicherheit		ja	ja, Tiefbau	nein	Laterne Ersatz Pos. 02
13	3	Acer pseudoplatanus / Berg-Ahorn	Raiffeisenstr. Ecke Häuserweg	ja	2		Verkehrssicherheit	27.500,00 €	ja Pflaster und Asphalt	ja, Tiefbau	nein	Gasleitung unter einem Baum, Stromleitung, Laterne
14	1	Acer pseudoplatanus / Berg-Ahorn	Rudolf-Diesel-Straße VW	ja	1	Tilia cordata "Roelvo" / Winterlinde	Abgestorben	11.500,00 €	ja Pflaster und Asphalt	ja, Tiefbau	nein	Baumquartier zu klein
15	1	Prunus avium	Storchenweg	nein	0		Wild aufgegangen Konkurrenz zu gepflanzten Bäumen				nein	Kein Platz für einen Baum
16	4	Robinia pseudoakazia	Kiga Ulrich-von- Hasselt	ja	4	Prunus serrulata "Kanzan"	Verkehrssicherheit	32.500,00 €	nein	ja wegen Leitungen	ja	Strom, Telefon, Gas, Wasserleitung und Abwasserkanal in der Straße daneben (Abstand vor Ort messen Leitungsschutz)
17	1	Coryllus colurna / Baum-Hasel	Graf-von-Galen-Weg	nein	0	Coryllus colurna / Baum-Hasel	Abgestorben		nein	ja	nein	Kanal, Telekom, Strom, unter dem Baum, Anwohner möchte keinen Baum, Ersatz auf Pos. 21
18	5	Kugelhorn	Feuerwehr Westerfeld	nein			Verpflanzt					Entfernung wegen Bebauung
19	4	Birken	Feuerwehr Westerfeld Spielplatz	nein	4		Verkehrssicherheit	26.000,00 €	nein	nein	nein	Schatten auf dem Spielplatz
20	1	Picea abies / Fichte	Feuerwehr Westerfeld Spielplatz	ja	1	Carpinus betulus / Hainbuche	Bebauung	6.500,00 €	nein	nein	nein	Schatten auf dem Spielplatz
21	2	Acer platanoides / Spitzahorn	Theodor-Heuss-Straße von Selzer bis Selzer	ja	6	Tilia cordata "Roelvo" / Winterlinde	Verkehrssicherheit	67.500,00 €	ja	ja	nein	Ersatz für Pos. 10, 17, 24
22	8	Platanus acerifolia	Adolf-Reichwein-Straße ab Dürer-Str. und Hochwiese	ja	4		Verkehrssicherheit	40.000,00 €	ja	ja	nein	Anwohner möchten keine Bäume, Bäume wurden zu dicht gepflanzt (eventuell langfristig nur jeden 2. oder 3. Baum erhalten), Kanal und Wasser im Pflanzstreifen (Vorort überprüfen)
23	13	Tilia cordata	Adolf-Reichwein-Str. ab Dürerstr. Bis Theodor-Heuss-Straße	ja	6	Tilia cordata "Roelvo"	Verkehrssicherheit	60.000,00 €	ja	ja	nein	Bäume wurden zu dicht gepflanzt (eventuell langfristig nur jeden 2. oder 3. Baum erhalten)
24	2	Esche und Kastanie	alte Schule Hausen	nein	0		Verkehrssicherheit		nein	?	nein	zu wenig Platz, Leitungen, Ampelanlage, Ersatz auf Pos. 21
25	1	Acer platanoides "Globosum" / Kugelhorn	Konrad-Adenauer-Str. 5	nein	1	Acer platanoides "Cleveland" / Kegelförmiger Spitz-Ahorn	mehrfach überfahren	15.000,00 €	ja	ja, Tiefbau	nein	extrem stabiler Baumschutz Wasserleitung daneben (Leitungsschutz)

Summe 471.300,00 €
Zuschlag 2020 (+20%) 565.560,00 €
Zuschlag 2021 (+10%) 622.116,00 € 311.058,00 €

Legende:

rot = keine Ersatzpflanzung am Standort möglich
grün = Ersatzpflanzung möglich
rot = Ersatzpflanzung z.Z. nicht möglich

Neuenfeldt, Christian

Betreff:

WG: HFA Nachfragen fürs Protokoll

Von: Sturm, Nico

Gesendet: Montag, 19. Juli 2021 16:44

An: Neuenfeldt, Christian <Neuenfeldt@usingen.de>

Cc: Pauli, Thomas <Thomas.Pauli@neu-anspach.de>; Corell, Sarah <Sarah.Corell@neu-anspach.de>; Wolf, Markus <Markus.Wolf@neu-anspach.de>

Betreff: AW: HFA Nachfragen fürs Protokoll

Hallo,

bezüglich des Punktes der mich explizit adressiert:

Es hat vor einigen Monaten ein Treffen zwischen Herrn Pauli, Herrn Wolf (ich habe ihn mit in diesen Mailverteiler genommen) und mir gegeben.

Im Rahmen dieses Treffens haben wir folgendes vereinbart:

Die aufwendig durch die Leistungsbereiche 65 und 51 gemeinsam erstellte Übersicht über Liegenschaften die im Eigentum der Stadt sind und von Vereinen, Initiativen etc. genutzt werden, wird nach und nach „abgearbeitet“. Ziel ist es, dass alle Nutzerinnen und Nutzer (mindestens) die tatsächlich anfallenden Nebenkosten voll umfänglich der Stadt erstatten.

Begonnen werden soll mit Liegenschaften die durch den LB 65 betreut werden. Hierzu bilden Frau Marzinek (LB65) und Frau Bauer (LB51) ein fachbereichsübergreifendes Team (damit der LB51 später auf die Erfahrungen des LB65 zurückgreifen kann und die Stadt insgesamt ein einheitliches Vorgehen gegenüber allen Nutzenden sicherstellt). Nach meinen Informationen hat Frau Marzinek alle bestehenden Verträge, Vereinbarungen etc. zusammengetragen. Dabei sei deutlich geworden, dass es vielfältige Dokumente unterschiedlichen Charakters mit stark voneinander abweichenden Regelungen und Rahmenbedingungen gibt. Nach meinem Kenntnisstand erarbeitet Frau Marzinek einen Rahmenvertrag der in seinen Grundpfeilern nach und nach auf alle Liegenschaften angewendet werden soll. Sobald der LB65 erste Umsetzungserfahrungen hat, soll es ein erneutes fachbereichsübergreifendes Treffen geben in dem die Erfahrungen ausgetauscht werden und nach dem dann auch der LB51 einsteigt die Nutzerinnen und Nutzer der ihm zugeordneten Liegenschaften zu kontaktieren um entsprechende Gespräche aufzunehmen.

Soweit mein aktueller Stand. Ggf. kann Herr Wolf bereits detailliertere Informationen liefern, da der LB65 ja „den Anfang“ macht und der LB51 erst einsteigt wenn entsprechende Umsetzungserfahrungen vorliegen.

@Herr Wolf: Sollte ich da aus meinen Notizen heraus was falsch dargestellt haben, korrigieren Sie mich bitte entsprechend.

Insgesamt habe ich den Eindruck, dass sich der gesamte Prozess über einen längeren Zeitraum zieht, da wir die Liegenschaften faktisch nur nacheinander abarbeiten (können) und es ja auch entsprechende Kündigungsfristen in den aktuell geltenden vertraglichen Regelungen gibt.

Ich hoffe diese Rückmeldung ist hilfreich und stehe für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Viele Grüße,

Nico Sturm

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Dr. Nico Sturm

Neuenfeldt, Christian

Betreff:

WG: HFA Nachfragen fürs Protokoll

Von: Corell, Sarah

Gesendet: Donnerstag, 22. Juli 2021 13:47

An: Neuenfeldt, Christian <Neuenfeldt@usingen.de>

Cc: Sturm, Nico <Nico.Sturm@neu-anspach.de>; Pauli, Thomas <Thomas.Pauli@neu-anspach.de>

Betreff: AW: HFA Nachfragen fürs Protokoll

Hallo zusammen,

ich versuche es mal aus meinen spärlichen Unterlagen zusammen zu bekommen. Hr. Dr. Sturm, Sie dürfen mich gerne ergänzen oder verbessern.

Die alte Nutzungsvereinbarung mit dem Hochtaunuskreis wurde am 25.10.2016 zum 01.11.2018 gekündigt, da die bisherigen Vereinbarungen für die Kostenaufteilung für die Stadt ungünstig waren. In diesem Zusammenhang wurde dem Hochtaunuskreis das Gelände zum Kauf angeboten. Der Leistungsbereich 51 hat mit dem Hochtaunuskreis über den Verkauf sowie einer neuen Nutzungsvereinbarung verhandelt, wobei ein Preis von 3 € pro Quadratmeter vereinbart wurde. Bei einer Fläche von ca. 23.600 m² beträgt der Kaufpreis somit ca. 70.800 €. Vom Leistungsbereich 60 wurde dabei dringend auf die Erstellung eines Verkehrswertgutachtens hingewiesen. Eine neue Nutzungsvereinbarung wurde seit dem nicht abgeschlossen.

Zuletzt hat ein Treffen im Juni 2021 zwischen dem Ansprechpartner des Hochtaunuskreises und dem Bürgermeister, LB 51 sowie LB 60 stattgefunden, wobei die Stadt ihre Vorstellungen (170 €/m²) unterbreitet hat. Der Hochtaunuskreis benötigt die Fläche jedoch nicht und hat mit einer Mail im Juli 2021 bestätigt, dass das Kaufpreisangebot von 3 €/m² nicht erhöht wird.

Das Angebot und die Vorstellungen der Stadt liegen so weit auseinander, dass von weiteren Verhandlungen mit dem Kreis abgesehen wird.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Sarah Corell

Stadt Neu-Anspach
Bauen, Wohnen und Umwelt
Bahnhofstraße 26
61267 Neu-Anspach

Telefon: 06081 1025-6000

Fax: 06081 1025-9060

E-Mail: sarah.corell@neu-anspach.de

Internet: www.neu-anspach.de



Bitte prüfen Sie, ob diese Mail wirklich ausgedruckt werden muss!



Datum, 30.06.2021 - Drucksachen Nr.:

Mitteilung

XIII/248/2021

Beratungsfolge	Termin	Entscheidungen
Magistrat	06.07.2021	
Sozialausschuss	13.07.2021	
Haupt- und Finanzausschuss	15.07.2021	

Betreuungsangebote in den Kindertagesstätten Abschaffung des Moduls bis 15.00 Uhr

Sachdarstellung:

Entfällt.

Beschlussvorschlag:

Zum 01.08.2021 wurde bei den Betreuungsangeboten in den Kindertagesstätten das Modul bis 15.00 Uhr ersatzlos gestrichen. Hiervon sind alleine in den städtischen Kindertagesstätten 54 Kinder (jeweils 27 Klein- und 27 Kita-Kinder) betroffen. Für diese 54 Kinder wurden 49 Platzänderungen auf das Modul bis 16.00 Uhr und 5 (nur für Kita-Kinder - keine Kleinkindbetreuung) auf das Modul bis 13.30 Uhr beantragt.

Für den Zeitraum vom 01.08. bis 31.12.2021 können somit Mehreinnahmen, unter Berücksichtigung der neuen Gebühren ab dem 01.08.2021, in Höhe von rund 5.800,00 € erzielt werden.

Nicht eingerechnet sind hier die Kinder, die ab dem 01.09.2021 aufgenommen werden bzw. Änderungen buchen.

Thomas Pauli
Bürgermeister